

DE	Menübeschreibung und Zubehör Garagentor-Antrieb	2
EN	Menu description and accessories Garage door operator	9
FR	Description des menus et accessoires Motorisation de porte de garage	16
ES	Descripción del menú y accesorios Automatismo para puertas de garaje	23
RU	Описание меню и принадлежности Привод гаражных ворот	30
NL	Menubeschrijving en toebehoren Garagedeuraandrijving	37
IT	Descrizione dei menu e accessori Motorizzazione per portoni da garage	44
PT	Descrição do menu e acessórios Automatismo para porta de garagem	51

+	PL	HU	CS	SL	NO	SV	FI	DA	SK	TR
	58	65	72	79	86	93	100	107	114	121
	LT	ET	LV	HR	SR	EL	RO	BG	UK	
	128	135	142	149	156	163	170	177	184	

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise	2
2	Beschreibung der Menüs	2
2.1	Menü 11 – 16: Handsender einlernen	2
2.2	Menü 17: Alle Funktionen lernen	3
2.3	Menü 19: Funk löschen - alle Funktionen	3
2.4	Menü 20: Reversiergrenze in Richtung Tor-ZU	3
2.4.1	Menü 21: Überwachung Schlupftürkontakt	4
2.4.2	Menü 22: Gurtentlastung Tor-ZU	4
2.5	Menü 23: Position Teilöffnen oder Lüften ändern	4
2.6	Menü 25: Antriebsbeleuchtung deaktiviert	4
2.7	Menü 26: Nachleuchtdauer	5
2.8	Menü 27: Nachleuchtdauer der externen Beleuchtung	5
2.9	Menü 28: Dauer-EIN externe Beleuchtung mit Zusatzplatine	5
2.10	Menü 29: Antriebsbeleuchtung Lauflicht	5
2.11	Menü 30: Relaisfunktionen extern	5
2.12	Menü 32: Vorwarnzeit	6
2.13	Menü 33: Vorwarnrichtung	6
2.14	Menü 34: Automatischer Zulauf	6
2.15	Menü 35: Automatischer Zulauf aus der Position Teilöffnung	6
2.16	Menü 36: Bedientasten am Antrieb	7
2.17	Menü 37: Reset	7
3	Zubehör	7
3.1	Anschlussklemmen	7
3.2	Zubehör anschließen	7
3.2.1	Taster mit Impulsfunktion	7
3.2.2	Externe Funkempfänger*	7
3.2.3	Externer Impulstaster*	7
3.2.4	Innentaster PB 3 / IT 3b*	7
3.2.5	2-Draht-Lichtschanke* (dynamisch)	7
3.2.6	Getesteter Schlupftürkontakt	8
3.2.7	Schließkantensicherung*	8
3.2.8	Optionsrelais HOR 1-HCP*	8
3.2.9	Universaladapterplatine UAP 1-HCP*	8
3.2.10	Not-Akku*	8

1 Allgemeine Hinweise

Menüs und Parameter einstellen

Die Schritte zum Einstellen und Ändern von Menüs und Parametern entnehmen Sie der Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung, Kapitel 5.

Timeout

Wenn Sie die Taste **PRG** zum Speichern eines gewünschten Parameters nicht innerhalb von 60 Sekunden drücken, bleibt der voreingestellte Parameter erhalten.

Fehlermeldungen

Fehlermeldungen entnehmen Sie der Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung, Kapitel 18.

Erweiterte Menüs

Neben den hier beschriebenen Menüs und den jeweiligen Parametern lassen sich weitere Einstellungen vornehmen, z. B.

- Anpassung der Geschwindigkeit
- Anpassung der Kraftbegrenzung
- Änderung der Reversiergrenze
- Wirkrichtung und Reversierverhalten der Sicherheitseinrichtungen
- Lüftungsposition ändern ohne Sicherheitseinrichtung

Wenden Sie sich für diese Einstellungen an ihren Fachhändler. Einstellungen in den erweiterten Menüs dürfen nur durch sachkundige Personen vorgenommen werden.

2 Beschreibung der Menüs

2.1 Menü 11 – 16: Handsender einlernen

Der integrierte Funkempfänger kann max. 150 Funkcodes lernen. Die Funkcodes können auf die vorhandenen Kanäle aufgeteilt werden.

Wenn mehr als 150 Funkcodes gelernt werden, dann sind die zuerst gelernten gelöscht.

Wenn der Funkcode einer Handsendertaste für zwei unterschiedliche Funktionen gelernt wird, dann ist der Funkcode für die zuerst gelernte Funktion gelöscht.

Um einen Funkcode zu lernen, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Der Antrieb ruht.
- Vorwarnzeit ist nicht aktiv.
- Aufhaltezeit ist nicht aktiv.

Um einen Funkcode (Impuls) einzulernen:

1. Drücken Sie die Taste **PRG**, bis die Anzeige **00** leuchtet.
2. Wählen Sie mit den Tasten **^** / **v** das Menü **11** an.
3. Drücken Sie die Taste **PRG**.
In der Anzeige blinkt **11**.
4. Drücken und halten Sie die Handsendertaste, von der Sie den Funkcode senden möchten.

Handsender:

- Die LED leuchtet 2 Sekunden blau und erlischt.
- Nach 5 Sekunden blinkt die LED abwechselnd rot und blau. Der Funkcode wird gesendet.

Antrieb:

Wenn der Empfänger einen gültigen Funkcode erkennt, blinkt in der Anzeige **11**. schnell.

5. Lassen Sie die Handsendertaste los.

Der Handsender ist betriebsbereit eingelernt.

In der Anzeige blinkt **11**.

Weitere Handsender können innerhalb von 25 Sekunden eingelernt werden. (Timeout Funk)

Um weitere Funkcodes (Impuls) einzulernen:

- ▶ Wiederholen Sie Schritt 4 + 5.

Um das Einlernen der Funkcodes vorzeitig abzubrechen:

- ▶ Drücken Sie die Taste **PRG**.

Um Handsender für weitere Funktionen einzulernen:

- ▶ Drücken Sie die Taste **^** und wählen:

Menü 12	Beleuchtung
Menü 13	Teilöffnung
Menü 14	Richtungswahl Tor-AUF
Menü 15	Richtungswahl Tor-ZU
Menü 16	Lüften

- Drücken Sie die Taste **PRG** und wechseln in den Programmiermodus.
Entsprechend blinkt die **12, 13, 14, 15** oder **16**.
- Führen Sie die Schritte **4 + 5** durch, wie bei Funkcode Impuls.

Um keine weiteren Handsender einzulernen:

- ▶ Drücken Sie die Taste **PRG**.
Der Antrieb wechselt in den Programmiermodus.

Oder

- ▶ 25 Sekunden keine Eingabe (Timeout Funk).

Entsprechend dem zuletzt eingelernten Funkcode leuchtet die **11, 12, 13, 14, 15** oder **16**.

Timeout Funk

Wenn während dem Einlernen des Funkcodes das Timeout (25 Sekunden) abläuft, wechselt der Antrieb automatisch in den Programmiermodus.

2.2 Menü 17: Alle Funktionen lernen

Menü 17 ist für das Einlernen an Hörmann Smart Home Zentralen (z. B. Hörmann homee Brain) vorgesehen. Alle Funktionen werden für entsprechende Apps zur Verfügung gestellt

2.3 Menü 19: Funk löschen - alle Funktionen

Die Funkcodes einzelner Handsendertasten oder einzelner Funktionen können nicht gelöscht werden.

- Wählen Sie das Menü **19** an.
 - **00** blinkt.
- Wählen Sie mit den Tasten **^** + **v** den Parameter der gewünschten Funktion.

19	Funk löschen	
	00	Zurück ohne Löschen
	01	Funk (alle Sender)
	02	Bluetooth® (alle Schlüssel)
	03	-
	04	Alle Sender, alle Schlüssel und Reset Einstellung extern Bluetooth-Antenne

- Der gewählte Parameter blinkt.
- Drücken Sie die Taste **PRG** für 5 Sekunden, um das Löschen zu bestätigen.
 - Der gewählte Parameter blinkt 5 Sekunden.
 - Der Parameter blinkt mit Dezimalpunkt 2 Sekunden schnell.
 - **19** leuchtet.

2.4 Menü 20: Reversiergrenze in Richtung Tor-ZU

Um Fehlreaktionen (z. B. ungewolltes Reversieren) zu unterbinden, deaktiviert die Reversiergrenze die Schließkanten-sicherung SKS oder Voreilende Lichtschranke VL kurz vor dem Erreichen der Torendlage ZU.

Die Position der Reversiergrenze ist abhängig vom Tortyp und werkseitig auf ca. 30 mm Schlittenweg (SKS) und ca. 150 mm Schlittenweg (VL) voreingestellt.

Sektionaltor:

Minimale Höhe	ca. 16 mm Schlittenweg
Maximale Höhe	ca. 200 mm Schlittenweg

Das Menü ist nur für eine Änderung sichtbar, wenn an SE 2 eine Voreilende Lichtschranke angeschlossen ist und bei den Lernfahrten erkannt wurde. Außerdem muss im Menü **43**, Parameter **02** eingestellt sein.

- ▶ Wenden Sie sich für diese Einstellungen an ihren Fachhändler.

Nach dem Ändern der Reversiergrenze ist eine Funktionsprüfung erforderlich.

- ▶ Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung, Kapitel 7.2

Um die Reversiergrenze einzustellen / zu ändern:

- Wählen Sie Menü **20** an.
- Drücken Sie die Taste **PRG** 1 x.
- 20** blinkt langsam.
- Drücken Sie die Taste **^** *.
Das Tor fährt auf und bleibt in der Torendlage AUF stehen. Die Anzeige **20** blinkt weiter.
- Platzieren Sie in der Tormitte einen Prüfkörper (max. 300 x 50 x 16,25 mm, z. B. einen Gliedermaßstab) so, dass er flach auf dem Fußboden und im Bereich der Voreilenden Lichtschranke liegt.
- Drücken Sie die Taste **v**.
Die Torfahrt in Richtung Tor-ZU startet.
 - Das Tor verfährt, bis der Prüfkörper durch die Sicherheitseinrichtung erkannt wird.
 - Die Position wird gespeichert und auf Plausibilität geprüft.
 - Der Antrieb reversiert bis in die Torendlage AUF.

War der Vorgang erfolgreich:

20, blinkt erst schnell und leuchtet anschließend dauerhaft.

War der Vorgang nicht erfolgreich:

Nach Erreichen der Torendlage ZU fährt das Tor wieder auf. Das Tor bleibt in der Torendlage AUF stehen. Fehler 1 mit blinkendem Dezimalpunkt (Unterfehler 2) erscheint und die werkseitig voreingestellte Reversiergrenze wird eingestellt.
Wiederholen Sie ggf. die Schritte 1 - 5.

Wurde die Reversiergrenze > 200 mm vor der Torendlage ZU gewählt:



Fehler 1 mit blinkendem Dezimalpunkt erscheint, das Tor fährt auf und bleibt in der Torendlage AUF stehen.

- ▶ Drücken Sie eine der Tasten **^** oder **v**, um den Fehler zu quittieren.

Um eine Reversierfahrt abzubrechen:

- ▶ Drücken Sie eine der Tasten **^** oder **v**, die Taste **PRG** oder ein externes Bedienelement mit Impulsfunktion. Das Tor stoppt, Fehler 1 mit blinkendem Dezimalpunkt erscheint.


* - Steht das Tor bereits in der Torendlage AUF entfällt dieser Schritt.

- Drücken Sie eine der Tasten  oder , um den Fehler zu quittieren.


HINWEIS:

Wird der Fehler nicht quittiert, bleibt er in der Anzeige stehen.

2.4.1 Menü 21: Überwachung Schlupftürkontakt

21	Schlupftürkontakt		
00	Deaktiviert		
	Schlupftürkontakt ohne Testung		
01	Schlupftürkontakt mit Testung		


2.4.2 Menü 22: Gurtentlastung Tor-ZU

22	Gurtentlastung Richtung Tor-ZU		
00	Ohne		
01	Kurz		
02	Mittel		
03	Lang		


2.5 Menü 23: Position Teilöffnen oder Lüften ändern

Die Positionen Teilöffnung und Lüften sind abhängig vom Tortyp und werkseitig voreingestellt.

Teilöffnung

	ca. 260 mm Weg vor der Torendlage ZU
Bereich	ca. 120 mm Weg vor jeder Torendlage

Lüften

	ca. 100 mm Weg ¹⁾
Bereich	ca. 35–300 mm Weg vor der Torendlage ZU

1) abhängig vom Antriebstyp 35 mm Schlittenweg

Die Position Teilöffnung kann z. B. wie folgt angefahren werden:

- Über den 3. Funkkanal (Menü 13)
- Einen externen Empfänger
- Die Zusatzplatine UAP 1-HCP
- Einen Impuls an den Klemmen 20/23
- Über den Klimasensor HKSI-1
- Über Hörmann homee Brain
- Über Bluetooth®

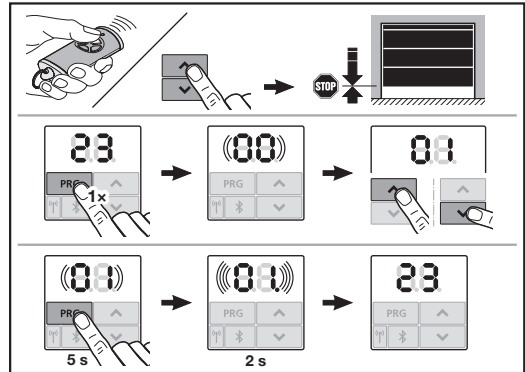
Die Position Lüften kann z. B. wie folgt angefahren und geändert werden:

- Über den 6. Funkkanal (Menü 16)
- Über den Klimasensor HKSI-1
- Über z. B. die Zusatzplatine UAP 1-HCP
- Über Hörmann homee Brain
- Über Bluetooth®





HINWEISE

- Die Position Lüften kann nur geändert werden, wenn zur serienmäßig vorhandenen Kraftbegrenzung mindestens eine **zusätzliche** Sicherheitseinrichtung (Lichtschanke / Voreilende Lichtschanke) in Richtung Tor-ZU angeschlossen ist.
- Ein Klimasensor und eine **zusätzliche** Sicherheitseinrichtung (Lichtschanke / Voreilende Lichtschanke) müssen zwingend vorher eingelesen sein. Nur dann ist Menü 23-Parameter 02 sichtbar und einstellbar.


- Wenn die **zusätzliche** Sicherheitseinrichtung (Lichtschanke / Voreilende Lichtschanke) deaktiviert wird, wird die geänderte Position Lüften zurück gesetzt. Das Menü 23-Parameter 02 wird ausgeblendet und ist nicht mehr einstellbar.



Um die Position Teilöffnung oder Lüften zu ändern:

- Fahren Sie das Tor mit den Tasten  + , über den eingelesenen Funkcode Impuls oder ein externes Bedienelement mit Impulsfunktion in die gewünschte Position.
- Wählen Sie das Menü 23 an.
 - 00 blinkt.
- Wählen Sie mit den Tasten  +  den Parameter der gewünschten Funktion.

23	Position ändern	
00	Zurück ohne Ändern	
01	Position Teilöffnen ändern	
02	Position Lüften ändern	

- 01 oder 02 blinkt.
- Drücken Sie die Taste  für 5 Sekunden, um diese Position zu speichern.
 - 01 oder 02 blinkt 5 Sekunden.
 - 01 oder 02 blinkt mit Dezimalpunkt 2 Sekunden schnell.
 - 23 leuchtet.

Die geänderte Position ist gespeichert.

Wenn die gewählte Position außerhalb des zulässigen Bereichs ist, erscheint der Fehler 1 mit blinkendem Dezimalpunkt. Automatisch wird die Position der Werkseinstellung eingestellt oder die zuletzt gültige Position bleibt bestehen.

HINWEIS

Mit einem Klapprollenhalter aus dem Zubehör besteht die Möglichkeit, die Garage auch ohne den Einbau eine zusätzliche Sicherheitseinrichtung (Lichtschanke) zu lüften.

- Wenden Sie sich für den Einbau und die Programmierung an Ihren Fachhändler.

2.6 Menü 25: Antriebsbeleuchtung deaktiviert

Wenn Menü 25 eingestellt wird, ist die Antriebsbeleuchtung auch während der Torfahrt ausgeschaltet.


Wenn Menü 25 eingestellt wird, aktiviert sich automatisch Menü 30-Parameter 01.

2.7 Menü 26: Nachleuchtdauer

Sobald sich das Tor in Bewegung setzt, wird die Antriebsbeleuchtung eingeschaltet. Wenn die Torfahrt beendet ist, bleibt die Antriebsbeleuchtung noch entsprechend der eingestellten Zeit an (Nachleuchtdauer).

Um die gewünschte Funktion einzustellen:

- ▶ Wählen Sie das Menü und den Parameter der gewünschten Funktion an.


26	Nachleuchtdauer	
00	Deaktiviert	
01	30 Sekunde	
02	60 Sekunden	
03	120 Sekunden	
04	180 Sekunden	
05	300 Sekunden	
06	600 Sekunden	

2.8 Menü 27: Nachleuchtdauer der externen Beleuchtung

Die Nachleuchtdauer einer angeschlossenen externen Beleuchtung wird durch den Antrieb geschaltet.

Um die gewünschte Funktion einzustellen:


- ▶ Wählen Sie das Menü und den Parameter der gewünschten Funktion an.

27	Nachleuchtdauer externe Beleuchtung	
00	Deaktiviert	
01	genauso wie Menü 26 ¹⁾	
02	60 Sekunden	
03	180 Sekunden	
04	300 Sekunden	
05	600 Sekunden	

1) ACHTUNG keine Wartungsanzeige (In).

2.9 Menü 28: Dauer-EIN externe Beleuchtung mit Zusatzplatine


Wenn an einem Optionsrelais HOR 1-HCP oder einer Universaladapterplatine UAP 1-HCP (3. Relais) eine externe Beleuchtung angeschlossen ist, kann diese über externe Bedienelemente dauerhaft eingeschaltet werden.

28	Dauer-EIN externe Beleuchtung	
00	Deaktiviert	
01	Aktiviert	

2.10 Menü 29: Antriebsbeleuchtung Lauflicht

Es ist abhängig vom Antriebstyp, ob das Menü angezeigt wird und wählbar ist.

Bei aktiviertem Lauflicht zeigt die Antriebsbeleuchtung die Laufrichtung des Tors an.

29	Lauflicht	
00	Deaktiviert	
01	Aktiviert bei Torfahrt	
02	Aktiviert bei Anfahrwarnung / Vorwarnung	
03	Aktiviert bei Torfahrt und Anfahrwarnung / Vorwarnung	

04	Aktiviert bei Torfahrt, Lauflicht entgegen der Laufrichtung	
05	Aktiviert bei Anfahrwarnung / Vorwarnung, Lauflicht entgegen der Laufrichtung	
06	Aktiviert bei Torfahrt und Anfahrwarnung / Vorwarnung, Lauflicht entgegen der Laufrichtung	


2.11 Menü 30: Relaisfunktionen extern

Das Optionsrelais HOR 1-HCP oder die Universaladapterplatine UAP 1-HCP (3. Relais) sind für den Anschluss einer externen Lampe oder Signalleuchte erforderlich.

Mit der Universaladapterplatine UAP 1-HCP (3. Relais) können weitere Funktionen wie z. B. Meldung Torendlage AUF und Torendlage ZU, Richtungswahl oder die Antriebsbeleuchtung geschaltet werden.

Um die gewünschten Relaisfunktionen einzustellen:

- ▶ Wählen Sie das Menü und den Parameter der gewünschten Funktion an.

30	Relaisfunktionen extern HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. Relais)	
00	Deaktiviert	
01	Funktion Beleuchtung extern ¹⁾	
02	Meldung Torendlage AUF	
03	Meldung Torendlage ZU	
04	Meldung Torendlage Teilöffnung	
05	Wischsignal nur in Richtung Tor-AUF, auch bei Teilöffnung und Lüften	
06	Fehlermeldung auf der Anzeige (Störung)	
07	Anfahrwarnung / Vorwarnung ²⁾ / Warnung während der Fahrt / UAP 1-HCP (3. Relais) fällt in jeder Torendlage ab Dauersignal	
08	Anfahrwarnung / Vorwarnung ²⁾ / Warnung während der Fahrt / UAP 1-HCP (3. Relais) fällt in jeder Torendlage ab Blinkend	
09	Relais zieht während der Fahrt an und in jeder Torendlage ab	
10	Meldung Wartungsintervall (Anzeige In blinkt 3 x in jeder Torendlage)	
11	genauso wie Menü 26 ¹⁾	

1) ACHTUNG keine Wartungsanzeige (In).

2) Vorwarnung nur, wenn in Menü 32 aktiviert.


Wenn im Menü 30 – Parameter 00 oder 11 eingestellt wird, deaktiviert sich automatisch die Funktion im Menü 25.

2.12 Menü 32: Vorwarnzeit

Wenn ein Fahrbefehl gegeben wird, blinkt während der Vorwarnzeit die Antriebsbeleuchtung, bevor die Torfahrt startet. Eine am Optionsrelais angeschlossene Signalleuchte blinkt zusätzlich.


Um die gewünschte Funktion einzustellen:

- ▶ Wählen Sie das Menü und den Parameter der gewünschten Funktion an.

32	Vorwarnzeit	
00	Deaktiviert Wenn ein Fahrbefehl gegeben wird, startet die Torfahrt sofort.	
01	Vorwarnung 1 Sekunde	
02	Vorwarnung 2 Sekunden	
03	Vorwarnung 3 Sekunden	
04	Vorwarnung 4 Sekunden	
05	Vorwarnung 5 Sekunden	
06	Vorwarnung 10 Sekunden	
07	Vorwarnung 15 Sekunden	
08	Vorwarnung 20 Sekunden	
09	Vorwarnung 30 Sekunden	
10	Vorwarnung 60 Sekunden	

2.13 Menü 33: Vorwarnrichtung

Stellen Sie im Menü 33 ein, ob die Vorwarnzeit in Richtung Tor-ZU oder Richtung Tor-AUF + Tor-ZU aktiv sein soll.

33	Vorwarnrichtung	
00	Vorwarnung in Richtung Tor-ZU	
01	Vorwarnung in Richtung Tor-AUF + Tor-ZU	

2.14 Menü 34: Automatischer Zulauf


Beim automatischen Zulauf öffnet das Tor bei einem Fahrbefehl. Nach Ablauf der eingestellten Aufhaltezeit und der Vorwarnzeit schließt das Tor automatisch.

HINWEISE

- Der automatische Zulauf darf / kann im Gültigkeitsbereich der EN 12453 nur aktiviert werden, wenn zur serienmäßig vorhandenen Kraftbegrenzung mindestens eine **zusätzliche** Sicherheitseinrichtung (Lichtschanke / Voreilende Lichtschranke) angeschlossen ist.
- Eine **zusätzliche** Sicherheitseinrichtung (Lichtschanke / Voreilende Lichtschranke) muss zwingend vorher eingelernt sein. Nur dann sind die Menüs 34 - 35 sichtbar und einstellbar.
- Wenn der automatische Zulauf eingestellt ist (Menüs 34 - 35), aktiviert sich automatisch die Vorwarnzeit (Menü 32 – Parameter 03).
- Wenn die **zusätzliche** Sicherheitseinrichtung (Lichtschanke / Voreilende Lichtschranke) deaktiviert wird, werden die Menüs 34 - 35 ausgeblendet und sind nicht mehr einstellbar.

Um die gewünschte Funktion einzustellen:

- ▶ Wählen Sie das Menü und den Parameter der gewünschten Funktion an.

34	Automatischer Zulauf	
00	Deaktiviert	
01	Aufhaltezeit 5 Sekunden	
02	Aufhaltezeit 10 Sekunden	
03	Aufhaltezeit 20 Sekunden	
04	Aufhaltezeit 30 Sekunden	
05	Aufhaltezeit 60 Sekunden	
06	Aufhaltezeit 90 Sekunden	
07	Aufhaltezeit 120 Sekunden	
08	Aufhaltezeit 180 Sekunden	
09	Aufhaltezeit 240 Sekunden	
10	Aufhaltezeit 300 Sekunden	


2.15 Menü 35: Automatischer Zulauf aus der Position Teilöffnung

HINWEISE

- Der automatische Zulauf darf / kann im Gültigkeitsbereich der EN 12453 nur aktiviert werden, wenn zur serienmäßig vorhandenen Kraftbegrenzung mindestens eine **zusätzliche** Sicherheitseinrichtung (Lichtschanke / Voreilende Lichtschranke) angeschlossen ist.
- Eine **zusätzliche** Sicherheitseinrichtung (Lichtschanke / Voreilende Lichtschranke) muss zwingend vorher eingelernt sein. Nur dann sind die Menüs 34 - 35 sichtbar und einstellbar.
- Wenn der automatische Zulauf aus der Position Teilöffnung eingestellt ist (Menüs 34 - 35), aktiviert sich automatisch die Vorwarnzeit (Menü 32 – Parameter 03).
- Wenn die **zusätzliche** Sicherheitseinrichtung (Lichtschanke / Voreilende Lichtschranke) deaktiviert wird, werden die Menüs 34 - 35 ausgeblendet und sind nicht mehr einstellbar.

Um die gewünschte Funktion einzustellen:

- ▶ Wählen Sie das Menü und den Parameter der gewünschten Funktion an.

35	Automatischer Zulauf - Teilöffnung	
00	Deaktiviert	
01	Aufhaltezeit genauso wie in Menü 34 eingestellt	
02	Aufhaltezeit 15 Sekunden	
03	Aufhaltezeit 30 Sekunden	
04	Aufhaltezeit 15 Minuten	
05	Aufhaltezeit 30 Minuten	
06	Aufhaltezeit 45 Minuten	
07	Aufhaltezeit 60 Minuten	
08	Aufhaltezeit 120 Minuten	
09	Aufhaltezeit 180 Minuten	
10	Aufhaltezeit 240 Minuten	

2.16 Menü 36: Bedientasten am Antrieb

Die Tasten + können am Antrieb deaktiviert und aktiviert werden. Externe Bedienelemente und Handsender können weiter verwendet werden.

36	Bedientasten		
	00	Deaktiviert	
	01	Aktiviert	

2.17 Menü 37: Reset

37	Reset		
	00	Zurück ohne Reset	
	01	Reset / BUS-Scan HCP-BUS	
	02	Reset / Parameter der Menüs 22 - 36	
	03	Werksreset U	

Wenn Parameter **01** angewählt wird, wird an der BUS-Buchse angeschlossenes Zubehör gelöscht und neu erkannt.

Um einen BUS-Scan durchzuführen:

1. Wählen Sie Menü **37** an.
2. Drücken Sie die Taste 1 x.
 - **00** blinkt.
3. Drücken Sie die Taste .
 - **01** blinkt.
4. Drücken Sie die Taste so lange bis **01** schnell blinkt.
5. Lassen Sie die Taste los.
 - blinkt.
 - eine Zahl leuchtet. Diese Zahl zeigt die Anzahl der angeschlossenen BUS-Teilnehmer an.

Wenn Parameter **02** angewählt wird, werden alle Einstellungen der Menüs **22 - 36** auf Werkseinstellung zurück gesetzt.

Wenn Parameter **03** angewählt wird, werden alle Einstellungen, gelernte Verfahrwege und Kräfte auf Werkseinstellung zurück gesetzt. Der Antrieb muss neu eingelesen werden.

▶ Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung, Kapitel 5

HINWEIS

Eingelesene Funkcodes und Einstellungen der Bluetooth-Antenne bleiben erhalten.

3 Zubehör

- ▶ Beachten Sie die Sicherheitshinweise der Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung, Kapitel 2.6

Das gesamte Zubehör darf den Antrieb mit **max. 350 mA** belasten. Die Stromaufnahme der Komponenten entnehmen Sie den Bildern.

An der BUS-Buchse besteht die Anschlussmöglichkeit für Zubehör mit Sonderfunktionen.

Zubehör der Serie 3 muss über den HCP-Adapter HAP 1 angeschlossen werden.

3.1 Anschlussklemmen

Alle Anschlussklemmen sind mehrfach belegbar (Bild 11):

- Mindeststärke: 1 x 0,5 mm²
- Maximalstärke: 1 x 2,5 mm²

3.2 Zubehör anschließen

- ▶ Nehmen Sie die Abdeckung ab (Bild 11).

3.2.1 Taster mit Impulsfunktion*

Taster mit Impulsfunktion kann an den Steckschraubklemmen angeschlossen werden.

- ▶ Bild 12

Klemmenbelegung:

23	Signal Kanal 2	Teilöffnung
5	+24 V DC	
21	Signal Kanal 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Externe Funkempfänger*

- ▶ Bild 13

Je nach Empfänger stecken Sie den Stecker auf den entsprechenden Steckplatz oder in die BUS-Buchse.

Mit einem externen Funkempfänger können z. B. bei eingeschränkter Reichweiten folgende Funktionen angesteuert werden:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Licht Teilöffnung
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impuls Licht Teilöffnung Richtungswahl Auf Richtungswahl Zu

Bei nachträglichem Anschluss eines externen Funkempfängers müssen die Funkcodes des integrierten Funkmoduls unbedingt gelöscht werden.

- ▶ Menü 19

Einlernen eines Funkcodes am externen Funkempfänger

- ▶ Lernen Sie den Funkcode einer Handsendertaste anhand der Bedienungsanleitung des externen Empfängers ein.

3.2.3 Externer Impulstaster*

- ▶ Bild 14

Ein oder mehrere Taster mit Schließerkontakten (potentialfrei), z.B. Innentaster oder Schlüsseltaster, können parallel angeschlossen werden.

3.2.4 Innentaster PB3/IT3b*

- ▶ Bild 15

Impulstaster zum Auslösen oder Stoppen von Torfahrten

- ▶ Bild 15.1

Lichttaster zum Ein- und Ausschalten der Antriebsbeleuchtung

- ▶ Bild 15.2

Taster zum Ein- und Ausschalten aller Bedienelemente

- ▶ Bild 15.3

Bei ausgeschalteten Bedienelementen kann das Licht weiterhin ein- und ausgeschaltet werden.

3.2.5 2-Draht-Lichtschanke* (dynamisch)

- ▶ Bild 16

Das Auslösen der Lichtschanke stoppt die Torfahrt und es erfolgt ein Sicherheitsrücklauf in die Torendlage AUF.

* – Zubehör, ist nicht in der Standardausstattung enthalten!

3.2.6 Getesteter Schlupftürkontakt*

► Bild 17

Das Öffnen des Schlupftürkontakts stoppt die Torfahrt sofort und unterbindet die Torfahrt dauerhaft.

3.2.7 Schließkantensicherung*

► Bild 18

Das Auslösen der Schließkantensicherung stoppt die Torfahrt und es erfolgt ein Sicherheitsrücklauf in die Torendlage AUF.

3.2.8 Optionsrelais HOR 1-HCP*

► Bild 19 und Kapitel 2.11

Das Optionsrelais ist für den Anschluss einer externen Lampe oder Signalleuchte erforderlich.

3.2.9 Universaladapterplatine UAP 1-HCP*

► Bild 20 und Kapitel 2.11

Die Universaladapterplatine kann für weitere Zusatzfunktionen verwendet werden.

3.2.10 Not-Akku*

► Bild 21

Mit einem optionalen Not-Akku kann das Tor bei einem Spannungsausfall verfahren werden. Die Umschaltung auf Akkubetrieb erfolgt automatisch. An der Antriebsbeleuchtung leuchten während des Akkubetriebs weniger LEDs.

 **WARNUNG**

Verletzungsgefahr durch unerwartete Torfahrt

Zu einer unerwarteten Torfahrt kann es kommen, wenn trotz gezogenem Netzstecker noch der Not-Akku angeschlossen ist.

- Ziehen Sie bei allen Arbeiten an der Toranlage den Netzstecker **und** den Stecker des Not-Akkus. Sichern Sie die Toranlage gegen unbefugtes Wiedereinschalten.

* – Zubehör, ist nicht in der Standardausstattung enthalten!

Contents

1	General notes	9
2	Menu description	9
2.1	Menu 11 – 16: Teach in hand transmitter	9
2.2	Menu 17: Teach in all functions	10
2.3	Menu 19: Delete radio – all functions	10
2.4	Menu 20: Reversal limit in the CLOSE direction	10
2.4.1	Menu 21: Wicket door contact monitoring	11
2.4.2	Menu 22: Belt relief, CLOSE direction	11
2.5	Menu 23: Change the partial opening or ventilation position.....	11
2.6	Menu 25: Operator light deactivated	11
2.7	Menu 26: Illumination period	12
2.8	Menu 27: Illumination period for external light	12
2.9	Menu 28: ON time of the external light with additional print	12
2.10	Menu 29: Operator chase light	12
2.11	Menu 30: External relay functions	12
2.12	Menu 32: Advance warning phase	13
2.13	Menu 33: Advance warning	13
2.14	Menu 34: Automatic timer	13
2.15	Menu 35: Automatic timer from the partial opening position	13
2.16	Menu 36: Control buttons on the operator	14
2.17	Menu 37: Reset.....	14
3	Accessories	14
3.1	Connecting terminals.....	14
3.2	Connecting accessories	14
3.2.1	Button with impulse function	14
3.2.2	External radio receivers*	14
3.2.3	External impulse button*	14
3.2.4	Internal push button PB 3/IT 3b*	14
3.2.5	2-wire photocell* (dynamic)	14
3.2.6	Tested wicket door contact	15
3.2.7	Closing edge safety device*	15
3.2.8	Option relay HOR 1-HCP*	15
3.2.9	Universal adapter print UAP 1-HCP*	15
3.2.10	Emergency battery*	15

1 General notes

Setting menus and parameters

The steps for setting and changing menus and parameters can be found in the Instructions for fitting, operating and maintenance, section 5.

Timeout

If you do not press the **PRG** button to save a desired parameter within 60 seconds, the default parameter is maintained.

Error messages

Error messages can be found in the Instructions for fitting, operating and maintenance, section 18.

Advanced menus

In addition to the menus described here and the respective parameters, additional settings can be made, such as

- Speed adjustment
- Power limit adjustment
- Changes to the reversal limit
- Effective direction and reversing behaviour of the safety equipment
- Changing the ventilation position without safety equipment

Contact your specialist dealer with regard to these settings. Settings in the advanced menus may only be made by specialists.

2 Menu description

2.1 Menu 11 – 16: Teach in hand transmitter

The integral radio receiver can learn up to 150 radio codes. The radio codes can be distributed across the existing channels.

If more than 150 radio codes are taught in, the codes taught in first are deleted.

If the radio code for a hand transmitter button is taught in for two different functions, the radio code for the function first taught in is deleted.

To teach in a radio code, the following prerequisites must be met:

- The operator is at rest.
- Advance warning phase is not active.
- Hold-open phase is not active.

To teach in a radio code (impulse):

1. Press the **PRG** button until the **00** display is illuminated.
2. Press the **^** / **∇** buttons to select the menu **11**.
3. Press the **PRG** button.
11 flashes on the display.
4. Press and hold the hand transmitter button from which you want to transmit the radio code.

Hand transmitter:

- The LED is illuminated blue for 2 seconds and then goes out.
- After 5 seconds, the LED alternates flashing in red and blue. The radio code is transmitted.

Operator:

If the receiver detects a valid radio code, **11** flashes quickly on the display.

5. Release the hand transmitter button.
The hand transmitter has been taught in and is ready for operation.
11 flashes on the display.
Further hand transmitters can be taught in within 25 seconds. (Radio timeout)

To teach in further radio codes (impulse):

- ▶ Repeat steps 4 + 5.

To cancel radio code teach-in:

- ▶ Press the **PRG** button.

To teach in further functions on the hand transmitter:

- ▶ Press the **^** button and select:

Menu 12	Illumination
Menu 13	Partial opening
Menu 14	Choosing OPEN direction
Menu 15	Choosing CLOSE direction
Menu 16	Ventilation

6. Press the **PRG** button and switch to programming mode. Correspondingly, **12, 13, 14, 15** or **16** flashes.
7. Perform steps 4 + 5 as for the impulse radio code.

To teach in no further hand transmitters:

- ▶ Press the **PRG** button.
The operator switches to programming mode.
Or

- ▶ No input for 25 seconds (radio timeout).
11, 12, 13, 14, 15 or **16** is illuminated depending on which radio code was last taught in.

Radio timeout

If the timeout (25 seconds) is exceeded while teaching in the radio code, the operator automatically switches to programming mode.

2.2 Menu 17: Teach in all functions

Menu 17 is intended for teaching in Hörmann Smart Home control centres (e.g. Hörmann homee Brain). All functions are provided for corresponding apps

2.3 Menu 19: Delete radio – all functions

The radio codes for individual hand transmitter buttons or individual functions cannot be deleted.

1. Select menu **19**.
– **00** flashes.
2. Select the parameter of the desired function with the **^** + **v** buttons.

19	Delete radio	
	00	Back without deleting
	01	Radio (all transmitters)
	02	Bluetooth® (all keys)
	03	–
	04	All transmitters, all keys and external reset setting of the Bluetooth antenna

- The selected parameter flashes.
3. Press the **PRG** button for 5 seconds to confirm deletion.
 - The selected parameter flashes for 5 seconds.
 - The parameter flashes quickly for 2 seconds with decimal point.
 - **19** is illuminated.

2.4 Menu 20: Reversal limit in the CLOSE direction

To prevent false reactions (e.g. unintentional reversal), the reversal limit deactivates the closing edge safety device SKS or leading photocell VL just before the CLOSE end-of-travel position is reached.

The reversal limit position depends on the door type and is pre-set to approx. 30 mm slide travel (SKS) and approx. 150 mm slide travel (VL) at the factory.

Sectional door:

Minimum height	Approx. 16 mm slide travel
Maximum height	Approx. 200 mm slide travel

The menu is only visible for a change if a leading photocell is connected to SE 2 and recognised during the learning runs. Parameter **02** must also be set in menu **43**.

- ▶ Contact your specialist dealer with regard to these settings.

After the reversal limit has been changed, a function check is required.

- ▶ Instructions for fitting, operating and maintenance, section 7.2

To set / change the reversal limit:

1. Select menu **20**.
2. Press the **PRG** button 1 x.
3. **20** flashes slowly.
4. Press the **^** button *.
The door opens and stops in the OPEN end-of-travel position. Display **20** continues flashing.
5. Place a test body in the centre of the door (max. 300 x 50 x 16.25 mm, e.g. a folding rule) on the ground so that it is flat on the floor and in the range of the leading photocell.
6. Press the **v** button.
The door run in the CLOSE direction starts.
 - The door moves until the test body is detected by the safety device.
 - The position is stored and checked for plausibility.
 - The operator reverses to the OPEN end-of-travel position.

If the procedure was successful:

20 flashes quickly at first and is then permanently illuminated.

If the procedure was not successful:

After reaching the CLOSE end-of-travel position, the door opens again. The door stops in the OPEN end-of-travel position. Error **1** with flashing decimal point (sub-error **2**) appears and the factory default reversal limit is set. Repeat steps 1 – 5 as needed.

If the position of the reversal limit is > 200 mm before the CLOSED end-of-travel position:

Error **1** with flashing decimal point appears, and the door opens and stops in the OPEN end-of-travel position.

- ▶ Press one of the **^** or **v** buttons to acknowledge the error.

To abort a reversal run:

- ▶ Press one of the **^** or **v** buttons, the **PRG** button or an external control element with impulse function.
The door stops and error **1** with flashing decimal point appears.


* – If the door is already in the OPEN end-of-travel position, this step is omitted.

- ▶ Press one of the  or  buttons to acknowledge the error.


NOTE:

If the error is not acknowledged, it remains on the display.

2.4.1 Menu 21: Wicket door contact monitoring

21	Wicket door contact		
00	Deactivated		
	Wicket door contact without self-testing		
01	Wicket door contact with self-testing		


2.4.2 Menu 22: Belt relief, CLOSE direction

22	Belt relief in the CLOSE direction		
00	Without		
01	Short		
02	Medium		
03	Long		


2.5 Menu 23: Change the partial opening or ventilation position

The partial opening and ventilation positions depend on the door type and are pre-set at the factory.

Partial opening

	Approx. 260 mm distance before the CLOSED end-of-travel position
Area	Approx. 120 mm distance before each end-of-travel position

Ventilation

	Approx. 100 mm distance ¹⁾
Area	Approx. 35–300 mm distance before the CLOSED end-of-travel position

1) 35 mm slide travel, depending on the operator type

The partial opening position can be approached e.g. as follows:

- Via the 3rd radio channel (menu 13)
- An external receiver
- Additional print UAP 1-HCP
- An impulse on the terminals 20/23
- Via climatic sensor HKSI-1
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

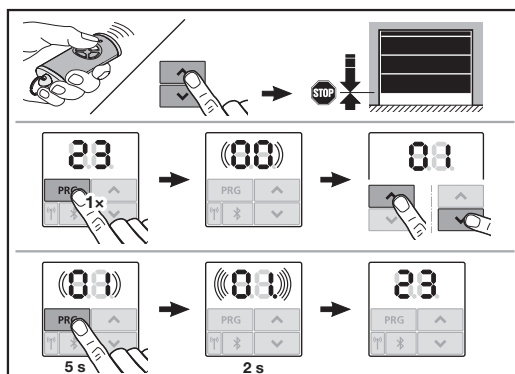
The ventilation position can be approached and changed as follows:

- Via the 6th radio channel (menu 16)
- Via climatic sensor HKSI-1
- Via additional print UAP 1-HCP, for example
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®





NOTES

- The ventilation position can only be changed if at least one **additional** safety device (photocell/leading photocell) is connected in addition to the standard power limit in CLOSE direction.
- A climatic sensor and an **additional** safety device (photocell/leading photocell) must be taught in first. Only then can menu **23**–parameter **02** be seen and configured.

- If the **additional** safety device (photocell/leading photocell) is deactivated, the changed ventilation position is reset. Menu **23**–parameter **02** is hidden and can no longer be set.



To change the partial opening or ventilation position:

1. Using the  +  buttons, move the door to the desired position via the taught-in impulse radio code or an external control element with impulse function.
2. Select menu **23**.
 - **00** flashes.
3. Select the parameter of the desired function with the  +  buttons.

23	Change the position	
00	Back without changing	
01	Change the partial opening position	
02	Change the ventilation position	

- **01** or **02** flashes.
4. Press the **PRG** button for 5 seconds to save this position.
 - **01** or **02** flashes for 5 seconds.
 - **01** or **02** flashes quickly for 2 seconds with decimal point.
 - **23** is illuminated.

The changed position is saved.

If the selected position is outside the permitted range, the error **1** appears with a flashing decimal point. The factory-set position is set automatically, or the most recent valid position is maintained.

NOTE

A folding roller bracket from the accessories allows you to ventilate the garage without installing an additional safety device (photocell).

- ▶ Contact your specialist dealer with regard to fitting and programming.

2.6 Menu 25: Operator light deactivated

If menu **25** is set, the operator light is switched off, even during a door run.


If menu **25** is set, menu **30**–parameter **01** is automatically activated.

2.7 Menu 26: Illumination period

The operator light switches on as soon as the door is set in motion. Once the door run is complete, the operator light remains on corresponding to the time set (illumination period).

To set the desired function:

- ▶ Select the menu and the parameter of the desired function.


26		Illumination period	
00	Deactivated		
01	30 seconds		
02	60 seconds		
03	120 seconds		
04	180 seconds		
05	300 seconds		
06	600 seconds		

2.8 Menu 27: Illumination period for external light

The illumination period for a connected external illumination is switched by the operator.

To set the desired function:


- ▶ Select the menu and the parameter of the desired function.

27		Illumination period of the external illumination	
00	Deactivated		
01	As with menu 26 ¹⁾		
02	60 seconds		
03	180 seconds		
04	300 seconds		
05	600 seconds		

1) ATTENTION: No maintenance display (In).

2.9 Menu 28: ON time of the external light with additional print


If an external light is connected to an option relay HOR 1-HCP or a universal adapter print UAP 1-HCP (3rd relay), it can be switched on permanently via external control elements.

28		Permanent ON – external light	
00	Deactivated		
01	Activated		

2.10 Menu 29: Operator chase light

Whether the menu is shown and can be selected depends on the operator type.

When the chase light is activated, the operator light indicates the travel direction of the door.

29		Chase light	
00	Deactivated		
01	Activated during door run		
02	Activated during start warning / advance warning		
03	Activated during door run and start warning / advance warning		

04	Activated during door run, chase light opposite the direction of travel	
05	Activated during start warning / advance warning, chase light opposite the direction of travel	
06	Activated during door run and start warning / advance warning, chase light opposite the direction of travel	


2.11 Menu 30: External relay functions

The option relay HOR 1-HCP or universal adapter print UAP 1-HCP (3rd relay) are required to connect an external lamp or warning light.

Further functions, such as OPEN end-of-travel position and CLOSE end-of-travel position reporting, choosing direction or operator light, can be switched with the universal adapter print UAP 1-HCP (3rd relay).

To set the desired relay functions:

- ▶ Select the menu and the parameter of the desired function.

30		External relay functions HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3rd relay)	
00	Deactivated		
01	External illumination function ¹⁾		
02	OPEN end-of-travel position reporting		
03	CLOSED end-of-travel position reporting		
04	Partial opening end-of-travel position reporting		
05	Momentary signal only in the OPEN direction, also during partial opening and ventilation		
06	Error message on the display (malfunction)		
07	Start warning / advance warning ²⁾ / warning during run / UAP 1-HCP (3rd relay) de-energises in each end-of-travel position Permanent signal		
08	Start warning / advance warning ²⁾ / warning during run / UAP 1-HCP (3rd relay) de-energises in each end-of-travel position Flashing		
09	Relay energises during travel and de-energises in each end-of-travel position		
10	Maintenance interval signal (display In flashes 3 x in each end-of-travel position)		
11	As with menu 26 ¹⁾		

1) ATTENTION: No maintenance display (In).

2) Advance warning only if activated in menu 32.


If parameter 00 or 11 is set in menu 30, the function is automatically deactivated in menu 25.

2.12 Menu 32: Advance warning phase

If a travel command is output, the operator light flashes during the advance warning phase before the door run begins. A warning light connected to the option relay also flashes.


To set the desired function:

- ▶ Select the menu and the parameter of the desired function.

32	Advance warning phase		
00	Deactivated	If a travel command is output, the door run is started immediately.	
01	Advance warning 1 second		
02	Advance warning 2 seconds		
03	Advance warning 3 seconds		
04	Advance warning 4 seconds		
05	Advance warning 5 seconds		
06	Advance warning 10 seconds		
07	Advance warning 15 seconds		
08	Advance warning 20 seconds		
09	Advance warning 30 seconds		
10	Advance warning 60 seconds		

2.13 Menu 33: Advance warning

In menu 33, set whether the advance warning time is active in the CLOSE direction or OPEN + CLOSE direction.

33	Advance warning direction		
00	Advance warning in the CLOSE direction		
01	Advance warning in the OPEN + CLOSE direction		

2.14 Menu 34: Automatic timer


With the automatic timer, the door opens upon a travel command. Once the set hold-open phase and advance warning phase have elapsed, the door closes automatically.

NOTES

- The automatic timer may / can only be activated within the scope of EN 12453 if at least one **additional** safety device (photocell / leading photocell) is connected in addition to the standard power limit.
- An **additional** safety device (photocell / leading photocell) must be taught in first. Only then can menus 34 – 35 be seen and configured.
- If the automatic timer is set (menus 34 – 35), the advance warning phase is also automatically activated (menu 32 – parameter 03).
- If the **additional** safety device (photocell / leading photocell) is deactivated, menus 34 – 35 are hidden and can no longer be configured.

To set the desired function:

- ▶ Select the menu and the parameter of the desired function.

34	Automatic timer		
00	Deactivated		
01	Hold-open phase 5 seconds		
02	Hold-open phase 10 seconds		
03	Hold-open phase 20 seconds		
04	Hold-open phase 30 seconds		
05	Hold-open phase 60 seconds		
06	Hold-open phase 90 seconds		
07	Hold-open phase 120 seconds		
08	Hold-open phase 180 seconds		
09	Hold-open phase 240 seconds		
10	Hold-open phase 300 seconds		


2.15 Menu 35: Automatic timer from the partial opening position

NOTES

- The automatic timer may / can only be activated within the scope of EN 12453 if at least one **additional** safety device (photocell / leading photocell) is connected in addition to the standard power limit.
- An **additional** safety device (photocell / leading photocell) must be taught in first. Only then can menus 34 – 35 be seen and configured.
- If the automatic timer is set from the partial opening position (menus 34 – 35), the advance warning phase (menu 32 – parameter 03) is also automatically activated.
- If the **additional** safety device (photocell / leading photocell) is deactivated, menus 34 – 35 are hidden and can no longer be configured.

To set the desired function:

- ▶ Select the menu and the parameter of the desired function.

35	Automatic timer – partial opening		
00	Deactivated		
01	Hold-open phase as set in menu 34		
02	Hold-open phase 15 seconds		
03	Hold-open phase 30 seconds		
04	Hold-open phase of 15 minutes		
05	Hold-open phase of 30 minutes		
06	Hold-open phase of 45 minutes		
07	Hold-open phase of 60 minutes		
08	Hold-open phase of 120 minutes		
09	Hold-open phase of 180 minutes		
10	Hold-open phase of 240 minutes		

2.16 Menu 36: Control buttons on the operator

The + buttons can be deactivated and activated on the operator. External control elements and the hand transmitter can still be used.

36	Control buttons		
	00	Deactivated	
	01	Activated	

2.17 Menu 37: Reset

37	Reset		
	00	Back without reset	
	01	Reset / BUS scan HCP-BUS	
	02	Reset / parameters of menus 22 – 36	
	03	Factory reset U	

If parameter **01** is selected, accessories connected to the BUS jack are deleted and recognised again.

To perform a BUS scan:

1. Select menu **37**.
2. Press the button 1 x.
 - **00** flashes.
3. Press the button.
 - **01** flashes.
4. Press the button until **01** begins flashing quickly.
5. Release the button.
 - **BS** flashes.
 - A number is illuminated. This number indicates the number of connected BUS participants.

If parameter **02** is selected, all settings of menus **22–36** are restored to the factory setting.

If parameter **03** is selected, all settings, taught-in travel and forces are restored to the factory setting. The operator must be taught in again.

- ▶ Instructions for fitting, operating and maintenance, section 5

NOTE

Taught-in radio codes and Bluetooth antenna settings are maintained.

3 Accessories

- ▶ Observe the safety instructions in the Instructions for fitting, operating and maintenance, section 2.6

Loading of the operator by all accessories: **max. 350 mA**. See the figures for component power consumption.

The BUS jack enables the connection of accessories with special functions.

Series 3 accessories must be connected via the HCP adapter HAP 1.

3.1 Connecting terminals

All connecting terminals can have multiple assignments (Figure 11):

- Minimum size: 1 × 0.5 mm²
- Maximum size: 1 × 2.5 mm²

3.2 Connecting accessories

- ▶ Remove the cover (Figure 11).

3.2.1 Button with impulse function*

The button with impulse function can be connected to the plug-in screw terminals.

- ▶ Figure 12

Terminal assignment:

23	Signal channel 2	Partial opening
5	+24 V DC	
21	Signal channel 1	Impulse
20	0 V	

3.2.2 External radio receivers*

- ▶ Figure 13

Depending on the receiver, insert the plug in the corresponding socket or the BUS jack.

If the range is limited, the following functions can be controlled with an external radio receiver:

HE 3 BiSecur	Impulse
HEI 3 BiSecur	Light
	Partial opening
ESE BiSecur	Impulse
ESE MCX BiSecur	Light
	Partial opening
	Choosing OPEN direction
	Choosing CLOSE direction

If an external radio receiver is retrofitted, be sure to delete the radio codes for the integrated radio module.

- ▶ Menu 19

Teaching in a radio code on the external radio receiver

- ▶ Teach in the radio code for a hand transmitter button using the operating instructions for the external receiver.

3.2.3 External impulse button*

- ▶ Figure 14

One or more buttons with normally open contacts (volt-free), e.g. internal push button or key switch, can be connected in parallel.

3.2.4 Internal push button PB 3/IT 3b*

- ▶ Figure 15

Impulse button to start or stop door runs

- ▶ Figure 15.1

Light button to switch the operator light on and off

- ▶ Figure 15.2

Button to switch all control elements on and off

- ▶ Figure 15.3

The light can still be switched on and off, even if the control elements are turned off.

3.2.5 2-wire photocell* (dynamic)

- ▶ Figure 16

Actuation of the photocell stops the door run and performs a safety run to the OPEN end-of-travel position.

* – Accessory, not included as standard equipment!

3.2.6 Tested wicket door contact*

► Figure 17

Opening the wicket door contact immediately stops the door run and blocks the door run permanently.

3.2.7 Closing edge safety device*

► Figure 18

Actuation of the closing edge safety device stops the door run and performs a safety run to the OPEN end-of-travel position.

3.2.8 Option relay HOR 1-HCP*

► Figure 19 and section 2.11

The option relay is required to connect an external lamp or warning light.

3.2.9 Universal adapter print UAP 1-HCP*

► Figure 20 and section 2.11

The universal adapter print can be used for additional functions.

3.2.10 Emergency battery*

► Figure 21

To move the door in the event of a power failure, an optional emergency battery can be used. The system is switched to battery operation automatically. During battery operation, fewer LEDs are illuminated on the operator light.

WARNING

Danger of injury due to unexpected door run

An unexpected door run may occur when the emergency battery is still connected despite the mains plug being pulled out.

- Disconnect the mains plug **and** the plug of the emergency battery whenever performing work on the door system. Safeguard the door system against being switched on again without authorisation.

* – Accessory, not included as standard equipment!

Table des matières

1	Consignes générales	16
2	Description des menus	16
2.1	Menus 11 – 16 : apprentissage de l'émetteur	16
2.2	Menu 17 : apprentissage de toutes les fonctions... ..	17
2.3	Menu 19 : suppression des codes radio – Toutes les fonctions.....	17
2.4	Menu 20 : limite d'inversion dans le sens Fermé ...	17
2.4.1	Menu 21 : surveillance du contact de portillon incorporé.....	18
2.4.2	Menu 22 : ménagement de la courroie dans le sens Fermé.....	18
2.5	Menu 23 : modification des positions Ouverture partielle ou Aération.....	18
2.6	Menu 25 : lampe de motorisation désactivée.....	19
2.7	Menu 26 : durée d'éclairage résiduel.....	19
2.8	Menu 27 : durée d'éclairage résiduel extérieur	19
2.9	Menu 28 : marche continue de l'éclairage extérieur avec platine d'extension	19
2.10	Menu 29 : lampe de motorisation à fonction de signalisation	19
2.11	Menu 30 : fonctions de relais externes.....	19
2.12	Menu 32 : temps d'avertissement	20
2.13	Menu 33 : direction de l'avertissement.....	20
2.14	Menu 34 : fermeture automatique	20
2.15	Menu 35 : fermeture automatique à partir de la position Ouverture partielle.....	21
2.16	Menu 36 : touches de commande sur la motorisation	21
2.17	Menu 37 : réinitialisation	21
3	Accessoires	22
3.1	Bornes de raccordement	22
3.2	Raccordement d'accessoires	22
3.2.1	Bouton avec fonction d'impulsion	22
3.2.2	Récepteurs radio externes*	22
3.2.3	Bouton-poussoir à impulsion externe*	22
3.2.4	Bouton-poussoir PB 3 / IT 3b*	22
3.2.5	Cellule photoélectrique à 2 fils* (dynamique).....	22
3.2.6	Contact de portillon incorporé testé*	22
3.2.7	Sécurité de contact*	22
3.2.8	Relais d'option HOR 1-HCP*	22
3.2.9	Platine d'adaptation universelle UAP 1-HCP*	22
3.2.10	Batterie de secours*	22

1 Consignes générales

Réglage des menus et des paramètres

Une description des étapes de réglage et de modification des menus et des paramètres figure dans les instructions de montage, de service et de maintenance, chapitre 5.

Temporisation

Si la touche **PRG** n'est pas actionnée dans un intervalle de 60 secondes en vue de l'enregistrement d'un paramètre souhaité, le paramètre pré-réglé sera conservé.

Messages d'erreur

Vous trouverez les messages d'erreur dans les instructions de montage, de service et de maintenance au chapitre 18.

Menus supplémentaires

Outre les menus décrits ici et leurs paramètres respectifs, il est possible de procéder à d'autres réglages, par exemple :

- Adaptation de la vitesse
- Adaptation du limiteur d'effort
- Modification de la limite d'inversion
- Sens effectif et comportement d'inversion des dispositifs de sécurité
- Modification de la position d'aération sans dispositif de sécurité

Pour ces réglages, adressez-vous à votre distributeur. Les paramétrages dans les menus supplémentaires ne doivent être effectués que par un spécialiste.

2 Description des menus

2.1 Menus 11 – 16 : apprentissage de l'émetteur

Le récepteur radio intégré peut apprendre au maximum 150 codes radio. Les codes radio peuvent être répartis sur les canaux disponibles.

Si plus de 150 codes radio sont appris, les premiers codes appris sont supprimés.

Si le code radio d'une touche d'émetteur est appris pour deux fonctions différentes, le code radio de la première fonction appris est supprimé.

Pour procéder à l'apprentissage d'un code radio, les conditions suivantes doivent être réunies :

- La motorisation est au repos.
- Le temps d'avertissement n'est pas actif.
- Le temps de maintien en position ouverte n'est pas actif.

Pour procéder à l'apprentissage d'un code radio (impulsion) :

1. Appuyez sur la touche **PRG** jusqu'à ce que **00** s'allume sur l'affichage.
2. A l'aide des touches **▲** / **▼**, sélectionnez le menu **11**.
3. Appuyez sur la touche **PRG**.
Un **11** clignote sur l'affichage.
4. Appuyez sur la touche d'émetteur à partir de laquelle vous souhaitez envoyer le code radio et maintenez-la enfoncée.

Emetteur :

- La LED s'allume en bleu pendant 2 secondes, puis s'éteint.
- Après 5 secondes, la LED clignote en alternance en rouge et en bleu. Le code radio est envoyé.

Motorisation :

Lorsque le récepteur détecte un code radio valable, un **11** clignote rapidement sur l'affichage.

5. Relâchez la touche d'émetteur.

L'émetteur a effectué son apprentissage et est opérationnel.

Un **11** clignote sur l'affichage.
Une procédure d'apprentissage pour d'autres émetteurs est possible dans les 25 secondes suivantes.
(Temporisation radio)

Pour procéder à l'apprentissage d'autres codes radio (impulsion) :

- ▶ Répétez les étapes 4 + 5.

Pour interrompre prématurément l'apprentissage des codes radio :

- ▶ Appuyez sur la touche **PRG**.

Pour procéder à l'apprentissage d'émetteurs pour d'autres fonctions :

- ▶ Appuyez sur la touche **^** et sélectionnez :

Menu 12	Eclairage
Menu 13	Ouverture partielle
Menu 14	Sélection de direction Ouvert
Menu 15	Sélection de direction Fermé
Menu 16	Aération

- Appuyez sur la touche **PRG** et passez au mode de programmation.
Selon votre sélection, **12**, **13**, **14**, **15** ou **16** clignote sur l'affichage.
- Effectuez les étapes 4 + 5 comme décrit pour le code radio Impulsion.

Pour ne procéder à l'apprentissage d'aucun autre émetteur :

- ▶ Appuyez sur la touche **PRG**.
La motorisation passe au mode de programmation.
Ou
- ▶ Aucune saisie pendant 25 secondes (temporisation radio).
Selon le dernier code radio appris, **11**, **12**, **13**, **14**, **15** ou **16** s'allume.

Temporisation radio

En cas d'écoulement de la temporisation (25 secondes) durant l'apprentissage du code radio, la motorisation passe automatiquement au mode de programmation.

2.2 Menu 17 : apprentissage de toutes les fonctions

Le menu 17 est conçu pour l'apprentissage sur les unités centrales Smart Home Hörmann (p. ex., Hörmann homee Brain). Toutes les fonctions sont mises à disposition pour les applications correspondantes.

2.3 Menu 19 : suppression des codes radio – Toutes les fonctions

Les codes radio de différentes touches d'émetteur ou de différentes fonctions ne peuvent pas être supprimés.

- Sélectionnez le menu **19**.
– Un **00** clignote.
- A l'aide des touches **^** + **v**, sélectionnez le paramètre de la fonction souhaitée.

19	Suppression des codes radio	
	00	Retour sans supprimer
	01	Radio (tous les émetteurs)
	02	Bluetooth® (toutes les clés)
	03	–
	04	Tous les émetteurs, toutes les clés et réglage de la réinitialisation de l'antenne Bluetooth externe

- Le paramètre sélectionné clignote.

- Maintenez la touche **PRG** enfoncée pendant 5 secondes pour confirmer la suppression.
 - Le paramètre sélectionné clignote pendant 5 secondes.
 - Le paramètre clignote rapidement avec le point décimal pendant 2 secondes.
 - Un **19** s'allume.

2.4 Menu 20 : limite d'inversion dans le sens Fermé

Afin d'éviter toute réaction erronée (p. ex. une inversion involontaire), la limite d'inversion désactive la sécurité de contact SKS ou la cellule photoélectrique avancée VL juste avant que la porte n'atteigne la position finale Fermé.

La position de la limite d'inversion dépend du type de porte et est préréglée en usine sur une course de chariot d'env. 30 mm (SKS) ou sur une course de chariot d'env. 150 mm (VL).

Porte sectionnelle :

Hauteur minimale	Course de chariot d'env. 16 mm
Hauteur maximale	Course de chariot d'env. 200 mm

Le menu n'est visible pour une modification que si une cellule photoélectrique avancée est raccordée à SE 2 et a été détectée pendant les trajets d'apprentissage. En outre, le paramètre **02** doit être réglé dans le menu **43**.

- ▶ Pour ces réglages, adressez-vous à votre distributeur.
- Après toute modification de la limite d'inversion, un essai de fonctionnement est obligatoire.
- ▶ Instructions de montage, de service et de maintenance, chapitre 7.2

Pour régler / modifier la limite d'inversion :

- Sélectionnez le menu **20**.
- Appuyez sur la touche **PRG** 1 x.
- Un **20** clignote lentement.
- Appuyez sur la touche **^** *.
La porte s'ouvre et s'immobilise en position finale Ouvert. L'affichage **20** continue à clignoter.
- Placez un testeur (max. 300 x 50 x 16,25 mm, par ex. un mètre pliant) au niveau du milieu de porte de sorte qu'il repose à plat sur le sol, dans la plage de la cellule photoélectrique avancée.
- Appuyez sur la touche **v**.
Le mouvement de porte démarre dans le sens Fermé.
 - La porte se déplace jusqu'à ce que le dispositif de sécurité détecte le testeur.
 - La position est enregistrée et contrôlée quant à sa plausibilité.
 - La motorisation opère une inversion jusqu'à la position finale Ouvert.

Si la procédure a réussi :

Un **20** clignote d'abord rapidement, puis reste durablement allumé.

Si la procédure a échoué :

La porte s'ouvre à nouveau lorsque la position finale Fermé est atteinte. La porte s'immobilise en position finale Ouvert. L'erreur **1** avec point clignotant (sous-erreur **2**) apparaît et la limite d'inversion préréglée en usine est réglée.
Le cas échéant, répétez les étapes 1 à 5.

* – Si la porte est déjà en position finale Ouvert, cette étape est inutile.

Si la limite d'inversion choisie se trouve à plus de 200 mm en amont de la position finale Fermé :

L'erreur 1 avec point clignotant apparaît, la porte s'ouvre et s'immobilise en position finale Ouvert.

- ▶ Pour acquitter l'erreur, appuyez sur la touche ou .

Pour interrompre une course retour :

- ▶ Appuyez sur la touche , ou **PRG** ou encore sur un élément de commande externe avec fonction d'impulsion.

La porte s'immobilise et l'erreur 1 avec point clignotant apparaît.

- ▶ Pour acquitter l'erreur, appuyez sur la touche ou .

NOTE :

L'erreur reste affichée tant qu'elle n'est pas acquittée.

2.4.1 Menu 21 : surveillance du contact de portillon incorporé

21	Contact de portillon incorporé	
00	Désactivé	
	Contact de portillon incorporé sans test	
01	Contact de portillon incorporé avec test	

2.4.2 Menu 22 : ménagement de la courroie dans le sens Fermé

22	Ménagement de la courroie dans le sens Fermé	
00	Aucun	
01	Court	
02	Moyen	
03	Long	

2.5 Menu 23 : modification des positions Ouverture partielle ou Aération

Les positions Ouverture partielle et Aération dépendent du type de porte et sont pré réglées en usine.

Ouverture partielle

	Course d'env. 260 mm avant la position finale Fermé
Zone	Course d'env. 120 mm avant chaque position finale de porte

Aération

	Course d'env. 100 mm ¹⁾
Zone	Course d'env. 35 – 300 mm avant la position finale Fermé

1) En fonction du type de motorisation, course de chariot de 35 mm

La position Ouverture partielle peut, par exemple, être approchée comme suit :

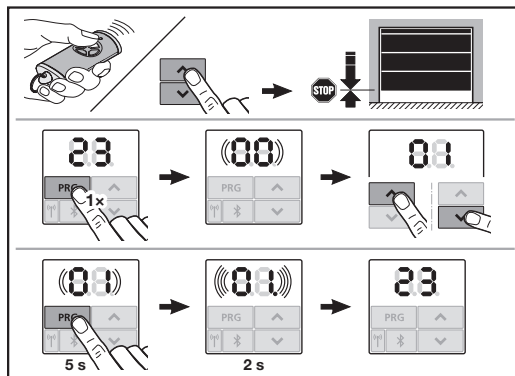
- Via le 3e canal radio (menu 13)
- Un récepteur externe
- La platine d'extension UAP 1-HCP
- Une impulsion aux bornes 20/23
- Via le capteur climatique HKSI-1
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

La position Aération peut, par exemple, être approchée et modifiée comme suit :

- Via le 6e canal radio (menu 16)
- Via le capteur climatique HKSI-1
- Via, par ex., la platine d'extension UAP 1-HCP
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

NOTES

- La position Aération ne peut être modifiée que lorsqu'au moins un dispositif de sécurité **supplémentaire** (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique avancée) est raccordé dans le sens Fermé en plus du limiteur d'effort monté de série.
- Un capteur climatique et un dispositif de sécurité **supplémentaire** (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique avancée) doivent obligatoirement être appris au préalable. Autrement, le paramètre 02 du menu 23 est masqué et ne peut pas être réglé.
- Si le dispositif de sécurité **supplémentaire** (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique avancée) est désactivé, la position Aération modifiée est réinitialisée. Le paramètre 02 du menu 23 est masqué et ne peut plus être réglé.



Pour modifier la position Ouverture partielle ou Aération :

1. Amenez la porte dans la position souhaitée à l'aide des touches + , du code radio Impulsion appris ou d'un élément de commande externe avec fonction d'impulsion.
2. Sélectionnez le menu 23.
 - Un 00 clignote.
3. A l'aide des touches + , sélectionnez le paramètre de la fonction souhaitée.

23	Modifier la position	
00	Retour sans modifier	
01	Modifier la position Ouverture partielle	
02	Modifier la position Aération	

- Un 01 ou un 02 clignote.
- 4. Maintenez la touche **PRG** enfoncée pendant 5 secondes pour enregistrer cette position.
 - Un 01 ou un 02 clignote pendant 5 secondes.
 - Un 01 ou un 02 clignote avec point décimal pendant 2 secondes.
 - Un 23 s'allume.

La position modifiée est enregistrée.

Si la position choisie est en dehors de la plage autorisée, l'erreur **1** apparaît avec un point clignotant. La position du réglage d'usine est réglée automatiquement ou la dernière position valide est conservée.

NOTE

Si un support-galet articulé livré en accessoire est utilisé, le garage peut être aéré sans avoir à installer un dispositif de sécurité supplémentaire (cellule photoélectrique).

- Pour la pose et la programmation, adressez-vous à votre distributeur.

2.6 Menu 25 : lampe de motorisation désactivée

Si le menu **25** est réglé, la lampe de motorisation reste éteinte même pendant le mouvement de porte.


Si le menu **25** est réglé, le paramètre **01** du menu **30** est également automatiquement activé.

2.7 Menu 26 : durée d'éclairage résiduel

Dès que la porte se met en mouvement, la lampe de motorisation s'allume. Au terme du mouvement de porte, la lampe de motorisation reste allumée conformément à la durée réglée (durée d'éclairage résiduel).

Pour régler la fonction souhaitée :

- Sélectionnez le menu et le paramètre de la fonction souhaitée.


26	Durée d'éclairage résiduel		
00	Désactivé		
01	30 secondes		
02	60 secondes		
03	120 secondes		
04	180 secondes		
05	300 secondes		
06	600 secondes		

2.8 Menu 27 : durée d'éclairage résiduel extérieur

La durée d'éclairage résiduel d'un éclairage extérieur raccordé est commuté par la motorisation.

Pour régler la fonction souhaitée :


- Sélectionnez le menu et le paramètre de la fonction souhaitée.

27	Durée d'éclairage résiduel extérieur		
00	Désactivé		
01	Identique au menu 26 ¹⁾		
02	60 secondes		
03	180 secondes		
04	300 secondes		
05	600 secondes		

1) ATTENTION aucun affichage de maintenance (In).

2.9 Menu 28 : marche continue de l'éclairage extérieur avec platine d'extension


Si l'éclairage extérieur est raccordé à un relais d'option HOR 1-HCP ou à une platine d'adaptation universelle UAP 1-HCP (3e relais), l'éclairage peut être allumé en permanence via des éléments de commande externes.

28	Marche continue de l'éclairage extérieur		
00	Désactivé		
01	Activé		

2.10 Menu 29 : lampe de motorisation à fonction de signalisation

L'affichage et la sélection du menu dépendent du type de motorisation.

Si la fonction de signalisation est activée, la lampe de motorisation indique la direction de déplacement de la porte.

29	Fonction de signalisation		
00	Désactivé		
01	Activé pour mouvement de porte		
02	Activé pour avertissement de démarrage / avertissement		
03	Activé pour mouvement de porte et pour avertissement de démarrage / avertissement		
04	Activée pour mouvement de porte, fonction de signalisation dans le sens inverse de la marche		
05	Activée pour avertissement de démarrage / avertissement, fonction de signalisation dans le sens inverse de la marche		
06	Activée pour mouvement de porte et pour avertissement de démarrage / avertissement, fonction de signalisation dans le sens inverse de la marche		


2.11 Menu 30 : fonctions de relais externes

Le relais d'option HOR 1-HCP ou la platine d'adaptation universelle UAP 1-HCP (3e relais) est nécessaire au raccordement d'une lampe extérieure ou d'un feu de signalisation.

La platine d'adaptation universelle UAP 1-HCP (3e relais) permet d'activer d'autres fonctions telles que les messages Position finale de porte Ouvert et Position finale de porte Fermé, la sélection de direction ou la lampe de motorisation.

Pour régler les fonctions de relais souhaitées :

- Sélectionnez le menu et le paramètre de la fonction souhaitée.

30	Fonctions de relais externes HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3e relais)	
00	Désactivé	
01	Fonction d'éclairage extérieur ¹⁾	
02	Message Position finale de porte Ouvert	
03	Message Position finale de porte Fermé	
04	Message Position finale de porte Ouverture partielle	
05	Signal d'effacement uniquement dans le sens Ouvert, également en cas d'ouverture partielle et d'aération	
06	Message d'erreur sur l'affichage (dysfonctionnement)	
07	Avertissement de démarrage / avertissement ²⁾ / avertissement pendant le trajet / UAP 1-HCP (3e relais) retombe dans chaque position finale de porte Signal continu	
08	Avertissement de démarrage / avertissement ²⁾ / avertissement pendant le trajet / UAP 1-HCP (3e relais) retombe dans chaque position finale de porte Clignotement	
09	Enclenchement du relais pendant le trajet et coupure dans chaque position finale de porte	
10	Message Intervalle de maintenance (l'affichage In clignote 3 x dans chaque position finale de porte)	
11	Identique au menu 26 ¹⁾	

1) ATTENTION aucun affichage de maintenance (**In**).

2) Avertissement uniquement si activé au menu 32.


Si le paramètre **00** ou **11** est réglé dans le menu **30**, la fonction du menu **25** est automatiquement désactivée.

2.12 Menu 32 : temps d'avertissement

Lorsqu'un ordre de déplacement est émis, la lampe de motorisation clignote pendant le temps d'avertissement, avant que le mouvement de porte ne démarre. Un feu de signalisation raccordé au relais d'option clignote également.


Pour régler la fonction souhaitée :

- Sélectionnez le menu et le paramètre de la fonction souhaitée.

32	Temps d'avertissement	
00	Désactivé Lorsqu'un ordre de déplacement est émis, le mouvement de porte est aussitôt déclenché.	
01	Avertissement pendant 1 s	
02	Avertissement pendant 2 s	
03	Avertissement pendant 3 s	
04	Avertissement pendant 4 s	
05	Avertissement pendant 5 s	
06	Avertissement pendant 10 s	
07	Avertissement pendant 15 s	
08	Avertissement pendant 20 s	
09	Avertissement pendant 30 s	
10	Avertissement pendant 60 s	

2.13 Menu 33 : direction de l'avertissement

Dans le menu **33**, réglez si le temps d'avertissement doit être actif dans le sens Fermé ou dans les sens Ouvert + Fermé.

33	Direction de l'avertissement	
00	Avertissement dans le sens Fermé	
01	Avertissement dans les sens Fermé + Ouvert	

2.14 Menu 34 : fermeture automatique


Lors de la fermeture automatique, la porte s'ouvre lorsqu'un ordre de déplacement est émis. Au terme du temps de maintien en position ouverte et du temps d'avertissement réglés, la porte se referme automatiquement.

NOTES

- Dans le cadre du domaine de validité de la norme EN 12453, la fermeture automatique ne doit / ne peut être activée que lorsqu'au moins un dispositif de sécurité **supplémentaire** (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique avancée) est raccordé en plus du limiteur d'effort monté de série.
- Un dispositif de sécurité **supplémentaire** (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique avancée) doit obligatoirement être appris au préalable. Autrement, les menus **34** et **35** sont masqués et ne peuvent pas être réglés.
- Une fois la fermeture automatique réglée (menus **34** et **35**), le temps d'avertissement (paramètre **03** du menu **32**) est automatiquement activé.
- Si le dispositif de sécurité **supplémentaire** (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique avancée) est désactivé, les menus **34** et **35** sont masqués et ne peuvent plus être réglés.

Pour régler la fonction souhaitée :

- Sélectionnez le menu et le paramètre de la fonction souhaitée.

34	Fermeture automatique	
00	Désactivé	
01	Temps de maintien en position ouverte de 5 s	
02	Temps de maintien en position ouverte de 10 s	
03	Temps de maintien en position ouverte de 20 s	
04	Temps de maintien en position ouverte de 30 s	
05	Temps de maintien en position ouverte de 60 s	
06	Temps de maintien en position ouverte de 90 s	
07	Temps de maintien en position ouverte de 120 s	
08	Temps de maintien en position ouverte de 180 s	
09	Temps de maintien en position ouverte de 240 s	
10	Temps de maintien en position ouverte de 300 s	


2.15 Menu 35 : fermeture automatique à partir de la position Ouverture partielle

NOTES



- Dans le cadre du domaine de validité de la norme EN 12453, la fermeture automatique ne doit / ne peut être activée que lorsqu'au moins un dispositif de sécurité **supplémentaire** (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique avancée) est raccordé en plus du limiteur d'effort monté de série.
- Un dispositif de sécurité **supplémentaire** (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique avancée) doit obligatoirement être appris au préalable. Autrement, les menus **34** et **35** sont masqués et ne peuvent pas être réglés.
- Une fois la fermeture automatique à partir de la position Ouverture partielle réglée (menus **34** et **35**), le temps d'avertissement (paramètre **03** du menu **32**) est automatiquement activé.
- Si le dispositif de sécurité **supplémentaire** (cellule photoélectrique / cellule photoélectrique avancée) est désactivé, les menus **34** et **35** sont masqués et ne peuvent plus être réglés.


Pour régler la fonction souhaitée :

- Sélectionnez le menu et le paramètre de la fonction souhaitée.

35	Fermeture automatique – Ouverture partielle	
00	Désactivé	
01	Temps de maintien en position ouverte exactement réglé comme au menu 34	
02	Temps de maintien en position ouverte de 15 s	
03	Temps de maintien en position ouverte de 30 s	
04	Temps de maintien en position ouverte de 15 min	
05	Temps de maintien en position ouverte de 30 min	
06	Temps de maintien en position ouverte de 45 min	
07	Temps de maintien en position ouverte de 60 min	
08	Temps de maintien en position ouverte de 120 min	
09	Temps de maintien en position ouverte de 180 min	
10	Temps de maintien en position ouverte de 240 min	

2.16 Menu 36 : touches de commande sur la motorisation

Les touches  +  de la motorisation peuvent être désactivées et activées. L'utilisation des éléments de commande externes et des émetteurs est toujours possible.





36	Touches de commande	
00	Désactivé	
01	Activé	

2.17 Menu 37 : réinitialisation

37	Réinitialisation	
00	Retour sans réinitialisation	
01	Réinitialisation/Scan du bus HCP-BUS	
02	Réinitialisation / Paramètres des menus 22 – 36	
03	Réinitialisation à la configuration usine U	

Si le paramètre **01** est sélectionné, les accessoires connectés à la douille BUS sont effacés et détectés à nouveau.

Pour effectuer un scan BUS :

1. Sélectionnez le menu **37**.
2. Appuyez sur la touche  1 x.
 - Un **00** clignote.
3. Appuyez sur la touche .
 - Un **01** clignote.
4. Appuyez sur la touche  jusqu'à ce que **01** clignote rapidement.
5. Relâchez la touche .
 - Un **BS** clignote.
 - Un chiffre s'allume. Ce chiffre indique le nombre d'abonnés de BUS connectés.

Si le paramètre **02** est sélectionné, tous les paramètres des menus **22–36** sont remis aux réglages d'usine.

Si le paramètre **03** est sélectionné, tous les paramètres, efforts et déplacements appris sont remis aux réglages d'usine.

L'apprentissage de la motorisation doit être exécuté à nouveau.

- ▶ Instructions de montage, de service et de maintenance, chapitre 5

NOTE

Les codes radio appris et les réglages de l'antenne Bluetooth sont conservés.

3 Accessoires

- ▶ Observez les consignes de sécurité figurant dans les instructions de montage, de service et de maintenance, chapitre 2.6

La charge maximale de l'ensemble des accessoires sur la motorisation **ne doit pas excéder 350 mA**. Vous trouverez la consommation de courant des composants sur les figures.

Il est possible de raccorder des accessoires avec fonction spéciale à la douille BUS.

Les accessoires de la série 3 doivent être raccordés via l'adaptateur HCP HAP 1.

3.1 Bornes de raccordement

Il est possible d'affecter plusieurs fois les bornes de raccordement (figure 11) :

- Diamètre minimal : 1 × 0,5 mm²
- Diamètre maximal : 1 × 2,5 mm²

3.2 Raccordement d'accessoires

- ▶ Retirez le recouvrement (figure 11).

3.2.1 Bouton avec fonction d'impulsion*

Le bouton avec fonction d'impulsion peut être raccordé aux bornes à vis enfichables.

- ▶ Figure 12

Affectation des bornes :

23	Signal canal 2	Ouverture partielle
5	+24 V CC	
21	Signal canal 1	Impulsion
20	0 V	

3.2.2 Récepteurs radio externes*

- ▶ Figure 13

Selon le récepteur, enfichez la fiche dans l'emplacement correspondant ou dans la douille BUS.

Un récepteur radio externe permet, en cas de portées réduites par exemple, de commander les fonctions suivantes :

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulsion Eclairage Ouverture partielle
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impulsion Eclairage Ouverture partielle Sélection de direction Ouvert Sélection de direction Fermé

En cas de raccordement ultérieur d'un récepteur radio externe, les codes radio du module radio intégré doivent impérativement être supprimés.

- ▶ Menu 19

Apprentissage d'un code radio par un récepteur radio externe

- ▶ Procédez à l'apprentissage d'un code radio d'une touche d'émetteur à l'aide des instructions d'utilisation du récepteur radio externe.

3.2.3 Bouton-poussoir à impulsion externe*

- ▶ Figure 14

Un ou plusieurs boutons avec contacts de fermeture (en contact sec), tel que bouton-poussoir ou contacteur à clé, peuvent être raccordés en parallèle.

3.2.4 Bouton-poussoir PB3/IT3b*

- ▶ Figure 15

Bouton-poussoir à impulsion pour déclencher ou arrêter les mouvements de porte

- ▶ Figure 15.1

Bouton d'éclairage pour allumer et éteindre la lampe de motorisation

- ▶ Figure 15.2

Bouton pour la mise en marche et l'arrêt de tous les éléments de commande

- ▶ Figure 15.3

Il est possible d'allumer et d'éteindre la lumière, même lorsque les éléments de commande sont éteints.

3.2.5 Cellule photoélectrique à 2 fils* (dynamique)

- ▶ Figure 16

Le déclenchement de la cellule photoélectrique arrête le mouvement de porte et le rappel automatique de sécurité ramène la porte en position finale Ouvert.

3.2.6 Contact de portillon incorporé testé*

- ▶ Figure 17

L'ouverture du contact de portillon incorporé arrête immédiatement tout mouvement de porte et empêche durablement tout mouvement de porte.

3.2.7 Sécurité de contact*

- ▶ Figure 18

Le déclenchement de la sécurité de contact arrête le mouvement de porte et le rappel automatique de sécurité ramène la porte en position finale Ouvert.

3.2.8 Relais d'option HOR 1-HCP*

- ▶ Figure 19 et chapitre 2.11

Le relais d'option est nécessaire au raccordement d'une lampe extérieure ou d'un feu de signalisation.

3.2.9 Platine d'adaptation universelle UAP 1-HCP*

- ▶ Figure 20 et chapitre 2.11

La platine d'adaptation universelle peut être utilisée pour d'autres fonctions additionnelles.

3.2.10 Batterie de secours*

- ▶ Figure 21

Si une batterie de secours en option est raccordée, la porte peut être déplacée en cas de panne d'électricité. Le passage en fonctionnement batterie a lieu automatiquement. Moins de LED s'allument sur la lampe de motorisation lors du fonctionnement sur batterie.



AVERTISSEMENT

Risque de blessure dû à un mouvement de porte inattendu

Un mouvement de porte inattendu peut se déclencher lorsque la batterie de secours est raccordée, même si la fiche secteur est débranchée.

- ▶ Avant tout travail sur l'ensemble de porte, débranchez la fiche secteur **et** la fiche de la batterie de secours. Protégez l'ensemble de porte de toute remise en marche intempestive.

* – Accessoire non compris dans l'équipement standard !

Índice

1	Indicaciones generales	23
2	Descripción de los menús.....	23
2.1	Menú 11 – 16: Programación del emisor manual.....	23
2.2	Menú 17: programar todas las funciones	24
2.3	Menú 19: Borrar un código de radiofrecuencia, todas las funciones.....	24
2.4	Menú 20: Límite de inversión en dirección Puerta CERRADA.....	24
2.4.1	Menú 21: Vigilancia del contacto de puerta peatonal incorporada.....	25
2.4.2	Menú 22: descarga del cinturón de Puerta cerrada	25
2.5	Menú 23: Modificar la posición de apertura parcial o ventilación	25
2.6	Menú 25: iluminación del automatismo desactivada.....	26
2.7	Menú 26: Duración de la iluminación posterior	26
2.8	Menú 27: Duración de la iluminación posterior de la iluminación externa	26
2.9	Menú 28: Duración de encendido de la iluminación externa con pletina adicional	26
2.10	Menú 29: Iluminación del automatismo de luz de marcha.....	26
2.11	Menú 30: Funciones del relé externo	26
2.12	Menú 32: Tiempo de preaviso	27
2.13	Menú 33: Dispositivo de preaviso.....	27
2.14	Menú 34: Cierre automático	27
2.15	Menú 35: Cierre automático desde la posición de apertura parcial.....	28
2.16	Menú 36: Pulsadores de servicio en el automatismo	28
2.17	Menú 37: Reset.....	28
3	Complementos.....	29
3.1	Bornes de conexión.....	29
3.2	Conectar complementos	29
3.2.1	Pulsador con funcionamiento por impulsos	29
3.2.2	Receptor vía radiofrecuencia externo*	29
3.2.3	Pulsador de impulsos externo*	29
3.2.4	Pulsador interior PB3/IT3b*	29
3.2.5	Célula fotoeléctrica bifilar* (dinámica).....	29
3.2.6	Contacto de puerta peatonal incorporada comprobado*	29
3.2.7	Protección contra accidentes*.....	29
3.2.8	Relé opcional HOR 1-HCP*	29
3.2.9	Pletina de adaptación universal UAP 1-HCP*	29
3.2.10	Acumulador de emergencia*.....	29

1 Indicaciones generales

Ajuste de menús y parámetros

Puede consultar los pasos para ajustar y modificar los menús y parámetros en el manual para la montaje, funcionamiento y mantenimiento, capítulo 5.

Timeout

Si no presiona el pulsador **PRG** en un plazo de 60 segundos para guardar un parámetro deseado, se mantiene el parámetro preconfigurado.

Avisos de error

Consulte los mensajes de error en el manual para el montaje, funcionamiento y mantenimiento, capítulo 18.

Menús ampliados

Además de los menús aquí descritos y los respectivos parámetros, se pueden realizar otros ajustes, p. ej.

- Adaptación de la velocidad
- Adaptación de la limitación de fuerza
- Cambio del límite para inversión del movimiento
- Sentido de actuación y comportamiento de inversión de movimiento de los dispositivos de seguridad
- Modificar la posición de ventilación sin dispositivo de seguridad

Dirijase a su distribuidor especializado para estos ajustes. Los ajustes en los menús ampliados deben realizarlos únicamente personas cualificadas.

2 Descripción de los menús

2.1 Menú 11 – 16: Programación del emisor manual

El receptor vía radiofrecuencia integrado puede memorizar un máximo de 150 códigos de radiofrecuencia. Los códigos de radiofrecuencia pueden repartirse entre los canales existentes. Si se memorizan más de 150 códigos de radiofrecuencia, se borran los primeros que se han aprendido.

Si el código de radiofrecuencia de un pulsador del emisor manual se memoriza para dos funciones distintas, entonces se borra el código de radiofrecuencia de la primera función memorizada.

Para memorizar un código de radiofrecuencia, se deben cumplir las siguientes condiciones:

- El automatismo está parado.
- El tiempo de preaviso no está activo.
- El tiempo de permanencia en abierto no está activo.

Para memorizar un código de radiofrecuencia (impulso):

1. Presione el pulsador **PRG**, hasta que brille la indicación **00**.
2. Seleccione con los pulsadores **^** / **v** el menú **11**.
3. Presione el pulsador **PRG**. En la indicación parpadea **11**.
4. Presione y mantenga presionado el pulsador del emisor manual desde el que desea enviar el código de radiofrecuencia.

Emisor manual:

- El LED se enciende en azul durante 2 segundos y se apaga.
- Después de 5 segundos el LED parpadea alternadamente en color rojo y azul. Se envía el código de radiofrecuencia.

Automatismo:

Si el receptor detecta un código de radiofrecuencia válido, en la indicación parpadea **11**, rápidamente.

- Suelte el pulsador del emisor manual.
El emisor manual está memorizado y operativo.
En la indicación parpadea **11**.
Se pueden programar más emisores manuales dentro de los siguientes 25 segundos. (Timeout de radiofrecuencia)

Para memorizar más códigos de radiofrecuencia (impulso):

- ▶ Repita el paso 4 + 5.

Para interrumpir el aprendizaje de los códigos de radiofrecuencia:

- ▶ Presione el pulsador **PRG**.

Para memorizar emisores manuales para otras funciones:

- ▶ Presione el pulsador **^** y seleccione:

Menú 12	Iluminación
Menú 13	Apertura parcial
Menú 14	Selección de la dirección Puerta abierta
Menú 15	Selección de la dirección Puerta cerrada
Menú 16	Ventilación

- Presione el pulsador **PRG** y cambie al modo de programación.
Correspondientemente, parpadea el **12, 13, 14, 15** o **16**.
- Ejecute los pasos **4 + 5** como en el impulso del código de radiofrecuencia.

Para no memorizar ningún emisor manual más:

- ▶ Presione el pulsador **PRG**.
El automatismo cambia al modo de programación.
0
- ▶ No realice ninguna introducción durante 25 segundos (Timeout de radiofrecuencia).

Según el último código de radiofrecuencia programado, brilla el **11, 12, 13, 14, 15** o el **16**.

Timeout de radiofrecuencia

Si durante la programación del código de radiofrecuencia transcurre el timeout (25 segundos), el automatismo cambia automáticamente al modo de programación.

2.2 Menú 17: programar todas las funciones

El menú 17 está previsto para la programación de los sistemas Smart Home de Hörmann (p. ej., Hörmann homee Brain). Se facilitan todas las funciones para las aplicaciones correspondientes

2.3 Menú 19: Borrar un código de radiofrecuencia, todas las funciones

No se pueden borrar los códigos de radiofrecuencia de pulsadores de emisores manuales o de funciones individuales.

- Seleccione el menú **19**.
– **00** parpadea.
- Seleccione el parámetro de la función deseada con los pulsadores **^** + **▼**.

19	Eliminar radiofrecuencia	
	00	Volver sin eliminar
	01	Radiofrecuencia (todos los emisores)
	02	Bluetooth® (todas las claves)
	03	–
	04	Todos los emisores, claves y ajustes de reinicio de la antena Bluetooth externa

- El parámetro seleccionado parpadea.

- Presione el pulsador **PRG** durante 5 segundos para confirmar la eliminación.
 - El parámetro seleccionado parpadea 5 segundos.
 - El parámetro parpadea rápidamente 2 segundos con punto decimal.
 - **19** brilla.

2.4 Menú 20: Límite de inversión en dirección Puerta CERRADA

Para evitar reacciones erróneas (p. ej. inversión indeseada), el límite para inversión del movimiento desactiva la protección contra accidentes SKS o la célula fotoeléctrica antepuesta VL poco antes de alcanzar la posición final de la Puerta cerrada. La posición del límite para inversión del movimiento depende del tipo de puerta, y está preajustado de fábrica a un recorrido de patín (SKS) de aprox. 30 mm y a un recorrido de patín (VL) de aprox. 150 mm.

Puerta seccional:

Alto mínimo	aprox. 16 mm de recorrido de patín
Alto máximo	aprox. 200 mm de recorrido de patín

El menú solo es visible para una modificación cuando en SE 2 está conectada una célula fotoeléctrica antepuesta y se ha detectado durante los recorridos de aprendizaje. Además, en el menú **43**, debe estar ajustado el parámetro **02**.

- ▶ Diríjase a su distribuidor especializado para estos ajustes. Tras modificar el límite para inversión del movimiento, se requiere una comprobación de funcionamiento.
- ▶ Instrucciones de montaje, funcionamiento y mantenimiento, capítulo 7.2

Para ajustar / modificar el límite de inversión:

- Seleccione el menú **20**.
- Presione el pulsador **PRG** 1 vez.
- 20** parpadea lento.
- Presione el pulsador **^** *.
La puerta se desplaza y permanece en la posición final de la puerta ABIERTA. La indicación **20** continúa parpadeando.
- Coloque en el centro de la puerta un cuerpo de prueba (máx. 300 x 50 x 16,25 mm, p. ej. un metro plegable) de forma que esté plano sobre el suelo y se encuentre en la zona de la célula fotoeléctrica antepuesta.
- Presione el pulsador **▼**.
Se inicia el recorrido de puerta en dirección Puerta cerrada.
 - La puerta se desplaza hasta que el cuerpo de prueba es detectado por el dispositivo de seguridad.
 - La posición se guarda y se comprueba la plausibilidad.
 - El automatismo se invierte hasta la *posición final* de la puerta abierta.

Si el proceso ha concluido con éxito:

La indicación **20**. parpadea primero rápido y, a continuación, brilla permanentemente.


Si el proceso no ha concluido con éxito:

Tras alcanzar la posición final de la Puerta cerrada, la puerta se abre de nuevo. La puerta permanece en la posición final de la puerta abierta. Aparece el error **1** con punto decimal parpadeante (suberror **2**) y se ajusta el límite para inversión del movimiento preconfigurado de fábrica. En caso necesario, repita los pasos 1 – 5.





* – Si la puerta ya está en la posición final de la puerta abierta, se suprime este paso.

Si se ha seleccionado el límite para inversión del movimiento > 200 mm antes de la posición final de la Puerta CERRADA:

Aparece el error 1 con punto decimal parpadeante, la puerta se abre y permanece en la posición final de la puerta abierta.

- ▶ Presione uno de los pulsadores  o , para confirmar el error.


Para interrumpir un recorrido de inversión:

- ▶ Presione uno de los pulsadores  o , el pulsador **PRG** o un elemento de mando externo con función de impulsos.
La puerta se detiene, aparece el error 1 con punto decimal parpadeante.
- ▶ Presione uno de los pulsadores  o , para confirmar el error.


AVISO:

Si no se confirma el error, se mantiene en la indicación.

2.4.1 Menú 21: Vigilancia del contacto de puerta peatonal incorporada

21	Contacto de puerta peatonal incorporada		
00	Desactivada		
	Contacto de puerta peatonal incorporada sin función de autocomprobación		
01	Contacto de puerta peatonal incorporada con función de autocomprobación		

2.4.2 Menú 22: descarga del cinturón de Puerta cerrada

22	Descarga del cinturón en la dirección puerta cerrada		
00	Sin		
01	Corto		
02	Media		
03	Largo		


2.5 Menú 23: Modificar la posición de apertura parcial o ventilación

Las posiciones de apertura parcial y ventilación dependen del modelo de puerta y están preconfiguradas de fábrica.

Apertura parcial

	aprox. 260 mm delante de la posición final de puerta cerrada
Campo	aprox. 120 mm delante de cada posición final de puerta

Ventilación

	aprox. 100 mm ¹⁾
Campo	aprox. 35 – 300 mm delante de la posición final de puerta cerrada

1) Depende del tipo de automatismo, recorrido de patín de 35 mm

Se puede acceder a la posición de apertura parcial de la forma siguiente, p. ej.:

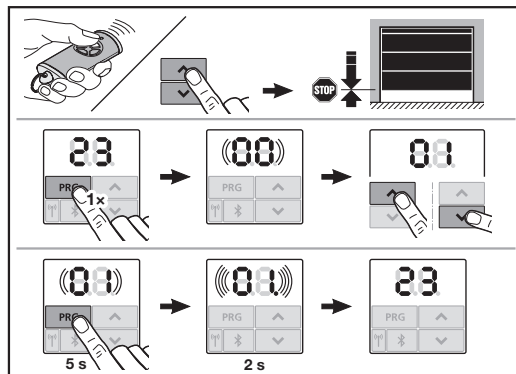
- Mediante el 3.er canal de radiofrecuencia (menú 13)
- Un receptor externo
- La pletina adicional UAP 1-HCP
- Un impulso a los bornes 20/23
- Mediante el sensor climático HKSI-1
- Mediante Hörmann homee Brain
- Mediante Bluetooth®

Se puede acceder a la posición de ventilación y modificarla de la forma siguiente, p. ej.:



- Mediante el 6º canal de radiofrecuencia (menú 16)
- Mediante el sensor climático HKSI-1
- P. ej., mediante la pletina adicional UAP 1-HCP
- Mediante Hörmann homee Brain
- Mediante Bluetooth®

INDICACIONES

- La posición de ventilación solo se puede modificar si hay conectado al menos un dispositivo de seguridad **adicional** (célula fotoeléctrica, célula fotoeléctrica antepuesta) en la dirección Puerta cerrada para la limitación de la fuerza disponible de serie.
- Previamente se debe programar obligatoriamente un sensor de clima y un dispositivo de seguridad **adicional** (célula fotoeléctrica, célula fotoeléctrica antepuesta). Solo se puede ver y ajustar el menú **23** – Parámetro **02**.
- Si se desactiva el dispositivo de seguridad **adicional** (célula fotoeléctrica, célula fotoeléctrica antepuesta), se restablece la posición modificada de ventilación. Se oculta el menú **23** – Parámetro **02** y ya no se puede ajustar.



Para modificar la posición de apertura parcial o ventilación:

1. Desplace la puerta a la posición deseada con los pulsadores  + , mediante el impulso del código de radiofrecuencia programado o un elemento de mando externo con función de impulsos.
2. Seleccione el menú **23**.
 - **00** parpadea.

3. Seleccione el parámetro de la función deseada con los pulsadores + .

23	Modificar posición	
00	Volver sin modificar	
01	Modificar la posición de apertura parcial	
02	Modificar la posición de ventilación	

- 01 o 02 parpadea.
- 4. Presione el pulsador durante 5 segundos para guardar esta posición.
 - 01 o 02 parpadea 5 segundos.
 - 01 o 02 parpadea rápidamente 2 segundos con punto decimal.
 - 23 brilla.

Se ha guardado la posición modificada.

Si la posición seleccionada está fuera de la zona permitida, aparece el error 1 con el punto decimal parpadeando. La posición del ajuste de fábrica se ajusta automáticamente o se mantiene la última posición válida.

AVISO:

Con un soporte de rodillo plegable de los accesorios, también existe la posibilidad de ventilar el garaje sin la instalación de un dispositivo de seguridad adicional (célula fotoeléctrica).

- Diríjase a su distribuidor especializado para el montaje y la programación.

2.6 Menú 25: iluminación del automatismo desactivada

Si está ajustado el menú 25, la iluminación del automatismo también está apagada durante el recorrido de puerta. Si se ajusta el menú 25, se activa automáticamente el menú 30 – parámetro 01.

2.7 Menú 26: Duración de la iluminación posterior

En cuanto se pone en movimiento la puerta, se conecta la iluminación del automatismo. Cuando termina el recorrido de puerta, la iluminación del automatismo permanece encendida durante el tiempo configurado correspondiente (duración de la iluminación posterior).

Para ajustar la función deseada:

- Seleccione el menú y el parámetro de la función deseada.

26	Duración de la iluminación posterior	
00	Desactivada	
01	30 segundos	
02	60 segundos	
03	120 segundos	
04	180 segundos	
05	300 segundos	
06	600 segundos	

2.8 Menú 27: Duración de la iluminación posterior de la iluminación externa

La duración de iluminación posterior de una iluminación exterior conectada se enciende mediante el automatismo.

Para ajustar la función deseada:

- Seleccione el menú y el parámetro de la función deseada.

27	Duración de la iluminación posterior de la iluminación externa	
00	Desactivada	
01	Igual que el menú 26 ¹⁾	
02	60 segundos	
03	180 segundos	
04	300 segundos	
05	600 segundos	

1) ATENCIÓN sin indicación de mantenimiento (In).

2.9 Menú 28: Duración de encendido de la iluminación externa con pletina adicional

Si en un relé opcional HOR 1-HCP o en una pletina de adaptación universal UAP 1-HCP (3.er relé) hay conectada una iluminación externa, esta se puede encender permanentemente mediante los elementos de mando externos.

28	Duración de encendido de la iluminación externa	
00	Desactivada	
01	Activada	

2.10 Menú 29: Iluminación del automatismo de luz de marcha

Si se muestra el menú y si se puede seleccionar depende del tipo de automatismo.

Si la luz de marcha está activada, la iluminación del automatismo muestra la dirección de marcha de la puerta.

29	Luz de marcha	
00	Desactivada	
01	Activada durante el recorrido de puerta	
02	Activada con el aviso de puesta en movimiento / preaviso	
03	Activada con el recorrido de puerta y el aviso de puesta en movimiento / preaviso	
04	Activada con el recorrido de puerta, luz de marcha contra la dirección de marcha	
05	Activada con el aviso de puesta en movimiento / preaviso, luz de marcha contra la dirección de marcha	
06	Activada con el recorrido de puerta y el aviso de puesta en movimiento / preaviso, luz de marcha contra la dirección de marcha	


2.11 Menú 30: Funciones del relé externo

El relé opcional HOR 1-HCP o la pletina de adaptación universal UAP 1-HCP (3.er relé) se requieren para la conexión de una lámpara externa o lámpara de señalización.

Con la pletina de adaptación universal UAP 1-HCP (3.er relé) se pueden conectar más funciones, p. ej., el aviso de posición final de puerta ABIERTA y puerta CERRADA, la selección de la dirección o la iluminación del automatismo.

Para ajustar las funciones de relé deseadas:

► Seleccione el menú y el parámetro de la función deseada.

30	Funciones del relé externo HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3.er relé)	
00	Desactivada	
01	Función de iluminación externa ¹⁾	
02	Aviso de posición final de la puerta abierta	
03	Aviso de posición final de la puerta cerrada	
04	Aviso de posición final de la puerta con apertura parcial	
05	Señal de limpieza únicamente en dirección puerta ABIERTA, también con apertura parcial y ventilación	
06	Mensaje de error en la indicación (avería)	
07	Aviso de puerta en movimiento / preaviso ²⁾ / advertencia durante el desplazamiento / UAP 1-HCP (3.er relé) se desactiva en cada posición final de la puerta Señal permanente	
08	Aviso de puerta en movimiento / preaviso ²⁾ / advertencia durante el desplazamiento / UAP 1-HCP (3.er relé) se desactiva en cada posición final de la puerta Parpadeando	
09	El relé se activa durante el desplazamiento y se desactiva en cada posición final de la puerta	
10	Mensaje de intervalo de mantenimiento (la indicación In parpadea 3 veces en cada posición final de la puerta)	
11	Igual que el menú 26 ¹⁾	

1) ATENCIÓN sin indicación de mantenimiento (**In**).

2) Preaviso solo si está activado en el menú 32.


Si se ajusta en el menú 30 – parámetro 00 o 11, se desactiva automáticamente la función en el menú 25.

2.12 Menú 32: Tiempo de preaviso

Si se da una orden de movimiento, la iluminación del automatismo parpadea durante el tiempo de preaviso antes de que se inicie el recorrido de puerta. Una lámpara de señalización conectada al relé opcional parpadea adicionalmente.


Para ajustar la función deseada:

► Seleccione el menú y el parámetro de la función deseada.

32	Tiempo de preaviso	
00	Desactivada Cuando se da una orden de movimiento, se inicia de inmediato el movimiento de la puerta.	
01	Preaviso de 1 segundo	
02	Preaviso de 2 segundos	
03	Preaviso de 3 segundos	
04	Preaviso de 4 segundos	
05	Preaviso de 5 segundos	
06	Preaviso de 10 segundos	
07	Preaviso de 15 segundos	
08	Preaviso de 20 segundos	
09	Preaviso de 30 segundos	
10	Preaviso de 60 segundos	

2.13 Menú 33: Dispositivo de preaviso

En el menú 33 ajuste si el tiempo de preaviso en la dirección Puerta cerrada o la dirección Puerta abierta + Puerta cerrada debe estar activo.

33	Dispositivo de preaviso	
00	Preaviso en la dirección de puerta cerrada	
01	Preaviso en la dirección de puerta abierta + puerta cerrada	

2.14 Menú 34: Cierre automático


En el cierre automático, la puerta se abre cuando recibe una orden de movimiento. Tras el transcurso del tiempo ajustado de permanencia en abierto y del tiempo de preaviso, la puerta se cierra automáticamente.

INDICACIONES

- En el ámbito de validez de EN 12453, el cierre automático solo se puede activar si hay conectado al menos un dispositivo de seguridad **adicional** (célula fotoeléctrica, célula fotoeléctrica antepuesta) para la limitación de la fuerza disponible de serie.
- Previamente se debe programar obligatoriamente un dispositivo de seguridad **adicional** (célula fotoeléctrica, célula fotoeléctrica antepuesta). Solo entonces son visibles los menús 34 – 35 y se pueden ajustar.
- Si el cierre automático está ajustado (menús 34 – 35), el tiempo de preaviso se activa automáticamente (menú 32 – parámetro 03).
- Si se desactiva el dispositivo de seguridad **adicional** (célula fotoeléctrica, célula fotoeléctrica antepuesta), los menús 34 – 35 se ocultan y ya no se pueden ajustar.

Para ajustar la función deseada:

► Seleccione el menú y el parámetro de la función deseada.

34	Cierre automático		
	00	Desactivada	
	01	Tiempo de permanencia en abierto 5 segundos	
	02	Tiempo de permanencia en abierto 10 segundos	
	03	Tiempo de permanencia en abierto 20 segundos	
	04	Tiempo de permanencia en abierto 30 segundos	
	05	Tiempo de permanencia en abierto 60 segundos	
	06	Tiempo de permanencia en abierto 90 segundos	
	07	Tiempo de permanencia en abierto 120 segundos	
	08	Tiempo de permanencia en abierto 180 segundos	
	09	Tiempo de permanencia en abierto 240 segundos	
	10	Tiempo de permanencia en abierto 300 segundos	


2.15 Menú 35: Cierre automático desde la posición de apertura parcial

INDICACIONES

- En el ámbito de validez de EN 12453, el cierre automático solo se puede activar si hay conectado al menos un dispositivo de seguridad **adicional** (célula fotoeléctrica, célula fotoeléctrica antepuesta) para la limitación de la fuerza disponible de serie.
- Previamente se debe programar obligatoriamente un dispositivo de seguridad **adicional** (célula fotoeléctrica, célula fotoeléctrica antepuesta). Solo entonces son visibles los menús **34–35** y se pueden ajustar.
- Si el cierre automático está ajustado desde la posición de apertura parcial (menús **34–35**), el tiempo de preaviso se activa automáticamente (menú **32** – parámetro **03**).
- Si se desactiva el dispositivo de seguridad **adicional** (célula fotoeléctrica, célula fotoeléctrica antepuesta), los menús **34–35** se ocultan y ya no se pueden ajustar.



Para ajustar la función deseada:


► Seleccione el menú y el parámetro de la función deseada.

35	Cierre automático – apertura parcial		
	00	Desactivada	
	01	Tiempo de permanencia en abierto ajustado igual que en el menú 34	
	02	Tiempo de permanencia en abierto 15 segundos	
	03	Tiempo de permanencia en abierto 30 segundos	
	04	Tiempo de permanencia en abierto 15 minutos	
	05	Tiempo de permanencia en abierto 30 minutos	

	06	Tiempo de permanencia en abierto 45 minutos	
	07	Tiempo de permanencia en abierto 60 minutos	
	08	Tiempo de permanencia en abierto 120 minutos	
	09	Tiempo de permanencia en abierto 180 minutos	
	10	Tiempo de permanencia en abierto 240 minutos	

2.16 Menú 36: Pulsadores de servicio en el automatismo

Los pulsadores  +  se pueden activar y desactivar en el automatismo. Los elementos de mando externos y el emisor manual se pueden seguir usando.





36	Pulsadores		
	00	Desactivada	
	01	Activada	

2.17 Menú 37: Reset

37	Reset		
	00	Volver sin reset	
	01	Reset / escaneo de BUS HCP-BUS	
	02	Reset / Parámetros de los menús 22–36	
	03	Restablecimiento de los ajustes de fábrica U	

Si se selecciona el parámetro **01**, se elimina y detecta de nuevo el accesorio conectado al casquillo BUS.

Para realizar un escaneo de BUS:

1. Seleccione el menú **37**.
2. Presione el pulsador  1 vez.
 - **00** parpadea.
3. Presione el pulsador .
 - **01** parpadea.
4. Presione el pulsador  hasta que **01** parpadee rápido.
5. Suelte el pulsador .
 - **BS** parpadea.
 - un número brilla. Este número muestra el número de los participantes de BUS conectados.

Si se selecciona el parámetro **02**, se restablecen todos los ajustes de los menús **22–36** al ajuste de fábrica.

Si se selecciona el parámetro **03**, se restablecen todos los ajustes, las fuerzas y los recorridos memorizados al ajuste de fábrica. Se debe programar de nuevo el automatismo.

► Instrucciones de montaje, funcionamiento y mantenimiento, capítulo 5

AVISO

Los códigos de radiofrecuencia memorizados y los ajustes de la antena Bluetooth se mantienen.

3 Complementos

- ▶ Respete las indicaciones de seguridad en las instrucciones de montaje, funcionamiento y mantenimiento, capítulo 2.6

La totalidad de los accesorios pueden cargar el automatismo como **máx. 350 mA**. La absorción de corriente de los componentes figuran en las ilustraciones.

En el casquillo de BUS existe la posibilidad de conexión para accesorios con funciones especiales.

Los complementos de la Serie 3 se deben conectar mediante el adaptador HCP HAP1.

3.1 Bornes de conexión

Todos los bornes de conexión pueden ocuparse de forma múltiple (Fig 11):

- Grosor mínimo: 1 x 0,5 mm²
- Grosor máximo: 1 x 2,5 mm²

3.2 Conectar complementos

- ▶ Retire la cubierta (fig. 11).

3.2.1 Pulsador con funcionamiento por impulsos*

El pulsador con función por impulsos puede conectarse a los terminales de tornillo enchufables.

- ▶ Figura 12

Ocupación de bornes:

23	Señal del canal 2	Apertura parcial
5	+24 V CC	
21	Señal del canal 1	Impulso
20	0 V	

3.2.2 Receptor vía radiofrecuencia externo*

- ▶ Figura 13

En función del receptor, conecte el enchufe en el lugar de conexión correspondiente o en el casquillo BUS.

Con un receptor de radiofrecuencia externo se pueden controlar las siguientes funciones, p. ej. en caso de alcances limitados:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulso Luz Apertura parcial
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impulso Luz Apertura parcial Selección de dirección Abierta Selección de dirección Cerrada

En caso de conexión posterior de un receptor vía radiofrecuencia externo, los códigos de radiofrecuencia del módulo vía radiofrecuencia integrado se deben eliminar.

- ▶ Menú 19

Aprendizaje de un código de radiofrecuencia en el receptor vía radiofrecuencia externo

- ▶ Memorice el código de radiofrecuencia de un pulsador de emisor manual conforme a las instrucciones de funcionamiento del receptor externo.

3.2.3 Pulsador de impulsos externo*

- ▶ Figura 14

Uno o varios pulsadores con contactos de cierre (libres de potencial), por ejemplo el pulsador interior o el contactor de llave, se pueden conectar en paralelo.

3.2.4 Pulsador interior PB3/IT3b*

- ▶ Figura 15

Pulsador de impulso para activar o detener el recorrido de la puerta

- ▶ Figura 15.1

Pulsador luminoso para encender y apagar la iluminación del automatismo

- ▶ Figura 15.2

Pulsador para encender y apagar todos los elementos de mando

- ▶ Figura 15.3

La luz se puede seguir encendiendo y apagando en elementos de mando apagados.

3.2.5 Célula fotoeléctrica bifilar* (dinámica)

- ▶ Figura 16

La activación de la célula fotoeléctrica, el recorrido de puerta se detiene y se realiza un retroceso de seguridad de la puerta a la posición final de puerta abierta.

3.2.6 Contacto de puerta peatonal incorporada comprobado*

- ▶ Figura 17

La apertura del contacto de puerta peatonal incorporada detiene el recorrido de puerta de inmediato e impide permanentemente el recorrido de puerta.

3.2.7 Protección contra accidentes*

- ▶ Figura 18

La activación de la protección contra accidentes, el recorrido de puerta se detiene y se realiza un retroceso de seguridad de la puerta a la posición final de puerta abierta.

3.2.8 Relé opcional HOR 1-HCP*

- ▶ Figura 19 y capítulo 2.11

El relé opcional se requiere para la conexión de una lámpara externa o lámpara de señalización.

3.2.9 Pletina de adaptación universal UAP 1-HCP*

- ▶ Figura 20 y capítulo 2.11

La pletina de adaptación universal se puede usar para otras funciones adicionales.

3.2.10 Acumulador de emergencia*

- ▶ Figura 21

Con un acumulador de emergencia opcional, la puerta puede moverse en caso de un fallo de tensión. La conmutación a funcionamiento con acumulador se lleva a cabo de forma automática. En la iluminación del automatismo se iluminan pocos LED durante al funcionamiento del acumulador.

ADVERTENCIA

Peligro de lesiones por un recorrido accidental

Si el acumulador de emergencia está conectado, puede producirse un recorrido de puerta accidental a pesar de que el enchufe esté desconectado.

- ▶ Para todos los trabajos en la instalación de puerta, desconecte el enchufe de red y el enchufe del acumulador de emergencia. Asegurar la instalación de la puerta contra una nueva conexión accidental.

* – Los complementos no están incluidos en el equipamiento estándar.

Содержание

1	Общие указания	30
2	Описание различных меню	30
2.1	Меню 11 – 16: Программирование пульта ДУ	30
2.2	Меню 17: Программирование всех функций.....	31
2.3	Меню 19: Удаление радиокодов – все функции.....	31
2.4	Меню 20: Предел реверсирования в направлении Ворота ЗАКР.	31
2.4.1	Меню 21: Контроль контакта калитки.....	32
2.4.2	Меню 22: Снятие нагрузки с ремня, «Ворота ЗАКР».....	32
2.5	Меню 23: Изменение положения частичного открывания или проветривания	32
2.6	Меню 25: Встроенное в привод освещение деактивировано	33
2.7	Меню 26: Длительность послесвечения	33
2.8	Меню 27: Длительность послесвечения наружного освещения	33
2.9	Меню 28: Постоянно включенное наружное освещение с дополнительной платой	33
2.10	Меню 29: Встроенное в привод освещение «бегущий огонь»	33
2.11	Меню 30: Функции реле снаружи	34
2.12	Меню 32: Время предупреждения.....	34
2.13	Меню 33: Направление предупреждения	34
2.14	Меню 34: Автоматическое закрывание	34
2.15	Меню 35: Автоматическое закрывание из положения «Частичное открывание»	35
2.16	Меню 36: Клавиши управления на приводе	35
2.17	Меню 37: Возврат в исходное состояние	35
3	Принадлежности	36
3.1	Соединительные клеммы	36
3.2	Подключение принадлежности.....	36
3.2.1	Выключатель с функцией импульса.....	36
3.2.2	Внешние приемники ДУ*	36
3.2.3	Внешний импульсный клавишный выключатель*	36
3.2.4	Внутренний клавишный выключатель РВЗ / IT 3b*	36
3.2.5	2-проводной световой барьер* (динамический)	36
3.2.6	Контакт калитки с самоконтролем*	36
3.2.7	Предохранитель замыкающего контура*.....	36
3.2.8	Опционное реле NOR 1-НСП*	36
3.2.9	Универсальная адаптерная плата UAP 1-НСП* ..	36
3.2.10	Аварийный аккумулятор*.....	36

1 Общие указания

Настройка меню и параметров

Порядок действий по настройке и изменению меню и параметров описан в 5-й главе руководства по монтажу, эксплуатации и техническому обслуживанию.

Время ожидания

Если Вы в течение 60 секунд не нажмете клавишу **PRG** для сохранения желаемого параметра, то сохранится установленный ранее параметр.

Сообщения об ошибках

Описание сообщений об ошибках Вы найдете в 18-й главе руководства по монтажу, эксплуатации и техническому обслуживанию.

Дополнительные меню

Помимо описанных здесь меню и соответствующих параметров можно также произвести следующие настройки, например:

- Регулировка скорости
- Регулировка ограничения усилия
- Изменение предела реверсирования
- Направление рабочего движения и режим реверсирования устройств безопасности
- Изменение положения вентиляции без устройства безопасности

Для выполнения этих настроек обратитесь к Вашему региональному дилеру. Настройки в дополнительных меню могут производиться только квалифицированными специалистами.

2 Описание различных меню

2.1 Меню 11 – 16: Программирование пульта ДУ

На встроенном приемнике может быть запрограммировано макс. 150 радиокодов. Радиокоды могут сохраняться на имеющихся каналах.

Если программируется более 150 радиокодов, то удаляются те радиокоды, которые были запрограммированы раньше.

Если радиокод клавиши пульта ДУ программируется для двух различных функций, то он удаляется для функции, запрограммированной ранее.

Для программирования радиокода должны быть выполнены следующие условия:

- Привод находится в состоянии покоя.
- Время предупреждения не активировано.
- Время нахождения в открытом положении не активировано.

Программирование радиокода (импульс):

1. Нажмите на клавишу **PRG** и не отпускайте ее, пока на дисплее не загорится **00**.
2. Выберите при помощи клавиш **▲** / **▼** меню **11**.
3. Нажмите клавишу **PRG**. На дисплее мигает **11**.
4. Нажмите и удерживайте ту клавишу пульта ДУ, радиокод которой Вы хотите передать.

Пульт ДУ:

- Светодиод горит синим цветом в течение 2 секунд и затем гаснет.
- Через 5 секунд светодиод поочередно мигает красным и синим цветом. Происходит передача радиокода.

Привод:

Когда приемник распознает действующий радиокод, на дисплее быстро мигает **11**.

- Отпустите клавишу пульта ДУ.
Пульт ДУ запрограммирован и готов к работе. На дисплее мигает 11.
Другие пульты ДУ могут быть запрограммированы в течение 25 секунд. (Время ожидания радиосистемы)

Программирование других радиокодов (импульс):

- ▶ Выполните заново шаги 4 + 5.

Для преждевременной отмены программирования пульта ДУ:

- ▶ Нажмите клавишу **PRG**.

Для программирования других функций на пульте ДУ:

- ▶ Нажмите на клавишу **^** и выберите:

Меню 12	Освещение
Меню 13	Частичное открывание
Меню 14	Выбор направления «Ворота ОТКР»
Меню 15	Выбор направления «Ворота ЗАКР»
Меню 16	Проветривание

- Нажмите клавишу **PRG** и перейдите в режим программирования.
Соответственно мигает 12, 13, 14, 15 или 16.
- Выполните шаги 4 + 5, как для радиокода «Импульс».

Если Вы не собираетесь программировать новые пульты ДУ:

- ▶ Нажмите клавишу **PRG**.
Привод переходит в режим программирования.
или
- ▶ Ничего не нажимайте в течение 25 секунд (время ожидания радиосистемы).

В соответствии с последним заученным радиокодом светится 11, 12, 13, 14, 15 или 16.

Время ожидания радиосистемы

Если при программировании радиокода заканчивается время ожидания (25 секунд), привод автоматически возвращается в режим программирования.

2.2 Меню 17: Программирование всех функций

Меню 17 предназначено для программирования на базовых станциях Hörmann Smart Home (например, Hörmann homee Brain). Все функции предоставляются для соответствующих приложений (Apps)

2.3 Меню 19: Удаление радиокодов – все функции

Радиокоды отдельных клавиш пультов ДУ или отдельных функций не могут быть удалены.

- Выберите меню 19.
– Мигает 00.
- С помощью клавиш **^** + **▼** выберите параметр желаемой функции.

19	Удаление радиокодов	
	00	Назад без удаления
	01	Радиоуправление (все передатчики)
	02	Bluetooth® (все ключи)
	03	–
	04	Все передатчики, все ключи и сброс настройки внешней антенны Bluetooth

- Выбранный параметр мигает.

- Нажмите на клавишу **PRG** и удерживайте ее в течение 5 секунд, чтобы подтвердить удаление.
– Выбранный параметр мигает в течение 5 секунд.
– Параметр быстро мигает вместе с точкой в течение 2 секунд.
– Горит 19.

2.4 Меню 20: Предел реверсирования в направлении Ворота ЗАКР.

Во избежание неправильных реакций (например, нежелательного реверсирования) положение «Предел реверсирования» деактивирует срабатывание предохранителя замыкающего контура SKS или опережающего светового барьера VL незадолго до достижения конечного положения ворот ЗАКР.

Положение предела реверсирования зависит от типа ворот, оно предварительно установлено на заводе примерно на 30 мм (SKS) и на 150 мм (VL) пути перемещения каретки.

Секционные ворота:

Минимальная высота	ок. 16 мм пути перемещения каретки
Максимальная высота	ок. 200 мм пути перемещения каретки

В меню отображается только одно изменение, когда к SE 2 подключен один опережающий световой барьер, и он был распознан при проведении рабочих циклов для программирования в режиме обучения. Кроме того, в меню 43 должен быть установлен параметр 02.

- ▶ Для выполнения этих настроек обратитесь к Вашему региональному дилеру.

После изменения предела реверсирования необходимо произвести эксплуатационную проверку.

- ▶ Руководство по монтажу, эксплуатации и техническому обслуживанию, глава 7.2

Для настройки / изменения предела реверсирования:

- Выберите меню 20.
- Нажмите клавишу **PRG** 1 раз.
- 20 медленно мигает.
- Нажмите на клавишу **^** *.
Ворота открываются и остаются в конечном положении ворот ОТКР. Продолжает мигать 20.
- Положите образец для испытания (макс. размеры 300 x 50 x 16,25 мм, например, складной метр) посередине ворот на пол плашмя, чтобы он находился в зоне действия опережающего светового барьера.
- Нажмите клавишу **▼**.
Запускается движение ворот в направлении «Ворота ЗАКР».
– Ворота перемещаются до тех пор, пока образец для испытания не будет распознан устройством безопасности.
– Положение сохраняется и проверяется на достоверность.
– Привод осуществляет движение в обратном направлении до конечного положения ворот ОТКР.

Если операция была выполнена успешно:

Число 20 на дисплее сначала мигает быстро, а затем горит постоянно.

* – Если ворота уже находятся в конечном положении ворот «ОТКР», то в этой операции нет необходимости.

Если операция не была выполнена:

После достижения конечного положения ворот ЗАКР ворота вновь открываются. Ворота остаются в конечном положении ворот ОТКР. Отображается ошибка **1** с мигающей точкой (подошибки **2**) и устанавливается предварительно установленный на заводе предел реверсирования. При необходимости повторите шаги 1 – 5.

Если был выбран предел реверсирования на расстоянии > 200 мм перед конечным положением ворот «ЗАКР»:

Отображается ошибка **1** с мигающей точкой, ворота открываются и остаются в конечном положении ворот «ОТКР».

- ▶ Нажмите на клавишу или для квитирования сообщения об ошибке.

Для прерывания реверсирования:

- ▶ Нажмите на клавишу или , клавишу **PRG** или на внешний элемент управления с импульсной функцией. Ворота останавливаются, отображается ошибка **1** с мигающей точкой.
- ▶ Нажмите на клавишу или для квитирования сообщения об ошибке.

УВЕДОМЛЕНИЕ:

Если ошибка не была квитирована, то она по-прежнему отображается на дисплее.

2.4.1 Меню 21: Контроль контакта калитки

21	Контакт калитки		
00	Деактивирован		
	Контакт калитки без тестирования		
01	Контакт калитки с тестированием		

2.4.2 Меню 22: Снятие нагрузки с ремня, «Ворота ЗАКР»

22	Снятие нагрузки с ремня в направлении «Ворота ЗАКР»		
00	Отсутствует		
01	Короткий путь		
02	Средний путь		
03	Длинный путь		

2.5 Меню 23: Изменение положения частичного открывания или проветривания

Положения частичного открывания и проветривания предварительно установлены на заводе и зависят от типа ворот.

Частичное открывание

	на расстоянии ок. 260 мм от конечного положения ворот «ЗАКР»
Диапазон	на расстоянии ок. 120 мм от каждого конечного положения ворот

Проветривание

	на расстоянии ок. 100 мм ¹⁾
Диапазон	на расстоянии ок. 35–300 мм от конечного положения ворот «ЗАКР»

1) в зависимости от типа привода – 35 мм пути перемещения каретки

Приведение ворот в положение частичного открывания возможно, например, следующим образом:

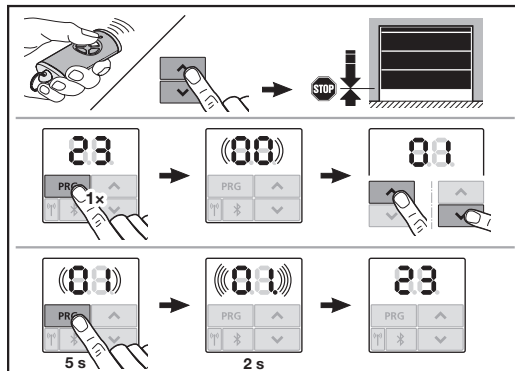
- С помощью 3-го радиоканала (меню 13)
- С помощью внешнего приемника
- С помощью дополнительной платы UAP 1-HCP
- С помощью импульса на клеммах 20/23
- С помощью климатического датчика НКSI-1
- С помощью Hörmann homee Brain
- С помощью Bluetooth®

Приведение ворот в положение проветривания, а также его изменение, возможно, например, следующим образом:

- С помощью 6-го радиоканала (меню 16)
- С помощью климатического датчика НКSI-1
- С помощью, например, дополнительной платы UAP 1-HCP
- С помощью Hörmann homee Brain
- С помощью Bluetooth®

УВЕДОМЛЕНИЯ

- Положение проветривания можно изменить только в том случае, если наряду с имеющимся серийным устройством ограничения усилия подключено еще как минимум одно **дополнительное** устройство безопасности (световой барьер /опережающий световой барьер) в направлении «Ворота ЗАКР».
- Климатический датчик и **дополнительное** устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер) должны быть обязательно предварительно запрограммированы. Только в таком случае меню **23** – параметр **02** будет отображаться и может быть настроено.
- Если **дополнительное** устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер) деактивировано, то измененное положение проветривания сбрасывается. Меню **23** – параметр **02** гаснет и его больше нельзя настроить.



Для изменения положения частичного открывания или проветривания:

- С помощью клавиш **▲** + **▼**, запрограммированного радиокода (импульс) или внешнего элемента управления с функцией импульса переведите ворота в желаемое положение.
- Выберите меню **23**.
 - Мигает **00**.
- С помощью клавиш **▲** + **▼** выберите параметр желаемой функции.

23	Изменение положения	
00	Назад без изменения	
01	Изменить положение частичного открывания	
02	Изменить положение проветривания	

- Мигает **01** или **02**.
- Нажмите на клавишу **PRG** и удерживайте ее в течение 5 секунд, чтобы сохранить это положение.
 - 01** или **02** мигает в течение 5 секунд.
 - 01** или **02** быстро мигает вместе с точкой в течение 2 секунд.
 - 23** горит.

Измененное положение сохранено.

Если выбранное положение находится вне допустимого диапазона, на дисплее высвечивается ошибка **1** с мигающей точкой. Автоматически настраивается положение заводской настройки или остается последнее действующее положение.

УВЕДОМЛЕНИЕ

При наличии откидывающегося роликодержателя из ассортимента принадлежностей гараж можно проветривать и без монтажа дополнительного устройства безопасности (светового барьера).

- Для монтажа и программирования обратитесь к Вашему региональному дилеру.

2.6 Меню 25: Встроенное в привод освещение деактивировано

Когда устанавливается меню **25**, то встроенное в привод освещение отключено и во время движения ворот. Когда устанавливается меню **25**, то автоматически активируется меню **30** – параметр **01**.

2.7 Меню 26: Длительность послесвечения

Как только ворота приводятся в движение, включается встроенное в привод освещение. После того как ворота останавливаются, встроенное в привод освещение остается включенным в течение заранее установленного времени (длительность послесвечения).

Для настройки желаемой функции:

- Выберите меню и параметр желаемой функции.

26	Длительность послесвечения	
00	Деактивирована	
01	30 секунд	
02	60 секунд	
03	120 секунд	
04	180 секунд	
05	300 секунд	
06	600 секунд	

2.8 Меню 27: Длительность послесвечения наружного освещения

Длительность послесвечения подключенного наружного освещения переключается с помощью привода.

Для настройки желаемой функции:

- Выберите меню и параметр желаемой функции.

27	Длительность послесвечения наружного освещения	
00	Деактивирована	
01	так же, как в меню 26 ¹⁾	
02	60 секунд	
03	180 секунд	
04	300 секунд	
05	600 секунд	

1) ВНИМАНИЕ: нет индикатора необходимости технического обслуживания (In).

2.9 Меню 28: Постоянно включенное наружное освещение с дополнительной платой

Если к опционному реле HOR 1-HCP или к универсальной адаптерной плате UAP 1-HCP (3-е реле) подключено наружное освещение, то с помощью внешних элементов управления его можно включить так, чтобы оно работало постоянно.

28	Постоянно включенное наружное освещение	
00	Деактивировано	
01	Активировано	

2.10 Меню 29: Встроенное в привод освещение «бегущий огонь»

От типа привода зависит, отображается ли это меню и можно ли его выбрать.

Если «бегущий огонь» активирован, то встроенное в привод освещение показывает направление движения ворот.


29	«Бегущий огонь»	
00	Деактивирован	
01	Активируется при движении ворот	
02	Активируется при подаче предупреждающего сигнала о движении ворот / предупреждении	
03	Активируется при движении ворот и при подаче предупреждающего сигнала о движении ворот / предупреждении	
04	Активируется при движении ворот, «бегущий огонь» направлен в противоположную от направления движения сторону	
05	Активируется при подаче предупреждающего сигнала о движении ворот / предупреждении, «бегущий огонь» направлен в противоположную от направления движения сторону	
06	Активируется при движении ворот и при подаче предупреждающего сигнала о движении ворот / предупреждении, «бегущий огонь» направлен в противоположную от направления движения сторону	

2.11 Меню 30: Функции реле снаружи

Оptionное реле HOR 1-НСП или универсальная адаптерная плата UAP 1-НСП (3-е реле) необходим для подключения наружной лампы или сигнальной лампы. При помощи универсальной адаптерной платы UAP 1-НСП (3-е реле) могут включаться другие функции, например, подача сигнала о достижении конечных положений «Ворота ОТКР» и «Ворота ЗАКР», выбор направления или включение встроенного в привод освещения.

Для настройки желаемых функций реле:

► Выберите меню и параметр желаемой функции.

30	Функции реле снаружи HOR 1-НСП, UAP 1-НСП (3-е реле)	
00	Деактивированы	
01	Функция «Освещение снаружи» ¹⁾	
02	Сообщение Конечное положение ворот «ОТКР»	
03	Сообщение Конечное положение ворот «ЗАКР»	
04	Сообщение Конечное положение ворот «Частичное открывание»	
05	Импульсный сигнал в направлении «Ворота ОТКР» или «Частичное открывание» или «Проветривание»	
06	Сообщение об ошибке на дисплее (сбой)	
07	Подача предупреждающего сигнала о движении ворот / предупреждения ²⁾ / предупреждающего сигнала во время движения / UAP 1-НСП (3-е реле) отключается в каждом конечном положении ворот Длительный сигнал	
08	Подача предупреждающего сигнала о движении ворот / предупреждения ²⁾ / предупреждающего сигнала во время движения / UAP 1-НСП (3-е реле) отключается в каждом конечном положении ворот Мигающий сигнал	
09	Во время движения реле вытягивается, а во всех конечных положениях ворот вытягивается	
10	Сообщение «Интервал технического обслуживания» (индикация In мигает по 3 раза в каждом конечном положении ворот)	
11	так же, как в меню 26 ¹⁾	

1) ВНИМАНИЕ: нет индикатора необходимости технического обслуживания (In).

2) Предупреждение только, если активировано в меню 32.


Если в меню 30 – устанавливается параметр 00 или 11, то автоматически деактивируется функция в меню 25.

2.12 Меню 32: Время предупреждения

Если дается команда на перемещение, то перед движением ворот в течение времени предупреждения мигает встроенное в привод освещение. Дополнительно мигает подключенная к опционному реле сигнальная лампа.


Для настройки желаемой функции:

► Выберите меню и параметр желаемой функции.

32	Время предупреждения	
00	Деактивировано Если дается команда на перемещение, ворота немедленно начинают движение.	
01	Предупреждение 1 секунда	
02	Предупреждение 2 секунды	
03	Предупреждение 3 секунды	
04	Предупреждение 4 секунды	
05	Предупреждение 5 секунд	
06	Предупреждение 10 секунд	
07	Предупреждение 15 секунд	
08	Предупреждение 20 секунд	
09	Предупреждение 30 секунд	
10	Предупреждение 60 секунд	

2.13 Меню 33: Направление предупреждения

Настройте в меню 33, должно ли время предупреждения быть активировано при движении в направлении «Ворота ЗАКР» или в направлении «Ворота ОТКР» + «Ворота ЗАКР».

33	Направление предупреждения	
00	Предупреждение в направлении «Ворота ЗАКР»	
01	Предупреждение в направлении «Ворота ОТКР» + «Ворота ЗАКР»	

2.14 Меню 34: Автоматическое закрывание

При автоматическом закрывании ворота открываются при подаче команды на перемещение. По окончании установленного времени нахождения в открытом положении и времени предупреждения ворота автоматически закрываются.

УВЕДОМЛЕНИЯ

- Согласно стандарту EN 12453 автоматическое закрывание может быть активировано только в том случае, если наряду с имеющимся серийным устройством ограничения усилия подключено еще как минимум одно **дополнительное** устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер).
- **Дополнительное** устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер) должно быть обязательно предварительно запрограммировано. Только в таком случае меню 34 – 35 отображаются и могут быть настроены.
- Если настроено автоматическое закрывание (меню 34 – 35), то автоматически активируется также время предупреждения (меню 32 – параметр 03).
- Если **дополнительное** устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер) деактивируется, то меню 34 – 35 гаснут и больше не могут быть настроены.

Для настройки желаемой функции:

► Выберите меню и параметр желаемой функции.

34	Автоматическое закрывание		
	00	Деактивировано	
	01	Время нахождения в открытом положении 5 секунд	
	02	Время нахождения в открытом положении 10 секунд	
	03	Время нахождения в открытом положении 20 секунд	
	04	Время нахождения в открытом положении 30 секунд	
	05	Время нахождения в открытом положении 60 секунд	
	06	Время нахождения в открытом положении 90 секунд	
	07	Время нахождения в открытом положении 120 секунд	
	08	Время нахождения в открытом положении 180 секунд	
	09	Время нахождения в открытом положении 240 секунд	
	10	Время нахождения в открытом положении 300 секунд	

2.15 Меню 35: Автоматическое закрывание из положения «Частичное открывание»

УВЕДОМЛЕНИЯ

- Согласно стандарту EN 12453 автоматическое закрывание может быть активировано только в том случае, если наряду с имеющимся серийным устройством ограничения усилия подключено еще как минимум одно **дополнительное** устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер).
- **Дополнительное** устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер) должно быть обязательно предварительно запрограммировано. Только в таком случае меню **34 – 35** отображаются и могут быть настроены.
- Если настроено автоматическое закрывание из положения «Частичное открывание» (меню **34 – 35**), то автоматически активируется время предупреждения (меню **32** – параметр **03**).
- Если **дополнительное** устройство безопасности (световой барьер / опережающий световой барьер) деактивируется, то меню **34 – 35** гаснут и больше не могут быть настроены.

Для настройки желаемой функции:

► Выберите меню и параметр желаемой функции.

35	Автоматическое закрывание – частичное открывание		
	00	Деактивировано	
	01	Время нахождения в открытом положении такое же, как настроено в меню 34	
	02	Время нахождения в открытом положении 15 секунд	
	03	Время нахождения в открытом положении 30 секунд	

	04	Время нахождения в открытом положении 15 минут	
	05	Время нахождения в открытом положении 30 минут	
	06	Время нахождения в открытом положении 45 минут	
	07	Время нахождения в открытом положении 60 минут	
	08	Время нахождения в открытом положении 120 минут	
	09	Время нахождения в открытом положении 180 минут	
	10	Время нахождения в открытом положении 240 минут	

2.16 Меню 36: Клавиши управления на приводе

Клавиши + можно активировать и деактивировать на приводе. Внешние элементы управления и пульты ДУ по-прежнему могут использоваться.

36	Клавиши управления		
	00	Деактивированы	
	01	Активированы	

2.17 Меню 37: Возврат в исходное состояние

37	Возврат в исходное состояние		
	00	Назад без возврата в исходное состояние	
	01	Возврат в исходное состояние / сканирование шины HCP-BUS	
	02	Возврат в исходное состояние / параметры меню 22 – 36	
	03	Возврат к заводской настройке U	

Если выбран параметр **01**, то подключенные к гнезду шины BUS принадлежности удаляются и распознаются заново.

Для сканирования шины (BUS-Scan):

1. Выберите меню **37**.
2. Нажмите клавишу 1 раз.
– Мигает **00**.
3. Нажмите клавишу .
– **01** мигает.
4. Нажмите клавишу и держите ее нажатой, пока не начнет быстро мигать **01**.
5. Отпустите клавишу .
– мигает.
– Горит число. Это число показывает количество подключенных компонентов шины BUS.

Если выбран параметр **02**, то все настройки меню **22 – 36** возвращаются к заводской настройке.

Если выбран параметр **03**, то все настройки, запрограммированные пути перемещения и усилия возвращаются к заводской настройке. Привод должен быть запрограммирован заново.

► Руководство по монтажу, эксплуатации и техническому обслуживанию, глава 5

УВЕДОМЛЕНИЕ

Запрограммированные радиокоды и настройки антенны Bluetooth сохраняются.

3 Принадлежности

- ▶ Соблюдайте указания по безопасности, изложенные в руководстве по монтажу, эксплуатации и техническому обслуживанию, глава 2.6

Все принадлежности вместе могут нагружать привод макс. до **350 МА**. Потребляемый ток компонентов обозначен на иллюстрациях.

К гнезду BUS могут подключаться принадлежности со специальными функциями.

Принадлежности из серии 3 должны подключаться через НСР-адаптер NAP 1.

3.1 Соединительные клеммы

Все клеммы могут использоваться многократно (рис. 11):

- Мин. сечение: 1 × 0,5 мм²
- Макс. сечение: 1 × 2,5 мм²

3.2 Подключение принадлежностей

- ▶ Снимите крышку (рис. 11).

3.2.1 Выключатель с функцией импульса*

Выключатель с импульсной функцией может быть подключен к вставным винтовым клеммам.

- ▶ Рис. 12

Назначение клемм:

23	Сигнал, канал 2	Частичное открывание
5	+24 В пост. тока	
21	Сигнал, канал 1	Импульс
20	0 В	

3.2.2 Внешние приемники ДУ*

- ▶ Рис. 13

В зависимости от приемника вставьте штекер в соответствующее гнездо или в гнездо BUS.

С помощью внешнего приемника, например при ограниченном радиусе действия, возможно управление следующими функциями:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Импульс Свет Частичное открывание
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Импульс Свет Частичное открывание Выбор направления «Откр.» Выбор направления «Закр.»

При более позднем подключении внешнего приемника необходимо удалить радиокоды встроенного радиомодуля.

- ▶ Меню 19

Программирование радиокода на внешнем приемнике

- ▶ Запрограммируйте радиокод клавиши пульта ДУ с помощью руководства по эксплуатации внешнего приемника.

3.2.3 Внешний импульсный клавишный выключатель*

- ▶ Рис. 14

Возможно параллельное подключение одного или нескольких выключателей с замыкающими контактами (беспотенциальными), например, внутреннего клавишного выключателя или выключателя с ключом.

3.2.4 Внутренний клавишный выключатель РВ3/IT3b*

- ▶ Рис. 15

Импульсный клавишный выключатель для пуска или остановки движения ворот

- ▶ Рис. 15.1

Клавиша для включения и выключения встроенного в привод освещения

- ▶ Рис. 15.2

Клавиша для включения и выключения всех элементов управления

- ▶ Рис. 15.3

При отключенных элементах управления можно как и прежде включать и выключать свет.

3.2.5 2-проводной световой барьер* (динамический)

- ▶ Рис. 16

Срабатывание светового барьера останавливает движение ворот и происходит безопасный реверс в конечное положение ворот ОТКР.

3.2.6 Контакт калитки с самоконтролем*

- ▶ Рис. 17

Размыкание контакта калитки немедленно останавливает движение ворот и на некоторое время запрещает движение ворот.

3.2.7 Предохранитель замыкающего контура*

- ▶ Рис. 18

В результате срабатывания предохранителя замыкающего контура движение ворот останавливается и происходит безопасный реверс в конечное положение ворот ОТКР.

3.2.8 Опционное реле HOR 1-НСР*

- ▶ Рис. 19 и глава 2.11

Опционное реле необходимо для подключения внешней лампы или сигнальной лампы.

3.2.9 Универсальная адаптерная плата UAP 1-НСР*

- ▶ Рис. 20 и глава 2.11

Универсальная адаптерная плата может использоваться для других дополнительных функций.

3.2.10 Аварийный аккумулятор*

- ▶ Рис. 21

С опциональным аварийным аккумулятором ворота можно приводить в движение при отключении напряжения.

Переход на эксплуатацию от аварийного аккумулятора происходит автоматически. Во время работы аккумулятора во встроенном в привод освещении горит меньшее количество светодиодов.

ОСТОРОЖНО

Опасность получения травм вследствие внезапного движения ворот

Внезапное движение ворот может произойти в том случае, если вилка электропитания вынута из сети, а аварийный аккумулятор все еще подключен.

- ▶ При проведении любых работ, связанных с конструкцией ворот, проследите за тем, чтобы сетевая вилка и вилка аварийного аккумулятора были отсоединены. Следует принять меры, исключающие случайное включение конструкции ворот.

* – Принадлежности, не входят в стандартный объем поставки!

Inhoudsopgave

1	Algemene instructies	1
2	Beschrijving van de menu's	1
2.1	Menu 11 – 16: handzender instellen.....	1
2.2	Menu 17: alle functies instellen.....	2
2.3	Menu 19: draadloos wissen – alle functies.....	2
2.4	Menu 20: terugkeergrens in de richting deur-DICHT.....	2
2.4.1	Menu 21: bewaking loopdeurcontact.....	3
2.4.2	Menu 22: riemontlasting deur-DICHT.....	3
2.5	Menu 23: positie gedeeltelijke opening of ventileren wijzigen.....	3
2.6	Menu 25: aandrijvingsverlichting gedeactiveerd.....	3
2.7	Menu 26: overblijvende verlichtingsduur.....	3
2.8	Menu 27: overblijvende verlichtingsduur van de externe verlichting.....	4
2.9	Menu 28: duur-AAN externe verlichting met extra printplaat.....	4
2.10	Menu 29: aandrijvingsverlichting looplicht.....	4
2.11	Menu 30: relaisfuncties extern.....	4
2.12	Menu 32: waarschuwingstijd.....	5
2.13	Menu 33: waarschuwingsrichting.....	5
2.14	Menu 34: automatische sluitfunctie.....	5
2.15	Menu 35: automatische sluitfunctie vanuit de positie gedeeltelijke opening.....	5
2.16	Menu 36: bedieningstoetsen op de aandrijving.....	6
2.17	Menu 37: resetten.....	6
3	Toebehoren	6
3.1	Aansluitklemmen.....	6
3.2	Toebehoren aansluiten.....	6
3.2.1	Schakelaar met impulsfunctie.....	6
3.2.2	Externe radio-ontvanger*.....	6
3.2.3	Externe impulschakelaar*.....	6
3.2.4	Binnendrukknop PB 3 / IT 3b*.....	6
3.2.5	2-draads-fotocel* (dynamisch).....	6
3.2.6	Getest loopdeurcontact.....	7
3.2.7	Sluitkantbeveiliging*.....	7
3.2.8	Optierelais HOR 1-HCP*.....	7
3.2.9	Universele adapterprintplaat UAP 1-HCP*.....	7
3.2.10	Noodaccu*.....	7

1 Algemene instructies

Menu's en parameters instellen

De stappen voor het instellen en wijzigen van menu's en parameters zijn te vinden in de handleiding voor montage, bediening en onderhoud, hoofdstuk 5.

Time-out

Wanneer u de toets **PRG** voor het opslaan van een gewenste parameter niet binnen 60 seconden indrukt, blijft de eerder ingestelde parameter bestaan.

Foutmeldingen

Foutmeldingen zijn te vinden in de handleiding voor montage, bediening en onderhoud, hoofdstuk 18.

Uitgebreide menu's

Behalve de hier beschreven menu's kunnen er nog meer instellingen worden uitgevoerd, bijv.

- snelheid aanpassen
- krachtbegrenzing aanpassen
- terugkeergrens wijzigen
- werkingsrichting en terugkeergedrag van de veiligheidsvoorzieningen
- ventilatiepositie zonder veiligheidsvoorziening wijzigen

Neem voor deze instellingen contact op met uw dealer.

Instellingen in de uitgebreide menu's mogen alleen door een deskundige worden uitgevoerd.

2 Beschrijving van de menu's

2.1 Menu 11 – 16: handzender instellen

In de geïntegreerde radio-ontvanger kunnen max. 150 radiocodes worden ingesteld. De radiocodes kunnen over de beschikbare kanalen worden verdeeld.

Wanneer er meer dan 150 radiocodes worden ingesteld, worden de eerst ingestelde radiocodes gewist.

Wanneer de radiocode van een handzendertoets voor twee verschillende functies wordt ingesteld, wordt de radiocode voor de eerst ingestelde functie gewist.

Om een radiocode in te stellen, moet aan de volgende voorwaarden zijn voldaan:

- De aandrijving is in rusttoestand.
- Waarschuwingstijd is niet actief.
- Openstandtijd is niet actief.

Om een radiocode (impuls) in te stellen:

1. Druk op de toets **PRG**, totdat de weergave **00** brandt.
2. Selecteer met de toetsen **^** / **v** het menu **11**.
3. Druk op de toets **PRG**.
Op het display knippert **11**.
4. Druk op de handzendertoets waarvan u de radiocode wilt verzenden en houd deze ingedrukt.

Handzender:

- De LED brandt 2 seconden blauw en gaat dan uit.
- Na 5 seconden knippert de LED afwisselend rood en blauw. De radiocode wordt verzonden.

Aandrijving:

Wanneer de radio-ontvanger een geldige radiocode herkent, knippert op het display **11**. snel.

5. Laat de handzendertoets los.

De handzender is klaar voor gebruik ingesteld.

Op het display knippert **11**.

Andere handzenders kunnen binnen 25 seconden worden ingesteld. (Time-out radio)

Om meer radiocodes (impuls) in te stellen:

- ▶ Herhaal de stappen 4 + 5.

Om het instellen van de radiocodes voortijdig te annuleren:

- ▶ Druk op de toets **PRG**.

Om handzenders voor meer functies in te stellen:

- ▶ Druk op de toets **^** en selecteer:

Menu 12	Verlichting
Menu 13	Gedeeltelijke opening
Menu 14	Richtingskeuze deur-OPEN
Menu 15	Richtingskeuze deur-DICHT
Menu 16	Ventilieren

- Druk op de toets **PRG** en ga naar de programmeermodus. Dienovereenkomstig knippert **12, 13, 14, 15** of **16**.
- Voer de stappen **4 + 5** uit zoals bij radiocode impuls.

Om geen andere handzenders in te stellen:

- ▶ Druk op de toets **PRG**. De aandrijving gaat over in de programmeermodus.

Of

- ▶ 25 seconden geen invoer (time-out draadloos). Afhankelijk van de laatst ingestelde radiocode brandt **11, 12, 13, 14, 15** of **16**.

Time-out draadloos

Wanneer de time-out (25 seconden) tijdens het instellen van de radiocode verstrijkt, gaat de aandrijving automatisch naar de programmeermodus.

2.2 Menu 17: alle functies instellen

Menu 17 is voorzien voor het instellen op Hörmann Smart Home-centrales (bijv. Hörmann homee Brain). Alle functies worden voor bijbehorende apps beschikbaar gesteld

2.3 Menu 19: draadloos wissen – alle functies

De radiocodes van afzonderlijke handzendertoetsen of van afzonderlijke functies kunnen niet worden gewist.

- Selecteer menu **19**.
 - **00** knippert.
- Selecteer met de toetsen **^** + **v** de parameter van de gewenste functie.

19	Draadloos wissen
00	Terug zonder wissen
01	Draadloos (alle zenders)
02	Bluetooth® (alle sleutels)
03	–
04	Alle zenders, alle sleutels en de resetinstelling van de externe Bluetooth-antenne

- De geselecteerde parameter knippert.
- Druk 5 seconden op de toets **PRG** om het wissen te bevestigen.
 - De geselecteerde parameter knippert 5 seconden.
 - De parameter knippert met het decimale cijfer 2 seconden snel.
 - **19** brandt.

2.4 Menu 20: terugkeergrens in de richting deur-DICHT

De terugkeergrens deactiveert de sluitkantbeveiliging SKS of voorlopende fotocel VL kort voor het bereiken van de deureindpositie DICHT om verkeerde reacties (bijv. ongewild terugkeren) te voorkomen.

De positie van de terugkeergrens is afhankelijk van het deurtype en is af fabriek op ca. 30 mm sledetraject (SKS) en op ca. 150 mm sledetraject (VL) ingesteld.

Sectionaaldeur:

Minimumhoogte	ca. 16 mm sledetraject
Maximale hoogte	ca. 200 mm sledetraject

Het menu is alleen voor een wijziging zichtbaar, als op SE2 een sluitkantbeveiliging of voorlopende fotocel is aangesloten en tijdens de leercyclus werd herkend. Bovendien moet in menu **43** parameter **02** zijn ingesteld.

- ▶ Neem voor deze instellingen contact op met uw dealer. Na het wijzigen van de terugkeergrens is een functietest vereist.
- ▶ Handleiding voor montage, bediening en onderhoud, hoofdstuk 7.2

Om de terugkeergrens in te stellen / te veranderen:

- Activeer u menu **20**.
- Druk 1 x op de toets **PRG**.
- 20** knippert langzaam.
- Druk op toets **^**.
De deur gaat open en blijft in de deureindpositie OPEN staan. Het display **20** blijft knipperen.
- Plaats een controlelichaam in het midden van de deur (max. 300 x 50 x 16,25 mm, bijv. een duimstok) zodat deze vlak op de vloer en in het bereik van de voorlopende fotocel ligt.
- Druk op de toets **v**.
De deurbeweging richting deur-DICHT start.
 - De deur beweegt totdat het testvoorwerp door de veiligheidsvoorziening wordt herkend.
 - De positie wordt opgeslagen en getest op aannemelijkheid.
 - De aandrijving gaat terug tot in de deureindpositie OPEN.

Wanneer het proces succesvol was:

20 knippert eerst snel en brandt vervolgens continu.

Wanneer het proces niet succesvol was:

Na het bereiken van de deureindpositie DICHT gaat de deur weer open. De deur blijft in de deureindpositie OPEN staan. Fout **1** met knipperende punt (achterliggende fout **2**) verschijnt en de af fabriek ingestelde terugkeergrens wordt ingesteld. Herhaal eventueel de stappen 1 – 5.

Wanneer de terugkeergrens > 200 mm voor de deureindpositie DICHT is geselecteerd:

Fout **1** met knipperende punt verschijnt, de deur gaat open en blijft in de deureindpositie OPEN staan.

- ▶ Druk een van de toetsen **^** of **v** in, om de fout af te sluiten.

Om een terugloopcyclus af te breken:

- ▶ Druk een van de toetsen **^** of **v** in, de toets **PRG** of een extern bedieningselement met impulsfunctie. De deur stopt, fout **1** met knipperende punt verschijnt.


* – Als de deur reeds in de deureindpositie OPEN staat, vervalt deze stap.

- ▶ Druk een van de toetsen **▲** of **▼** in, om de fout af te sluiten.


LET OP:

Wanneer de fout niet wordt afgesloten, blijft deze op het display staan.

2.4.1 Menu 21: bewaking loopdeurcontact

21	Loopdeurcontact		
00	Gedeactiveerd		
	Loopdeurcontact zonder test		
01	Loopdeurcontact met test		


2.4.2 Menu 22: riemontlasting deur-DICHT

22	Riemontlasting in de richting deur-DICHT		
00	Zonder		
01	Kort		
02	Medium		
03	Lang		

2.5 Menu 23: positie gedeeltelijke opening of ventileren wijzigen

De posities gedeeltelijke opening en ventileren zijn afhankelijk van het deurtipe en vooraf in de fabriek ingesteld.

Gedeeltelijke opening

	ca. 260 mm afstand voor de deureindpositie DICHT
Bereik	ca. 120 mm afstand voor elke deureindpositie

Ventileren

	ca. 100 mm afstand ¹⁾
Bereik	ca. 35–300 mm afstand voor de deureindpositie DICHT

1) afhankelijk van het aandrijvingstype 35 mm sledetraject

De positie gedeeltelijke opening kan bijvoorbeeld als volgt worden bereikt:

- via het 3e radiokanaal (menu 13)
- een externe ontvanger
- de extra printplaat UAP1-HCP
- een impuls op de klemmen 20/23
- via de klimaatsensor HKSI-1
- via Hörmann homee Brain
- via Bluetooth®

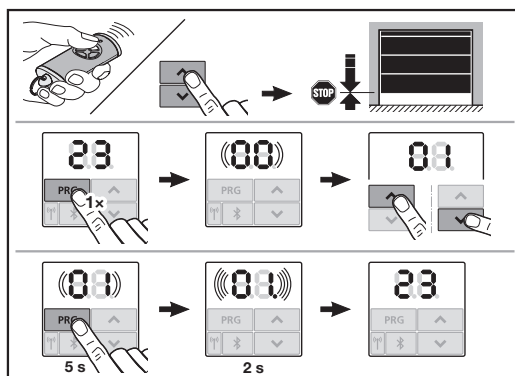
De positie ventileren kan bijvoorbeeld als volgt worden bereikt en gewijzigd:

- via het 6e draadloze kanaal (menu 16)
- via de klimaatsensor HKSI-1
- via bijvoorbeeld de extra printplaat UAP1-HCP
- via Hörmann homee Brain
- via Bluetooth®

LET OP

- De positie ventileren kan alleen worden geactiveerd, wanneer bij de standaard krachtbegrenzing tenminste één **extra** veiligheidsvoorziening (fotocel/voorlopende fotocel) in de richting van deur-DICHT is aangesloten.
- Een klimaatsensor en een **extra** veiligheidsvoorziening (fotocel/voorlopende fotocel) moeten beslist van tevoren zijn ingesteld. Alleen dan is menu **23** – parameter **02** zichtbaar en instelbaar.

- Als de **extra** veiligheidsvoorziening (fotocel/voorlopende fotocel) wordt gedeactiveerd, wordt de gewijzigde positie Ventileren gereset. Het menu **23** – parameter **02** wordt niet weergegeven en is niet meer instelbaar.



Om de positie gedeeltelijke opening of ventileren te wijzigen:

1. Beweeg de deur met de toetsen **▲** + **▼**, via de ingestelde radiocode of via een extern bedieningselement met impulsfunctie, naar de gewenste positie.
2. Selecteer menu **23**.
 - **00** knippert.
3. Selecteer met de toetsen **▲** + **▼** de parameter van de gewenste functie.

23	Positie wijzigen	
00	Terug zonder wijzigen	
01	Positie Gedeeltelijk openen wijzigen	
02	Positie Ventileren wijzigen	

- **01** of **02** knippert.
- 4. Druk 5 seconden op de toets **PRG** om deze positie op te slaan.
 - **01** of **02** knippert 5 seconden.
 - **01** of **02** knippert met het decimale cijfer 2 seconden snel.
 - **23** brandt.

De gewijzigde positie is opgeslagen.

Wanneer de gekozen positie buiten het toegestane bereik ligt, verschijnt fout **1** met een knipperende punt. De positie van de fabriekinstelling wordt automatisch ingesteld of de laatst geldige positie blijft bestaan.

LET OP

Met een scharnierrolhouder uit het toebehoren is het mogelijk de garage ook zonder de montage van een extra veiligheidsvoorziening (fotocel) te ventileren.

- ▶ Neem voor de montage en de programmering contact op met uw dealer.

2.6 Menu 25: aandrijvingsverlichting gedeactiveerd

Wanneer menu **25** is geactiveerd, is de aandrijvingsverlichting ook tijdens de deurbeweging uitgeschakeld.


Wanneer menu **25** wordt ingesteld, wordt automatisch menu **30** – parameter **01** geactiveerd.

2.7 Menu 26: overblijvende verlichtingsduur

Zodra de deur zich in beweging zet, wordt de aandrijvingsverlichting ingeschakeld. Wanneer de deurbeweging is beëindigd, blijft de aandrijvingsverlichting nog overeenkomstig de ingestelde tijd aan (overblijvende verlichtingsduur).

Om de gewenste functie in te stellen:

- ▶ Selecteer het menu en de parameter van de gewenste functie.


26	Overblijvende verlichtingsduur	
00	Gedeactiveerd	
01	30 seconden	
02	60 seconden	
03	120 seconden	
04	180 seconden	
05	300 seconden	
06	600 seconden	

2.8 Menu 27: overblijvende verlichtingsduur van de externe verlichting

De overblijvende verlichtingsduur van een aangesloten externe verlichting wordt door de aandrijving ingeschakeld.

Om de gewenste functie in te stellen:


- ▶ Selecteer het menu en de parameter van de gewenste functie.

27	Overblijvende verlichtingsduur externe verlichting	
00	Gedeactiveerd	
01	precies zoals in menu 26 ¹⁾	
02	60 seconden	
03	180 seconden	
04	300 seconden	
05	600 seconden	

1) OPGELET geen onderhoudsweergave (In).

2.9 Menu 28: duur-AAN externe verlichting met extra printplaat

Als op een optierelais HOR 1-HCP of een universele adapterprintplaat UAP 1-HCP (3e relais) een externe verlichting is aangesloten, kan deze via externe bedieningselementen permanent worden ingeschakeld.

28	Duur-AAN externe verlichting	
00	Gedeactiveerd	
01	Geactiveerd	

2.10 Menu 29: aandrijvingsverlichting looplicht

Het is afhankelijk van het aandrijvingstype of het menu wordt weergegeven en kan worden geselecteerd.

Bij een geactiveerd looplicht geeft de aandrijvingsverlichting de looprichting van de deur aan.

29	Looplicht	
00	Gedeactiveerd	
01	Geactiveerd bij deurbeweging	
02	Geactiveerd bij aanloopwaarschuwing / waarschuwing	
03	Geactiveerd bij deurbeweging en aanloopwaarschuwing / waarschuwing	

04	Geactiveerd bij deurbeweging, looplicht tegen de looprichting in	
05	Geactiveerd bij aanloopwaarschuwing / waarschuwing, looplicht tegen de looprichting in	
06	Geactiveerd bij deurbeweging en aanloopwaarschuwing / waarschuwing, looplicht tegen de looprichting in	


2.11 Menu 30: relaisfuncties extern

Het optierelais HOR 1-HCP of de universele adapterprintplaat UAP 1-HCP (3e relais) zijn voor de aansluiting van een externe lamp of verkeerslicht vereist.

Met de universele adapterprintplaat UAP 1-HCP (3e relais) kunnen andere functies zoals bijvoorbeeld de melding deureindpositie OPEN en deureindpositie DICHT, richtingskeuze of aandrijvingsverlichting worden ingeschakeld.

Om de gewenste relaisfuncties in te stellen:

- ▶ Selecteer het menu en de parameter van de gewenste functie.

30	Relaisfuncties extern HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3e relais)	
00	Gedeactiveerd	
01	Functie verlichting extern ¹⁾	
02	Melding deureindpositie OPEN	
03	Melding deureindpositie DICHT	
04	Melding deureindpositie gedeeltelijk open	
05	Wissignaal alleen in de richting deur-OPEN, ook bij gedeeltelijke opening en ventileren	
06	Foutmelding op het display (storing)	
07	Aanloopwaarschuwing / waarschuwing ²⁾ / waarschuwing tijdens de beweging / UAP 1-HCP (3e relais) valt in elke deureindpositie af continu signaal	
08	Aanloopwaarschuwing / waarschuwing ²⁾ / waarschuwing tijdens de beweging / UAP 1-HCP (3e relais) valt in elke deureindpositie af Knipperend	
09	Relais trekt tijdens de beweging aan en valt in elke deureindpositie af	
10	Melding onderhoudsinterval (display In knippert 3 x in elke deureindpositie)	
11	precies zoals in menu 26 ¹⁾	

1) OPGELET geen onderhoudsweergave (In).

2) Waarschuwing alleen wanneer in menu 32 geactiveerd.


Wanneer in menu 30 – parameter 00 of 11 wordt ingesteld, is automatisch ook de functie in menu 25 gedeactiveerd.

2.12 Menu 32: waarschuwingstijd

Wanneer een bewegingscommando wordt gegeven, knippert tijdens de waarschuwingstijd de aandrijvingsverlichting, voordat de deurbeweging begint. Er knippert ook een op het optierelais aangesloten verkeerslicht.


Om de gewenste functie in te stellen:

- ▶ Selecteer het menu en de parameter van de gewenste functie.

32		Waarschuwingstijd	
00	Gedeactiveerd	Wanneer een bewegingscommando wordt gegeven, begint de deurbeweging direct.	
01	Vooraankondiging 1 seconde		
02	Vooraankondiging 2 seconden		
03	Vooraankondiging 3 seconden		
04	Vooraankondiging 4 seconden		
05	Vooraankondiging 5 seconden		
06	Vooraankondiging 10 seconden		
07	Vooraankondiging 15 seconden		
08	Vooraankondiging 20 seconden		
09	Vooraankondiging 30 seconden		
10	Vooraankondiging 60 seconden		

2.13 Menu 33: waarschuwingsrichting

Stel in menu 33 in of de waarschuwingstijd in de richting van deur-DICHT of in de richting van deur-OPEN + deur-DICHT actief moet zijn.

33		Waarschuwingsrichting	
00	Waarschuwing in de richting van deur-DICHT		
01	Waarschuwing in de richting van deur-OPEN + deur-DICHT		

2.14 Menu 34: automatische sluitfunctie


Bij een automatische sluitfunctie opent de deur bij een bewegingscommando. Na het verstrijken van de ingestelde openstandtijd en de waarschuwingstijd sluit de deur automatisch.

LET OP

- De automatische sluitfunctie mag / kan binnen het geldigheidsgebied van de norm EN 12453 alleen worden geactiveerd, wanneer bij de standaard krachtbegrenzing tenminste één **extra** veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) is aangesloten.
- Een **extra** veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) moet beslist van tevoren zijn ingesteld. Alleen dan zijn de menu's 34 – 35 zichtbaar en instelbaar.
- Wanneer de automatische sluitfunctie is ingesteld (menu's 34 – 35), wordt automatisch ook de waarschuwingstijd geactiveerd (menu 32 – parameter 03).
- Als de **extra** veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) wordt gedeactiveerd, worden de menu's 34 – 35 niet meer weergegeven en zijn ze niet meer instelbaar.

Om de gewenste functie in te stellen:

- ▶ Selecteer het menu en de parameter van de gewenste functie.

34		Automatische sluitfunctie	
00	Gedeactiveerd		
01	Openstandtijd 5 seconden		
02	Openingstijd 10 seconden		
03	Openstandtijd 20 seconden		
04	Openstandtijd 30 seconden		
05	Openstandtijd 60 seconden		
06	Openstandtijd 90 seconden		
07	Openingstijd 120 seconden		
08	Openstandtijd 180 seconden		
09	Openstandtijd 240 seconden		
10	Openstandtijd 300 seconden		


2.15 Menu 35: automatische sluitfunctie vanuit de positie gedeeltelijke opening

LET OP

- De automatische sluitfunctie mag / kan binnen het geldigheidsgebied van de norm EN 12453 alleen worden geactiveerd, wanneer bij de standaard krachtbegrenzing tenminste één **extra** veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) is aangesloten.
- Een **extra** veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) moet beslist van tevoren zijn ingesteld. Alleen dan zijn de menu's 34 – 35 zichtbaar en instelbaar.
- Wanneer de automatische sluitfunctie uit de positie gedeeltelijke opening is ingesteld (menu's 34 – 35), wordt automatisch ook de waarschuwingstijd (menu 32 – parameter 03) geactiveerd.
- Als de **extra** veiligheidsvoorziening (fotocel / voorlopende fotocel) wordt gedeactiveerd, worden de menu's 34 – 35 niet meer weergegeven en zijn ze niet meer instelbaar.

Om de gewenste functie in te stellen:

- ▶ Selecteer het menu en de parameter van de gewenste functie.

35		Automatische sluitfunctie – gedeeltelijke opening	
00	Gedeactiveerd		
01	Openstandtijd net zo ingesteld als in menu 34		
02	Openstandtijd 15 seconden		
03	Openstandtijd 30 seconden		
04	Openingstijd 15 minuten		
05	Openstandtijd 30 minuten		
06	Openstandtijd 45 minuten		
07	Openstandtijd 60 minuten		
08	Openingstijd 120 minuten		
09	Openstandtijd 180 minuten		
10	Openstandtijd 240 minuten		

2.16 Menu 36: bedieningstoetsen op de aandrijving

De toetsen + kunnen op de aandrijving worden gedeactiveerd en geactiveerd. Externe bedieningselementen en handzenders kunnen gebruikt blijven worden.

36	Bedieningstoetsen		
	00	Gedeactiveerd	
	01	Geactiveerd	

2.17 Menu 37: resetten

37	Resetten		
	00	Terug zonder resetten	
	01	Resetten / BUS-scan HCP-BUS	
	02	Resetten / Parameters van de menu's 22 – 36	
	03	Fabrieksreset U	

Als parameter **01** wordt geselecteerd, wordt op de bus BUS aangesloten toebehoren gewist en opnieuw herkend.

Om een BUS-scan uit te voeren:

1. Activeert u menu **37**.
2. Druk 1 x op de toets .
 - **00** knippert.
3. Druk op de toets .
 - **01** knippert.
4. Druk net zolang op toets , totdat **01** snel knippert.
5. Laat de toets los.
 - knippert.
 - er brandt een getal. Dit getal geeft het aantal aangesloten BUS-deelnemers aan.

Als parameter **02** wordt geselecteerd, worden alle instellingen van de menu's **22–36** naar de fabrieksinstelling gereset.

Als parameter **03** wordt geselecteerd, worden alle instellingen, ingestelde trajecten en krachten naar de fabrieksinstelling gereset. De aandrijving moet opnieuw worden ingesteld.

- ▶ Handleiding voor montage, bediening en onderhoud, hoofdstuk 5

LET OP

Ingestelde radiocodes en instellingen van de Bluetooth-antenne blijven behouden.

3 Toebehoren

- ▶ Neem hiervoor de veiligheidsinstructies in de handleiding voor montage, bediening en onderhoud in acht, hoofdstuk 2.6

Het gehele toebehoren mag de aandrijving met **max. 350 mA** belasten. Het stroomverbruik van de componenten staat vermeld op de afbeeldingen.

Op de BUS-bus kan toebehoren met speciale functies worden aangesloten.

Toebehoren van de serie 3 moet via de HCP-adaptor HAP 1 worden aangesloten.

3.1 Aansluitklemmen

Alle aansluitklemmen kunnen meermaals worden bezet (afbeelding 11):

- Minimumdoorsnede: 1 x 0,5 mm²
- Maximumdoorsnede: 1 x 2,5 mm²

3.2 Toebehoren aansluiten

- ▶ Verwijder de afdekking (afbeelding 11).

3.2.1 Schakelaar met impulsfunctie*

Schakelaar met impulsfunctie kan aan de steekschroefklemmen worden aangesloten.

- ▶ Afbeelding 12

Klembezetting:

23	Signaal kanaal 2	Gedeeltelijke opening
5	+24 V DC	
21	Signaal kanaal 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Externe radio-ontvanger*

- ▶ Afbeelding 13

Steek, afhankelijk van de ontvanger, de stekker op de betreffende steekplaats of in de BUS-bus.

Met een externe radio-ontvanger kunnen bijv. bij beperkte reikwijdtes de volgende functies worden bediend:

HE 3 BiSecur	Impuls
HEI 3 BiSecur	Licht
	Gedeeltelijke opening
ESE BiSecur	Impuls
ESE MCX BiSecur	Licht
	Gedeeltelijke opening
	Richtingskeuze Open
	Richtingskeuze Dicht

Bij een latere aansluiting van een externe radio-ontvanger moeten de radiocodes van de geïntegreerde radiomodule altijd worden gewist.

- ▶ Menu 19

Een radiocode op een externe radio-ontvanger instellen

- ▶ Stel de radiocode van een handzendertoets in aan de hand van de bedieningshandleiding van de externe ontvanger.

3.2.3 Externe impulschakelaar*

- ▶ Afbeelding 14

Eén of meerdere schakelaars met maakcontacten (potentiaalvrij), bijvoorbeeld binnendrukknop of sleutelschakelaars, kunnen parallel worden aangesloten.

3.2.4 Binnendrukknop PB 3 / IT 3b*

- ▶ Afbeelding 15

Impulschakelaar voor het activeren of stoppen van deurbewegingen

- ▶ Afbeelding 15.1

Lichtschakelaar voor het in- en uitschakelen van de aandrijvingsverlichting

- ▶ Afbeelding 15.2

Schakelaar voor het in- en uitschakelen van alle bedieningselementen

- ▶ Afbeelding 15.3

Bij uitgeschakelde bedieningselementen kan het licht worden in- en uitgeschakeld.

3.2.5 2-draads-fotocel* (dynamisch)

- ▶ Afbeelding 16

Het activeren van de fotocel stopt de deurbeweging en er vindt een veiligheidsterugloop naar de deureindpositie OPEN plaats.

* – Toebehoren, is niet bij de standaarduitrusting inbegrepen!

3.2.6 Getest loopdeurcontact*

► Afbeelding 17

Het verbreken van het loopdeurcontact stopt een deurbeweging onmiddellijk en voorkomt de deurbeweging permanent.

3.2.7 Sluitkantbeveiliging*

► Afbeelding 18

Het activeren van de sluitkantbeveiliging stopt de deurbeweging en er vindt een veiligheidsterugkeer naar de deureindpositie OPEN plaats.

3.2.8 Optierelais HOR 1-HCP*

► Afbeelding 19 en hoofdstuk 2.11

Het optierelais is noodzakelijk voor de aansluiting van een externe lamp of verkeerslicht.

3.2.9 Universele adapterprintplaat UAP 1-HCP*

► Afbeelding 20 en hoofdstuk 2.11

De universele adapterprintplaat kan voor overige extra functies worden gebruikt.

3.2.10 Noodaccu*

► Afbeelding 21

Met een optionele noodaccu kan de deur bij een spanningsuitval worden bewogen. De omschakeling naar accuwerking gebeurt automatisch. Op de aandrijvingsverlichting branden tijdens accuwerking minder LED's.



WAARSCHUWING

Kans op lichamelijk letsel door een onverwachte deurbeweging

Een onverwachte deurbeweging kan optreden wanneer de netstekker is uitgetrokken maar de noodaccu nog is aangesloten.

- Trek voor alle werkzaamheden aan de deurinstallatie de netstekker uit het stopcontact **en** de stekker uit de noodaccu. Beveilig de deurinstallatie tegen onbevoegd opnieuw inschakelen.

* – Toebehoren, is niet bij de standaarduitrusting inbegrepen!

Indice

1	Indicazioni generali.....	44
2	Descrizione dei menu	44
2.1	Menu 11 – 16: Apprendimento del telecomando	44
2.2	Menu 17: Apprendimento di tutte le funzioni.....	45
2.3	Menu 19: Cancellazione codici radio – tutte le funzioni	45
2.4	Menu 20: Limite di inversione di marcia in direzione di CHIUSURA	45
2.4.1	Menu 21: Monitoraggio contatto per porta pedonale integrata	46
2.4.2	Menu 22: Scarico cinghia CHIUSURA.....	46
2.5	Menu 23: Modifica della posizione di apertura parziale o di ventilazione.....	46
2.6	Menu 25: Illuminazione motorizzazione disattivata	47
2.7	Menu 26: Persistenza	47
2.8	Menu 27: Persistenza dell'illuminazione esterna ...	47
2.9	Menu 28: ON permanente illuminazione esterna con scheda supplementare	47
2.10	Menu 29: Illuminazione motorizzazione luce di segnalazione.....	47
2.11	Menu 30: Funzioni relè esterne.....	47
2.12	Menu 32: Tempo di preallarme	48
2.13	Menu 33: Direzione di preavviso.....	48
2.14	Menu 34: Chiusura automatica.....	48
2.15	Menu 35: Chiusura automatica a partire dalla posizione di apertura parziale	49
2.16	Menu 36: Tasti di comando sulla motorizzazione.....	49
2.17	Menu 37: Reset.....	49
3	Accessori.....	49
3.1	Morsetti di collegamento	49
3.2	Collegamento di accessori	50
3.2.1	Tasti con funzione a impulsi.....	50
3.2.2	Radoricevitori esterni*	50
3.2.3	Pulsanti ad impulso esterni*	50
3.2.4	Tastiera interna PB 3 / IT 3b*	50
3.2.5	Fotocellula a 2 fili dinamica* (dinamica).....	50
3.2.6	Contatto per portina pedonale inserita testato*.....	50
3.2.7	Costola di sicurezza*	50
3.2.8	Relè opzionale HOR 1-HCP*	50
3.2.9	Scheda adattatore universale UAP 1-HCP*	50
3.2.10	Batteria d'emergenza*	50

1 Indicazioni generali

Impostazione dei menu e dei parametri

I passi per impostare e modificare i menu e i parametri sono reperibili nelle istruzioni per il montaggio, l'uso e la manutenzione, capitolo 5.

Timeout

Se non si preme il tasto **PRG** per il salvataggio di un parametro desiderato entro 60 secondi, rimane memorizzato il parametro preimpostato.

Messaggi di errore

I messaggi di errore sono reperibili nelle istruzioni per il montaggio, l'uso e la manutenzione, capitolo 18.

Menu avanzati

Oltre ai menu qui descritti e i rispettivi parametri è possibile eseguire altre impostazioni, ad es.

- regolazione della velocità
- regolazione della limitazione di sforzo
- modifica del limite di inversione di marcia
- direzione di funzionamento e comportamento di inversione di marcia dei dispositivi di sicurezza
- modifica della posizione di ventilazione senza dispositivo di sicurezza

Per queste impostazioni rivolgersi al proprio rivenditore specializzato. Le impostazioni nei menu avanzati devono essere eseguite esclusivamente da persone qualificate.

2 Descrizione dei menu

2.1 Menu 11 – 16: Apprendimento del telecomando

Il radoricevitore integrato può apprendere max. 150 codici radio. I codici radio possono essere ripartiti sui canali disponibili.

Se vengono appresi più di 150 codici radio, vengono cancellati quelli appresi per primi.

Se il codice radio di un tasto del telecomando viene appreso per due diverse funzioni, il codice radio per la prima funzione appresa viene cancellato.

Per apprendere un codice radio, è necessario che i seguenti requisiti vengano soddisfatti:

- La motorizzazione è in posizione di riposo.
- Il tempo di preallarme non è attivo.
- Il tempo di sosta in apertura non è attivo.

Per apprendere un codice radio (impulso)

1. Premere il tasto **PRG**, fino a quando si illumina l'indicazione **00**.
2. Con i tasti **^** / **v** selezionare il menu **11**.
3. Premere il tasto **PRG**.
Sul display lampeggia il numero **11**.
4. Premere e tenere premuto il tasto del telecomando il cui codice radio si intende inviare.

Telecomando:

- Il LED si illumina per 2 secondi di blu e si spegne.
- Dopo 5 secondi il LED lampeggia alternativamente di rosso e blu. Il codice radio viene inviato.

Motorizzazione

Se il ricevitore riconosce un codice radio valido, sul display lampeggia rapidamente il numero **11**.

5. Rilasciare il tasto del telecomando.

Il telecomando è appreso e pronto per il funzionamento.

Sul display lampeggia il numero **11**.

Entro 25 secondi è possibile apprendere altri telecomandi. (Timeout radio)

Per apprendere altri codici radio (impulso):

- ▶ Ripetere il passo 4 + 5.

Per interrompere prima del tempo l'apprendimento dei codici radio:

- ▶ Premere il tasto **PRG**.

Per apprendere ulteriori funzioni del telecomando:

- ▶ Premere il tasto **▲** e selezionare:

Menu 12	Illuminazione
Menu 13	Apertura parziale
Menu 14	Scelta della direzione APERTURA
Menu 15	Scelta della direzione CHIUSURA
Menu 16	Ventilazione

- Premere il tasto **PRG** e passare alla modalità di programmazione.
Di conseguenza lampeggiano i numeri **12, 13, 14, 15 o 16**.
- Eseguire i passi **4 + 5** come per il codice radio Impulso.

Per non registrare altri telecomandi:

- ▶ Premere il tasto **PRG**.
La motorizzazione passa alla modalità di programmazione.

Oppure

- ▶ Non effettuare alcuna immissione per 25 secondi (timeout radio).

In base all'ultimo codice radio appreso, si illumina l'**11, 12, 13, 14, 15 o 16**.

Timeout radio

Se durante la registrazione del codice radio finisce il timeout (25 secondi), la motorizzazione passa automaticamente alla modalità di programmazione.

2.2 Menu 17: Apprendimento di tutte le funzioni

Il menu 17 è previsto per l'apprendimento sulle centraline Hörmann Smart Home (ad es. Hörmann homee Brain). Tutte le funzioni delle relative app vengono rese disponibili e apprese

2.3 Menu 19: Cancellazione codici radio – tutte le funzioni

I codici radio dei singoli tasti del telecomando o di singole funzioni non possono essere cancellati.

- Selezionare il menu **19**.
– Lampeggia **00**.
- Selezionare con i tasti **▲** + **▼** il parametro della funzione desiderata.

19	Cancellazione radio	
	00	Indietro senza cancellare
	01	Radio (tutti i trasmettitori)
	02	Bluetooth® (tutte le chiavi)
	03	–
	04	Tutti i trasmettitori, tutte le chiavi e reset dell'impostazione dell'antenna Bluetooth esterna

- Il parametro selezionato lampeggia.
- Premere il tasto **PRG** per 5 secondi per confermare la cancellazione.
 - Il parametro selezionato lampeggia per 5 secondi.
 - Il parametro lampeggia velocemente col punto decimale per 2 secondi.
 - Si accende il numero **19**.

2.4 Menu 20: Limite di inversione di marcia in direzione di CHIUSURA

Per impedire reazioni errate (p. es. un'inversione di marcia indesiderata), il limite di inversione di marcia disattiva la sicurezza sul bordo di chiusura SKS o la fotocellula a scorrimento anticipato VL poco prima del raggiungimento della posizione di finecorsa del portone CHIUSA.

La posizione del limite di inversione di marcia dipende dal tipo di portone ed è impostata di fabbrica a ca. 30 mm di corsa slitta (SKS) e viene preimpostata a ca. 150 mm di corsa slitta (VL).

Portone sezionale:

Altezza minima	ca. 16 mm di corsa slitta
Altezza massima	ca. 200 mm di corsa slitta

Il menu è visibile per una modifica solo se su SE 2 è collegata una fotocellula a scorrimento anticipato ed è stata rilevata durante le manovre di apprendimento. Inoltre nel menu **43**, deve essere impostato il parametro **02**.

- ▶ Per queste impostazioni rivolgersi al proprio rivenditore specializzato.

Dopo aver modificato il limite di inversione di marcia è necessaria una prova di funzionamento.

- ▶ Istruzioni per il montaggio, l'uso e la manutenzione, capitolo 7.2

Per regolare / modificare il limite di inversione di marcia:

- Selezionare il menu **20**.
- Premere il tasto **PRG** 1 x.
- Il numero **20** lampeggia lentamente.
- Premere il tasto **▲** *.
Il portone si apre e rimane nella posizione di finecorsa del portone APERTA. L'indicazione **20** continua a lampeggiare.
- Posizionare al centro del portone un campione di prova (max. 300 x 50 x 16,25 mm, p. es. un metro pieghevole) in modo che poggi in piano al suolo, nell'area della fotocellula a scorrimento anticipato.
- Premere il tasto **▼**.
Si avvia la manovra del portone in direzione di CHIUSURA.
 - Il portone si muove finché il campione di prova non viene riconosciuto dal dispositivo di sicurezza.
 - La posizione viene memorizzata e ne verificata la plausibilità.
 - La motorizzazione torna indietro fino alla posizione di finecorsa del portone APERTA.

Se la procedura è riuscita:

20, lampeggia prima velocemente e poi rimane acceso.

Se la procedura non è riuscita:

Dopo il raggiungimento della posizione di finecorsa del portone CHIUSA, il portone si riapre. Il portone rimane nella posizione di finecorsa del portone APERTA. Appare l'errore **1** con punto decimale lampeggiante (errore secondario **2**) e viene impostato il limite di inversione di marcia preimpostato di fabbrica.
Ripetere event. le operazioni 1 – 5.





Se è stato selezionato il limite di inversione di marcia > 200 mm prima della posizione di finecorsa del portone CHIUSA:

Appare l'errore **1** con punto decimale lampeggiante, il portone si apre e rimane nella posizione di finecorsa del portone APERTA.

- ▶ Premere uno dei tasti **▲** o **▼** per confermare l'errore.

* – Se il portone si trova già nella posizione di finecorsa del portone APERTA questo passo non è necessario.


Per interrompere una manovra di inversione di marcia:

- ▶ Premere uno dei tasti  o , il tasto **PRG** o uno strumento di comando esterno con funzione ad impulsi. Il portone si arresta, appare l'errore **1** con punto decimale lampeggiante.
- ▶ Premere uno dei tasti  o  per confermare l'errore.


AVVISO:

se l'errore non viene confermato, resta nella visualizzazione.

2.4.1 Menu 21: Monitoraggio contatto per porta pedonale integrata

21	Contatto per porta pedonale integrata	
00	Disattivata	
	Contatto per porta pedonale integrata non testato	
01	Contatto per porta pedonale integrata testato	


2.4.2 Menu 22: Scarico cinghia CHIUSURA

22	Scarico cinghia in direzione di CHIUSURA	
00	Senza	
01	Breve	
02	Media	
03	Lunga	


2.5 Menu 23: Modifica della posizione di apertura parziale o di ventilazione

Le posizioni di apertura parziale e di ventilazione dipendono dal tipo di portone e sono preimpostati di fabbrica.

Apertura parziale

	ca. 260 mm di corsa prima della posizione di finecorsa del portone CHIUSA
Area	ca. 120 mm di corsa prima di ciascuna posizione di finecorsa del portone

Ventilazione

	ca. 100 mm di corsa ¹⁾
Area	ca. 35 – 300 mm di corsa prima della posizione di finecorsa del portone CHIUSA

1) in base al tipo di motorizzazione 35 mm di corsa della slitta

La posizione di apertura parziale può essere avviata ad es. come descritto di seguito:

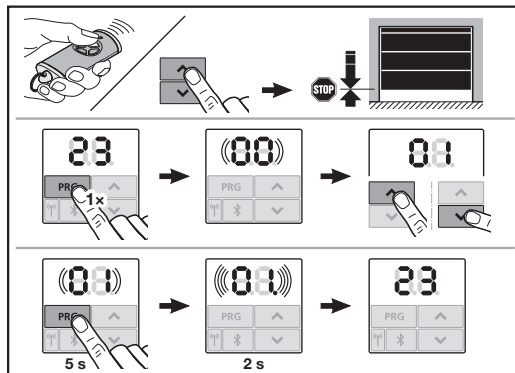
- Mediante il 3° canale radio (menu 13)
- Un ricevitore esterno
- La scheda supplementare UAP 1-HCP
- Un impulso sui morsetti 20/23
- Mediante il sensore climatico HKSI-1
- Mediante Hörmann homee Brain
- Mediante Bluetooth®





La posizione di ventilazione può essere avviata e modificata ad es. come segue:

- Mediante il 6° canale radio (menu 16)
- Mediante il sensore climatico HKSI-1
- Mediante, ad es., la scheda supplementare UAP 1-HCP
- Mediante Hörmann homee Brain
- Mediante Bluetooth®

AVVISI

- La posizione di ventilazione può essere modificata solo se al limitatore di sforzo di serie presente è collegato almeno un dispositivo di sicurezza **aggiuntivo** (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) in direzione di CHIUSURA.
- Un sensore climatico e un **ulteriore** dispositivo di sicurezza (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) devono essere obbligatoriamente appresi in precedenza. Solo in seguito il menu **23** – parametro **02** è visualizzabile e regolabile.
- Se il dispositivo di sicurezza **aggiuntivo** (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) viene disattivato, la posizione modificata di ventilazione viene ripristinata. Il menu **23** – parametro **02** scompare e non è più impostabile.

**Per modificare la posizione di apertura parziale o di ventilazione:**

1. Spostare il portone nella posizione desiderata con i tasti  + , tramite il codice radio a impulsi appreso o uno strumento di comando esterno con funzionamento a impulsi.
2. Selezionare il menu **23**.
– Lampeggia **00**.
3. Selezionare con i tasti  +  il parametro della funzione desiderata.

23	Modifica della posizione	
00	Indietro senza modifica	
01	Modifica della posizione di apertura parziale	
02	Modifica della posizione di ventilazione	

- **01** o **02** lampeggia.
- 4. Premere il tasto **PRG** per 5 secondi per memorizzare questa posizione.
 - **01** o **02** lampeggia per 5 secondi.
 - **01** o **02** lampeggia velocemente col punto decimale per 2 secondi.
 - si accende il numero **23**.

La posizione modificata è memorizzata.

Se la posizione desiderata è al di fuori del campo ammesso, viene visualizzato l'errore **1** con punto decimale lampeggiante. Viene impostata automaticamente la posizione di impostazione di fabbrica oppure viene mantenuta l'ultima posizione valida.

AVVISO

Con un supporto ribaltabile per ruote come accessorio c'è la possibilità di ventilare il garage anche senza montaggio di un dispositivo di sicurezza aggiuntivo (fotocellula).

- Per il montaggio e la programmazione rivolgetevi al Vostro rivenditore specializzato.

2.6 Menu 25: Illuminazione motorizzazione disattivata

Se viene impostato il menu **25**, l'illuminazione motorizzazione è disattivata anche durante la manovra del portone.


Se viene impostato il menu **25**, si attiva automaticamente il menu **30** – parametro **01**.

2.7 Menu 26: Persistenza

Non appena il portone viene movimentato, l'illuminazione motorizzazione si attiva. Una volta terminata la manovra del portone, l'illuminazione motorizzazione rimane attiva per il tempo impostato (persistenza).

Per impostare la funzione desiderata

- Selezionare il menu e il parametro della funzione desiderata.


26	Persistenza		
	00	Disattivata	
	01	30 secondi	
	02	60 secondi	
	03	120 secondi	
	04	180 secondi	
	05	300 secondi	
	06	600 secondi	

2.8 Menu 27: Persistenza dell'illuminazione esterna

La durata della persistenza di un'illuminazione esterna collegata viene attivata mediante la motorizzazione.

Per impostare la funzione desiderata


- Selezionare il menu e il parametro della funzione desiderata.

27	Persistenza dell'illuminazione esterna		
	00	Disattivata	
	01	procedere come nel menu 26 ¹⁾	
	02	60 secondi	
	03	180 secondi	
	04	300 secondi	
	05	600 secondi	

1) ATTENZIONE nessun indicatore di manutenzione (In).

2.9 Menu 28: ON permanente illuminazione esterna con scheda supplementare


Se a un relè opzionale HOR 1-HCP o a una scheda adattatore universale UAP 1-HCP (3° relè) è collegata un'illuminazione, quest'ultima può essere attivata in modalità permanente mediante strumenti di comando esterni.

28	ON permanente illuminazione esterna		
	00	Disattivato	
	01	Attivato	

2.10 Menu 29: Illuminazione motorizzazione luce di segnalazione

In base al tipo di motorizzazione, se il menu viene visualizzato ed è selezionabile.

In caso di luce di segnalazione attivata, l'illuminazione motorizzazione indica la direzione di scorrimento del portone.

29	Luce di segnalazione		
	00	Disattivata	
	01	Attivata con la manovra del portone	
	02	Attivata al segnale di avviamento / preallarme	
	03	Attivata con la manovra del portone e al segnale di avviamento / preallarme	
	04	Attivata alla manovra del portone, luce di segnalazione in direzione opposta a quella di marcia	
	05	Attivata al segnale di avviamento / preallarme, luce di segnalazione in direzione opposta a quella di marcia	
	06	Attivata alla manovra del portone e al segnale di avviamento / preallarme, luce di segnalazione in direzione opposta a quella di marcia	


2.11 Menu 30: Funzioni relè esterne

Il relè opzionale HOR 1-HCP o la scheda adattatore universale UAP 1-HCP (3° relè) sono necessari per il collegamento di una lampada esterna o di una lampada di segnalazione.

Con la scheda adattatore universale UAP 1-HCP (3° relè) possono essere azionate altre funzioni come ad es. il segnale posizione di finecorsa del portone APERTA e posizione di finecorsa del portone CHIUSA, la scelta della direzione o l'illuminazione motorizzazione.

Per impostare le funzioni relè desiderate:

- Selezionare il menu e il parametro della funzione desiderata.

30	Funzioni relè esterne HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3° relè)	
00	Disattivata	
01	Funzione illuminazione esterna ¹⁾	
02	Messaggio posizione di finecorsa del portone APERTA	
03	Messaggio posizione di finecorsa del portone CHIUSA	
04	Messaggio posizione di finecorsa del portone apertura parziale	
05	Segnale di spegnimento solo in direzione di APERTURA, anche con apertura parziale e ventilazione	
06	Messaggio di errore sul display (anomalia)	
07	Segnale di avviamento / Preavviso ²⁾ / Avvertenza durante lo spostamento / UAP 1-HCP (il 3° relè) si disinserisce in ciascuna posizione di finecorsa del portone Segnale continuo	
08	Segnale di avviamento / Preavviso ²⁾ / Avvertenza durante lo spostamento / UAP 1-HCP (il 3° relè) si disinserisce in ciascuna posizione di finecorsa del portone Lampeggiante	
09	Il relè si inserisce durante la marcia e si disinserisce in ciascuna posizione di finecorsa del portone	
10	Messaggio intervallo di manutenzione (il display In lampeggia 3 volte in ciascuna posizione di finecorsa del portone)	
11	procedere come nel menu 26 ¹⁾	

1) ATTENZIONE nessun indicatore di manutenzione (**In**).

2) Preallarme solo se è attivato nel menu 32.


Se nel menu **30** – viene impostato il parametro **00** o **11**, si disattiva automaticamente la funzione nel menu **25**.

2.12 Menu 32: Tempo di preallarme

Se viene trasmesso un comando di movimento, durante il tempo di preallarme lampeggia l'illuminazione motorizzazione prima dell'avvio della manovra del portone. Anche una lampada di segnalazione collegata al relè opzionale lampeggia.


Per impostare la funzione desiderata

- Selezionare il menu e il parametro della funzione desiderata.

32	Tempo di preallarme	
00	Disattivato Se viene emesso un comando di movimento, la manovra del portone viene avviata immediatamente.	
01	Preallarme 1 secondo	
02	Preallarme 2 secondi	
03	Preallarme 3 secondi	
04	Preallarme 4 secondi	
05	Preallarme 5 secondi	
06	Preallarme 10 secondi	
07	Preallarme 15 secondi	
08	Preallarme 20 secondi	
09	Preallarme 30 secondi	
10	Preallarme 60 secondi	

2.13 Menu 33: Direzione di preavviso

Nel menu **33** è possibile impostare se il tempo di preavviso debba andare in direzione di CHIUSURA o in direzione di APERTURA + CHIUSURA.

33	Direzione di preavviso	
00	Preavviso in direzione di CHIUSURA	
01	Preavviso in direzione di APERTURA + CHIUSURA	

2.14 Menu 34: Chiusura automatica

Durante la chiusura automatica il portone si apre se viene emesso un comando di movimento. Trascorso il tempo di sosta in apertura impostato e il tempo di preallarme, il portone si chiude automaticamente.

AVVISI

- La chiusura automatica deve / può essere attivata nel campo di validità della norma EN 12453 solo se alla limitazione di sforzo di serie presente è collegato almeno un **ulteriore** dispositivo di sicurezza (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato).
- Un **ulteriore** dispositivo di sicurezza (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) deve essere obbligatoriamente appreso. Solo allora i menu **34 – 35** sono visibili e impostabili.
- Se è impostata la chiusura automatica (menu **34 – 35**), si attiva automaticamente il tempo di preallarme (menu **32 – Parametro 03**).
- Se il dispositivo di sicurezza **aggiuntivo** (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) è disattivato, i menu **34 – 35** scompaiono e non sono più impostabili.

Per impostare la funzione desiderata

- Selezionare il menu e il parametro della funzione desiderata.

34	Chiusura automatica	
00	Disattivata	
01	Tempo di sosta in apertura 5 secondi	
02	Tempo di sosta in apertura 10 secondi	
03	Tempo di sosta in apertura 20 secondi	
04	Tempo di sosta in apertura 30 secondi	
05	Tempo di sosta in apertura 60 secondi	
06	Tempo di sosta in apertura 90 secondi	
07	Tempo di sosta in apertura 120 secondi	
08	Tempo di sosta in apertura 180 secondi	
09	Tempo di sosta in apertura 240 secondi	
10	Tempo di sosta in apertura 300 secondi	

2.15 Menu 35: Chiusura automatica a partire dalla posizione di apertura parziale**NOTE**

- La chiusura automatica deve / può essere attivata nel campo di validità della norma EN 12453 solo se alla limitazione di sforzo di serie presente è collegato almeno un **ulteriore** dispositivo di sicurezza (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato).
- Un **ulteriore** dispositivo di sicurezza (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) deve essere obbligatoriamente appreso. Solo allora i menu **34 – 35** sono visibili e impostabili.
- Se è impostata la chiusura automatica dalla posizione di apertura parziale (menu **34 – 35**), si attiva automaticamente il tempo di preallarme (menu **32 – Parametro 03**).
- Se il dispositivo di sicurezza **aggiuntivo** (fotocellula / fotocellula a scorrimento anticipato) è disattivato, i menu **34 – 35** scompaiono e non sono più impostabili.

Per impostare la funzione desiderata

- Selezionare il menu e il parametro della funzione desiderata.

35	Chiusura automatica – apertura parziale	
00	Disattivata	
01	Tempo di sosta in apertura corrispondente a quello impostato nel menu 34	
02	Tempo di sosta in apertura 15 secondi	
03	Tempo di sosta in apertura 30 secondi	
04	Tempo di sosta in apertura 15 minuti	
05	Tempo di sosta in apertura 30 minuti	
06	Tempo di sosta in apertura 45 minuti	
07	Tempo di sosta in apertura 60 minuti	
08	Tempo di sosta in apertura 120 minuti	
09	Tempo di sosta in apertura 180 minuti	
10	Tempo di sosta in apertura 240 minuti	

2.16 Menu 36: Tasti di comando sulla motorizzazione

I tasti + possono essere disattivati e attivati sulla motorizzazione. Gli strumenti di comando esterni e il telecomando possono continuare ad essere utilizzati.

36	Tasti di comando	
00	Disattivata	
01	Attivato	

2.17 Menu 37: Reset

37	Reset	
00	Indietro senza reset	
01	Reset / scansione BUS HCP-BUS	
02	Reset / parametri dei menu 22 – 36	
03	Ripristino delle impostazioni di fabbrica U	

Se viene selezionato il parametro **01**, gli accessori collegati alla spina BUS vengono cancellati e rilevati nuovamente.

Per eseguire una scansione BUS:

1. Selezionare il menu **37**.
2. Premere il tasto 1 x.
– Lampeggia **00**.
3. Premere il tasto .
– Lampeggia **01**.
4. Premere il tasto finché **01** lampeggia velocemente.
5. Rilasciare il tasto .
– lampeggia.
– si illumina un numero. Questa cifra indica il numero di utenze BUS collegate.

Se viene selezionato il parametro **02**, le impostazioni dei menu **22 – 36** vengono ripristinate sull'impostazione di fabbrica.

Se viene selezionato il parametro **03**, tutte le impostazioni delle corse e delle forze apprese vengono ripristinate sull'impostazione di fabbrica. Occorre ripetere l'apprendimento della motorizzazione.

- Istruzioni per il montaggio, l'uso e la manutenzione, capitolo 5

AVVISO

I codici radio e le impostazioni dell'antenna Bluetooth appresi rimangono conservati.

3 Accessori

- Osservare le indicazioni di sicurezza delle istruzioni per il montaggio, l'uso e la manutenzione, capitolo 2.6

Il carico totale degli accessori applicabile sulla motorizzazione è di **max. 350 mA**. Per l'assorbimento di corrente dei componenti vedere le figure.

Alla presa BUS è possibile collegare accessori con funzioni speciali.

Gli accessori della serie 3 devono essere collegati tramite l'adattatore HCP HAP 1.

3.1 Morsetti di collegamento

Tutti i morsetti di collegamento sono assegnabili più volte (figura **11**):

- Sezione min.: 1 x 0,5 mm²
- Sezione max.: 1 x 2,5 mm²

3.2 Collegamento di accessori

- Rimuovere la copertura (figura 11).

3.2.1 Tasti con funzione a impulsi*

Il tasto con funzione a impulsi può essere collegato ai morsetti a vite a innesto.

- Figura 12

Occupazione di morsetti:

23	Segnale canale 2	Apertura parziale
5	+24 V DC	
21	Segnale canale 1	Impulso
20	0 V	

3.2.2 Radioricevitori esterni*

- Figura 13

A seconda del ricevitore, inserire la spina nel relativo connettore o nella presa BUS.

Con un radioricevitore esterno è possibile, p. es., azionare le funzioni seguenti con portate limitate:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulso Luce Apertura parziale
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impulso Luce Apertura parziale Scelta della direzione Apertura Scelta della direzione Chiusura

Per il collegamento a posteriori di un radioricevitore esterno è assolutamente necessario cancellare i codici radio del radiomodulo integrato.

- Menu 19

Apprendimento di un codice radio sul radioricevitore esterno

- Apprendere il codice radio di un tasto del telecomando attenendosi alle istruzioni per l'uso del ricevitore esterno.

3.2.3 Pulsanti ad impulso esterni*

- Figura 14

Possono essere collegati parallelamente uno o più tasti con contatti di chiusura (a potenziale zero), ad es. tastiera per interni o selettori a chiave.

3.2.4 Tastiera interna PB 3 / IT 3b*

- Figura 15

Tastiera a impulsi per l'avvio o l'arresto delle manovre del portone

- Figura 15.1

Fotorilevatore per l'attivazione e lo spegnimento dell'illuminazione motorizzazione

- Figura 15.2

Tasti di attivazione e disattivazione di tutti gli strumenti di comando

- Figura 15.3

In caso di strumenti di comando disattivati la luce può comunque essere accesa e spenta.

3.2.5 Fotocellula a 2 fili dinamica* (dinamica)

- Figura 16

L'attivazione della fotocellula arresta la manovra del portone e avviene un'inversione di marcia di sicurezza nella posizione di finecorsa del portone APERTA.

3.2.6 Contatto per portina pedonale inserita testato*

- Figura 17

L'apertura del contatto per portina pedonale inserita arresta immediatamente la manovra del portone bloccando permanentemente la manovra del portone.

3.2.7 Costola di sicurezza*

- Figura 18

L'attivazione della costola di sicurezza arresta la manovra del portone e avviene un'inversione di marcia di sicurezza nella posizione di finecorsa del portone APERTA.

3.2.8 Relè opzionale HOR 1-HCP*

- Figura 19 e capitolo 2.11

Il relè opzionale è necessario per il collegamento di una lampada esterna o di una lampada di segnalazione.

3.2.9 Scheda adattatore universale UAP 1-HCP*

- Figura 20 e capitolo 2.11

La scheda adattatore universale può essere utilizzata per altre funzioni supplementari.

3.2.10 Batteria d'emergenza*

- Figura 21

Con una batteria d'emergenza opzionale, il portone può essere spostato in caso di black-out. La commutazione al funzionamento a batteria avviene automaticamente. Durante il funzionamento a batteria, sull'illuminazione motorizzazione si illuminano pochi LED.

AWVERTENZA

Pericolo di lesioni a causa della manovra imprevista del portone

Una manovra imprevista del portone può verificarsi se la batteria d'emergenza è ancora collegata nonostante la spina elettrica sia stata estratta.

- Per tutti gli interventi sul sistema di chiusura estrarre la spina elettrica e la spina della batteria d'emergenza. Prevenire una riaccensione accidentale del sistema di chiusura.

* – Gli accessori non sono compresi nella fornitura standard!

Índice

1	Notas gerais	51
2	Descrição dos menus	51
2.1	Menu 11 – 16: Programar o emissor portátil	51
2.2	Menu 17: Programar todas as funções	52
2.3	Menu 19: Apagar código de radiofrequência – todas as funções	52
2.4	Menu 20: Limite de reversão no sentido porta FECHADA	52
2.4.1	Menu 21: Monitorização do contacto de porta incorporada.....	53
2.4.2	Menu 22: alívio da correia porta FECHADA.....	53
2.5	Menu 23: Alterar a posição de abertura parcial ou ventilação.....	53
2.6	Menu 25: iluminação do automatismo desativada	54
2.7	Menu 26: Duração de iluminação posterior.....	54
2.8	Menu 27: Duração da iluminação posterior da iluminação externa	54
2.9	Menu 28: Duração LIG. iluminação externa com platina adicional	54
2.10	Menu 29: Iluminação do automatismo luz sequencial	54
2.11	Menu 30: Funções de relé externas	54
2.12	Menu 32: Tempo de pré-aviso	55
2.13	Menu 33: Sentido de pré-aviso	55
2.14	Menu 34: Fecho automático	55
2.15	Menu 35: Fecho automático a partir da posição de abertura parcial.....	56
2.16	Menu 36: Teclas de comando no automatismo.....	56
2.17	Menu 37: Reset.....	56
3	Acessórios	56
3.1	Bornes de ligação	56
3.2	Ligação de acessórios	57
3.2.1	Interruptor com função de impulso	57
3.2.2	Recetor de radiofrequência externo*	57
3.2.3	Tecla de impulso externa*	57
3.2.4	Interruptor interior PB 3 / IT 3b*	57
3.2.5	Célula fotoelétrica com 2 fios* (dinâmica)	57
3.2.6	Contacto de porta incorporada ensaiado*	57
3.2.7	Dispositivo de fecho de segurança*	57
3.2.8	Relé opcional HOR 1-HCP*	57
3.2.9	Platina de adaptação universal UAP 1-HCP*	57
3.2.10	Acumulador de emergência*.....	57

1 Notas gerais

Ajustar menus e parâmetros

Para os passos de ajuste e alteração de menus e parâmetros, consulte as instruções de montagem, funcionamento e manutenção, capítulo 5.

Timeout

Se não premir a tecla **PRG** para a memorização de um parâmetro pretendido num período de 60 segundos, mantém-se o parâmetro previamente ajustado.

Comunicações de erro

As comunicações de erro podem ser encontradas nas instruções de montagem, funcionamento e manutenção, capítulo 18.

Menus avançados

Para além dos menus aqui descritos e dos respetivos parâmetros ainda podem ser feitos outros ajustes, por ex.

- Ajuste da velocidade
- Ajuste da limitação de força
- Alteração do limite de reversão
- Direção do efeito e comportamento de reversão dos dispositivos de segurança
- Alterar a posição de ventilação sem dispositivo de segurança

Para estes ajustes, entre em contacto com o seu revendedor especializado. Ajustes nos menus avançados só podem ser realizados por pessoas habilitadas.

2 Descrição dos menus

2.1 Menu 11 – 16: Programar o emissor portátil

O recetor de radiofrequência integrado pode programar, no máx. 150 códigos de radiofrequência. Os códigos de radiofrequência podem ser distribuídos pelos canais existentes. Se forem programados mais de 150 códigos de radiofrequência, são anulados os programados em primeiro lugar.

Quando é programado o código de radiofrequência de uma tecla do emissor portátil para duas funções diferentes então, o código de radiofrequência para a função programada em primeiro lugar é apagado.

Para programar um código de radiofrequência, devem ser cumpridas as seguintes condições:

- O automatismo encontra-se em repouso.
- O tempo de pré-aviso não está ativo.
- O tempo de abertura não está ativo.

Para programar um código de radiofrequência (impulso):

1. Prima a tecla **PRG** até o visor **00** ficar ligado.
2. Selecione com as teclas **▲** / **▼** o menu **11**.
3. Prima a tecla **PRG**.
No visor pisca **11**.
4. Prima e mantenha premida a tecla do emissor portátil, cujo código de radiofrequência pretende transmitir.

Emissor portátil:

- O LED fica iluminado a azul durante 2 segundos e desliga-se.
- Após 5 segundos, o LED pisca alternadamente a vermelho e a azul. O código de radiofrequência é transmitido.

Automatismo:

Se o recetor reconhecer um código de radiofrequência válido, pisca no visor **11**, rapidamente.

5. Solte a tecla do emissor portátil.

O emissor portátil está programado e operacional.

No visor pisca **11**.

Outros emissores portáteis podem ser programados num período de 25 segundos. (Timeout da radiofrequência)

Para programar outros códigos de radiofrequência (impulso):

- ▶ Repita o passo 4 + 5.

Para interromper atempadamente a programação do código de radiofrequência:

- ▶ Prima a tecla **PRG**.

Para programar emissores portáteis para outras funções:

- ▶ Prima a tecla **^** e seleccione:

Menu 12	Iluminação
Menu 13	Abertura parcial
Menu 14	Seleção de sentido Porta ABERTA
Menu 15	Seleção de sentido Porta FECHADA
Menu 16	Ventilação

- 6. Prima a tecla **PRG** e passe para o modo de programação. Em conformidade pisca **12, 13, 14, 15** ou **16**.
- 7. Realize os passos **4 + 5** como no código de radiofrequência Impulso.

Para não programar mais emissores portáteis:

- ▶ Prima a tecla **PRG**.
O automatismo passa para o modo de programação.
Ou
- ▶ 25 segundos sem qualquer introdução (timeout da radiofrequência).

Conforme o último código de radiofrequência programado, o **11, 12, 13, 14, 15** ou **16** acende-se.

Timeout da radiofrequência

Se durante a programação do código de radiofrequência, o timeout (25 segundos) expirar, o automatismo passa automaticamente para o modo de programação.

2.2 Menu 17: Programar todas as funções

Menu 17 foi concebido para programar nas centrais Hörmann Smart Home (p. ex., Hörmann Homee Brain). Todas as funções são disponibilizadas para as aplicações correspondentes

2.3 Menu 19: Apagar código de radiofrequência – todas as funções

Os códigos de radiofrequência de teclas do emissor portátil individuais ou de funções individuais não podem ser apagados.

- 1. Seleccione o menu **19**.
– **00** pisca.
- 2. Seleccione o parâmetro da função pretendida com as teclas **^** + **v**.

19	Apagar radiofrequência	
	00	Voltar sem apagar
	01	Radiofrequência (todos os emissores)
	02	Bluetooth® (todas as chaves)
	03	–
	04	Todos os emissores, todas as chaves e reset de configurações da antena Bluetooth externa

- O parâmetro seleccionado pisca.
- 3. Prima a tecla **PRG** durante 5 segundos para confirmar a anulação.
– O parâmetro seleccionado pisca 5 segundos.
– O parâmetro pisca rapidamente 2 segundos com ponto decimal.
– **19** está iluminado.

2.4 Menu 20: Limite de reversão no sentido porta FECHADA

Para evitar reacções de erros (p. ex., reversão involuntária), o limite de reversão desativa o dispositivo de fecho de segurança SKS ou a célula fotoelétrica com avanço VL brevemente antes de atingir a posição final de porta FECHADA.

A posição do limite de reversão depende do tipo de porta e está pré-ajustada de fábrica em aprox. 30 mm de percurso de deslocação (SKS) e em aprox. 150 mm de percurso de deslocação (VL).

Porta seccional:

Altura mínima	aprox. 16 mm de percurso de deslocação
Altura máxima	aprox. 200 mm de percurso de deslocação

O menu apenas está visível para uma alteração se no SE 2 estiver ligada uma célula fotoelétrica com avanço e esta tiver sido reconhecida durante as deslocações de programação. Além disso, no menu **43**, deve estar definido o parâmetro **02**.

- ▶ Para estes ajustes, entre em contacto com o seu revendedor especializado.

Após a alteração do limite de reversão é necessário um ensaio de funções.

- ▶ Instruções de montagem, funcionamento e manutenção, capítulo 7.2

Para ajustar / alterar o limite de reversão:

- 1. Seleccione o menu **20**.
- 2. Prima a tecla **PRG** 1 x.
- 3. **20** pisca lentamente.
- 4. Prima a tecla **^** *.
A porta abre e fica imobilizada na posição final de porta ABERTA. O visor **20** continua a piscar.
- 5. Posicione um corpo de ensaio no centro da porta (máx. 300 x 50 x 16,25 mm, p. ex., um metro articulado) de modo a este ficar colocado de forma plana no piso e na área da célula fotoelétrica com avanço.
- 6. Prima a tecla **v**.
A deslocação de porta no sentido porta FECHADA inicia-se.
 - A porta desloca-se até que o corpo de ensaio seja reconhecido pelo dispositivo de segurança.
 - A posição é memorizada e verificada quanto a plausibilidade.
 - O automatismo reverte até à posição final de porta ABERTA.

Se o processo foi realizado com sucesso:

20 pisca primeiro rapidamente e, em seguida, fica permanentemente iluminado.

Se o processo não foi realizado com sucesso:

Após atingir a posição final de porta FECHADA, a porta abre novamente. A porta fica imobilizada na posição final de porta ABERTA. O erro **1** com ponto decimal intermitente (erro secundário **2**) aparece e o limite de reversão anteriormente programado de fábrica é ajustado. Se necessário, repita os passos 1 – 5.

Se tiver sido seleccionado o limite de reversão > 200 mm antes da posição final de porta FECHADA:

O erro **1** com ponto decimal intermitente aparece, a porta abre-se e fica imobilizada na posição final de porta ABERTA.

- ▶ Prima uma das teclas **^** ou **v** para regularizar o erro.

* – Se a porta já se encontrar na posição final de porta ABERTA suprime-se este passo.


Para interromper uma deslocação de reversão:

- ▶ Prima uma das teclas **▲** ou **▼**, a tecla **PRG** ou um elemento de comando externo com função de impulso. A porta para, o erro **1** com ponto decimal intermitente aparece.
- ▶ Prima uma das teclas **▲** ou **▼** para regularizar o erro.


AVISO:

Se o erro não for regularizado, o mesmo mantém-se no visor.

2.4.1 Menu 21: Monitorização do contacto de porta incorporada

21	Contacto de porta incorporada		
00	Desativado		
	Contacto de porta incorporada sem ensaio		
01	Contacto de porta incorporada com ensaio		


2.4.2 Menu 22: alívio da correia porta FECHADA

22	Alívio da correia no sentido porta FECHADA		
00	Sem		
01	Breve		
02	Médio		
03	Prolongado		


2.5 Menu 23: Alterar a posição de abertura parcial ou ventilação

A posição de abertura parcial e ventilação depende do tipo de porta e está predefinida de fábrica.

Abertura parcial

	aprox. 260 mm de percurso antes da posição final de porta FECHADA
Zona	aprox. 120 mm de percurso antes de cada posição final da porta

Ventilação

	aprox. 100 mm de percurso ¹⁾
Zona	aprox. 35 – 300 mm de percurso antes da posição final de porta FECHADA

1) em função do modelo do automatismo, 35 mm de percurso de deslocação

Por ex., a posição abertura parcial pode ser aproximada da seguinte forma:

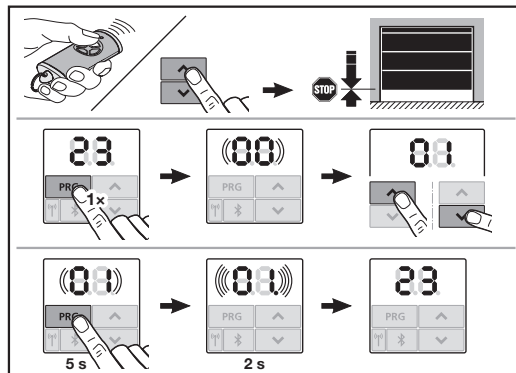
- Através do 3.º canal de radiofrequência (menu 13)
- Um receter externo
- A platina adicional UAP 1-HCP
- Um impulso nos bornes 20 / 23
- Através do sensor climatérico HKSI-1
- Através do Hörmann homee Brain
- Através de Bluetooth®

Por ex., a posição de ventilação pode ser aproximada e alterada da seguinte forma:

- Através do 6.º canal de radiofrequência (menu 16)
- Através do sensor climatérico HKSI-1
- Através de, por ex. a platina adicional UAP 1-HCP
- Através do Hörmann homee Brain
- Através de Bluetooth®

AVISOS

- A posição de ventilação só pode ser alterada, caso se encontre ligado pelo menos um dispositivo de segurança **adicional** (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço) para a limitação de força existente de série, no sentido da Porta FECHADA.
- Deve estar programado prévia e obrigatoriamente um sensor climatérico e um dispositivo de segurança **adicional** (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço). Só depois do menu **23** – Parâmetros **02** fica visível e é ajustável.
- Se o dispositivo de segurança **adicional** (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço) for desativado, a posição alterada Ventilação é reposta. O menu **23** – Parâmetros **02** é ocultado e já não é ajustável.



Para alterar a posição de abertura parcial ou ventilação:

1. Desloque a porta com as teclas **▲** + **▼**, através do impulso do código de radiofrequência programado ou de um elemento de comando externo com função de impulso para a posição pretendida.
2. Selecione o menu **23**.
 - **00** pisca.
3. Seleccione o parâmetro da função pretendida com as teclas **▲** + **▼**.
 - **01** ou **02** pisca.

23	Alterar a posição	
00	00	Voltar sem alterar
01	01	Alterar posição de abertura parcial
02	02	Alterar a posição de ventilação

4. Prima a tecla **PRG** durante 5 segundos para memorizar esta posição.
 - **01** ou **02** pisca 5 segundos.
 - **01** ou **02** pisca rapidamente 2 segundos com ponto decimal.
 - **23** está iluminado.

A posição alterada está memorizada.

Se a posição selecionada estiver fora do intervalo permitido, o erro **1** aparece com o ponto decimal a piscar. A posição do ajuste de fábrica é ajustada automaticamente ou mantém-se a última posição válida.

AVISO

Com um suporte rebatível para polias dos acessórios existe a possibilidade de ventilar a garagem, mesmo sem a montagem de um dispositivo de segurança adicional (célula fotoelétrica).

- ▶ Para a montagem e a programação, entre em contacto com o seu revendedor especializado.

2.6 Menu 25: iluminação do automatismo desativada

Se for definido o menu **25**, a iluminação do automatismo também está desligada durante a deslocação de porta.


Quando o menu **25** é definido, o menu **30** – parâmetro **01** é ativado automaticamente.

2.7 Menu 26: Duração de iluminação posterior

Assim que a porta esteja em movimento, é ligada a iluminação do automatismo. Após ter terminado a deslocação de porta, a iluminação do automatismo ainda permanece ligada de acordo com o tempo regulado (duração de iluminação posterior).

Para ajustar a função pretendida:

- ▶ Selecione o menu e o parâmetro da função pretendida.


26	Duração de iluminação posterior		
00	Desativado		
01	30 segundos		
02	60 segundos		
03	120 segundos		
04	180 segundos		
05	300 segundos		
06	600 segundos		

2.8 Menu 27: Duração da iluminação posterior da iluminação externa

A iluminação posterior de uma iluminação externa ligada é ligada através do automatismo.

Para ajustar a função pretendida:


- ▶ Selecione o menu e o parâmetro da função pretendida.

27	Duração da iluminação posterior da iluminação externa		
00	Desativado		
01	como no menu 26 ¹⁾		
02	60 segundos		
03	180 segundos		
04	300 segundos		
05	600 segundos		

1) ATENÇÃO Sem indicação de manutenção (In).

2.9 Menu 28: Duração LIG. iluminação externa com platina adicional


Se estiver ligada uma iluminação externa a um relé opcional HOR 1-HCP ou a uma platina de adaptação universal UAP 1-HCP (3.º relé), a iluminação externa pode ser ligada continuamente ligada através de elementos de comando externos.

28	Iluminação externa LIG. cont.		
00	Desativado		
01	Ativado		

2.10 Menu 29: Iluminação do automatismo luz sequencial

Depende do modelo de automatismo se o menu é apresentado e pode ser selecionado.

Com a luz sequencial ativada, a iluminação do automatismo indica o sentido de deslocação da porta.

29	Luz sequencial		
00	Desativado		
01	Ativado em caso de deslocação de porta		
02	Ativado em caso de aviso de aproximação / aviso prévio		
03	Ativado em caso de deslocação de porta e de aviso de aproximação / aviso prévio		
04	Ativado em caso de deslocação de porta, com luz sequencial no sentido contrário de deslocação		
05	Ativado em caso de aviso de aproximação / aviso prévio, com luz sequencial no sentido contrário de deslocação		
06	Ativado em caso de deslocação de porta e aviso de aproximação / aviso prévio, com luz sequencial no sentido contrário de deslocação		


2.11 Menu 30: Funções de relé externas

O relé opcional HOR 1-HCP ou a platina de adaptação universal UAP 1-HCP (3.º relé) são necessários para a ligação de uma lâmpada externa ou lâmpada de sinalização.

Com a platina de adaptação universal UAP 1-HCP (3.º relé) podem ser comutadas outras funções como, p. ex., comunicação de posição final de porta ABERTA e posição final de porta FECHADA, seleção do sentido ou a iluminação do automatismo.

Para ajustar as funções de relé pretendidas:

► Selecione o menu e o parâmetro da função pretendida.

30	Funções de relé externas HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3.º relé)	
	00	Desativado
	01	Função de iluminação externa ¹⁾ 
	02	Comunicação Posição final de Porta ABERTA
	03	Comunicação Posição final de Porta FECHADA
	04	Comunicação Posição final de porta Abertura parcial
	05	Sinal de limpeza apenas na direção de porta ABERTA mesmo com abertura parcial e ventilação
	06	Comunicação de erro no visor (avária)
	07	Aviso de aproximação / aviso prévio ²⁾ / atenção durante o movimento / UAP 1-HCP (3.º relé) desativa-se em qualquer posição final da porta Sinal permanente
	08	Aviso de aproximação / aviso prévio ²⁾ / atenção durante o movimento / UAP 1-HCP (3.º relé) desativa-se em qualquer posição final da porta Intermitência
	09	O relé é ativado durante o movimento e desativado em qualquer posição final de porta
	10	Comunicação do intervalo de manutenção (visor In pisca 3 × em qualquer posição final de porta)
	11	como no menu 26 ¹⁾

1) ATENÇÃO Sem indicação de manutenção (**In**).

2) Aviso prévio apenas se foi ativado no menu 32.


Se definido no menu 30 – Parâmetros 00 ou 11, a função no menu 25 desativa-se automaticamente.

2.12 Menu 32: Tempo de pré-aviso

Se for dado um comando de movimento, a iluminação do automatismo pisca durante o tempo de pré-aviso antes de ser iniciada a deslocação de porta. Uma lâmpada de sinalização ligada ao relé opcional pisca adicionalmente.


Para ajustar a função pretendida:

► Selecione o menu e o parâmetro da função pretendida.

32	Tempo de pré-aviso	
	00	Desativado Quando é dado o comando de movimento, a porta inicia imediatamente a deslocação de porta. 
	01	Aviso prévio 1 segundo
	02	Aviso prévio 2 segundos
	03	Aviso prévio 3 segundos
	04	Aviso prévio 4 segundos
	05	Aviso prévio 5 segundos
	06	Aviso prévio 10 segundos
	07	Aviso prévio 15 segundos
	08	Aviso prévio 20 segundos
	09	Aviso prévio 30 segundos
	10	Aviso prévio 60 segundos

2.13 Menu 33: Sentido de pré-aviso

Ajuste no menu 33, se o tempo de pré-aviso deve estar ativo no sentido da porta FECHADA ou no sentido da porta ABERTA + porta FECHADA.

33	Sentido de pré-aviso	
	00	Aviso prévio no sentido Porta FECHADA 
	01	Aviso prévio no sentido porta ABERTA + porta FECHADA

2.14 Menu 34: Fecho automático


Em caso de fecho automático, a porta abre quando é dado um comando de movimento. Após decurso do tempo de abertura ajustado e do tempo de pré-aviso, a porta fecha automaticamente.

AVISOS

- O fecho automático só deve / pode ser ativado, caso se encontre ligado pelo menos um dispositivo de segurança **adicional** (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço) para a limitação de força existente de série, no âmbito de aplicação da EN 12453.
- Deve estar programado prévia e obrigatoriamente um dispositivo de segurança **adicional** (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço). Só depois os menus 34 – 35 ficam visíveis e são ajustáveis.
- Estando ajustado o fecho automático (menus 34 – 35), é ativado automaticamente o tempo de pré-aviso (menu 32 – parâmetro 03).
- Se o dispositivo de segurança **adicional** (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço) estiver desativado, os menus 34 – 35 são ocultados e já não são ajustáveis.

Para ajustar a função pretendida:

► Selecione o menu e o parâmetro da função pretendida.

34	Fecho automático	
00	Desativado	
01	Tempo de abertura 5 segundos	
02	Tempo de abertura 10 segundos	
03	Tempo de abertura 20 segundos	
04	Tempo de abertura 30 segundos	
05	Tempo de abertura 60 segundos	
06	Tempo de abertura 90 segundos	
07	Tempo de abertura 120 segundos	
08	Tempo de abertura 180 segundos	
09	Tempo de abertura 240 segundos	
10	Tempo de abertura 300 segundos	


2.15 Menu 35: Fecho automático a partir da posição de abertura parcial

AVISOS



- O fecho automático só deve / pode ser ativado, caso se encontre ligado pelo menos um dispositivo de segurança **adicional** (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço) para a limitação de força existente de série, no âmbito de aplicação da EN 12453.
- Deve estar programado prévia e obrigatoriamente um dispositivo de segurança **adicional** (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço). Só depois os menus **34–35** ficam visíveis e são ajustáveis.
- Se estiver ajustado o fecho automático da posição abertura parcial (menus **34–35**), é ativado automaticamente o tempo de pré-aviso (menu **32** – parâmetro **03**).
- Se o dispositivo de segurança **adicional** (célula fotoelétrica / célula fotoelétrica com avanço) estiver desativado, os menus **34–35** são ocultados e já não são ajustáveis.


Para ajustar a função pretendida:

► Selecione o menu e o parâmetro da função pretendida.

35	Fecho automático – Abertura parcial	
00	Desativado	
01	O tempo de abertura é programado da mesma forma que no menu 34	
02	Tempo de abertura 15 segundos	
03	Tempo de abertura 30 segundos	
04	Tempo de abertura 15 minutos	
05	Tempo de abertura 30 minutos	
06	Tempo de abertura 45 minutos	
07	Tempo de abertura 60 minutos	
08	Tempo de abertura 120 minutos	
09	Tempo de abertura 180 minutos	
10	Tempo de abertura 240 minutos	

2.16 Menu 36: Teclas de comando no automatismo

As teclas  +  podem ser desativadas e ativadas no automatismo. Elementos de comando externos e emissores portáteis ainda podem ser utilizados.





36	Teclas de comando	
00	Desativado	
01	Ativado	

2.17 Menu 37: Reset

37	Reset	
00	Voltar sem reset	
01	Reset / verificação de BUS HCP-BUS	
02	Reset / Parâmetros dos menus 22–36	
03	Reset de fábrica U	

Se for selecionado o parâmetro **01**, os acessórios ligados ao conector BUS são apagados e novamente reconhecidos.

Para executar uma verificação de BUS:

1. Selecione o menu **37**.
2. Prima a tecla  1 x.
 - **00** pisca.
3. Prima a tecla .
 - **01** pisca.
4. Prima a tecla  até **01** piscar rapidamente.
5. Solte a tecla .
 - **BS** pisca.
 - acende-se um número. Este número indica a quantidade de componentes BUS ligados.

Se for selecionado o parâmetro **02**, os ajustes dos menus **22–36** são repostos para o ajuste de fábrica. Se for selecionado o parâmetro **03**, todos os ajustes, os percursos programados e forças são repostos para o ajuste de fábrica. O automatismo tem de ser reprogramado.

► Instruções de montagem, funcionamento e manutenção, capítulo 5

AVISO

Os códigos de radiofrequência programados e as configurações da antena Bluetooth mantêm-se.

3 Acessórios

► Observe as instrução de segurança nas instruções de montagem, funcionamento e manutenção, capítulo 2.6

Os acessórios podem sobrecarregar o automatismo no **máx. com 350 mA**. Relativamente ao consumo de corrente dos componentes, consulte as imagens.

No conector BUS existe a possibilidade de ligação para acessórios com funções especiais.

O acessório da série 3 tem de ser ligado através do adaptador HCP HAP 1.

3.1 Bornes de ligação

Todos os bornes de ligação podem estar atribuídos várias vezes (figura 11):

- Espessura mínima: 1 × 0,5 mm²
- Espessura máxima: 1 × 2,5 mm²

3.2 Ligação de acessórios

► Retire a cobertura (figura 11).

3.2.1 Interruptor com função de impulso*

Interruptor com função de impulso pode ser ligado aos bornes de parafuso de encaixe.

► Figura 12

Ocupação de bornes:

23	Sinal canal 2	Abertura parcial
5	+24 V CC	
21	Sinal canal 1	Impulso
20	0 V	

3.2.2 Recetor de radiofrequência externo*

► Figura 13

Em função do recetor, encaixe a ficha na respetiva ranhura ou no conector BUS.

Um recetor de radiofrequência externo permite comandar as seguintes funções, por ex., em caso de alcance limitado:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulso Luz Abertura parcial
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impulso Luz Abertura parcial Seleção de sentido porta aberta Seleção de sentido porta fechada

Em caso de ligação posterior de um recetor de radiofrequência externo, os códigos de radiofrequência do módulo de radiofrequência integrado têm de ser obrigatoriamente apagados.

► Menu 19

Programação de um código de radiofrequência no recetor de radiofrequência externo

► Programe o código de radiofrequência de uma tecla de emissor portátil com base nas instruções de utilização do recetor externo.

3.2.3 Tecla de impulso externa*

► Figura 14

Um ou vários interruptores com contactos de fecho (isento de potencial), por exemplo, interruptor interior ou interruptor de chave, podem ser ligados em paralelo.

3.2.4 Interruptor interior PB3 / IT 3b*

► Figura 15

Interruptor de impulso para acionamento ou paragem de deslocações de porta

► Figura 15.1

Interruptor de luz para ligar e desligar a iluminação do automatismo

► Figura 15.2

Interruptor para ligar e desligar todos os elementos de comando

► Figura 15.3

Quando os elementos de comando são desligados, a luz ainda pode ser ligada e desligada.

3.2.5 Célula fotoelétrica com 2 fios* (dinâmica)

► Figura 16

O acionamento da célula fotoelétrica imobiliza a deslocação de porta e ocorre um retorno de segurança para a posição final de porta ABERTA.

3.2.6 Contacto de porta incorporada ensaiado*

► Figura 17

A abertura do contacto de porta incorporada imobiliza imediatamente a deslocação de porta e impede permanentemente a deslocação de porta.

3.2.7 Dispositivo de fecho de segurança*

► Figura 18

O acionamento do dispositivo de fecho de segurança imobiliza a deslocação de porta e ocorre um retorno de segurança para a posição final de porta ABERTA.

3.2.8 Relé opcional HOR 1-HCP*

► Figura 19 e capítulo 2.11

O relé opcional é necessário para a ligação de uma lâmpada externa ou uma lâmpada de sinalização.

3.2.9 Platina de adaptação universal UAP 1-HCP*

► Figura 20 e capítulo 2.11

A platina de adaptação universal pode ser utilizada para outras funções adicionais.

3.2.10 Acumulador de emergência*

► Figura 21

Com um acumulador de emergência opcional, a porta pode ser movimentada no caso de uma falha de tensão. A comutação para funcionamento com acumulador é efetuada automaticamente. Na iluminação do automatismo, durante o funcionamento com acumulador, acendem menos LEDs.

⚠ ATENÇÃO

Perigo de lesão devido à deslocação inesperada de porta

Pode verificar-se uma deslocação inesperada de porta, mesmo com a ficha de rede desligada, se o acumulador de emergência ainda se encontrar ligado.

► Antes de qualquer trabalho no dispositivo de porta, desligue a ficha de rede e a ficha do acumulador de emergência. Proteja o dispositivo de porta contra um novo arranque não autorizado.

* – Os acessórios não estão incluídos no equipamento standard!

Spis treści

1	Ogólne wskazówki	58
2	Opisy menu	58
2.1	Menu 11 – 16: Programowanie nadajnika	58
2.2	Menu 17: Programowanie wszystkich funkcji.....	59
2.3	Menu 19: Usuwanie kodów radiowych – wszystkie funkcje.....	59
2.4	Menu 20: Granica cofania w kierunku ZAMYKANIE BRAMY	59
2.4.1	Menu 21: Nadzorowanie wyłącznika krańcowego drzwi przejściowych.....	60
2.4.2	Menu 22: Odciążenie pasa w kierunku ZAMYKANIE BRAMY	60
2.5	Menu 23: Zmiana położenia Otwarcie częściowe lub Wentylacja.....	60
2.6	Menu 25: Dezaktywacja oświetlenia napędu.....	61
2.7	Menu 26: Dodatkowy czas oświetlenia	61
2.8	Menu 27: Dodatkowy czas oświetlenia zewnętrzny	61
2.9	Menu 28: Stałe włączone oświetlenie zewnętrzne z dodatkową płytką	61
2.10	Menu 29: Oświetlenie napędu – światło sekwencyjne	61
2.11	Menu 30: Funkcje przekaźnika zewnętrznego.....	61
2.12	Menu 32: Czas ostrzegania	62
2.13	Menu 33: Ostrzeganie dla wybranego kierunku	62
2.14	Menu 34: Automatyczne zamykanie.....	62
2.15	Menu 35: Automatyczne zamykanie z położenia otwarcia częściowego	63
2.16	Menu 36: Przyciski funkcyjne na napędzie.....	63
2.17	Menu 37: Resetowanie	63
3	Wyposażenie dodatkowe	64
3.1	Zaciski przyłączeniowe	64
3.2	Podłączenie elementów wyposażenia dodatkowego.....	64
3.2.1	Sterownik impulsowy.....	64
3.2.2	Zewnętrzne odbiorniki radiowe*	64
3.2.3	Zewnętrzny sterownik impulsowy*	64
3.2.4	Sterownik wewnętrzny PB 3 / IT 3b*	64
3.2.5	Fotokomórka dwużyłowa* (dynamiczna)	64
3.2.6	Testowany wyłącznik krańcowy drzwi przejściowych*	64
3.2.7	Zabezpieczenie krawędzi zamykającej*.....	64
3.2.8	Przekaźnik opcjonalny HOR 1-HCP*	64
3.2.9	Uniwersalna płytką adaptacyjną UAP 1-HCP*.....	64
3.2.10	Akumulator awaryjny*	64

1 Ogólne wskazówki

Ustawianie menu i parametrów

Czynności polegające na wprowadzaniu ustawień i zmian menu i parametrów opisano w instrukcji montażu, eksploatacji i konserwacji, rozdział 5.

Timeout

Jeżeli przycisk **PRG** nie zostanie uruchomiony w ciągu 60 sekund, wybrany parametr nie zostanie zapisany i aktywny pozostaje poprzednio ustawiony parametr.

Komunikaty o błędach

Zestawienie komunikatów o błędach znajduje się w instrukcji montażu, eksploatacji i konserwacji, rozdział 18.

Rozszerzone menu

Oprócz opisanych tu menu i poszczególnych parametrów możliwe jest wprowadzanie dodatkowych ustawień, np.

- zmiana prędkości
- zmiana ograniczenia siły
- zmiana granicy cofania
- kierunek działania i bieg powrotny w reakcji na zadziałanie urządzeń zabezpieczających
- zmiana położenia wentylacyjnego bez urządzenia zabezpieczającego

W celu wprowadzenia tych ustawień prosimy skontaktować się z partnerem handlowym. Do wprowadzania ustawień w rozszerzonych punktach menu jest uprawniony wyłącznie wykwalifikowany personel.

2 Opisy menu

2.1 Menu 11 – 16: Programowanie nadajnika

Na zintegrowanym odbiorniku można zaprogramować maks. 150 kodów radiowych. Kody radiowe można podzielić na dostępne kanały.

Po zaprogramowaniu ponad 150 kodów radiowych zostaną usunięte pierwsze z zaprogramowanych kodów.

W przypadku zaprogramowania kodu radiowego na jednym przycisku nadajnika dla dwóch różnych funkcji usuwany jest kod radiowy dla pierwszej zaprogramowanej funkcji.

W celu zaprogramowania kodu radiowego muszą być spełnione następujące warunki:

- Napęd jest w spoczynku.
- Czas ostrzegania o uruchomieniu bramy nie jest włączony.
- Czas zatrzymania w położeniu otwartym nie jest włączony.

W celu zaprogramowania kodu radiowego (impuls):

1. Nacisnąć przycisk **PRG** do momentu pojawienia się **00** na wyświetlaczu.
2. Przyciskami **▲** / **▼** wybrać menu **11**.
3. Nacisnąć przycisk **PRG**.
Na wyświetlaczu miga **11**.
4. Nacisnąć i przytrzymać przycisk nadajnika, z którego ma zostać wysłany kod radiowy.

Nadajnik:

- Dioda LED świeci się przez 2 sekundy niebieskim światłem, a następnie gaśnie.
- Po upływie 5 sekund dioda LED miga na zmianę światłem czerwonym i niebieskim. Trwa wysyłanie kodu radiowego.

Napęd:

W momencie rozpoznania ważnego kodu radiowego przez odbiornik na wyświetlaczu miga szybko **11**.

5. Zwolnić przycisk nadajnika.
Nadajnik jest zaprogramowany i gotowy do pracy.
 Na wyświetlaczu miga **11**.
 Pozostałe nadajniki można zaprogramować w ciągu 25 sekund. (Timeout sterowania radiowego)

Aby zaprogramować kolejne kody radiowe (impuls):

- ▶ Powtórzyć czynności **4 + 5**.

Aby wcześniej przerwać programowanie kodów radiowych:

- ▶ Nacisnąć przycisk **PRG**.

Aby zaprogramować inne funkcje nadajnika:

- ▶ Nacisnąć przycisk **^** i wybrać:

Menu 12	oświetlenie
Menu 13	otwarcie częściowe
Menu 14	sterowanie kierunkowe OTWIERANIE BRAMY
Menu 15	sterowanie kierunkowe ZAMYKANIE BRAMY
Menu 16	wentylacja

6. Nacisnąć przycisk **PRG** i przełączyć się na tryb programowania.
 Miga odpowiednio liczba **12, 13, 14, 15** lub **16**.
7. Wykonać czynności **4 + 5**, jak w przypadku kodu radiowego Impuls.

Aby nie programować pozostałych nadajników:

- ▶ Nacisnąć przycisk **PRG**.
 Napęd przechodzi w tryb programowania.
lub
- ▶ Przez 25 sekund nie podejmować żadnego działania (Timeout sterowania radiowego).

Odpowiednio do ostatnio zaprogramowanego kodu radiowego wyświetla się **11, 12, 13, 14, 15** lub **16**.

Timeout sterowania radiowego

Jeżeli w trakcie programowania kodu radiowego upłynie Timeout (25 sekund), napęd przełączy się automatycznie na tryb programowania.

2.2 Menu 17: Programowanie wszystkich funkcji

Menu 17 służy do programowania jednostek centralnych Hörmann Smart Home (np. Hörmann homee Brain). Wszystkie funkcje zostaną udostępnione odpowiednim aplikacjom

2.3 Menu 19: Usuwanie kodów radiowych – wszystkie funkcje

Nie ma możliwości usuwania kodów radiowych pojedynczych przycisków nadajnika lub poszczególnych funkcji.

- Wybrać menu **19**.
 – Miga **00**.
- Przyciskami **^** + **v** wybrać parametr żądanej funkcji.

19	Usuwanie kodów radiowych	
	00	Powrót bez usuwania
	01	Sterowanie radiowe (wszystkie nadajniki)
	02	Bluetooth® (wszystkie kody)
	03	–
	04	Wszystkie nadajniki, wszystkie kody i ustawienie Reset zewnętrznej anteny Bluetooth

- Miga wybrany parametr.

- Nacisnąć przycisk **PRG** i przytrzymać wciśnięty przez 5 sekund, aby potwierdzić usunięcie.
 - Wybrany parametr miga przez 5 sekund.
 - Parametr z punktem dziesiętnym miga szybko przez 2 sekundy.
 - Wyświetla się **19**.

2.4 Menu 20: Granica cofania w kierunku ZAMYKANIE BRAMY

Granica cofania dezaktywuje zabezpieczenie krawędzi zamykającej SKS lub fotokomórkę wyprzedzającą VL tuż przed osiągnięciem położenia krańcowego BRAMA ZAMKNIĘTA w celu zapobieżenia błędnym reakcjom bramy (np. niezamierzone cofnięcie).

Położenie granicy cofania zależy od typu bramy i jest ustawione fabrycznie na ok. 30 mm drogi suwaka (SKS) lub ok. 150 mm drogi suwaka (VL).

Brama segmentowa:

Wysokość minimalna	ok. 16 mm drogi suwaka
Wysokość maksymalna	ok. 200 mm drogi suwaka

To menu jest widoczne pod warunkiem, że fotokomórka wyprzedzająca została podłączona do SE 2 i rozpoznana podczas biegów programujących. Ponadto w menu **43** należy ustawić parametr **02**.

- ▶ W celu wprowadzenia tych ustawień prosimy skontaktować się z partnerem handlowym.

Po zmianie granicy cofania należy przeprowadzić kontrolę działania.

- ▶ Instrukcja montażu, eksploatacji i konserwacji, rozdział 7.2

Aby ustawić / zmienić granicę cofania:

- Wybrać menu **20**.
- Nacisnąć przycisk **PRG** 1 x.
- 20** miga wolno.
- Nacisnąć przycisk **^** *.
 Brama otworzy się i zatrzyma w położeniu krańcowym BRAMA OTWARTA. Na wyświetlaczu nadal miga **20**.
- Centralnie w otworze bramy należy umieścić dowolny przedmiot o wymiarach maks. 300 x 50 x 16,25 mm (np. metrówkę) w taki sposób, aby leżał płasko na posadzce i znajdował się w obszarze działania fotokomórki wyprzedzającej.
- Nacisnąć przycisk **v**.
 Następuje uruchomienie bramy w kierunku ZAMYKANIE BRAMY.
 - Brama przemieszcza się do momentu rozpoznania przedmiotu przez urządzenie zabezpieczające.
 - Następuje zapisanie i sprawdzenie położenia pod względem zasadności.
 - Napęd spowoduje cofnięcie bramy w położenie krańcowe BRAMA OTWARTA.

Jeżeli proces został przeprowadzony pomyślnie:

Na wyświetlaczu najpierw szybko miga **20**., a następnie wyświetla się cały czas.

Jeżeli proces nie powiódł się:

Brama ponownie się otworzy po osiągnięciu położenia krańcowego BRAMA ZAMKNIĘTA. Brama zatrzyma się w położeniu krańcowym BRAMA OTWARTA. Na wyświetlaczu pojawia się błąd **1** z migającym punktem dziesiętnym (błąd podrzędny **2**) i nastąpi ustawienie fabrycznie predefiniowanej granicy cofania. W razie potrzeby powtórzyć czynności opisane w punktach 1 – 5.

* – Nie ma takiej potrzeby, jeżeli brama znajduje się już w położeniu krańcowym BRAMA OTWARTA.

Jeżeli ustawiono granicę cofania > 200 mm przed położeniem krańcowym BRAMA ZAMKNIĘTA:

Na wyświetlaczu pojawia się błąd 1 z migającym punktem dziesiętnym, brama otwiera się i zatrzymuje w położeniu krańcowym BRAMA OTWARTA.

- ▶ Nacisnąć przycisk ▲ lub ▼, aby skasować błąd.

Abby przerwać bieg powrotny:

- ▶ Nacisnąć jeden z przycisków ▲ lub ▼, przycisk PRG lub zewnętrzny sterownik impulsowy.

Brama zatrzymuje się, na wyświetlaczu pojawia się błąd 1 z migającym punktem dziesiętnym.

- ▶ Nacisnąć przycisk ▲ lub ▼, aby skasować błąd.

WSKAZÓWKA:

Błąd pozostanie na wyświetlaczu dopóki nie zostanie skasowany.

2.4.1 Menu 21: Nadzorowanie wyłącznika krańcowego drzwi przejściowych

21	Wyłącznik krańcowy drzwi przejściowych		
00	Wyłączony	Wyłącznik krańcowy drzwi przejściowych bez funkcji testowania	
01	Wyłącznik krańcowy drzwi przejściowych z funkcją testowania		

2.4.2 Menu 22: Odciążenie pasa w kierunku ZAMYKANIE BRAMY

22	Odciążenie pasa w kierunku ZAMYKANIE BRAMY		
00	Brak		
01	Krótkie		
02	Średnie		
03	Długie		

2.5 Menu 23: Zmiana położenia Otwarcie częściowe lub Wentylacja

Położenia bramy Otwarcie częściowe i Wentylacja są predefiniowane fabrycznie w zależności od typu bramy.

Otwarcie częściowe

	odcinek o długości ok. 260 mm przed położeniem krańcowym BRAMA ZAMKNIĘTA
Zakres	odcinek o długości ok. 120 mm przed każdym położeniem krańcowym

Wentylacja

	odcinek o długości ok. 100 mm ¹⁾
Zakres	odcinek o długości ok. 35–300 mm przed położeniem krańcowym BRAMA ZAMKNIĘTA

1) zależnie od typu napędu 35 mm drogi suwaka

Dostępne są m.in. następujące możliwości przemieszczenia bramy w położenie Otwarcia częściowego:

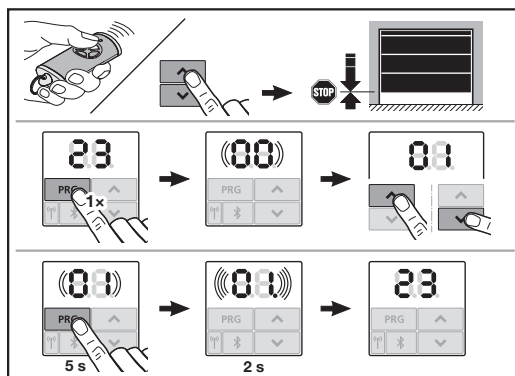
- Przez 3. kanał radiowy (menu 13)
- Za pomocą zewnętrznego odbiornika
- Płytką dodatkową UAP 1-HCP
- Impuls na zaciskach 20/23
- Za pomocą czujnika pogodowego HKSI-1
- Za pomocą Hörmann homee Brain
- Przez Bluetooth®

Dostępne są m.in. następujące możliwości przemieszczenia bramy w położenie Wentylacja i zmiany tego położenia:

- Przez 6. kanał radiowy (menu 16)
- Za pomocą czujnika pogodowego HKSI-1
- Np. przez płytkę dodatkową UAP 1-HCP
- Za pomocą Hörmann homee Brain
- Przez Bluetooth®

WSKAZÓWKI

- Zmiana położenia Wentylacja jest możliwa tylko pod warunkiem, że oprócz standardowo oferowanego ograniczenia siły podłączono przynajmniej jedno **dotaddkowe** urządzenie zabezpieczające (fotokomórkę / fotokomórkę wyprzedzającą) dla kierunku ZAMYKANIE BRAMY.
- Czujnik pogodowy i **dotaddkowe** urządzenie zabezpieczające (fotokomórka / fotokomórka wyprzedzająca) należy uprzednio zaprogramować. Tylko wtedy widoczne będzie menu **23** – parametr **02** i możliwość wprowadzania w nim ustawień.
- W przypadku dezaktywacji **dotaddkowego** urządzenia zabezpieczającego (fotokomórka) nastąpi zresetowanie zmienionego położenia Wentylacja. Menu **23** – parametr **02** zostanie ukryte i nie będzie można wprowadzać w nim żadnych ustawień.



W celu zmiany położenia Otwarcia częściowego lub Wentylacji:

1. Bramę przemieścić w wybrane położenie przy pomocy przycisków ▲ + ▼, zaprogramowanego kodu radiowego Impuls lub zewnętrznego elementu obsługi.
2. Wybrać menu **23**.
– Miga **00**.
3. Przyciskami ▲ + ▼ wybrać parametr żądanej funkcji.

23	Zmiana położenia	
00	Powrót bez zmiany	
01	Zmiana położenia Otwarcie częściowe	
02	Zmiana położenia Wentylacja	

- Miga **01** lub **02**.
- 4. Nacisnąć przycisk PRG i przytrzymać wciśnięty przez 5 sekund, aby zapisać to położenie.
 - **01** lub **02** miga przez 5 sekund.
 - **01** lub **02** z punktem dziesiętnym miga szybko przez 2 sekundy.
 - Wyświetla się **23**.

Zmienione położenie zostało zapisane.

Jeżeli wybrane położenie jest poza dozwolonym zakresem, na wyświetlaczu pojawia się błąd 1 z migającym punktem dziesiętnym. Nastąpi automatyczne ustawienie położenia wg ustawienia fabrycznego lub zachowanie ostatniego ważnego położenia bramy.

WSKAZÓWKA

Składane obejmują rolęk wchodzące w skład wyposażenia dodatkowego umożliwiając wietrzenie garażu bez konieczności instalacji dodatkowego urządzenia zabezpieczającego (fotokomórki).

- ▶ W przypadku pytań dotyczących montażu i programowania prosimy o kontakt z partnerem handlowym.

2.6 Menu 25: Dezaktywacja oświetlenia napędu

Jeżeli ustawiono menu 25, oświetlenie napędu jest wyłączone nawet podczas biegu bramy.


Po ustawieniu menu 25 automatycznie aktywuje się menu 30 – parametr 01.

2.7 Menu 26: Dodatkowy czas oświetlenia

Po uruchomieniu bramy włącza się oświetlenie napędu. Po zakończeniu biegu bramy oświetlenie napędu pozostaje włączone przez ustawiony czas (dodatkowy czas oświetlenia).

Aby ustawić żądaną funkcję:

- ▶ Należy wybrać menu i parametr żądanej funkcji.


26	Dodatkowy czas oświetlenia		
00	Wyłączony		
01	30 sekund		
02	60 sekund		
03	120 sekund		
04	180 sekund		
05	300 sekund		
06	600 sekund		

2.8 Menu 27: Dodatkowy czas oświetlenia zewnętrznego

Czas trwania podłączonego oświetlenia zewnętrznego jest sterowany przez napęd.

Aby ustawić żądaną funkcję:


- ▶ Należy wybrać menu i parametr żądanej funkcji.

27	Dodatkowy czas oświetlenia zewnętrznego		
00	Wyłączony		
01	podobnie jak w menu 26 ¹⁾		
02	60 sekund		
03	180 sekund		
04	300 sekund		
05	600 sekund		

1) UWAGA brak wskaźnika konserwacji (ln).

2.9 Menu 28: Stale włączone oświetlenie zewnętrzne z dodatkową płytką


Jeżeli zewnętrzne oświetlenie podłączono do opcjonalnego przełącznika HOR 1-HCP lub uniwersalnej płytki adaptacyjnej UAP 1-HCP (3. przełącznik), to można je włączyć na stałe przy pomocy zewnętrznych elementów obsługi.

28	Oświetlenie zewnętrzne stale włączone		
00	Wyłączone		
01	Włączone		

2.10 Menu 29: Oświetlenie napędu – światło sekwencyjne

Możliwość wyświetlenia i wybrania tego menu zależy od typu napędu.

Jeżeli aktywowano światło sekwencyjne, oświetlenie napędu wskazuje kierunek biegu bramy.


29	Światło sekwencyjne		
00	Wyłączone		
01	Włączone podczas biegu bramy		
02	Włączone podczas ostrzegania o rozruchu / sygnału ostrzegawczego		
03	Włączone podczas biegu bramy i ostrzegania o rozruchu / sygnału ostrzegawczego		
04	Włączone podczas biegu bramy, światło sekwencyjne w przeciwnym kierunku ruchu		
05	Włączone podczas ostrzegania o rozruchu / sygnału ostrzegawczego, światło sekwencyjne w przeciwnym kierunku ruchu		
06	Włączone podczas biegu bramy i ostrzegania o rozruchu / sygnału ostrzegawczego, światło sekwencyjne w przeciwnym kierunku ruchu		

2.11 Menu 30: Funkcje przełącznika zewnętrznego

Przełącznik opcjonalny HOR 1-HCP lub uniwersalna płytka adaptacyjna UAP 1-HCP (3. przełącznik) są wymagane do podłączenia zewnętrznej lampy lub lampy sygnalizacyjnej. Uniwersalna płytka adaptacyjna UAP 1-HCP (3. przełącznik) może służyć do przełączania innych funkcji, np. sygnalizacji położenia krańcowych BRAMA OTWARTA i BRAMA ZAMKNIĘTA, sterowania kierunkowego lub oświetlenia napędu.

Aby ustawić żądane funkcje przekaźnika:

► Należy wybrać menu i parametr żądanej funkcji.

30	Funkcje przekaźnika zewnętrzne HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. przekaźnik)	
00	Wyłączone	
01	Funkcja oświetlenia zewnętrznego ¹⁾	
02	Komunikat położenie krańcowe BRAMA OTWARTA	
03	Komunikat położenie krańcowe BRAMA ZAMKNIĘTA	
04	Komunikat położenie krańcowe bramy Otwarcie częściowe	
05	Sygnal przelotowy tylko w kierunku OTWIERANIE BRAMY, a także przy poleceniu otwarcia częściowego i wentylacji	
06	Komunikat o błędzie na wyświetlaczu (usterka)	
07	Ostrzeżenie o rozruchu / sygnal ostrzegawczy ²⁾ / ostrzeżenie podczas biegu bramy / UAP 1-HCP (3. przekaźnik) rozłącza się w każdym położeniu krańcowym bramy Sygnal ciągły	
08	Ostrzeżenie o rozruchu / sygnal ostrzegawczy ²⁾ / ostrzeżenie podczas biegu bramy / UAP 1-HCP (3. przekaźnik) rozłącza się w każdym położeniu krańcowym bramy Miga	
09	Przekaźnik załącza się podczas biegu bramy i rozłącza w każdym położeniu krańcowym bramy	
10	Komunikat przekroczenia okresu konserwacji (symbol In miga 3 x w każdym położeniu krańcowym bramy)	
11	podobnie jak w menu 26 ¹⁾	

1) UWAGA brak wskaźnika konserwacji (**In**).

2) Pod warunkiem, że w menu 32 włączono sygnal ostrzegawczy.


Po ustawieniu w menu 30 – parametrze 00 lub 11 automatycznie wyłącza się funkcja w menu 25.

2.12 Menu 32: Czas ostrzegania

Wysłanie polecenia uruchomienia bramy powoduje, że oświetlenie napędu miga w czasie ostrzegania przed uruchomieniem bramy. Dodatkowo miga lampa sygnalizacyjna podłączona do opcjonalnego przekaźnika.


Aby ustawić żądaną funkcję:

► Należy wybrać menu i parametr żądanej funkcji.

32	Czas ostrzegania	
00	Wyłączony Brama uruchamia się natychmiast po wysłaniu polecenia.	
01	Sygnal ostrzegawczy 1 sekunda	
02	Sygnal ostrzegawczy 2 sekundy	
03	Sygnal ostrzegawczy 3 sekundy	
04	Sygnal ostrzegawczy 4 sekundy	
05	Sygnal ostrzegawczy 5 sekund	
06	Sygnal ostrzegawczy 10 sekund	
07	Sygnal ostrzegawczy 15 sekund	
08	Sygnal ostrzegawczy 20 sekund	
09	Sygnal ostrzegawczy 30 sekund	
10	Sygnal ostrzegawczy 60 sekund	

2.13 Menu 33: Ostrzeżenie dla wybranego kierunku

W menu 33 można ustawić, czy czas ostrzegania ma być aktywny dla kierunku ZAMYKANIE BRAMY, czy dla kierunku OTWIERANIE BRAMY + ZAMYKANIE BRAMY.

33	Ostrzeżenie dla wybranego kierunku	
00	Ostrzeżenie dla kierunku ZAMYKANIE BRAMY	
01	Ostrzeżenie dla kierunku OTWIERANIE + ZAMYKANIE BRAMY	

2.14 Menu 34: Automatyczne zamykanie


W trybie zamykania automatycznego brama otwiera się w reakcji na polecenie uruchomienia. Po upływie ustawionego czasu zatrzymania w położeniu otwartym i czasu ostrzegania brama zamyka się automatycznie.

WSKAZÓWKI

- Korzystanie z funkcji automatycznego zamykania jest dopuszczalne / możliwe tylko w zakresie obowiązywania normy EN 12453 pod warunkiem, że oprócz standardowo oferowanego ograniczenia siły podłączono **dotychczasowe** urządzenie zabezpieczające (fotokomórkę / fotokomórkę wyprzedzającą).
- **Dotychczasowe** urządzenie zabezpieczające (fotokomórka / fotokomórka wyprzedzająca) należy uprzednio zaprogramować. Tylko wtedy widoczne będą menu 34 – 35 i możliwość wprowadzania w nich ustawień.
- Jeżeli ustawiono funkcję automatycznego zamykania (menu 34 – 35), czas ostrzegania aktywuje się automatycznie (menu 32 – parametr 03).
- W przypadku dezaktywacji **dotychczasowego** urządzenia zabezpieczającego (fotokomórka / fotokomórka wyprzedzająca) menu 34 – 35 zostaną ukryte i nie będzie można wprowadzać w nich żadnych ustawień.

Aby ustawić żądaną funkcję:

- Należy wybrać menu i parametr żądanej funkcji.

34	Automatyczne zamykanie	
00	wyłączone	
01	czas zatrzymania 5 sekund	
02	czas zatrzymania 10 sekund	
03	czas zatrzymania w położeniu otwartym 20 sekund	
04	czas zatrzymania w położeniu otwartym 30 sekund	
05	czas zatrzymania w położeniu otwartym 60 sekund	
06	czas zatrzymania w położeniu otwartym 90 sekund	
07	czas zatrzymania w położeniu otwartym 120 sekund	
08	czas zatrzymania w położeniu otwartym 180 sekund	
09	czas zatrzymania w położeniu otwartym 240 sekund	
10	czas zatrzymania w położeniu otwartym 300 sekund	


2.15 Menu 35: Automatyczne zamykanie z położenia otwarcia częściowego

WSKAZÓWKI



- Korzystanie z funkcji automatycznego zamykania jest dopuszczalne / możliwe tylko w zakresie obowiązywania normy EN 12453 pod warunkiem, że oprócz standardowo oferowanego ograniczenia siły podłączono **dotaddkowe** urządzenie zabezpieczające (fotokomórkę / fotokomórkę wyprzedzającą).
- **Dotaddkowe** urządzenie zabezpieczające (fotokomórka / fotokomórka wyprzedzająca) należy uprzednio zaprogramować. Tylko wtedy widoczne będą menu **34–35** i możliwość wprowadzania w nich ustawień.
- Jeżeli ustawiono funkcję automatycznego zamykania z położenia Otwarcie częściowe (menu **34–35**), czas ostrzegania aktywuje się automatycznie (menu **32** – parametr **03**).
- W przypadku dezaktywacji **dotaddkowego** urządzenia zabezpieczającego (fotokomórka / fotokomórka wyprzedzająca) menu **34–35** zostaną ukryte i nie będzie można wprowadzać w nich żadnych ustawień.


Aby ustawić żądaną funkcję:

- Należy wybrać menu i parametr żądanej funkcji.

35	Automatyczne zamykanie – Otwarcie częściowe	
00	wyłączone	
01	czas zatrzymania ustawiony jak w menu 34	
02	czas zatrzymania w położeniu otwartym 15 sekund	
03	czas zatrzymania w położeniu otwartym 30 sekund	
04	czas zatrzymania 15 minut	
05	czas zatrzymania 30 minut	
06	czas zatrzymania 45 minut	
07	czas zatrzymania 60 minut	
08	czas zatrzymania 120 minut	
09	czas zatrzymania 180 minut	
10	czas zatrzymania 240 minut	

2.16 Menu 36: Przyciski funkcyjne na napędzie

Przyciski  +  można aktywować i dezaktywować na napędzie. Nadal można korzystać z nadajników i zewnętrznych elementów obsługi.






36	Przyciski funkcyjne	
00	Wyłączone	
01	Włączone	

2.17 Menu 37: Resetowanie

37	Resetowanie	
00	Powrót bez resetowania	
01	Reset / skanowanie magistrali HCP-BUS	
02	Reset / parametry menu 22 – 36	
03	Przywracanie ustawień fabrycznych U	

Wybranie parametru **01** spowoduje usunięcie i ponowne rozpoznanie wyposażenia podłączonego do gniazda magistrali BUS.

W celu przeprowadzenia skanowania magistrali BUS:

1. Wybrać menu **37**.
2. Nacisnąć przycisk  1 x.
– Miga **00**.
3. Nacisnąć przycisk .
– Miga **01**.
4. Naciskać przycisk  do momentu, w którym **01** zacznie szybko migać.
5. Zwolnić przycisk .
–  miga.
– Wyświetli się liczba. Wskazuje ona ilość urządzeń podłączonych do magistrali BUS.

Wybranie parametru **02** spowoduje przywrócenie ustawień fabrycznych w menu **22–36**.

Wybranie parametru **03** spowoduje przywrócenie wszystkich ustawień fabrycznych, zaprogramowanych dróg przebiegu i sit. Należy ponownie zaprogramować napęd.

- Instrukcja montażu, eksploatacji i konserwacji, rozdział 5

WSKAZÓWKA

Zaprogramowane kody radiowe oraz ustawienia anteny Bluetooth pozostają zachowane.

3 Wyposażenie dodatkowe

- ▶ W tym zakresie należy stosować się do wskazań dotyczących bezpieczeństwa podanych w instrukcji montażu, eksploatacji i konserwacji, rozdział 2.6

Dopuszczalne obciążenie napędu przez wszystkie elementy wyposażenia dodatkowego wynosi łącznie **maks. 350 mA**. Wartości poboru prądu przez elementy wyposażenia podano na rysunkach.

Do gniazda magistrali BUS można podłączyć wyposażenie dodatkowe obsługujące funkcje specjalne.

Wyposażenie dodatkowe serii 3 należy podłączać przez adapter HCP HAP 1.

3.1 Zaciski przyłączeniowe

Wszystkie zaciski przyłączeniowe można obciążać wielokrotnie (rysunek 11):

- Minimalna grubość: 1 × 0,5 mm²
- Maksymalna grubość: 1 × 2,5 mm²

3.2 Podłączenie elementów wyposażenia dodatkowego

- ▶ Zdjąć pokrywę (rysunek 11).

3.2.1 Sterownik impulsowy*

Sterownik impulsowy można podłączać do zacisków wtykowo-śrubowych.

- ▶ Rysunek 12

Obciążenie zacisków:

23	Sygnal kanał 2	otwarcie częściowe
5	+24 V DC	
21	Sygnal kanał 1	impuls
20	0 V	

3.2.2 Zewnętrzne odbiorniki radiowe*

- ▶ Rysunek 13

W zależności od odbiornika wtyczkę należy podłączyć do odpowiedniego gniazda wtykowego lub gniazda magistrali BUS.

Za pomocą zewnętrznego odbiornika radiowego można np. przy ograniczonym zasięgu sterować następującymi funkcjami:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	impuls światło otwarcie częściowe
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	impuls światło otwarcie częściowe sterowanie kierunkowe Otwieranie sterowanie kierunkowe Zamykanie

W przypadku późniejszego podłączenia zewnętrznego odbiornika radiowego należy koniecznie usunąć kody radiowe zintegrowanego modułu radiowego.

- ▶ Menu 19

Programowanie kodu radiowego w zewnętrznym odbiorniku radiowym

- ▶ Zaprogramować kod radiowy przyciskiem nadajnika na podstawie instrukcji obsługi zewnętrznego odbiornika.

3.2.3 Zewnętrzny sterownik impulsowy*

- ▶ Rysunek 14

Jeden lub kilka sterowników z (bezpotencjałowymi) zestykami zwiernymi, np. sterownik wewnętrzny lub sterownik na klucz, można podłączać równolegle.

3.2.4 Sterownik wewnętrzny PB 3 / IT 3b*

- ▶ Rysunek 15

Sterownik impulsowy do wyzwalania lub zatrzymywania biegnącej bramy

- ▶ Rysunek 15.1

Sterownik do włączania i wyłączenia oświetlenia napędu

- ▶ Rysunek 15.2

Sterownik do włączania i wyłączenia wszystkich elementów obsługi

- ▶ Rysunek 15.3

Przy wyłączonych elementach obsługi nadal można włączać i wyłączać światło.

3.2.5 Fotokomórka dwużyłowa* (dynamiczna)

- ▶ Rysunek 16

Po zadziałaniu fotokomórki brama zatrzyma się i cofnie ze względów bezpieczeństwa w położenie krańcowe BRAMA OTWARTA.

3.2.6 Testowany wyłącznik krańcowy drzwi przejściowych*

- ▶ Rysunek 17

Otwarcie zestyku wyłącznika krańcowego drzwi przejściowych powoduje natychmiastowe zatrzymanie bramy i uniemożliwia jej dalszy bieg.

3.2.7 Zabezpieczenie krawędzi zamykającej*

- ▶ Rysunek 18

Po zadziałaniu zabezpieczenia krawędzi zamykającej brama zatrzyma się i cofnie ze względów bezpieczeństwa w położenie krańcowe BRAMA OTWARTA.

3.2.8 Przekaznik opcjonalny HOR 1-HCP*

- ▶ Patrz rysunek 19 i rozdział 2.11

Przekaznik opcjonalny jest wymagany do podłączenia zewnętrznej lampy lub lampy sygnalizacyjnej.

3.2.9 Uniwersalna płytką adaptacyjną UAP 1-HCP*

- ▶ Patrz rysunek 20 i rozdział 2.11

Uniwersalna płytką adaptacyjną może być stosowana do obsługi dodatkowych funkcji.

3.2.10 Akumulator awaryjny*

- ▶ Rysunek 21

Opcjonalny akumulator awaryjny umożliwia korzystanie z bramy w razie awarii zasilania. Przelączenie na tryb zasilania z akumulatora następuje automatycznie. W trybie zasilania z akumulatora na oświetleniu napędu świeci się mniej diod LED.

OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo skaleczenia w razie nagłego uruchomienia bramy

Do nagłego uruchomienia bramy może dojść w sytuacji, gdy mimo odłączonej wtyczki sieciowej nadal jest podłączony akumulator awaryjny.

- ▶ Przed przystąpieniem do jakichkolwiek prac na bramie należy odłączyć wtyczkę sieciową i wtyczkę akumulatora awaryjnego. Zabezpieczyć bramę przed włączeniem przez nieuprawnione osoby.

* – Wyposażenie dodatkowe, nie wchodzi w zakres wyposażenia standardowego!

Tartalomjegyzék

1	Általános megjegyzések	65
2	A menük leírása	65
2.1	11 – 16 jelű menü: Kéziadó betanítása	65
2.2	17 jelű menü: Összes funkció betanítása	66
2.3	19 jelű menü: Rádiós kódok törlése – összes funkció	66
2.4	20 jelű menü: visszanyitási határ Kapu-ZÁR irányban	66
2.4.1	21 jelű menü: A személybejáró-érzékelő felügyelete	67
2.4.2	22 jelű menü: Gurtni feszültségmentesítése Kapu-ZÁR irányban	67
2.5	23 jelű menü: A részleges nyitás vagy a szellőztetés pozíciójának változtatása	67
2.6	25 jelű menü: Meghajtás-világítás deaktiválva	68
2.7	26 jelű menü: Utánvilágítási idő	68
2.8	27 jelű menü: Külső megvilágítás utánvilágítási ideje	68
2.9	28 jelű menü: Kiegészítő pannellel ellátott külső világítás Tartós-BE	68
2.10	29. jelű menü: Futási fény meghajtásvilágítás	68
2.11	30 jelű menü: Külső reléfunkciók	68
2.12	32 jelű menü: Előjelzési idő	69
2.13	33 jelű menü: Előjelzés iránya	69
2.14	34 jelű menü: Automatikus utánzárás	69
2.15	35 jelű menü: Automatikus utánzárás a részleges nyitás pozíciójából	69
2.16	36 jelű menü: Kezelőgombok a meghajtáson	70
2.17	37 jelű menü: Reset	70
3	Kiegészítők	70
3.1	Csatlakozókapcsok	70
3.2	Kiegészítők csatlakoztatása	70
3.2.1	Impulzusfunkciós nyomógomb	70
3.2.2	Külső rádiós vevőegység*	70
3.2.3	Külső impulzusgomb*	70
3.2.4	PB 3 / IT 3b* belső nyomógomb	70
3.2.5	2-eres fénysorompó* (dinamikus)	70
3.2.6	Tesztelt személybejáró-érzékelő	71
3.2.7	Záróélvédelem*	71
3.2.8	HOR 1-HCP opciós relé*	71
3.2.9	UAP 1-HCP univerzális adapterpanellel*	71
3.2.10	Szükségakku*	71

1 Általános megjegyzések

Menük és paraméterek beállítása

A menük és paraméterek beállításának és módosításának lépéseit megtalálja a Szerelési, üzemeltetési és karbantartási utasítás 5. fejezetében.

Timeout

Ha a kívánt paraméter mentéséhez nem nyomja meg 60 mp-en belül a **PRG** gombot, akkor a korábban beállított paraméter marad eltárolva.

Hibajelzések

A hibajelzéseket megtalálja a Szerelési, üzemeltetési és karbantartási utasítás 18. fejezetében.

Bővített menük

Az itt leírt menük és az adott paraméterek mellett olyan további beállítások is végezhetők, mint pl.

- a sebesség testreszabása
- az erőhatárolás testreszabása
- A visszanyitási határ megváltoztatása
- A biztonsági berendezés hatásiránya és az általa kiváltott ellenirányú mozgás viselkedése
- Szellőzési pozíció biztonsági berendezés nélküli változtatása

Ezen beállítások érdekében forduljon szakkereskedőnkhez. A bővített menükben a beállításokat csak szakmailag hozzáértő személynek szabad elvégeznie.

2 A menük leírása

2.1 11 – 16 jelű menü: Kéziadó betanítása

Az integrált rádiós vevőegység max. 150 rádiós kódot tud megtanulni. A rádiós kódok a meglévő csatornák között feloszthatók.

Ha több, mint 150 rádiós kód kerül betanításra, akkor az elsőként betanítottak törölődnek.

Ha egy kéziadó gomb rádiós kódja két különböző funkcióhoz kerül betanításra, akkor az elsőként betanított funkcióhoz rendelt rádiós kód törölődik.

Hogy egy rádiós kódot betaníthasson, a következő feltételeknek teljesülnie kell:

- A meghajtás nyugalomban van.
- Az előjelzési idő nem aktív.
- A nyitvatartási idő nem aktív.

Hogy egy rádiós kódot (impulzust) betanítson:

1. Tartsa nyomva a **PRG** gombot addig, amíg a kijelzőn a **00** nem világít.
2. Válassza ki a **▲ / ▼** gombbal a **11** jelű menüt.
3. Nyomja meg a **PRG** gombot.
A kijelzőn villog a **11**.
4. Nyomja meg és tartsa nyomva azt a kéziadó-gombot, amelynek rádiós kódját szeretné kiküldeni.

Kéziadó:

- A LED 2 mp-ig kéken világít, majd kialszik.
- 5 mp múlva a LED váltakozva pirosan és kéken villog.
A rádiós kód elküldésre kerül.

Meghajtás:

Ha a vevőegység felismer egy érvényes rádiós kódot, a kijelzőn a **11** gyorsan villog.

5. Engedje el a kéziadó-nyomógombot.

Most a kéziadó be van tanítva és üzembesz.

A kijelzőn villog a **11**.

További kéziadók betanítása 25 másodpercen belül lehetséges. (rádiós timeout)

Hogy további rádiós kódokat (impulzusokat) betanítson:

- ▶ Ismétlje meg az **4 + 5** lépést.

Hogy a rádiós kód betanítását idő előtt megszakítsa:

- ▶ Nyomja meg a **PRG** gombot.

Hogy a kéziadó további funkcióit betanítsa:

- ▶ Nyomja meg a **▲** gombot és válasszon:

12 jelű menü	Megvilágítás
13 jelű menü	Részleges nyitás
14 jelű menü	Írányváltás Kapu-NYIT
15 jelű menü	Írányváltás Kapu-ZÁR
16 jelű menü	Szellőztetés

6. Nyomja meg a **PRG** gombot és váltson programozó üzemmódra.
Ennek megfelelően villog a **12, 13, 14, 15** vagy **16**.
7. Végezze el az **4 + 5** lépést ugyanúgy, mint az impulzusos rádiós kód esetén.

Ha nincs további betanítható kéziadó:

- ▶ Nyomja meg a **PRG** gombot.
A meghajtás a programozó üzemmódra vált.
vagy
- ▶ 25 másodpercig ne nyomjon meg semmit (rádiós rendszer időtűllépése).

Az utoljára betanított rádiós kódoknak megfelelően a **11, 12, 13, 14, 15** vagy **16** világít.

Rádiós timeout

Ha a rádiós kód betanítása közben az időtűllépés (25 másodperc) lefut, akkor a meghajtás automatikusan a programozó üzemmódra vált.

2.2 17 jelű menü: Összes funkció betanítása

A 17 jelű menü a Hörmann SmartHome központok (pl. Hörmann homee Brain) betanításához való. Az összes funkció rendelkezésre áll a megfelelő alkalmazásokhoz

2.3 19 jelű menü: Rádiós kódok törlése – összes funkció

A kéziadó-gombok rádiós kódjait vagy a funkciókat nem lehet egyesével törölni.

1. Válassza ki a **19** jelű menüt.
– A **00** kijelző villog.
2. A **▲** + **▼** gombokkal válassza ki a kívánt funkció paraméterét.

19	Rádiós távvezérlés törlése
00	Törlés nélkül vissza
01	Rádió (összes adóegység)
02	Bluetooth® (összes kulcs)
03	–
04	Összes adóegység, összes kulcs és a külső Bluetooth-antenna visszaállításának beállítása

- A választott paraméter villog.
3. Tartsa nyomva a **PRG** gombot 5 másodpercig a törlés megerősítéséhez.
– A kiválasztott paraméter 5 másodpercig villog.
– A paraméter a tizedesponnttal együtt 2 másodpercig gyorsan villog.
– A **19** világít.

2.4 20 jelű menü: visszanyitási határ Kapu-ZÁR irányban

A helytelen reakciók (pl. akaratlan visszanyitások) megelőzése érdekében kicsivel a ZÁRVA kapuvégállás elérése előtt a visszanyitási határ deaktiválva az SKS záróérvédelmet vagy a VL előfutó fényzorompót.

A visszanyitási határ pozíciója a kaputípustól függ, és gyárilag kb. 30 mm-es szánútra (SKS), ill. kb 150 mm-es szánútra (VL) van beállítva.

Szekcionált kapu:

Minimális magasság	kb. 16 mm-es szánút
Maximális magasság	kb. 200 mm-es szánút

A menü csak változtatáshoz látható, ha az SE 2 aljzatra egy előfutó fényzorompó van csatlakoztatva, és ezt a rendszer a tanulóutak során felismerte. Ezenkívül a **43** jelű menüben a **02** jelű paramétert be kell állítani.

- ▶ Ezen beállítások érdekében forduljon szakkereskedőnköz.

A visszanyitási határ megváltoztatását követően működés-ellenőrzést kell végezni.

- ▶ Szerelési, üzemeltetési és karbantartási utasítás, 7.2. fejezet

A visszanyitási határ beállításához / megváltoztatásához:

1. Válassza ki a **20** jelű menüt.
2. Nyomja meg a **PRG** gombot egyszer.
3. **20** lassan villog.
4. Nyomja meg a **▲** gombot*.
A kapu kinyit, majd a NYITVA kapuvégállásban marad.
A **20** kijelző tovább villog.
5. Helyezzen el a kapunyílás közepén az aljzatra egy próbatestet (max. 300 × 50 × 16,25 mm, pl. egy összehajtott colstokot) úgy, hogy az lapjával feküdjön az aljzaton, és az előfutó fényzorompó tartományába essen.
6. Nyomja meg a **▼** gombot.
A kapu megindul a Kapu-ZÁR irányban.
 - A kapu addig mozog, amíg a próbatestet a biztonsági berendezés fel nem ismeri.
 - A rendszer elmenti a pozíciót, és ellenőrzi a valószerűségét.
 - A meghajtás visszanyit a NYITVA kapuvégállásig.

Ha sikeres volt a folyamat:

Először gyorsan villogva, majd végül tartósan világítva megjelenik a **20**.

Ha nem volt sikeres a folyamat:

A ZÁRVA kapuvégállás elérése után a kapu ismét kinyit. Ezután a kapu a Kapu-NYITVA végállásban marad. Villogó tizedesponnttal megjelenik az **1** hibajel (**2** jelű alhiba), és beáll a gyárilag előre beállított visszanyitási határ. Adott esetben ismétlje meg az 1 – 5 lépést.

Ha a ZÁRVA kapuvégállás előtti visszanyitási határ > 200 mm-re lett választva:

Villogó tizedesponnttal megjelenik az **1** hibajel, a kapu kinyit, majd a NYITVA kapuvégállásban marad.

- ▶ Nyomja meg a **▲** vagy **▼** gombot a hiba nyugtázásához.

* – Ha a kapu már a NYITVA kapuvégállásban található, hagyja ki ezt a lépést.

Egy ellenirányú futás megszakításához:

- ▶ Nyomja meg a vagy gombot, a **PRG** gombot, vagy működtessen egy impulzusfunkciós külső kezelőelemet.
A kapu megáll, villogó tizedesponntal megjelenik az 1 hibajel.
- ▶ Nyomja meg a vagy gombot a hiba nyugtázásához.

MEGJEGYZÉS:

Ha a hibát nem nyugtázza, a kijelzőn ott marad a hibajelzés.

2.4.1 21 jelű menü: A személybejáró-érzékelő felügyelete

21	Személybejáró-érzékelő	
00	Deaktiválva	
	Személybejáró-érzékelő tesztelés nélkül	
01	Személybejáró-érzékelő teszteléssel	

2.4.2 22 jelű menü: Gurtni feszültségmentesítése Kapu-ZÁR irányban

22	Gurtni feszültségmentesítése Kapu-ZÁR irányban	
00	Nincs	
01	Rövid	
02	Közepes	
03	Hosszú	

2.5 23 jelű menü: A részleges nyitás vagy a szellőztetés pozíciójának változtatása

A részleges nyitás és a szellőztetés pozíciója a kaputípustól függ és gyárilag van beállítva.

Részleges nyitás

	kb. 260 mm-es út a ZÁRVA kapuvégállás előtt
Tartomány	kb. 120 mm-es út bármelyik kapuvégállás előtt

Szellőztetés

	kb. 100 mm út ¹⁾
Tartomány	kb. 35–300 mm-es út a ZÁRVA kapuvégállás előtt

1) a meghajtástípustól függően 35 mm-es szánút

A részleges nyitás pozíciója pl. a következők szerint érhető el:

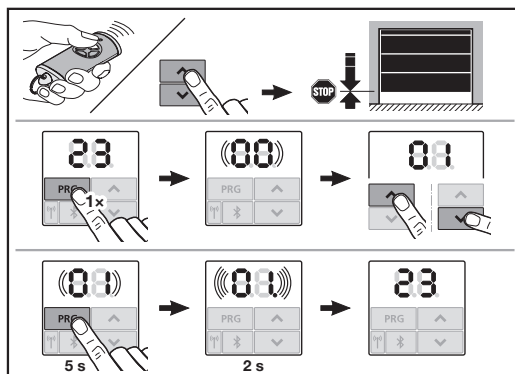
- A 3. rádiós csatornán keresztül (13. menü)
- Külső vevőegységgel
- UAP 1-HCP kiegészítő elektronikai panellel
- A 20 / 23 kapcsolóra adott impulzussal
- A HKSI-1 klímaszenzoron keresztül
- A Hörmann homee Brain központon keresztül
- Bluetooth®-on keresztül

A szellőzés pozíciója pl. a következők szerint érhető el és módosítható:

- A 6. rádiós csatornán keresztül (16. menü)
- A HKSI-1 klímaszenzoron keresztül
- Pl. UAP 1-HCP kiegészítő elektronikai panellel
- A Hörmann homee Brain központon keresztül
- Bluetooth®-on keresztül

MEGJEGYZÉSEK

- A szellőzési pozíciót csak akkor lehet megváltoztatni, ha az alapkövetési felszereltség részeként szállított erőhatároláson kívül, a Kapu ZÁR irányhoz legalább egy **kiegészítő** biztonsági berendezés (fényzorompó / előlfutó fényzorompó) is csatlakoztatva van.
- A klímáérzékelőt és a **kiegészítő** biztonsági berendezést (fényzorompó / előlfutó fényzorompó) kötelező előre betanítani. Csak ekkor válik a **23** jelű menü **02** paramétere láthatóvá és beállíthatóvá.
- Ha a **kiegészítő** biztonsági berendezés (fényzorompó) kikapcsol, a megváltoztatott szellőzési pozíció visszaáll. A **23** jelű menü **-02** paramétere kikapcsol és már nem beállítható.

**A részleges nyitás vagy szellőztetés pozíciójának megváltoztatásához:**

1. Futtassa a kaput a + gombokkal, a betanított rádiós kód segítségével vagy egy külső impulzusfunkciós külső kezelőelemmel a kívánt pozícióba.
2. Válassza ki a **23** jelű menüt.
– A **00** kijelző villog.
3. A + gombokkal válassza ki a kívánt funkció paraméterét.

23	Pozíció megváltoztatása	
00	Változtatás nélkül vissza	
01	Részleges nyitás pozíciójának módosítása	
02	Szellőztetés pozíciójának megváltoztatása	

- **01** vagy **02** villog.
- 4. E pozíció mentéséhez tartsa lenyomva a **PRG** gombot 5 másodpercig.
– A **01** vagy **02** 5 másodpercig villog.
– A **01** vagy **02** a tizedesponntal együtt 2 másodpercig gyorsan villog.
– A **23** világit.

Az új pozíció tárolása megtörtént.

Ha a kiválasztott pozíció kívül esik a megengedett tartományon, akkor villogó tizedesponntal megjelenik az **1** hibakód. Automatikusan a gyári beállítás pozícióját állítja be a rendszer, vagy a legutolsó érvényes pozíció marad beállítva.

MEGJEGYZÉS

A kiegészítő csappantyús görgőtartóval fennáll a lehetőség, hogy a garázt egy kiegészítő biztonsági berendezés (fényzorompó) beépítése nélkül is szellőztethesse.

- ▶ A beépítés és a programozás érdekében forduljon szakkereskedőjéhez.

2.6 25 jelű menü: Meghajtás-világítás deaktiválva

Amennyiben a 25 jelű menü be van állítva, akkor a meghajtás-világítás a kapufutás alatt is ki van kapcsolva.

Amennyiben a 25 jelű menü be van állítva, a 30 jelű menü – 01 paramétere automatikusan aktiválódik.

2.7 26 jelű menü: Utánvilágítási idő

Amint a kapu mozgásba kerül, a meghajtás-világítás bekapcsol. Ha a kapu befejezi futását, akkor a meghajtás-világítás még egy előre beállított ideig világít (utánvilágítási idő).

A kívánt funkció beállításához:

- ▶ Válassza ki a menüt és a kívánt funkció paraméterét.

26	Utánvilágítási idő	
	00	Deaktiválva
	01	30 mp
	02	60 mp
	03	120 mp
	04	180 mp
	05	300 mp
	06	600 mp

2.8 27 jelű menü: Külső megvilágítás utánvilágítási ideje

Csatlakoztatott külső fényforrás utánvilágítási ideje a meghajtás által kapcsolható.

A kívánt funkció beállításához:

- ▶ Válassza ki a menüt és a kívánt funkció paraméterét.

27	Külső fényforrás utánvilágítási ideje	
	00	Deaktiválva
	01	ugyanúgy, mint a 26 jelű menünél ¹⁾
	02	60 mp
	03	180 mp
	04	300 mp
	05	600 mp

1) FIGYELEM! Nincs karbantartási kijelzés (In).

2.9 28 jelű menü: Kiegészítő panellel ellátott külső világítás Tartós-BE

Ha egy HOR 1-HCP opciós relére vagy egy UAP 1-HCP univerzális adapterpanelre (3. relé) egy külső fényforrás van csatlakoztatva, akkor ez külső kezelőelemek segítségével tartósan bekapcsolható.

28	Külső megvilágítás Tartós-BE	
	00	Deaktiválva
	01	Aktiválva

2.10 29. jelű menü: Futási fény meghajtásvilágítás

A meghajtástípustól függ, hogy a menü megjelenik és kiválasztható-e.

Aktivált futási fény esetén a meghajtásvilágítás jelzi a kapu futásirányát.

29	Futási fény	
	00	Deaktiválva
	01	Aktiválva kapufutáskor
	02	Aktiválva előjelzés során
	03	Aktiválva kapufutáskor és indítási figyelmeztetés / előjelzés során
	04	Aktiválva kapufutáskor, a futási iránnyal ellentétes futási fény
	05	Aktiválva előjelzés során, a futási iránnyal ellentétes futási fény
	06	Aktiválva kapufutáskor és előjelzés során, a futási iránnyal ellentétes futási fény

2.11 30 jelű menü: Külső reléfunkciók

A HOR 1-HCP opciós relé vagy az UAP 1-HCP univerzális adapterpanel (3. relé) a külső lámpa vagy jelzőlámpa csatlakoztatásához szükséges.

UAP 1-HCP univerzális adapterpanellel (3. relé) további funkciókat, pl. a NYITVA kapuvégállás és ZÁRVA kapuvégállás üzenetet, az irányváltást vagy a meghajtás-világítást lehet kapcsolni.

A kívánt reléfunkció beállításához:

- ▶ Válassza ki a menüt és a kívánt funkció paraméterét.

30	Külső reléfunkciók HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. reléje) relé)	
	00	Deaktiválva
	01	Külső megvilágítás funkció ¹⁾
	02	NYITVA kapuvégállás jelzése
	03	ZÁRVA kapuvégállás jelzése
	04	Részben NYITVA kapuvégállás jelzése
	05	Törőjel csak Kapu-NYIT irányban, részleges nyitás és szellőztetés esetén is
	06	Hibajelzés a kijelzőn (zavar)
	07	Az előjelzés ²⁾ / kapufutás alatti figyelmeztetés / UAP 1-HCP (3. relé) minden kapuvégállásban elmarad Tartós jel
	08	Az előjelzés ²⁾ / kapufutás alatti figyelmeztetés / UAP 1-HCP (3. relé) minden kapuvégállásban elmarad Villogó
	09	A relé a kapufutás alatt meghúzó, és minden kapuvégállásban elejt
	10	Figyelmeztetés karbantartási intervallumra (az In jelzés minden kapuvégállásban 3 x felvillan)
	11	ugyanúgy, mint a 26 jelű menünél ¹⁾

1) FIGYELEM! Nincs karbantartási kijelzés (In).

2) Előjelzés csak, ha a 32 jelű menü aktiválva van.


Ha a 30 jelű menü – 00 vagy 11 paramétere be van állítva, automatikusan deaktiválódik a 25 jelű menü funkciója.

2.12 32 jelű menü: Előjelzési idő

Ha a futási parancs kiadásra került, akkor az előjelzési idő alatt villog a meghajtás-világítás, mielőtt a kapufutás megindulna. Az opciós relére csatlakoztatott jelzőlámpa kiegészítőleg villog.


A kívánt funkció beállításához:

- Válassza ki a menüt és a kívánt funkció paraméterét.

32	Előjelzési idő		
	00	Deaktiválva Ha egy futási parancs kiadásra kerül, akkor a kapufutás azonnal megindul.	
	01	Előjelzés 1 másodperc	
	02	Előjelzés 2 másodperc	
	03	Előjelzés 3 másodperc	
	04	Előjelzés 4 másodperc	
	05	Előjelzés 5 másodperc	
	06	Előjelzés 10 másodperc	
	07	Előjelzés 15 másodperc	
	08	Előjelzés 20 másodperc	
	09	Előjelzés 30 másodperc	
	10	Előjelzés 60 másodperc	

2.13 33 jelű menü: Előjelzés iránya

A 33 jelű menüben állítsa be, hogy az előjelzési idő a Kapu ZÁR vagy a Kapu NYIT + Kapu ZÁR irányban legyen aktív.

33	Előjelzés iránya		
	00	Előjelzés Kapu ZÁR irányba	
	01	Előjelzés Kapu NYIT + Kapu ZÁR irányba	

2.14 34 jelű menü: Automatikus utánzárás


Automatikus utánzárásnál a kapu futási parancsra nyílik. A beállított nyitvatartási és előjelzési idő lefutása után a kapu automatikusan záródni kezd.

MEGJEGYZÉSEK

- Az automatikus utánzárást az EN 12453 szabvány érvényességi területén csak akkor szabad /lehet aktiválni, ha az alapkitelí felszereltség részeként szállított erőhatároláson kívül legalább egy **kiegészítő** biztonsági berendezés (fényzorompó / előlfutó fényzorompó) is csatlakoztatva van.
- A **kiegészítő** biztonsági berendezést (fényzorompót / előlfutó fényzorompót) kötelező előre betanítani. Csak ekkor válik a **34 – 35** jelű menü láthatóvá és beállíthatóvá.
- Ha az automatikus utánzárás be van állítva (**34 – 35** jelű menü), akkor automatikusan aktiválódik az előjelzési idő (**32** jelű menü **03** paramétere).
- Ha a kiegészítő biztonsági berendezés (fényzorompó / előlfutó fényzorompó) deaktiválva van, akkor a **34 – 35** jelű menü kikapcsol és már nem lesz beállítható.

A kívánt funkció beállításához:

- Válassza ki a menüt és a kívánt funkció paraméterét.


34	Automatikus utánzárás		
	00	Deaktiválva	
	01	Nyitvatartási idő 5 mp	
	02	Nyitvatartási idő 10 mp	
	03	Nyitvatartási idő 20 mp	
	04	Nyitvatartási idő 30 mp	
	05	Nyitvatartási idő 60 mp	
	06	Nyitvatartási idő 90 mp	
	07	Nyitvatartási idő 120 mp	
	08	Nyitvatartási idő 180 mp	
	09	Nyitvatartási idő 240 mp	
	10	Nyitvatartási idő 300 mp	

2.15 35 jelű menü: Automatikus utánzárás a részleges nyitás pozíciójából**MEGJEGYZÉSEK**

- Az automatikus utánzárást az EN 12453 szabvány érvényességi területén csak akkor szabad /lehet aktiválni, ha az alapkitelí felszereltség részeként szállított erőhatároláson kívül legalább egy **kiegészítő** biztonsági berendezés (fényzorompó / előlfutó fényzorompó) is csatlakoztatva van.
- A **kiegészítő** biztonsági berendezést (fényzorompót / előlfutó fényzorompót) kötelező előre betanítani. Csak ekkor válik a **34 – 35** jelű menü láthatóvá és beállíthatóvá.
- Ha a részleges nyitás pozíciójából be van állítva az automatikus utánzárás (**34 – 35** jelű menü), akkor automatikusan aktiválódik az előjelzési idő (**32** jelű menü **03** paramétere).
- Ha a kiegészítő biztonsági berendezés (fényzorompó / előlfutó fényzorompó) deaktiválva van, akkor a **34 – 35** jelű menü kikapcsol és már nem lesz beállítható.

A kívánt funkció beállításához:

- Válassza ki a menüt és a kívánt funkció paraméterét.

35	Automatikus utánzárás – részleges nyitás		
	00	Deaktiválva	
	01	Nyitvatartási idő azonos a 34 jelű menüben beállítottal	
	02	Nyitvatartási idő 15 mp	
	03	Nyitvatartási idő 30 mp	
	04	Nyitvatartási idő 15 perc	
	05	Nyitvatartási idő 30 perc	
	06	Nyitvatartási idő 45 perc	
	07	Nyitvatartási idő 60 perc	
	08	Nyitvatartási idő 120 perc	
	09	Nyitvatartási idő 180 perc	
	10	Nyitvatartási idő 240 perc	

2.16 36 jelű menü: Kezelőgombok a meghajtáson

A + gombok a meghajtáson deaktiválhatók és aktiválhatók. A külső kezelőelemek és a kéziadó továbbra is használható.

36	Kezelőgombok	
	00	Deaktiválva
	01	Aktiválva

2.17 37 jelű menü: Reset

37	Reset	
	00	Visszaállítás nélkül vissza
	01	Visszaállítás / BUS-Scan HCP-BUS
	02	Reset / 22 – 36 jelű menük paramétere
	03	Gyári visszaállítás (reset) U

Ha 01 paraméter ki van választva, akkor a BUS-aljzatra csatlakoztatott kiegészítő törlődik, majd a rendszer újra felismeri.

BUS-Scan végrehajtásához:

- Válassza ki a 37 jelű menüt.
- Nyomja meg a gombot egyszer.
 - A 00 kijelző villog.
- Nyomja meg a gombot.
 - A 01 kijelző villog.
- Tartsa lenyomva a gombot addig, amíg a 01 kijelző gyorsan villogni nem kezd.
- Engedje el a gombot.
 - A villog.
 - egy szám világít. Ez a szám a csatlakoztatott BUS-komponensek számát mutatja.

Ha a 02 paramétert választják, a 22 – 36 jelű menü összes beállítása visszaáll a gyári beállításra.

Ha a 03 paramétert választják, az összes beállítás, a betanult működési utak és erők visszaállnak a gyári beállításra. A meghajtást újból be kell tanítani.

► Szerelési, üzemeltetési és karbantartási utasítás, 5. fejezet

MEGJEGYZÉS

A betanított rádiós kódok és a Bluetooth-antenna beállításai megmaradnak.

3 Kiegészítők

- Vegye figyelembe a szerelési, üzemeltetési és karbantartási utasítás biztonsági utasításait a 2.6. fejezetben

Az összes kiegészítő **max. 350 mA-rel** terhelheti a hajtást. A komponensek áramfelvételét lásd az ábrákon.

A BUS jelű aljzat révén fennáll a lehetőség egyedi funkciók kiegészítők csatlakoztatására.

Az 3. sorozat kiegészítőit a HAP1 HCP adapteren keresztül kell csatlakoztatni.

3.1 Csatlakozókápcok

Az összes sorkapocs többszörösen beköthető (11. ábra):

- Minimális vastagság: 1 × 0,5 mm²
- Maximális vastagság: 1 × 2,5 mm²

3.2 Kiegészítők csatlakoztatása

- Vegye le a fedelet (11. ábra).

3.2.1 Impulzusfunkciós nyomógomb*

Impulzusfunkciós nyomógombot csatlakoztathatja a dugaszolható csavarkapcsokra.

- 12. ábra

Kapocskiosztás:

23	2. csatorna jele	Részleges nyitás
5	+24 V DC	
21	1. csatorna jele	Impulzus
20	0 V	

3.2.2 Külső rádiós vevőegység*

- 13. ábra

Vevőegységtől függően csatlakoztassa annak dugaszát a megfelelő aljzathoz vagy a BUS-aljzathoz.

Külső rádiós vevőegységgel lehet, pl. korlátozott hatótávolság esetén a következő funkciókat vezérelni:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulzus Lámpa Részleges nyitás
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impulzus Lámpa Részleges nyitás Írányváltás nyitás irányba Írányváltás zárás irányba

Egy külső rádiós vevőegység utólagos csatlakoztatásakor az integrált rádiósmodul rádiós kódjait okvetlenül törölni kell.

- 19 jelű menü

Rádiós kód betanítása a külső rádiós vevőegységre

- Egy kéziadó nyomógombjának rádiós kódját a külső vevőegység használati utasítása alapján tanítsa be.

3.2.3 Külső impulzusbomb*

- 14. ábra

Egy vagy több zárókontaktusos (potenciálmentes) nyomógomb, pl. belső nyomógomb vagy kulcsos kapcsoló, párhuzamosan csatlakoztatható.

3.2.4 PB 3/IT3b* belső nyomógomb

- 15. ábra

Impulzusos nyomógomb a kapufutás indításához vagy megállításához

- 15.1 ábra

Lámpagomb a meghajtásvilágítás be- és kikapcsolásához

- 15.2 ábra

Nyomógomb az összes kezelőelem be- és kikapcsolásához

- 15.3 ábra

Kikapcsolt kezelőelemek esetén a lámpa továbbra is be- és kikapcsolható.

3.2.5 2-eres fénySOROMPÓ* (dinamikus)

- 16. ábra

A fénySOROMPÓ működésbe lépése megállítja a kapufutást és biztonsági ellenirányú futás következik a NYITVA kapuvégállásba.

* – Kiegészítő, nem része a szériafelszereltségnek!

3.2.6 Tesztelt személybejáró-érezékelő*

▶ 17. ábra

A személybejáró-érezékelő nyitása azonnal megállítja a kapu futását és tartósan megszakítja a kapufutást.

3.2.7 Záróélvédelem*

▶ 18. ábra

A záróélvédelem működésbe lépése leállítja a kapufutást és biztonsági ellenirányú futás következik a NYITVA kapuvégállásba.

3.2.8 HOR 1-HCP opciós relé*

▶ 19. ábra és a 2.11 fejezet

Az opciós relé egy külső lámpa vagy jelzőlámpa csatlakoztatásához szükséges.

3.2.9 UAP 1-HCP univerzális adapterpanellel*

▶ 20. ábra és a 2.11 fejezet

Az univerzális adapterpanel további kiegészítő funkciókhoz használható.

3.2.10 Szükségakku*

▶ 21. ábra

Egy opcionális szükségakkuval a kapu feszültségkimaradás esetén is működtethető. Az átkapcsolás akku-üzemmódra automatikusan történik. Akku-üzemmód alatt a meghajtás-világítás kevesebb LED világít.

**FIGYELMEZTETÉS****Sérülésveszély váratlan kapumozgás miatt**

Váratlan kapumozgás jöhet létre, ha a kihúzott hálózati dugasz ellenére a szükségakku még csatlakoztatva van.

- ▶ Minden, a kapuszerkezeten végzett munka előtt húzza ki a hálózati dugaszt **és** a szükségakku dugaszát. Biztosítsa a berendezést az illetéktelen visszakapcsolás ellen.

* – Kiegészítő, nem része a szériafelszereltségnek!

Obsah

1	Všeobecné informace	72
2	Popis nabídek	72
2.1	Nabídka 11–16: Programování dálkových ovladačů	72
2.2	Nabídka 17: Programování všech funkcí	73
2.3	Nabídka 19: Vymazání dálkového ovládání – všechny funkce	73
2.4	Nabídka 20: Mez reverzace ve směru zavírání vrat	73
2.4.1	Nabídka 21: Kontrola kontaktu integrovaných dveří	74
2.4.2	Nabídka 22: Odlehčení popruhu ve směru Vrata zavřena.....	74
2.5	Nabídka 23: Změna polohy Částečné otevření nebo Větrání.....	74
2.6	Nabídka 25: Deaktivace osvětlení pohonu	75
2.7	Nabídka 26: Doba dosvitu	75
2.8	Nabídka 27: Doba dosvitu externího osvětlení	75
2.9	Nabídka 28: Trvalé zapnutí externího osvětlení pomocí přídavné desky	75
2.10	Nabídka 29: Osvětlení pohonu s indikací směru jízdy	75
2.11	Nabídka 30: Funkce externího relé	75
2.12	Nabídka 32: Doba předběžného varování	76
2.13	Nabídka 33: Směr předběžného varování	76
2.14	Nabídka 34: Automatické zavírání	76
2.15	Nabídka 35: Automatické zavírání z polohy Částečné otevření.....	76
2.16	Nabídka 36: Ovládací tlačítka u pohonu.....	77
2.17	Nabídka 37: Reset	77
3	Příslušenství	77
3.1	Připojovací svorky.....	77
3.2	Připojení příslušenství.....	77
3.2.1	Tlačítko s impulsní funkcí.....	77
3.2.2	Externí dálkové přijímače*	77
3.2.3	Externí impulzní tlačítko*.....	78
3.2.4	Vnitřní spínač PB 3 / IT 3b*	78
3.2.5	2vodičová světelná závora* (dynamická).....	78
3.2.6	Testovaný kontakt integrovaných dveří	78
3.2.7	Zajištění před zavírací hranou*.....	78
3.2.8	Volitelné relé HOR 1-HCP*.....	78
3.2.9	Univerzální adaptérová deska UAP 1-HCP*	78
3.2.10	Nouzový akumulátor*	78

1 Všeobecné informace

Nastavení nabídek a parametrů

Kroky vztahující se k nastavení a změně nabídek a parametrů naleznete v návodu k montáži, provozu a údržbě, kapitola 5.

Časový limit

Jestliže do 60 sekund nestisknete tlačítko **PRG** pro uložení požadovaného parametru, zůstane zachován přednastavený parametr.

Chybová hlášení

Chybová hlášení naleznete v návodu k montáži, provozu a údržbě, kapitola 18.

Rozšířené nabídky

Kromě zde popsaných nabídek a příslušných parametrů je možné provádět i další nastavení, např.

- úpravu rychlosti,
- přizpůsobení funkce mezní síly,
- změnu meze reverzace,
- směr působení a reverzní reakce bezpečnostních zařízení,
- změnu polohy větrání bez bezpečnostního zařízení.

Ohledně těchto nastavení se obraťte na svého specializovaného prodejce. Nastavení v rozšířených nabídkách směřj provádět pouze odborníci.

2 Popis nabídek

2.1 Nabídka 11–16: Programování dálkových ovladačů

Na integrovaném dálkovém přijímači lze naprogramovat max. 150 rádiových kódů. Rádiové kódy mohou být rozděleny na disponibilní kanály.

Pokud je naprogramováno více než 150 rádiových kódů, první naprogramované se vymažou.

Jestliže je rádiový kód tlačítka dálkového ovladače naprogramován pro dvě různé funkce, pak je rádiový kód první naprogramované funkce vymazán.

Pro naprogramování rádiového kódu musejí být splněny následující předpoklady:

- Pohon je v klidu.
- Doba předběžného varování není aktivní.
- Doba setrvání v otevřeném stavu není aktivní.

Pro naprogramování rádiového kódu (impulsu):

1. Přidržte tlačítko **PRG** stisknuté, dokud se nerozsvítí indikace **00**.
2. Pomocí tlačítek **▲** / **▼** zvolte nabídku **11**.
3. Stiskněte tlačítko **PRG**.
Na displeji blíká **11**.
4. Stiskněte a podržte tlačítko dálkového ovladače, jehož rádiový kód chcete vysílat.

Dálkový ovladač:

- Kontrolka LED po dobu 2 sekund svítí modře a poté zhasne.
- Po 5 sekundách blíká kontrolka LED střídavě červeně a modře. Rádiový kód se vysílá.

Pohon:

Jakmile přijímač rozpozná platný rádiový kód, začne rychle blikat na displeji **11**.

5. Uvolněte tlačítko dálkového ovladače.
Dálkový ovladač je naprogramován a připraven k provozu.

Na displeji blíká **11**.

Do 25 sekund můžete naprogramovat další dálkový ovladač. (časový limit dálkového ovládání)

Pro naprogramování dalších rádiových kódů (impulsu):

- ▶ Opakujte kroky 4 + 5.

Pro předčasné ukončení programování rádiových kódů:

- ▶ Stiskněte tlačítko **PRG**.

Pro naprogramování dalších funkcí dálkového ovladače:

- ▶ stiskněte tlačítko **▲** a zvolte:

Nabídka 12	Osvětlení
Nabídka 13	Částečné otevření
Nabídka 14	Volba směru otevírání vrat
Nabídka 15	Volba směru zavírání vrat
Nabídka 16	Větrání

- Stiskněte tlačítko **PRG** a přejděte do programovacího režimu.
V závislosti na zvolené nabídce začne blikat **12, 13, 14, 15** nebo **16**.
- Proveďte kroky **4 + 5** jako u rádiového kódu Impuls.

Jestliže nechcete programovat žádné další dálkové ovladače:

- ▶ Stiskněte tlačítko **PRG**.
Pohon přejde do programovacího režimu.
Nebo
- ▶ 25 sekund žádné zadání (časový limit dálkového ovládání).

Podle naposledy naprogramovaného rádiového kódu se rozsvítí **11, 12, 13, 14, 15** nebo **16**.

Časový limit dálkového ovládání

Jestliže během programování rádiového kódu vyprší časový limit (25 sekund), přejde pohon automaticky do programovacího režimu.

2.2 Nabídka 17: Programování všech funkcí

Nabídka 17 je určena pro programování na centrálách Hörmann Smart Home (např. Hörmann homee Brain). Všechny funkce pro odpovídající aplikace jsou k dispozici.

2.3 Nabídka 19: Vymazání dálkového ovládání – všechny funkce

Rádiové kódy jednotlivých tlačítek dálkového ovladače nebo jednotlivých funkcí nelze vymazat.

- Zvolte nabídku **19**.
 - **00** bliká.
- Pomocí tlačítek **▲** + **▼** zvolte parametr požadované funkce.

19	Smazání dálkového ovládání
00	Návrat bez odstranění
01	Rádiový signál (všechny vysílače)
02	Bluetooth® (všechny klíče)
03	–
04	Všechny vysílače, všechny klíče a externí reset nastavení antény Bluetooth

- Zvolený parametr bliká.
- Mazání potvrdíte stisknutím a podržením tlačítka **PRG** po dobu 5 sekund.
 - Zvolený parametr bliká 5 sekund.
 - Parametr bliká s desetinnou tečkou 2 sekundy rychle.
 - **19** svítí.

2.4 Nabídka 20: Mez reverzace ve směru zavírání vrat

Aby se zabránilo chybným akcím (např. nechtěné reverzaci), deaktivuje mez reverzace krátce před dosažením koncové polohy Vrata zavřena zajištění před zavírací hranou SKS nebo představenou světelnou závoru VL.

Poloha meze reverzace závisí na typu vrat a je z výrobního závodu přednastavena přibližně na 30 mm dráhy vozíku (SKS) a 150 mm dráhy vozíku (VL).

Sekční vrata:

Minimální výška	Cca 16 mm dráhy vozíku
Maximální výška	Cca 200 mm dráhy vozíku

Nabídka se změnou je viditelná pouze v případech, že je na SE 2 připojena představená světelná závor a připojené zařízení bylo detekováno při programovacích jízdách. V nabídce **43** kromě toho musí být nastaven parametr **02**.

- ▶ Ohledně těchto nastavení se obraťte na svého specializovaného prodejce.
- Po změně meze reverzace je nutno provést funkční zkoušku.
- ▶ Návod k montáži, provozu a údržbě viz kapitola 7.2

Nastavení / změna meze reverzace:

- Zvolte nabídku **20**.
- 1 × stiskněte tlačítko **PRG**.
- 20** pomalu bliká.
- Stiskněte tlačítko **▲** *.
Vrata se rozjedou a zůstanou stát v koncové poloze Vrata otevřena. Indikace **20** bliká dále.
- Umístěte do středu vrat zkušební těleso (max. 300 × 50 × 16,25 mm, např. skládací metr) tak, aby leželo na podlaze na plocho a bylo v dosahu představené světelné závory.
- Stiskněte tlačítko **▼**.
Vrata začnou pojíždět ve směru Vrata zavřena.
 - Vrata budou pojíždět, dokud bezpečnostní zařízení nedetekuje zkušební těleso.
 - Pozice se uloží do paměti a ověřte se její věrohodnost.
 - Vrata pojíždějí opačným směrem až do koncové polohy Vrata otevřena.

Pokud byl průběh úspěšný:

Indikátor **20** nejprve rychle bliká a pak trvale svítí.

Pokud průběh nebyl úspěšný:

Po dosažení koncové polohy Vrata zavřena se vrata znovu rozjedou. Vrata zůstanou stát v koncové poloze Vrata otevřena. Zobrazí se chyba **1** s blikající desetinnou tečkou (podřízená chyba **2**) a nastaví se mez reverzace, která byla přednastavena výrobcem.
Podle potřeby opakujte kroky 1 – 5.

Pokud byla zvolena mez reverzace > 200 mm před koncovou polohou Vrata zavřena:



Zobrazí se chyba **1** s blikající desetinnou tečkou, vrata se rozjedou a zůstanou stát v koncové poloze Vrata otevřena.

- ▶ Potvrďte chybu stisknutím jednoho z tlačítek **▲** nebo **▼**.

Přerušení reverzační jízdy:

- ▶ Stiskněte některé z tlačítek **▲** nebo **▼**, tlačítko **PRG** nebo externí ovládací prvek s impulsní funkcí.
Vrata se zastaví a zobrazí se chyba **1** s blikající desetinnou tečkou.


* – Tento krok se nerealizuje, pokud už jsou vrata v koncové poloze Vrata otevřena.

- ▶ Potvrďte chybu stisknutím jednoho z tlačítek  nebo .


OZNÁMENÍ:

Pokud se chyba nepotvrdí, bude se nadále indikovat.

2.4.1 Nabídka 21: Kontrola kontaktu integrovaných dveří

21	Kontakt integrovaných dveří		
00	Deaktivováno		
	Kontakt integrovaných dveří bez testování		
01	Kontakt integrovaných dveří s testováním		


2.4.2 Nabídka 22: Odlehčení popruhu ve směru Vrata zavřena

22	Odlhčení popruhu ve směru Vrata zavřena		
00	Není k dispozici		
01	Malé		
02	Střední		
03	Velké		


2.5 Nabídka 23: Změna polohy Částečné otevření nebo Větrání

Polohy Částečné otevření a Větrání jsou nastaveny od výrobce v závislosti na typu vrat.

Částečné otevření

	Dráha cca 260 mm před koncovou polohou Vrata zavřena
Oblast	Dráha cca 120 mm před každou koncovou polohou vrat

Větrání

	Dráha cca 100 mm 1)
Oblast	Dráha cca 35–300 mm před koncovou polohou Vrata zavřena

1) V závislosti na typu pohonu 35 mm dráhy vozíku

Do polohy Částečné otevření lze např. najet prostřednictvím:

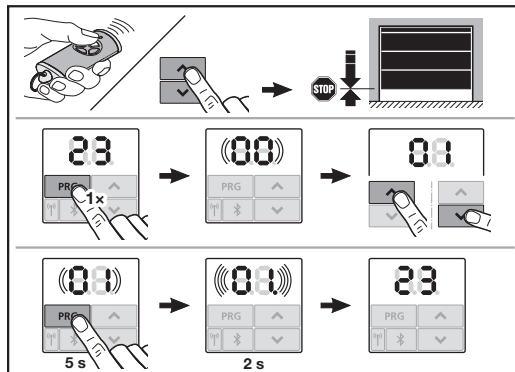
- 3. kanálu dálkového ovládání (nabídka 13),
- externího rádiového přijímače,
- přídatné desky UAP 1-HCP,
- impulsu na svorkách 20 / 23,
- klimatického senzoru HKSI-1,
- Hörmann homee Brain,
- Bluetooth®.

Do polohy Větrání lze najet, resp. polohu lze upravit např. prostřednictvím:





- 6. kanálu dálkového ovládání (nabídka 16),
- klimatického senzoru HKSI-1,
- přídatné desky UAP 1-HCP,
- Hörmann homee Brain,
- Bluetooth®.

UPOZORNĚNÍ


- Polohu Větrání lze změnit pouze tehdy, když je spolu se standardně dodávanou funkcí omezení síly připojeno alespoň jedno **doplňkové** bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora) ve směru zavírání vrat.
- Klimatický senzor a **doplňkové** bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora) musí být bezpodmínečně naprogramovány předem. Jen pak se zobrazí nabídka **23** – Parametr **02** a může se provést nastavení.
- Pokud se **přídavné** bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora) deaktivuje, dojde k resetu změněné polohy Větrání. Nabídka **23** – parametr **02** se znepřístupní a nastavení se nedá upravit.



Pro změnu polohy Částečné otevření nebo větrání:

1. Pomocí tlačítek  + , naprogramovaného rádiového kódu nebo externího ovládacího prvku s impulsní funkcí najedte vrata do požadované polohy.
2. Zvolte nabídku **23**.
– **00** bliká.
3. Pomocí tlačítek  +  zvolte parametr požadované funkce.

23	Změna polohy	
00		Návrat bez uložení změny
01		Změna polohy Částečné otevření
02		Změna polohy Větrání

- **01** nebo **02** bliká.
- 4. Pokud chcete uložit tuto polohu do paměti, držte tlačítko  5 sekund stisknuté.
– **01** nebo **02** bliká 5 sekund.
– **01** nebo **02** bliká s desetinnou tečkou 2 sekundy rychle.
– **23** svítí.

Změna polohy je uložena.

Pokud je zvolená poloha mimo přípustné rozmezí, objeví se chyba **1 s** blikající desetinnou tečkou. Pak se buď automaticky obnoví poloha továrního nastavení, nebo zůstane nastavená poslední platná poloha.

OZNÁMENÍ

Držák sklopné kladky, který se dodává jako příslušenství, umožňuje větrat garáž i bez montáže přidavného bezpečnostního zařízení (světelná závora).

- ▶ Ohledně montáže a programování se obraťte na svého specializovaného prodejce.

2.6 Nabídka 25: Deaktivace osvětlení pohonu

Když je aktivována nabídka 25, je osvětlení pohonu vypnuté i během pojezdu vrat.


Je-li nastavena nabídka 25, aktivuje se automaticky nabídka 30 – parametr 01.

2.7 Nabídka 26: Doba dosvitu

Jakmile se vrata začnou pohybovat, zapne se pracovní osvětlení. Po dokončení pojezdu vrat osvětlení ještě po nastavenou dobu svítí (doba dosvitu).

Pro nastavení požadované funkce:

- ▶ Vyberte nabídku a parametr požadované funkce.


26	Doba dosvitu		
	00	Deaktivováno	
	01	30 sekund	
	02	60 sekund	
	03	120 sekund	
	04	180 sekund	
	05	300 sekund	
	06	600 sekund	

2.8 Nabídka 27: Doba dosvitu externího osvětlení

U připojeného externího osvětlení spíná dobu dosvitu pohon.

Pro nastavení požadované funkce:


- ▶ Vyberte nabídku a parametr požadované funkce.

27	Doba dosvitu u externího osvětlení		
	00	Deaktivováno	
	01	Stejně jako v nabídce 26 ¹⁾	
	02	60 sekund	
	03	180 sekund	
	04	300 sekund	
	05	600 sekund	

1) POZOR bez indikace údržby (In).

2.9 Nabídka 28: Trvalé zapnutí externího osvětlení pomocí přidavné desky


Pokud je k volitelnému relé HOR 1-HCP nebo univerzální adaptérové desce UAP 1-HCP (3. relé) připojeno externí osvětlení, lze toto osvětlení trvale zapnout přes externí ovládací prvky.

28	Trvalé zapnutí externího osvětlení		
	00	Deaktivováno	
	01	Aktivováno	

2.10 Nabídka 29: Osvětlení pohonu s indikací směru jízdy

Závisí na typu pohonu, zda se nabídka zobrazí a může se navolit.

Při aktivaci této funkce indikuje pracovní osvětlení směr pohybu vrat.

29	Světelná indikace směru jízdy		
	00	Deaktivováno	
	01	Aktivována při jízdě vrat	
	02	Aktivována při varování před rozjezdem / předběžném varování	
	03	Aktivována při pojezdu a varování před rozjezdem / předběžném varování	
	04	Aktivována při jízdě vrat, indikace směru jízdy proti směru chodu	
	05	Aktivována při varování před rozjezdem / předběžném varování, indikace směru jízdy proti směru chodu	
	06	Aktivována při jízdě vrat a varování před rozjezdem / předběžném varování, indikace směru jízdy proti směru chodu	


2.11 Nabídka 30: Funkce externího relé

Volitelné relé HOR 1-HCP nebo univerzální adaptérová deska UAP 1-HCP (3. relé) jsou zapotřebí pro připojení externího svítidla nebo signálního světla.

Univerzální adaptérová deska UAP 1-HCP (3. relé) umožňuje spínání dalších funkcí, např. hlášení koncové polohy Vrata otevřena a Vrata zavřena, volby směru nebo osvětlení pohonu.

Pro nastavení požadovaných funkcí relé:

- ▶ Vyberte nabídku a parametr požadované funkce.

30	Funkce externího relé HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relé)		
	00	Deaktivováno	
	01	Funkce externího osvětlení ¹⁾	
	02	Hlášení koncové polohy Vrata otevřena	
	03	Hlášení koncové polohy Vrata zavřena	
	04	Hlášení koncové polohy vrat Částečné otevření	
	05	Impulsní signál jen ve směru otevírání vrat, i při částečném otevírání a větrání.	
	06	Chybové hlášení na displeji (porucha)	
	07	Varování před rozjezdem / předběžné varování ²⁾ / varování při jízdě / UAP 1-HCP (3. relé) se rozpojí v každé koncové poloze vrat Trvalý signál	
	08	Varování před rozjezdem / předběžné varování ²⁾ / varování při jízdě / UAP 1-HCP (3. relé) se rozpojí v každé koncové poloze vrat Blikající	
	09	Relé přitáhne během jízdy a v každé koncové poloze vrat se rozpojí.	
	10	Hlášení intervalu údržby (displej In blikne 3 x v každé koncové poloze vrat)	
	11	Stejně jako v nabídce 26 ¹⁾	

1) POZOR bez indikace údržby (In).

2) Předběžné varování pouze v případě, že je aktivováno v nabídce 32.


Když je v nabídce 30 – nastaven parametr 00 nebo 11, deaktivuje se automaticky funkce v nabídce 25.

2.12 Nabídka 32: Doba předběžného varování

Když je dán povel k pojezdu, bliká před pojezdem vrat po nastavenou dobu předběžného varování osvětlení pohonu. Kromě toho bliká signální světlo připojené k volitelnému relé.


Pro nastavení požadované funkce:

► Vyberte nabídku a parametr požadované funkce.

32	Doba předběžného varování	
00	Deaktivováno Jakmile je dán povel k pojezdu, pojezd vrat se okamžitě spustí.	
01	Předběžné varování 1 sekunda	
02	Předběžné varování 2 sekund	
03	Předběžné varování 3 sekund	
04	Předběžné varování 4 sekund	
05	Předběžné varování 5 sekund	
06	Předběžné varování 10 sekund	
07	Předběžné varování 15 sekund	
08	Předběžné varování 20 sekund	
09	Předběžné varování 30 sekund	
10	Předběžné varování 60 sekund	

2.13 Nabídka 33: Směr předběžného varování

V nabídce 33 nastavte, jestli má být doba předběžného varování aktivní ve směru zavírání vrat nebo ve směru otevírání vrat + zavírání vrat.

33	Směr předběžného varování	
00	Směr předběžného varování ve směru zavírání vrat	
01	Předběžné varování ve směru otevírání vrat + zavírání vrat	

2.14 Nabídka 34: Automatické zavírání


U automatického zavírání se vrata při povelu k pojezdu otevřou. Po uplynutí nastavené doby setrvání v otevřeném stavu a doby předběžného varování se vrata automaticky zavřou.

UPOZORNĚNÍ

- Automatické zavírání smí / může být v rozsahu platnosti normy EN 12453 aktivováno pouze tehdy, jestliže je spolu se standardně dodávanou funkcí omezení síly připojeno alespoň jedno **doplňkové** bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora).
- **Doplňkové** bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora) bezpodmínečně musí být předem naprogramováno. Jen pak se zobrazí nabídky 34 – 35 a může se provést nastavení.
- Pokud je nastaveno automatické zavírání (nabídky 34 – 35), aktivuje se automaticky doba předběžného varování (nabídka 32 – parametr 03).
- Když je **přídavné** bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora) deaktivované, nabídky 34 – 35 se znepřístupní a nelze je už nastavit.

Pro nastavení požadované funkce:

► Vyberte nabídku a parametr požadované funkce.

34	Automatické zavírání	
00	Deaktivováno	
01	Doba setrvání v otevřeném stavu 5 sekund	
02	Doba setrvání v otevřeném stavu 10 sekund	
03	Doba setrvání v otevřeném stavu 20 sekund	
04	Doba setrvání v otevřeném stavu 30 sekund	
05	Doba setrvání v otevřeném stavu 60 sekund	
06	Doba setrvání v otevřeném stavu 90 sekund	
07	Doba setrvání v otevřeném stavu 120 sekund	
08	Doba setrvání v otevřeném stavu 180 sekund	
09	Doba setrvání v otevřeném stavu 240 sekund	
10	Doba setrvání v otevřeném stavu 300 sekund	

2.15 Nabídka 35: Automatické zavírání z polohy Částečné otevření

UPOZORNĚNÍ

- Automatické zavírání smí / může být v rozsahu platnosti normy EN 12453 aktivováno pouze tehdy, jestliže je spolu se standardně dodávanou funkcí omezení síly připojeno alespoň jedno **doplňkové** bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora).
- **Doplňkové** bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora) bezpodmínečně musí být předem naprogramováno. Jen pak se zobrazí nabídky 34 – 35 a může se provést nastavení.
- Pokud je nastaveno automatické zavírání z polohy Částečné otevření (nabídky 34 – 35), aktivuje se automaticky doba předběžného varování (nabídka 32 – parametr 03).
- Když je **přídavné** bezpečnostní zařízení (světelná závora / předsazená světelná závora) deaktivované, nabídky 34 – 35 se znepřístupní a nelze je už nastavit.

Pro nastavení požadované funkce:

► Vyberte nabídku a parametr požadované funkce.

35	Automatické zavírání – částečné otevření		
	00	Deaktivováno	
	01	Doba setrvání v otevřeném stavu nastavena stejně jako v nabídce 34	
	02	Doba setrvání v otevřeném stavu 15 sekund	
	03	Doba setrvání v otevřeném stavu 30 sekund	
	04	Doba setrvání v otevřeném stavu 15 minut	
	05	Doba setrvání v otevřeném stavu 30 minut	
	06	Doba setrvání v otevřeném stavu 45 minut	
	07	Doba setrvání v otevřeném stavu 60 minut	
	08	Doba setrvání v otevřeném stavu 120 minut	
	09	Doba setrvání v otevřeném stavu 180 minut	
	10	Doba setrvání v otevřeném stavu 240 minut	

2.16 Nabídka 36: Ovládací tlačítka u pohonu

Tlačítka + je možné deaktivovat a aktivovat u pohonu. Externí ovládací prvky a dálkové ovládání lze dále používat.

36	Ovládací tlačítka		
	00	Deaktivováno	
	01	Aktivováno	

2.17 Nabídka 37: Reset

37	Nastavení výchozího stavu		
	00	Návrat bez resetování	
	01	Reset / skenování sběrnice HCP	
	02	Reset / Parametry nabídek 22 – 36	
	03	Obnovení továrních nastavení U	

Při navolení parametru **01** se příslušenství připojené ke zdířce sběrnice smaže a bude znovu detekováno.

Pro provedení skenování sběrnice:

- Zvolte nabídku **37**.
- 1x stiskněte tlačítko .
 - **00** bliká.
- Stiskněte tlačítko .
 - **01** bliká.
- Tiskněte tlačítko tak dlouho, dokud **01** rychle bliká.
- Uvolněte tlačítko .
 - bliká.
 - Svítí číslo. Číslo zobrazuje počet připojených sběrnicových účastníků.

Při navolení parametru **02** se obnoví tovární nastavení všech položek v nabídkách **22 – 36**.

Při navolení parametru **03** se obnoví tovární nastavení všech položek včetně naprogramovaných jezdových drah a sil. Pohon se musí znovu naprogramovat.

► Návod k montáži, provozu a údržbě viz kapitola 5

OZNÁMENÍ

Naprogramované rádiové kódy a nastavení antény Bluetooth zůstanou zachovány.

3 Příslušenství

► Dodržujte bezpečnostní pokyny v návodu k montáži, provozu a údržbě, kapitola 2.6

Veškeré příslušenství smí pohon zatěžovat proudem **max. 350 mA**. Odběr proudu jednotlivých komponent zjistíte z obrázků.

Do zdířky sběrnice je možné připojit příslušenství se speciálními funkcemi.

Příslušenství řady 3 musí být připojeno přes adaptér HCP HAP 1.

3.1 Připojovací svorky

Všechny připojovací svorky lze obsadit několikanásobně (obr. 11):

- minimální průřez: 1 × 0,5 mm²
- maximální průřez: 1 × 2,5 mm²

3.2 Připojení příslušenství

► Sejměte kryt (obr. 11).

3.2.1 Tlačítko s impulsní funkcí*

Tlačítko s impulsní funkcí lze připojit na svorky se šroubem s maticí.

► Obr. 12

Obsazení svorek:

23	Signál kanál 2	Částečné otevření
5	+24 V ss.	
21	Signál kanál 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Externí dálkové přijímače*

► Obr. 13

V závislosti na přijímači zasuňte konektor do odpovídajícího slotu nebo do zdířky – sběrnice.

Pomocí externího dálkového přijímače lze např. v případě omezeného dosahu ovládat tyto funkce:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Světlo Částečné otevření
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impuls Světlo Částečné otevření Volba směru otevírání Volba směru zavírání

Při dodatečném připojení externího dálkového přijímače musejí být rádiové kódy integrovaného modulu dálkového ovládání bezpodmínečně vymazány.

► Nabídka 19

Programování rádiového kódu na externím dálkovém přijímači

► Rádiový kód tlačítka dálkového ovladače naprogramujte podle návodu k obsluze externího přijímače.

* – Příslušenství, není součástí standardní výbavy!

3.2.3 Externí impulzní tlačítko*

► Obr. 14

Jedno nebo několik tlačítek se spínacími kontakty (bezpotenciálovými), např. vnitřní spínač, lze připojit paralelně.

3.2.4 Vnitřní spínač PB 3 / IT 3b*

► Obr. 15

Impulsní spínač pro spuštění nebo zastavení pojezdu vrat

► Obr. 15.1

Světelný snímač pro zapínání a vypínání osvětlení pohonu

► Obr. 15.2

Tlačítko pro zapínání a vypínání všech ovládacích prvků

► Obr. 15.3

Při vypnutých ovládacích prvcích lze osvětlení dále zapínat a vypínat.

3.2.5 2vodičová světelná závora* (dynamická)

► Obr. 16

Aktivací světelné závory se zastaví pojezd vrat a dojde k návratu do bezpečnostní koncové polohy Vrata otevřena.

3.2.6 Testovaný kontakt integrovaných dveří*

► Obr. 17

Rozpojením kontaktu integrovaných dveří se pojezd vrat okamžitě zastaví a bude mu trvale zamezeno.

3.2.7 Zajištění před zavírací hranou*

► Obr. 18

Aktivací zajištění před zavírací hranou se pojezd vrat zastaví a vrata se vrátí do bezpečnostní koncové polohy Vrata otevřena.

3.2.8 Volitelné relé HOR 1-HCP*

► Obr. 19 a kapitola 2.11

Volitelné relé je zapotřebí pro připojení externího svítidla nebo signálního světla.

3.2.9 Univerzální adaptérová deska UAP 1-HCP*

► Obr. 20 a kapitola 2.11

Univerzální adaptérovou desku je možno použít pro další přídavné funkce.

3.2.10 Nouzový akumulátor*

► Obr. 21

S volitelným nouzovým akumulátorem lze vraty při výpadku napětí nadále pojíždět. Vrata se na akumulátorový provoz přepnou automaticky. Na osvětlení pohonu svítí během napájení z akumulátoru méně kontrolky LED.

**VAROVÁNÍ****Nebezpečí zranění v důsledku nečekaného pojezdu vrat**

K nečekanému pojezdu vrat může dojít v případě, že je navzdory vytažené síťové zástrčce ještě připojen nouzový akumulátor.

- Před veškerými pracemi na vratovém zařízení vytáhněte síťovou zástrčku **a** zástrčku nouzového akumulátoru. Zajistěte vratové zařízení proti neoprávněnému opětovnému zapnutí.

* – Příslušenství, není součástí standardní vybavy!

Kazalo

1	Splošna navodila.....	79
2	Opis menijev.....	79
2.1	Meni 11 – 16: Programiranje ročnega oddajnika.....	79
2.2	Meni 17: Programiranje vseh funkcij.....	80
2.3	Meni 19: Brisanje funkcij brezžičnega delovanja – vse funkcije.....	80
2.4	Meni 20: Meja reverziranja v smeri zapiranja vrat... 80	
2.4.1	Meni 21: Nadzor kontakta vrat za osebni prehod... 81	
2.4.2	Meni 22: Razbremenitev jermena v smeri ZAPIRANJA vrat.....	81
2.5	Meni 23: Spreminjanje pozicije za delno odpiranje ali prezračevanje.....	81
2.6	Meni 25: Osvetlitev na pogonu deaktivirana.....	81
2.7	Meni 26: Čas naknadne osvetlitve.....	82
2.8	Meni 27: Čas zunanje naknadne osvetlitve.....	82
2.9	Meni 28: Trajni VKLOP zunanje osvetlitve z dodatnim vezjem.....	82
2.10	Meni 29: Osvetlitev na pogonu med pomikom vrat.....	82
2.11	Meni 30: Zunanje funkcije relejev.....	82
2.12	Meni 32: Predopozorilni čas.....	83
2.13	Meni 33: Smer pomika med predopozorilom.....	83
2.14	Meni 34: Avtomatsko zapiranje.....	83
2.15	Meni 35: Avtomatsko zapiranje iz pozicije za delno odpiranje.....	83
2.16	Meni 36: Tipke za upravljanje na pogonu.....	84
2.17	Meni 37: Resetiranje.....	84
3	Dodatna oprema.....	84
3.1	Priključne sponke.....	84
3.2	Priključitev dodatne opreme.....	84
3.2.1	Tipkalo z impulzno funkcijo.....	84
3.2.2	Zunanji brezžični sprejemniki*.....	84
3.2.3	Zunanja impulzna tipka*.....	84
3.2.4	Notranje tipkalo PB 3 / IT 3b*.....	84
3.2.5	2-žična fotocelica* (dinamična).....	84
3.2.6	Testirani kontakt za osebni prehod.....	85
3.2.7	Varovalka na spodnjem zapiralnem robu*.....	85
3.2.8	Opcijski rele HOR 1-HCP*.....	85
3.2.9	Univerzalno vezje adapterja UAP 1-HCP.....	85
3.2.10	Akumulator v nujnem primeru*.....	85

1 Splošna navodila

Nastavitev menijev in parametrov

Za korake za nastavitev in spreminjanje menijev in parametrov glejte Navodila za montažo, uporabo in vzdrževanje, 5. poglavje.

Časovna omejitev

Če tipke **PRG** za shranjevanje zelenega parametra ne pritisnete v času 60 sekund, potem se ohrani predhodno nastavljeni parameter.

Javljanje napak

Sporočila o napakah najdete v navodilih za montažo, obratovanje in vzdrževanje, 18. poglavje.

Razširjeni meniji

Poleg tu opisanih menijev in posameznih parametrov se lahko izvedejo druge nastavitve, npr.

- prilagoditev hitrosti
- prilagoditev omejitve sile
- sprememba meje reverziranja
- smer delovanja in lastnosti varnostnih naprav za vzratni pomik
- sprememba pozicije za prezračevanje brez varnostne naprave

Za te nastavitve se obrnite na svojega specializiranega trgovca. Nastavitve v razširjenih menijih lahko izvede samo za to strokovno usposobljene osebe.

2 Opis menijev

2.1 Meni 11 – 16: Programiranje ročnega oddajnika

V vgrajeni brezžični sprejemnik se lahko programira maks. 150 radijskih kod. Radijske kode lahko razdelite na obstoječe kanale.

Ko je programiranih več kot 150 radijskih kod, pride do izbrisa kod, ki so bile najprej programirane.

Če se radijska koda tipke ročnega oddajnika programira za dve različni funkciji, se izbrši radijska koda za najprej programirano funkcijo.

Za programiranje radijske kode, morajo biti izpolnjeni naslednji pogoji:

- Pogon miruje.
- Predopozorilni čas ni aktiven.
- Čas odprtih vrat ni aktiven.

Za programiranje radijske kode (impulz):

1. Pritisnite na tipko **PRG**, da na prikazu zasveti **00**.
2. Izberite s tipkama **^** / **v** meni **11**.
3. Pritisnite na tipko **PRG**. Na prikazu utripa **11**.
4. Pritisnite in zadržite tipko ročnega oddajnika, s katere želite poslati radijsko kodo.

Ročni oddajnik:

- Dioda LED ročnega oddajnika sveti 2^osekundi modro in ugasne.
- Po 5 sekundah utripa dioda LED izmenično rdeče in modro. Radijska koda se oddaja.

Pogon:

Če sprejemnik prepozna veljavno radijsko kodo, utripa na zaslonu **11** hitro.

5. Spustite tipko ročnega oddajnika.

Ročni oddajnik je programiran in pripravljen za delovanje.

Na prikazu utripa **11**.

Druge ročne oddajnike lahko programirate v času 25 sekund. (Časovna omejitev brezžičnega sistema)

Za programiranje drugih radijskih kod (impulz):

- ▶ Ponovite koraka 4 + 5.

Za predčasno prekinitev programiranja radijske kode:

- ▶ Pritisnite na tipko **PRG**.

Za programiranje drugih funkcij na ročnem oddajniku:

- ▶ Pritisnite na tipko **▲** in izberite:

Meni 12	Osvetlitev
Meni 13	Delno odpiranje
Meni 14	Izbira smeri za ODPIRANJE vrat
Meni 15	Izbira smeri za ZAPIRANJE vrat
Meni 16	Prezračevanje

- Pritisnite na tipko **PRG** in preidite v način za programiranje.
Temu ustrezno utripa **12, 13, 14, 15** ali **16**.
- Izvedite koraka 4 + 5 kot pri radijski kodi za impulz.

Če na ročnem oddajniku ne želite programirati nobenih funkcij več:

- ▶ Pritisnite na tipko **PRG**.
Pogon preide v način za programiranje.
Ali
- ▶ 25 sekund ne opravite nobenega vnosa (časovna omejitev brezžičnega sistema).

Glede na zadnjo programirano radijsko kodo sveti **11, 12, 13, 14, 15** ali **16**.

Časovna omejitev brezžičnega sistema

Če med programiranjem radijske kode poteče časovna omejitev (25 sekund), krmiljenje samodejno preklopi v način za programiranje.

2.2 Meni 17: Programiranje vseh funkcij

Meni 17 je predviden za poučevanje Hörmann centrale za pametni dom (npr. Hörmann homee Brain). Vse funkcije so na razpolago za ustrezne aplikacije.

2.3 Meni 19: Branje funkcij brezžičnega delovanja – vse funkcije

Radijskih kod posameznih tipk ročnega oddajnika ali posameznih funkcij ni mogoče izbrisati.

- Izberite meni **19**.
– **00** utripa.
- S tipkama **▲** + **▼** izberite parameter zelene funkcije.

19	Branje funkcij brezžičnega delovanja	
	00	Nazaj brez brisanja
	01	Brezžični sistem (vsi oddajniki)
	02	Bluetooth® (vsi ključi)
	03	–
	04	Vsi oddajniki, vsi ključi in ponastavitev zunanje antene Bluetooth

- Izbrani parameter utripa.
- Pritisnite na tipko **PRG** za 5 sekund, da bi potrdili brisanje.
 - Izbrani parameter utripa 5 sekund.
 - Parameter utripa z decimalno piko 2 sekundi hitro.
 - **19** sveti.

2.4 Meni 20: Meja reverziranja v smeri zapiranja vrat

Da bi preprečili napačne reakcije (npr. neželena reverziranje), meja reverziranja deaktivira varovalko SKS na spodnjem zapiralnem robu ali odmično fotocelico VL tik preden je dosežen končni položaj ZAPRTIH vrat.

Pozicija meje reverziranja je odvisna od tipa vrat in je tovarniško nastavljena na ca. 30 mm dolžine pomika sani (SKS) in ca. 150 mm dolžine pomika sani (VL).

Sekcijska vrata:

Minimalna višina	Dolžina pomika drsnika pribl. 16 mm
Maksimalna višina	Dolžina pomika drsnika pribl. 200 mm

Meni je viden samo v primeru spreminjanja, če je na SE 2 priključena odmična fotocelica in je bila pri pomikih za programiranje prepoznana. Poleg tega mora biti v meniju **43**, nastavljen parameter **02**.

- ▶ Za te nastavitve se obrnite na svojega specializiranega trgovca.

Po spremembi meje reverziranja je potrebno izvesti preizkus funkcij.

- ▶ Navodila za montažo, obratovanje in vzdrževanje, poglavje 7.2

Za nastavitev / spremembo meje reverziranja:

- Izberite meni **20**.
- Pritisnite na tipko **PRG** 1 x.
- 20** utripa počasi.
- Pritisnite na tipko **▲** *.
Vrata se odpirajo in ustavijo v končnem ODPRTEM položaju vrat. Prikaz **20** še naprej utripa.
- Namestite na sredino vrat preizkusno telo (maks. 300 × 50 × 16,25 mm, npr. členasto merilo) tako, da le-to plosko leži na tleh v območju odmične fotocelice.
- Pritisnite na tipko **▼**.
Začne se pomik v smeri ZAPIRANJA vrat.
 - Vrata se pomikajo, dokler varnostna naprava ne prepozna preizkusnega telesa.
 - Pozicija se shrani in preveri sprejemljivost.
 - Pogon reverzira do končnega ODPRTEGA položaja vrat.

Če je bil postopek uspešno dokončan:

20, najprej hitro utripa in nato neprekinjeno sveti.

Če postopek ni bil uspešno dokončan:

Ko vrata dosežejo končni položaj ZAPRTIH vrat, se ponovno odprejo. Vrata se ustavijo v končnem položaju ODPRTIH vrat. Pojavi se napaka **1** z utripajočo decimalno piko (podnapaka **2**) in nastavi se tovarniško prednastavljena meja reverziranja. Ponovite po potrebi korake 1 – 5.

Če je bila izbrana meja reverziranja > 200 mm pred končnim položajem ZAPRTIH vrat:

Pojavi se napaka **1** z utripajočo decimalno piko, vrata se odprejo in ustavijo v končnem ODPRTEM položaju.

- ▶ Pritisnite eno od tipk **▲** ali **▼**, da potrdite napako.

Za prekinitev reverziranja:

- ▶ Pritisnite eno od tipk **▲** ali **▼**, tipko **PRG** ali zunanji element upravljanja z impulzno funkcijo.
Vrata se ustavijo, pojavi se napaka **1** z utripajočo decimalno piko.


* – Če se vrata že nahajajo v končnem ODPRTEM položaju, ta korak odpade.

► Pritisnite eno od tipk  ali , da potrdite napako.


NAVODILO:

Če napake ne potrdite, ostane prikazana.

2.4.1 Meni 21: Nadzor kontakta vrat za osebni prehod

21	Kontakt vrat za osebni prehod		
00	Deaktiviran		
	Kontakt vrat za osebni prehod brez testiranja		
01	Kontakt vrat za osebni prehod s testiranjem		


2.4.2 Meni 22: Razbremenitev jermena v smeri ZAPIRANJA vrat

22	Razbremenitev jermena v smeri ZAPIRANJA vrat		
00	Brez		
01	Kratko		
02	Srednje		
03	Dolgo		


2.5 Meni 23: Spreminjanje pozicije za delno odpiranje ali prezračevanje

Poziciji za delno odpiranje in prezračevanje sta tovarniško nastavljeni glede na tip vrat.

Delno odpiranje

	pribl. 260 mm hoda pred vsakim končnim položajem ZAPRTIH vrat
področje	pribl. 120 mm hoda pred vsakim končnim položajem vrat

Prezračevanje

	pribl. 100 mm hoda ¹⁾
področje	pribl. 35–300 mm hoda pred vsakim končnim položajem ZAPRTIH vrat

1) glede na tip pogona znaša dolžina pomika drsnika 35 mm

Pozicija za delno odpiranje se lahko nastavi npr. preko:

- 3. radijskega kanala (meni 13)
- zunanjšega sprejemnika
- dodatno vezje UAP 1-HCP
- impulza na sponkah 20/23
- klimatskega senzorja HKSI-1
- Hörmann homee Brain
- Bluetooth®

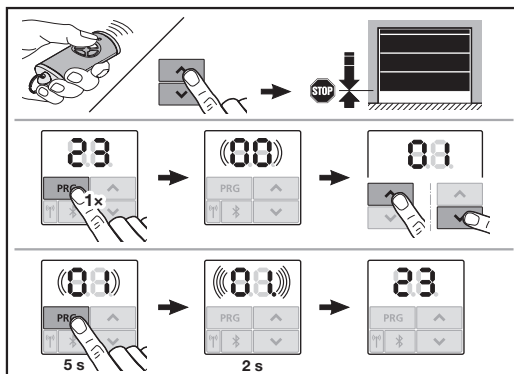
Pozicija za prezračevanje se lahko nastavi in spremeni npr. preko:

- 6. radijskega kanala (meni 16)
- klimatskega senzorja HKSI-1
- npr. dodatno vezje UAP 1-HCP
- Hörmann homee Brain
- Bluetooth®





NAVODILA

- Pozicija za prezračevanje se lahko spremeni samo, če je pri serijsko vgrajenem sistemu mejne obremenitve priključena vsaj ena **dodatna** varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica) v smeri ZAPIRANJA vrat.
- Klimatski senzor in **dodatna** varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica) morata biti obvezno predhodno programirana. Samo potem je mogoče meni **23** – parameter **02** videti in nastaviti.

- Če se **dodatna** varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica) deaktivira, se spremenjena pozicija za prezračevanje ponastavi. Meni **23** – parameter **02** se skriva in ga ni več mogoče nastaviti.



Če želite spremeniti pozicijo za delno odpiranje ali prezračevanje:

1. S tipkama  +  pomaknite vrata preko programirane radijske kode za impulz ali zunanjšega elementa za upravljanje s funkcijo impulza v želeno pozicijo.
2. Izberite meni **23**.
– **00** utripa.
3. S tipkama  +  izberite parameter zelene funkcije.

23	Sprememba pozicije	
00	Nazaj brez spreminjanja	
01	Sprememba pozicije za delno odpiranje	
02	Spreminjanje pozicije za prezračevanje	

– **01** ali **02** utripa.

4. Pritisnite na tipko **PRG** za 5 sekund, da bi shranili to pozicijo.
 - **01** ali **02** utripa 5 sekund.
 - **01** ali **02** utripa z decimalno piko 2 sekundi hitro.
 - **23** sveti.

Spremenjena pozicija je shranjena.

Če je izbrana pozicija izven dovoljenega območja, se pojavi napaka **1** z utripajočo decimalno piko. Avtomatsko se nastavi tovarniška nastavitev ali pa se ohrani zadnja veljavna pozicija.

NAVODILO:

Z držalom vravnega koluta iz obsega dodatne opreme je možno garažo zračiti tudi brez vgrajene dodatne varnostne naprave (fotocelice).

- Za vgradnjo in programiranje se obrnite na svojega specializiranega trgovca.

2.6 Meni 25: Osvetlitev na pogonu deaktivirana

Če je meni **25** nastavljen, je osvetlitev na pogonu izklopljena tudi v času pomika vrat.


Ko je nastavljen meni **25**, se samodejno aktivira meni **30** – parameter **01**.

2.7 Meni 26: Čas naknadne osvetlitve

Brž ko se vrata začnejo pomikati, se vklopi osvetlitev na pogonu. Ko je pomik vrat zaključen, ostane osvetlitev na pogonu še vklopljena skladno z nastavljenim časom (čas naknadne osvetlitve).

Če želite nastaviti zeleno funkcijo:

► Izberite meni in parameter zelene funkcije.


26 Čas naknadne osvetlitve		
00	deaktivirano	
01	30 sekund	
02	60 sekund	
03	120 sekund	
04	180 sekund	
05	300 sekund	
06	600 sekund	

2.8 Meni 27: Čas zunanje naknadne osvetlitve

Čas naknadne osvetlitve za priključeno zunanjo osvetlitev se vklopi preko pogona.

Če želite nastaviti zeleno funkcijo:


► Izberite meni in parameter zelene funkcije.

27 Čas zunanje naknadne osvetlitve		
00	deaktivirano	
01	Tako kot v meniju 26 ¹⁾	
02	60 sekund	
03	180 sekund	
04	300 sekund	
05	600 sekund	

1) POZOR brez opozorila o nujnosti vzdrževanja (In).

2.9 Meni 28: Trajni VKLOP zunanje osvetlitve z dodatnim vezjem


Če je na opsijskem releju HOR 1-HCP ali univerzalnem vezju adapterja UAP 1-HCP (3.rele) priključena zunanja osvetlitev, je lahko trajno vklopljena preko zunanjih elementov upravljanja.

28 Trajni VKLOP zunanje osvetlitve		
00	deaktivirano	
01	Aktiviran	

2.10 Meni 29: Osvetlitev na pogonu med pomikom vrat

Od tipa pogona je odvisno, ali se meni prikaže in ali ga je mogoče izbrati.

Pri aktivirani osvetlitvi med pomikom kaže osvetlitev na pogonu smer pomika vrat.

29 Osvetlitev med pomikom		
00	Deaktivirana	
01	Aktiviran med pomikom vrat	
02	Aktiviran v času opozorila ob zagonu / predopozorila	
03	Aktivirana med pomikom vrat in v času opozorila za dovoz / predopozorila	

04	Aktiviran med pomikom vrat, osvetlitev med pomikom v nasprotni smeri pomika	
05	Aktiviran v primeru opozorila za začetek pomika / predopozorila, osvetlitev med pomikom v nasprotni smeri pomika	
06	Aktiviran v primeru pomika vrat in opozorila za začetek pomika / predopozorila, osvetlitev med pomikom v nasprotni smeri pomika	


2.11 Meni 30: Zunanje funkcije relejev

Opcijski rele HOR 1-HCP ali univerzalno vezje adapterja UAP 1-HCP (3.rele) sta potrebna za priključitev zunanje ali signalne luči.

Z univerzalnim vezjem adapterja UAP 1-HCP (3. rele) se lahko vklopijo ostale funkcije, kot so npr. javljanje končnega položaja ODPRTIH in ZAPRTIH vrat, izbira smeri ali osvetlitev pogona.

Če želite nastaviti zeleno funkcijo relejev:

► Izberite meni in parameter zelene funkcije.

30 Zunanje funkcije relejev HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3.rele)		
00	deaktivirano	
01	Funkcija zunanje osvetlitve ¹⁾	
02	Javljanje končnega položaja ODPRTIH vrat	
03	Javljanje končnega položaja ZAPRTIH vrat	
04	Javljanje končnega položaja za delno odpiranje	
05	Signal brisanja samo v smeri ODPRTIH vrat, tudi pri delnem odpiranju in prezračevanju	
06	Javljanje napake na prikazu (motnja)	
07	Opozorilo ob zagonu / predopozorilo ²⁾ / opozorilo med pomikom / UAP 1-HCP (3. rele) se sprosti v vsakem končnem položaju vrat Neprekinjen signal	
08	Opozorilo ob zagonu / predopozorilo ²⁾ / opozorilo med pomikom / UAP 1-HCP (3. rele) se sprosti v vsakem končnem položaju vrat Utripajoče	
09	Rele se aktivira v času pomika in deaktivira v vsakem končnem položaju	
10	Javljanje intervala za izvajanje vzdrževanja (prikaz In utripne 3 x v vsakem končnem položaju vrat)	
11	Tako kot v meniju 26 ¹⁾	

1) POZOR brez opozorila o nujnosti vzdrževanja (In).

2) Predopozorilo samo, če je aktivirano v meniju 32.


Če je meniju 30 – parameter 00 ali 11 nastavljen, se avtomatsko deaktivira funkcija v meniju 25.

2.12 Meni 32: Predopozorilni čas

Če je posredovan ukaz za pomik vrat, utripa med predopozorilnim časom osvetlitev pogona, in sicer pred začetkom pomika vrat. Signalna luč, priključena na opsijski rele, dodatno utripa.


Če želite nastaviti zeleno funkcijo:

- Izberite meni in parameter zelene funkcije.

32	Opozorilni čas		
00	deaktiviran Če je posredovan ukaz za pomik, starta pomik vrat takoj.		
01	Predopozorilo 1 sek.		
02	Predopozorilo 2 sek.		
03	Predopozorilo 3 sek.		
04	Predopozorilo 4 sek.		
05	Predopozorilo 5 sek.		
06	Predopozorilo 10 sek.		
07	Predopozorilo 15 sek.		
08	Predopozorilo 20 sek.		
09	Predopozorilo 30 sek.		
10	Predopozorilo 60 sek.		

2.13 Meni 33: Smer pomika med predopozorilom

V meniju **33** nastavite, če naj bo predopozorilni čas aktiven v smeri ZAPIRANJA vrat ali v smeri ODPIRANJA + ZAPIRANJA vrat.

33	Smer pomika med predopozorilom		
00	Predopozorilo v smeri ZAPIRANJA vrat		
01	Predopozorilo v smeri ODPIRANJA + ZAPIRANJA vrat		

2.14 Meni 34: Avtomatsko zapiranje


Pri avtomatskem zapiranju se vrata odprejo s posredovanim ukazom za pomik. Po preteku nastavljenega časa odprtih vrat in predopozorilnega časa se vrata avtomatsko zaprejo.

NAVODILA

- Avtomatsko zapiranje se sme /lahko aktivira v območju veljavnosti standarda EN 12453 samo, če je pri serijsko vgrajenem sistemu mejne obremenitve priključena vsaj ena **dodatna** varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica).
- Dodatna** varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica) mora biti obvezno predhodno programirana. Samo potem je mogoče videti in nastaviti menija **34 - 35**.
- Če je nastavljeno avtomatsko zapiranje (menija **34 - 35**), se avtomatsko aktivira tudi predopozorilni čas (meni **32 - parameter 03**).
- Če se **dodatna** varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica) deaktivira, se menija **34-35** skrijeta in ju ni mogoče več nastaviti.

Če želite nastaviti zeleno funkcijo:

- Izberite meni in parameter zelene funkcije.


34	Avtomatsko zapiranje		
00	deaktivirano		
01	čas odprtih vrat 5 sekund		
02	čas odprtih vrat 10 sekund		
03	čas odprtih vrat 20 sekund		
04	čas odprtih vrat 30 sekund		
05	čas odprtih vrat 60 sekund		
06	čas odprtih vrat 90 sekund		
07	čas odprtih vrat 120 sekund		
08	čas odprtih vrat 180 sekund		
09	čas odprtih vrat 240 sekund		
10	čas odprtih vrat 300 sekund		

2.15 Meni 35: Avtomatsko zapiranje iz pozicije za delno odpiranje**NAVODILA**



- Avtomatsko zapiranje se sme /lahko aktivira v območju veljavnosti standarda EN 12453 samo, če je pri serijsko vgrajenem sistemu mejne obremenitve priključena vsaj ena **dodatna** varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica).
- Dodatna** varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica) mora biti obvezno predhodno programirana. Samo potem je mogoče videti in nastaviti menija **34 - 35**.
- Če je nastavljeno avtomatsko zapiranje iz pozicije delnega odpiranja (menija **34 - 35**), se avtomatsko aktivira tudi predopozorilni čas (meni **32 - parameter 03**).
- Če se **dodatna** varnostna naprava (fotocelica / odmična fotocelica) deaktivira, se menija **34-35** skrijeta in ju ni mogoče več nastaviti.


Če želite nastaviti zeleno funkcijo:

- Izberite meni in parameter zelene funkcije.

35	Avtomatsko zapiranje - delno odpiranje		
00	deaktivirano		
01	Čas odprtih vrat nastavljen kot v meniju 34		
02	čas odprtih vrat 15 sekund		
03	čas odprtih vrat 30 sekund		
04	Čas odprtih vrat 15 minut		
05	Čas odprtih vrat 30 minut		
06	Čas odprtih vrat 45 minut		
07	Čas odprtih vrat 60 minut		
08	Čas odprtih vrat 120 minut		
09	Čas odprtih vrat 180 minut		
10	Čas odprtih vrat 240 minut		

2.16 Meni 36: Tipke za upravljanje na pogonu

Tipki  +  se lahko deaktivirata in aktivirata na pogonu. Zunanji elementi upravljanja in ročni oddajniki so lahko še vedno aktivni.





36	Tipke za upravljanje	
	00	deaktivirano
	01	Aktiviran 

2.17 Meni 37: Resetiranje

37	Resetiranje	
	00	Nazaj brez ponastavitve
	01	Ponastavitev / BUS-Scan HCP-BUS
	02	Resetiranje / parametri menjjev 22–36
	03	Vzpostavitev tovarniških nastavitvev U

Če je izbran parameter **01**, se na dozi BUS priključena oprema izbrše in na novo prepozna.

Za skeniranje vodila BUS:

- Izberite meni **37**.
- Pritisnite na tipko  1 x.
 - 00** utripa.
- Pritisnite na tipko .
 - 01** utripa.
- Pritisnite na tipko , da **01** hitro utripa.
- Spustite tipko .
 - 65** utripa.
 - Številka sveti. Ta številka kaže število povezanih BUS udeležencev.

Če je izbran parameter **02**, se vse nastavitve menjjev **22–36** ponastavijo nazaj na tovarniško nastavitvev.

Če je izbran parameter **03**, se vse nastavitve, programirane dolžine pomikov in sile ponastavijo nazaj na tovarniško nastavitvev. Pogon morate na novo programirati.

- ▶ Navodila za montažo, obratovanje in vzdrževanje, 5. poglavje

NAVODILO

Programirane radijske kode in nastavitve antene Bluetooth se ohranijo.

3 Dodatna oprema

- ▶ Upoštevajte varnostna navodila v navodilih za montažo, obratovanje in vzdrževanje, poglavje 2.6

Celotna oprema lahko obremeni pogon z **maks. 350 mA**.

Potrebna moč toka za komponente je razvidna iz slik.

Na BUS vtičnici obstaja možnost priključitve dodatne opreme z nestandardnimi funkcijami.

Dodatno opremo serije 3 je potrebno priključiti preko HCP adapterja HAP 1.

3.1 Priključne sponke

Vse priključne sponke imajo lahko več priključnih mest (slika **11**):

- najmanjša debelina: 1 × 0,5 mm²
- največja debelina: 1 × 2,5 mm²

3.2 Priključitev dodatne opreme

- ▶ Odstranite pokrov (slika **11**).

3.2.1 Tipkalo z impulzno funkcijo*

Tipkalo z impulzno funkcijo je mogoče priključiti na vtične vijačne sponke.

- ▶ Slika **12**

Obremenitev sponk:

23	Signal za kanal 2	Delno odpiranje
5	+24 V DC	
21	Signal za kanal 1	Impulz
20	0 V	

3.2.2 Zunanji brezžični sprejemniki*

- ▶ Slika **13**

Glede na sprejemnik vtaknite vtič v predvideno vtično mesto ali v BUS vtičnico.

Z zunanjim brezžičnim sprejemnikom se lahko npr. pri omejenem dosegu krmilijo naslednje funkcije:

HE 3 BiSecur	Impulz
HEI 3 BiSecur	Luč
	Delno odpiranje
ESE BiSecur	Impulz
ESE MCX BiSecur	Luč
	Delno odpiranje
	Izbira smeri odpiranja vrat
	Izbira smeri zapiranja vrat

Pri naknadni priključitvi zunanjega brezžičnega sprejemnika je potrebno radijske kode integriranega brezžičnega modula obvezno izbrisati.

- ▶ Meni **19**

Programiranje zunanje radijske kode na zunanjem brezžičnem sprejemniku

- ▶ Programirajte radijsko kodo tipke ročnega oddajnika s pomočjo navodila za uporabo zunanjega sprejemnika.

3.2.3 Zunanja impulzna tipka*

- ▶ Slika **14**

Eno ali več tipkal z delovnimi kontakti (breznepetostni), npr. notranja tipkala ali ključna stikala, je mogoče priključiti vzporedno.

3.2.4 Notranje tipkalo PB 3/IT3b*

- ▶ Slika **15**

Impulzna tipka za sprožitve ali ustavitve pomika vrat

- ▶ Slika **15.1**

Svetlobna tipka za vklop in izklop osvetlitve na pogonu

- ▶ Slika **15.2**

Tipka za vklop in izklop vseh elementov upravljanja

- ▶ Slika **15.3**

Ko so elementi upravljanja izklopljeni, se lahko luč še naprej vklaplja in izkplaplja.

3.2.5 2-žična fotocelica* (dinamična)

- ▶ Slika **16**

Aktiviranje fotocelice ustavi avtomatski pomik vrat in izvede varnostni vzvratni pomik vrat v končni ODPRTI položaj.

* – Dodatna oprema ni zajeta v standardni opremi!

3.2.6 Testirani kontakt za osebni prehod*

▶ Slika 17

Odpiranje kontakta vrat za osebni prehod takoj ustavi avtomatski pomik vrat in trajno prepreči avtomatski pomik vrat.

3.2.7 Varovalka na spodnjem zapiralnem robu*

▶ Slika 18

Aktiviranje varovalke na spodnjem zapiralnem robu ustavi avtomatski pomik vrat in izvede se varnostni vzvratni pomik vrat v končni ODPRTI položaj.

3.2.8 Opcijski rele HOR 1-HCP*

▶ Slika 19 in poglavje 2.11

Opcijski rele je potreben za priključitev zunanje luči ali signalne luči.

3.2.9 Univerzalno vezje adapterja UAP 1-HCP

▶ Slika 20 in poglavje 2.11

Univerzalno vezje adapterja se lahko uporabi za druge dodatne funkcije.

3.2.10 Akumulator v nujnem primeru*

▶ Slika 21

Da bi lahko v primeru izpada električnega toka vrata električno upravljali, se lahko priključi opsijski akumulator v sili. Preklop na delovanje z akumulatorjem se izvede avtomatsko. V času delovanja akumulatorja sveti na osvetlitvi pogona manj LED diod.

**OPOZORILO****Nevarnost telesnih poškodb zaradi nepredvidenega pomika vrat**

Do nepredvidenega pomika vrat lahko pride, če je pri izvlečenem omrežnem vtiču akumulator še vedno priključen.

- ▶ Pri vseh delih, ki se izvajajo na vratih in opremi, izvlecite omrežni vtič in vtič akumulatorja. Zavarujte vrata pred nedovoljenim ponovnim aktiviranjem.

* – Dodatna oprema ni zajeta v standardni opremi!

Innhold

1	Generelle merknader	86
2	Beskrivelse av menyene	86
2.1	Meny 11 – 16: Programmere håndsender	86
2.2	Meny 17: Programmere alle funksjoner	87
2.3	Meny 19: Slette trådløs system – alle funksjoner	87
2.4	Meny 20: Reversjonsgrense i retning Port lukket ..	87
2.4.1	Meny 21: Overvåking av gangdørkontakt.....	88
2.4.2	Meny 22: Belteavlastning port LUKKET	88
2.5	Meny 23: Endre posisjon Luftstilling eller Luffting	88
2.6	Meny 25: Portåpnerbelysning deaktivert	88
2.7	Meny 26: Innkoblingstid.....	89
2.8	Meny 27: Innkoblingstid for ekstern belysning	89
2.9	Meny 28: Ekstern belysning med tilleggskort permanent PÅ	89
2.10	Meny 29: Portåpnerbelysning kjørellys.....	89
2.11	Meny 30: Eksterne reléfunksjoner	89
2.12	Meny 32: Forvarseltid	90
2.13	Meny 33: Forvarsletning	90
2.14	Meny 34: Automatisk lukking.....	90
2.15	Meny 35: Automatisk lukking fra posisjon Luftstilling.....	90
2.16	Meny 36: Betjeningstaster på portåpneren	91
2.17	Meny 37: Tilbakestilling	91
3	Tilbehør	91
3.1	Tilkoblingsklemmer	91
3.2	Tilkobling av tilbehør.....	91
3.2.1	Bryter med impulsfunksjon	91
3.2.2	Eksterne radiomottakere*	91
3.2.3	Ekstern impulsbryter*	91
3.2.4	Innvendig bryter PB 3 / IT 3b*	91
3.2.5	Fotocelle med 2 ledere* (dynamisk).....	91
3.2.6	Testet gangdørkontakt.....	92
3.2.7	Lukkeksikring*	92
3.2.8	Ekstra relé HOR 1-HCP*	92
3.2.9	Universaladapterkort UAP 1-HCP*	92
3.2.10	Nødbatteri*	92

1 Generelle merknader

Innstille menyer og parametere

Trinnene for å stille inn og endre menyer og parametere, finner du i veiledningen for montering, drift og vedlikehold, kapittel 5.

Tidsavbrudd

Trykkes det ikke på tasten **PRG** for lagring av ønsket parameter i løpet av 60 sekunder, forblir den forhåndsinnstilte parameteren som før.

Feilmeldinger

Feilmeldinger finner du i veiledningen for montering, drift og vedlikehold, kapittel 18.

Utvidete menyer

I tillegg til menyene som er beskrevet her og de respektive parametrene, kan ytterligere innstillinger foretas, f.eks.

- Tilpasse hastigheten
- Tilpasse kraftbegrensningen
- Endring av reversjonsgrensen
- Virkningsretning og reversjonsatferd for sikkerhetsinnretningene
- Endre ventilasjonsposisjon uten sikkerhetsinnretning

Ta kontakt med forhandleren din for disse innstillingene. Innstillinger i de utvidete menyene skal kun foretas av sakkyndige personer.

2 Beskrivelse av menyene

2.1 Meny 11 – 16: Programmere håndsender

Den integrerte radiomottakeren kan programmere maks. 150 trådløse koder. De trådløse kodene kan fordeles på de eksisterende kanalene.

Hvis det programmeres mer enn 150 trådløse koder, slettes de som ble programmert først.

Hvis den trådløse koden til en håndsendertast er programmert for to forskjellige funksjoner, slettes den trådløse koden for funksjonen som ble programmert først.

For å programmere en trådløs kode må følgende krav være oppfylt:

- Portåpneren er ute av drift.
- Varseltid er ikke aktivert.
- Åpentid er ikke aktivert.

For å programmere en trådløs kode (impuls):

1. Trykk på tasten **PRG**, til **00** lyser på displayet.
2. Velg meny **11** med tastene **^** / **v**.
3. Trykk på tasten **PRG**. På displayet blinker **11**.
4. Trykk og hold håndsendertasten som du vil sende den trådløse koden fra.

Håndsender:

- Lysdioden lyser blått i 2 sekunder og slukner.
- Etter 5 sekunder blinker lysdioden rødt og blått vekselvis. Den trådløse koden sendes.

Portåpner:

Når mottakeren registrerer en gyldig trådløs kode, blinker **11**, raskt på displayet.

5. Slipp håndsendertasten.

Håndsenderen er programmert og klar til bruk.

På displayet blinker **11**.

Ytterligere håndsendere kan programmeres i løpet av 25 sekunder. (tidsavbrudd trådløst system)

For å programmere flere trådløse koder (impuls):

- ▶ Gjenta trinn 4 + 5.

For å avbryte programmering av de trådløse kodene før tiden er ute:

- ▶ Trykk på tasten **PRG**.

For å programmere håndsendere for flere funksjoner:

- ▶ Trykk på tasten **^** og velg:

Meny 12	Belysning
Meny 13	Luftstilling
Meny 14	Retningsvalg Port ÅPEN
Meny 15	Retningsvalg Port LUKKET
Meny 16	Lufting

- Trykk på tasten **PRG** og gå over til programmeringsmodus. Tilsvarende blinker **12, 13, 14, 15** eller **16**.
- Gjennomfør trinnene **4 + 5** som for den trådløse koden impuls.

For å ikke programmere flere håndsendere:

- ▶ Trykk på tasten **PRG**.
Portåpneren skifter til programmeringsmodus.
Eller
- ▶ 25 sekunder ingen inntasting (tidsavbrudd trådløst system). I henhold til den sist programmerte trådløse koden lyser **11, 12, 13, 14, 15** eller **16**.

Tidsavbrudd trådløst system

Hvis tidsavbruddet (25 sekunder) utløper under programmering av den trådløse koden, skifter portåpneren automatisk til programmeringsmodusen.

2.2 Meny 17: Programmere alle funksjoner

Meny 17 er beregnet for programmering på Hörmann Smart Home-sentraer (f.eks. Hörmann homee Brain). Alle funksjoner er tilgjengelig for tilsvarende apper

2.3 Meny 19: Slette trådløs system – alle funksjoner

Det er ikke mulig å slette de trådløse kodene for enkelte håndsendertaster eller enkelte funksjoner.

- Velg meny **19**.
 - **00** blinker.
- Velg med tastene **^** + **▼** parameteren for ønsket funksjon.

19	Slette trådløs system	
	00	Tilbake uten sletting
	01	Trådløs system (alle sendere)
	02	Bluetooth® (alle nøkler)
	03	–
	04	Alle sendere, alle nøkler og tilbakestilling av ekstern Bluetooth-antenne

- Den valgte parameteren blinker.
- Trykk på tasten **PRG** i 5 sekunder, for å bekrefte slettingen.
 - Den valgte parameteren blinker i 5 sekunder.
 - Desimalpunktet til parameteren blinker raskt i 2 sekunder.
 - **19** lyser

2.4 Meny 20: Reversjonsgrense i retning Port lukket

For å forhindre feilreaksjoner (f.eks. utilsikket reversering), deaktivere reversjonsgrensen lukkekantsikringen SKS eller den underliggende fotocellen, like før portens endeosisjon LUKKET er nådd.

Posisjonen til reversjonsgrensen er avhengig av porttypen og er fabrikkinnstilt på ca. 30 mm vognstrekning (SKS) og ca. 150 mm vognstrekning (VL).

Leddport:

Minimal høyde	ca. 16 mm vognstrekning
Maks. høyde	ca. 200 mm vognstrekning

Menyen er kun synlig for endring når en underliggende fotocelle er koblet til SE 2 og registrert under programmeringen. I tillegg må parameter **02** være stilt inn i meny **43**.

- ▶ Ta kontakt med forhandleren din for disse innstillingene. Etter endring av reversjonsgrensen er det nødvendig med funksjonskontroll.
- ▶ Veiledning for montering, drift og vedlikehold, kapittel 7.2

For å innstille / endre reversjonsgrensen:

- Velg meny **20**.
- Trykk på tasten **PRG** 1 x.
- 20** blinker langsomt.
- Trykk på tasten **^** *.
Porten åpner seg og blir stående i portens endeosisjon ÅPEN. Displayet **20** blinker igjen.
- Plasser et prøvestykke i midten av porten (maks. 300 x 50 x 16,25 mm, f.eks. en tommestokk) slik at elementet ligger flatt på gulvet i området til den underliggende fotocellen.
- Trykk på tasten **▼**.
Portgangen i retning Port LUKKET starter.
 - Porten kjører, til prøvestykket registreres av sikkerhetsinnretningen.
 - Posisjonen lagres og kontrolleres for plausibilitet.
 - Portåpneren reverserer til portens endeosisjon ÅPEN.

Hvis prosessen var vellykket:

20 blinker først raskt og lyser deretter permanent.

Hvis prosessen ikke var vellykket:

Når portens endeosisjon LUKKET er nådd, åpnes porten igjen. Porten blir stående i portens endeosisjon ÅPEN. Feil **1** med blinkende desimalpunkt (underfeil **2**) vises, og den fabrikkinnstilte reversjonsgrensen stilles inn. Gjenta trinnene 1 – 5 om nødvendig.

Dersom du har valgt reversjonsgrense > 200 mm før portens endeosisjon LUKKET:

Feil **1** med blinkende desimalpunkt vises, porten åpner seg og blir stående i portens endeosisjon ÅPEN.

- ▶ Trykk på en av tastene **^** eller **▼** for å bekrefte feilen.

For å avbryte reversering:

- ▶ Trykk på en av tastene **^** eller **▼**, tasten **PRG** eller et eksternt betjenings-element med impulsfunksjon. Porten stoppes, feil **1** med blinkende desimalpunkt vises.
- ▶ Trykk på en av tastene **^** eller **▼** for å bekrefte feilen.

* – Dersom porten allerede står i portens endeosisjon ÅPEN, faller dette trinnet bort.

MERK:

Om feilen ikke bekreftes, forblir den i displayet.

2.4.1 Meny 21: Overvåking av gangdørkontakt

21	Gangdørkontakt		
	00	Deaktivert	
		Gangdørkontakt uten testing	
	01	Gangdørkontakt med testing	

2.4.2 Meny 22: Belteavlastning port LUKKET

22	Belteavlastning retning port LUKKET		
	00	Uten	
	01	Kort	
	02	Middels	
	03	Lang	

2.5 Meny 23: Endre posisjon Luftestilling eller Lufting

Posisjonene Luftestilling og Lufting er, avhengig av porttypen, fabrikkinnstilt.

Luftestilling

	Avstand ca. 260 mm foran portens ende posisjon LUKKET
Område	Avstand ca. 120 mm foran hver av portens endeposisjoner

Lufting

	ca. 100 mm avstand ¹⁾
Område	Avstand ca. 35–300 mm foran portens endeposisjon LUKKET

1) avhengig av portåpnerstype, 35 mm vognstrekning

Posisjonen Luftestilling kan aktiveres f.eks. på følgende måte:

- Via den 3. radiokanalen (meny 13)
- En ekstern mottaker
- Tilleggskortet UAP 1-HCP
- En impuls på kontaktene 20/23
- Via klimasensoren HKS1-1
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

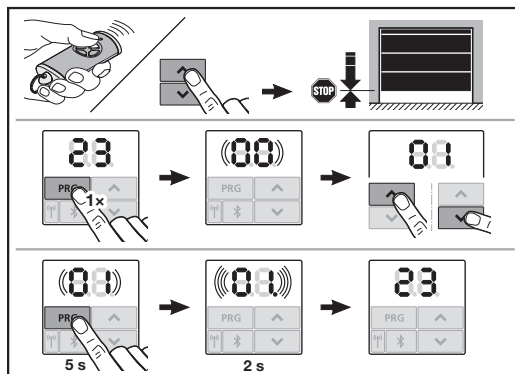
Posisjonen Lufting kan f.eks. aktiveres og endres på følgende måte:

- Via den 6. radiokanalen (meny 16)
- Via klimasensoren HKS1-1
- Via f.eks. tilleggskortet UAP 1-HCP
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

MERKNADER

- Posisjonen Lufting kan bare endres, dersom det er tilkoblet minst én **ekstra** sikkerhetsinnretning (fotocelle / underliggende fotocelle) i retning Port LUKKET, i tillegg til den eksisterende standard kraftbegrensningen.
- Det er påkrevet at en klimasensor og en **ekstra** sikkerhetsinnretning (fotocelle / underliggende fotocelle) må være programmert på forhånd. Først da er meny **23** – parameter **02** synlig og innstillbar.

- Hvis den **ekstra** sikkerhetsinnretningen (fotocelle / underliggende fotocelle) er deaktivert, tilbakestilles den endrede posisjonen Lufting. Meny **23** – parameter **02** blir skjult og kan ikke lenger innstilles.

**For å endre posisjonen Luftestilling eller Lufting:**

1. Kjør porten med tastene + , via programmert trådløs kode Impuls eller et eksternt betjeningsselement med impulsfunksjon til ønsket posisjon.
2. Velg meny **23**.
– **00** blinker.
3. Velg med tastene + parameteren for ønsket funksjon.

23	Endre posisjon	
	00	Tilbake uten endring
	01	Endre posisjon Luftestilling
	02	Endre posisjon Lufting

- **01** eller **02** blinker.
- 4. Trykk på tasten **PRG** i 5 sekunder, for å lagre denne posisjonen.
– **01** eller **02** blinker i 5 sekunder.
– **01** eller **02** blinker med desimalpunktet raskt i 2 sekunder.
– **23** lyser.

Den endrede posisjonen er lagret.

Hvis den valgte posisjonen er utenfor tillatt området, vises feilen **1** med blinkende desimalpunkt. Fabrikkinnstillingens posisjon innstilles automatisk, eller den siste gyldige posisjonen forblir uendret.

MERK

Med en klappbar løpehjulholder fra tilbehør, er det mulig å luften garasjen, også uten montering av en ekstra sikkerhetsinnretning (fotocelle).

- Ta kontakt med din forhandler for montering og programmering.

2.6 Meny 25: Portåpnerbelysning deaktivert

Når meny **25** er innstilt, er portåpnerbelysningen også slått av under portgangen.

Når meny **25** er innstilt, aktiveres automatisk


meny **30** – parameter **01**.

2.7 Meny 26: Innkoblingstid

Så snart døren begynner å bevege seg, er portåpnerbelysningen slått på. Når portgangen er avsluttet, forblir portåpnerbelysningen slått på i henhold til innstilt tid (innkoblingstid).

For å stille inn ønsket funksjon:

- ▶ Velg menyen og parameteren for ønsket funksjon.


26	Innkoblingstid		
	00	Deaktivert	
	01	30 sekunder	
	02	60 sekunder	
	03	120 sekunder	
	04	180 sekunder	
	05	300 sekunder	
	06	600 sekunder	

2.8 Meny 27: Innkoblingstid for ekstern belysning

Innkoblingstiden til en tilkoblet ekstern belysning reguleres av portåpneren.

For å stille inn ønsket funksjon:


- ▶ Velg menyen og parameteren for ønsket funksjon.

27	Innkoblingstid ekstern belysning		
	00	Deaktivert	
	01	Akkurat som i meny 26 ¹⁾	
	02	60 sekunder	
	03	180 sekunder	
	04	300 sekunder	
	05	600 sekunder	

1) NB ingen serviceindikator (In).

2.9 Meny 28: Ekstern belysning med tilleggskort permanent PÅ


Dersom en ekstern belysning er koblet til et ekstra relé HOR 1-HCP eller et universaladapterkort UAP 1-HCP (3. relé), kan denne belysningen slås på permanent via eksterne betjeningsselementer.

28	Ekstern belysning permanent PÅ		
	00	Deaktivert	
	01	Aktivert	

2.10 Meny 29: Portåpnerbelysning kjørellys

Det avhenger av portåpner typen om menyen vises og kan velges.

Ved aktivert kjørellys viser portåpnerbelysningen portens kjøreretning.

29	Kjørellys		
	00	Deaktivert	
	01	Aktivert ved portgang	
	02	Aktivert ved startvarsel / forvarsel	
	03	Aktivert ved portgang og startvarsel / forvarsel	

04	Aktivert ved portgang, kjørellys mot kjøreretning	
05	Aktivert ved startvarsel / forvarsel, kjørellys mot kjøreretning	
06	Aktivert ved portgang og startvarsel / forvarsel, kjørellys mot kjøreretning	


2.11 Meny 30: Eksterne reléfunksjoner

Det ekstra releet HOR 1-HCP eller universaladapterkortet UAP 1-HCP (3. relé) er nødvendig for tilkobling av en ekstern lampe eller et signallys.

Med universaladapterkortet UAP 1-HCP (3. relé) kan ytterligere funksjoner, som f.eks. melding om portens endeposisjon ÅPEN og portens endeposisjon LUKKET, retningsvalg eller portåpnerbelysningen aktiveres.

For å stille inn ønskede reléfunksjoner:

- ▶ Velg menyen og parameteren for ønsket funksjon.

30	Eksterne reléfunksjoner HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relé)		
	00	Deaktivert	
	01	Funksjon ekstern belysning ¹⁾	
	02	Melding om portens endeposisjon ÅPEN	
	03	Melding om portens endeposisjon LUKKET	
	04	Melding om portens endeposisjon Luftstilling	
	05	Viskesignal kun i retning Port ÅPEN, også ved Luftstilling og Lufting	
	06	Feilmelding på displayet (feil)	
	07	Startvarsel / forvarsel ²⁾ / advarsel under kjøring / UAP 1-HCP (3. relé) faller ut i hver av portens endeposisjoner Permanent signal	
	08	Startvarsel / forvarsel ²⁾ / advarsel under kjøring / UAP 1-HCP (3. relé) faller ut i hver av portens endeposisjoner Blinkende	
	09	Reléet trekker til under kjøring og faller ut i hver av portens endeposisjoner	
	10	Melding vedlikeholdsintervall (display: In blinker 3 x i hver av portens endeposisjoner)	
	11	Akkurat som i meny 26 ¹⁾	

1) NB ingen serviceindikator (In).

2) Forvarsel kun hvis aktivert i meny 32.

Dersom i meny 30 – parameter 00 eller 11 er stilt inn, deaktiveres funksjonen i meny 25 automatisk.

2.12 Meny 32: Forvarseltid

Når det gis en kjørekommando, blinker portåpnerbelysningen i forvarselstiden før portgangen starter. Et signallys som er koblet til det ekstra releet, blinker i tillegg.


For å stille inn ønsket funksjon:

- ▶ Velg menyen og parameteren for ønsket funksjon.

32	Forvarseltid		
	00	Deaktivert Når det gis en kjørekommando, starter portgangen umiddelbart.	
	01	Forvarsel 1 sekund	
	02	Forvarsel 2 sekunder	
	03	Forvarsel 3 sekunder	
	04	Forvarsel 4 sekunder	
	05	Forvarsel 5 sekunder	
	06	Forvarsel 10 sekunder	
	07	Forvarsel 15 sekunder	
	08	Forvarsel 20 sekunder	
	09	Forvarsel 30 sekunder	
	10	Forvarsel 60 sekunder	

2.13 Meny 33: Forvarselretning

Innstill i meny **33** om forvarselstiden skal være aktiv i retning Port LUKKET eller i retning Port ÅPEN + Port LUKKET.

33	Forvarselretning		
	00	Forvarsel i retning Port LUKKET	
	01	Forvarsel i retning Port ÅPEN + Port LUKKET	

2.14 Meny 34: Automatisk lukking


Under automatisk lukking åpnes porten når det er gitt en kjørekommando. Etter at innstilt åpentid og forvarseltid er utløpt, lukkes porten automatisk.

MERKNADER

- Den automatiske lukkingen må / kan bare aktiveres innen gyldighetsområdet for EN 12453 dersom det er tilkoblet minst én **ekstra** sikkerhetsinnretning (fotocelle / underliggende fotocelle), i tillegg til den eksisterende standard kraftbegrensningen.
- Det er påkrevet at en **ekstra** sikkerhetsinnretning (fotocelle / underliggende fotocelle) må være programmert på forhånd. Først da er menyene **34 – 35** synlige og innstillbare.
- Når den automatiske lukkingen er innstilt (menyer **34 – 35**), aktiveres varselstiden automatisk (meny **32** – parameter **03**).
- Når den **ekstra** sikkerhetsinnretningen (fotocelle / underliggende fotocelle) deaktiveres, blir menyene **34 – 35** skjult og kan ikke lenger stilles inn.

For å stille inn ønsket funksjon:

- ▶ Velg menyen og parameteren for ønsket funksjon.


34	Automatisk lukking		
	00	Deaktivert	
	01	Åpentid 5 sekunder	
	02	Åpentid 10 sekunder	
	03	Åpentid 20 sekunder	
	04	Åpentid 30 sekunder	
	05	Åpentid 60 sekunder	
	06	Åpentid 90 sekunder	
	07	Åpentid 120 sekunder	
	08	Åpentid 180 sekunder	
	09	Åpentid 240 sekunder	
	10	Åpentid 300 sekunder	

2.15 Meny 35: Automatisk lukking fra posisjon Luftstilling**MERKNADER**



- Den automatiske lukkingen må / kan bare aktiveres innen gyldighetsområdet for EN 12453 dersom det er tilkoblet minst én **ekstra** sikkerhetsinnretning (fotocelle / underliggende fotocelle), i tillegg til den eksisterende standard kraftbegrensningen.
- Det er påkrevet at en **ekstra** sikkerhetsinnretning (fotocelle / underliggende fotocelle) må være programmert på forhånd. Først da er menyene **34 – 35** synlige og innstillbare.
- Når den automatiske lukkingen er innstilt fra posisjon Luftstilling (menyer **34 – 35**), aktiveres varselstiden automatisk (meny **32** – parameter **03**).
- Når den **ekstra** sikkerhetsinnretningen (fotocelle / underliggende fotocelle) deaktiveres, blir menyene **34 – 35** skjult og kan ikke lenger stilles inn.


For å stille inn ønsket funksjon:

- ▶ Velg menyen og parameteren for ønsket funksjon.

35	Automatisk lukking – luftstilling		
	00	Deaktivert	
	01	Åpentid er den samme som innstilt i meny 34	
	02	Åpentid 15 sekunder	
	03	Åpentid 30 sekunder	
	04	Åpentid 15 minutter	
	05	Åpentid 30 minutter	
	06	Åpentid 45 minutter	
	07	Åpentid 60 minutter	
	08	Åpentid 120 minutter	
	09	Åpentid 180 minutter	
	10	Åpentid 240 minutter	

2.16 Meny 36: Betjeningstaster på portåpneren

Tastene  +  kan aktiveres og deaktiveres på portåpneren. Eksterne betjeningselementer og håndsendere kan fortsatt brukes.






36	Betjeningstaster	
	00	Deaktivert
	01	Aktivert 

2.17 Meny 37: Tilbakestilling

37	Tilbakestilling	
	00	Tilbake uten tilbakestilling
	01	Tilbakestilling / BUS Scan HCP-BUS
	02	Tilbakestilling / parametere for menyene 22 – 36
	03	Nullstilling U

Når det velges parameter **01**, slettes tilbehør som er koblet til BUS-kontakten og identifisert på nytt.

For å utføre en BUS-skanning:

- Velg meny **37**.
- Trykk på tasten  1 x.
 - 00** blinker.
- Trykk på tasten .
 - 01** blinker.
- Trykk på tasten  helt til **01** blinker raskt.
- Slipp tasten .
 -  blinker.
 - Et tall lyser. Dette tallet angir antall tilkoblede BUS-deltakere.

Når det velges parameter **02**, tilbakestilles alle innstillinger for menyene **22–36** til fabrikkinnstillingen.

Når det velges parameter **03**, tilbakestilles alle innstillinger, programmerte portstrekninger og krefter til fabrikkinnstillingen. Motoren / portåpneren må programmeres på nytt.

- ▶ Veiledning for montering, drift og vedlikehold, kapittel 5

LES DETTE

Programmerte trådløse koder og innstillinger for Bluetooth-antennen beholdes.

3 Tilbehør

- ▶ Følg sikkerhetsmerknadene i veiledningen for montering, drift og vedlikehold, kapittel 2.6

Tilkoblet tilbehør må ikke belaste portåpneren med mer enn **maks 350 mA**. Komponentenes strømforbruk finner du i bildene.

Tilbehør med spesialfunksjoner kan kobles til BUS-kontakten. Serie 3-tilbehør må kobles til via HCP-adapteren HAP 1.

3.1 Tilkoblingsklemmer

Alle tilkoblingsklemmene kan brukes flere ganger (bilde **11**):

- Minimumstykkelse: 1 × 0,5 mm²
- Maksimaltykkelse: 1 × 2,5 mm²

3.2 Tilkobling av tilbehør

- ▶ Ta av dekselet (bilde **11**).

3.2.1 Bryter med impulsfunksjon*

Bryter med impulsfunksjon kan kobles til de pluggbare skruklemmene.

- ▶ Bilde **12**

Tilordning av klemmene:

23	Signal kanal 2	Luftestilling
5	+24 V DC	
21	Signal kanal 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Eksterne radiomottakere*

- ▶ Bilde **13**

Avhengig av mottakeren, settes stopselet i tilsvarende kontakt eller i BUS-kontakten.

Med en ekstern radiomottaker kan følgende funksjoner styres, f.eks. i tilfelle begrenset rekkevidde:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Lys Luftestilling
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impuls Lys Luftestilling Retningvalg Åpen Retningvalg Lukket

Ved senere tilkobling av en ekstern radiomottaker, et det viktig at de trådløse kodene til den integrerte trådløse modulen slettes.

- ▶ Meny 19

Programmere en trådløs kode på en ekstern radiomottaker

- ▶ Programmer den trådløse koden til en håndsendertast ved hjelp av veiledningen for den eksterne mottakeren.

3.2.3 Ekstern impulsbryter*

- ▶ Bilde **14**

En eller flere brytere med lukkekontakter (potensialfrie), f.eks. innvendig brytere eller nøkkelstrømbrytere, kan tilkobles parallelt.

3.2.4 Innvendig bryter PB 3/IT 3b*

- ▶ Bilde **15**

Impulsbryter for aktivering eller deaktivering av portganger

- ▶ Bilde **15.1**

Lystast for å slå av og på portåpnerbelysningen

- ▶ Bilde **15.2**

Bryter for å slå av og på alle betjeningselementer

- ▶ Bilde **15.3**

Lyset kan fortsatt slås av og på når betjeningselementene er slått av.

3.2.5 Fotocelle med 2 ledere* (dynamisk)

- ▶ Bilde **16**

Aktivering av fotocellen stopper portgangen, og det gjennomføres en sikkerhetsretur til portens endeposisjon ÅPEN.

* – Tilbehør, er ikke en del av standardutstyret!

3.2.6 Testet gangdørkontakt*

► Bilde 17

Åpningen av gangdørkontakten stopper portgangen umiddelbart og forhindrer portgang permanent.

3.2.7 Lukkekantsikring*

► Bilde 18

Aktivering av lukkekantsikringen stopper portgangen, og det gjennomføres en sikkerhetsretur til portens endeosisjon ÅPEN.

3.2.8 Ekstra relé HOR 1-HCP*

► Bilde 19 og kapittel 2.11

Det ekstra releet er nødvendig for tilkobling av en ekstern lampe eller et signallys.

3.2.9 Universaladapterkort UAP 1-HCP*

► Bilde 20 og kapittel 2.11

Universaladapterkortet kan brukes til ytterligere tilleggsfunksjoner.

3.2.10 Nødbatteri*

► Bilde 21

Med et valgfritt nødbatteri kan porten beveges ved et strøbrudd. Omkobling til batteridrift skjer automatisk. På portåpnerbelysningen lyser færre lysdioder under batteridrift.



ADVARSEL

Fare for personskade på grunn av utilsiktet portgang

En utilsiktet portgang kan oppstå hvis nødbatteriet er tilkoblet, selv om nettstøpselet er trukket ut.

- Ved alt arbeid på portanlegget må nettstøpselet **og** pluggen til nødbatteriet trekkes ut. Sikre portanlegget mot uautorisert omstart.

* – Tilbehør, er ikke en del av standardutstyret!

Innehåll

1	Allmänna anvisningar	93
2	Beskrivning av menyerna	93
2.1	Meny 11 – 16: Programmera fjärrkontroll	93
2.2	Meny 17: Programmera alla funktioner.....	94
2.3	Meny 19: Radera radiokod – alla funktioner	94
2.4	Meny 20: Gränsläge för reversering i riktning port-STÄNGD	94
2.4.1	Meny 21: Övervakning gångdörrskontakt.....	95
2.4.2	Meny 22: Remavlastning port ÖPPEN.....	95
2.5	Meny 23: Ändra läget Delöppning eller Ventilation	95
2.6	Meny 25: Drivenhetsbelysning inaktiverad	95
2.7	Meny 26: Efterbelysningstid	96
2.8	Meny 27: Efterbelysningstid för extern belysning ..	96
2.9	Meny 28: Permanent-PÅ extern belysning med extra kretskort	96
2.10	Meny 29: Drivenhetsbelysning löpljus	96
2.11	Meny 30: Externa reläfunktioner	96
2.12	Meny 32: Förvarningstid	97
2.13	Meny 33: Förvarningsriktning	97
2.14	Meny 34: Automatisk stängning	97
2.15	Meny 35: Automatisk stängning från läget Delöppning.....	97
2.16	Meny 36: Manöverknappar på drivenheten	98
2.17	Meny 37: Återställning	98
3	Tillbehör	98
3.1	Anslutningsklämmor	98
3.2	Ansluta tillbehör	98
3.2.1	Knapp med impulsfunktion.....	98
3.2.2	Externa fjärrmottagare*.....	98
3.2.3	Extern impulsknapp*.....	98
3.2.4	Invändig tryckknapp PB3 / IT 3b*.....	98
3.2.5	2-trådsfotocell* (dynamisk)	98
3.2.6	Testad gångdörrskontakt	99
3.2.7	Stängningskantsäkring*	99
3.2.8	Extra relä HOR 1-HCP*.....	99
3.2.9	Universalsadapterkretskort UAP 1-HCP*	99
3.2.10	Nödbatteri*.....	99

1 Allmänna anvisningar

Ställa in menyer och parametrar

Stegen för att ställa in och ändra menyer och parametrar framgår av anvisningen för montering, drift och underhåll, kapitel 5.

Timeout

Om inte knappen **PRG** har tryckts in inom 60 sekunder för att spara en önskad parameter behålls den förinställda parametern.

Felmeddelanden

Felmeddelandena framgår av anvisningen för montering, drift och underhåll, kapitel 18.

Utökade menyer

Förutom menyerna som beskrivs här och respektive parametrar kan ytterligare inställningar göras, t.ex.

- Hastighetsanpassning
- Anpassning av kraftbegränsning
- Ändra gränsläge för reversering
- Verkningsriktning och reverseringsförhållanden för säkerhetsanordningar
- Ändra ventilationsposition utan säkerhetsanordning

Ta kontakt med din återförsäljare för dessa inställningar. Inställningar i de utökade menyerna får endast göras av sakkunniga personer.

2 Beskrivning av menyerna

2.1 Meny 11 – 16: Programmera fjärrkontroll

Den integrerade fjärrmottagaren kan programmeras med max 150 radiokoder. Radiokoderna kan fördelas på de befintliga kanalerna.

Om fler än 150 radiokoder programmeras, raderas de som programmerades först.

Om radiokoden för en fjärrkontrollsknappen programmeras för två olika funktioner, så raderas radiokoden för den funktion som programmerades först.

För att en radiokod ska kunna programmeras måste följande förutsättningar vara uppfyllda:

- Drivenheten är i viloläge.
- Förvarningstiden är inte aktiv.
- Öppetiden är inte aktiv.

Programmera en radiokod (impuls):

1. Tryck på knappen **PRG** tills **00** lyser på displayen.
2. Välj meny **11** med knapparna **^** / **v**.
3. Tryck på knappen **PRG**.
På displayen blinkar **11**.
4. Tryck på och håll in den fjärrkontrollsknapp som har den radiokod du vill sända.

Fjärrkontroll:

- LED-lampan lyser med blått sken i 2 sekunder och slocknar sedan.
- Efter 5 sekunder blinkar LED-lampan omväxlande rött och blått. Radiokoden skickas.

Drivenhet:

När mottagaren känner igen en giltig radiokod blinkar **11**, snabbt på displayen.

5. Släpp fjärrkontrollsknappen.
Fjärrkontrollen är färdigprogrammerad och kan användas.

På displayen blinkar **11**.
Ytterligare fjärrkontroll kan programmeras inom 25 sekunder. (Timeout radiosystem)

Programmera ytterligare radiokoder (impuls):

- ▶ Upprepa stegen 4 + 5.

För att avbryta programmeringen av radiokoder i förtid:

- ▶ Tryck på knappen **PRG**.

För att programmera fler funktioner i fjärrkontrollen:

- ▶ Tryck på knappen **▲** och välj:

Meny 12	Belysning
Meny 13	Delöppning
Meny 14	Riktningval port ÖPPEN
Meny 15	Riktningval port STÅNGD
Meny 16	Ventilation

6. Tryck på knappen **PRG** och växla till programmeringsläge. Då blinkar **12, 13, 14, 15** eller **16**.

7. Utför steg 4 + 5 som vid radiokoden Impuls.

Om inga fler fjärrkontrollen ska programmeras:

- ▶ Tryck på knappen **PRG**. Drivenheten ställer om till programmeringsläge.
Eller
- ▶ undvik att göra någon inmatning under 25 sekunder (timeout radiosystem).

11, 12, 13, 14, 15 eller **16** tänds enligt den senaste programmerade radiokoden.

Timeout radiosystem

Om timeouten (25 sekunder) löper ut medan radiokoden programmeras ställer drivenheten automatiskt om till programmeringsläge.

2.2 Meny 17: Programmera alla funktioner

Meny 17 är avsedd för programmering i Hörmann Smarta hem-enheter (t.ex. Hörmann homee Brain). Alla funktioner ställs till förfogande för motsvarande appar

2.3 Meny 19: Radera radiokod – alla funktioner

Radiokoder för separata fjärrkontrollknappar eller separata funktioner kan inte raderas.

1. Välj meny **19**.
 - **00** blinkar.
2. Välj parametern för önskad funktion med knapparna **▲** + **▼**.

19	Radera radiosystem
00	Tillbaka utan borttagning
01	Radio (alla sändare)
02	Bluetooth® (alla nycklar)
03	–
04	Alla sändare, alla nycklar och återställning av inställning för extern Bluetooth-antenn

- Den valda parametern blinkar.

3. Tryck på knappen **PRG** i 5 sekunder för att bekräfta raderingen.
 - Den valda parametern blinkar i 5 sekunder.
 - Parametern blinkar snabbt med decimalpunkt i 2 sekunder.
 - **19** lyser.

2.4 Meny 20: Gränsläge för reversering i riktning port-STÅNGD

För att förhindra felaktiga reaktioner (t.ex. oavsiktlig reversering) inaktiverar gränsläget för reversering stängningskantsäkringens SKS eller den medlöpande fotocellen VL kort innan portändläget STÅNGD nås. Gränsläge för reversering läge beror på porttyp och förinställd slädväg på ca 30 mm slädväg (SKS) och ca 150 mm slädväg (VL).

Takskjutport:

Minimihöjd	ca 16 mm slädväg
Maximal höjd	ca 200 mm slädväg

Menyn visas bara för en ändring om en medlöpande fotocell är ansluten till SE 2 och registrerats vid inlärningskörning. Dessutom måste parameter **02** ställas in i meny **43**.

- ▶ Ta kontakt med din återförsäljare för dessa installationer. Efter ändring av gränsläge för reversering krävs funktionskontroll.

- ▶ Anvisning för montering, drift och underhåll, kapitel 7.2

För att ställa in / ändra gränsläge för reversering:

1. Välj meny **20**.
2. Tryck på knappen **PRG** 1 x.
3. **20** blinkar långsamt.
4. Tryck på knappen **▲** *.
Porten går upp och blir stående i portändläget ÖPPEN. Indikeringen **20** blinkar fortsatt.
5. Placera ett testobjekt (max. 300 × 50 × 16,25 mm, t.ex. en tumstock) mitt i porten så att det ligger plant på golvet och inom området för den medlöpande fotocellen.
6. Tryck på knappen **▼**.
Portrörelsen i riktning port-STÅNGD startar.
 - Porten rör sig till testföremålet detekteras av säkerhetsanordningen.
 - Positionen sparas och det kontrolleras om den är rimlig.
 - Drivenheten reverserar till portändläget ÖPPEN.

Om testet lyckades:

20 blinkar först snabbt och lyser sedan konstant.

Om testet inte lyckades:

Efter att ha nått portändläget STÅNGD öppnas porten igen. Porten blir stående i portändläget ÖPPEN. Fel **1** med blinkande decimalpunkt (underfel **2**) visas och det fabriksinställda gränsläget för reversering ställs in. Upprepa vid behov stegen 1 – 5.

Om gränsläget för reversering > 200 mm före portändläget STÅNGD har valts:

Fel **1** med blinkande decimalpunkt visas, porten går upp och blir stående i portändläget ÖPPEN.

- ▶ Tryck på en av knapparna **▲** eller **▼** för att bekräfta felet.

För att avbryta en reverseringskörning:

- ▶ Tryck på en av knapparna **▲** eller **▼**, knappen **PRG** eller ett externt manöverelement med impulsfunktion. Porten stannar, fel **1** med blinkande decimalpunkt visas.
- ▶ Tryck på en av knapparna **▲** eller **▼** för att bekräfta felet.

OBS:


Om inte felet bekräftas är indikeringen kvar.

* – Detta steg utgår om porten redan står i portändläget ÖPPEN.

2.4.1 Meny 21: Övervakning gångdörrskontakt

21	Gångdörrskontakt		
00	Inaktiverad	Gångdörrskontakt utan funktionskontroll	
01	Gångdörrskontakt med funktionskontroll		


2.4.2 Meny 22: Remavlastning port ÖPPEN

22	Remavlastning riktning port ÖPPEN		
00	Utan		
01	Kort		
02	Medel		
03	Lång		


2.5 Meny 23: Ändra läget Delöppning eller Ventilation

Lägena delöppning och ventilation beror på porttyp och är förinställda i fabrik.

Delöppning

	ca 260 mm före portändläget STÄNGD
Område	ca 120 mm före varje portändläge

Ventilation

	ca 100 mm sträcka ¹⁾
Område	ca 35–300 mm före portändläget STÄNGD

1) beroende på drifttyp 35 mm slädväg

man kan exempelvis köra till läget Delöppning så här:

- Via den tredje radiokanalen (meny 13)
- En extern mottagare
- Det extra kretskortet UAP 1-HCP
- En impuls på klämmorna 20/23
- Via klimatsensorn HKSI-1
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

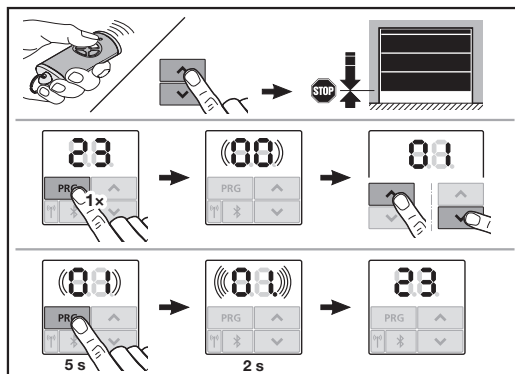
Man kan exempelvis köra till och ändra läget Ventilation så här:

- Via den sjätte radiokanalen (meny 16)
- Via klimatsensorn HKSI-1
- Via exempelvis det extra kretskortet UAP 1-HCP
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®





OBS

- Läget Ventilation kan bara ändras om minst en **ytterligare** säkerhetsanordning (fotocell / medlöpande fotocell) för standardkraftbegränsningen är ansluten i riktning port-STÄNGD.
- En klimatsensor och en **extra** säkerhetsanordning (fotocell / medlöpande fotocell) måste ha programmerats först. Endast då är meny **23** – parameter **02** synlig och kan ställas in.

- Om den **extra** säkerhetsanordningen (fotocell / medlöpande fotocell) inaktiveras återställs det ändrade läget Ventilation. Meny **23** – parameter **02** döljs och kan inte längre ställas in.



Ändra läget Delöppning eller Ventilation:

1. Kör porten i önskad riktning med knapparna  +  via den programmerade radiokoden Impuls eller ett externt manöverelement med impulsfunktion.
2. Välj meny **23**.
 - **00** blinkar.
3. Välj parametern för önskad funktion med knapparna  + .

23	Ändra läge	
00	Tillbaka utan att ändra	
01	Ändra läget Delöppning	
02	Ändra läget Ventilation	

- **01** eller **02** blinkar.
4. Tryck på knappen **PRG** i 5 sekunder för att spara detta läge.
 - **01** eller **02** blinkar i 5 sekunder.
 - **01** eller **02** blinkar snabbt med decimalpunkt i 2 sekunder.
 - **23** lyser.

Det ändrade läget sparas.

Om det valda läget är utanför det tillåtna området visas felet 1 med blinkande decimalpunkt. Fabriksinställningen för läget ställs in automatiskt eller så bibehålls det senast giltiga läget.

OBS

Med en fällbar rullhållare från tillbehören går det att ventilera garaget även utan att montera en ytterligare säkerhetsanordning (fotocell).

- Kontakta din återförsäljare för montering och programmering.

2.6 Meny 25: Drivenhetsbelysning inaktiverad

Om meny **25** är aktiverad är drivenhetsbelysningen avstängd även under portrörelse.

Om meny **25** ställs in aktiveras meny **30** – parameter **01** automatiskt.

2.7 Meny 26: Efterbelysningstid

Så snart porten sätts i rörelse kopplas drivenhetsbelysningen in. När portrörelsen är avslutad är drivenhetsbelysningen fortfarande tänd i enlighet med den inställda tiden (efterbelysningstid).

Ställa in önskad funktion:

- Välj menyn och parametern för önskad funktion.


26	Efterbelysningstid	
00	Inaktiverad	
01	30 sekunder	
02	60 sekunder	
03	120 sekunder	
04	180 sekunder	
05	300 sekunder	
06	600 sekunder	

2.8 Meny 27: Efterbelysningstid för extern belysning

Efterbelysningen för en ansluten extern belysning kopplas till med drivenheten.

Ställa in önskad funktion:


- Välj menyn och parametern för önskad funktion.

27	Efterbelysningstid extern belysning	
00	Inaktiverad	
01	Precis som i meny 26 ¹⁾	
02	60 sekunder	
03	180 sekunder	
04	300 sekunder	
05	600 sekunder	

1) OBS ingen serviceindikering (In).

2.9 Meny 28: Permanent-PÅ extern belysning med extra kretskort

Om en extern beslutning är ansluten på ett extra relä HOR 1-HCP eller universal-adapterkretskort UAP 1-HCP (tredje reläet) kan denna kopplas in permanent via externa manöverelement.

28	Permanent-PÅ extern belysning	
00	Inaktiverad	
01	Aktiverad	

2.10 Meny 29: Drivenhetsbelysning löpljus

Det beror på drivenhetstyp om menyn visas och kan väljas. Vid aktiverat löpljus visar drivenhetsbelysningen portens löpriktning.

29	Löpljus	
00	Inaktiverad	
01	Aktiverad vid portrörelse	
02	Aktiverad vid startvarning / förvarning	
03	Aktiverad vid portrörelse och startvarning / förvarning	

04	Aktiverad vid portrörelse, löpljus mot löpriktningen	
05	Aktiverad vid startvarning / förvarning, löpljus mot löpriktningen	
06	Aktiverad vid portrörelse och startvarning / förvarning, löpljus mot löpriktningen	


2.11 Meny 30: Externa reläfunktioner

Det extra reläet HOR 1-HCP eller universal-adapterkretskort UAP 1-HCP (tredje reläet) krävs för att man ska kunna ansluta en extern lampa eller ett signalljus.

Med universaladapterskretskortet UAP 1-HCP (tredje reläet) kan ytterligare funktioner som t.ex. meddelande Portändläge ÖPPEN och Portändläge STÄNGD, riktningval eller drivenhetsbelysning kopplas.

Ställa in önskade reläfunktioner:

- Välj menyn och parametern för önskad funktion.

30	Externa reläfunktioner HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (tredje reläet)	
00	Inaktiverad	
01	Funktion extern belysning ¹⁾	
02	Meddelande portändläge ÖPPEN	
03	Meddelande portändläge STÄNGD	
04	Meddelande Portändläge Delöppning	
05	Rörelsesignal endast i riktning port-ÖPPEN, även vid delöppning och ventilation	
06	Felmeddelande på displayen (störning)	
07	Startvarning / förvarning 2) / varning under körning / UAP 1-HCP (tredje reläet) slår ifrån i varje portändläge Kontinuerlig signal	
08	Startvarning / förvarning 2) / varning under körning / UAP 1-HCP (tredje reläet) slår ifrån i varje portändläge Blinkar	
09	Reläet slår till vid rörelse och ifrån i varje portändläge	
10	Meddelande Underhållsintervall (display In blinkar 3 x i varje portändläge)	
11	Precis som i meny 26 ¹⁾	

1) OBS ingen serviceindikering (In).

2) Förvarning endast om den är aktiverad i meny 32.

Om parameter **00** eller **11** ställs in i meny **30** – avaktiveras automatiskt funktionen i meny **25**.

2.12 Meny 32: Förvarningstid

Om ett körkommando ges blinkar drivenhetsbelysningen under förvarningstiden innan portrörelsen startar. Ett signalljus som är anslutet till det extra reläet blinkar dessutom.


Ställa in önskad funktion:

- Välj meny och parametern för önskad funktion.

32	Förvarningstid		
00	Inaktiverad	När ett körkommando ges startar portrörelsen direkt.	
01	Förvarning 1 sekund		
02	Förvarning 2 sekunder		
03	Förvarning 3 sekunder		
04	Förvarning 4 sekunder		
05	Förvarning 5 sekunder		
06	Förvarning 10 sekunder		
07	Förvarning 15 sekunder		
08	Förvarning 20 sekunder		
09	Förvarning 30 sekunder		
10	Förvarning 60 sekunder		

2.13 Meny 33: Förvarningsriktning

Ställ in meny **33** in om förvarningstiden ska vara aktiv i riktning port STÄNGD eller riktning port ÖPPEN + port STÄNGD.

33	Förvarningsriktning		
00	Förvarning i riktning port STÄNGD		
01	Förvarning i riktning port ÖPPEN + port STÄNGD		

2.14 Meny 34: Automatisk stängning


Vid automatisk stängning öppnas porten vid ett körkommando. När den inställda öppettiden och förvarningstiden gått ut stängs porten automatiskt.

OBS

- Den automatiska pollaren får / kan, inom giltigheten för DIN EN 12453, endast aktiveras om minst en **ytterligare** säkerhetsanordning (fotocell / medlöpande fotocell) för standardkraftbegränsningen är ansluten.
- En **extra** säkerhetsanordning (fotocell / medlöpande fotocell) måste ha programmerats först. Endast då är menyerna **34–35** synliga och kan ställas in.
- När den automatiska stängningen är inställd (menyerna **34–35**), aktiveras förvarningstiden automatiskt (meny **32** – parameter **03**).
- När den **extra** säkerhetsanordningen (fotocell / medlöpande fotocell) inaktiveras döljs menyerna **34–35** och kan inte längre ställas in.

Ställa in önskad funktion:

- Välj meny och parametern för önskad funktion.

34	Automatisk stängning		
00	Inaktiverad		
01	Öppettid 5 sekunder		
02	Öppettid 10 sekunder		
03	Öppettid 20 sekunder		
04	Öppettid 30 sekunder		
05	Öppettid 60 sekunder		
06	Öppettid 90 sekunder		
07	Öppettid 120 sekunder		
08	Öppettid 180 sekunder		
09	Öppettid 240 sekunder		
10	Öppettid 300 sekunder		


2.15 Meny 35: Automatisk stängning från läget Delöppning

OBS


- Den automatiska pollaren får / kan, inom giltigheten för DIN EN 12453, endast aktiveras om minst en **ytterligare** säkerhetsanordning (fotocell / medlöpande fotocell) för standardkraftbegränsningen är ansluten.
- En **extra** säkerhetsanordning (fotocell / medlöpande fotocell) måste ha programmerats först. Endast då är menyerna **34–35** synliga och kan ställas in.
- När den automatiska stängningen från läget Delöppning är inställd (meny **34–35**), aktiveras förvarningstiden automatiskt (meny **32** – parameter **03**).
- När den **extra** säkerhetsanordningen (fotocell / medlöpande fotocell) inaktiveras döljs menyerna **34–35** och kan inte längre ställas in.


Ställa in önskad funktion:

- Välj meny och parametern för önskad funktion.

35	Automatisk stängning – Delöppning		
00	Inaktiverad		
01	Öppettid precis som inställningen i meny 34		
02	Öppettid 15 sekunder		
03	Öppettid 30 sekunder		
04	Öppettid 15 minuter		
05	Öppettid 30 minuter		
06	Öppettid 45 minuter		
07	Öppettid 60 minuter		
08	Öppettid 120 minuter		
09	Öppettid 180 minuter		
10	Öppettid 240 minuter		

2.16 Meny 36: Manöverknappar på drivenheten

Knapparna  +  kan inaktiveras och aktiveras på drivenheten. Externa manöverelement och fjärrkontrollen kan fortfarande användas.





36		Manöverknappar	
	00	Inaktiverad	
	01	Aktiverad	

2.17 Meny 37: Återställning

37		Återställning	
	00	Tillbaka utan återställning	
	01	Återställning / BUS-skanning HCP-BUS	
	02	Återställning / parameter för menyerna 22–36	
	03	Fabriksåterställning U	

Om parameter **01** väljs raderas tillbehör som anslutits på BUS-uttaget och registreras igen.

För att genomföra en BUS-skanning:

- Välj meny 37.
- Tryck på knappen  1 x.
 - **00** blinkar.
- Tryck på knappen .
 - **01** blinkar.
- Tryck på knappen  tills **01** blinkar snabbt.
- Släpp upp knappen .
 - **h5** blinkar.
 - ett tal lyser. Detta tal visar antalet anslutna BUS-komponenter.

Om parameter **02** väljs återställs alla inställningar i menyerna **22–36** till fabriksinställning.

Om parameter **03** väljs återställs alla inställningar, inlärd förflytningsvägar och krafter till fabriksinställning. Drivenheten måste programmeras på nytt.

- Anvisning för montering, drift och underhåll, kapitel 5

OBS

Programmerade radiokoder och inställningar för Bluetooth-antennen bibehålls.

3 Tillbehör

- Observera säkerhetsanvisningarna i anvisningen för montering, drift och underhåll, kapitel 2.6

Anslutna tillbehör får belasta drivenheten med totalt **max. 350 mA**. Komponenternas strömförbrukning framgår av bilderna.

Tillbehör med specialfunktioner kan anslutas till BUS-uttaget. Tillbehör från serie 3 måste anslutas via HCP-adaptorn HAP 1.

3.1 Anslutningsklämmor

Alla anslutningsklämmor kan beläggas flera gånger (bild 11):

- Minsta tjocklek: 1 × 0,5 mm²
- Maximal tjocklek: 1 × 2,5 mm²

3.2 Ansluta tillbehör

- Ta av locket (bild 11).

3.2.1 Knapp med impulsfunktion*

En knapp med impulsfunktion kan anslutas till insticksskruvklämmorna.

- Bild 12

Beläggning för klämmor:

23	Signal kanal 2	Delöppning
5	+24 V DC	
21	Signal kanal 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Externa fjärrmottagare*

- Bild 13

Beroende på mottagare ansluts kontakten på motsvarande kontaktplats eller i BUS-uttaget.

Med en extern fjärrmottagare kan t.ex. följande funktioner styras vid begränsad räckvidd:

HE 3 BiSecur	Impuls
HEI 3 BiSecur	Ljus
	Delöppning
ESE BiSecur	Impuls
ESE MCX BiSecur	Ljus
	Delöppning
	Riktningssval Öppen
	Riktningssval Stängd

Om en extern fjärrmottagare ansluts i efterhand måste radiokoderna för den integrerade fjärrmodulen raderas.

- Meny 19

Programmera en radiokod på en extern fjärrmottagare

- Programmera radiokoden för en fjärrkontrollsknappen med hjälp av bruksanvisningen för den externa mottagaren.

3.2.3 Extern impulsknapp*

- Bild 14

En eller flera brytare med slutarkontakter (potentialfria), t.ex. invändiga tryckknappar eller nyckelbrytare, kan anslutas parallellt.

3.2.4 Invändig tryckknapp PB 3 / IT 3b*

- Bild 15

Impulsknapp för start eller stopp av portrörelser

- Bild 15.1

Ljusbrytare för till- och frånkoppling av drivenhetsbelysningen

- Bild 15.2

Brytare för till- och frånkoppling av alla manöverelement

- Bild 15.3

Om manöverelement är avstängda kan ljuset fortfarande kopplas till och från.

3.2.5 2-trådsfotocell* (dynamisk)

- Bild 16

När fotocellen utlöses stoppas portrörelsen och porten gör en säkerhetsåtergång till portändläget ÖPPEN.

* – Tillbehör, ingår inte i standardutrustningen!

3.2.6 Testad gångdörrskontakt*

▶ Bild 17

När gångdörrskontakten öppnas stoppas portrörelsen direkt och förhindras permanent.

3.2.7 Stängningskantsäkring*

▶ Bild 18

När stängningskantsäkringen utlöses stoppas portrörelsen och porten gör en säkerhetsåtergång till portändläget ÖPPEN.

3.2.8 Extra relä HOR 1-HCP*

▶ Bild 19 och kapitel 2.11

Det extra reläet krävs för att man ska kunna ansluta en extern lampa eller ett signalljus.

3.2.9 Universaladapterkretskort UAP 1-HCP*

▶ Bild 20 och kapitel 2.11

Universaladapterkretskortet kan användas för ytterligare extrafunktioner.

3.2.10 Nödbatteri*

▶ Bild 21

Med ett nödbatteri som tillval kan porten köras även vid ett strömavbrott. Omkoppling till batteridrift sker automatiskt. Vid batteridrift lyser färre LED-lampor på drivenhetsbelysningen.

 **VARNING**
Risk för personskador p.g.a. oväntad portrörelse

En oväntad portrörelse kan inträffa om nödbatteriet fortfarande är anslutet trots att nätkontakten är utdragen.

- ▶ Dra alltid ut nätkontakten **och** kontakten till nödbatteriet innan du utför arbeten på portsystemet. Säkra portsystemet mot obehörig återinkoppling.

* – Tillbehör, ingår inte i standardutrustningen!

Sisältö

1	Yleisiä huomautuksia	100
2	Valikkojen kuvaus	100
2.1	Valikko 11 – 16: käsilähtetimen opettaminen	100
2.2	Valikko 17: kaikkien toimintojen oppiminen	101
2.3	Valikko 19: Radiokoodin poistaminen – kaikki toiminnot	101
2.4	Valikko 20: peruutusraja suunnassa Ovi-kiinni	101
2.4.1	Valikko 21: käyntiovikoskettimen valvonta	102
2.4.2	Valikko 22: hihnakevennys Ovi-KIINNI	102
2.5	Valikko 23: osittaisen aukaisun tai tuuletuksen asennon muuttaminen	102
2.6	Valikko 25: koneiston valon valo deaktivoitu	102
2.7	Valikko 26: jälkipalamisajan kesto	103
2.8	Valikko 27: ulkoisen valon jälkipalamisajan kesto	103
2.9	Valikko28: jatkuvasti PÄÄLLÄ ulkoinen valo ja lisäpiirilevy	103
2.10	Valikko 29: Koneiston valo liikevalo	103
2.11	Valikko 30: ulkoiset reletoiminnot	103
2.12	Valikko 32: Esivaroitusaika	104
2.13	Valikko 33: esivaroitussuunta	104
2.14	Valikko 34: Automaattinen sulkeutuminen	104
2.15	Valikko 35: Automaattinen sulkeutuminen asennosta Osittainen aukaisu	104
2.16	Valikko 36: käyttölaitteissa olevat käyttöpainikkeet	105
2.17	Valikko 37: Reset	105
3	Tarvikkeet	105
3.1	Liittimet	105
3.2	Lisävarusteiden liitäntä	105
3.2.1	Impulssitoiminnolla varustettu painike	105
3.2.2	Ulkoinen radiovastaotin*	105
3.2.3	Ulkopuolinen impulssipainike*	105
3.2.4	Sisäpainike PB 3 / IT 3b*	105
3.2.5	2-säteinen valokenno* (dynaaminen)	105
3.2.6	Testattu käyntiovikosketin*	106
3.2.7	Tuntoreuna*	106
3.2.8	Valintarele HOR 1-HCP*	106
3.2.9	Yleissovittinpiirilevy UAP 1-HCP*	106
3.2.10	Vara-akku*	106

1 Yleisiä huomautuksia

Valikkojen ja parametrien asetukset

Vaiheet valikkojen ja parametrien asettamiseen ja muuttamiseen ovat asennus-, käyttö- ja huolto-ohjeiden luvussa 5.

Aikavalvonta

Mikäli painiketta **PRG** ei paineta 60 sekunnin sisällä halutun parametrin tallentamiseksi, esiasetettu parametri jää ennalleen.

Virheilmoitukset

Virheilmoitukset ovat asennus-, käyttö- ja huolto-ohjeen luvussa 18.

Laajennetut valikot

Tässä kuvattujen valikkojen ja kulloistenkin parametrien ohella voi tehdä muita asetuksia, esim.

- Nopeuden sovittaminen
- Voimanrajoituksen sovittaminen
- Suunnanvaihdon alarajan muuttaminen
- Turvalaitteiden vaikutussuunta ja peruutusikäytyminen
- Tuuletusasenon muuttaminen ilman turvalaitetta

Ota yhteyttä jälleenmyyjään näiden asetusten tekemiseksi. Laajennettujen valikoiden asetuksia saavat tehdä vain asiantuntijat.

2 Valikkojen kuvaus

2.1 Valikko 11 – 16: käsilähtetimen opettaminen

Sisäänrakennettuun radiovastaanottimeen voidaan opettaa enintään 150 suojattua radiokoodia. Suojatut radiokoodit voidaan jakaa olemassa oleville kanaville.

Mikäli opetetaan yli 150 suojattua radiokoodia, ensin opetetut poistetaan.

Mikäli käsilähtetinpainikkeen suojattu radiokoodi opetetaan kahdelle eri toiminnolle, ensin opetetun toiminnon suojattu radiokoodi poistetaan.

Seuraavien edellytysten on täyttyttävä suojatun radiokoodin opettamiseksi:

- Käyttölaite on seisonatilassa.
- Esivaroitusaika ei ole aktiivisena.
- Aukipitoaika ei ole aktiivisena.

Suojatun radiokoodin (impulssin) opettamiseksi:

1. Paina painiketta **PRG**, kunnes näytössä palaa **00**.

2. Valitse painikkeilla **▲** / **▼** valikko **11**.

3. Paina painiketta **PRG**.
Näytössä vilkkuu **11**.

4. Paina ja pidä painettuna sitä käsilähtetinpainiketta, jonka suojatun radiokoodin haluat lähettää.

Käsilähtetin:

– LED palaa 2 sekunnin ajan sinisenä ja sammuu.

– LED vilkkuu 5 sekunnin kuluttua vuorotellen punaisena ja sinisenä. Suojattu radiokoodi lähetetään.

Käyttölaite:

Mikäli vastaanotin tunnistaa voimassa olevan suojatun radiokoodin, näytössä vilkkuu nopeasti **11**.

5. Vapauta käsilähtetimen painike.

Käsilähtetin on opetettu käyttövalmiiksi.

Näytössä vilkkuu **11**.

Muita käsilähtetimiä voidaan opettaa 25 sekunnin sisällä.
(Radioaikakatkaisu)

Muiden suojattujen radiokoodien (impulssien) opettamiseksi:

- Toista vaihe 4 + 5.

Mikäli suojattujen radiokoodien opettaminen halutaan keskeyttää ennenaikaisesti:

- Paina painiketta **PRG**.

Mikäli käsilähettimeen halutaan opettaa muita toimintoja:

- Paina painiketta **▲** ja valitse:

Valikko 12	Valaistus
Valikko 13	Osittainen aukaisu
Valikko 14	Suunnanvalinta Ovi-AUKI
Valikko 15	Suunnanvalinta Ovi-KIINNI
Valikko 16	Tuuletus

- Paina painiketta **PRG** ja siirry ohjelmointitilaan. Näytössä vilkkuu silloin **12, 13, 14, 15** tai **16**.
- Suorita vaiheet **4 + 5** kunkin suojatun radiokoodin impulssin kohdalla.

Mikäli muita käsilähettimeä ei enää haluta opettaa:

- Paina painiketta **PRG**. Käyttölaite siirtyy ohjelmointitilaan.
Tai
- 25 sekuntia kuluu ilman, että mitään tietoja syötetään (radioaikavalvonta).

Viimeksi opitun suojatun radiokoodin mukaisesti vilkkuu **11, 12, 13, 14, 15** tai **16**.

Radioaikakatkaistu

Mikäli aikakatkaistu (25 sekuntia) tapahtuu suojatun radiokoodin opettamisen aikana, käyttölaite siirtyy automaattisesti ohjelmointitilaan.

2.2 Valikko 17: kaikkien toimintojen oppiminen

Valikko 17 on tarkoitettu Hörmann Smart Home -keskuksille (esim. Hörmann homee Brain). Kaikki toiminnot ovat vastaavien sovellusten käytettävissä

2.3 Valikko 19: Radiokoodin poistaminen – kaikki toiminnot

Yksittäisten käsilähetinpainikkeiden tai yksittäisten toimintojen suojattuja radiokodeja ei voida poistaa.

- Valitse valikko **19**.
– **00** vilkkuu.
- Valitse halutun toiminnon parametri painikkeilla **▲** + **▼**.

19	Radio-ohjauksen poistaminen
00	Takaisin ilman poistoa
01	Radio (kaikki lähettimet)
02	Bluetooth® (kaikki näppäimet)
03	–
04	Kaikki lähettimet, kaikki näppäimet ja kaikkien Bluetooth-antennien nollausasetus

- Valittu parametri vilkkuu nopeasti.
- Paina painiketta **PRG** 5 sekunnin ajan poistamisen vahvistamiseksi.
– Valittu parametri vilkkuu 5 sekunnin ajan.
– Parametri ja desimaalipiste vilkkuvat nopeasti 2 sekunnin ajan.
– **19** palaa.

2.4 Valikko 20: peruutusraja suunnassa Ovi-kiinni

Virheellisten reaktioiden (esim. tahaton suunnanvaihto) estämiseksi suunnanvaihdon alaraja deaktivoi tuntoreunan SKS tai edelläkulkevan valokennon VL juuri ennen kuin saavutetaan oven pääteasento SULJETTU.

Suunnanvaihdon alarajan asema riippuu ovityypistä ja se esiasetetaan tehtaalla n. 30 mm:n liukuvaunumatkaksi (SKS) ja n. 150 mm:n liukuvaunumatkaksi (VL).

Nosto-ovi:

Vähimmäiskorkeus	n. 16 mm:n liukuvaunumatka
Maksimaalinen korkeus	n. 200 mm:n liukuvaunumatka

Valikko on näkyvissä muutokselle vain, mikäli SE 2:een on liitetty edelläkulkeva valokennon ja se on tunnistettu opetusajojen yhteydessä. Sen lisäksi valikosta **43** on oltava asetettuna parametri **02**.

- Ota yhteyttä jälleenmyyjään näiden asetusten tekemiseksi.

Suunnanvaihdon alarajan muuttamisen jälkeen tarvitaan toimintatarkistus.

- Asennus-, käyttö- ja huolto-ohje, luku 7.2

Suunnanvaihdon alarajan asettamiseksi / muuttamiseksi:

- Valitse valikko **20**.
- Paina painiketta **PRG** 1 x.
- 20** vilkkuu hitaasti.
- Paina painiketta **▲** *.
Ovi avautuu ja pysähtyy oven pääteasentoon AUKI. Näytössä vilkkuu edelleen **20**.
- Sijoita oven keskikohtaan testikappale (maks. 300 x 50 x 16,25 mm, esim. taittomitta) siten, että se lepää litteästi lattialla ja edelläkulkevan valokennon alueella.
- Paina painiketta **▼**.
Ovisytki suuntaa ovi-KIINNI alkaa.
– Ovi liikkuu, kunnes turvalaite tunnistaa testikappaleen.
– Asento tallennetaan ja todennäköisyys testataan.
– Käyttölaite kääntää suunnan oven pääteasentoon AUKI asti.

Mikäli toimenpide suoritettiin menestyksekkäästi:

20. vilkkuu ensin nopeasti ja palaa sen jälkeen jatkuvasti.

Mikäli toimenpide ei onnistunut:

Kun ovi saavuttaa pääteasennon KIINNI, ovi avautuu uudelleen. Ovi pysähtyy pääteasentoon AUKI. Virhe **1** ilmestyy näkyviin vilkkuvan desimaalipisteen kanssa (alavirhe 2) ja tehtaalla esiasetettu suunnanvaihdon alaraja asetetaan.

Toista tarvittaessa vaiheet 1 – 5.

Mikäli suunnanvaihdon alarajan asemaksi valittiin

> 200 mm ennen pääteasentoa KIINNI:



Virhe 1 ilmestyy näkyviin vilkkuvan desimaalipisteen kanssa, ovi ajetaan auki ja se pysähtyy oven pääteasentoon AUKI.

- Paina jompaa kumpaa painiketta **▲** tai **▼** virheen kuittaamiseksi.

Suunnanvaihdon keskeyttämiseksi:

- Paina jompaa kumpaa painiketta **▲** tai **▼**, painiketta **PRG** tai impulssitoiminnolla varustettua ulkopuolista ohjauselektronikkaa ja painikkeita.
Ovi pysähtyy, virhe 1 ilmestyy näkyviin vilkkuvan desimaalipisteen kanssa.


* – Mikäli ovi on jo pääteasennossa Ovi-AUKI, tätä vaihetta ei tarvita.

- Paina jompaa kumpaa painiketta  tai  virheen kuittaamiseksi.


HUOMAUTUS:

Mikäli virhettä ei kuitata, se jää näkyviin näyttöön.

2.4.1 Valikko 21: käyntiovikoskettimen valvonta

21	Käyntiovikoskettin		
00	Deaktivoitu		
	Käyntiovikoskettin ilman testausta		
01	Testattava käyntiovikoskettin		


2.4.2 Valikko 22: hihnakevennys Ovi-KIINNI

22	Hihnakevennys suunnassa Ovi-KIINNI		
00	Ilman		
01	Lyhyt		
02	Keskinopea		
03	Pitkä		


2.5 Valikko 23: osittaisen aukaisun tai tuuletuksen asennon muuttaminen

Osittaisen aukaisun ja tuuletuksen asennot on esiasetettu tehtaalla ovityyppistä riippuen.

Osittainen aukaisu

	n. 260 mm ennen oven pääteasentoa KIINNI
Alue	n. 120 mm ennen jokaista oven pääteasentoa

Tuuletus

	n. 100 mm ¹⁾
Alue	n. 35–300 mm ennen oven pääteasentoa KIINNI

1) käyttölaitetyypistä riippuen 35 mm:n liukuvaunun matka

Osittainen aukaisu -asentoon voi ajaa esim. seuraavasti:

- 3. radiokanavalla (valikko 13)
- Ulkoisella vastaanottimella
- Lisäpiirilevy UAP 1-HCP
- Impulssilla liittimissä 20/23
- Ilmastointianturilla HKSI-1
- Hörmann homee Brainillä
- Bluetooth®-yhteyden kautta

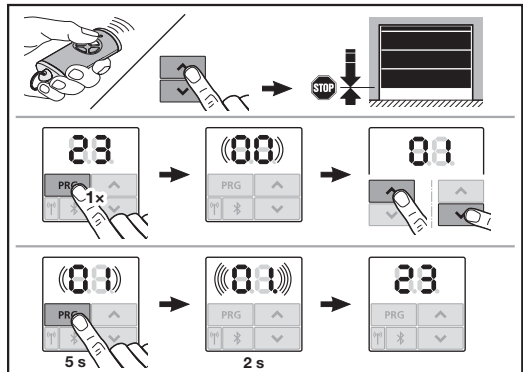
Tuuletusasentoon voi ajaa ja sitä voi muuttaa esim. seuraavasti:





- 6. radiokanavalla (valikko 16)
- Ilmastointianturilla HKSI-1
- Esim. lisäpiirilevyllä UAP 1-HCP
- Hörmann homee Brainillä
- Bluetooth®-yhteyden kautta

HUOMAUTUKSIA


- Tuuletusasentoa voi muuttaa vain, mikäli vakiovarusteiseen voimanrajoitukseen on kytketty vähintään yksi lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkveva valokenno) suunnassa ovi-KIINNI.
- Ilmastointianturi ja lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkveva valokenno) on ehdottomasti opetettava etukäteen. Valikko 23 – parametri 02 on vain silloin näkyvissä ja asetuksia voidaan tehdä.

- Mikäli lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkveva valokenno) deaktivoidaan tai suunta Ovi-KIINNI valitaan pois, muutettu tuuletusasento palautetaan. Valikko 23 – parametri 02 piilotetaan eikä asetuksia voida enää tehdä.

**Osittainen aukaisu- tai tuuletusasennon muuttaminen:**

1. Aja ovi painikkeilla  + , opetulla suojatulla radiokoodilla Impulssi tai impulssitoiminnolla varustetulla ulkoisella ohjauselektronikalla ja painikkeilla haluttuun asentoon.
2. Valitse valikko 23.
– 00 vilkkuu.
3. Valitse halutun toiminnon parametri painikkeilla  + .

23	Asennon muuttaminen	
00	Takaisin ilman muuttamista	
01	Osittaisen aukaisun asennon muuttaminen	
02	Tuuletusasennon muuttaminen	

- 01 tai 02 vilkkuu.
- 4. Paina painiketta  5 sekuntia kyseisen asennon tallentamiseksi.
– 01 tai 02 vilkkuu 5 sekunnin ajan.
– 01 tai 02 ja desimaalipiste vilkkuvat nopeasti 2 sekunnin ajan.
– 23 palaa.

Muutettu asento on tallennettu.

Mikäli valittu asento on sallitun alueen ulkopuolella, virhe 1 ilmestyy näkyviin desimaalipisteen vilkkuessa.

Tehdasasetusten asento säädetään automaattisesti tai viimeksi voimassa ollut asento jää ennalleen.

HUOMAUTUS

Lisävarusteisiin kuuluvalla taittorullapidikkeellä autotallin voi tuulettaa myös ilman lisäturvalaitteen (valokenno) asennusta.

- Ota yhteyttä lähimpään jälleenmyyjään asennusta ja ohjelmointia varten.

2.6 Valikko 25: koneiston valon valo deaktivoitu

Kun valikko 25 on asetettu, koneiston valon valo on kytketty pois myös ovisyklin aikana.


Kun valikko 25 on asetettu, valikko 30 – parametri 01 aktivoituu automaattisesti.

2.7 Valikko 26: jälkipalamisajan kesto

Heti kun ovi lähtee liikkeelle, koneiston valo kytketään päälle. Kun ovi on lopettanut ovisyklin, koneiston valo jää päälle vielä asetetun ajan kestoksi (jälkipalamisaika).

Halutun toiminnon asettamiseksi:

- Valitse halutun toiminnon valikko ja parametri.


26	Jälkipalamisajan kesto		
	00	Deaktivoitu	
	01	30 sekunti	
	02	60 sekuntia	
	03	120 sekuntia	
	04	180 sekuntia	
	05	300 sekuntia	
	06	600 sekuntia	

2.8 Valikko 27: ulkoisen valon jälkipalamisajan kesto

Liitetyn ulkoisen valon jälkipalamisaika kytketään käyttölaitteella.

Halutun toiminnon asettamiseksi:


- Valitse halutun toiminnon valikko ja parametri.

27	Jälkipalamisaika ulkoinen valo		
	00	Deaktivoitu	
	01	kuten valikko 26 ¹⁾	
	02	60 sekuntia	
	03	180 sekuntia	
	04	300 sekuntia	
	05	600 sekuntia	

1) HUOM ei huoltoilmoitusta (In).

2.9 Valikko28: jatkuvasti PÄÄLLÄ ulkoinen valo ja lisäpiirilevy


Kun lisävalintareleeseen HOR 1-HCP tai yleisadapteripiirilevyyyn UAP 1-HCP (3. rele) on liitetty ulkoinen valo, sen voi kytkeä ulkoisilla ohjauselektronikalla ja painikkeilla jatkuvasti päälle.

28	Jatkuvasti PÄÄLLÄ ulkoinen valo		
	00	Deaktivoitu	
	01	Aktivoitu	

2.10 Valikko 29: koneiston valo liikevalo

Käyttölaitetypistä riippuu, onko valikko näkyvissä ja valittavissa.

Liikevalon ollessa aktivoituna koneiston valo osoittaa oven kulkusuunnan.

29	Liikevalo		
	00	Deaktivoitu	
	01	Aktivoitu ovisyklin yhteydessä	
	02	Aktivoitu käynnistysvaroituksen / esivaroituksen yhteydessä	
	03	Aktivoitu ovisyklin ja käynnistysvaroituksen / esivaroituksen yhteydessä	


04	Aktivoitu ovisyklin yhteydessä, liikevalo kulkusuuntaa vastaan	
05	Aktivoitu käynnistysvaroituksen / esivaroituksen yhteydessä, liikevalo kulkusuuntaa vastaan	
06	Aktivoitu ovisyklin ja käynnistysvaroituksen / esivaroituksen yhteydessä, liikevalo kulkusuuntaa vastaan	

2.11 Valikko 30: ulkoiset reletoiminnot

Valintarele HOR 1-HCP tai yleissovitinpiirilevy UAP 1-HCP (3. rele) tarvitaan ulkoisen lampun tai merkivalon liittäntään. Yleissovitinpiirilevyllä UAP 1-HCP (3. rele) voi kytkeä muita toimintoja kuten esim. oven pääteasennon ilmoituksen ovi-AUKI ja ovi-KIINNI, suunnanvalinnan tai koneiston valon.

Halutun reletoiminnon asettamiseksi:

- Valitse halutun toiminnon valikko ja parametri.

30	Ulkoiset reletoiminnot HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. rele)		
	00	Deaktivoitu	
	01	Toiminto Ulkoinen valo ¹⁾	
	02	Oven pääteasennon ilmoitus AUKI	
	03	Oven pääteasennon ilmoitus KIINNI	
	04	Oven pääteasennon ilmoitus Osittainen aukaisu	
	05	Vain suunnassa Ovi-AUKI, myös osa-avautuminen ja tuuletusasento	
	06	Virheilmoitus näytössä (häiriö)	
	07	Käynnistysvaroitusta / esivaroitusta ²⁾ / varoitus ajon aikana / UAP 1-HCP (3. rele) annetaan jokaisessa oven pääteasennossa Jatkuva signaali	
	08	Käynnistysvaroitusta / esivaroitusta ²⁾ / varoitus ajon aikana / UAP 1-HCP (3. rele) annetaan jokaisessa oven pääteasennossa Vilkkuu	
	09	Releen kärki irtoaa liikkeen aikana ja oven jokaisessa pääteasennossa	
	10	Ilmoitus huoltovälillä (näyttö In vilkkuu 3 x oven jokaisessa pääteasennossa)	
	11	kuten valikko 26 ¹⁾	

1) HUOM ei huoltoilmoitusta (In).

2) Esivaroitus vain, mikäli aktivoitu valikosta 32.


Mikäli valikosta 30 – on aktivoitu parametri 00 tai 11, toiminto deaktivoituu automaattisesti valikosta 25.

2.12 Valikko 32: Esivaroitusaika

Kun ohjausimpulssi annetaan, valo vilkkuu esivaroitusaikana ennen ovisyklin käynnistymistä. Valintareleeseen kytketty merkkivalo vilkkuu lisäksi.


Halutun toiminnon asettamiseksi:

- Valitse halutun toiminnon valikko ja parametri.

32	Esivaroitusaika		
00	Deaktivoitu	Ovisykli käynnistyy heti kun ohjausimpulssi on annettu.	
01	Esivaroitus 1 sekunti		
02	Esivaroitus 2 sekuntia		
03	Esivaroitus 3 sekuntia		
04	Esivaroitus 4 sekuntia		
05	Esivaroitus 5 sekuntia		
06	Esivaroitus 10 sekuntia		
07	Esivaroitus 15 sekuntia		
08	Esivaroitus 20 sekuntia		
09	Esivaroitus 30 sekuntia		
10	Esivaroitus 60 sekuntia		

2.13 Valikko 33: esivaroitussuunta

Säädä valikosta **33**, onko esivaroitusajan suunnassa Ovi-KIINNI tai suunnassa Ovi-AUKI + Ovi-KIINNI tarkoitus olla aktiivisena.

33	Esivaroitussuunta		
00	Esivaroitus suunnassa ovi-KIINNI		
01	Esivaroitus suunnassa Ovi-AUKI + Ovi-KIINNI		

2.14 Valikko 34: Automaattinen sulkeutuminen


Automaattisessa sulkeutumisessa ovi avautuu saadessaan ohjausimpulssin. Asetetun aukipitoajan ja esivaroitusajan jälkeen ovi sulkeutuu automaattisesti.

HUOMAUTUKSIA

- Automaattisen sulkeutumisen saa / voi aktivoida standardin EN 12453 voimassaoloalueella vain, mikäli vakiovarusteiseen voimanrajoitukseen on kytketty vähintään yksi lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkeva valokenno).
- Lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkeva valokenno) on ehdottomasti opetettava etukäteen. Vain silloin valikot **34–35** ovat näkyvillä ja asetuksia voi tehdä.
- Mikäli automaattinen sulkeutuminen on asetettu (valikot **34–35**), esivaroitusaika aktivoituu automaattisesti (valikko **32** – parametri **03**).
- Mikäli lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkeva valokenno) deaktivoidaan, valikot **34–35** piilotetaan eikä niihin voida enää tehdä asetuksia.

Halutun toiminnon asettamiseksi:

- Valitse halutun toiminnon valikko ja parametri.


34	Automaattinen sulkeutuminen		
00	Deaktivoitu		
01	Aukipitoaika 5 sekuntia		
02	Aukipitoaika 10 sekuntia		
03	Aukipitoaika 20 sekuntia		
04	Aukipitoaika 30 sekuntia		
05	Aukipitoaika 60 sekuntia		
06	Aukipitoaika 90 sekuntia		
07	Aukipitoaika 120 sekuntia		
08	Aukipitoaika 180 sekuntia		
09	Aukipitoaika 240 sekuntia		
10	Aukipitoaika 300 sekuntia		

2.15 Valikko 35: Automaattinen sulkeutuminen asennosta Osittainen aukaisu**HUOMAUTUKSIA**

- Automaattisen sulkeutumisen saa / voi aktivoida standardin EN 12453 voimassaoloalueella vain, mikäli vakiovarusteiseen voimanrajoitukseen on kytketty vähintään yksi lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkeva valokenno).
- Lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkeva valokenno) on ehdottomasti opetettava etukäteen. Vain silloin valikot **34–35** ovat näkyvillä ja asetuksia voi tehdä.
- Mikäli automaattinen sulkeutuminen osittaisen avautumisen asennosta on asetettu (valikot **34–35**), aktivoituu automaattisesti esivaroitusaika (valikko **32** – parametri **03**).
- Mikäli lisäturvalaite (valokenno / edelläkulkeva valokenno) deaktivoidaan, valikot **34–35** piilotetaan eikä niihin voida enää tehdä asetuksia.

Halutun toiminnon asettamiseksi:

- Valitse halutun toiminnon valikko ja parametri.

35	Automaattinen sulkeutuminen – osittainen aukaisu		
00	Deaktivoitu		
01	Aukipitoaika asetettu kuten valikosta 34		
02	Aukipitoaika 15 sekuntia		
03	Aukipitoaika 30 sekuntia		
04	Aukipitoaika 15 minuuttia		
05	Aukipitoaika 30 minuuttia		
06	Aukipitoaika 45 minuuttia		
07	Aukipitoaika 60 minuuttia		
08	Aukipitoaika 120 minuuttia		
09	Aukipitoaika 180 minuuttia		
10	Aukipitoaika 240 minuuttia		

2.16 Valikko 36: käyttölaitteessa olevat käyttöpainikkeet

Painikkeet + voidaan deaktivoida ja aktivoida käyttölaitteesta. Ulkoista ohjauselektronikkaa ja painikkeita ja käsilähettämiä voi käyttää edelleen.

36 Käyttöpainikkeet	
00	Deaktivoitu
01	Aktivoitu

2.17 Valikko 37: Reset

37 Reset	
00	Takaisin ilman nollausta
01	Nollaus / BUS-Scan HCP-BUS
02	Nollaus / valikoiden 22 – 36 parametrit
03	Tehdasasetusten palautus U

Kun parametri **01** valitaan, VÄYLÄ-holkkiin kytketyt lisävarusteet poistetaan ja tunnistetaan uudelleen.

Väyläkannauksen suorittaminen:

- Valitse valikko **37**.
- Paina painiketta 1 x.
 - **00** vilkkuu.
- Paina painiketta .
 - **01** vilkkuu.
- Paina painiketta , kunnes **01** vilkkuu nopeasti.
- Vapauta painike .
 - **BS** vilkkuu.
 - numero vilkkuu. Tämä numero osoittaa liitettyjen väylälaitteiden määrän.

Kun parametri **02** valitaan, kaikki valikoiden **22 – 36** asetukset palautetaan tehdasasetustilaan.

Kun parametri **03** valitaan, kaikki asetukset, opetetut liikealueet ja voimat palautetaan tehdasasetustilaan. Käyttölaite on opetettava uudelleen.

- Asennus-, käyttö- ja huolto-ohje, luku 5

HUOMAUTUS

Opetetut suojatut radiokoodit ja Bluetooth-antennin asetukset säilyvät.

3 Tarvikkeet

- Noudata asennus-, käyttö- ja huolto-ohjeen luvussa 2.6 olevia turvaohjeita

Käyttölaitteen kokonaiskuormitus saa olla enintään **350 mA**. Komponenttien virranotto käy ilmi kuvista.

VÄYLÄ-holkkiin voidaan liittää erikoistoiminnoilla varustettuja lisävarusteita.

Sarjan 3 lisävarusteet on liitettävä HCP-sovitimen HAP 1 kautta.

3.1 Liittimet

Kaikkiin liittimiin voidaan kytkeä useita liittimiä (kuva 11):

- Minimipaksuus: 1 × 0,5 mm²
- Maksimipaksuus: 1 × 2,5 mm²

3.2 Lisävarusteiden liittäminen

- Irrota suojus (kuva 11).

3.2.1 Impulssitoiminnolla varustettu painike*

Impulssitoiminnolla varustetun painikkeen voi liittää pistokeruuviliittimeen.

- Kuva 12

Liitinjärjestys:

23	Signaali kanava 2	Osittainen aukaisu
5	+24 V DC	
21	Signaali kanava 1	Impulssi
20	0 V	

3.2.2 Ulkoinen radiovastaanotin*

- Kuva 13

Työnnä pistoke vastaanottimesta riippuen sille tarkoitettuun liittimeen tai VÄYLÄ-holkkiin.

Ulkoisella radiovastaanotimella voidaan ohjata seuraavia toimintoja esim. rajoitetuilla kantamilla:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulssi Valo Osittainen aukaisu
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impulssi Valo Osittainen aukaisu Suunnanvalinta Auki Suunnanvalinta Kiinni

Jos myöhemmin kytketään ulkoinen radiovastaanotin, integroidun radiomoduulin suojatut radiokoodit on poistettava.

- Valikko 19

Suojatun radiokoodin opettaminen ulkoiseen radiovastaanottiin

- Opetä käsilähetinpainikkeen suojattu radiokoodi ulkoisen vastaanottimen käyttöohjetta käyttäen.

3.2.3 Ulkopuolinen impulssipainike*

- Kuva 14

Yksi tai useampi suljinkontaktilla varustettu painike (potentiaalivapaa), esim. sisäpainike tai avainkytkin, voidaan kytkeä rinnakkain.

3.2.4 Sisäpainike PB 3 / IT 3b*

- Kuva 15

Impulssipainike ovisykliä käynnistämiseen tai pysäyttämiseen

- Kuva 15.1

Valopainike koneiston valon kytkemiseen päälle tai pois

- Kuva 15.2

Painikkeet kaikkien ohjauselektronikan ja painikkeiden kytkemiseen päälle ja pois

- Kuva 15.3

Ohjauselektronikan ja painikkeiden ollessa kytkettyinä pois päältä valo voidaan vielä kytkeä päälle ja pois.

3.2.5 2-säteinen valokenno* (dynaaminen)

- Kuva 16

Valokennon laukeaminen pysäyttää ovisyklin ja ovi suorittaa turvapalautuksen oven pääteasettoon AUKI.

* – Lisävaruste, ei sisälly vakiovarusteisiin!

3.2.6 Testattu käyntiovikosketin*

▶ Kuva 17

Käyntiovikoskettimen avaaminen pysäyttää oven ovisyklin välittömästi ja estää ovisyklin pysyvästi.

3.2.7 Tuntoreuna*

▶ Kuva 18

Tuntoreunan liipaisu pysäyttää ovisyklin ja sitä seuraa oven turvallinen paluu pääteasentoon AUKI.

3.2.8 Valintarele HOR 1-HCP*

▶ Kuva 19 ja luku 2.11

Valintarelettä tarvitaan ulkoisen lampun tai merkkivalon liittäntään.

3.2.9 Yleissovitinpiirilevy UAP 1-HCP*

▶ Kuva 20 ja luku 2.11

Yleismallisen sovittimen piirilevyä voidaan käyttää myös muihin lisätoimintoihin.

3.2.10 Vara-akku*

▶ Kuva 21

Lisävarusteena saatavan hätäakun avulla ovea voidaan ajaa sähkökatkoksen sattuessa. Siirtyminen akkukäyttötilaan tapahtuu automaattisesti. Käyttölaitteen valossa palaa akkukäytön aikana vähemmän LEDejä.

**VAROITUS****Odottamattoman ovisyklin aiheuttama loukkaantumisvaara**

Odottamattomia ovisyklejä voi aiheutua kun vara-akku on vielä liitettynä, vaikka verkkopistoke on irrotettu.

- ▶ Irrota verkkopistoke **ja** vara-akun pistoke kaikkien oven tuotekokonaisuuteen tehtävien töiden ajaksi. Varmista, ettei tuotekokonaisuutta voida kytkeä päälle luvatta.

* – Lisävaruste, ei sisälly vakiovarusteisiin!

Indholdsfortegnelse

1	Generelle anvisninger	107
2	Beskrivelse af menuerne	107
2.1	Menu 11 – 16: Indlæring af håndsender	107
2.2	Menu 17: Indlæring af alle funktioner	108
2.3	Menu 19: Sletning trådløst – alle funktioner	108
2.4	Menu 20: reverseringsgrænse i retning port-LUKKET	108
2.4.1	Menu 21: Overvågning kontakt til gangdør	109
2.4.2	Menu 22: Remafastning port-LUKKET	109
2.5	Menu 23: Position delåbning eller ændring af udluftning	109
2.6	Menu 25: Portåbnerlys deaktiveret	109
2.7	Menu 26: Efterlysets varighed.....	110
2.8	Menu 27: Varighed for den eksterne belysnings efterlys	110
2.9	Menu 28: Konstant TIL ekstern belysning med ekstra kort	110
2.10	Menu 29: Portåbnerlys kørelys	110
2.11	Menu 30: Relæfunktioner eksternt	110
2.12	Menu 32: Forvarselstid	111
2.13	Menu 33: Forvarselsretning	111
2.14	Menu 34: Automatisk lukning	111
2.15	Menu 35: Automatisk lukning fra positionen delåbning	111
2.16	Menu 36: Betjeningsknapper på åbneren.....	112
2.17	Menu 37: Nulstilling	112
3	Tilbehør	112
3.1	Tilslutningsklemmer	112
3.2	Tilslutning af tilbehør.....	112
3.2.1	Trykknop med impulsfunktion.....	112
3.2.2	Eksterne trådløse modtagere*	112
3.2.3	Ekstern impulsknop*	112
3.2.4	Indendørs trykkontakt PB 3/IT 3b*	112
3.2.5	2-tråds fotocelle* (dynamisk)	112
3.2.6	Testet kontakt til gangdør	113
3.2.7	Kantsikring*	113
3.2.8	Ekstra udstyrs relæ HOR 1-HCP*	113
3.2.9	Universaladapterkort UAP 1-HCP*	113
3.2.10	Nødbatteri*	113

1 Generelle anvisninger

Indstilling af menuer og parametre

Fremgangsmåden til indstilling og ændring af menuer og parametre kan findes i vejledningen til montering, drift og service, kapitel 5.

Timeout

Hvis du ikke trykker på knappen **PRG** inden for 60 sekunder for at gemme et ønsket parameter, bevares det forindstillede parameter.

Fejlmeldinger

Fejlmeldinger kan findes i vejledningen til montering, drift og service, kapitel 18.

Udvidede menuer

Ud over menuerne, der er beskrevet her, er det muligt at foretage yderligere indstillinger, f.eks.

- Tilpasning af hastigheden
- Tilpasning af kraftbegrænsningen
- Ændring af reverseringsgrænsen
- Sikkerhedsudstyrets funktionsretning og reverseringsreaktion
- Ændring af ventilationsposition uden sikkerhedsudstyr

Henvend dig til forhandleren vedrørende disse indstillinger. Indstillinger i de udvidede menuer må kun foretages af sagkyndige personer.

2 Beskrivelse af menuerne

2.1 Menu 11 – 16: Indlæring af håndsender

Den integrerede trådløse modtager kan indlære maks. 150 trådløse koder. De trådløse koder kan fordeles på de forskellige kanaler, der står til rådighed.

Hvis der indlæres mere end 150 trådløse koder, slettes koderne, der blev indlært først.

Hvis en håndsenderknaps trådløse kode indlæres til to forskellige funktioner, er den trådløse kode for den først indlærte funktion slettet.

Følgende forudsætninger skal være opfyldt for at indlære en trådløs kode:

- Åbneren er ikke i drift.
- Forvarselstiden er ikke aktiv.
- Holdetiden er ikke aktiv.

For at indlære en trådløs kode (impuls):

1. Tryk på knappen **PRG**, indtil visningen **00** lyser.
2. Vælg menuen **11** med knapperne **^** / **v**.
3. Tryk på knappen **PRG**.
I displayet blinker **11**.
4. Tryk på håndsenderknappen, hvorfra du vil sende den trådløse kode, og hold den nede.

Håndsender:

- LED'en lyser blå i 2 sekunder og slukkes derefter.
- Efter 5 sekunder blinker LED'en skiftevis rødt og blå.
Den trådløse kode sendes.

Åbner:

Hvis modtageren registrerer en gyldig trådløs kode, blinker **11**, hurtigt i displayet.

5. Slip håndsenderknappen.

Håndsenderen er indlært og driftsklar.

I displayet blinker **11**.

Yderligere håndsendere kan indlæres inden for 25 sekunder. (Timeout trådløs)

For at indlære yderligere trådløse koder (impuls):

- ▶ Gentag trin 4 + 5.

For at afbryde indlæringen af de trådløse koder før tid:

- ▶ Tryk på knappen **PRG**.

Indlæring af håndsendere til yderligere funktioner:

- ▶ Tryk på knappen **^**, og vælg:

Menu 12	Belysning
Menu 13	Delåbning
Menu 14	Retningsvalg port-ÅBEN
Menu 15	Retningsvalg port-LUKKET
Menu 16	Udluftning

- Tryk på knappen **PRG** og skift til programmeringsmodus. **12, 13, 14, 15** eller **16** blinker.
- Udfør trinene **4 + 5** som ved impulsen trådløs kode.

Når du er færdig med at indlære håndsenderen:

- ▶ Tryk på knappen **PRG**. Åbneren skifter over til programmeringsmodus. **Eller**

- ▶ 25 sekunder ingen indtastning (timeout trådløs).

Afhængigt af den sidst indlærte trådløse kode lyser **11, 12, 13, 14, 15** eller **16**.

Timeout trådløs

Hvis timeout (25 sekunder) udløber under indlæringen af den trådløse kode, skifter åbneren automatisk til programmeringsmodus.

2.2 Menu 17: Indlæring af alle funktioner

Menu 17 er til indlæring på Hörmann Smart Home-centraler (f.eks. Hörmann homee Brain). Alle funktioner stilles til rådighed for de respektive apps

2.3 Menu 19: Sletning trådløst – alle funktioner

Det er ikke muligt at slette enkelte håndsenderknappers trådløse koder eller enkelte funktioner.

- Vælg menu **19**.
 - **00** blinker.
- Vælg parameteret for den ønskede funktion med knapperne **^** + **v**.

19	Sletning af trådløs kode	
	00	Tilbage uden sletning
	01	Trådløs (alle sendere)
	02	Bluetooth® (alle nøgler)
	03	–
	04	Alle sendere, alle nøgler og reset-indstilling for Bluetooth-antenne

- Det valgte parameter blinker.
- Tryk på knappen **PRG** i 5 sekunder for at bekræfte sletningen.
 - Det valgte parameter blinker 5 sekunder.
 - Parameteret blinker hurtigt i 2 sekunder med decimalpunkt.
 - **19** lyser.

2.4 Menu 20: reverseringsgrænse i retning port-LUKKET

Reverseringsgrænsen deaktiverer kantsikringen SKS eller den medløbende fotocelle VL kort før yderstillingen LUKKET for at forhindre fejlreaktioner (f.eks. utilsigtet reversering).

Reverseringsgrænsens position afhænger af porttypen og er fra fabrikken forindstillet til ca. 30 mm slædevej (SKS) og ca. 150 mm slædevej (VL) som standard.

Ledhejsport:

Minimal højde	ca. 16 mm slædevej
Maksimal højde	ca. 200 mm slædevej

Menuen er kun synlig til ændring, hvis en medløbende fotocelle er sluttet til SE 2 og registreret ved indlæringskørslerne. Endvidere skal parameter **02** være indstillet i menu **43**.

- ▶ Henvend dig til forhandleren vedrørende disse indstillinger.

Efter ændring af reverseringsgrænsen er en funktionskontrol nødvendig.

- ▶ Vejledning til montering, drift og service, kapitel 7.2

Indstilling / ændring af reverseringsgrænsen:

- Vælg menu **20**.
- Tryk på knappen **PRG** 1 x.
- 20** blinker langsomt.
- Tryk på knappen **^** *.
Porten kører op og bliver stående i yderstillingen **ÅBEN**. Displayet **20** fortsætter med at blinke.
- Læg et prøvelegeme (maks. 300 × 50 × 16,25 mm; f.eks. en tomme stok) i midten af porten, så det ligger fladt på gulvet i den medløbende fotocelles område.
- Tryk på knappen **v**.
Portkørslen i retning port-LUKKET starter.
 - Porten kører ned, indtil prøvelegemet registreres af sikkerhedsudstyret.
 - Positionen gemmes og kontrolleres for sandsynlighed.
 - Åbneren reverserer indtil yderstillingen **ÅBEN**.

Hvis processen var korrekt:

20 blinker først hurtigt og lyser derefter permanent.

Hvis processen ikke var korrekt:

Når yderstillingen LUKKET er nået, kører porten op igen. Porten bliver stående i yderstillingen **ÅBEN**. Fejl **1** vises med blinkende decimalpunkt (underfejl **2**) og reverseringsgrænsen, som er indstillet fra fabrikken, vises. Gentag evt. trin 1–5.

Hvis reverseringsgrænsen er valgt > 200 mm for yderstillingen LUKKET:

Fejl **1** med blinkende decimalpunkt vises, porten kører op og standser i yderstillingen **ÅBEN**.

- ▶ Tryk på knappen **^** eller **v** for at kvittere fejlen.

Afbrydelse af en reverseringskørsel:

- ▶ Tryk på en af knapperne **^** eller **v**, knappen **PRG** eller et eksternt betjeningselement med impulsfunktion. Porten stopper, fejl **1** vises med blinkende decimalpunkt.


* – Hvis porten allerede befinder sig i yderstillingen **ÅBEN**, bortfalder dette trin.

- ▶ Tryk på knappen  eller  for at kvittere fejlen.


BEMÆRK:

Hvis fejlen ikke kvitteres, vises den stadigvæk i visningen.

2.4.1 Menu 21: Overvågning kontakt til gangdør

21	Kontakt til gangdør		
	00	Deaktiveret	
		Kontakt til gangdør uden test	
	01	Kontakt til gangdør med test	


2.4.2 Menu 22: Remaflastning port-LUKKET

22	Remaflastning retning port-LUKKET		
	00	Uden	
	01	Kort	
	02	Middel	
	03	Lang	


2.5 Menu 23: Position delåbning eller ændring af udluftning

Positionerne delåbning og udluftning er afhængige af lågetypen og forindstillet på fabrikken.

Delåbning

	ca. 260 mm for yderstillingen LUKKET
Område	ca. 120 mm for alle yderstillinger

Udluftning

	ca. 100 mm vej ¹⁾
Område	ca. 35–300 mm før yderstillingen LUKKET

1) afhængigt af åbnertypen 35 mm slædevej

Det er muligt at køre til positionen delåbning på følgende måde:

- Via den 3. trådløse kanal (menu 13)
- En ekstern modtager
- Ekstra kortene UAP 1-HCP
- En impuls på klemmerne 20/23
- Via klimasensoren HKSI-1
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

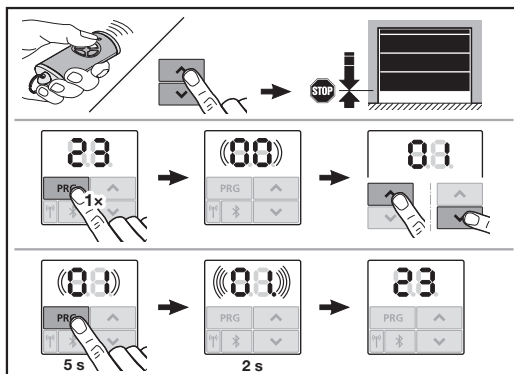
Det er muligt at køre til positionen udluftning og ændre den på følgende måde:





- Via den 6. trådløse kanal (menu 16)
- Via klimasensoren HKSI-1
- Via f.eks. ekstra kortet UAP 1-HCP
- Via Hörmann homee Brain
- Via Bluetooth®

BEMÆRK

- Positionen ventilation kan kun ændres, hvis mindst et **ekstra** sikkerhedsudstyr (fotocelle/ medløbende fotocelle) er tilsluttet i retningen LUKKET ud over kraftbegrænsningen, som er installeret som standard.
- En klimasensor og et **ekstra** sikkerhedsudstyr (fotocelle/ medløbende fotocelle) skal altid være indlært forinden. Det er nødvendigt, for at menu **23**-parameter **02** er synligt og kan indstilles.

- Hvis det **ekstra** sikkerhedsudstyr (fotocelle/ medløbende fotocelle) deaktiveres, tilbagesættes den ændrede position for udluftningen. Menuen **23**-parameter **02** skjules og kan ikke indstilles længere.

**For at ændre positionen delåbning eller udluftning:**

1. Kørlågen til den ønskede position med knapperne  + , via den indlærte trådløse kode impuls eller et eksternt betjeningsэлеment med impulsfunktion.
2. Vælg menu **23**.
 - **00** blinker.
3. Vælg parameteret for den ønskede funktion med knapperne  + .

23	Ændring af position	
	00	Tilbage uden ændring
	01	Ændring af position delåbning
	02	Ændring af position ventilation

- **01** eller **02** blinker.
4. Tryk på knappen **PRG** i 5 sekunder for at gemme denne position.
 - **01** eller **02** blinker i 5 sekunder.
 - **01** eller **02** blinker hurtigt i 2 sekunder med decimalpunkt.
 - **23** lyser.

Den ændrede position er gemt.

Hvis den valgte position ligger uden for det tilladte område, vises fejlen **1** med blinkende decimaltegn. Standardindstillingens position indstilles automatisk, eller den sidste gyldige position bevares.

BEMÆRK

Med et udluftningsbeslagsæt fra tilbehøret er det muligt at ventilere garagen uden montering af et ekstra sikkerhedsudstyr (fotocelle).

- ▶ Henvend dig til forhandleren vedrørende montering og programmering.

2.6 Menu 25: Portåbnerlys deaktiveret

Hvis menu **25** er aktiveret, er portåbnerlyset også slukket under portkørslen.


Hvis menu **25** indstilles, aktiveres automatisk menu **30**-parameter **01**.

2.7 Menu 26: Efterlysets varighed

Når porten sætter sig i bevægelse, tændes portåbnerlyset. Når portkørslen er afsluttet, bliver portåbnerlyset ved med at være tændt iht. den indstillede tid (efterlysets varighed).

For at indstille den ønskede funktion:

- ▶ Vælg menuen og parameteret for den ønskede funktion.


26	Efterlysets varighed		
	00	Deaktiveret	
	01	30 sekunder	
	02	60 sekunder	
	03	120 sekunder	
	04	180 sekunder	
	05	300 sekunder	
	06	600 sekunder	

2.8 Menu 27: Varighed for den eksterne belysnings efterlys

Varigheden for den eksternt tilsluttede belysnings efterlys kobles af lågeåbneren.

For at indstille den ønskede funktion:


- ▶ Vælg menuen og parameteret for den ønskede funktion.

27	Varighed for den eksterne belysnings efterlys		
	00	Deaktiveret	
	01	Ligesom menu 26 ¹⁾	
	02	60 sekunder	
	03	180 sekunder	
	04	300 sekunder	
	05	600 sekunder	

1) OBS ingen servicevisning (In).

2.9 Menu 28: Konstant TIL ekstern belysning med ekstra kort

Hvis en ekstern belysning er tilsluttet via et ekstra udstyrs relæ HOR 1-HCP eller et universaladapterkort UAP 1-HCP (3. relæ), kan den tændes permanent via eksterne betjeningselementer.

28	Konstant TIL ekstern belysning		
	00	Deaktiveret	
	01	Aktiveret	

2.10 Menu 29: Portåbnerlys kørellys

Det er afhængigt af åbnerlystypen, om menuen vises og kan vælges.

Ved deaktiveret kørellys viser portåbnerlyset portens kørselsretning.

29	Kørellys		
	00	Deaktiveret	
	01	Aktiveret ved portkørsel	
	02	Aktiveret ved startvarsel / forvarsel	
	03	Aktiveret ved portkørsel og startvarsel / forvarsel	

04	Aktiveret ved portkørsel, kørellys mod kørselsretningen	
05	Aktiveret ved startvarsel / forvarsel, kørellys mod kørselsretningen	
06	Aktiveret ved portkørsel og startvarsel / forvarsel, kørellys mod kørselsretningen	


2.11 Menu 30: Relæfunktioner eksternt

Ekstra udstyrs relæet HOR 1-HCP eller universaladapterkortet UAP 1-HCP (3. relæ) er nødvendige til tilslutning af en ekstern lampe eller lyssignal.

Med universaladapterkortet UAP 1-HCP (3. relæ) kan flere funktioner som f.eks. melding yderstilling ÅBEN og yderstilling LUKKET, retningsvalg eller åbnerbelysning kobles.

For at indstille de ønskede relæfunktioner:

- ▶ Vælg menuen og parameteret for den ønskede funktion.

30	Relæfunktioner eksterne HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relæ)		
	00	Deaktiveret	
	01	Funktion belysning ekstern ¹⁾	
	02	Melding yderstilling ÅBEN	
	03	Melding yderstilling LUKKET	
	04	Melding yderstilling delåbning	
	05	Tidsbestemt signal kun i retning port-ÅBEN, også ved delåbning og ventilation	
	06	Fejlmelding i displayet (fejll)	
	07	Startvarsel / forvarsel ²⁾ / advarsel under kørslen / UAP 1-HCP (3. relæ) falder ned i portens yderstillinger Konstant signal	
	08	Startvarsel / forvarsel ²⁾ / advarsel under kørslen / UAP 1-HCP (3. relæ) falder ned i portens yderstillinger Blinkende	
	09	Relæet trækker under kørslen og kobler ud i alle yderstillinger	
	10	Melding serviceinterval (visning In blinker 3 x i hver af portens yderstillinger)	
	11	Ligesom menu 26 ¹⁾	

1) OBS ingen servicevisning (In).

2) Kun forvarsel, hvis aktiveret i menu 32.

Hvis parameter 00 eller 11 aktiveres i menu 30-, deaktiveres funktionen automatisk i menu 25.

2.12 Menu 32: Forvarselstid

Når der afgives en kørekommando, blinker åbnerbelysningen under forvarselstiden, før portkørslen starter. Et lyssignal, som er sluttet til ekstra udstyrs relæet, blinker også.


For at indstille den ønskede funktion:

- Vælg menuen og parameteret for den ønskede funktion.

32	Forvarselstid		
	00	Deaktiveret Portkørslen starter med det samme, når der afgives en kørekommando.	
	01	Forvarsel 1 sekund	
	02	Forvarsel 2 sekunder	
	03	Forvarsel 3 sekunder	
	04	Forvarsel 4 sekunder	
	05	Forvarsel 5 sekunder	
	06	Forvarsel 10 sekunder	
	07	Forvarsel 15 sekunder	
	08	Forvarsel 20 sekunder	
	09	Forvarsel 30 sekunder	
	10	Forvarsel 60 sekunder	

2.13 Menu 33: Forvarselsretning

Indstil i menu 33, om forvarselstiden i retning LUKKET eller retning ÅBEN + LUKKET skal være aktiv.

33	Forvarselsretning		
	00	Forvarsel i retning port-LUKKET	
	01	Forvarsel i retning port-ÅBEN + port-LUKKET	

2.14 Menu 34: Automatisk lukning


Ved automatisk lukning åbner lågen ved en kørekommando. Når den indstillede holdetid og forvarselstiden er gået, lukker porten automatisk.

BEMÆRK

- Den automatiske lukning må / kan kun aktiveres i gyldighedsområdet for EN 12453, hvis der – ud over den standardmæssige kraftbegrænsning – er tilsluttet min. ét **ekstra** sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle).
- Et **ekstra** sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle) skal altid indlæres forinden. Ellers er menuerne **34 – 35** usynlige og kan ikke indstilles.
- Hvis der er indstillet automatisk lukning (menuerne **34 – 35**), aktiveres forvarselstiden også automatisk (menu **32** – parameter **03**).
- Hvis det **ekstra** sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle) deaktiveres, skjules menuerne **34 – 35** og kan ikke indstilles længere.

For at indstille den ønskede funktion:

- Vælg menuen og parameteret for den ønskede funktion.

34	Automatisk lukning		
	00	Deaktiveret	
	01	Holdetid 5 sekunder	
	02	Holdetid 10 sekunder	
	03	Holdetid 20 sekunder	
	04	Holdetid 30 sekunder	
	05	Holdetid 60 sekunder	
	06	Holdetid 90 sekunder	
	07	Holdetid 120 sekunder	
	08	Holdetid 180 sekunder	
	09	Holdetid 240 sekunder	
	10	Holdetid 300 sekunder	


2.15 Menu 35: Automatisk lukning fra positionen delåbning

BEMÆRK



- Den automatiske lukning må / kan kun aktiveres i gyldighedsområdet for EN 12453, hvis der – ud over den standardmæssige kraftbegrænsning – er tilsluttet min. ét **ekstra** sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle).
- Et **ekstra** sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle) skal altid indlæres forinden. Ellers er menuerne **34 – 35** usynlige og kan ikke indstilles.
- Hvis automatisk lukning er indstillet fra position delåbning (menuerne **34 – 35**), aktiveres automatisk forvarselstiden (menu **32** – parameter **03**).
- Hvis det **ekstra** sikkerhedsudstyr (fotocelle / medløbende fotocelle) deaktiveres, skjules menuerne **34 – 35** og kan ikke indstilles længere.

For at indstille den ønskede funktion:

- Vælg menuen og parameteret for den ønskede funktion.

35	Automatisk lukning – delåbning		
	00	Deaktiveret	
	01	Holdetid indstillet nøjagtigt som i menu 34	
	02	Holdetid 15 sekunder	
	03	Holdetid 30 sekunder	
	04	Holdetid 15 minutter	
	05	Holdetid 30 minutter	
	06	Holdetid 45 minutter	
	07	Holdetid 60 minutter	
	08	Holdetid 120 minutter	
	09	Holdetid 180 minutter	
	10	Holdetid 240 minutter	

2.16 Menu 36: Betjeningsknapper på åbneren

Knapperne  +  kan deaktiveres og aktiveres på åbneren. Eksterne betjeningselementer og håndsendere kan fortsat anvendes.






36	Betjeningsknapper	
	00	Deaktiveret
	01	Aktiveret 

2.17 Menu 37: Nulstilling

37	Nulstilling	
	00	Tilbage uden nulstilling
	01	Nulstilling / BUS-Scan HCP-BUS
	02	Nulstilling / parametre i menuerne 22 – 36
	03	Standardindstilling U

Hvis parameter **01** vælges, slettes tilsluttet tilbehør på BUS-bøsningen og registreres på ny.

For at udføre en BUS-scan:

- Vælg menu **37**.
- Tryk på knappen  1 x.
 - 00** blinker.
- Tryk på knappen .
 - 01** blinker.
- Tryk på knappen , indtil **01** blinker hurtigt.
- Slip knappen .
 -  blinker.
 - et tal lyser. Dette tal angiver antallet af tilsluttede BUS-deltagere.

Hvis parameter **02** vælges, nulstilles alle indstillinger i menuerne **22 – 36** til standardindstillingerne.

Hvis parameter **03** vælges, nulstilles alle indstillinger, indlærte kørselsveje og kræfter til standardindstillingerne. Åbneren skal indlæres igen.

- Vejledning til montering, drift og service, kapitel 5

BEMÆRK

Indlærte trådløse koder og indstillinger til Bluetooth-antennen bevares.

3 Tilbehør

- Overhold sikkerhedsanvisningerne i vejledningen til montering, drift og service, kapitel 2.6

Det samlede tilbehør må belaste åbneren med **maks. 350 mA**. Komponenternes strømforbrug kan ses på billederne.

Der er tilslutningsmulighed for tilbehør med specialfunktioner på BUS-bøsningen.

Tilbehør af serie 3 skal tilsluttes via HCP-adapteren HAP 1.

3.1 Tilslutningsklemmer

Alle tilslutningsklemmer kan belægges flere gange (fig. 11):

- Min. styrke: 1 × 0,5 mm²
- Maks. styrke: 1 × 2,5 mm²

3.2 Tilslutning af tilbehør

- Tag afskærmningen af (fig 11).

3.2.1 Trykknop med impulsfunktion*

Trykknappen med impulsfunktion kan sluttes til på stikskruesklemmerne.

- Fig. 12

Klemmebelægning:

23	Signal kanal 2	Delåbning
5	+24 V DC	
21	Signal kanal 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Eksterne trådløse modtagere*

- Fig. 13

Sæt stikket i den tilhørende stikplads eller i BUS-bøsningen afhængigt af modtageren.

Med en ekstern trådløs modtager er det fx muligt at aktivere følgende funktioner ved begrænset rækkevidde:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Lys Delåbning
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impuls Lys Delåbning Retningsvalg åben Retningsvalg lukket

Ved senere tilslutning af en ekstern trådløs modtager skal de trådløse koder fra det integrerede trådløse modul altid slettes.

- Menu 19

Indlæring af en trådløs kode på den eksterne trådløse modtager

- Indlær en håndsenderknaps trådløse kode ved hjælp af den eksterne modtagers betjeningsvejledning.

3.2.3 Ekstern impulsknop*

- Fig. 14

En eller flere knapper med sluttekontakter (potentialfri), f.eks. indvendige trykknapper eller nøgleknapper, kan tilsluttes parallelt.

3.2.4 Indendørs trykknop PB 3 / IT 3b*

- Fig. 15

Impulsknop til udløsning eller stop af portkørsel

- Fig. 15.1

Lysknop til tænd og sluk for portåbnerlyset

- Fig. 15.2

Trykknop til tænd og sluk for alle betjeningselementer

- Fig. 15.3

Når betjeningselementerne er frakoblede, kan lyset fortsat tændes og slukkes.

3.2.5 2-tråds fotocelle* (dynamisk)

- Fig. 16

Når fotocellen udløses, stopper portkørslen, og der udføres en sikkerhedstilbagekørsel til yderstillingen ÅBEN.

* – Tilbehør, hører ikke med til standardudstyret!

3.2.6 Testet kontakt til gangdør*

► Fig. 17

Åbning af kontakten til gangdøren stopper omgående portkørslen og forhindrer portkørslen permanent.

3.2.7 Kantsikring*

► Fig. 18

Når kantsikringen udløses, standser portkørslen, og der foretages en sikkerhedstilbagekørsel til yderstillingen ÅBEN.

3.2.8 Ekstra udstyrs relæ HOR 1-HCP*

► Fig. 19 og kapitel 2.11

Ekstra udstyrs relæet er nødvendigt for at kunne tilslutte en ekstern lampe eller et lyssignal.

3.2.9 Universaladapterkort UAP 1-HCP*

► Fig. 20 og kapitel 2.11

Universaladapterkortet kan bruges til ekstrarfunktioner.

3.2.10 Nødbatteri*

► Fig. 21

Med et nødbatteri som ekstraudstyr kan porten køres ved et spændingssvigt. Omstillingen til batteridrift sker automatisk ved en strømafbrydelse. På portåbnerlyset lyser færre LEDs, når batteriet er i drift.



ADVARSEL

Risiko for kvæstelser på grund af uventet portkørsel

Hvis nødbatteriet er tilsluttet, kan portkørslen uventet gå i gang, selvom netstikket er trukket ud.

- Træk altid netstikket **og** nødbatteriets stik ud ved arbejde på lågeanlægget. Foretag sikring af lågeanlægget mod genindkobling.

* – Tilbehør, hører ikke med til standardudstyret!

Obsah

1	Všeobecné pokyny.....	114
2	Popis menu.....	114
2.1	Menu 11 – 16: Programovanie ručných vysieláčov	114
2.2	Menu 17: Programovanie všetkých funkcií.....	115
2.3	Menu 19: Vymazanie rádiových kódov – všetky funkcie	115
2.4	Menu 20: Hranica reverzácie v smere Brána ZATVORENÁ	115
2.4.1	Menu 21: Monitorovanie kontaktu integrovaných dverí	116
2.4.2	Menu 22: Odľahčenie pásu Brána ZATVORENÁ ..	116
2.5	Menu 23: Zmena polohy čiastočného otvorenia alebo vetrania	116
2.6	Menu 25: Deaktivované osvetlenie pohonu.....	116
2.7	Menu 26: Doba dodatočného svietenia.....	117
2.8	Menu 27: Doba dodatočného svietenia externého osvetlenia	117
2.9	Menu 28: Trvalé zapnutie externého osvetlenia s prídavnou platnou	117
2.10	Menu 29: Osvetlenie pohonu, bežiacie svetlo.....	117
2.11	Menu 30: Funkcie externého relé	117
2.12	Menu 32: Doba predbežnej výstrahy	118
2.13	Menu 33: Smer predbežnej výstrahy	118
2.14	Menu 34: Automatické zatvorenie	118
2.15	Menu 35: Automatické zatvorenie z polohy čiastočného otvorenia.....	118
2.16	Menu 36: Ovládacie tlačidlá na pohone	119
2.17	Menu 37: Reset.....	119
3	Príslušenstvo	119
3.1	Pripojovacie svorky.....	119
3.2	Pripojenie príslušenstva.....	119
3.2.1	Tlačidlo s impulznou funkciou	119
3.2.2	Externé rádiové prijímače*	119
3.2.3	Externý impulzný spínač*	120
3.2.4	Vnútrotný spínač PB3 / IT 3b*	120
3.2.5	2-drôtová svetelná závara* (dynamická).....	120
3.2.6	Testovaný kontakt integrovaných dverí	120
3.2.7	Zabezpečenie uzatváracej hrany*	120
3.2.8	Voliteľné relé HOR 1-HCP*	120
3.2.9	Univerzálna adaptérová doska plošných spojov UAP 1-HCP*	120
3.2.10	Núdzový akumulátor*	120

1 Všeobecné pokyny

Nastavenie menu a parametrov

Kroky pre nastavenie a zmenu menu a parametrov nájdete uvedené v návode na montáž, prevádzku a údržbu, kapitola 5.

Časový limit

Ak tlačidlo **PRG** na uloženie požadovaného parametra nestlačíte do 60 sekúnd, zostane zachovaný prednastavený parameter.

Chybové hlásenia

Chybové hlásenia nájdete uvedené v návode na montáž, prevádzku a údržbu, kapitola 18.

Rozšírené menu

Okrem tu popísaných menu a príslušných parametrov je možné vykonať ďalšie nastavenia, napr.

- prispôbenie rýchlosti
- úprava obmedzenia sily
- zmena hranice reverzácie
- smer pôsobenia a reverzné správanie bezpečnostných zariadení
- zmena vetracej polohy bez bezpečnostného zariadenia

V súvislosti s uvedenými nastaveniami sa obráťte na svojho odborného predajcu. Nastavenia v rozšírených menu môžu vykonávať iba odborne spôsobilé osoby.

2 Popis menu

2.1 Menu 11 – 16: Programovanie ručných vysieláčov

Integrovaný rádiový prijímač možno naprogramovať max. na 150 rádiových kódov. Rádiové kódy je možné rozdeliť na existujúce kanály.

Ak sa programuje viac ako 150 rádiových kódov, potom sa kódy, ktoré boli naprogramované ako prvé, vymažú.

Keď sa rádiový kód tlačidla ručného vysieláča naprogramoval pre dve rôzne funkcie, rádiový kód pre prvú naprogramovanú funkciu sa vymaže.

Na programovanie rádiového kódu musia byť splnené nasledujúce predpoklady:

- Pohon je v pokoji.
- Doba predbežnej výstrahy nie je aktívna.
- Doba podržania otvorenej brány nie je aktívna.

Na naprogramovanie rádiového kódu (impulz):

1. Stláčajte tlačidlo **PRG**, kým sa nerozsvieti ukazovateľ **00**.
2. Pomocou tlačidiel **▲** / **▼** zvolte menu **11**.
3. Stlačte tlačidlo **PRG**. Na ukazovateli blíkajú **11**.
4. Stlačte a podržte tlačidlo ručného vysieláča, z ktorého chcete rádiový kód odoslať.

Ručný vysieláč:

- LED dióda svieti 2 sekundy na modro a zhasne.
- Po 5 sekundách blíkajú LED dióda striedavo na červeno a modro. Rádiový kód sa odošle.

Pohon:

Keď prijímač rozpozna platný rádiový kód, na ukazovateli začne rýchlo blíkajúť **11**.

5. Pustite tlačidlo ručného vysieláča.

Ručný vysieláč je naprogramovaný a pripravený na prevádzku.

Na ukazovateli blíkajú **11**.

Ďalšie ručné vysieláče je možné naprogramovať v priebehu 25 sekúnd. (Časový limit rádiového systému)

Na naprogramovanie ďalších rádiových kódov (impulz):

- ▶ Zopakujte krok 4 + 5.

Na predčasné zrušenie programovania rádiového kódu:

- ▶ Stlačte tlačidlo **PRG**.

Na naprogramovanie ručného vysielачa na ďalšie funkcie:

- ▶ Stlačte tlačidlo **^** a vyberte:

Menu 12	Osvetlenie
Menu 13	Čiastočné otvorenie
Menu 14	Voľba smeru Brána OTVORENÁ
Menu 15	Voľba smeru Brána ZATVORENÁ
Menu 16	Vetranie

6. Stlačte tlačidlo **PRG** a prejdite do programovacieho režimu.

V závislosti od neho bliká **12, 13, 14, 15** alebo **16**.

7. Vykonaajte kroky **4 + 5** ako pri rádiovom kóde Impulz.

Ak už nechcete programovať žiadne ďalšie ručné vysielачe:

- ▶ Stlačte tlačidlo **PRG**.

Pohon prejde do programovacieho režimu.

Alebo

- ▶ 25 sekúnd bez zadania (časový limit rádiového systému).

Podľa posledného naprogramovaného rádiového kódu svieti **11, 12, 13, 14, 15** alebo **16**.

Časový limit rádiového systému

Ak počas programovania rádiového kódu uplynie časový limit (25 sekúnd), pohon sa automaticky prepne do programovacieho režimu.

2.2 Menu 17: Programovanie všetkých funkcií

Menu 17 je určené pre systémy Smart Home Hörmann (napr. Hörmann homee Brain). Všetky funkcie pre príslušné aplikácie sú k dispozícii.

2.3 Menu 19: Vymazanie rádiových kódov – všetky funkcie

Rádiové kódy jednotlivých tlačidiel ručných vysielачov alebo jednotlivých funkcií nie je možné vymazať.

1. Zvoľte menu **19**.
 - Bliká **00**.
2. Pomocou tlačidiel **^** + **v** vyberte parameter požadovanej funkcie.

19	Vymazanie rádiových kódov
00	Späť bez vymazania
01	Rádio (všetky vysielачe)
02	Bluetooth® (všetky kľúče)
03	–
04	Všetky vysielачe, všetky kľúče a reset nastavenia externej Bluetooth antény

- Vybraný parameter bliká.

3. Na potvrdenie vymazania stlačte tlačidlo **PRG** na 5 sekúnd.
 - Vybraný parameter bliká 5 sekúnd.
 - Parameter s desatinnou čiarkou rýchlo bliká po dobu 2 sekúnd.
 - Svieti **19**.

2.4 Menu 20: Hranica reverzácie v smere Brána ZATVORENÁ

Aby sa predišlo nesprávnym reakciám (napr. neželanej reverzácie), hranica reverzácie krátko pred dosiahnutím koncovkej polohy brány Brána ZATVORENÁ deaktivuje zabezpečenie uzatváracej hrany SKS alebo predbiehajúcu svetelnú závoru VL. Poloha hranice reverzácie je prednastavená v závislosti od typu brány a z výroby na cca 30 mm dráhu saní (SKS) a cca 150 mm dráhu saní (VL).

Sekcionálna brána:

Minimálna výška	cca 16 mm dráha saní
Maximálna výška	cca 200 mm dráha saní

Menu je viditeľné iba pre prípad zmeny vtedy, ak je na SE 2 pripojená predbiehajúca svetelná závor a bola rozpoznaná pri programovacích chodoch. Okrem toho musí byť nastavená v menu **43**, parameter **02**.

- ▶ V súvislosti s uvedenými nastaveniami sa obráťte na svojho odborného predajcu.

Po zmene hranice reverzácie sa vyžaduje funkčná kontrola.

- ▶ Návod na montáž, prevádzku a údržbu, kapitola 7.2

Ak chcete nastaviť / zmeniť hranicu reverzácie, postupujte takto:

1. Zvoľte menu **20**.
2. Stlačte tlačidlo **PRG** 1 x.
3. **20** bliká pomaly.
4. Stlačte tlačidlo **^** *.
Brána sa otvorí a zostane stáť vo svojej koncovkej polohe Brána OTVORENÁ. Ukazovateľ **20** stále bliká.
5. Do stredu brány umiestnite skúšobné teleso (max. 300 x 50 x 16,25 mm, napr. skladacie dĺžkové meradlo) tak, aby ležalo naplocho na podlahe a v oblasti predbiehajúcej svetelnej závoary.
6. Stlačte tlačidlo **v**.
Spustí sa chod brány v smere Brána ZATVORENÁ.
 - Brána sa pohybuje dovedy, kým bezpečnostné zariadenie nerozpozna skúšobné teleso.
 - Poloha sa uloží a uskutoční sa kontrola plauzibility.
 - Pohon reverzuje do koncovkej polohy brány Brána OTVORENÁ.

Ak bol postup úspešný:

20, bliká najskôr rýchlo a potom sa trvalo rozsvieti.

Ak bol postup neúspešný:

Po dosiahnutí koncovkej polohy Brána ZATVORENÁ sa brána opäť otvorí. Brána zostane stáť vo svojej koncovkej polohe Brána OTVORENÁ. Zobrazí sa chyba **1** s blikajúcou desatinnou bodkou (vedľajšia chyba **2**) a nastaví sa hranica reverzácie prednastavená z výroby. V prípade potreby zopakujte kroky 1 – 5.

Ak bola zvolená hranica reverzácie > 200 mm pred koncovou polohou brány Brána ZATVORENÁ:

Zobrazí sa chyba **1** s blikajúcou desatinnou bodkou, brána sa otvorí a zostane stáť vo svojej koncovkej polohe Brána OTVORENÁ.

- ▶ Stlačte jedno z tlačidiel **^** alebo **v** na potvrdenie chyby.

Na prerušenie reverzného chodu:

- ▶ Stlačte jedno z tlačidiel **^** alebo **v**, tlačidlo **PRG** alebo externý prvok obsluhy s impulznou funkciou. Brána sa zastaví a zobrazí sa chyba **1** s blikajúcou desatinnou bodkou.

* – Ak sa už brána nachádza vo svojej koncovkej polohe Brána OTVORENÁ, tento krok odpadá.

- Stlačte jedno z tlačidiel  alebo  na potvrdenie chyby.


OZNÁMENIE:

Ak sa chyba nepotvrdí, ostane zobrazená na ukazovateli.

2.4.1 Menu 21: Monitorovanie kontaktu integrovaných dverí

21	Kontakt integrovaných dverí		
00	Deaktivované	Kontakt integrovaných dverí bez testovania	
01	Kontakt integrovaných dverí s testovaním		


2.4.2 Menu 22: Odľahčenie pásu Brána ZATVORENÁ

22	Odľahčenie pásu pre smer Brána ZATVORENÁ		
00	Bez		
01	Krátke		
02	Stredne		
03	Dlhé		


2.5 Menu 23: Zmena polohy čiastočného otvorenia alebo vetrania

Polohy čiastočného otvorenia a vetrania závisia od typu brány a sú prednastavené z výroby.

Čiastočné otvorenie

	cca 260 mm pred koncovou polohou brány Brána ZATVORENÁ
Priestor	cca 120 mm pred každou koncovou polohou brány

Vetranie

	cca 100 mm priestor ¹⁾
Priestor	cca 35–300 mm pred koncovou polohou brány Brána ZATVORENÁ

1) v závislosti od typu pohonu s 35 mm drážou saní

Polohu čiastočného otvorenia možno napr. dosiahnuť nasledovne, cez:

- 3. rádiový kanál (menu 13)
- externý prijímač
- prídavnú dosku plošných spojov UAP 1-HCP
- impulz na svorkách 20 / 23
- snímač klímy HKSI-1
- Hörmann homee Brain
- Bluetooth®

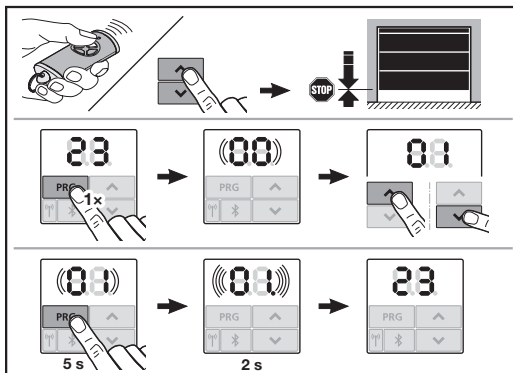
Polohu vetrania možno napr. dosiahnuť a zmeniť nasledovne, cez:





- 6. rádiový kanál (menu 16)
- snímač klímy HKSI-1
- napr. prídavnú dosku plošných spojov UAP 1-HCP
- Hörmann homee Brain
- Bluetooth®

OZNÁMENIA


- Polohu vetrania je možné zmeniť len vtedy, keď je k sériovému obmedzeniu sily pripojené minimálne jedno **prídavné** bezpečnostné zariadenie (svetelná závara / predbiehajúca svetelná závara) v smere Brána ZATVORENÁ.

- Snímač klímy a **prídavné** bezpečnostné zariadenie (svetelná závara / predbiehajúca svetelná závara) musia byť bezpodmienečne naprogramované vopred. Až potom je viditeľné a nastaviteľné menu **23** – Parameter **02**.
- Ak sa deaktivuje **prídavné** bezpečnostné zariadenie (svetelná závara / predbiehajúca svetelná závara), resetuje sa zmenená poloha vetrania. Menu **23** – Parameter **02** sa skryje a už ho nebude možné nastaviť.

**Na zmenu polohy čiastočného otvorenia alebo vetrania:**

1. Tlačidlami  +  presuňte bránu do požadovanej polohy pomocou naprogramovaného rádiového kódu Impulz alebo externého prvku obsluhy s impulznou funkciou.
2. Zvoľte menu 23.
 - Bliká **00**.
3. Pomocou tlačidiel  +  vyberte parameter požadovanej funkcie.

23	Zmena polohy	
00	Späť bez zmeny	
01	Zmena polohy čiastočného otvorenia	
02	Zmena polohy vetrania	

- **01** alebo **02** bliká.
4. Na uloženie tejto polohy stlačte tlačidlo  na 5 sekúnd.
 - **01** alebo **02** bliká 5 sekúnd.
 - **01** alebo **02** rýchlo bliká s desiatinnou čiarkou **2 sekundy**.
 - Svetí 23.

Zmenená poloha je uložená.

Keď je zvolená poloha mimo povoleného rozsahu, zobrazí sa chyba 1 s blikajúcou desiatinnou bodkou. Automaticky sa nastaví poloha nastavenia zo závodu alebo zostane zachovaná posledná platná poloha.

OZNÁMENIE

S držiakom sklopných kladiek z príslušenstva je možné garáž vetrať aj bez inštalácie prídavného bezpečnostného zariadenia (svetelná závara).

- Na účely inštalácie a programovania sa obráťte na svojho odborného predajcu.

2.6 Menu 25: Deaktivované osvetlenie pohonu

Ak sa nastaví menu **25**, osvetlenie pohonu je vypnuté aj počas pohybu brány.


Keď je nastavené menu **25**, aktivuje sa automaticky menu **30** – parameter **01**.

2.7 Menu 26: Doba dodatočného svietenia

Hneď ako sa brána začne pohybovať, zapne sa osvetlenie pohonu. Po ukončení chodu brány zostane ešte osvetlenie pohonu rozsvietené podľa nastaveného času (doba dodatočného svietenia).

Na nastavenie požadovanej funkcie:

- Zvoľte menu a vyberte parameter požadovanej funkcie.


26	Doba dodatočného svietenia	
00	Deaktivované	
01	30 sekúnd	
02	60 sekúnd	
03	120 sekúnd	
04	180 sekúnd	
05	300 sekúnd	
06	600 sekúnd	

2.8 Menu 27: Doba dodatočného svietenia externého osvetlenia

Doba dodatočného svietenia pripojeného externého osvetlenia sa spína prostredníctvom pohonu.

Na nastavenie požadovanej funkcie:


- Zvoľte menu a vyberte parameter požadovanej funkcie.

27	Doba dodatočného svietenia externého osvetlenia	
00	Deaktivované	
01	Rovnako ako menu 26 ¹⁾	
02	60 sekúnd	
03	180 sekúnd	
04	300 sekúnd	
05	600 sekúnd	

1) POZOR žiadna indikácia údržby (In).

2.9 Menu 28: Trvalé zapnutie externého osvetlenia s prídavnou platinou


Ak je externé osvetlenie pripojené k voliteľnému relé HOR 1-HCP alebo k univerzálnej adaptérovej doske plošných spojov UAP 1-HCP (3. relé), môže byť trvalo zapnuté cez externé prvky obsluhy.

28	Trvalé zapnutie externého osvetlenia	
00	Deaktivované	
01	Aktivované	

2.10 Menu 29: Osvetlenie pohonu, bežiacie svetlo

Závisí od typu pohonu, či sa zobrazí menu a či je ho možné zvoliť.

Pri aktivovanom bežiacom svetle indikuje osvetlenie pohonu smer chodu brány.

29	Bežiacie svetlo	
00	Deaktivované	
01	Aktivované pri pohybe brány	
02	Aktivované pri optickom signále pri pohybe brány / predbežnej výstraha	
03	Aktivované pri pohybe brány a optickom signáli pred pohybom brány / predbežnou výstrahou	

04	Aktivované pri pohybe brány, bežiacie svetlo proti smeru chodu	
05	Aktivované pri optickom signáli pred pohybom brány / predbežnej výstraha, bežiacie svetlo proti smeru chodu brány	
06	Aktivované pri pohybe brány a optickom signáli pred pohybom brány / predbežnej výstraha, bežiacie svetlo proti smeru chodu brány	


2.11 Menu 30: Funkcie externého relé

Voliteľné relé HOR 1-HCP alebo univerzálna adaptérová doska plošných spojov UAP 1-HCP (3. relé) sa vyžadujú na pripojenie externého svetla alebo signálneho svetla.

S univerzálnou adaptérovou doskou plošných spojov UAP 1-HCP (3. relé) možno spínať ďalšie funkcie, ako napr. signalizácia koncovej polohy brány Brána OTVORENÁ alebo Brána ZATVORENÁ, voľbu smeru alebo osvetlenie pohonu.

Nastavenie požadovaných funkcií relé:

- Zvoľte menu a vyberte parameter požadovanej funkcie.

30	Funkcie externé relé HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relé)	
00	Deaktivované	
01	Funkcia Osvetlenie externé ¹⁾	
02	Hlásenie koncovej polohy brány Brána OTVORENÁ	
03	Hlásenie koncovej polohy brány Brána ZATVORENÁ	
04	Hlásenie koncovej polohy brány Čiastočné otvorenie	
05	Impulzný signál iba v smere Brána OTVORENÁ, aj pri čiastočnom otvorení a vetraní	
06	Chybové hlásenie na ukazovateli (porucha)	
07	Optický signál pred pohybom brány / predbežná výstraha ²⁾ / varovanie počas pohybu / UAP 1-HCP (3. relé) sa rozopne v každej koncovej polohe brány trvalý signál	
08	Optický signál pred pohybom brány / predbežná výstraha ²⁾ / varovanie počas pohybu / UAP 1-HCP (3. relé) sa rozopne v každej koncovej polohe brány Blikajúce	
09	relé sa zopne počas chodu a rozopne vo všetkých koncových polohách brány	
10	Hlásenie intervalu údržby (ukazovateľ In zablíka 3 x v každej koncovej polohe brány)	
11	Rovnako ako menu 26 ¹⁾	

1) POZOR žiadna indikácia údržby (In).

2) Predbežná výstraha iba vtedy, keď je aktivovaná v menu 32.


Ak je v menu 30 – nastavený parameter 00 alebo 11 automaticky sa deaktivuje funkcia v menu 25.

2.12 Menu 32: Doba predbežnej výstrahy

Keď sa zadáva príkaz na chod brány, osvetlenie pohonu bliká počas doby predbežnej výstrahy predtým, ako sa spustí chod brány. Signálne svetlo pripojené k voliteľnému relé bliká dodatočne.


Na nastavenie požadovanej funkcie:

► Zvoľte menu a vyberte parameter požadovanej funkcie.

32	Čas výstrahy	
00	Deaktivované Keď sa vydá príkaz na chod brány, spustí sa tento ihneď.	
01	Predbežné varovanie 1 s	
02	Predbežné varovanie 2 s	
03	Predbežné varovanie 3 s	
04	Predbežné varovanie 4 s	
05	Predbežné varovanie 5 s	
06	Predbežné varovanie 10 s	
07	Predbežné varovanie 15 s	
08	Predbežné varovanie 20 s	
09	Predbežné varovanie 30 s	
10	Predbežné varovanie 60 s	

2.13 Menu 33: Smer predbežnej výstrahy

V menu 33 nastavte, či má byť doba predbežnej výstrahy aktívna v smere Brána ZATVORENÁ alebo v smere Brána OTVORENÁ + Brána ZATVORENÁ.

33	Smer predbežnej výstrahy	
00	Predbežné varovanie v smere Brána ZATVORENÁ	
01	Predbežná výstraha v smere Brána OTVORENÁ + Brána ZATVORENÁ	

2.14 Menu 34: Automatické zatvorenie


Pri automatickom zatvorení sa brána otvorí pri príkaze na chod brány. Po uplynutí nastavenej doby podržania otvorenej brány a doby predbežnej výstrahy sa brána automaticky zatvorí.

OZNÁMENIA

- Automatické zatvorenie sa smie / môže aktivovať v rozsahu platnosti normy DIN EN 12453 len vtedy, keď je k sériovému obmedzeniu sily pripojené minimálne jedno **prídavné** bezpečnostné zariadenie (svetelná závara / predbiehajúca svetelná závara).
- **Prídavné** bezpečnostné zariadenie (svetelná závara / predbiehajúca svetelná závara) musí byť bezpodmienečne naprogramované vopred. Až potom sú menu **34 – 35** viditeľné a nastaviteľné.
- Keď je nastavené automatické zatvorenie (menu **34 – 35**), aktivuje sa automaticky doba predbežnej výstrahy (menu **32 – parameter 03**).
- Ak deaktivujete prídavné bezpečnostné zariadenie (svetelnú závoru / predbiehajúcu svetelnú závoru), menu **34 – 35** sa skryjú a nedajú sa viac nastaviť.

Na nastavenie požadovanej funkcie:

► Zvoľte menu a vyberte parameter požadovanej funkcie.

34	Automatické zatvorenie	
00	Deaktivované	
01	Doba podržania otvorenej brány 5 sekúnd	
02	Doba podržania otvorenej brány 10 sekúnd	
03	Doba podržania otvorenej brány 20 sekúnd	
04	Doba podržania otvorenej brány 30 sekúnd	
05	Doba podržania otvorenej brány 60 sekúnd	
06	Doba podržania otvorenej brány 90 sekúnd	
07	Doba podržania otvorenej brány 120 sekúnd	
08	Doba podržania otvorenej brány 180 sekúnd	
09	Doba podržania otvorenej brány 240 sekúnd	
10	Doba podržania otvorenej brány 300 sekúnd	

2.15 Menu 35: Automatické zatvorenie z polohy čiastočného otvorenia**OZNÁMENIA**

- Automatické zatvorenie sa smie / môže aktivovať v rozsahu platnosti normy DIN EN 12453 len vtedy, keď je k sériovému obmedzeniu sily pripojené minimálne jedno **prídavné** bezpečnostné zariadenie (svetelná závara / predbiehajúca svetelná závara).
- **Prídavné** bezpečnostné zariadenie (svetelná závara / predbiehajúca svetelná závara) musí byť bezpodmienečne naprogramované vopred. Až potom sú menu **34 – 35** viditeľné a nastaviteľné.
- Keď je automatické zatvorenie nastavené z polohy čiastočného otvorenia (menu **34 – 35**), aktivuje sa automaticky doba predbežnej výstrahy (menu **32 – parameter 03**).
- Ak deaktivujete prídavné bezpečnostné zariadenie (svetelnú závoru / predbiehajúcu svetelnú závoru), menu **34 – 35** sa skryjú a nedajú sa viac nastaviť.

Na nastavenie požadovanej funkcie:

- Zvoľte menu a vyberte parameter požadovanej funkcie.

35	Automatické zatvorenie – čiastočné otvorenie	
00	Deaktivované	
01	Doba podržania otvorenej brány nastavená rovnako ako v menu 34	
02	Doba podržania otvorenej brány 15 sekúnd	
03	Doba podržania otvorenej brány 30 sekúnd	
04	Doba podržania otvorenej brány 15 minút	
05	Doba podržania otvorenej brány 30 minút	
06	Doba podržania otvorenej brány 45 minút	
07	Doba podržania otvorenej brány 60 minút	
08	Doba podržania otvorenej brány 120 minút	
09	Doba podržania otvorenej brány 180 minút	
10	Doba podržania otvorenej brány 240 minút	

2.16 Menu 36: Ovládacie tlačidlá na pohone

Tlačidlá + možno na pohone deaktivovať a aktivovať. Externé prvky obsluhy a ručné vysielacie je možné naďalej používať.

36	Ovládacie tlačidlá	
00	Deaktivované	
01	Aktivované	

2.17 Menu 37: Reset

37	Reset	
00	Späť bez resetu	
01	Reset / skenovanie ZBERNICE HCP-BUS	
02	Reset / parameter menu 22–36	
03	Reset na nastavenia zo závodu U	

Ak sa navolí parameter **01**, vymaže sa a nanovo rozpozná príslušenstvo pripojené k zásuvke ZBERNICE.

Na vykonanie skenovania zbernice (BUS Scan):

- Zvoľte menu **37**.
- Stlačte tlačidlo 1 x.
 - Bliká **00**.
- Stlačte tlačidlo .
 - Bliká **01**.
- Tlačidlo stlačajte dovtedy, kým nezačne **01** rýchlo blikať.
- Uvoľnite tlačidlo .
 - bliká.
 - jedno číslo svieti. Toto číslo zobrazuje počet pripojených účastníkov zbernice (BUS).

Ak sa navolí parameter **02**, obnovia sa všetky nastavenia menu **22–36** na nastavenie zo závodu.

Ak sa navolí parameter **03**, obnovia sa všetky nastavenia, naprogramované dráhy posuvu a sily na nastavenie zo závodu. Pohon sa musí nanovo naprogramovať.

- Návod na montáž, prevádzku a údržbu, kapitola 5

OZNÁMENIE

Naprogramované rádiové kódy a nastavenia antény Bluetooth zostávajú zachované.

3 Príslušenstvo

- Venujte pozornosť bezpečnostným pokynom uvedeným v návode na montáž, prevádzku a údržbu, kapitola 2.6

Celé príslušenstvo môže zaťažiť pohon s **max. 350 mA**. Odber prúdu komponentov je možné vyhľadať na obrázkoch.

Cez zdierku zbernice (BUS) je možné pripojiť príslušenstvo so špeciálnymi funkciami.

Príslušenstvo série 3 musí byť pripojené pomocou adaptéra HCP HAP 1.

3.1 Pripojovacie svorky

Všetky pripojovacie svorky je možné obsadiť viacnásobne (obrázok 11):

- Minimálna hrúbka: 1 × 0,5 mm²
- Maximálna hrúbka: 1 × 2,5 mm²

3.2 Pripojenie príslušenstva

- Odstráňte kryt (obrázok 11).

3.2.1 Tlačidlo s impulznou funkciou*

Tlačidlo s impulznou funkciou je možné pripojiť na skrútkové svorky.

- Obrázok 12

Obsadenie svoriek:

23	Signál kanál 2	Čiastočné otvorenie
5	+24 V DC	
21	Signál kanál 1	Impulz
20	0 V	

3.2.2 Externé rádiové prijímače*

- Obrázok 13

V závislosti od prijímača zapojte konektor do príslušného slotu alebo do zdierky zbernice (BUS).

S externým rádiovým prijímačom môžete napr. pri obmedzených dosahoch ovládať nasledujúce funkcie:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulz Svetlo Čiastočné otvorenie
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impulz Svetlo Čiastočné otvorenie Voľba smeru Brána otvorená Voľba smeru Brána zatvorená

Pri dodatočnom pripojení externého rádiového prijímača sa musia bezpodmienečne vymazať rádiové kódy integrovaného rádiového modulu.

- Menu 19

Programovanie rádiového kódu na externom rádiovom prijímači

- Rádiový kód tlačidla ručného vysielacieho naprogramujte na základe návodu na obsluhu externého prijímača.

* – Príslušenstvo, nie je obsiahnuté v štandardnej výbave!

3.2.3 Externý impulzný spínač*

► Obrázok 14

Jedno alebo viac tlačidiel so zatváracími kontaktmi (bezpotenciálovými), napr. vnútorný spínač alebo kľúčové tlačidlá, je možné pripojiť paralelne.

3.2.4 Vnútorný spínač PB 3 / IT 3b*

► Obrázok 15

Impulzné tlačidlo na spustenie alebo zastavenie pohybov brány

► Obrázok 15.1

Svetelné tlačidlo na zapnutie a vypnutie osvetlenia pohonu

► Obrázok 15.2

Tlačidlo na zapnutie a vypnutie všetkých ovládacích prvkov

► Obrázok 15.3

Pri vypnutých ovládacích prvkoch je možné naďalej zapínať a vypínať svetlo.

3.2.5 2-drôtová svetelná závera* (dynamická)

► Obrázok 16

Aktivovaním svetelnej závery sa pohyb brány zastaví a vykoná sa bezpečnostný spätný chod brány do koncovej polohy Brána OTVORENÁ.

3.2.6 Testovaný kontakt integrovaných dverí*

► Obrázok 17

Rozopnutím kontaktu sa pohyb brány okamžite zastaví a pohyb brány sa trvalo znemožní.

3.2.7 Zabezpečenie uzatváracej hrany*

► Obrázok 18

Aktivovaním zabezpečenia uzatváracej hrany sa pohyb brány zastaví a vykoná sa bezpečnostný spätný chod brány do jej koncovej polohy Brána OTVORENÁ.

3.2.8 Voliteľné relé HOR 1-HCP*

► Obrázok 19 a kapitola 2.11

Voliteľné relé je potrebné na pripojenie externého svetla alebo signálneho svetla.

3.2.9 Univerzálna adaptérová doska plošných spojov UAP 1-HCP*

► Obrázok 20 a kapitola 2.11

Univerzálnu adaptérovú dosku plošných spojov je možné použiť pre ďalšie prídavné funkcie.

3.2.10 Núdzový akumulátor*

► Obrázok 21

Na pohyb brány pri výpadku napätia je možné pripojiť voliteľný núdzový akumulátor. Prepnutie na akumulátorovú prevádzku sa realizuje automaticky. Na osvetlení pohonu svieti počas akumulátorovej prevádzky menej LED diód.



VAROVANIE

Nebezpečenstvo poranenia v dôsledku neočakávaného chodu brány

K neočakávanému chodu brány môže dôjsť vtedy, ak je napriek odpojenej sieťovej zástrčke pripojený núdzový akumulátor.

- Pri všetkých prácach na bránovom systéme vyťahnite sieťovú zástrčku a konektor núdzového akumulátora. Bránový systém zaistíte proti neoprávnenému opätovnému zapnutiu.

* – Príslušenstvo, nie je obsiahnuté v štandardnej výbave!

İçindekiler

1	Genel bilgiler	121
2	Menü açıklamaları	121
2.1	Menü 11 – 16: Uzaktan kumandanın öğretilmesi ..	121
2.2	Menü 17: Tüm fonksiyonların öğretilmesi	122
2.3	Menü 19: Kablosuz sil – tüm fonksiyonlar	122
2.4	Menü 20: Kapı KAPALI yönünde dönüş sınırı	122
2.4.1	Menü 21: Personel kapısı svici denetlemesi	123
2.4.2	Menü 22: Kapı KAPALI kayış yükünü alma	123
2.5	Menü 23: Kısmi açılma veya havalandırma pozisyonunu değiştirme	123
2.6	Menü 25: Motor lambası devre dışı	123
2.7	Menü 26: Ardıl aydınlatma süresi	124
2.8	Menü 27: Harici aydınlatmanın ardıl aydınlatma süresi	124
2.9	Menü 28: İlave devre kartlı harici aydınlatma devamlı AÇIK	124
2.10	Menü 29: Hareket lambası motor lambası	124
2.11	Menü 30: Harici röle fonksiyonları	124
2.12	Menü 32: Ön uyarı zamanı	125
2.13	Menü 33: Ön uyarı yönü	125
2.14	Menü 34: Otomatik kapanma	125
2.15	Menü 35: Kısmi açılma konumundan otomatik kapanma	125
2.16	Menü 36: Motordaki kontrol butonları	126
2.17	Menü 37: Sıfırlama	126
3	Aksesuar	126
3.1	Bağlantı klipsleri	126
3.2	Aksesuarların bağlanması	126
3.2.1	İmpuls fonksiyonlu buton	126
3.2.2	Harici kablosuz alıcı*	126
3.2.3	Harici impuls butonu*	126
3.2.4	İç buton PB 3 / IT 3b*	126
3.2.5	2 telli fotosel* (dinamik)	126
3.2.6	Test edilmiş personel kapı svici	127
3.2.7	Kapanma kenarı emniyeti*	127
3.2.8	Opsiyon rölesi HOR 1-HCP*	127
3.2.9	Üniversal adaptör devre kartı UAP 1-HCP*	127
3.2.10	Yedek akü*	127

1 Genel bilgiler

Menülerin ve parametrelerin ayarlanması

Menüleri ve parametreleri ayarlamak ve değiştirmek için gerekli adımları Montaj, İşletim ve Bakım Kılavuzu'nun 5. Bölüm'ü altından öğrenebilirsiniz.

Zaman aşımı

Arzu edilen bir parametreyi kaydetmek için **PRG** butonuna 60 saniye içinde basmazsanız, önceden ayarlanmış parametre korunur.

Hata bildirimleri

Hata bildirimlerini Montaj, İşletim ve Bakım Kılavuzu'nun 18. Bölüm'ü altından öğrenebilirsiniz.

Gelişmiş menüler

Burada tarif edilen menülerinin ve ilgili parametrelerin yanında farklı ayarlar da gerçekleştirilebiliyor, örn.

- Hızın uyarlanması
- Güç sınırlamasının uyarlanması
- Dönüş sınırını değiştirilmesi
- Emniyet donanımlarının etki yönü ve geri çekilme davranışı
- Güvenlik donanımı olmadan havalandırma pozisyonunu değiştirme

Bu ayarlar için bayinize başvurun. Gelişmiş menülerdeki ayarlar sadece konuya vakıf kişiler tarafından yapılabilir.

2 Menü açıklamaları

2.1 Menü 11 – 16: Uzaktan kumandanın öğretilmesi

Entegre kablosuz alıcısına maks. 150 kablosuz kod öğretmek mümkün. Kablosuz kodlar mevcut kanallara dağıtılabilir.

150'den fazla kablosuz kod öğretilirse, ilk önce öğretilenler silinir.

Bir uzaktan kumandanın kablosuz kodu iki farklı fonksiyon için öğretilirse, ilk fonksiyon için öğretilen kablosuz kod silinir.

Bir kablosuz kodun öğretilmesi için aşağıdaki hususlar yerine getirilmelidir:

- Motor hareketsiz.
- Ön uyarı zamanı etkin değil.
- Açık kalma süresi etkin değil.

Bir kablosuz kodun (impuls) öğretilmesi için:

1. **00** göstergesi yanana kadar **PRG** butonuna basın.
2. **^** / **v** butonlarıyla **11** menüsünü seçin.
3. **PRG** butonuna basın.
Göstergede **11** yanıp söner.
4. Kablosuz kodu göndermek istediğiniz uzaktan kumanda butonu üzerine basın ve basılı tutun.

Uzaktan kumanda:

- LED lambası 2 saniye mavi renkte yandıktan sonra söner.
- 5 saniye sonra LED lambası dönüşümlü olarak kırmızı ve mavi renkte yanıp söner. Kablosuz kod gönderilir.

Motor:

Alıcı geçerli kablosuz kodunu algıladıktan sonra, göstergede **11** hızla yanıp söner.

5. Parmağınızı uzaktan kumanda butonundan çekin.
Uzaktan kumanda artık işleme hazır öğretilmiş.
Göstergede **11** yanıp söner.
25 saniye süre dahilinde başka uzaktan kumandalar öğretilir. (Zaman aşımı kablosuz)

Başka kablosuz kodların (impuls) öğretilmesi için:

- ▶ 4 + 5 adımlarını tekrarlayın.

Kablosuz kodun öğretilmesini önceden iptal etmek için:

- ▶ **PRG** butonuna basın.

Uzaktan kumandayı diğer fonksiyonlara yönelik öğretmek için:

- ▶ **^** butonuna basın ve şunu seçin:

Menü 12	Aydınlatma
Menü 13	Kısmi açılma
Menü 14	Kapı AÇIK yön seçimi
Menü 15	Kapı KAPALI yön seçimi
Menü 16	Havalandırma

6. **PRG** butonuna basın ve programlama moduna geçin. **12, 13, 14, 15** veya **16** ilgili şekilde yanıp söner.
7. İmpuls kablosuz koda olduğu gibi **4 + 5** adımlarını gerçekleştirin.

Öğretilecek başka uzaktan kumanda yoksa:

- ▶ **PRG** butonuna basın.
Motor programlama moduna geçin.

Veya

- ▶ 25 saniye giriş yok (Zaman aşımı kablosuz).

En son öğretilen kablosuz koda göre **11, 12, 13, 14, 15** veya **16** yanar.

Zaman aşımı kablosuz

Kablosuz kod öğretme işleminde zaman aşımı (25 saniye) süresi tamamlanırsa motor otomatik olarak programlama moduna geçer.

2.2 Menü 17: Tüm fonksiyonların öğretilmesi

Menü 17 Hörmann Smart Home merkezlerini (örn. Hörmann homee Brain) öğretmen için öngörülmüştür. Tüm fonksiyonlar, ilgili uygulamalar için kullanıma sunulur

2.3 Menü 19: Kablosuz sil – tüm fonksiyonlar

Her bir uzaktan kumanda butonunun kablosuz kodları veya fonksiyonları tek tek silinemez.

1. Menü 19'u seçin.
 - **00** yanıp söner.
2. **^** + **∇** butonlarıyla istenilen fonksiyonun parametrelerini seçin.

19	Kablosuzun silinmesi
00	Silmeden geri git
01	Kablosuz (tüm vericiler)
02	Bluetooth® (tüm anahtarlar)
03	–
04	Harici Bluetooth antenin tüm vericileri, tüm anahtarları ve sıfırlama ayarları

- Seçilen parametre yanıp söner.
3. Silme işlemini onaylamak için **PRG** butonuna 5 saniye boyunca basın.
 - Seçilen parametre 5 saniye yanıp söner.
 - Parametre ondalık nokta ile 2 saniye hızlıca yanıp söner.
 - **19** yanar.

2.4 Menü 20: Kapı KAPALI yönünde dönüş sınırı

Hatalı reaksiyonları (örn. istem dışı geri hareket) önlemek için dönüş sınırı, KAPALI bitiş konumuna ulaşmadan kısa bir süre önce SKS kapanma kenarı güvenliğini veya öncü fotosel VL'yi devre dışı bırakır.

Dönüş sınırının pozisyonu kapı tipine bağlıdır ve fabrika tarafından yakl. 30 mm kızak yoluna (SKS) ve yakl. 150 mm kızak yoluna (VL) ayarlanmıştır.

Seksiyonel kapı:

Minimum yükseklik	yakl. 16 mm kızak yolu
Maksimum yükseklik	yakl. 200 mm kızak yolu

Menü ancak, SE 2'ye bir öncü fotosel bağlandıysa ve öğrenme hareketlerinde algılandıysa bir değişiklik için görünür. Ayrıca menü **43** altında, **02** parametresinin ayarlanmış olması gerekmektedir.

- ▶ Bu ayarlar için bayinize başvurun.

Dönüş sınırının değiştirilmesinden sonra bir fonksiyon kontrolü gereklidir.

- ▶ Montaj, İşletim ve Bakım Kılavuzu, bölüm 7.2

Dönüş sınırını ayarlamak / değiştirmek için:

1. Menü 20'yi seçin.
2. **PRG** butonuna 1 x basın.
3. **20** yavaşça yanıp sönmeye başlar.
4. Buton **^** * üzerine basın.
Kapı açılır ve AÇIK bitiş konumunda kalır. Gösterge **20** yanıp sönmeye devam eder.
5. Kapının ortasında, zemin üzerinde düz ve öncü fotoselin bölgesinde bulunacak şekilde bir kontrol cismini (maks. 300 x 50 x 16,25 mm, örn. katlanır metre) yerleştirin.
6. **∇** butonuna basın.
Kapı KAPALI yönünde kapı hareketi başlar.
 - Kapı, test cismini emniyet donanımı tarafından algılandıkça hareket etmeye devam eder.
 - Pozisyon kaydedilir ve makullük bakımından kontrol edilir.
 - Motor, AÇIK bitiş konumuna kadar geri hareket eder.

İşlem başarılı olursa:

20. önce hızlıca yanıp söner ve ardından sabit yanar.

İşlem başarısız olursa:

KAPALI bitiş konumuna ulaşıldıktan sonra kapı tekrar açılır. Kapı AÇIK bitiş konumunda kalır. Yanıp sönen ondalık noktasiyla hata **1** (Alt hata **2**) görünür ve fabrika tarafından ön ayarlı dönüş sınırı ayarlanır. Gerekliğinde 1–5 adımlarını tekrarlayın.

Dönüş sınırı KAPALI bitiş konumundan > 200 mm önce seçilmişse:

Yanıp sönen ondalık noktasiyla hata **1** görünür, kapı açılır ve AÇIK bitiş konumunda kalır.

- ▶ Hatayı onaylamak için **^** veya **∇** butonlarından birine basın.

Dönüş hareketini iptal etmek için:

- ▶ **^** veya **∇** butonlarından birine, **PRG** butonuna veya impuls fonksiyonlu harici kontrol elemanına basın.
Kapı durur, yanıp sönen ondalık noktali hata **1** görünür.

* – Kapı halihazırda AÇIK bitiş konumunda bulunuyorsa bu adıma gerek yoktur.

- Hatayı onaylamak için ▲ veya ▼ butonlarından birine basın.

DUYURU:

Hata onaylanmazsa göstergede kalır.

2.4.1 Menü 21: Personel kapısı svici denetlemesi

21	Personel kapısı svici		
00	Devre dışı	Test etmesiz personel kapısı svici	
01	Test etmeli personel kapı svici		


2.4.2 Menü 22: Kapı KAPALI kayış yükünü alma

22	Kapı KAPALI yönünde kayış yükünü alma		
00	Yok		
01	Kısa		
02	Orta		
03	Uzun		


2.5 Menü 23: Kısmi açılma veya havalandırma pozisyonunu değiştirme

Kısmi açılma ve havalandırma pozisyonları kapı tipine bağlıdır ve fabrika tarafından önceden ayarlanmıştır.

Kısmi açılma

	KAPALI bitiş konumu önünde yakl. 260 mm yol
Aralık	Her bitiş konumunu önünde yakl. 120 mm yol

Havalandırma

	Yakl. 100 mm yol ¹⁾
Aralık	KAPALI bitiş konumu önünde yakl. 35–300 mm yol

1) Motor tipine bağlı olarak 35 mm kızak yolu

Kısmi açılma pozisyonu örn. aşağıdaki gibi başlatılabilir:

- 3. kablosuz kanal üzerinden (Menü 13)
- Harici bir alıcı
- İlave devre kartı UAP 1-HCP
- 20/23 klipslerinde bir impuls
- İklim sensörü HKSI-1 üzerinden
- Hörmann homee Brain üzerinden
- Bluetooth® üzerinden

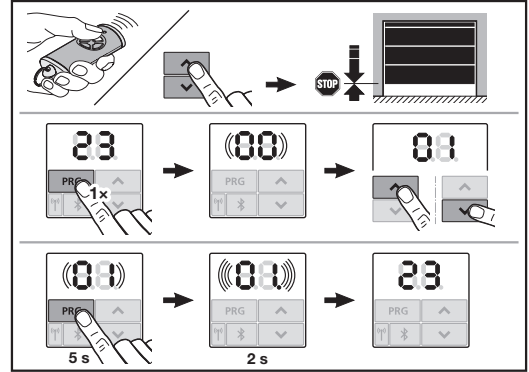
Havalandırma pozisyonu örn. aşağıdaki gibi başlatılabilir ve değiştirilebilir:

- 6. kablosuz kanal üzerinden (Menü 16)
- İklim sensörü HKSI-1 üzerinden
- Örn. ilave devre kartı UAP 1-HCP üzerinden
- Hörmann homee Brain üzerinden
- Bluetooth® üzerinden

DUYURULAR

- Havalandırma pozisyonu, standart mevcut güç sınırlaması için Kapı KAPALI yönünde en az bir **ilave** emniyet donanımı (Fotosel / öncü fotosel) bağlıysa değiştirilebilir.
- Bir iklim sensörünün ve **ilave** bir emniyet donanımının (fotosel / öncü fotosel) önceden öğretilmiş olması zorunludur. Ancak bundan sonra Menü **23**– Parametre **02** görünür ve ayarlanabilir.

- **İlave** emniyet donanımı (fotosel / öncü fotosel) devre dışı bırakılırsa değiştirilen havalandırma pozisyonu geri alınır. Menü **23**– Parametre **02** gizlenir ve artık ayarlanabilir değildir.

**Kısmi açılma veya havalandırma pozisyonunu değiştirmek için:**

1. Kapıyı ▲ + ▼ butonlarıyla, öğretilen kablosuz kod impulsu veya impuls fonksiyonlu harici bir kontrol elemanı üzerinden istenilen pozisyona hareket ettirin.
2. Menü **23**'ü seçin.
 - **00** yanıp söner.
3. ▲ + ▼ butonlarıyla istenilen fonksiyonun parametrelerini seçin.

23	Pozisyonu değiştirme	
00	Değiştirmeden geri	
01	Kısmi açılma pozisyonunun değiştirilmesi	
02	Havalandırma pozisyonunu değiştirme	

- **01** veya **02** yanıp söner.
- 4. Bu pozisyonu kaydetmek için **PRG** butonuna 5 saniye basın.
 - **01** veya **02** 5 saniye yanıp söner.
 - **01** veya **02** ondalık nokta ile 2 saniye hızlıca yanıp söner.
 - **23** yanar.

Değiştirilen pozisyon kaydedilmiştir.

Seçilen pozisyon izin verilen aralığın dışındaysa, yanıp sönen ondalık noktasi ile **1** hatası görünür. Otomatik olarak fabrika ayarlarının pozisyonu ayarlanır veya en son geçerli pozisyon mevcut kalır.

DUYURU

Aksesuarlar arasında yer alan bir katlanır makara yuvasıyla, ilave bir emniyet donanımı (Fotosel) takmadan da garajı havalandırmak mümkündür.

- Montaj ve programlama için bayinize başvurun.

2.6 Menü 25: Motor lambası devre dışı

Menü **25** ayarlanmışsa, motor aydınlatması kapı hareketi sırasında da kapalıdır.


Menü **25** ayarlandığında Menü **30**– Parametre **01** otomatik etkinleşir.

2.7 Menü 26: Ardıl aydınlatma süresi

Kapı harekete geçtiği anda, motor lambası devreye girer. Kapı hareketi tamamlandıktan sonra, motor lambası ayarlanan ilgili süre boyunca yanmaya devam eder (Sonraki aydınlatma süresi).

Arzu edilen fonksiyonu ayarlamak için:

► İsteddiğiniz menüyü ve fonksiyonun parametresini seçin.


26	Ardıl aydınlatma süresi		
00	Devre dışı		
01	30 saniye		
02	60 saniye		
03	120 saniye		
04	180 saniye		
05	300 saniye		
06	600 saniye		

2.8 Menü 27: Harici aydınlatmanın ardıl aydınlatma süresi

Bağlı harici bir aydınlatmanın sonraki aydınlatma süresi, motor tarafından devrelenir.

Arzu edilen fonksiyonu ayarlamak için:


► İsteddiğiniz menüyü ve fonksiyonun parametresini seçin.

27	Harici aydınlatma ardıl aydınlatma süresi		
00	Devre dışı		
01	Menü 26 ¹⁾ gibi		
02	60 saniye		
03	180 saniye		
04	300 saniye		
05	600 saniye		

1) DİKKAT bakım göstergesi yok (In).

2.9 Menü 28: İlave devre kartlı harici aydınlatma devamlı AÇIK


Bir HOR 1-HCP opsiyon rölesine veya bir universal UAP 1-HCP adaptör devre kartına (3. röle) harici bir aydınlatma bağlıysa, bunun harici kontrol elemanları üzerinden daimi olarak çalıştırılması mümkündür.

28	Harici aydınlatma devamlı AÇIK		
00	Devre dışı		
01	Etkin		

2.10 Menü 29: Hareket lambası motor lambası

Menünün gösterilip gösterilmediği ve seçilebilir olup olmaması motor tipine bağlıdır.

Etkin hareket lambası durumunda motor lambası kapının hareket yönünü göstermektedir.

29	Hareket lambası		
00	Devre dışı		
01	Kapı hareketi sırasında etkin		
02	İlk hareket uyarısı / ön uyarı sırasında etkin		
03	Kapı hareketi ve hareket uyarısı / ön uyarı sırasında etkin		

04	Kapı hareketi sırasında, hareket yönüne karşı hareket lambasını etkinleştirir	
05	Harekete başlama uyarısı / ön uyarı sırasında, hareket yönüne karşı hareket lambasını etkinleştirir	
06	Kapı hareketi ve harekete başlama uyarısı / ön uyarı sırasında, hareket yönüne karşı hareket lambasını etkinleştirir	


2.11 Menü 30: Harici röle fonksiyonları

HOR 1-HCP opsiyon rölesi ve universal UAP 1-HCP adaptör devre kartı (3. röle) harici bir lambanın veya sinyal lambasının bağlanması için gereklidir.

Universal UAP 1-HCP adaptör devre kartı (3. röle) örn. Kapı AÇIK ve Kapı KAPALI bitiş konumu bildirimleri, yön seçimi veya motor aydınlatması gibi daha fazla fonksiyon devreye sokulabilir.

İstenilen röle fonksiyonlarını ayarlamak için:

► İsteddiğiniz menüyü ve fonksiyonun parametresini seçin.

30	Harici röle fonksiyonları HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. röle)		
00	Devre dışı		
01	Harici aydınlatma fonksiyonu ¹⁾		
02	Kapı AÇIK bitiş konumu bildirimi		
03	Kapı KAPALI bitiş konumu bildirimi		
04	Kısmi açılma kapı bitiş konumu bildirimi		
05	Sinyal sadece Kapı AÇIK yönünde, kısmi açılma ve havalandırma dahil		
06	Göstergede hata bildirimi (arıza)		
07	İlk hareket uyarısı / ön uyarı ²⁾ / hareket sırasında uyarı / UAP 1-HCP (3. röle) her bitiş konumunda düşer Sabit sinyal		
08	İlk hareket uyarısı / ön uyarı ²⁾ / hareket sırasında uyarı / UAP 1-HCP (3. röle) her bitiş konumunda düşer Yanıp sönerek		
09	Röle kapı hareketi sırasında devreye girer ve her kapı bitiş konumunda düşer		
10	Bakım aralığı bildirimi (In göstergesi her kapı bitiş konumunda 3 x yanıp söner)		
11	Menü 26 ¹⁾ gibi		

1) DİKKAT bakım göstergesi yok (In).

2) Ön uyarı sadece Menü 32'de etkinleştirilmişse.


Menü 30 – Parametre 00 veya 11 ayarlanırsa Menü 25 altındaki fonksiyon otomatik olarak devre dışı bırakılır.

2.12 Menü 32: Ön uyarı zamanı

Bir hareket komutu verildikten sonra, kapı hareketi başlamadan önce ön uyarı zamanı sırasında motor aydınlatması yanıp söner. Opsiyon rölesine bağlı bir sinyal lambası ek olarak yanıp söner.


Arzu edilen fonksiyonu ayarlamak için:

► İsteddiğiniz menüyü ve fonksiyonun parametresini seçin.

32	Ön uyarı zamanı	
00	Devre dışı Hareket komutu gönderildikten sonra, kapı hareketi hemen başlatılır.	
01	Ön uyarı 1 saniye	
02	Ön uyarı 2 saniye	
03	Ön uyarı 3 saniye	
04	Ön uyarı 4 saniye	
05	Ön uyarı 5 saniye	
06	Ön uyarı 10 saniye	
07	Ön uyarı 15 saniye	
08	Ön uyarı 20 saniye	
09	Ön uyarı 30 saniye	
10	Ön uyarı 60 saniye	

2.13 Menü 33: Ön uyarı yönü

Menü 33 altından, ön uyarı zamanının Kapı KAPALI yönü veya Kapı AÇIK + Kapı KAPALI yönünde etkin olup olmayacağını ayarlayın.

33	Ön uyarı yönü	
00	Kapı KAPALI yönünde ön uyarı	
01	Kapı AÇIK + Kapı KAPALI yönünde ön uyarı	

2.14 Menü 34: Otomatik kapanma


Otomatik kapanmada hareket komutu gönderildikten sonra kapı açılır. Ayarlanmış açık kalma süresi ve ön uyarı zamanı tamamlandıktan sonra, kapı otomatik kapanır.

DUYURULAR

- Otomatik kapanma EN 12453 uyarınca geçerlilik alanı dahilinde sadece, standart mevcut güç sınırlamasına en az bir **ilave** emniyet donanımı (fototel / öncü fototel) bağlıysa etkinleştirilebilir.
- ilave** bir emniyet donanımının (fototel / öncü fototel) önceden öğretilmesi zorunludur. Ancak o zaman **34 – 35** menüleri görünür ve ayarlanabilir.
- Otomatik kapanma ayarlanmışsa (Menü **34 – 35**), ön uyarı zamanı otomatik etkinleşir (Menü **32 – parametre 03**).
- ilave** emniyet donanımı (fototel / öncü fototel) devre dışı bırakılırsa menü **34 – 35** gizlenir ve artık ayarlanamaz.

Arzu edilen fonksiyonu ayarlamak için:

► İsteddiğiniz menüyü ve fonksiyonun parametresini seçin.


34	Otomatik kapanma	
00	Devre dışı	
01	Açık kalma süresi 5 saniye	
02	Açık kalma süresi 10 saniye	
03	Açık kalma süresi 20 saniye	
04	Açık kalma süresi 30 saniye	
05	Açık kalma süresi 60 saniye	
06	Açık kalma süresi 90 saniye	
07	Açık kalma süresi 120 saniye	
08	Açık kalma süresi 180 saniye	
09	Açık kalma süresi 240 saniye	
10	Açık kalma süresi 300 saniye	

2.15 Menü 35: Kısmi açılma konumundan otomatik kapanma**DUYURULAR**

- Otomatik kapanma EN 12453 uyarınca geçerlilik alanı dahilinde sadece, standart mevcut güç sınırlamasına en az bir **ilave** emniyet donanımı (fototel / öncü fototel) bağlıysa etkinleştirilebilir.
- ilave** bir emniyet donanımı (fototel / öncü fototel) zorunlu olarak önceden öğretilmiş olmalıdır. Ancak o zaman **34 – 35** menüleri görünür ve ayarlanabilir.
- Otomatik kapanma kısmı açılma pozisyonundan ayarlanmışsa (Menü **34 – 35**), ön uyarı zamanı otomatik etkinleşir (Menü **32 – parametre 03**).
- ilave** emniyet donanımı (fototel / öncü fototel) devre dışı bırakılırsa menü **34 – 35** gizlenir ve artık ayarlanamaz.

Arzu edilen fonksiyonu ayarlamak için:

► İsteddiğiniz menüyü ve fonksiyonun parametresini seçin.

35	Otomatik kapanma – kısmi açılma	
00	Devre dışı	
01	Açık kalma süresini menü 34 'te olduğu gibi aynı ayarlayınız	
02	Açık kalma süresi 15 saniye	
03	Açık kalma süresi 30 saniye	
04	Açık kalma süresi 15 dakika	
05	Açık kalma süresi 30 dakika	
06	Açık kalma süresi 45 dakika	
07	Açık kalma süresi 60 dakika	
08	Açık kalma süresi 120 dakika	
09	Açık kalma süresi 180 dakika	
10	Açık kalma süresi 240 dakika	

2.16 Menü 36: Motordaki kontrol butonları

▲ + ▼ butonları motorda devre dışı bırakılabilir ve etkinleştirilebilir. Harici kumanda elemanları ve uzaktan kumandalar kullanılmaya devam edilebilir.

36	Kontrol butonları	
	00	Devre dışı
	01	Etkin

2.17 Menü 37: Sıfırlama

37	Sıfırlama	
	00	Sıfırlamadan geri
	01	Sıfırlama / BUS tarama HCP – BUS
	02	Sıfırlama / 22 – 36 menülerinin parametreleri
	03	Fabrika ayarlarına dönüş U

01 parametresi seçildiğinde, BUS soketine takılan aksesuar silinir ve yeniden algılanır.

Bir BUS taraması gerçekleştirmek için:

1. Menü 37'yi seçin.
2. **PRG** butonuna 1 x basın.
 - 00 yanıp söner.
3. ▲ butonuna basın.
 - 01 yanıp söner.
4. **PRG** butonuna, 01 hızlıca yanıp söne kadar basın.
5. **PRG** butonunu bırakın.
 - **6.5** yanıp söner.
 - Bir sayı yanar. Bu sayı, bağlı BUS katılımcılarının sayısını gösterir.

02 parametresi seçildiğinde, 22 – 36 menülerinin tüm ayarları fabrika ayarlarına geri alınır.

03 parametresi seçildiğinde tüm ayarlar, öğretilen hareket yolları ve güçler fabrika ayarlarına geri alınır. Motorun yeniden öğretilmesi gerekmektedir.

► Montaj, İşletim ve Bakım Kılavuzu, bölüm 5

DUYURU

Öğretilen kablosuz kodlar ve Bluetooth antenin ayarları korunur.

3 Aksesuar

► Montaj, İşletim ve Bakım Kılavuzu, bölüm 2.6 uyarınca güvenlik uyarılarını dikkate alın

Tüm aksesuar, motora **maks. 350 mA** yük bindirebilir. Bileşenlerin elektrik girişleri resimlerde gösterilmektedir. BUS yuvasına özel fonksiyonlu aksesuarları bağlamak mümkündür.

Seri 3 aksesuarı HCP adaptörü HAP 1 üzerinden bağlanmalıdır.

3.1 Bağlantı klipsleri

Tüm bağlantı klipslerine birden çok bağlantı yapılabilir (Resim 11):

- Minimum kalınlık: 1 x 0,5 mm²
- Maksimum kalınlık: 1 x 2,5 mm²

3.2 Aksesuarların bağlanması

► Kapağı çıkarın (Resim 11).

3.2.1 İmpuls fonksiyonlu buton*

İmpuls fonksiyonlu buton vidalı geçme klipslere bağlanabilir.

► Resim 12

Klips bağlantısı:

23	Sinyal kanal 2	Kısmi açılma
5	+ 24 V DC	
21	Sinyal kanal 1	İmpuls
20	0 V	

3.2.2 Harici kablosuz alıcı*

► Resim 13

Alıcıya göre, fişi ilgili yuvaya veya BUS yuvasına takın.

Harici bir kablosuz alıcı vasıtasıyla örn. sınırlı menzillerde aşağıdaki fonksiyonlar devreye sokulabilir:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	İmpuls Işık Kısmi açılma
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	İmpuls Işık Kısmi açılma Açık yön seçimi Kapalı yön seçimi

Sonradan bir harici kablosuz alıcı takıldığında, entegre kablosuz modülün kablosuz kodları mutlaka silinmelidir.

► Menü 19

Harici kablosuz alıcıya kablosuz kodun öğretilmesi

► Bir uzaktan kumanda butonunun kablosuz kodunu, harici alıcının kullanım kılavuzu aracılığıyla öğretin.

3.2.3 Harici impuls butonu*

► Resim 14

Bir veya birden fazla (voltajsız) kapatıcı sviçli buton, örneğin iç buton veya anahtar sviçi paralel şekilde bağlanabilir.

3.2.4 İç buton PB 3 / IT 3b*

► Resim 15

Kapı hareketlerinin tetiklenmesi veya durdurulması için impuls butonu

► Resim 15.1

Motor aydınlatmasını açmak ve kapatmak için fotosel sistemi

► Resim 15.2

Tüm kontrol elemanlarının açılması ve kapatılması için buton

► Resim 15.3

Kapalı kumanda elemanları durumunda, aydınlatma yine de açılıp kapatılabilir.

3.2.5 2 telli fotosel* (dinamik)

► Resim 16

Fotoselin tetiklenmesi kapı hareketini durdurur ve Kapı AÇIK bitiş konumuna güvenli geri hareketi gerçekleştirir.

* – Standart donanımlara aksesuarlar dahil değildir!

3.2.6 Test edilmiş personel kapı svici*

► Resim 17

Personel kapısı svicinin açılması kapı hareketini hemen durdurur ve kapı hareketini daimi olarak engeller.

3.2.7 Kapanma kenarı emniyeti*

► Resim 18

Kapanma kenarı emniyeti tetiklendikten sonra kapı hareketi durur ve Kapı AÇIK bitiş konumuna güvenli geri hareketi gerçekleşir.

3.2.8 Opsiyon rölesi HOR 1-HCP*

► Resim 19 ve bölüm 2.11

Bir harici lambanın veya uyarı lambasının bağlanması için opsiyon rölesi gereklidir.

3.2.9 Üniversal adaptör devre kartı UAP 1-HCP*

► Resim 20 ve bölüm 2.11

Üniversal adaptör kartı ilave fonksiyonlar için kullanılabilir.

3.2.10 Yedek akü*

► Resim 21

Opsiyonel bir yedek akü ile garaj kapısı, elektrik kesintisi durumunda hareket ettirilebilir. Akü işletimine geçiş otomatik gerçekleşir. Motor lambasında, aküyle işletim sırasında daha az LED yanar.



UYARI

Beklenmeyen kapı hareketi nedeniyle yaralanma tehlikesi

Elektrik fişi çekilmiş ancak yedek akü bağlıysa, beklenmeyen kapı hareketi meydana gelebilir.

- Kapı sisteminde yapılan tüm çalışmalarda elektrik fişini ve yedek akü fişini çekiniz. Kapı sisteminin izinsiz devreye girmemesi için önlemler alın.

* – Standart donanımlara aksesuarlar dahil değildir!

Turinys

1	Bendrieji nurodymai.....	128
2	Menui aprašymas.....	128
2.1	Menui 11 – 16: rankinio siūstuvu programavimas .	128
2.2	Menui 17: suprogramuokite visas funkcijas.....	129
2.3	Menui 19: radijo ryšio ištyrinimas – visos funkcijos	129
2.4	Menui 20: Reversavimo riba kryptimi Vartus uždaryti	129
2.4.1	21 menui: durų vartuose stebimas kontaktas.....	130
2.4.2	22 menui: diržo atleidimas, vartų UŽDARYMAS...	130
2.5	Menui 23: pakeisti dalinio atidarymo arba vėdinimo padėtį	130
2.6	Menui 25: išaktyvinti pavaros apšvietimą	130
2.7	Menui 26: pošvyčio trukmė.....	131
2.8	Menui 27: išorinio apšvietimo pošvyčio trukmė ...	131
2.9	Menui 28: išorinio apšvietimo įjungimo trukmė su papildoma elektronine plokšte	131
2.10	Menui 29: bėganti pavaros apšvietimo šviesa.....	131
2.11	Menui 30: išorinės relės funkcijos.....	131
2.12	Menui 32: išankstinio įspėjimo laikas.....	132
2.13	Menui 33: išankstinis įspėjimas apie kryptį.....	132
2.14	Menui 34: automatinis užsidarymas	132
2.15	Menui 35: automatinis užsidarymas iš dalinio atidarymo padėties	132
2.16	Menui 36: pavaros valdymo mygtukai	133
2.17	Menui 37: atstata	133
3	Priedai	133
3.1	Prijungimo gnybtai	133
3.2	Priedų prijungimas	133
3.2.1	Mygtukas su impulsine funkcija.....	133
3.2.2	Išorinis radijo ryšio imtuvas	133
3.2.3	Išorinis impulsinis mygtukas*.....	134
3.2.4	Vidinis mygtukas PB 3 / IT 3b*	134
3.2.5	2 laidų šviesos barjeras (dinaminis)	134
3.2.6	Išbandytas durų vartuose kontaktas	134
3.2.7	Uždarymo briaunų saugiklis.....	134
3.2.8	Papildoma relė HOR 1-HCP*	134
3.2.9	Universali elektroninė adapterio plokštė UAP 1-HCP*.....	134
3.2.10	Avarinis akumulatorius*.....	134

1 Bendrieji nurodymai

Menui ir parametų nustatymas

Apie menui ir parametų nustatymo ir keitimo veiksmus skaitykite montavimo, eksploataavimo ir techninės priežiūros instrukcijų 5 skyriuje.

Pertraukos laikas

Jei, norėdami išsaugoti parametą, per 60 sekundžių nepaspausite mygtuko **PRG**, tada bus išsaugotas iš anksto nustatytas parametras.

Klaidų pranešimai

Klaidų pranešimus rasite montavimo, eksploataavimo ir techninės priežiūros instrukcijų 18 skyriuje.

Išplėstiniai menui

Greta čia aprašytų menui ir atitinkamų parametų galima parinkti ir kitus nustatymus, pvz.,

- greičio pritaikymą;
- jėgos ribotuvo pritaikymą;
- Reversavimo ribos keitimas
- saugos įtaisų veikimo kryptį ir reversavimo eigą;
- vėdinimo padėtį be saugos įtaiso.

Dėl šių nuostatų kreipkitės į platintoją. Nustatymus išplėstinuose menui gali keisti tik kvalifikuoti asmenys.

2 Menui aprašymas

2.1 Menui 11 – 16: rankinio siūstuvu programavimas

Integruotame radijo ryšio imtuve galima užprogramuoti daugiausia 150 radijo ryšio kodų. Radijo ryšio kodus galima paskirstyti esamiems kanalams.

Jei užprogramuosite daugiau nei 150 radijo ryšio kodų, bus ištrinti anksčiausiai užprogramuoti kodai.

Jei vienas rankinio siūstuvu mygtuko radijo ryšio kodas bus programuojamas dviem skirtingoms funkcijoms, tuomet bus ištrintas radijo ryšio kodas, skirtas anksčiau užprogramuotai funkcijai.

Norint užprogramuoti radijo ryšio kodą, turi būti įvykdytos žemiau nurodytos sąlygos:

- Pavara rimties padėtyje.
- Neaktyvintas išankstinio įspėjimo laikas.
- Neaktyvinta laikymo atidarius trukmė.

Radijo ryšio kodo (impulso) programavimas

1. Spauskite mygtuką **PRG**, kol pradės šviesti rodmuo **00**.
2. Mygtukais **^** / **v** pasirinkite menui **11**.
3. Paspauskite mygtuką **PRG**.
Indikatoriuje mirksi **11**.
4. Paspauskite ir laikykite paspaudę rankinio siūstuvu, iš kurio norite siūsti radijo ryšio kodą, mygtuką.

Rankinis siūstuvas:

- Šviesos diodas 2 sekundes šviečia mėlynai ir užgęsta.
- Po 5 sekundžių šviesos diodas pakaitomis mirksi raudonai ir mėlynai. Radijo ryšio kodas siunčiamas.

Pavara:

Kai imtuvas atpažįsta tinkamą radijo ryšio kodą, indikatoriuje pradeda greitai mirksėti **11**.

5. Atleiskite rankinio siūstuvu mygtuką.

Rankinis siūstuvas yra užprogramuotas ir paruoštas darbui.

Indikatoriuje mirksi **11**.

Kitus rankinius siūstuvus galite užprogramuoti per 25 sekundes. (radijo ryšio pertraukos laikas)

Kitų radijo ryšio kodų (impulsų) programavimas:

- ▶ Dar kartą atlikite 4 + 5 žingsnius.

Radio ryšio kodo programavimo nutraukimas anksčiau:

- ▶ Paspauskite mygtuką **PRG**.

Rankinio siųstuvo programavimas kitoms funkcijoms:

- ▶ Paspauskite mygtuką **^** ir pasirinkite:

Meniu 12	Apšvietimas
Meniu 13	Dalinis atidarymas
Meniu 14	Krypties pasirinkimas VARTAI ATIDARYTI
Meniu 15	Krypties pasirinkimas VARTAI UŽDARYTI
Meniu 16	Vėdinimas

- Paspauskite mygtuką **PRG** ir perjunkite programavimo režimą.
Mirksi 12, 13, 14, 15 arba 16.
- Atlikite 4 + 5 žingsnius, kaip ir radijo ryšio kodo impulsui.

Jei nenorite programuoti kitų rankinių siųstuvų:

- ▶ Paspauskite mygtuką **PRG**.
Ijungiamas pavaros programavimo režimas.

Arba

- ▶ 25 sekundes neatlikite jokios įvesties (pertrauka).

Atsivėlgiant į paskutinį nustatytą radijo ryšio kodą ima šviesti 11, 12, 13, 14, 15 arba 16.

Radio ryšio pertraukos laikas

Jei įsimenant radijo ryšio kodą, baigiasi laikas (25 sekundės), pavara automatiškai pereina į programavimo režimą.

2.2 Meniu 17: suprogramuokite visas funkcijas

Meniu 17 skirtas programuoti „Hörmann“ „Smart Home“ valdymo pultas (pvz., „Hörmann“ „homee Brain“). Visas funkcijas galima naudoti su atitinkamomis programomis.

2.3 Meniu 19: radijo ryšio ištrynimasis – visos funkcijos

Negalima ištrinti atskirų rankinių siųstuvų mygtukų arba atskirų funkcijų radijo ryšio kodų.

- Pasirinkite meniu 19.
– 00 mirksi.
- Mygtukais **^** + **v** parinkite norimos funkcijos parametą.

19	Panaikinti radijo ryšį	
00	Grįžti neištrynus	
01	Radio ryšys (visi siuntėjai)	
02	„Bluetooth®“ (visos jungtys)	
03	–	
04	Visi siųstuvai, visos jungtys ir išorinės „Bluetooth“ antenos nustatymų atstata	

- Mirksi pasirinktas parametras.
- Mygtuką **PRG** spauskite 5 sekundes, kad patvirtintumėte ištrynimą.
 - Pasirinkto parametro šviesa mirksi 5 sekundes.
 - Parametro šviesa su dešimtainės trupmenos kabeliu 2 sekundes mirksi greičiau.
 - 19 šviečia.

2.4 Meniu 20: Reversavimo riba kryptimi Vartus uždaryti

Reversavimo riba išjungia uždarymo briaunų saugiklį SKS arba anksčiau suveikiantį šviesos barjerą VL prieš pat pasiekiant galinę padėtį „Vartus UŽDARYTI“, kad būtų išvengiama netinkamos reakcijos (pvz., nepageidaujamo reversavimo). Reversavimo ribos padėtis priklauso nuo vartų tipo ir gamykloje nustatytos slankiklio (SKS) apie 30 mm eigos ir slankiklio (VL) apie 150 mm eigos.

Segmentiniai vartai:

Mažiausias aukštis	Apie 16 mm slankiklio kelio
Didžiausias aukštis	Apie 200 mm slankiklio kelio

Keitimo meniu matomas, kai prie SE 2 prijungtas anksčiau suveikiantis šviesos barjeras ir buvo atpažintas bandomojoje eigoje. Be to, 43 meniu turi būti nustatytas 02 parametras.

- ▶ Dėl šių nuostatų kreipkitės į platintoją.
- Pakeitus reversavimo ribą reikia atlikti veikimo patikrą.
- ▶ Montavimo, naudojimo ir techninės priežiūros instrukcija, 7.2 skyrius

Reversavimo ribos nustatymas / keitimas:

- Pasirinkite meniu 20.
- Paspauskite mygtuką **PRG** 1 x.
- 20 mirksi lėtai.
- Paspauskite mygtuką **^** *.
Vartai atidaromi ir lieka stovėti galutinėje padėtyje „Vartus ATIDARYTI“. Rodmuo 20 nenustoja mirksėjęs.
- Vartų viduryje padėkite bandinį (maks. 300 x 50 x 16,25 mm, pvz., sudedamą liniuotę) taip, kad jis plokščiai gulėtų ant žemės ir būtų šviesos barjero srityje.
- Paspauskite mygtuką **v**.
Paleidžiamas vartų judėjimas kryptimi „Vartus UŽDARYTI“.
 - Vartai juda, kol saugos įtaisas atpažįsta bandinį.
 - Padėtis išsaugoma ir patikrinamas patikimumas.
 - Pavara reversuoja iki galutinės padėties „Vartus ATIDARYTI“.

Jei procesas buvo sėkmingas:

Rodmuo 20 iš pradžių mirksi greitai, o paskui šviečia nuolat.

Jei procesas buvo nesėkmingas:

Vartai vėl atidaromi pasiekus galutinę padėtį „Vartus UŽDARYTI“. Vartai lieka stovėti galutinėje padėtyje „Vartus UŽDARYTI“. Parodoma 1 klaida ir mirksintis dešimtainis taškas (2 poklaidė) nustatoma gamykloje nustatyta reversavimo riba.
Prireikus pakartokite 1–5 veiksmus.

Jei pasirinkta reversavimo riba > 200 mm prieš galinę padėtį „Vartus UŽDARYTI“:



Parodoma 1 klaida ir mirksintis dešimtainis taškas, vartai atsidaro ir lieka stovėti padėtyje „Vartus ATIDARYTI“.

- ▶ Paspauskite vieną iš mygtukų **^** arba **v**, kad patvirtintumėte klaidą.

Reversavimo eigos nutraukimas:

- ▶ Paspauskite vieną iš mygtukų **^** arba **v**, mygtuką **PRG** arba išorinį valdymo elementą su impulso funkcija. Vartai sustoja, parodoma 1 klaida ir mirksintis dešimtainis taškas.


* – Jeigu vartai jau yra nustatyti į galutinę padėtį „Vartus ATIDARYTI“, šio veikimo atlikti nereikia.

- ▶ Paspauskite vieną iš mygtukų  arba , kad patvirtintumėte klaidą.


PRANEŠIMAS:

Jeigu klaida nepatvirtinama, ji lieka rodmenyje.

2.4.1 21 meniu: durų vartuose stebimas kontaktas

21	Durų vartuose kontaktas	
00	Neaktyvus	
	Neišbandytas durų vartuose kontaktas	
01	Išbandytas durų vartuose kontaktas	


2.4.2 22 meniu: diržo atleidimas, vartų UŽDARYMAS

22	Diržo atleidimas kryptimi „Vartus UŽDARYTI“	
00	Be	
01	Trumpas	
02	Vidutinis	
03	Ilgas	


2.5 Meniu 23: pakeisti dalinio atidarymo arba vėdinimo padėtį

Dalinio atidarymo ir vėdinimo padėtis priklauso nuo vartų tipo ir iš anksto nustatyta gamykloje.

Dalinis atidarymas

	apie 260 mm poslinkis prieš vartų galinę padėtį VARTAI UŽDARYTI
Sritis	apie 120 mm poslinkis prieš kiekvieną vartų galinę padėtį

Vėdinimas

	apie 100 mm poslinkis ¹⁾
Sritis	apie 35–300 mm poslinkis prieš vartų galinę padėtį VARTAI UŽDARYTI

1) Atsižvelgiant į pavaros tipą 35 mm slankiklio eiga

Dalinio atidarymo padėtį galima, pvz., nustatyti taip:

- 3 radijo ryšio kanalu (menui 13)
- Išoriniu imtuvu
- Papildoma elektronine plokšte UAP 1-HCP
- Impulsu 20/23 gnybtuose
- Naudojant klimato jutiklį HKSI-1
- Naudojant „Hörmann homee Brain“
- Naudojant „Bluetooth“

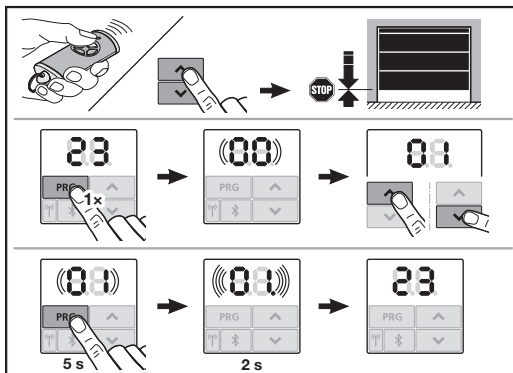
Vėdinimo padėtį galima nustatyti ir pakeisti taip:





- 6 radijo ryšio kanalu (menui 16)
- Naudojant klimato jutiklį HKSI-1
- Pz., papildoma elektronine plokšte UAP 1-HCP
- Naudojant „Hörmann homee Brain“
- Naudojant „Bluetooth“

PRANEŠIMAI

- Vėdinimo padėtį galima keisti tik tuo atveju, jei greta esamų standartinių jėgos apribojimų kryptimi VARTAI UŽDARYTI prijungtas bent vienas **papildomas** saugos įtaisas (šviesinis barjeras / anksčiau suveikiantis šviesinis barjeras).
- Klimato jutiklį ir **papildomą** saugos įtaisą (šviesinį barjerą / anksčiau suveikiantį šviesinį barjerą) privaloma užprogramuoti iš anksto. Tik tada galima matyti ir nustatyti meniu 23 – parametą 02.

- Jei **papildomas** saugos įtaisas (šviesos barjeras / anksčiau suveikiantis šviesinis barjeras) yra išaktyvintas, grąžinama nepakeista vėdinimo padėtis. Meniu 23 – parametras 02 bus išblukintas, ir jo nebegalima nustatyti.

**Norint pakeisti dalinio atidarymo arba vėdinimo padėtį:**

1. Mygtukais  + , įsimintu radijo ryšio kodo impulsu arba impulso funkciją turinčiu išoriniu valdymo elementu paslinkite vartus į norimą padėtį.
2. Pasirinkite meniu 23.
 - 00 mirksi.
3. Mygtukais  +  parinkite norimos funkcijos parametą.

23	Padėties keitimas	
00	Grįžti be pakeitimų	
01	Dalinio atidarymo padėties keitimas	
02	Pakeisti vėdinimo padėtį	

- 01 arba 02 mirksi.
- 4. Mygtuką **PRG** spauskite 5 sekundes, kad būtų įsiminta ši padėtis.
 - 01 arba 02 mirksi 5 sekundes.
 - 01 arba 02 su dešimtainės trupmenos kableliu greitai mirksi 2 sekundes.
 - 23 šviečia.

Pakeista padėtis išsaugota.

Jeigu pasirinktoji padėtis nepatenka į leidžiamąjį diapazoną, pateikiamas klaidos 1 rodmuo su mirksinčiu dešimtainės trupmenos kableliu. Bus automatiškai nustatyta gamyklinio nustatymo padėtis arba išliks paskutinė galiojanti padėtis.

PRANEŠIMAS

Naudojant atlenkiamą ritinėlį laikiklį iš priedų garažą galima vėdinti net ir be papildomo saugos įtaiso (šviesos barjero).

- ▶ Norėdami įrengti ir užprogramuoti kreipkitės į platintoją.

2.6 Meniu 25: išaktyvinti pavaros apšvietimą

Kai nustatomas meniu 25, pavaros mechanizmo apšvietimas būna išjungtas net ir vartams judant.


Nustačius meniu 25, automatiškai įjungiamas meniu 30 – parametras 01.

2.7 Meniu 26: pošvyčio trukmė

Kai tik vartai pradeda judėti, įjungiamas pavaros apšvietimas. Kai vartai nustoja judėti, pavaros apšvietimas dar lieka įjungtas nustatytą laiką (pošvyčio trukmė).

Norimos funkcijos nustatymas:

► Pasirinkite meniu ir norimos funkcijos parametą.


26	Pošvyčio trukmė		
	00	Neaktyvus	
	01	30 sekundžių	
	02	60 sekundžių	
	03	120 sekundžių	
	04	180 sekundžių	
	05	300 sekundžių	
	06	600 sekundžių	

2.8 Meniu 27: išorinio apšvietimo pošvyčio trukmė

Prijungto išorinio apšvietimo pošvyčio trukmė perjungiama pavaros.

Norimos funkcijos nustatymas:


► Pasirinkite meniu ir norimos funkcijos parametą.

27	Išorinio apšvietimo pošvyčio trukmė		
	00	Neaktyvus	
	01	Taip, kaip aprašyta meniu 26 ¹⁾	
	02	60 sekundžių	
	03	180 sekundžių	
	04	300 sekundžių	
	05	600 sekundžių	

1) DĖMESIO, nėra priežiūros indikacijos (In).

2.9 Meniu 28: išorinio apšvietimo įjungimo trukmė su papildoma elektronine plokštė


Jei išorinis apšvietimas yra prijungtas prie papildomos relės HOR 1-HCP arba universaliosios adapterio elektroninės plokštės UAP 1-HCP relė (3 relė), jis gali būti nuolat įjungtas per išorinius valdymo elementus.

28	Išorinio apšvietimo įjungimo trukmė		
	00	Neaktyvus	
	01	Aktyvinta	

2.10 Meniu 29: bėganti pavaros apšvietimo šviesa

Nuo pavaros tipo priklauso, ar bus pateikiamas meniu ir jį bus galima pasirinkti.

Aktyvinta bėganti pavaros apšvietimo šviesa rodoma vartų judėjimo kryptis.

29	Bėganti šviesa		
	00	Neaktyvus	
	01	Aktyvinama judant vartams	
	02	Aktyvinama, esant įspėjimui apie pajudėjimą / išankstiniu įspėjimu	
	03	Aktyvinama judant vartams ir su įspėjimu paleidžiant / išankstiniu įspėjimu	

04	Aktyvinama judant vartams, mirksinčios švieselės priešinga nei judėjimo kryptimi	
05	Aktyvinamas su įspėjimu paleidžiant / išankstiniu įspėjimu, mirksinčios švieselės priešinga nei judėjimo kryptimi	
06	Aktyvinama judant vartams ir su įspėjimu paleidžiant / išankstiniu įspėjimu, mirksinčios švieselės priešinga nei judėjimo kryptimi	


2.11 Meniu 30: išorinės relės funkcijos

Papildoma relė HOR 1-HCP arba universalioji adapterio elektroninė plokštė UAP 1-HCP (3-čioji relė) reikalinga išorinei lempai arba signalinei lemputei prijungti.

Universalioji adapterio elektroninė plokštė UAP 1-HCP (3-čioji relė) gali būti naudojama kitoms funkcijoms, pvz., vartų galinės padėties pranešimui VARTAI ATIDARYTI ir VARTAI UŽDARYTI, kryptčiai pasirinkti arba pavaros mechanizmo apšvietimui įjungti ar išjungti.

Norimų relės funkcijų nustatymas:

► Pasirinkite meniu ir norimos funkcijos parametą.

30	Išorinės relės funkcijos HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3 relė)		
	00	Neaktyvus	
	01	Išorinio apšvietimo funkcija ¹⁾	
	02	Vartų galinės padėties VARTAI ATIDARYTI pranešimas	
	03	Vartų galinės padėties VARTAI UŽDARYTI pranešimas	
	04	Vartų dalinio atidarymo vartų galinės padėties pranešimas	
	05	Tik kryptimi VARTAI ATIDARYTI, dalinis atidarymas / vėdinimas	
	06	Klaidos pranešimas indikatoriuje (sutrikimas)	
	07	Įspėjimas paleidžiant / išankstinis įspėjimas ²⁾ / įspėjimas judant / UAP 1-HCP (3 relė) nutraukiamas kiekvienoje vartų galinėje padėtyje. Trukmės signalas	
	08	Įspėjimas paleidžiant / išankstinis įspėjimas ²⁾ / įspėjimas judant / UAP 1-HCP (3 relė) nutraukiamas kiekvienoje vartų galinėje padėtyje. Mirksintis	
	09	Relė įsijungia judant ir išsijungia kiekvienoje vartų galinėje padėtyje.	
	10	Pranešimas „Techninės priežiūros intervalas“ (rodmuo „In“ kiekvienoje vartų galinėje padėtyje mirksi 3 x)	
	11	Taip, kaip aprašyta meniu 26 ¹⁾	

1) DĖMESIO, nėra priežiūros indikacijos (In).

2) Perspėjimas perduodamas tik tuomet, jei aktyvintas meniu 32.


Jei meniu 30 nustatyti parametrai 00 arba 11, automatiškai išaktyvinama funkcija iš meniu 25.

2.12 Meniu 32: išankstinio įspėjimo laikas

Kai perduodama judėjimo komanda, per išankstinio įspėjimo laiką, kol vartai pradeda judėti, mirksi pavaros mechanizmo apšvietimas. Be to mirksi prie papildomos relės prijungta signalinė lemputė.


Norimos funkcijos nustatymas:

► Pasirinkite meniu ir norimos funkcijos parametą.

32 Išankstinio įspėjimo laikas		
00	Neaktyvus Kai perduodama judėjimo komanda, vartų eiga įsijungia iš karto.	
01	Išankstinis įspėjimas 1 sekundė	
02	Išankstinis įspėjimas 2 sekundės	
03	Išankstinis įspėjimas 3 sekundės	
04	Išankstinis įspėjimas 4 sekundės	
05	Išankstinis įspėjimas 5 sekundės	
06	Išankstinis įspėjimas 10 sekundžių	
07	Išankstinis įspėjimas 15 sekundės	
08	Išankstinis įspėjimas 20 sekundės	
09	Išankstinis įspėjimas 30 sekundės	
10	Išankstinis įspėjimas 60 sekundžių	

2.13 Meniu 33: išankstinis įspėjimas apie kryptį

Meniu 33 nustatykite, ar išankstinio įspėjimo laikas turi būti aktyvus kryptiai VARTAI UŽDARYTI, ar kryptims VARTAI ATIDARYTI ir VARTAI UŽDARYTI.

33 Išankstinis įspėjimas apie kryptį		
00	Išankstinis įspėjimas kryptiai VARTAI UŽDARYTI	
01	Išankstinis įspėjimas kryptims VARTAI ATIDARYTI ir VARTAI UŽDARYTI	

2.14 Meniu 34: automatinis užsidarymas


Vykstant automatiniam užsidarymui vartai atidaromi po eigos komandos. Pasibaigus nustatytai laikymo atidarius trukmei ir išankstinio įspėjimo laikui, vartai užsidaro automatiškai.

PRANEŠIMAI

- Remiantis EN 12453, automatinį užsidarymą leidžiama / galima aktyvinti tik tada, kai prie serijinio jėgos ribotuvo yra prijungtas bent vienas **papildomas** saugos įtaisas (šviesinis barjeras / anksčiau suveikiantis šviesinis barjeras).
- Naudojamą **papildomą** saugos įtaisą (šviesinį barjerą / anksčiau suveikiantį šviesinį barjerą) privaloma užprogramuoti iš anksto. Tik tada galima matyti ir nustatyti meniu 34 – 35.
- Jeigu nustatytas automatinis užsidarymas (meniu 34 – 35), automatiškai aktyvinamas ir išankstinio įspėjimo laikas (meniu 32 – parametras 03).
- Jei **papildomas** saugos įtaisas (šviesos barjeras) yra išaktyvintas, meniu 34 – 35 bus išblukinti, ir jų nebegalima nustatyti.

Norimos funkcijos nustatymas:

► Pasirinkite meniu ir norimos funkcijos parametą.


34 Automatinis užsidarymas		
00	Neaktyvus	
01	Laikymo atidarius trukmė, 5 sekundės	
02	Laikymo atidarius trukmė, 10 sekundžių	
03	Laikymo atidarius trukmė, 20 sekundžių	
04	Laikymo atidarius trukmė, 30 sekundžių	
05	Laikymo atidarius trukmė, 60 sekundžių	
06	Laikymo atidarius trukmė, 90 sekundžių	
07	Laikymo atidarius trukmė, 120 sekundžių	
08	Laikymo atidarius trukmė, 180 sekundžių	
09	Laikymo atidarius trukmė, 240 sekundžių	
10	Laikymo atidarius trukmė, 300 sekundžių	

2.15 Meniu 35: automatinis užsidarymas iš dalinio atidarymo padėties**PRANEŠIMAI**



- Remiantis EN 12453, automatinį užsidarymą leidžiama / galima aktyvinti tik tada, kai prie serijinio jėgos ribotuvo yra prijungtas bent vienas **papildomas** saugos įtaisas (šviesinis barjeras / anksčiau suveikiantis šviesinis barjeras).
- Naudojamą **papildomą** saugos įtaisą (šviesinį barjerą / anksčiau suveikiantį šviesinį barjerą) privaloma užprogramuoti iš anksto. Tik tada galima matyti ir nustatyti meniu 34 – 35.
- Jeigu nustatytas automatinis užsidarymas iš dalinio atidarymo padėties (meniu 34 – 35), automatiškai aktyvinamas ir išankstinio įspėjimo laikas (meniu 32 – parametras 03).
- Jei **papildomas** saugos įtaisas (šviesos barjeras) yra išaktyvintas, meniu 34 – 35 bus išblukinti, ir jų nebegalima nustatyti.


Norimos funkcijos nustatymas:

- Pasirinkite meniu ir norimos funkcijos parametą.

35	Automatinis užsidarymas – dalinis atidarymas	
00	Neaktyvus	
01	Laikymo atidarius trukmė, kaip nustatyta meniu 34	
02	Laikymo atidarius trukmė, 15 sekundžių	
03	Laikymo atidarius trukmė, 30 sekundžių	
04	Laikymo atidarius trukmė, 15 minučių	
05	Laikymo atidarius trukmė, 30 minučių	
06	Laikymo atidarius trukmė, 45 minutės	
07	Laikymo atidarius trukmė, 60 minučių	
08	Laikymo atidarius trukmė, 120 minučių	
09	Laikymo atidarius trukmė, 180 minučių	
10	Laikymo atidarius trukmė, 240 minučių	

2.16 Meniu 36: pavaros valdymo mygtukai

Mygtukus  +  prie pavaros galima išaktyvinti ir aktyvinti. Išoriniai valdymo elementai ir rankinis siūstuvus tebelieka aktyvūs.


36	Valdymo mygtukai	
00	Neaktyvus	
01	Aktyvinta	

2.17 Meniu 37: atstata

37	Atstata	
00	Grįžti be atstatos	
01	Atstata / HCP-BUS magistralės skenavimas	
02	Atstata / 22 – 36 meniu parametrai	
03	Gamyklinių parametų atkūrimas U	

Pasirinkus **01** parametą priedai, prijungti prie BUS lizdo, bus ištrinti ir aptikti iš naujo.

Norint atlikti magistralės nuskaitymą:

- Pasirinkite meniu **37**.
- Paspauskite mygtuką **PRG** 1 x.
 - **00** mirksi.
- Paspauskite mygtuką .
 - **01** mirksi.
- Spauskite mygtuką tol, **PRG** kol pradės tankiai mirksėti **01**.
- Atleiskite mygtuką **PRG**.
 - **65** mirksi.
 - kurį laiką šviečia. Šis skaičius nurodo su magistrale sujungtų įtaisų skaičių.

Pasirinkus **02** parametą visoms meniu **22 – 36** nuostatoms bus grąžinti gamykliniai parametrai.

Pasirinkus parametą **03** visoms nuostatoms vietoje gamyklinių nustatymų bus grąžinti įsiminti darbinės eigos ir jėgų parametrai. Pavarą reikia suprogramuoti iš naujo.

- Montavimo, naudojimo ir techninės priežiūros instrukcija, 5 skyrius

PRANEŠIMAS

Suprogramuotas „Bluetooth“ antenos radijo kodas ir suprogramuotos nuostatos yra išlaikomos.

3 Priedai

- Atkreipkite dėmesį saugos nurodymus montavimo, naudojimo ir techninės priežiūros instrukcijoje, 2.6 skyriuje.

Visi priedai pavarą gali apkrauti ne daugiau **kaip 350 mA**. Kiek komponentai suvartoja elektros srovės, rasite paveikslėliuose.

Prie BUS lizdo galima prijungti priedus su specialiomis funkcijomis.

3 serijos priedai turi būti prijungti per HAP 1 HCP adapterį.

3.1 Prijungimo gnybtai

Prie visų jungiamųjų gnybtų galima prijungti kelis įtaisus (**11 pav.**):

- Mažiausias storis: 1 × 0,5 mm²
- Didžiausias storis: 1 × 2,5 mm²

3.2 Priedų prijungimas

- Nuimkite dangtelį (**11 pav.**).

3.2.1 Mygtukas su impulsine funkcija*

Mygtuką su impulsine funkcija galima prijungti prie kištukinių varžtinių gnybtų.

- **12 pav.**

Gnybtų priskirtis:

23	2 kanalo signalas	Dalinis atidarymas
5	+24 V DC	
21	1 kanalo signalas	Impulsas
20	0 V	

3.2.2 Išorinis radijo ryšio imtuvas

- **13 pav.**

Atsižvelgdami į imtuvą, kištuką įkiškite į tinkamą kištukinį lizdą arba į BUS lizdą.

Išoriniu radijo ryšio imtuvu, pvz., esant robotam veikimo nuotoliui, galite valdyti tokias funkcijas:

„HE 3 BiSecur“ „HEI 3 BiSecur“	Impulsas Apšvietimas Dalinis atidarymas
„ESE BiSecur“ „ESE MCX BiSecur“	Impulsas Apšvietimas Dalinis atidarymas Krypties pasirinkimas „Atidaryti“ Krypties pasirinkimas „Uždaryti“

Vėliau prijungę išorinį radijo ryšio imtuvą turite būtinai ištrinti integruoto radijo ryšio imtuvo radijo ryšio kodus.

- Meniu 19

Radijo ryšio kodo programavimas išoriniame radijo ryšio imtuve

- Rankinio siūstovo mygtuko radijo ryšio kodą užprogramuokite, kaip nurodyta išorinio imtuvo naudojimo instrukcijoje.

* – Priedo standartinėje įrangoje nėra!

3.2.3 Išorinis impulsinis mygtukas*

▶ 14 pav.

Lygiagrečiai galima prijungti vieną ar kelis mygtukus su sujungiamaisiais kontaktais (bepotencialiais), pvz., vidinius mygtukus arba raktinius mygtukus.

3.2.4 Vidinis mygtukas PB3/IT3b*

▶ 15 pav.

Impulsinis mygtukas vartų judėjimui paleisti arba sustabdyti

▶ 15.1 pav.

Apšvietimo mygtukas pavaros apšvietimui įjungti ir išjungti

▶ 15.2 pav.

Mygtukas visiems valdymo elementams įjungti ir išjungti

▶ 15.3 pav.

Jeigu valdymo elementas yra išjungtas, tada šviesą vis tiek galima įjungti ir išjungti.

3.2.5 2 laidų šviesos barjeras (dinaminis)

▶ 16 pav.

Suveikus šviesos barjerui vartų eiga sustabdoma ir paleidžiama apsauginė grįžtamoji eiga į vartų galinę padėtį VARTAI ATIDARYTI.

3.2.6 Išbandytas durų vartuose kontaktas*

▶ 17 pav.

Atjungus durų vartuose kontaktą iš karto sustoja vartų eiga ir vartai visiškai sustoja.

3.2.7 Uždarymo briaunų saugiklis

▶ 18 pav.

Suveikus uždarymo briaunų saugikliui vartų eiga sustabdoma ir paleidžiama apsauginė grįžtamoji eiga į vartų galinę padėtį VARTAI ATIDARYTI.

3.2.8 Papildoma relė HOR 1-HCP*

▶ 19 pav. ir skyrius 2.11

Papildomos relės reikia išorinei lempai arba signalinei lemputei prijungti.

3.2.9 Universali elektroninė adapterio plokštė UAP 1-HCP*

▶ 20 pav. ir skyrius 2.11

Universalią adapterio plokštę galima naudoti kitoms papildomoms funkcijoms.

3.2.10 Avarinis akumulatorius*

▶ 21 pav.

Prijungus pasirenkamą avarinį akumuliatorių, galima pajudinti vartus nutrūkus įtampos tiekimui. Akumulatoriaus režimas perjungiamas automatiškai. Kai maitinama iš akumulatoriaus, šviečia mažiau pavaros apšvietimo šviesos diodų.

**ĮSPĖJIMAS****Pavojus susižaloti netikėtai pradėjus judėti vartams**

Vartai gali pradėti netikėtai judėti, kai, nepaisant ištraukto tinklo kištuko, yra prijungtas avarinis akumulatorius.

- ▶ Atlikdami bet kokius darbus prie vartų sistemos, ištraukite tinklo ir avarinio akumulatoriaus kištukus. Apsaugokite vartų sistemą nuo nesankcionuoto įjungimo.

* – Priedo standartinėje įrangoje nėra!

Sisukord

1	Üldised juhised	135
2	Menüüde kirjeldus	135
2.1	Menüüd 11 – 16: kaugjuhtimispultide õpetamine..	135
2.2	Menüü 17: kõigi funktsioonide õppimine	136
2.3	Menüü 19: Kaugjuhtimisandmete kustutamine – kõik funktsioonid	136
2.4	Menüü 20: ohutusliikumise piir suunas üks kinni	136
2.4.1	Menüü 21: jalgvärava kontakti seire	137
2.4.2	Menüü 22: rihmakoomus Uks KINNI	137
2.5	Menüü 23: osalise avamise või tuulutamise asendi muutmine	137
2.6	Menüü 25: Ajami valgustus on inaktiveeritud	137
2.7	Menüü 26: järelpõlemisaeg	138
2.8	Menüü 27: välisvalgustuse järelpõlemisaeg	138
2.9	Menüü 28: lisatrukkplaadiga välisvalgustus pidevalt sees	138
2.10	Menüü 29: Jooksvate tuledega ajami valgustus...	138
2.11	Menüü 30: välised releefunktsioonid	138
2.12	Menüü 32: eelhoiatusaeg	139
2.13	Menüü 33: eelhoiatuse suund	139
2.14	Menüü 34: automaatne sulgumine	139
2.15	Menüü 35: automaatne sulgumine osalise avamise asendist	139
2.16	Menüü 36: Ajami juhtnupud	140
2.17	Menüü 37: lähtestamine	140
3	Tarvikud	140
3.1	Ühendusklemmid	140
3.2	Tarvikute ühendamine	140
3.2.1	Impulssfunktsiooniga lülitid	140
3.2.2	Välise raadiovastuvõtja*	140
3.2.3	Välise impulsslüli*	140
3.2.4	Siselüliti PB 3 / IT 3b*	140
3.2.5	2 soonega kaabliga fotosilm* (dünaamiline)	140
3.2.6	Testfunktsiooniga jalgvärava kontakt	141
3.2.7	Turvaserv*	141
3.2.8	Valikrelee HOR 1-HCP*	141
3.2.9	Universaaladapter-trükkplaat UAP 1-HCP*	141
3.2.10	Avariitoetaku*	141

1 Üldised juhised

Menüüde ja parameetrite seadistamine

Menüüde ja parameetrite seadistamise ja muutmise samme saate vaadata paigaldus-, kasutus- ja hooldusjuhendi peatükist 5.

Aegumine

Kui te ei vajuta soovitud parameetri salvestamiseks 60 sekundi jooksul nupule **PRG**, siis jääb varasem parameetri seadistus alles.

Veateated

Veateateid saate vaadata paigaldus-, kasutus- ja hooldusjuhendi peatükist 18.

Laiendatud menüüd

Lisaks siin kirjeldatud menüüdele ja vastavatele parameetritele on võimalik teha veel täiendavaid seadistusi, nt

- kiiruse muutmine
- jõupiirangu muutmine
- Ohutus-tagasi liikumise piiri muutmine
- ohutusseadiste toimimissuund ja käitumine nende rakendumisel
- tuulutuspositsiooni muutmine ilma ohutusseadiseta

Pöörduge nende seadistuste tegemiseks oma edasimüüja poole. Laiendatud menüüde seadistusi tohivad teha ainult spetsialistid.

2 Menüüde kirjeldus

2.1 Menüüd 11 – 16: kaugjuhtimispultide õpetamine

Integreeritud raadiovastuvõtja suudab õppida max 150 raadiokoodi. Raadiokoodid on võimalik jaotada olemasolevate kanalite vahel.

Kui õpetatakse enam kui 150 raadiokoodi, siis on esmalt õpitud raadiokoodid ära kustutatud.

Kui kaugjuhtimispuldi raadiokood õpetatakse kahele erinevale funktsioonile, siis kustutatakse raadiokood esmalt õpitud funktsiooni raadiokoodide hulgast.

Raadiokoodi õppimiseks peavad olema täidetud järgmised eeldused.

- Ajam puhkab.
- Eelhoiatusaeg ei ole aktiivne.
- Lahtiolekuaeg ei ole aktiivne.

Raadiokoodi (impulss) õppimine

1. Vajutage nuppu **PRG**, kuni näidikul põleb näit **00**.
2. Valige nuppudega **^** / **v** menüü **11**.
3. Vajutage nuppu **PRG**. Näidikul vilgub näit **11**.
4. Vajutage kaugjuhtimispuldi nuppu, mille raadiokoodi soovite edastada, ja hoidke seda vajutatuna.

Kaugjuhtimispult

- LED põleb 2 sekundit siniselt ja kustub.
- Pärast 5 sekundi möödumist vilgub LED vahelduvalt punaselt ja siniselt. Raadiokoodi edastatakse.

Ajam

Kui vastuvõtja tuvastab kehtiva raadiokoodi, vilgub näidikul kiiresti näit **11**.

5. Laske kaugjuhtimispuldi nupp lahti.

Kaugjuhtimispult on õpetatud ja töövalmis.

Näidikul vilgub näit **11**.

Täiendavaid kaugjuhtimispulte on võimalik siduda 25 sekundi jooksul. (Raadioside aegumine)

Täiendavate raadiokoodide (impulss) õppimine

- ▶ Korrake samme 4 ja 5.

Raadiokoodide õppimise enneaegne katkestamine

- ▶ Vajutage nuppu **PRG**.

Kaugjuhtimispultide õppimine lisafunktsioonide jaoks

- ▶ Vajutage nuppu **^** ja valige:

Menüü 12	valgustus
Menüü 13	Osaline avamine
Menüü 14	Suunavalik Uks LAHTI
Menüü 15	Suunavalik Uks KINNI
Menüü 16	Tuulutamine

6. Vajutage nuppu **PRG** ja lülitage programmeerimisrežiimi. Näidikul vilgub näit **12, 13, 14, 15** või **16**.
7. Tehke sammud 4 ja 5 nagu raadiokoodi impulsi puhul.

Kui te ei soovi rohkem kaugjuhtimispulte siduda

- ▶ Vajutage nuppu **PRG**. Ajam lülitub programmeerimisrežiimi. või
- ▶ 25 sekundi jooksul ei tehta ühtegi sisestust (raadioside aegumine).

Vastavalt viimati programmeeritud raadiokoodile põleb **11, 12, 13, 14, 15** või **16**.

Raadioside aegumine

Kui raadiokoodi programmeerimine aegub (25 sekundit), siis lülitub ajam automaatselt programmeerimisrežiimi.

2.2 Menüü 17: kõigi funktsioonide õppimine

Menüü 17 on ette nähtud õppimiseks ettevõtte Hörmann nutikodu keskuste (nt Hörmann homee Brain) abil. Kõik funktsioonid tehakse saadavaks vastavate rakenduste jaoks.

2.3 Menüü 19: Kaugjuhtimisandmete kustutamine – kõik funktsioonid

Kaugjuhtimispuldi nuppude või funktsioonide raadiokoodide ei ole võimalik eraldi kustutada.

1. Valige Menüü 19.
 - 00 vilgub.
2. Valige nuppudega **^** + **v** soovitud funktsiooni parameeter.

19	Kaugjuhtimise kustutamine
00	Tagasi ilma kustutamiset
01	Raadioside (kõik saatjad)
02	Bluetooth® (kõik võtmed)
03	–
04	Välise Bluetooth-antenni kõik saatjad, kõik võtmed ja seadistuste lähtestamine

- Valitud parameeter vilgub.
3. Vajutage nupule **PRG** 5 sekundit, et kustutamine kinnitada.
 - Valitud parameeter vilgub 5 sekundit.
 - Valitud parameeter vilgub koos punktiga 2 sekundit kiiresti.
 - **Näit 19** põleb.

2.4 Menüü 20: ohutusliikumise piir suunas üks kinni

Valereaktsioonide (nt soovimatu tagasiliikumine) vältimiseks inaktiveerib tagasiliikumise piir veidi enne ukse lõppasendi KINNI saavutamist turvaserva SKS või ennetava fotosilma VL. Tagasiliikumise piiri asend sõltub ukse tüübist ja on tehase poolt eelseadistatud kelguteelt (SKS) mõõdetuna u 30 mm ja kelguteelt u 150 mm (VL).

Sektsioonuks:

Minimaalne kõrgus	u 16 mm kelgu teelt mõõdetuna
Maksimaalne kõrgus	u 200 mm kelgu teelt mõõdetuna

Menüüs on näha ainult üks muudatus, kui SE 2-ga on ühendatud ennetav fotosilm ja need on õppekäitustel tuvastatud. Peale selle tuleb Menüüs 43, seadistada parameeter 02.

- ▶ Pöörduge nende seadistuste tegemiseks oma edasimüüja poole.

Pärast tagasiliikumise piiri muutmist tuleb teha talitluskontroll.

- ▶ Paigaldus-, kasutus- ja hooldusjuhend, peatükk 7.2

Ohutus-tagasiliikumise piiri seadistamiseks / muutmiseks toimige järgmiselt:

1. Valige Menüü 20.
2. Vajutage nuppu **PRG** üks kord.
3. 20 vilgub aeglaselt.
4. Vajutage nuppu **^** *.
Uks avaneb ja jääb lõppasendis uks LAHTI seisma. Näidik 20 vilgub edasi.
5. Asetage ukse keskkõhta katseese (max 300 × 50 × 16,25 mm, nt tollipulk) nii, et see asuks põrandal lapiti ja ennetava fotosilma tuvastusalas.
6. Vajutage nuppu **v**.
Käivitub ukse liikumine suunas Uks KINNI.
 - Uks liigub, kuni ohutusseadis tuvastab katseeseme.
 - Asend salvestatakse ja kontrollitakse selle töepärasust.
 - Ajam liigub tagasi lõppasendisse uks LAHTI.

Kui toiming õnnestus

20. vilgub esmalt kiiresti ja seejärel jääb pidevalt põlema.

Kui toiming ei õnnestunud

Pärast lõppasendi uks KINNI saavutamist liigub uks taas lahti. Uks jääb ukse lõppasendis LAHTI seisma. Kuvatakse viga 1 vilkuva punktiga (alamviga 2) ja seadistatakse eelseadistatud tagasiliikumise piir. Vajaduse korral korrake samme 1 – 5.

Kui tagasiliikumise piiriks määrati > 200 mm enne lõppasendit uks KINNI:

Kuvatakse viga 1 vilkuva punktiga, uks avaneb ja jääb lõppasendis uks LAHTI seisma.

- ▶ Vea kinnitamiseks vajutage nuppu **^** või **v**.

Tagasiliikumise katkestamiseks toimige järgmiselt:

- ▶ Vajutage nuppu **^** või **v**, nuppu **PRG** või väliset impulssfunktsiooniga juhtelementi.
- Uks peatub, kuvatakse viga 1 vilkuva punktiga.
- ▶ Vea kinnitamiseks vajutage nuppu **^** või **v**.

* – Kui uks juba on lõppasendis uks LAHTI, siis ei ole see samm vajalik.

MÄRKUS

Kui veateadet ei tühistata, siis jääb ta näidikule alles.

2.4.1 Menüü 21: jalgvärava kontakti seire

21	Jalgvärava kontakt		
	00	Inaktiveeritud	
		Testfunktsioonita jalgvärava kontakt	
	01	Testfunktsiooniga jalgvärava kontakt	

2.4.2 Menüü 22: rihmakoormus Uks KINNI

22	Rihmakoormus liikumisel suunas Uks KINNI		
	00	Ilma	
	01	Lühike	
	02	Keskmine	
	03	Pikk	

2.5 Menüü 23: osalise avamise või tuulutamise asendi muutmine

Osalise avamise ja tuulutamise asendid sõltuvad ukse tüübist ja on tehase poolt seadistatud.

Osaline avamine

	umbes 260 mm enne ukse lõppasendit KINNI
Ala	umbes 120 mm enne iga ukse lõppasendit

Tuulutamine

	umbes 100 mm eemal ¹⁾
Ala	umbes 35–300 mm enne ukse lõppasendit KINNI

1) sõltuvalt ajami tüübist 35 mm kelguteed

Osalise avamise asend on saavutatav järgmiselt.

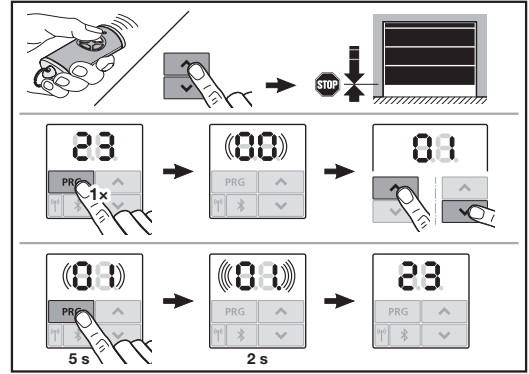
- 3. raadiokanali kaudu (menüü 13)
- Välise vastuvõtja kaudu
- Lisatrukkplaadi UAP 1-HCP kaudu
- Klemmidele 20 / 23 avaldatava impulsi kaudu
- Kliimaanduriga HKSI-1
- Juhtseadmega Hörmann homee Brain
- Bluetooth®-i kaudu

Tuulutamisasend on saavutatav ja muudetav järgmiselt.

- 6. raadiokanali kaudu (menüü 16)
- Kliimaanduriga HKSI-1
- Nt lisatrukkplaadi UAP 1-HCP kaudu
- Juhtseadmega Hörmann homee Brain
- Bluetooth®-i kaudu

MÄRKUSED

- Tuulutamise asendit saab muuta ainult siis, kui standardvarustusse kuuluvale jõupiirangule on ühendatud vähemalt üks **täiendav** ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm) suunal uks KINNI.
- Üks kliimaandur ja üks **täiendav** ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm) peavad olema kindlasti eelnevalt õpetatud. Ainult siis on menüü **23** – parameeter **02** nähtav ja seadistatav.
- Kui **täiendav** ohutusseadis (fotosilm) inaktiveeritakse, siis taastatakse tuulutamise asend. Menüü **23** – parameeter **02** kaob ja seda ei saa enam seadistada.

**Osalise avamise või tuulutamise asendi muutmine**

1. Liigutage üks nuppude + abil õpetatud raadiokoodi impulsi või välise impulssfunktsiooniga juhtelemendi abil soovitud asendisse.
2. Valige menüü **23**.
 - **00** vilgub.
3. Valige nuppudega + soovitud funktsiooni parameeter.

23	Asendi muutmine	
	00	Tagasi ilma muutmata
	01	Osalise avamise asendi muutmine
	02	Tuulutusasendi muutmine

- **01** või **02** vilgub.
4. Vajutage selle asendi salvestamiseks 5 sekundit nuppu .
 - **01** või **02** vilgub 5 sekundit.
 - **01** või **02** vilgub koos punktiga 2 sekundit kiiresti.
 - **Näit 23** põleb.

Muudetud asend on salvestatud.

Kui valitud asend asub väljaspool lubatud ala, siis kuvatakse viga **1** koos vilkuva punktiga. Tehaseadistuse asend määratakse automaatselt või jääb püsima viimati kehtinud asend.

MÄRKUS

Lisatarvikute hulka kuuluva rullikinnituse abil on võimalik garaaži tuulutada isegi ilma täiendava ohutusseadise (fotosilm) paigaldamiseta.

- ▶ Programmeerimiseks ja paigaldamiseks pöörduge lähima edasimüüja poole.

2.6 Menüü 25: Ajami valgustus on inaktiveeritud

Kui seadistatakse menüü **25**, on ajami valgustus ka ukse liikumise ajal välja lülitatud.

Kui seadistatakse menüü **25**, aktiveerub automaatselt menüü **30** – parameeter **01**.

2.7 Menüü 26: järelpõlemisaeg

Niipea kui garaažiuks hakkab liikuma, lülitatakse ajamivalgustus sisse. Kui garaažiuks on liikumise lõpetanud, siis jääb ajami valgusti veel seadistatud ajaks põlema (järelpõlemisaeg).

Soovitud funktsiooni seadistamine

► Valige soovitud funktsiooni menüü ja parameeter.

26 Järelpõlemisaeg	
00	Inaktiveeritud
01	30 sekundit
02	60 sekundit
03	120 sekundit
04	180 sekundit
05	300 sekundit
06	600 sekundit

2.8 Menüü 27: välisvalgustuse järelpõlemisaeg

Ühendatud välisvalgustuse järelpõlemisaega reguleerib ajam.

Soovitud funktsiooni seadistamine

► Valige soovitud funktsiooni menüü ja parameeter.

27 Välisvalgustuse järelpõlemisaeg	
00	Inaktiveeritud
01	samamoodi nagu menüüs 26 ¹⁾
02	60 sekundit
03	180 sekundit
04	300 sekundit
05	600 sekundit

1) TÄHELEPANU hooldusnäitu pole (In).

2.9 Menüü 28: lisatrükkplaadiga välisvalgustus pidevalt sees

Kui lisarelee HOR 1-HCP või universaaladapter-trükkplaadi UAP 1-HCP (3. relee) külge on ühendatud välisvalgustus, siis saab seda väliste juhtelementide abil pidevalt sisse lülitada.

28 Välisvalgustuse pidev sisselülitus	
00	Inaktiveeritud
01	Aktiveeritud

2.10 Menüü 29: Jooksvate tuledega ajami valgustus

Sõltub ajami tüübist, kas menüüd kuvatakse ja kas see on valitav.

Aktiveeritud jooksvate tulede puhul näitab ajamivalgustus garaažiukse liikumise suunda.

29 Jooksvad tuled	
00	Inaktiveeritud
01	Aktiveeritud ukse liikumisel
02	Aktiveeritud liikuma hakkamise hoiatuse / eelhoiatuse ajal
03	Aktiveeritud ukse liikumise ja liikuma hakkamise hoiatuse / eelhoiatuse ajal

04	Aktiveeritud ukse liikumisel, jooksvad tuled vastu liikumisteed
05	Aktiveeritud liikuma hakkamise hoiatuse / eelhoiatuse ajal, jooksvad tuled vastu liikumisteed
06	Aktiveeritud ukse liikumisel, liikuma hakkamise hoiatuse / eelhoiatuse ajal, jooksvad tuled vastu liikumisteed

2.11 Menüü 30: välised releefunktsioonid

Valikrelee HOR 1-HCP või universaaladapter-trükkplaad UAP 1-HCP (3. relee) on vajalikud välisvalgusti või signaallambi ühendamiseks.

Universaaladapter-trükkplaadiga UAP 1-HCP (3. relee) on võimalik kasutada täiendavaid funktsioone, nt lõppasendi teade uks LAHTI ja uks KINNI, suunavalik või ajami valgustus.

Soovitud releefunktsioonide seadistamine

► Valige soovitud funktsiooni menüü ja parameeter.

30 Välised releefunktsioonid HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relee)	
00	Inaktiveeritud
01	Välisvalgustuse lülituse funktsioon ¹⁾
02	Teade ukse lõppasend LAHTI
03	Teade ukse lõppasend KINNI
04	Lõppasendi teade uks osaliselt avatud
05	Põhkmissignaal ainult suunas Uks LAHTI. Ka osalise avamise / tuulutamise korral
06	Näidikul kuvatav veateade (riike)
07	Liikumishoiatus / eelhoiatuse ²⁾ / hoiatus liikumise ajal / UAP 1-HCP (3. relee) avatud ukse igas lõppasendis Pidev signaal
08	Liikumishoiatus / eelhoiatuse ²⁾ / hoiatus liikumise ajal / UAP 1-HCP (3. relee) avatud ukse igas lõppasendis Vilgub
09	Relee kontakt on liikumise ajal suletud ja ukse lõppasendis avatud
10	Hooldusintervalli teade (näit In vilgub kolm korda igas ukse lõppasendis)
11	samamoodi nagu menüüs 26 ¹⁾

1) TÄHELEPANU hooldusnäitu pole (In).

2) Eelhoiatuse ainult siis, kui see on menüüs 32 aktiveeritud.


Kui menüüs 30 seadistatakse parameeter 00 või 11, inaktiveerub automaatselt funktsioon menüüs 25.

2.12 Menüü 32: eelhoiatusaeg

Kui antakse liikumiskäsk, siis ajamivalgustus vilgub eelhoiatuse vältel, enne kui ukse liikumine käivitub. Lisaks vilgub lisarelee külge ühendatud signaallamp.


Soovitud funktsiooni seadistamine

► Valige soovitud funktsiooni menüü ja parameeter.

32	Eelhoiatusaeg	
00	Inaktiveeritud Kui antakse liikumiskäsk, hakkab üks kohe liikuma.	
01	Eelhoiatust 1 sekund	
02	Eelhoiatust 2 sekundit	
03	Eelhoiatust 3 sekundit	
04	Eelhoiatust 4 sekundit	
05	Eelhoiatust 5 sekundit	
06	Eelhoiatust 10 sekundit	
07	Eelhoiatust 15 sekundit	
08	Eelhoiatust 20 sekundit	
09	Eelhoiatust 30 sekundit	
10	Eelhoiatust 60 sekundit	

2.13 Menüü 33: eelhoiatuse suund

Seadistage menüüs **33**, kas eelhoiatusaeg peab olema aktiivne suunas üks kinni või suunas üks LAHTI + üks KINNI.

33	Eelhoiatuse suund	
00	Eelhoiatust suunas Üks KINNI	
01	Eelhoiatust suunas üks LAHTI + üks KINNI	

2.14 Menüü 34: automaatne sulgumine


Automaatse sulgumise korral avaneb üks liikumiskäsu saamisel. Peale seadistatud lahtiolekuaega ja eelhoiatusaja möödumist sulgub üks automaatselt.

MÄRKUSED

- Automaatne sulgumine võib / saab vastavalt normile EN 12453 olla ainult siis aktiveeritud, kui lisaks standardvarustusse kuuluvale jõupiirangule on ühendatud vähemalt üks **täiendav** ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm).
- Täiendav** ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm) peab olema kindlasti eelnevalt õpetatud. Ainult siis on menüüd **34–35** nähtavad ja seadistatavad.
- Kui automaatne sulgumine on seadistatud (menüüd **34–35**), siis aktiveerub automaatselt eelhoiatusaeg (menüü **32** – parameeter **03**).
- Kui **täiendav** ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm) inaktiveeritakse või suunas üks kinni välja lülitatakse, siis lülitatakse menüüd **34–35** välja ja neid ei saa enam seadistada.

Soovitud funktsiooni seadistamine

► Valige soovitud funktsiooni menüü ja parameeter.

34	Automaatne sulgumine	
00	Inaktiveeritud	
01	Lahtiolekuaeg 5 sekundit	
02	Lahtiolekuaeg 10 sekundit	
03	Lahtiolekuaeg 20 sekundit	
04	Lahtiolekuaeg 30 sekundit	
05	Lahtiolekuaeg 60 sekundit	
06	Lahtiolekuaeg 90 sekundit	
07	Lahtiolekuaeg 120 sekundit	
08	Lahtiolekuaeg 180 sekundit	
09	Lahtiolekuaeg 240 sekundit	
10	Lahtiolekuaeg 300 sekundit	


2.15 Menüü 35: automaatne sulgumine osalise avamise asendist

MÄRKUSED



- Automaatne sulgumine võib / saab vastavalt normile EN 12453 olla ainult siis aktiveeritud, kui lisaks standardvarustusse kuuluvale jõupiirangule on ühendatud vähemalt üks **täiendav** ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm).
- Täiendav** ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm) peab olema kindlasti eelnevalt õpetatud. Ainult siis on menüüd **34–35** nähtavad ja seadistatavad.
- Kui automaatne sulgumine on osalise avamise asendist seadistatud (menüüd **34–35**), siis aktiveerub automaatselt ka eelhoiatusaeg (menüü **32** – parameeter **03**).
- Kui **täiendav** ohutusseadis (fotosilm / ennetav fotosilm) inaktiveeritakse või suunas üks kinni välja lülitatakse, siis lülitatakse menüüd **34–35** välja ja neid ei saa enam seadistada.


Soovitud funktsiooni seadistamine

► Valige soovitud funktsiooni menüü ja parameeter.

35	Automaatne sulgumine – osaline avamine	
00	Inaktiveeritud	
01	Viivitsusaeg sama, mis on seadistatud menüüs 34	
02	Lahtiolekuaeg 15 sekundit	
03	Lahtiolekuaeg 30 sekundit	
04	Viivitsusaeg 15 minutit	
05	Viivitsusaeg 30 minutit	
06	Viivitsusaeg 45 minutit	
07	Viivitsusaeg 60 minutit	
08	Viivitsusaeg 120 minutit	
09	Viivitsusaeg 180 minutit	
10	Viivitsusaeg 240 minutit	

2.16 Menüü 36: Ajami juhtnupud

Nuppe  +  saab ajamil inaktiveerida ja aktiveerida. Välised juhtelemendid ja kaugjuhtimispuult on jätkuvalt aktiivsed.





36	Juhtnupud	
	00	Inaktiveeritud
	01	Aktiveeritud 

2.17 Menüü 37: lähtestamine

37	Lähtestamine	
	00	Tagasi ilma lähtestamiseta
	01	Lähtestamine / siini skannimine HCP-BUS
	02	Lähtestamine / parameetrid menüüdes 22–36
	03	Lähtestamine tehaseadistustele U

Kui valitakse parameeter **01**, kustutatakse siinipessa ühendatud lisatarvikud ja registreeritakse uuesti.

Siini skannimine

- Valige menüü **37**.
- Vajutage nuppu  üks kord.
 - **00** vilgub.
- Vajutage nuppu .
 - **01** vilgub.
- Vajutage nuppu , kuni **01** vilgub kiiresti.
- Laske nupp  lahti.
 - **b5** vilgub.
 - Number põleb. See number näitab siini ühendatud osalejate arvu.

Kui parameeter **02** on valitud, lähtestatakse kõik seadistused menüüdes **22–36** tehaseadistustele.

Kui parameeter **03** on valitud, lähtestatakse kõik seadistused, õpitud liikumised ja jõud tehaseadistustele. Ajam tuleb uuesti programmeerida.

- ▶ Paigaldus-, kasutus- ja hooldusjuhend, peatükk 5

TEATIS

Programmeeritud raadiokoodid ja Bluetoothi antenni seadistused jäävad alles.

3 Tarvikud

- ▶ Järgige paigaldus-, kasutus- ja hooldusjuhendi peatükis 2.6 toodud hooldusalaseid märkusi.

Seadmega ühendatavad elektrilised lisatarvikud võivad ajamit koormata **max 350 mA**. Komponentide voolutarbimise leiate plitidelt.

Siinipessa on võimalik ühendada erifunktsioonidega tarvikud.

- seeria lisatarvikud tuleb ühendada HCP-adaptiiri HAP 1 abil.

3.1 Ühendusklemmid

Kõikidel ühendusklemmidel on mitu kontakti (pilt 11):

- Minimaalne ristlõige: 1 × 0,5 mm²
- Maksimaalne ristlõige: 1 × 2,5 mm²

3.2 Tarvikute ühendamine

- ▶ Eemaldage kate (pilt 11).

3.2.1 Impulssfunktsiooniga lülitid*

Impulssfunktsiooniga lüliteid saab ühendada pistikkontaktidega.

- ▶ Pilt 12

Klemmide kasutus

23	Signaal, kanal 2	Osaline avamine
5	+24 V DC	
21	Signaal, kanal 1	Impulss
20	0 V	

3.2.2 Väline raadiovastuvõtja*

- ▶ Pilt 13

Sõltuvalt vastuvõtjast ühendage pistik vastavasse pistikupessa või siinipessa.

Välise raadiovastuvõtjaga on võimalik näiteks piiratud tegevusraadiusega juhtida järgmisi funktsioone.

HE 3 BiSecur	Impulss
HEI 3 BiSecur	Valgus Osaline avamine
ESE BiSecur	Impulss
ESE MCX BiSecur	Valgus Osaline avamine Suunavalik lahti Suunavalik kinni

Välise raadiovastuvõtja tagantjärele ühendamisel tuleb integreeritud raadiomooduli raadiokoodid ilmingimata kustutada.

- ▶ Menüü 19

Raadiokoodi õpetamine välisele raadiovastuvõtjale

- ▶ Õpetage ühe kaugjuhtimispuudi nupu raadiokood vastavalt välise vastuvõtja kasutusjuhendile.

3.2.3 Väline impulsslülit*

- ▶ Pilt 14

Paralleelselt on võimalik ühendada üks või mitu sulguva kontaktiga (potentsiaalivaba) lülitit, nt siselüliti või võtilüliti.

3.2.4 Siselüliti PB 3/IT3b*

- ▶ Pilt 15

Impulsslülitit ukse liikumiste käivitamiseks või peatamiseks

- ▶ Pilt 15.1

Valguslülitit ajamivalgusti sisse- ja väljalülitamiseks

- ▶ Pilt 15.2

Lüliti juhtelementide sisse- ja väljalülitamiseks

- ▶ Pilt 15.3

Välja lülitatud juhtelementide korral saab valgust endiselt sisse ja välja lülitada.

3.2.5 2 soonega kaabliga fotosilm* (dünaamiline)

- ▶ Pilt 16

Fotosilma käivitamisel peatub ukse liikumine ja järgneb ukse ohutustagasiliikumine lõppasendisse üks lahti.

* – lisavarustus, ei kuulu standardvarustuse hulka!

3.2.6 Testfunktsiooniga jalgvärava kontakt*

► Pilt 17

Jalgvärava kontakti avamine peatab ukse liikumise kohe ja takistab selle liikumist püsivalt.

3.2.7 Turvaserv*

► Pilt 18

Turvaserva käivitumisel peatub ukse liikumine ja järgneb ukse ohutustagasliikumine ukse lõppasendisse LAHTI.

3.2.8 Valikrelee HOR 1-HCP*

► Pilt 19 ja peatükk 2.11

Valikrelee on vajalik välise valgusti või signaallambi ühendamiseks.

3.2.9 Universaaladapter-trükkplaat UAP 1-HCP*

► Pilt 20 ja peatükk 2.11

Universaaladapter-trükkplaati saab kasutada täiendavate lisafunktsioonide jaoks.

3.2.10 Avariitoiteaku*

► Pilt 21

Lisavarustusena saadaoleva avariitoiteakuga saab ust voolukatkestuse korral käitada. Ümberlülitamine akutoitele toimub automaatselt. Ajamivalgustil põleb akutoite ajal vähem LED-e.



HOIATUS

Ukse ootamatust liikumisest lähtuv vigastusoht

Ukse ootamatu liikumine võib olla tingitud sellest, et hoolimata vooluvõrgust eemaldatud toitepistikust on seadmega ühendatud avariitoiteaku.

- Tõmmake kõikide tööde tegemisel ukseüsteemi juures toitepistik ja avariitoiteaku pistik välja. Võtke kasutusele meetmed ukseüsteemi soovimatu sisselülitamise vastu.

* – lisavarustus, ei kuulu standardvarustuse hulka!

Satura rādītājs

1	Vispārīgi norādījumi	142
2	Izvēlņu apraksts	142
2.1	Izvēlne 11 – 16: tālvadības pulsts programmēšana	142
2.2	Izvēlne 17: visu funkciju ieprogrammēšana	143
2.3	Izvēlne 19: radiovadības dzēšana – visas funkcijas	143
2.4	Izvēlne 20: reversīvās kustības robeža virzienā „Vārti aizvērti“	143
2.4.1	Izvēlne 21: personāldurvju kontakta uzraudzība...	144
2.4.2	Izvēlne 22: siksna atslodšana virzienā „Vārti AIZVĒRTI“	144
2.5	Izvēlne 23: daļēja vārtu atvērums vai vēdināšanas pozīcijas maiņa	144
2.6	Izvēlne 25: piedziņas signāllampa deaktivizēta	145
2.7	Izvēlne 26: apgaismojuma nodzišanas laiks	145
2.8	Izvēlne 27: ārējā apgaismojuma nodzišanas laiks	145
2.9	Izvēlne 28: pastāvīga ārējā apgaismojuma ieslēgšana ar papildu plati	145
2.10	Izvēlne 29: sekvenču piedziņas signāllampa...	145
2.11	Izvēlne 30: ārējās releja funkcijas	145
2.12	Izvēlne 32: iepriekšējā brīdinājuma laiks	146
2.13	Izvēlne 33: iepriekšējā brīdinājuma virziens	146
2.14	Izvēlne 34: automātiska aizvēršanās	146
2.15	Izvēlne 35: automātiska aizvēršanās no pozīcijas „Daļējs vārtu atvērums“	146
2.16	Izvēlne 36: vadības taustiņi uz piedziņas	147
2.17	Izvēlne 37: atiestatīšana	147
3	Piederumi	147
3.1	Pieslēguma spaiļi	147
3.2	Piederumu pievienošana	147
3.2.1	Slēdzis ar impulsu funkciju	147
3.2.2	Ārēji radiosignālu uztvērēji*	147
3.2.3	Ārējais impulsu vadības slēdzis*	147
3.2.4	Iekšējais sensors PB 3 / IT 3b*	147
3.2.5	Divdziņu gaismas fotobarjera* (dinamiska)	147
3.2.6	Pārbaudīts personāldurvju kontakts	148
3.2.7	Noslēgprofila aizsargmehānisms*	148
3.2.8	Relejs pēc izvēles HOR 1-HCP*	148
3.2.9	Universālā adaptera plate UAP 1-HCP*	148
3.2.10	Avārijas akumulators*	148

1 Vispārīgi norādījumi

Izvēlņu un parametru iestatīšana

Izvēlņu un parametru iestatīšanas un izmaiņu soļus skatiet montāžas, ekspluatācijas un apkopes instrukcijas 5. nodaļā.

Taimauts

Ja 60 sekunžu laikā netiek nospiests taustiņš **PRG**, lai saglabātu kādu no vēlamajiem parametriem, tiek saglabāts iepriekš iestatītais parametrs.

Kļūdu paziņojumi

Kļūdu paziņojumus skatiet montāžas, ekspluatācijas un apkopes instrukcijas 18. nodaļā.

Paplašinātās izvēlnes

Papildus šeit aprakstītajām izvēlnēm un attiecīgajiem parametriem ir iespējams veikt papildu iestatījumus, piemēram:

- Ātruma pielāgošana
- Spēka ierobežojumu pielāgošana
- Reversīvās kustības ierobežojuma maiņu
- Drošības mehānismu darbības virzienu un reversēšanas īpašības
- Ventilācijas pozīcijas maiņu bez drošības mehānisma

Lai veiktu šos iestatījumus, vērsieties pie sava specializētā tirdzniecības pārstāvja. Paplašinātajās izvēlnēs iestatījumus drīkst veikt tikai kompetenti speciālisti.

2 Izvēlņu apraksts

2.1 Izvēlne 11 – 16: tālvadības pulsts programmēšana

Iebūvētajā radiosignālu uztvērējā iespējams ieprogramēt maks. 150 radio kodus. Radio kodus pēc izvēles var sadalīt uz visiem pieejamajiem kanāliem.

Programmējot vairāk nekā 150 radio kodus, vecākie ieprogrammētie kodi tiek izdzēsti.

Ja tālvadības pulsts taustiņa radio kods tiek ieprogrammēts divām dažādām funkcijām, pirmās ieprogrammētās funkcijas radio kods tiek izdzēsts.

Lai ieprogrammētu radio kodu, jābūt izpildītiem šādiem nosacījumiem:

- Piedziņa nedarbojas.
- Nav aktīvs iepriekšējā brīdinājuma laiks.
- Nav aktīvs atvērta stāvokļa laiks.

Radio koda (impulsu) ieprogrammēšana

1. Turiet nospiestu taustiņu **PRG**, līdz iedegas indikācija **00**.
2. Ar taustiņiem **▲** / **▼** atveriet izvēlni **11**.
3. Nospiediet taustiņu **PRG**.
Displejā mirgo **11**.
4. Nospiediet un turiet nospiestu to tālvadības pulsts taustiņu, kura radio kodu vēlaties raidīt.

Tālvadības pulsts

- Gaismas diode 2 sekundes deg zilā krāsā, pēc tam nodziest.
- Pēc 5 sekundēm gaismas diode pārmaiņus mirgo sarkanā un zilā krāsā. Radio kods tiek nosūtīts.

Piedzīņa

Kad uztvērējs atpazīst derīgu radio kodu, displejā ātri mirgo indikācija **11**.

5. Atlaidiet tālvadības pulsts taustiņu.

Tālvadības pulsts ir ieprogrammēts un gatavs darbam.
Displejā mirgo **11**.

25 sekunžu laikā var tikt ieprogrammētas vēl citas tālvadības pulstis. (Radiosakaru taimauts)

Citu radio kodu (impulsu) ieprogrammēšana

- ▶ Atkārtojiet darbības 4 + 5.

Priekšlaicīga radio kodu programmēšanas pārtraukšana

- ▶ Nospiediet taustiņu **PRG**.

Tālvadības pults ieprogrammēšana papildu funkciju izpildei

- ▶ Nospiediet taustiņu **▲** un izvēlieties:

Izvēlne 12	Apgaismojums
Izvēlne 13	Daļējs vārtu atvērums
Izvēlne 14	Virziena izvēle „Vārti ATVĒRTI“
Izvēlne 15	Virziena izvēle „Vārti AIZVĒRTI“
Izvēlne 16	Vēdināšana

- Nospiediet taustiņu **PRG** un pārslēdzieties uz programmēšanas režīmu. Attiecīgi mirgo indikācijas 12, 13, 14, 15 vai 16.
- Izpildiet darbības 4 + 5 tāpat kā impulsa radio koda gadījumā.

Neveicot citu tālvadības pulšu programmēšanu

- ▶ Nospiediet taustiņu **PRG**. Piedziņa pārslēdzas programmēšanas režīmā. **Vai**
- ▶ 25 sekundes neievadiet nekādus datus (radiosakaru taimauts).

Atbilstoši pēdējam ieprogrammētajam radio kodam mirgo 11, 12, 13, 14, 15 vai 16.

Radiosakaru taimauts

Ja radio koda programmēšanas laikā ir pagājis taimauts (25 sekundes), piedziņa automātiski tiek pārslēgta atpakaļ programmēšanas režīmā.

2.2 Izvēlne 17: visu funkciju ieprogrammēšana

Izvēlne 17 ir paredzēta Hörmann viedās mājas centrālēm (piemēram, Hörmann homee Brain). Visas funkcijas ir pieejamas atbilstošajās lietotnēs.

2.3 Izvēlne 19: radiovadības dzēšana – visas funkcijas

Atsevišķiem tālvadības pults taustiņiem vai atsevišķām funkcijām radio kodus dzēst nav iespējams.

- Atveriet izvēlni 19.
 - Mirgo indikācija 00.
- Ar taustiņiem **▲** + **▼** izvēlieties nepieciešamās funkcijas parametru.

19	Radiovadības dzēšana
	00 Atgriezies bez dzēšanas
	01 Radiovadība (visi raidītāji)
	02 Bluetooth® (visas atslēgas)
	03 –
	04 Visi raidītāji, visas atslēgas un ārējās Bluetooth antenas atiestatīšanas iestatījums

- Izvēlētais parametrs mirgo.
- Lai apstiprinātu dzēšanu, 5 sekundes turiet nospiektu taustiņu **PRG**.
 - Izvēlētais parametrs mirgo 5 sekundes.
 - Parametrs mirgo ar decimālpunktu ātri 2 sekundes.
 - Deg indikācija 19.

2.4 Izvēlne 20: reversīvās kustības robeža virzienā „Vārti aizvērti“

Reversīvās kustības robeža deaktivizē noslēgprofila aizsargmehānismu SKS vai vadošo gaismas fotobarjeru VL isi pirms gala stāvokļa „Vārti AIZVĒRTI“ sasniegšanas, lai apstādinātu kļūmīgu reakciju (piemēram, nejašu reversīvo kustību).

Reversīvās kustības robežas pozīcija ir atkarīga no vārtu tipa un rūpniecā ir iestatīta atbilstīgi apm. 30 mm slīdņa pārvirzes posmam (SKS) un apm. 150 mm slīdņa pārvirzes posmam (VL).

Sekciju vārti

Minimālais augstums	apm. 16 mm slīdņa pārvirzes posms
Maksimālais augstums	apm. 200 mm slīdņa pārvirzes posms

Izvēlne izmaiņu veikšanai ir redzama tikai tad, ja pie SE 2 ir pieslēgta vadošā gaismas fotobarjera un tas ir atpazīts, veicot programmēšanas darba ciklu mācību režīmā. Turklāt izvēlnē 43 ir jābūt iestatītam parametram 02.

- ▶ Lai veiktu šos iestatījumus, vērsieties pie sava specializētā tirdzniecības pārstāvja.

Mainot reversīvās kustības robežu, ir jāveic darbības pārbaude.

- ▶ Montāžas, ekspluatācijas un apkopes instrukcija, 7.2. nodaļa

Reversīvās kustības robežas iestatīšana / maiņa

- Atveriet izvēlni 20.
- Nospiediet taustiņu **PRG** 1 reizi.
- Indikācija 20 lēni mirgo.
- Nospiediet taustiņu **▲** *.
Vārti atveras un paliek vārtu gala stāvoklī „Vārti ATVĒRTI“. Rādījums 20 turpina mirgot.
- Vārtu vidusdaļā novietojiet kādu kontrolobjektu (maks. 300 x 50 x 16,25 mm, piemēram, saliekamo lineālu) tā, lai tas plakanā veidā atrastos uz grīdas un vadošā fotoelementa darbības zonā.
- Nospiediet taustiņu **▼**.
Sākas vārtu kustība virzienā „Vārti AIZVĒRTI“.
 - Vārti kustas līdz brīdim, kad drošības mehānisms identificē kontrolobjektu.
 - Pozīcija tiek saglabāta atmiņā, un tiek izvērtēta tās ticamība.
 - Piedziņa reversi virza vārtus līdz vārtu gala stāvoklim „Vārti ATVĒRTI“.

Ja process tiek izpildīts veiksmīgi:

Indikācija 20. vispirms ātri mirgo un pēc tam deg nepārtraukti.

Ja process nebija veiksmīgs:

Pēc vārtu gala stāvokļa „Vārti AIZVĒRTI“ sasniegšanas vārti atkal atveras. Vārti apstājas vārtu gala stāvoklī „Vārti ATVĒRTI“. Tiek uzrādīta kļūda 1 ar mirgojošu decimālpunktu (apakššķūda 2) un tiek iestatīts rūpniecā iepriekš iestatītais reversīvās kustības ierobežojums. Ja nepieciešams, atkārtojiet 1.–5. darbību.

Ja pirms gala stāvokļa „Vārti AIZVĒRTI“ atlasīta reversīvās kustības robeža > 200 mm

Tiek uzrādīta kļūda 1 ar mirgojošu decimālpunktu, vārti atveras un paliek gala stāvoklī „Vārti ATVĒRTI“.

- ▶ Nospiediet taustiņu **▲** vai **▼**, lai kļūdu apstiprinātu.

* – Ja vārti jau ir vārtu gala stāvoklī „Vārti ATVĒRTI“, šo darbību veikt nav nepieciešams.

Reversīvās kustības pārtraukšana

- ▶ Nospiediet kādu no taustiņiem vai , taustiņu **PRG** vai ārējo vadības elementu ar impulsu raidīšanas funkciju.
Vārti apstājas, tiek uzrādīta kļūda **1** ar mirgojošu decimālpunktu.
- ▶ Nospiediet taustiņu vai , lai kļūdu apstiprinātu.

IEVĒRĪBAI

Ja kļūda netiek apstiprināta, tā paliek redzama displejā.

2.4.1 Izvēlne 21: personāldurvju kontakta uzraudzība

21	Personāldurvju kontakts	
00	Deaktivizēts	
	Personāldurvju kontakts bez testēšanas	
01	Personāldurvju kontakts ar testēšanu	

2.4.2 Izvēlne 22: siksnas atslogošana virzienā „Vārti AIZVĒRTI“

22	Siksnas atslogošana virzienā „Vārti AIZVĒRTI“	
00	Nav	
01	Īsa	
02	Vidēja	
03	Gara	

2.5 Izvēlne 23: daļēja vārtu atvērums vai vēdināšanas pozīcijas maiņa

Daļēja vārtu atvērums un vēdināšanas pozīcijas ir atkarīgas no vārtu veida un ir iepriekš iestatītas rūpnīcā.

Daļējs vārtu atvērums

	attālums apm. 260 mm no vārtu gala stāvokļa „Vārti AIZVĒRTI“
Diapazons	attālums apm. 120 mm no katra vārtu gala stāvokļa

Vēdināšana

	attālums apm. 100 mm ¹⁾
Diapazons	attālums apm. 35 – 300 mm no vārtu gala stāvokļa „Vārti AIZVĒRTI“

1) Atkarībā no piedziņas veida 35 mm slīdņa pārvirzes posms

Daļēja vārtu atvērums pozīciju var sasniegt ar kādu no tālāk norādītajiem veidiem.

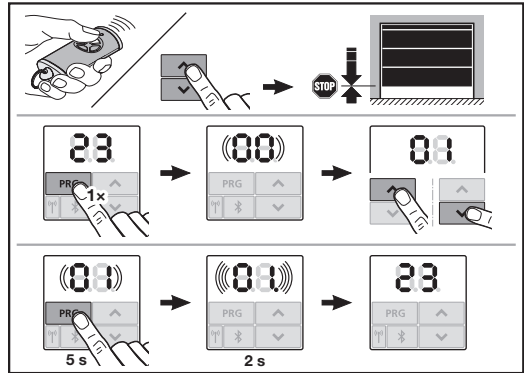
- Izmantojot 3. radiokanālu (izvēlne 13)
- Izmantojot ārēju uztvērēju
- Izmantojot papildu plati UAP 1-HCP
- Pievadot impulsu spaiļēm 20/23
- Izmantojot klimata sensoru HKS1-1
- Izmantojot Hörmann homee Brain
- Izmantojot Bluetooth®

Vārtu vēdināšanas pozīciju var sasniegt un mainīt kādā no tālāk norādītajiem veidiem.

- Izmantojot 6. radiokanālu (izvēlne 16)
- Izmantojot klimata sensoru HKS1-1
- Izmantojot, piem., papildu plati UAP 1-HCP
- Izmantojot Hörmann homee Brain
- Izmantojot Bluetooth®

IEVĒRĪBAI

- Vēdināšanas pozīciju var mainīt tikai tad, ja pie sērijveidā uzstādītā spēka ierobežojuma virzienā „Vārti AIZVĒRTI“ ir pieslēgts vismaz viens **papildu** drošības mehānisms (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera).
- Pirms tam obligāti jābūt ieprogrammētam klimata sensoram un **papildu** drošības mehānismam (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera). Tikai tādā gadījumā izvēlnes **23** parametrs **02** ir redzams un iestatāms.
- Ja **papildu** drošības mehānisms (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera) tiek deaktivizēts, izmainītā vēdināšanas pozīcija tiek atiestatīta. Izvēlnes **23** parametrs **02** tiek paslēpts un vairs nav iestatāms.

**Daļēja vārtu atvērums vai vēdināšanas pozīcijas maiņa**

1. Virziet vārtus līdz vēlamajai pozīcijai, izmantojot taustiņus + , ieprogrammēto impulsa radio kodu vai ārēju vadības paneli ar impulsu vadības funkciju.
2. Atveriet izvēlni **23**.
 - Mirgo indikācija **00**.
3. Ar taustiņiem + izvēlieties nepieciešamās funkcijas parametru.

23	Pozīcijas maiņa
00	Atgriezties, neveicot izmaiņas
01	Daļēja vārtu atvērums pozīcijas maiņa
02	Vēdināšanas pozīcijas maiņšana

- Mirgo indikācija **01** vai **02**.
4. Lai saglabātu šo pozīciju, 5 sekundes turiet nospiestu taustiņu **PRG**.
 - Indikācija **01** vai **02** mirgo 5 sekundes.
 - Indikācija **01** vai **02** mirgo ar decimālpunktu ātri 2 sekundes.
 - Deg indikācija **23**.

Izmainītā pozīcija ir saglabāta.

Ja izvēlēta pozīcija ir ārpus pieļaujamo robežvērtību diapazona, parādās kļūda **1** ar mirgojošu decimālpunktu. Automātiski tiek iestatīta pozīcija no rūpnīcas iestatījumiem vai paliek spēkā pēdējā derīgā pozīcija.

IEVĒRĪBAI

Izmantojot salokāmu rullīšu turētāju no piederumu klāsta, ir iespējams vēdināt garāžu arī bez papildu drošības mehānisma (gaismas fotobarjeras) uzstādīšanas.

- ▶ Saistībā ar iebūvēšanu un programmēšanu vērsieties pie sava specializētā tirdzniecības pārstāvja.

2.6 Izvēlne 25: piedziņas signāllampa deaktivizēta

Ja tiek iestatīta izvēlne **25**, piedziņas signāllampa ir izslēgta arī vārtu kustības laikā.


Ja tiek iestatīta izvēlne **25**, automātiski aktivizējas izvēlnes **30** parametri **01**.

2.7 Izvēlne 26: apgaismojuma nodzišanas laiks

Tīklīdz vārti uzsāk kustību, iedegas piedziņas signāllampa. Kad vārtu kustība ir pabeigta, piedziņas signāllampa vēl kādu brīdi turpina degt atbilstoši iestatītajam laikam (apgaismojuma nodzišanas laiks).

Vēlamās funkcijas iestatīšana

► Atlasiet izvēlni un vajadzīgās funkcijas parametrus.


26	Apgaismojuma nodzišanas laiks		
00	Deaktivizēts		
01	30 sekundes		
02	60 sekundes		
03	120 sekundes		
04	180 sekundes		
05	300 sekundes		
06	600 sekundes		

2.8 Izvēlne 27: ārējā apgaismojuma nodzišanas laiks

Piedziņa kontrolē pieslēgta ārējā apgaismojuma nodzišanas laiku.

Vēlamās funkcijas iestatīšana


► Atlasiet izvēlni un vajadzīgās funkcijas parametrus.

27	Ārējā apgaismojuma nodzišanas laiks		
00	Deaktivizēts		
01	Tāpat kā izvēlnē 26 ¹⁾		
02	60 sekundes		
03	180 sekundes		
04	300 sekundes		
05	600 sekundes		

1) UZMANĪBU, nav apkopes indikatora (In).

2.9 Izvēlne 28: pastāvīga ārējā apgaismojuma ieslēgšana ar papildu plati


Ja relejam pēc izvēles HOR 1-HCP vai universālajai adaptera platei UAP 1-HCP (3. relejs) ir pieslēgts ārējais apgaismojums, izmantojot ārēju vadības paneli, to var pastāvīgi ieslēgt.

28	Ārējais apgaismojums pastāvīgi IESLĒGT		
00	Deaktivizēts		
01	Aktivizēts		

2.10 Izvēlne 29: sekvenciālās piedziņas signāllampa

Izvēlne ir redzama un atlasāma atkarībā no piedziņas vieda.

Ja ir aktivizēts sekvenciālais apgaismojums, piedziņas signāllampa norāda vārtu kustības virzienu.

29	Sekvenciālais apgaismojums		
00	Deaktivizēts		
01	Aktivizēts vārtu kustības laikā		
02	Aktivizēts kopā ar brīdinājumu par vārtu kustību / iepriekšēju brīdinājumu		
03	Aktivizēts vārtu kustības laikā un kopā ar brīdinājumu par vārtu kustību / iepriekšēju brīdinājumu		

04	Aktivizēts vārtu kustības laikā, sekvenciālais apgaismojums pretēji kustības virzienam	
05	Aktivizēts brīdinājuma par vārtu kustību / iepriekšēja brīdinājuma laikā, sekvenciālais apgaismojums pretēji kustības virzienam	
06	Aktivizēts vārtu kustības un brīdinājuma par vārtu kustību / iepriekšēja brīdinājuma laikā, sekvenciālais apgaismojums pretēji kustības virzienam	


2.11 Izvēlne 30: ārējas releja funkcijas

Relejs pēc izvēles HOR 1-HCP vai universālā adaptera plate UAP 1-HCP (3. relejs) ir nepieciešami ārējas lampas vai signāllampas pieslēgšanai.

Ar universālo adaptera plati UAP 1-HCP (3. relejs) var ieslēgt citas funkcijas, piemēram, vārtu gala stāvokļa ziņojumus „Vārti ATVĒRTI” un „Vārti AIZVĒRTI”, virziena izvēli vai ieslēgt piedziņas apgaismojumu.

Vēlamo releja funkciju iestatīšana

► Atlasiet izvēlni un vajadzīgās funkcijas parametrus.

30	Ārējas releja funkcijas HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relejs)		
00	Deaktivizēts		
01	Ārējā apgaismojuma funkcija ¹⁾		
02	Paziņojums par vārtu gala stāvokli „Vārti ATVĒRTI”		
03	Paziņojums par vārtu gala stāvokli „Vārti AIZVĒRTI”		
04	Paziņojums par vārtu daļēja atvēruma gala stāvokli		
05	Pārtraukts signāls tikai virzienā „Vārti ATVĒRTI”, arī pie daļējs atvērums un vēdināšanai		
06	Kļūdas paziņojums displejā (traucējums)		
07	Brīdinājums par vārtu kustību / iepriekšējs brīdinājums ²⁾ / brīdinājums kustības laikā / UAP 1-HCP (3. relejs) atvienojas katrā vārtu gala stāvoklī Pastāvīgs signāls		
08	Brīdinājums par vārtu kustību / iepriekšējs brīdinājums ²⁾ / brīdinājums kustības laikā / UAP 1-HCP (3. relejs) atvienojas katrā vārtu gala stāvoklī Mirgojošs		
09	Kustības laikā relejs saslēdzas un katrā vārtu gala stāvoklī atvienojas		
10	Apkopes intervāla paziņojums (indikācija In mirgo 3 reizes katrā vārtu gala stāvoklī)		
11	Tāpat kā izvēlnē 26 ¹⁾		

1) UZMANĪBU, nav apkopes indikatora (In).

2) Iepriekšējs brīdinājums tikai tad, ja tas ir aktivizēts izvēlnē 32.


Ja izvēlnē **30** tiek iestatīts parametrs **00** vai **11**, funkcija automātiski deaktivizējas izvēlnē **25**.

2.12 Izvēlne 32: iepriekšējā brīdinājuma laiks

Ja tiek dota pārvirzes komanda, iepriekšējā brīdinājuma laikā pirms vārtu kustības sākšanās piedziņas apgaismojums mirgo. Papildus mirgo arī relejam pēc izvēles pieslēgta signāllampa.


Vēlamās funkcijas iestatīšana

► Atlasiet izvēlni un vajadzīgās funkcijas parametrus.

32	Iepriekšējā brīdinājuma laiks		
00	Deaktivizēts	Ja tiek raidīta pārvirzes komanda, vārtu kustība tiek sākta tajā pašā brīdī.	
01	Iepriekšējais brīdinājums 1 sekunde		
02	Iepriekšējais brīdinājums 2 sekundes		
03	Iepriekšējais brīdinājums 3 sekundes		
04	Iepriekšējais brīdinājums 4 sekundes		
05	Iepriekšējais brīdinājums 5 sekundes		
06	Iepriekšējais brīdinājums 10 sekundes		
07	Iepriekšējais brīdinājums 15 sekundes		
08	Iepriekšējais brīdinājums 20 sekundes		
09	Iepriekšējais brīdinājums 30 sekundes		
10	Iepriekšējais brīdinājums 60 sekundes		

2.13 Izvēlne 33: iepriekšējā brīdinājuma virziens

Izvēlnē **33** iestatiet, vai iepriekšējā brīdinājuma laikam jābūt aktīvam virzienā „Vārti AIZVĒRTI” vai virzienos „Vārti ATVĒRTI” + „Vārti AIZVĒRTI”.

33	Iepriekšējā brīdinājuma virziens		
00	Iepriekšējais brīdinājums virzienā „Vārti AIZVĒRTI”		
01	Iepriekšējais brīdinājums virzienā „Vārti ATVĒRTI” + „Vārti AIZVĒRTI”		

2.14 Izvēlne 34: automātiska aizvēršanās


Ja ir iestatīta automātiska aizvēršanās, dodot pārvirzes komandu, vārti atveras. Pēc tam, kad ir pagājis iepriekš iestatītais atvērta stāvokļa laiks un iepriekšējā brīdinājuma laiks, vārti automātiski aizveras.

IEVĒRĪBAI

- Automātisko aizvēršanos, ņemot vērā standartā EN 12453 ietvertās prasības, drīkst / var aktivizēt tikai tad, ja pie sērīveidā uzstādītā spēka ierobežojuma ir pieslēgts vismaz viens **papildu** drošības mehānisms (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera).
- **Papildu** drošības mehānismam (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera) pirms tam obligāti jābūt ieprogrammētam. Tikai tādā gadījumā izvēlnēs **34 – 35** ir redzamas un konfigurējamas.
- Ja ir iestatīta automātiska aizvēršanās (izvēlnēs **34 – 35**), automātiski aktivizējas arī iepriekšējā brīdinājuma laiks (izvēlnē **32**, parametrs **03**).
- Ja **papildu** drošības mehānisms (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera) tiek deaktivizēts, izvēlnēs **34 – 35** tiek paslēptas un vairs nav konfigurējamas.

Vēlamās funkcijas iestatīšana

► Atlasiet izvēlni un vajadzīgās funkcijas parametrus.


34	Automātiska aizvēršanās		
00	Deaktivizēts		
01	Atvērta stāvokļa laiks 5 sekundes		
02	Atvērta stāvokļa laiks 10 sekundes		
03	Atvērta stāvokļa laiks 20 sekundes		
04	Atvērta stāvokļa laiks 30 sekundes		
05	Atvērta stāvokļa laiks 60 sekundes		
06	Atvērta stāvokļa laiks 90 sekundes		
07	Atvērta stāvokļa laiks 120 sekundes		
08	Atvērta stāvokļa laiks 180 sekundes		
09	Atvērta stāvokļa laiks 240 sekundes		
10	Atvērta stāvokļa laiks 300 sekundes		

2.15 Izvēlne 35: automātiska aizvēršanās no pozīcijas „Daļējs vārtu atvērums”**IEVĒRĪBAI**



- Automātisko aizvēršanos, ņemot vērā standartā EN 12453 ietvertās prasības, drīkst / var aktivizēt tikai tad, ja pie sērīveidā uzstādītā spēka ierobežojuma ir pieslēgts vismaz viens **papildu** drošības mehānisms (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera).
- **Papildu** drošības mehānismam (gaismas fotobarjera / vadošajai gaismas fotobarjera) pirms tam obligāti jābūt ieprogrammētam. Tikai tādā gadījumā izvēlnēs **34 – 35** ir redzamas un konfigurējamas.
- Ja ir iestatīta automātiska aizvēršanās no daļēja vārtu atvērta pozīcijas (izvēlnēs **34 – 35**), automātiski aktivizējas arī iepriekšējā brīdinājuma laiks (izvēlnē **32**, parametrs **03**).
- Ja **papildu** drošības mehānisms (gaismas fotobarjera / vadošā gaismas fotobarjera) tiek deaktivizēts, izvēlnēs **34 – 35** tiek paslēptas un vairs nav konfigurējamas.

Vēlamās funkcijas iestatīšana

► Atlasiet izvēlni un vajadzīgās funkcijas parametrus.

35	Automātiska aizvēršanās – daļējs vārtu atvērums		
00	Deaktivizēts		
01	Atvērta stāvokļa laiks iestatīts tāpat kā izvēlnē 34		
02	Atvērta stāvokļa laiks 15 sekundes		
03	Atvērta stāvokļa laiks 30 sekundes		
04	Atvērta stāvokļa laiks 15 minūtes		
05	Atvērta stāvokļa laiks 30 minūtes		
06	Atvērta stāvokļa laiks 45 minūtes		
07	Atvērta stāvokļa laiks 60 minūtes		
08	Atvērta stāvokļa laiks 120 minūtes		
09	Atvērta stāvokļa laiks 180 minūtes		
10	Atvērta stāvokļa laiks 240 minūtes		

2.16 Izvēlne 36: vadības taustiņi uz piedziņas

Taustiņus  +  uz piedziņas var deaktivizēt un aktivizēt. Ārējus vadības paneļus un tālvadības pultis var turpināt izmantot.





36	Vadības taustiņi	
	00	Deaktivizēts
	01	Aktivizēts

2.17 Izvēlne 37: atiestatīšana

37	Atiestatīšana	
	00	Atgriezties bez atiestatīšanas
	01	Atiestatīt / skenēt kopni HCP-BUS
	02	Atiestatīt / izvēlņu 22 – 36 parametri
	03	Atiestatīšana uz rūpnīcas iestatījumiem U

Atlasot parametru **01**, kopnes savienojumu vietai pieslēgtie piederumi tiek dzēsti un atzīti no jauna.

Lai veiktu kopnes skenēšanu

1. Atveriet izvēlni **37**.
2. Nospiediet taustiņu  1 reizi.
 - Mirgo indikācija **00**.
3. Nospiediet taustiņu .
 - Mirgo indikācija **01**.
4. Turiet taustiņu  nospiestu tik ilgi, līdz ātri mirgo indikācija **01**.
5. Atlaidiet taustiņu .
 - Mirgo indikācija **b5**.
 - Ir izgaismots skaitlis. Šis skaitlis norāda pieslēgto kopnes dalībnieku skaitu.

Atlasot parametru **02**, visi izvēlņu **22 – 36** iestatījumi tiek atiestatīti uz rūpnīcas iestatījumiem.

Atlasot parametru **03**, visi iestatījumi, ieprogrammētie pārvirzes ceļi un spēka faktori tiek atiestatīti uz rūpnīcas iestatījumiem. Piedziņa ir jāieprogrammē no jauna.

- ▶ Montāžas, ekspluatācijas un apkopes instrukcija, 5. nodaļa

IEVĒRĪBAI

Ieprogrammētie radio kodi un Bluetooth antenas iestatījumi netiek mainīti.

3 Piederumi

- ▶ Ievērojiet drošības norādījumus montāžas, ekspluatācijas un apkopes instrukcijā, 2.6. nodaļā

Piederumu radītāis kopējais noslogojums uz piedziņu nedrīkst pārsniegt **maks. 350 mA**. Komponentu strāvas patēriņu skatiet attēlos.

Kopnes savienojumu vietai iespējams pieslēgt piederumus ar speciālām funkcijām.

3. sērijas piederumu pieslēgšanai ir jāizmanto HCP adapters HAP 1.

3.1 Pieslēguma spailes

Visas pieslēguma spailes ir piemērotas dažādām funkcijām (**11. att.**):

- Minimālais šķērsgrizums: 1 × 0,5 mm²
- Maksimālais šķērsgrizums: 1 × 2,5 mm²

3.2 Piederumu pievienošana

- ▶ Noņemiet vāku (**11. att.**).

3.2.1 Slēdzis ar impulsu funkciju*

Slēdzi ar impulsu funkciju var pieslēgt spraudskrūvspailēm.

- ▶ **12. att.**

Spaiļu funkcijas

23	2. kanāla signāls	Daļējs vārtu atvērums
5	+24 V DC	
21	1. kanāla signāls	Impulss
20	0 V	

3.2.2 Ārēji radiosignālu uztvērēji*

- ▶ **13. att.**

Atkarībā no uztvērēja iespraudiet kontaktspraudni attiecīgajā spraudņa ligzdā vai kopnes savienojuma vietā.

Izmantojot ārēju radiosignālu uztvērēju, piemēram, ierobežota darbības rādiusa gadījumā, iespējams aktivizēt šādas funkcijas:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impulss Gaisma Daļējs vārtu atvērums
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impulss Gaisma Daļējs vārtu atvērums Virziena izvēle „ATVĒRTI“ Virziena izvēle „AIZVĒRTI“

Ārēju radiosignālu uztvērēju pieslēdzot vēlāk, iebūvētā radiosignālu moduļa radio kodi obligāti ir jāizdzēš.

- ▶ Izvēlne 19

Radio koda programmēšana ārējā radiosignālu uztvērējā

- ▶ Vadoties pēc ārējā uztvērēja lietošanas instrukcijā sniegtajam norādēm, ieprogramējiet tālvadības pults taustiņa radio kodu.

3.2.3 Ārējais impulsu vadības slēdzis*

- ▶ **14. att.**

Vienu vai vairākus slēdzus ar saslēdzējkontaktiem (bezpotenciāla), piemēram, iekštelpu sensorus vai atslēgas slēdzus, iespējams pieslēgt paralēli.

3.2.4 Iekštelpu sensors PB 3 / IT 3b*

- ▶ **15. att.**

Impulsu vadības slēdzis vārtu kustību aktivizēšanai vai apturēšanai

- ▶ **15.1. att.**

Apgaismojuma taustiņš piedziņas signāllampas ieslēgšanai un izslēgšanai

- ▶ **15.2. att.**

Slēdzis visu vadības paneļu ieslēgšanai un izslēgšanai

- ▶ **15.3. att.**

Ja vadības panelis ir izslēgts, gaismu joprojām var ieslēgt un izslēgt.

3.2.5 Divdzīslu gaismas fotobarjera* (dinamiska)

- ▶ **16. att.**

Ja tiek aktivizēta gaismas fotobarjera, vārtu kustība apstājas un notiek vārtu droša atvēršanās līdz gala stāvoklim „Vārti ATVĒRTI“.

* – piederums, nav iekļauts standarta aprīkojumā!

3.2.6 Pārbaudīts personāldurvju kontakts*

▶ 17. att.

Personāldurvju kontakta pārtraukšana nekavējoties apstādina vārtu kustību un ilgstoši atspējo vārtu kustību.

3.2.7 Noslēgprofila aizsargmehānisms*

▶ 18. att.

Aktivizējot noslēgprofila aizsargmehānismu, vārtu kustība apstājas un notiek vārtu droša atvēršanās līdz vārtu gala stāvoklim „Vārti ATVĒRTI“.

3.2.8 Relejs pēc izvēles HOR 1-HCP*

▶ 19. att. un 2.11. nodaļa

Relijs pēc izvēles ir nepieciešams ārējas lampas vai signāllampas pieslēgšanai.

3.2.9 Universālā adaptera plate UAP 1-HCP*

▶ 20. att. un 2.11. nodaļa

Universālo adaptera plati var izmantot citām papildfunkcijām.

3.2.10 Avārijas akumulators*

▶ 21. att.

Strāvas padeves pārtraukuma gadījumā vārtus var pārvirzīt, izmantojot pēc izvēles pieejamu avārijas akumulatoru. Pārslēgšanās uz akumulatora režīmu notiek automātiski. Akumulatora režīma laikā piedziņas signāllampā deg mazāk gaismas diodžu.

**BRĪDINĀJUMS****Savainojumu gūšanas risks negaidītas vārtu kustības dēļ**

Negaidīta vārtu kustība var notikt tad, ja, neraugoties uz to, ka ir atvienota tīkla kontaktdakša, ir pieslēgts avārijas akumulators.

- ▶ Veicot jebkādus darbus pie vārtu sistēmas, atvienojiet tīkla kontaktdakšu **un** avārijas akumulatora spraudni. Nodrošiniet vārtu sistēmu pret neatļautu ieslēgšanu.

* – piederums, nav iekļauts standarta aprīkojumā!

Pregled sadržaja

1	Opće napomene	149
2	Opis izbornika	149
2.1	Izbornik 11 – 16: Priučavanje daljinskog upravljača.....	149
2.2	Izbornik 17: Programiranje svih funkcija.....	150
2.3	Izbornik 19: Brisanje radijskog koda – svih funkcija	150
2.4	Izbornik 20: Granica povrata u smjeru ZATVARANJA vrata	150
2.4.1	Izbornik 21: Nadziranje kontakta za prolazna vrata	151
2.4.2	Izbornik 22: Rasterećenje remena pri ZATVARANJU vrata.....	151
2.5	Izbornik 23: Promjena položaja djelomičnog otvaranja i prozračivanja	151
2.6	Izbornik 25: Deaktivirana rasvjeta pogona.....	151
2.7	Izbornik 26: Noćna rasvjeta	152
2.8	Izbornik 27 : Trajanje noćne rasvjete vanjskog osvjetljenja	152
2.9	Izbornik 28: UKLJUČENO trajanje vanjskog osvjetljenja s dodatnom pločicom	152
2.10	Izbornik 29: Rasvjeta pogona pokretno svjetlo.....	152
2.11	Izbornik 30: Vanjske funkcije releja.....	152
2.12	Izbornik 32: Period ranog upozorenja.....	153
2.13	Izbornik 33: Smjer prethodnog upozorenja	153
2.14	Izbornik 34: Automatsko zatvaranje	153
2.15	Izbornik 35: Automatsko zatvaranje iz položaja djelomičnog otvaranja.....	153
2.16	Izbornik 36: Upravljačke tipke na pogonu	154
2.17	Izbornik 37: Poništavanje.....	154
3	Pribor	154
3.1	Priključne stezaljke	154
3.2	Priključivanje dodatne opreme	154
3.2.1	Tipkalo s impulsnom funkcijom	154
3.2.2	Vanjski bežični prijamnik*.....	154
3.2.3	Vanjsko impulsno tipkalo*.....	154
3.2.4	Unutarnje tipkalo PB 3 / IT 3b*	154
3.2.5	Foto senzor s 2 žice (dinamička)	154
3.2.6	Ispitani kontakt za prolazna vrata	155
3.2.7	Osiguranje ruba zatvaranja*.....	155
3.2.8	Opcijski relej HOR 1-HCP*.....	155
3.2.9	Univerzalna adapter pločica UAP 1-HCP*.....	155
3.2.10	Akumulator za slučaj nužde*	155

1 Opće napomene

Podešavanje izbornika i parametara

Korake za podešavanje i promjenu izbornika i parametara možete preuzeti iz Uputa za ugradnju, pogon i održavanje, u poglavlju 5.

Istek vremena

Ako unutar 60 sekundi ne pritisnete tipku **PRG** za pohranu željenog parametra, prethodni parametar ostaje zadržan.

Dojave o greškama

Dojave o greškama možete preuzeti iz Uputa za montažu, pogon i održavanje, u poglavlju 18.

Prošireni izbornici

Osim ovdje opisanih izbornika i odgovarajućih parametara mogu se provesti i dodatne postavke, kao primjerice

- Prilagodba brzine
- Prilagodba ograničenja snage
- Promjena granice povrata
- Smjer djelovanja i način djelovanja sigurnosnih naprava pri povratu
- Promjena položaja prozračivanja bez sigurnosnog uređaja

Za ova podešavanja obratite se svojem ovlaštenom zastupniku. Promjene postavki proširenih izbornika provode isključivo stručno osposobljene osobe.

2 Opis izbornika

2.1 Izbornik 11 – 16: Priučavanje daljinskog upravljača

Integrirani radijski signal može pohraniti do maksimalno 150 radijskih kodova. Bežični kodovi se mogu rasporediti na postojeće kanale.

Ako se pohrani više od 150 radijskih kodova, prvi pohranjeni kodovi se brišu.

Ako se radijski kod jednog daljinskog upravljača programira za dvije različite funkcije, briše se prvi pohranjeni radijski kod.

Za pohranu radijskih kodova moraju se ispuniti sljedeći uvjeti:

- Pogon miruje.
- Period ranog upozorenja nije aktivan.
- Period zadržke nije aktivan.

Za programiranje radijskog koda (impulsa):

1. Pritisnite tipku **PRG** dok ne zasvijetli indikator **00**.
2. Tipkama **▲** / **▼** odaberite izbornik **11**.
3. Pritisnite tipku **PRG**.

Na indikatoru treperi **11**.

4. Pritisnite i držite tipku daljinskog upravljača čiji radijski kod odašiljete.

Daljinski upravljač:

- LED svijetli 2 sekunde plavo i zatim se gasi.
- Nakon 5 sekundi LED naizmjenično treperi crveno i plavo. Radijski kôd se šalje.

Pogon:

Kada prijamnik prepozna valjani radijski kod, u prikazu brzo treperi **11**.

5. Pustite tipku daljinskog upravljača.

Daljinski upravljač je priučen.

Na indikatoru treperi 11.

Ostali daljinski upravljači mogu se priučiti unutar 25 sekundi. (timeout radijskog signala)

Za priučavanje daljnjih radijskih kodova (impulsa):

- ▶ Ponovite korak 4 + 5.

Za prijekremeno prekidanje priučavanja radijskog koda:

- ▶ Pritisnite tipku **PRG**.

Kako biste pohranili daljnje funkcije daljinskog upravljača, potrebno je učiniti sljedeće:

- ▶ Pritisnite tipku **^** i odaberite:

Izbornik 12	Rasvjeta
Izbornik 13	Djelomično otvaranje
Izbornik 14	Odabir smjera OTVARANJA vrata
Izbornik 15	Odabir smjera ZATVARANJA vrata
Izbornik 16	Prozračivanje

- Pritisnite tipku **PRG** i promijenite modus za programiranje. Sukladno tome svijetli **12, 13, 14, 15 ili 16**.
- Provedite korake 4 + 5 kao s impulsom radijskog koda.

Obustava daljnjih priučavanja daljinskih upravljača:

- ▶ Pritisnite tipku **PRG**.

Pogon prelazi u način za programiranje.
II

- ▶ 25 sekundi bez unosa (timeout bežično).

U skladu s posljednjim unesenim radijskim kodom svijetli **11, 12, 13, 14, 15 ili 16**.

Timeout radijskog signala

Ako tijekom programiranja radijskog koda istekne timeout (25 sekundi), pogon se automatski vraća u način za programiranje.

2.2 Izbornik 17: Programiranje svih funkcija

Izbornik 17 predviđen je za programiranje Hörmann Smart Home centrale (primjerice Hörmann homee Brain). Sve funkcije su dostupne za odgovarajuće aplikacije

2.3 Izbornik 19: Brisanje radijskog koda – svih funkcija

Radijski kodovi pojedinih daljinskih upravljača ili pojedinih funkcija ne mogu se obrisati.

- Odaberite izbornik **19**.
 - **00** treperi.
- Parametar željene funkcije odaberite tipkama **^** + **∇**.

19	Brisanje radijskog koda
00	Natrag bez brisanja
01	Radijski signal (svi odašiljači)
02	Bluetooth® (svi ključevi)
03	–
04	Svi daljinski, svi ključevi i vraćanje postavki vanjske Bluetooth antene

- Odabrani parametar treperi.
- Za potvrđivanje poništavanja pritisnite tipku **PRG** i držite pritisnutom 5 sekundi.
 - Odabrani parametar treperi 5 sekundi.
 - Parametar brzo treperi 2 sekunde s decimalnom točkom.
 - **19** svijetli.

2.4 Izbornik 20: Granica povrata u smjeru ZATVARANJA vrata

Kako bi se spriječila reakcija na grešku (npr. neželjeni povrat), granica povrata deaktivira sigurnosni uređaj SKS ili prednje foto senzore VL neposredno prije dosezanja krajnjeg položaja ZATVORENIH vrata.

Položaj granice povrata ovisi o tipu vrata i tvornički je na vodilici (SKS) podešen na 30 mm te oko 150 mm na vodilici (VL).

Sekcijska vrata:

Minimalna visina	Putanja klizanja vodilicom oko 16 mm
Maksimalna visina	Putanja klizanja vodilicom oko 200 mm

Izbornik je vidljiv samo za jednu promjenu, kad je na SE 2 priključena prednja foto čelija koja je prepoznata pri probnom kretanju. Ujedno u izborniku **43** mora biti podešen parametar **02**.

- ▶ Za ova podešavanja obratite se svojem ovlaštenom zastupniku.

Nakon promjene granice povrata morate izvršiti provjeru funkcije.

- ▶ Upute za montažu, rad i održavanje, poglavlje 7.2

Za podešavanje / mijenjanje granice povrata:

- Odaberite izbornik **20**.
- Pritisnite tipku **PRG** 1 x.
- Polako treperi 20**.
- Pritisnite tipku **^** *.
Vrata se otvaraju i ostaju u krajnjem položaju OTVORENIH vrata. Indikator **20** i dalje treperi.
- U sredinu vrata, na pod, postavite ispitno tijelo (maksimalno 300 × 50 × 16,25 mm, primjerice sklopivi drveni metar) tako da se ono nalazi ispred prednje foto čelije.
- Pritisnite tipku **∇**.
Pokreće se kretanje vrata u smjeru ZATVARANJA.
 - Vrata se kreću dok sigurnosni uređaj ne prepozna predmet za testiranje.
 - Položaj se pohranjuje i testira vjerodostojnost.
 - Pogon se vraća do krajnjeg položaja OTVORENIH vrata.

Ukoliko je postupak bio uspješan:

20. na početku brzo treperi, a potom trajno svijetli.

Ukoliko postupak nije bio uspješan:

Nakon što su ostvarila krajnji položaj ZAVORENIH vrata, vrata se ponovno otvaraju. Vrata ostaju u krajnjem položaju OTVORENIH vrata. Pojavljuje se greška **1** s decimalnom točkom (pod-greška **2**) te se podešava tvornički predodređena granica povrata. Po potrebi ponovite korake 1 – 5.

Ako ste granicu povrata > 200 mm odabrali prije krajnjeg položaja ZATVORENIH vrata:

Prikazuje se greška **1** s decimalnom točkom koja treperi, vrata se otvaraju te se zaustavljaju u položaju OTVORENIH vrata.

- ▶ Za poništavanje greške pritisnite tipku **^** ili **∇**.

Kako biste prekinuli povratno kretanje:

- ▶ Pritisnite tipku **^** ili **∇**, tipku **PRG** ili vanjski upravljački element s funkcijom impulsa. Vrata se zaustavljaju te se pojavljuje greška **1** s decimalnom točkom koja treperi.


* – Ovaj korak je izostavljen ako su vrata već u krajnjem položaju OTVORENA vrata.

- Za poništavanje greške pritisnite tipku  ili .


NAPOMENA:

Ako se greška ne poništi, ostaje na prikazu.

2.4.1 Izbornik 21: Nadziranje kontakta za prolazna vrata

21	Kontakt za prolazna vrata		
00	Deaktivirano	Kontakt za prolazna vrata bez testiranja	
01	Kontakt za prolazna vrata s testiranjem		


2.4.2 Izbornik 22: Rasterećenje remena pri ZATVARANJU vrata

22	Rasterećenje remena u smjeru ZATVARANJA vrata		
00	Bez		
01	Kratko		
02	Srednja		
03	Dugo		


2.5 Izbornik 23: Promjena položaja djelomičnog otvaranja i prozračivanja

Položaj djelomičnog otvaranja i prozračivanja prednamješten je tvornički ovisno o tipu vrata.

Djelomično otvaranje

	oko 260 mm putanje prije krajnjeg položaja ZATVORENIH vrata
Područje	oko 120 mm putanje prije svakog krajnjeg položaja vrata

Prozračivanje

	oko 100 mm putanje ¹⁾
Područje	oko 35 – 300 mm putanje prije krajnjeg položaja ZATVORENIH vrata

1) putanja 35 mm ovisno o tipu pogona

Položaju djelomičnog otvaranja može se primjerice pristupiti na sljedeći način:

- Putem 3. radijskog kanala (izbornik 13)
- Vanjskim prijamnikom
- Dodatne pločice UAP 1-HCP
- Impulsa na stezaljkama 20 / 23
- Preko klimatskog senzora HKSI-1
- Preko Hörmann homee Brain
- Preko Bluetooth®

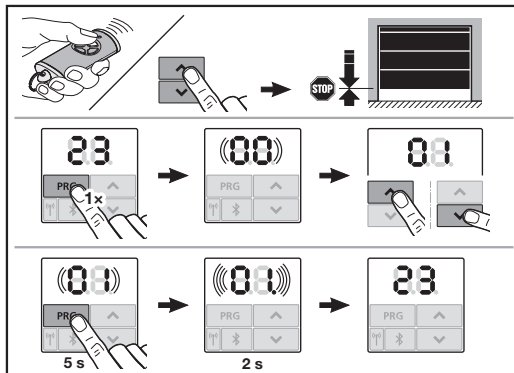
Položaju za ventilaciju može se primjerice pristupiti i promijeniti na sljedeći način:





- Putem 6. radijskog kanala (izbornik 16)
- Preko klimatskog senzora HKSI-1
- Preko primjerice dodatne pločice UAP 1-HCP
- Preko Hörmann homee Brain
- Preko Bluetooth®

NAPOMENE

- Položaj prozračivanja smije se mijenjati samo ako je uz serijsko ograničenje snage priključen najmanje još jedan **dodatni** sigurnosni uređaj (foto senzori / prednji foto senzori) u smjeru ZATVARANJA vrata.

- Senzor klime i **dodatni** sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor) moraju se obavezno programirati. Tek je tada vidljiv i podesiv izbornik **23** – parametar **02**.
- Ako se **dodatni** sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor) deaktivira, poništava se promijenjeni položaj prozračivanja. Izbornik **23** – parametar **02** nestaje i više se ne može podešavati.

**Za promjenu položaja djelomično otvorenih vrata ili prozračivanja:**

1. Pomoću gumba  +  pomičite vrata do željenog položaja pomoću priučenog impulsa radijskog koda ili vanjskog upravljačkog elementa s impulsnom funkcijom.
2. Odaberite izbornik **23**.
 - **00** treperi.
3. Parametar željene funkcije odaberite tipkama  + .

23	Promjena položaja	
00	Natrag bez promjene	
01	Promjena položaja djelomičnog otvaranja	
02	Promjena položaja prozračivanja	

– Treperi **01** ili **02**.

4. Pritisnite i držite tipku **PRG** 5 sekundi kako biste pohranili taj položaj.
 - **01** ili **02** treperi 5 sekundi.
 - **01** ili **02** brzo treperi 2 sekunde s decimalnom točkom.
 - **23** svijetli.

Pohranjen je promijenjeni položaj.

Ako je odabrani položaj van dopuštenog područja pojavljuje se greška **1** s decimalnom točkom koja treperi. Položaj tvorničke postavke automatski se namješta ili ostaje posljednji važeći položaj.

NAPOMENA

Pomoću držača valjka iz dodatne opreme, moguće je provjetravati garažu čak i bez ugradnje dodatnog sigurnosnog uređaja (fotočelije).

- Obratite se ovlaštenom zastupniku za pitanja vezana uz ugradnju i programiranje.

2.6 Izbornik 25: Deaktivirana rasvjeta pogona

Ako je aktiviran izbornik **25**, isključena je rasvjeta pogona i tijekom rada vrata.


Kad je podešen izbornik **25** automatski se aktivira izbornik **30** – parametar **01**.

2.7 Izbornik 26: Noćna rasvjeta

Čim se vrata počnu kretati, uključuje se noćna rasvjeta. Kada vrata završe svoje kretanje, noćna rasvjeta ostaje uključena u skladu s namještenim vremenom (trajanje noćne rasvjete).

Za podešavanje željene funkcije:

- Odaberite izbornik i parametar željene funkcije.


26	Trajanje noćne rasvjete		
	00	Deaktivirano	
	01	30 sekundi	
	02	60 sekunde	
	03	120 sekundi	
	04	180 sekundi	
	05	300 sekundi	
	06	600 sekundi	

2.8 Izbornik 27: Trajanje noćne rasvjete vanjskog osvjetljenja

Trajanje noćne rasvjete priključenog vanjskog osvjetljenja uključuje se pomoću pogona.

Za podešavanje željene funkcije:


- Odaberite izbornik i parametar željene funkcije.

27	Trajanje noćne rasvjete vanjskog osvjetljenja		
	00	Deaktivirano	
	01	isto tako kao i izbornik 26 ¹⁾	
	02	60 sekundi	
	03	180 sekundi	
	04	300 sekundi	
	05	600 sekundi	

1) PAŽNJA bez indikatora održavanja (In).

2.9 Izbornik 28: UKLJUČENO trajanje vanjskog osvjetljenja s dodatnom pločicom


Ako je na opcijski relej HOR 1 ili univerzalnu adapter pločicu UAP 1-HCP (3. releja) priključeno vanjsko osvjetljenje, ono se može trajno uključiti preko vanjskih upravljačkih elemenata.

28	UKLJUČENO trajanje vanjskog osvjetljenja		
	00	Deaktivirano	
	01	Aktivirano	

2.10 Izbornik 29: Rasvjeta pogona pokretno svjetlo

Izbornik se može prikazati i birati ovisno o tipu pogona.

Pri aktiviranom pokretnom svjetlu, rasvjeta pogona označava smjer kretanja vrata.

29	Pokretno svjetlo		
	00	Deaktivirano	
	01	Aktivirano pri kretanju vrata	
	02	Aktivirano pri upozorenju kretanja / ranom upozorenju	
	03	Aktivirano pri kretanju vrata i upozorenju kretanja / ranom upozorenju	

04	Aktivirano kod kretanja vrata, smjer lampica ususret smjeru kretanja	
05	Aktivirano kod upozorenja prilikom pristajanja / prethodnog upozorenja, smjer lampica ususret smjeru kretanja	
06	Aktivirano kod kretanja vrata i upozorenja prilikom pristajanja / prethodnog upozorenja, smjer lampica ususret smjeru kretanja	


2.11 Izbornik 30: Vanjske funkcije releja

Opcijski relej HOR 1 ili univerzalna adapter pločica UAP 1-HCP (3. releja) potrebni su npr. za priključak vanjske rasvjete ili signalizacije.

Pomoću univerzalne adapter pločice UAP 1-HCP (3. relej) mogu se uključivati dodatne funkcije poput primjerice informacije o krajnjem položaju OTVORENIH i ZATVORENIH vrata, odabira smjera ili uključivanja osvjetljenja pogona.

Za podešavanje željenih funkcija releja:

- Odaberite izbornik i parametar željene funkcije.

30	Funkcije vanjskog releja HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relej)		
	00	Deaktivirano	
	01	Funkcija vanjskog osvjetljenja ¹⁾	
	02	Dojava krajnji položaj OTVORENIH vrata	
	03	Dojava krajnji položaj ZATVORENIH vrata	
	04	Dojava krajnji položaj djelomično otvorenih vrata	
	05	Signal brisanja samo u smjeru OTVARANJA vrata, isto kod djelomičnog otvaranja vrata i prozračivanja	
	06	Greška na indikatoru (smetnja)	
	07	Upozorenje kod pristajanja / Prethodno upozorenje ²⁾ / Upozorenje tijekom kretanja / UAP 1-HCP (3. relej) izostavljen u svakom krajnjem položaju vrata Trajni signal	
	08	Upozorenje kod pristajanja / Prethodno upozorenje ²⁾ / Upozorenje tijekom kretanja / UAP 1-HCP (3. relej) izostavljen u svakom krajnjem položaju vrata Treperi	
	09	Relej vuče tijekom kretanja i popušta u svakom krajnjem položaju	
	10	Dojava o intervalu održavanja (indikator In trepne 3 x u svakom krajnjem položaju vrata)	
	11	isto tako kao i izbornik 26 ¹⁾	

1) PAŽNJA bez indikatora održavanja (In).

2) Rano upozorenje, jedino ako je aktivirano u izborniku 32.


Ako je u izborniku 30 aktiviran parametar 00 ili 11, automatski se deaktivira funkcija u izborniku 25.

2.12 Izbornik 32: Period ranog upozorenja

Ako je zadana naredba za pokretanje vrata, tijekom perioda prethodnog upozorenja rasvjeta pogona treperi prije nego što se vrata pokrenu. Signalno svjetlo priključeno na opcijski relej dodatno treperi.


Za podešavanje željene funkcije:

- Odaberite izbornik i parametar željene funkcije.

32 Period prethodnog upozorenja		
00	Deaktiviran Kada je zadana naredba za pokretanje vrata, vrata se odmah pokreću.	
01	Prethodno upozorenje 1 sekunda	
02	Prethodno upozorenje 2 sekunde	
03	Prethodno upozorenje 3 sekunde	
04	Prethodno upozorenje 4 sekunde	
05	Prethodno upozorenje 5 sekundi	
06	Prethodno upozorenje 10 sekundi	
07	Prethodno upozorenje 15 sekunde	
08	Prethodno upozorenje 20 sekunde	
09	Prethodno upozorenje 30 sekunde	
10	Prethodno upozorenje 60 sekundi	

2.13 Izbornik 33: Smjer prethodnog upozorenja

U izborniku 33 podesite treba li vrijeme ranog upozorenja biti aktivno u smjeru ZATVORENIH ili u smjeru OTVORENIH vrata.

33 Smjer prethodnog upozorenja		
00	Prethodno upozorenje u smjeru ZATVORENIH vrata	
01	Prethodno upozorenje u smjeru OTVORENIH + ZATVORENIH vrata	

2.14 Izbornik 34: Automatsko zatvaranje


Kod automatskog zatvaranja vrata se otvaraju u slučaju izdavanja naredbe. Nakon isteka namještenog vremena zadržke i perioda ranog upozorenja vrata se automatski zatvaraju.

NAPOMENE

- Automatsko zatvaranje se može/smije aktivirati unutar vrijednosti DIN EN 12453 samo ako je uz serijsko ograničenje snage priključen najmanje još jedan **dodatni** sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor).
- Dodatni** sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor) mora se obavezno unaprijed programirati. Tek tada su izbornici **34 – 35** vidljivi i podesivi.
- Kad je podešeno automatsko zatvaranje (izbornik **34 – 35**) automatski se aktivira period upozorenja (izbornik **32** – parametar **03**).
- Ako je deaktiviran **dodatni** sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor) isključuju se izbornici **34 – 35** i više se ne mogu podesiti.

Za podešavanje željene funkcije:

- Odaberite izbornik i parametar željene funkcije.


34 Automatsko zatvaranje		
00	Deaktivirano	
01	Period zadržke 5 sekundi	
02	Period zadržke 10 sekundi	
03	Period zadržke 20 sekundi	
04	Period zadržke 30 sekundi	
05	Period zadržke 60 sekundi	
06	Period zadržke 90 sekundi	
07	Period zadržke 120 sekundi	
08	Period zadržke 180 sekundi	
09	Period zadržke 240 sekundi	
10	Period zadržke 300 sekundi	

2.15 Izbornik 35: Automatsko zatvaranje iz položaja djelomičnog otvaranja**NAPOMENE**



- Automatsko zatvaranje se može/smije aktivirati unutar vrijednosti DIN EN 12453 samo ako je uz serijsko ograničenje snage priključen najmanje još jedan **dodatni** sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor).
- Dodatni** sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor) se obavezno mora unaprijed programirati. Tek tada su izbornici **34 – 35** vidljivi i podesivi.
- Ako je namješteno automatsko zatvaranje iz položaja djelomičnog otvaranja (izbornici **34 – 35**), automatski se aktivira period upozorenja (izbornik **32** – parametar **03**).
- Ako je deaktiviran **dodatni** sigurnosni uređaj (foto senzor / prednji foto senzor) isključuju se izbornici **34 – 35** i više se ne mogu podesiti.

Za podešavanje željene funkcije:

- Odaberite izbornik i parametar željene funkcije.

35 Automatsko zatvaranje – djelomično otvaranje		
00	Deaktivirano	
01	Period zadržke podešen kao u izborniku 34 	
02	Period zadržke 15 sekundi	
03	Period zadržke 30 sekundi	
04	Period zadržke 15 minuta	
05	Period zadržke 30 minuta	
06	Period zadržke 45 minuta	
07	Period zadržke 60 minuta	
08	Period zadržke 120 minuta	
09	Period zadržke 180 minuta	
10	Period zadržke 240 minuta	

2.16 Izbornik 36: Upravljačke tipke na pogonu

Tipke  +  mogu se deaktivirati i aktivirati na pogonu. Vanjski upravljački elementi i daljinski upravljač mogu se i dalje upotrebljavati.






36	Upravljačke tipke	
	00	Deaktivirano
	01	Aktivirano

2.17 Izbornik 37: Poništavanje

37	Vraćanje na tvorničke postavke	
	00	Natrag bez poništavanja
	01	Reset / BUS-scan HCP-BUS
	02	Reset / parametar izbornika 22–36
	03	Vraćanje na tvorničke postavke U

Ako se odabere parametar **01**, poništava se dodatna oprema priključena na kućište sabirnice (BUS) i ponovno se prepoznava.

Za provedu skeniranja BUS sabirnice:

1. Odaberite izbornik **37**.
2. Pritisnite tipku  1 x.
 - **00** treperi.
3. Pritisnite tipku .
 - **01** treperi.
4. Pritisnite tipku , sve dok **01** brzo treperi.
5. Pustite tipku .
 -  treperi.
 - Svijetli jedan broj. Ova brojka pokazuje broj priključenih BUS sudionika.

Ako se odabere parametar **02**, vraćaju se sva namještanja izbornika **22–36** na tvorničke postavke.

Ako se odabere parametar **03**, vraćaju se sva namještanja, priučene putanje kretanja i sile na tvorničke postavke. Pogon se mora ponovno programirati.

- Upute za montažu, rad i održavanje, poglavlje 5

NAPOMENA

Pohranjeni radijski kodovi i postavke Bluetooth antene ostaju zadržani.

3 Pribor

- Pročitajte sigurnosne napomene u Uputama za montažu, pogon i održavanje, poglavlje 2.6

Ukupna dodatna oprema smije opteretiti pogon s **maks.**

350 mA. Na slikama je prikazano napajanje komponenata.

Na kućištu sabirnice (BUS) postoji mogućnost priključivanja dodatne opreme.

Dodatna oprema serije 3 mora biti priključena preko HCP adaptera HAP 1.

3.1 Priključne stezaljke

Sve priključne stezaljke mogu se koristiti višestruko (slika 11):

- Minimalni presjek: 1 × 0,5 mm²
- Maksimalni presjek: 1 × 2,5 mm²

3.2 Priključivanje dodatne opreme

- Uklonite poklopac (slika 11).

3.2.1 Tipkalo s impulsnom funkcijom*

Tipka s funkcijom impulsa može se priključiti na utičnu stezaljku.

- Slika 12

Polaganje stezaljki:

23	Signal kanal 2	Djelomično otvaranje
5	+24 V DC	
21	Signal kanal 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Vanjski bežični prijatelj*

- Slika 13

Utaknite utikač prijatelja u odgovarajuće mjesto ili u kućište sabirnice BUS.

Vanjskim radioprijateljom, npr. u slučaju ograničenog dometa, može se upravljati sljedećim funkcijama:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Svjetlo Djelomično otvaranje
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impuls Svjetlo Djelomično otvaranje Odabir smjera za otvaranje vrata Odabir smjera za zatvaranje vrata

U slučaju naknadnog priključivanja vanjskog radioprijatelja, radijski kodovi integriranog bežičnog modula moraju biti izbrisani.

- Izbornik 19

Priučavanje radijskog koda na vanjskom daljinskom upravljaču

- Priučite radijski kod daljinskog upravljača prema uputama za uporabu vanjskog prijatelja.

3.2.3 Vanjsko impulsno tipkalo*

- Slika 14

Paralelno se može priključiti jedan ili više tipkala s kontaktom za zatvaranje (bez potencijala), poput primjerice unutarnjeg tipkala ili tipkala s ključem.

3.2.4 Unutarnje tipkalo PB3/IT3b*

- Slika 15

Impulsno tipkalo za pokretanje ili zaustavljanje kretanja vrata

- Slika 15.1

Svjetlosni senzor za uključivanje ili isključivanje rasvjete pogona

- Slika 15.2

Tipkalo za uključivanje i isključivanje svih elemenata za rukovanje

- Slika 15.3

Dok su upravljački elementi isključeni svjetlo se i dalje može uključiti i isključiti.

3.2.5 Foto senzor s 2 žice (dinamička)

- Slika 16

Aktivacijom foto senzora, zaustavlja se kretanje vrata i pokreće se sigurnosni povrat vrata u krajnji položaj OTVORENIH vrata.

* – Dodatna oprema nije sadržana u standardnom paketu!

3.2.6 Ispitani kontakt za prolazna vrata*

▶ Slika 17

Otvaranje kontakta za prolazna vrata trenutno zaustavlja i trajno onemogućuje kretanje vrata.

3.2.7 Osiguranje ruba zatvaranja*

▶ Slika 18

Aktivacijom osiguranja ruba zatvaranja, zaustavlja se pogon i pokreće se sigurnosni povrat vrata u krajnji položaj OTVORENIH vrata.

3.2.8 Opcijski relej HOR 1-HCP*

▶ Slika 19 i poglavlje 2.11

Opcijski relej potreban je za priključak vanjske rasvjete ili signalnog svijetla.

3.2.9 Univerzalna adapter pločica UAP 1-HCP*

▶ Slika 20 i poglavlje 2.11

Univerzalna adapter pločica može se koristiti za sljedeće dodatne funkcije.

3.2.10 Akumulator za slučaj nužde*

▶ Slika 21

Opcionalnim napajanjem u slučaju nužde vratima se može rukovati u slučaju nestanka napajanja. Prebacivanje na pogon s akumulatorom je automatsko. Tijekom rada akumulatora na rasvjeti pogona svijetli manje LED dioda.

**UPOZORENJE****Opasnost od ozljeda zbog neočekivanog kretanja vrata**

Do neočekivanog kretanja vrata može doći i kad je izvučen mrežni utikač ali su priključena na akumulator za slučaj nužde.

- ▶ Tijekom svih radova na sustavu vrata izvucite mrežni utikač i utikač akumulatora za slučaj nužde. Sustav vrata osigurajte od neovlaštenog uključivanja.

* – Dodatna oprema nije sadržana u standardnom paketu!

Sadržaj

1	Opšte napomene:	156
2	Opis menija:	156
2.1	Meni 11 – 16: Programiranje daljinskog upravljača.....	156
2.2	Meni 17: Programiranje svih funkcija.....	157
2.3	Meni 19: Brisanje koda – sve funkcije.....	157
2.4	Meni 20: Granica do koje se vrata vraćaju u smeru vrata ZATVORENA.....	157
2.4.1	Meni 21: nadzor kontakta za pešačka vrata.....	158
2.4.2	Meni 22: Rasterećenja kaiša garažna vrata ZATVORENA.....	158
2.5	Meni 23: Promena položaja delimičnog otvaranja ili ventilacije.....	158
2.6	Meni 25: Osvetljenje na motoru deaktivirano.....	158
2.7	Meni 26: Vreme za koje osvetljenje ostaje upaljeno.....	159
2.8	Meni 27: Vreme za koje eksterno osvetljenje ostaje upaljeno.....	159
2.9	Meni 28: Trajanje – UKLJ eksterno osvetljenje sa dodatnom štampanom pločom.....	159
2.10	Meni 29: Osvetljenje na motoru, svetlo kretanja.....	159
2.11	Meni 30: Funkcije releja eksterno.....	159
2.12	Meni 32: Vreme predupozorenja.....	160
2.13	Meni 33: Smer predupozorenja.....	160
2.14	Meni 34: Automatsko zatvaranje.....	160
2.15	Meni 35: Automatsko zatvaranje iz pozicije delimično otvaranje.....	160
2.16	Meni 36: Komandni tasteri na motoru.....	161
2.17	Meni 37: Resetovanje.....	161
3	Pribor	161
3.1	Priključne kleme.....	161
3.2	Priključivanje pribora.....	161
3.2.1	Taster sa impulsnom funkcijom.....	161
3.2.2	Eksterni radio prijemnik*.....	161
3.2.3	Eksterni impulсни taster*.....	161
3.2.4	Unutrašnji taster PB 3 / IT 3b*.....	161
3.2.5	Dinamička fotočelija sa 2 žice* (dinamična).....	161
3.2.6	Kontakt za pešačka vrata sa proverom.....	162
3.2.7	Sigurnosni uređaj ivice zatvaranja*.....	162
3.2.8	Opcioni relej HOR 1-HCP*.....	162
3.2.9	Univerzalna štampana ploča UAP 1-HCP*.....	162
3.2.10	Akumulator za hitan slučaj*.....	162

1 Opšte napomene:

Podešavanje menija i parametara

Korake za podešavanje i izmenu menija i parametara naći ćete u Uputstvu za montažu, korišćenje i održavanje, poglavlje 5.

Vremensko prekoračenje

Ako ne pritisnete taster **PRG** za memorisanje željenog parametra u roku od 60 sekundi, ostaje sačuvan unapred podešeni parametar.

Obaveštenje o grešci

Obaveštenja o grešci pronaći ćete u Uputstvu za montažu, korišćenje i održavanje, poglavlje 18.

Prošireni meniji

Pored ovde opisanih menija i odgovarajućih parametara, možete preduzeti dalja podešavanja, npr.

- Prilagođavanje brzine
- Prilagođavanje ograničenja sile
- Prilagođavanje granice do koje se vrata vraćaju
- Smer delovanja i ponašanje pri vraćanju kod zaštitnih uređaja
- Promena položaja ventilacije bez zaštitnih uređaja

Za ova podešavanja potražite vašeg specijalizovanog prodavca. Podešavanja u proširenim menijima smeju da obavljaju samo stručne osobe.

2 Opis menija

2.1 Meni 11 – 16: Programiranje daljinskog upravljača

Integrirani radio prijemnik može programirati maks. 150 bežičnih kodova. Bežični kodovi se mogu raspodeliti na postojeće kanale.

Ako se programira više od 150 bežičnih kodova, onda se brišu prvi programirani.

Ako se programira bežični kôd nekog tastera daljinskog upravljača za dve različite funkcije, onda se briše bežični kôd za prvu programiranu funkciju.

Za programiranje bežičnog koda neophodno je ispuniti sledeće pretpostavke:

- Motor miruje.
- Vreme predupozorenja nije aktivno.
- Vreme držanja otvorenim nije aktivno.

Za programiranje bežičnog koda (impulsa):

1. Držite pritisnutim taster **PRG** dok se ne upali prikaz **00**.
2. Pomoću tastera **^** / **v** izaberite meni **11**.
3. Pritisnite taster **PRG**.
Na ekranu treperi **11**.
4. Pritisnite i držite taster daljinskog upravljača sa kojeg želite da pošaljete bežični kôd.

Daljinski upravljač:

- LED indikator svetli 2 sekunde plavo i zatim se gasi.
- Posle 5 sekundi LED indikator trepće naizmenično crveno i plavo. Bežični kôd se šalje.

Motor:

Kada prijemnik prepozna važeći bežični kôd, onda na ekranu **11** trepće brzo.

5. Otpustite taster daljinskog upravljača.

Daljinski upravljač je programiran i spreman za rad.

Na ekranu treperi **11**.
U roku od 25 sekundi možete programirati druge daljinske upravljače. (Vremensko prekoračenje radio signala)

Za programiranje drugih bežičnih kodova (impulsa):

- ▶ Ponovite korak 4 + 5.

Za privremeno prekidanje procesa programiranja bežičnog koda:

- ▶ Pritisnite taster **PRG**.

Za programiranje daljinskog upravljača na druge funkcije:

- ▶ Pritisnite taster **▲** i izaberite:

Meni 12	Osvetljenje
Meni 13	Delimično otvaranje
Meni 14	Izbor smera otvaranja garažnih vrata
Meni 15	Izbor smera zatvaranja garažnih vrata
Meni 16	Ventilacija

6. Pritisnite taster **PRG** i pređite u režim programiranja. Shodno tome trepće **12, 13, 14, 15** ili **16**.
7. Sprovedite korake **4 + 5** kao kod bežičnog koda.

Za prekid programiranja drugih daljinskih upravljača:

- ▶ Pritisnite taster **PRG**.
Motor se prebacuje u režim programiranja.
III
- ▶ 25 sekundi nemojte vršiti nikakav unos (vremensko prekoračenje radio signala).

11, 12, 13, 14, 15 ili **16** svetli u skladu sa poslednjim programiranim bežičnim kodom.

Vremensko prekoračenje radio signala

Ako tokom programiranja bežičnih kodova istekne vremensko ograničenje (25 sekundi), onda se motor automatski vraća u režim programiranja.

2.2 Meni 17: Programiranje svih funkcija

Meni 17 je predviđen za programiranje Hörmann-ove centrale za pametne kuće (npr. Hörmann homee Brain). Sve funkcije su na raspolaganju za odgovarajuće aplikacije

2.3 Meni 19: Brisanje koda – sve funkcije

Bežični kodovi pojedinačnih tastera daljinskog upravljača ili pojedinačnih funkcija se ne mogu obrisati.

1. Izaberite meni **19**.
 - **00** trepće.
2. Pomoću tastera **▲** + **▼** odaberite parametar željene funkcije.

19	Brisanje daljinskog	
	00	Nazad bez brisanja
	01	Daljinski (svi odašiljači)
	02	Bluetooth® (svi ključevi)
	03	–
	04	Svi predajnici, svi ključevi i podešavanje resetovanja preko eksterne Bluetooth antene

- Odabrani parametar trepće.

3. Držite pritisnutim taster **PRG** 5 sekundi da biste potvrdili brisanje.
 - Odabrani parametar trepće 5 sekundi.
 - Odabrani parametar trepće sa decimalnom tačkom brzo 2 sekunde.
 - **19** svetli.

2.4 Meni 20: Granica do koje se vrata vraćaju u smeru vrata ZATVORENA

Da bi se sprečile pogrešne reakcije (npr. neželjeno vraćanje), granica do koje se vrata vraćaju deaktivira osigurač zatvarajuće ivice SKS ili fotočeliju na donjem rubu krila vrata VL neposredno pre dostizanja krajnjeg položaja vrata ZATVORENA.

Položaj granice do koje se vrata vraćaju zavisi od tipa garažnih vrata i fabrički je unapred podešen na oko 30 mm putanje klizača (SKS) i na oko 150 mm kretanja putanje klizača (VL).

Segmentna garažna vrata:

Minimalna visina	oko 16 mm putanje klizača
Maksimalna visina	oko 200 mm putanje klizača

Meni je vidljiv za promenu samo ako je na SE 2 priključena vodeća fotočelija i ako je ova prepoznata prilikom kretanja zbog programiranja. Pored toga, u meniju **43** mora da bude podešen parametar **02**.

- ▶ Za ova podešavanja potražite vašeg specijalizovanog prodavca.

Nakon promene granice do koje se vrata vraćaju neophodna je provera funkcionalnosti.

- ▶ Uputstvo za montažu, korišćenje i održavanje, poglavlje 7.2

Za podešavanje / menjanje granice do koje se vrata vraćaju:

1. Izaberite meni **20**.
2. Pritisnite taster **PRG** 1 x.
3. **20** trepće sporo.
4. Pritisnite taster **▲** *.
Garažna vrata se otvaraju i zaustavljaju u krajnjem položaju vrata OTVORENA. Displej i dalje treperi **20**.
5. Postavite u sredini vrata drveni metar na sklapanje (maks. 300 x 50 x 16,25 mm) tako da ravno leži na podu i u području vodeće fotočelije na donjem rubu krila vrata.
6. Pritisnite taster **▼**.
Počinje kretanje u smeru zatvaranja garažnih vrata.
 - Garažna vrata se zatvaraju dok se kontrolni predmet ne prepozna preko zaštitnog uređaja.
 - Položaj se memorise i ispituje na prihvatljivost.
 - Motor se vraća do krajnjeg položaja vrata OTVORENA.

U slučaju da je postupak uspešan:

20, prvo trepće brzo, pa zatim svetli neprekidno.

U slučaju da je postupak neuspešan:

Nakon dostizanja krajnjeg položaja vrata ZATVORENA, garažna vrata se ponovo otvaraju. Garažna vrata se zaustavljaju u krajnjem položaju vrata OTVORENA. Pojavljuje se greška **1** sa decimalnom tačkom koja trepće (pod-greška **2**) i podešava se fabrička granica do koje se vrata vraćaju.
Po potrebi ponovite korake od 1 – 5.

Ako ste izabrali granicu do koje se vrata vraćaju > 200 mm ispred krajnjeg položaja vrata ZATVORENA:

Pojavljuje se greška **1** sa decimalnom tačkom koja trepće, garažna vrata se otvaraju i ostaju u krajnjem položaju vrata OTVORENA.

- ▶ Pritisnite ili taster **▲** ili **▼** za potvrđivanje greške.

Za prekidanje povratnog kretanja:

- ▶ Pritisnite taster **▲** ili **▼**, taster **PRG** ili eksterni upravljački elemenat sa impulsnom funkcijom. Garažna vrata se zaustavljaju, pojavljuje se greška **1** sa decimalnom tačkom koja trepće.


* – U slučaju da vrata već stoje u krajnjem položaju vrata OTVORENA, ovaj korak ne važi.

▶ Pritisnite ili taster  ili  za potvrđivanje greške.


NAPOMENA:

Ako se greška ne potvrdi, ostaje na ekranu.

2.4.1 Meni 21: nadzor kontakta za pešačka vrata

21		Kontakt za pešačka vrata	
00	Deaktivirano		
	Kontakt za pešačka vrata bez provere		
01	Kontakt za pešačka vrata sa proverom		


2.4.2 Meni 22: Rasterećenja kaiša garažna vrata ZATVORENA

22		Rasterećenja kaiša u smeru garažna vrata ZATVORENA	
00	Bez		
01	Kratko		
02	Umereno		
03	Dugo		


2.5 Meni 23: Promena položaja delimičnog otvaranja ili ventilacije

Položaji delimično otvaranje i ventilacija zavise od tipa garažnih vrata i fabrički su unapred podešeni.

Delimično otvaranje

	hod od oko 260 mm ispred krajnjeg položaja vrata ZATVORENA
Područje	hod od oko 120 mm ispred svakog krajnjeg položaja vrata

Ventilacija

	hod od oko 100 mm ¹⁾
Područje	hod od oko 35–300 mm ispred krajnjeg položaja vrata ZATVORENA

1) putanja klizača od 35 mm u zavisnosti od tipa motora

Položaj delimičnog otvaranja može da se npr. aktivira na sledeći način:

- Preko 3. radio kanala (meni 13)
- Eksternog radio prijemnika
- Dodatna štampana ploča UAP 1-HCP
- Jedan impuls na klemama 20/23
- Preko senzora za klimu HKSI-1
- Preko Hörmann homee Brain
- Preko Bluetooth-a®

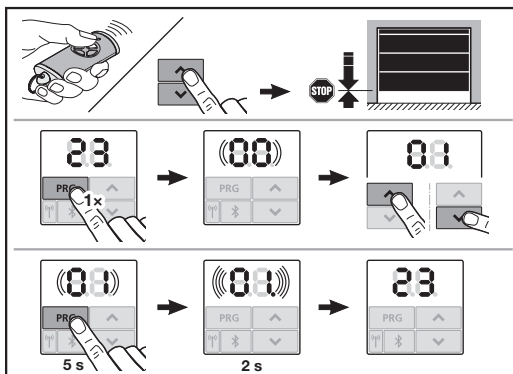
Položaj ventilacije može da se npr. aktivira i promeni na sledeći način:





- Preko 6. radio kanala (meni 16)
- Preko senzora za klimu HKSI-1
- Npr. preko dodatne štampane ploče UAP 1-HCP
- Preko Hörmann homee Brain
- Preko Bluetooth-a®

NAPOMENE

- Pozicija ventilacije sme da se menja samo kada je uz standardno postojeće ograničenje sile priključen **dodatni** zaštitni uređaj u smeru zatvaranja garažnih vrata (fotočelija / fotočelija na donjem rubu krila vrata).
- Klima-senzor i **dodatni** zaštitni uređaj (fotočelija / fotočelija na donjem rubu krila vrata) moraju obavezno da budu prethodno programirani. Samo tada može de se vidi i podešava meni **23** – parametar **02**.

- Ako je **dodatni** zaštitni uređaj (fotočelija / fotočelija na donjem rubu krila vrata) deaktiviran, izmenjen položaj ventilacije se resetuje. Meni **23** – parametar **02** se sakriva i ne može više da se podešava.

**Za promenu položaja delimičnog otvaranja ili ventilacije:**

1. Vodite garažna vrata tasterima  + , preko programiranog bežičnog koda ili eksternog upravljačkog elementa sa impulsnom funkcijom u željeni položaj.
2. Izaberite meni **23**.
– **00** trepće.
3. Pomoću tastera  +  odaberite parametar željene funkcije.

23	Promena položaja	
00	Nazad bez promene	
01	Promena položaja delimičnog otvaranja	
02	Promena položaja ventilacije	

- **01** ili **02** trepće.
- 4. Držite pritisnutim taster **PRG** 5 sekundi za memorisanje tog položaja.
– **01** ili **02** trepće 5 sekundi.
– **01** ili **02** trepće sa decimalnom tačkom brzo 2 sekunde.
– **23** svetli.

Promenjeni položaj delimičnog otvaranja je memorisan.

Ako je odabrani položaj izvan dozvoljenog opsega, pojavljuje greška 1 sa decimalnom tačkom koja trepće. Automatski se podešava položaj fabričkog podešavanja ili ostaje poslednji važeći položaj.

NAPOMENA

Sa držačem preklapnog točkica iz pribora postoji mogućnost za ventilaciju garaže i bez ugradnje dodatnog zaštitnog uređaja (fotočelije).

- ▶ Za ugradnju i programiranje obratite se vašem specijalizovanom prodavcu.

2.6 Meni 25: Osvetljenje na motoru deaktivirano

Ako se aktivira meni **25**, osvetljenje na motoru je ugašeno i za vreme kretanja garažnih vrata.


Kada je podešeno u meniju **25**, automatski se aktivira meni **30** – Parametar **01**.

2.7 Meni 26: Vreme za koje osvetljenje ostaje upaljeno

Čim garažna vrata počnu da se kreću uključiće se osvetljenje na motoru. Kada garažna vrata završi sa kretanjem, osvetljenje na motoru ostaje uključeno još neko podešeno vreme (vreme za koje osvetljenje ostaje upaljeno).

Za podešavanje željene funkcije:

► Izaberite meni i željenu funkciju pomoću parametra.


26	Vreme za koje osvetljenje ostaje upaljeno	
00	Deaktivirano	
01	30 sek.	
02	60 sek.	
03	120 sek.	
04	180 sek.	
05	300 sek.	
06	600 sek.	

2.8 Meni 27: Vreme za koje eksterno osvetljenje ostaje upaljeno

Vreme za koje priključeno eksterno osvetljenje ostaje upaljeno uključuje se preko motora.

Za podešavanje željene funkcije:


► Izaberite meni i željenu funkciju pomoću parametra.

27	Vreme koje eksterno osvetljenje ostaje upaljeno	
00	Deaktivirano	
01	isto kao meni 26 1)	
02	60 sek.	
03	180 sek.	
04	300 sek.	
05	600 sek.	

1) PAŽNJA, nema prikaza da je došlo vreme za servisiranje (In).

2.9 Meni 28: Trajanje – UKLJ eksterno osvetljenje sa dodatnom štampanom pločom


Ako je na opcionalnom releju HOR 1-HCP ili na univerzalnoj štampanoj ploči UAP 1-HCP (3. relej) priključeno eksterno osvetljenje, ono može trajno da se uključi preko eksternih upravljačkih elemenata.

28	Trajanje UKLJ eksternog osvetljenja	
00	Deaktivirano	
01	Aktivirano	

2.10 Meni 29: Osvetljenje na motoru, svetlo kretanja

Da li se meni prikazuje i može da se bira je u zavisnosti od tipa motora.

Kod aktiviranog svetla kretanja, osvetljenje na motoru prikazuje smer kretanja garažnih vrata.

29	Svetlo kretanja	
00	Deaktivirano	
01	Aktivirano pri kretanju garažnih vrata	
02	Aktivirano pri upozorenju na pokretanje / predupozorenju	
03	Aktivirano pri kretanju garažnih vrata i upozorenju o pokretanju / predupozorenju	

04	Aktivirano pri kretanju garažnih vrata, svetlo kretanja suprotno smeru kretanja	
05	Aktivirano pri upozorenju o pokretanju / predupozorenju, svetlo kretanja suprotno smeru kretanja	
06	Aktivirano pri kretanju vrata i upozorenju o pokretanju / predupozorenju, svetlo kretanja suprotno smeru kretanja	


2.11 Meni 30: Funkcije releja eksterno

Opcioni relej HOR 1-HCP ili univerzalna štampana ploča UAP 1-HCP (3. relej) su potrebni za priključivanje eksterne lampe ili signalnog svetla.

Sa univerzalnom štampanom pločom UAP 1-HCP (3. relej) mogu da uključe dodatne funkcije poput npr. poruke za krajnji položaj vrata OTVORENA i krajnji položaj vrata ZATVORENA, smer i osvetljenje motora.

Za podešavanje željenih funkcija releja:

► Izaberite meni i željenu funkciju pomoću parametra.

30	Funkcije releja eksterno HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. relej)	
00	Deaktivirano	
01	Funkcija eksternog osvetljenja 1)	
02	Poruka za krajnji položaj vrata OTVORENA	
03	Poruka za krajnji položaj vrata ZATVORENA	
04	Poruka za krajnji položaj vrata delimično otvorena	
05	Željeni signal samo u smeru otvaranja garažnih vrata, kao i pri delimičnom otvaranju i ventilaciji.	
06	Javljanje greške na ekranu (smetnja)	
07	Upozorenje o pokretanju / predupozorenje 2) / upozorenje za vreme kretanja / UAP 1-HCP (3. releja) deaktivira u svakom krajnjem položaju vrata Trajni signal	
08	Upozorenje o pokretanju / predupozorenje 2) / upozorenje za vreme kretanja / UAP 1-HCP (3. releja) deaktivira u svakom krajnjem položaju vrata Trepćuće	
09	Relej se aktivira tokom kretanja i deaktivira u svakom krajnjem položaju vrata	
10	Poruka za interval održavanja (prikaz In trepće 3 x u svakom krajnjem položaju vrata)	
11	isto kao meni 26 1)	

1) PAŽNJA, nema prikaza da je došlo vreme za servisiranje (In).

2) Predupozorenje samo ako je aktivirano u meniju 32.


Ako je u meniju 30 podešen parametar 00 ili 11, onda se funkcija automatski deaktivira u meniju 25.

2.12 Meni 32: Vreme predupozorenja

Kada se daje komanda za kretanje, za vreme predupozorenja trepće osvetljenje na motoru, pre nego što počne kretanje garažnih vrata. Pored toga trepće i signalna lampica priključena na opcionom relju.


Za podešavanje željene funkcije:

► Izaberite meni i željenu funkciju pomoću parametra.

32	Vreme predupozorenja		
00	Deaktivirano Kada se daje komanda za kretanje, onda se kretanje garažnih vrata odmah pokreće.		
01	Predupozorenje 1 sek.		
02	Predupozorenje 2 sek.		
03	Predupozorenje 3 sek.		
04	Predupozorenje 4 sek.		
05	Predupozorenje 5 sek.		
06	Predupozorenje 10 sek.		
07	Predupozorenje 15 sek.		
08	Predupozorenje 20 sek.		
09	Predupozorenje 30 sek.		
10	Predupozorenje 60 sek.		

2.13 Meni 33: Smer predupozorenja

U meniju **33**, podesite da li da bude aktivno vreme predupozorenja u smeru vrata – ZATVORENA ili u smeru vrata – OTVORENA + vrata – ZATVORENA.

33	Smer predupozorenja		
00	Predupozorenje u smeru zatvaranja garažnih vrata		
01	Predupozorenje u smeru vrata – OTVORENA + vrata – ZATVORENA		

2.14 Meni 34: Automatsko zatvaranje


Prilikom automatskog zatvaranja, garažna vrata se otvaraju davanjem komande za kretanje. Nakon isteka podešenog vremena držanja otvorenim i vremena predupozorenja garažna vrata se automatski zatvaraju.

NAPOMENE

- Automatsko zatvaranje sme / može da bude aktivirano u području važnosti EN 12453 samo kada je priključen **dodatni** zaštitni uređaj (fotočelija / fotočelija na donjem rubu krila vrata) uz standardno postojeće ograničenje sile.
- Dodatni** zaštitni uređaj (fotočelija / fotočelija na donjem rubu krila vrata) mora obavezno da bude prethodno programiran. Samo tada su meniji **34 – 35** vidljivi i mogu da se podešavaju.
- Kada je podešeno automatsko zatvaranje (meniji **34 – 35**), onda se automatski aktivira vreme predupozorenja (meni **32 –** Parametar **03**).
- Kada je **dodatni** zaštitni uređaj (fotočelija / fotočelija na donjem rubu krila vrata) deaktiviran, meniji **34 – 35** se skrivaju i više ih nije moguće podešavati.

Za podešavanje željene funkcije:

► Izaberite meni i željenu funkciju pomoću parametra.


34	Automatsko zatvaranje		
00	Deaktivirano		
01	Vreme držanja otvorenim 5 sekundi		
02	Vreme držanja otvorenim 10 sekundi		
03	Vreme držanja otvorenim 20 sekundi		
04	Vreme držanja otvorenim 30 sekundi		
05	Vreme držanja otvorenim 60 sekundi		
06	Vreme držanja otvorenim 90 sekundi		
07	Vreme držanja otvorenim 120 sekundi		
08	Vreme držanja otvorenim 180 sekundi		
09	Vreme držanja otvorenim 240 sekundi		
10	Vreme držanja otvorenim 300 sekundi		

2.15 Meni 35: Automatsko zatvaranje iz pozicije delimično otvaranje**NAPOMENE**



- Automatsko zatvaranje sme / može da bude aktivirano u području važnosti EN 12453 samo kada je priključen **dodatni** zaštitni uređaj (fotočelija / fotočelija na donjem rubu krila vrata) uz standardno postojeće ograničenje sile.
- Dodatni** zaštitni uređaj (fotočelija / fotočelija na donjem rubu krila vrata) mora obavezno da bude prethodno programiran. Samo tada su meniji **34 – 35** vidljivi i mogu da se podešavaju.
- Kada je podešeno automatsko zatvaranje iz položaja delimičnog otvaranja (meniji **34 – 35**), onda se automatski aktivira vreme predupozorenja (meni **32 –** parametar **03**).
- Kada je **dodatni** zaštitni uređaj (fotočelija / fotočelija na donjem rubu krila vrata) deaktiviran, meniji **34 – 35** se skrivaju i više ih nije moguće podešavati.


Za podešavanje željene funkcije:

► Izaberite meni i željenu funkciju pomoću parametra.

35	Automatsko zatvaranje – delimično otvaranje		
00	Deaktivirano		
01	Vreme držanja otvorenim podešeno isto kao u meniju 34 		
02	Vreme držanja otvorenim 15 sekundi		
03	Vreme držanja otvorenim 30 sekundi		
04	Vreme držanja otvorenim 15 minuta		
05	Vreme držanja otvorenim 30 minuta		
06	Vreme držanja otvorenim 45 minuta		
07	Vreme držanja otvorenim 60 minuta		
08	Vreme držanja otvorenim 120 minuta		
09	Vreme držanja otvorenim 180 minuta		
10	Vreme držanja otvorenim 240 minuta		

2.16 Meni 36: Komandni tasteri na motoru

Tasteri  +  mogu da se deaktiviraju i aktiviraju na motoru. Eksterni upravljački elementi i daljinski upravljači se i dalje mogu koristiti.





36	Komandni tasteri	
	00	Deaktivirano
	01	Aktivirano 

2.17 Meni 37: Resetovanje

37	Resetovanje	
	00	Nazad bez resetovanja
	01	Resetovanje / BUS-skeniranje HCP-BUS
	02	Resetovanje / parametri menija 22 – 36
	03	Fabričko resetovanje U

Ako odaberete parametar **01**, briše se i iznova se prepoznaje pribor koji je priključen na BUS utičnici.

Za sprovođenje BUS Scan-a:

- Izaberite meni **37**.
- Pritisnite taster  1 x.
 - 00** trepće.
- Pritisnite taster .
 - 01** trepće.
- Pritisnite taster  sve dok **01** brzo trepće.
- Otpustite taster .
 - BS** trepće.
 - broj svetli. Ovaj broj prikazuje broj priključenih BUS učesnika.

Ako se odabere parametar **02**, sve postavke menija 22 – 36 se resetuju na fabričke postavke.

Ako se odabere parametar **03**, sve postavke, programirane putanje i sile se resetuju na fabričke postavke. Motor mora iznova da se programira.

- Uputstvo za montažu, korišćenje i održavanje, poglavlje 5

NAPOMENA

Programirani bežični kodovi i podešavanja preko Bluetooth antene ostaju sačuvani.

3 Pribor

- Pridržavajte se sigurnosnih napomena uputstva za montažu, korišćenje i održavanje, poglavlje 2.6

Celokupan pribor sme da optereći motor sa **maks. 350 mA**. Potrošnju struje komponenata možete videti u slikama.

Na BUS-utičnici postoji mogućnost priključivanja pribora sa specijalnim funkcijama.

Pribor iz serije 3 mora da se priključi preko HCP-adaptera HAP 1.

3.1 Priključne kleme

Na svim priključnim klemama možete priključiti više žica (vidi sliku 11):

- Minimalna debljina: 1 × 0,5 mm²
- Maksimalna debljina: 1 × 2,5 mm²

3.2 Priključivanje pribora

- Skinite poklopac (vidi sliku 11).

3.2.1 Taster sa impulsnom funkcijom*

Taster sa impulsnom funkcijom je moguće priključiti na priključne kleme.

- Slika 12

Postavljanje na klemama:

23	Signal kanala 2	Delimično otvaranje
5	+24 V DC	
21	Signal kanala 1	Impuls
20	0 V	

3.2.2 Eksterni radio prijemnik*

- Slika 13

U zavisnosti od prijemnika, utaknite utikač na odgovarajuće mesto ili BUS-utičnicu.

Pomoću eksternog radio prijemnika možete upravljati, npr. u slučaju ograničenog dometa, sa sledećim funkcijama:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Svetlo Delimično otvaranje
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impuls Svetlo Delimično otvaranje Izbor smera otvaranje Izbor smera zatvaranje

U slučaju naknadnog priključivanja eksternog radio prijemnika, neophodno je obavezno obrisati bežične kodove integrisanog radio modula.

- Meni 19

Programiranje bežičnog koda na radio prijemniku

- Programirajte bežični kôd tastera daljinskog upravljača na osnovu uputstva za upotrebu eksternog prijemnika.

3.2.3 Eksterni impulsni taster*

- Slika 14

Možete paralelno priključiti jedan ili više tastera sa kontaktima zatvarača (bez napona), npr. unutrašnji taster ili taster sa ključem.

3.2.4 Unutrašnji taster PB 3 / IT 3b*

- Slika 15

Impulsni taster za aktiviranje ili zaustavljanje kretanja garažnih vrata

- Slika 15.1

Taster za uključivanje i isključivanje osvetljenja na motoru

- Slika 15.2

Taster za uključivanje i isključivanje svih upravljačkih elemenata

- Slika 15.3

Kod isključenih upravljačkih elemenata svetlo i dalje može da se uključi i isključi.

3.2.5 Dinamička fotočelija sa 2 žice* (dinamična)

- Slika 16

Aktiviranje fotočelija zaustavlja kretanje garažnih vrata i dolazi do sigurnosnog kretanja garažnih vrata unazad, do krajnjeg položaja vrata OTVORENA.

* – Pribor, nije sadržan u standardnoj opremi!

3.2.6 Kontakt za pešačka vrata sa proverom*

▶ Slika 17

Otvaranje kontakta za pešačka vrata odmah zaustavlja kretanje garažnih vrata i trajno sprečava kretanje garažnih vrata.

3.2.7 Sigurnosni uređaj ivice zatvaranja*

▶ Slika 18

Aktiviranje sigurnosnog uređaja ivice zatvaranja, zaustavlja kretanje garažnih vrata i dolazi do sigurnosnog kretanja garažnih vrata unazad, do krajnjeg položaja vrata OTVORENA.

3.2.8 Opcioni relej HOR 1-HCP*

▶ Slika 19 i poglavlje 2.11

Opcioni relej je potreban za priključivanje eksterne lampe ili signalnog svetla.

3.2.9 Univerzalna štampana ploča UAP 1-HCP*

▶ Slika 20 i poglavlje 2.11

Univerzalna štampana ploča se može upotrebiti za druge dodatne funkcije.

3.2.10 Akumulator za hitan slučaj*

▶ Slika 21

Sa opcionom baterijom za hitne slučajeve, vrata se mogu pokretati u slučaju nestanka struje. Prebacivanje na režim rada sa aku se vrši automatski. U toku rada akumulatora, na osvetljenju motora svetli manje LED indikatora.

**UPOZORENJE****Opasnost od povreda usled neočekivanog kretanja garažnih vrata**

Do neočekivanog kretanja garažnih vrata može doći kada je mrežni utikač izvučen, a i dalje je priključen akumulator za hitan slučaj.

- ▶ Kod svih radova na sistemu garažnih vrata izvucite mrežni utikač i utikač akumulatora za hitan slučaj. Osigurajte sistem garažnih vrata od neovlašćenog ponovnog uključivanja.

* – Pribor, nije sadržan u standardnoj opremi!

Πίνακας περιεχομένων

1	Γενικές υποδείξεις	163
2	Περιγραφή των μενού	163
2.1	Μενού 11 – 16: Ρύθμιση τηλεχειριστηρίων	163
2.2	Μενού 17: Εκμάθηση όλων των λειτουργιών	164
2.3	Μενού 19: Διαγραφή ασύρματης λειτουργίας – όλες οι λειτουργίες	164
2.4	Μενού 20: Όριο αναστροφής στην κατεύθυνση κλεισίματος πόρτας	164
2.4.1	Μενού 21: Επιτήρηση της επαφής ανθρωποθυρίδας	165
2.4.2	Μενού 22: Αποφόρτιση μίαντα κλεισίματος πόρτας	165
2.5	Μενού 23: Αλλαγή θέσης μερικού ανοίγματος ή αερισμού	165
2.6	Μενού 25: Φωτισμός μηχανισμού κίνησης απενεργοποιημένος	166
2.7	Μενού 26: Διάρκεια συνέχισης φωτισμού	166
2.8	Μενού 27: Διάρκεια συνέχισης φωτισμού του εξωτερικού φωτισμού	166
2.9	Μενού 28: Διάρκεια ενεργού εξωτερικού φωτισμού με πρόσθετη πλακέτα	166
2.10	Μενού 29: Διαδοχικά φώτα φωτισμού μηχανισμού κίνησης.....	166
2.11	Μενού 30: Λειτουργίες ρελέ εξωτερικά	166
2.12	Μενού 32: Χρόνος προειδοποίησης	167
2.13	Μενού 33: Διάταξη προειδοποίησης	167
2.14	Μενού 34: Αυτόματο κλείσιμο.....	167
2.15	Μενού 35: Αυτόματο κλείσιμο από τη θέση μερικού ανοίγματος.....	168
2.16	Μενού 36: Πλήκτρα χειρισμού στον μηχανισμό κίνησης.....	168
2.17	Μενού 37: Επαναφορά	168
3	Εξαρτήματα	168
3.1	Κλέμες σύνδεσης	169
3.2	Σύνδεση εξαρτημάτων	169
3.2.1	Πλήκτρο με παλμική λειτουργία	169
3.2.2	Εξωτερικοί δέκτες ραδιοσυχνότητας*	169
3.2.3	Εξωτερικός παλμικός διακόπτης*	169
3.2.4	Εσωτερικός διακόπτης PB 3/IT 3b*	169
3.2.5	Φωτοκύτταρο 2 συρμάτων* (δυναμικό)	169
3.2.6	Ελεγμένη επαφή ανθρωποθυρίδας*	169
3.2.7	Πρεσοστάτης*	169
3.2.8	Προαιρετικό ρελέ HOR 1-HCP*	169
3.2.9	Πλακέτα αντάπτορα γενικής χρήσης UAP 1-HCP*	169
3.2.10	Εφεδρική μπαταρία ανάγκης*	169

1 Γενικές υποδείξεις

Ρύθμιση μενού και παραμέτρων

Τα βήματα για τη ρύθμιση και την τροποποίηση των μενού και των παραμέτρων είναι διαθέσιμα στις οδηγίες συναρμολόγησης, λειτουργίας και συντήρησης, κεφάλαιο 5.

Λήξη χρόνου

Αν δεν πατήσετε το πλήκτρο **PRG** για την αποθήκευση της επιθυμητής παραμέτρου εντός 60 δευτερολέπτων, τότε διατηρείται η προρυθμισμένη παράμετρος.

Μηνύματα σφάλματος

Τα μηνύματα σφάλματος είναι διαθέσιμα στις οδηγίες συναρμολόγησης, λειτουργίας και συντήρησης, κεφάλαιο 18.

Διευρυμένα μενού

Εκτός από τα μενού που περιγράφονται εδώ και τις εκάστοτε παραμέτρους, μπορούν να γίνουν και άλλες ρυθμίσεις, π. χ.

- Προσαρμογή της ταχύτητας
- Προσαρμογή του περιορισμού ισχύος
- Αλλαγή του ορίου αναστροφής
- Κατεύθυνση λειτουργίας και συμπεριφορά αναστροφής των διατάξεων ασφαλείας
- Αλλαγή θέσης αερισμού χωρίς διάταξη ασφαλείας

Για τις ρυθμίσεις αυτές απευθυνθείτε στον εξειδικευμένο συνεργάτη σας. Ρυθμίσεις στα διευρυμένα μενού επιτρέπεται να πραγματοποιούνται μόνο από ειδικούς.

2 Περιγραφή των μενού

2.1 Μενού 11 – 16: Ρύθμιση τηλεχειριστηρίων

Στον ενσωματωμένο δέκτη ραδιοσυχνότητας μπορούν να ρυθμιστούν έως 150 κωδικόι τηλεχειρισμού. Οι κωδικόι τηλεχειρισμού μπορούν να κατανεμηθούν στα υπάρχοντα κανάλια.

Αν ρυθμιστούν πάνω από 150 κωδικόι τηλεχειρισμού, τότε διαγράφονται οι κωδικόι που ρυθμίστηκαν πρώτοι.

Αν ένας κωδικός τηλεχειρισμού ενός πλήκτρο τηλεχειριστηρίου ρυθμιστεί για δύο διαφορετικές λειτουργίες, τότε ο κωδικός τηλεχειρισμού για την πρώτη ρυθμισμένη λειτουργία διαγράφεται.

Για να ρυθμίσετε έναν κωδικό τηλεχειρισμού, πρέπει να πληρούνται οι παρακάτω προϋποθέσεις:

- Ο μηχανισμός κίνησης βρίσκεται σε ηρεμία.
- Ο χρόνος προειδοποίησης δεν είναι ενεργός.
- Ο χρόνος αναμονής δεν είναι ενεργός.

Για τη ρύθμιση ενός κωδικού τηλεχειρισμού (παλμικού):

1. Πατήστε το πλήκτρο **PRG**, έως ότου ανάψει η ένδειξη **00**.
2. Επιλέξτε με τα πλήκτρα **▲** / **▼** το Μενού **11**.
3. Πατήστε το πλήκτρο **PRG**. Η ένδειξη **11** αναβοσβήνει.

4. Πατήστε παρατεταμένα το πλήκτρο τηλεχειριστηρίου, του οποίου τον κωδικό τηλεχειρισμού θέλετε να αποστείλετε.

Τηλεχειριστήριο:

- Η λυχνία LED ανάβει για 2 δευτερόλεπτα μπλε και σβήνει.
- Μετά από 5 δευτερόλεπτα η λυχνία LED αναβοσβήνει εναλλάξ κόκκινο και μπλε. Ο κωδικός τηλεχειρισμού αποστέλλεται.

Μηχανισμός κίνησης:

Μόλις ο δέκτης αναγνωρίσει έναν έγκυρο κωδικό τηλεχειρισμού, η ένδειξη **11** αναβοσβήνει πιο γρήγορα.

5. Απελευθερώστε το πλήκτρο τηλεχειριστηρίου.

Το τηλεχειριστήριο ρυθμίστηκε και είναι έτοιμο για λειτουργία.

Η ένδειξη **11** αναβοσβήνει.

Μπορείτε να ρυθμίσετε περισσότερα τηλεχειριστήρια μέσα στα επόμενα 25 δευτερόλεπτα. (Λήξη χρόνου τηλεχειρισμού)

Για τη ρύθμιση περισσότερων κωδικών τηλεχειρισμού (παλμικών):

- ▶ Επαναλάβετε το βήμα 4 + 5.

Για να διακόψετε πρόωρα τη ρύθμιση των κωδικών τηλεχειρισμού:

- ▶ Πατήστε το πλήκτρο **PRG**.

Για τη ρύθμιση περισσότερων λειτουργιών στα τηλεχειριστήρια:

- ▶ Πατήστε το πλήκτρο **^** και επιλέξτε:

Μενού 12	Φωτισμός
Μενού 13	Μερικό άνοιγμα
Μενού 14	Επιλογή κατεύθυνσης ανοίγματος πόρτας
Μενού 15	Επιλογή κατεύθυνσης κλεισίματος πόρτας
Μενού 16	Αερισμός

6. Πατήστε το πλήκτρο **PRG** και μεταβείτε στη λειτουργία προγραμματισμού.
Αντίστοιχα αναβοσβήνει η ένδειξη **12, 13, 14, 15** ή **16**.
7. Εκτελέστε τα βήματα **4 + 5** όπως στον κωδικό τηλεχειρισμού παλμών.

Για να μην ρυθμίσετε περαιτέρω τηλεχειριστήρια:

- ▶ Πατήστε το πλήκτρο **PRG**.
Ο μηχανισμός κίνησης μεταβαίνει σε κατάσταση προγραμματισμού.
Η
- ▶ μην κάνετε καμία καταχώριση για 25 δευτερόλεπτα (λήξη χρόνου τηλεχειρισμού).

Ανάλογα με τον κωδικό τηλεχειρισμού που ρυθμίστηκε τελευταία ανάβει η ένδειξη **11, 12, 13, 14, 15** ή **16**.

Λήξη χρόνου τηλεχειρισμού

Αν κατά τη ρύθμιση του κωδικού τηλεχειρισμού παρέλθει η λήξη χρόνου (25 δευτερόλεπτα), ο μηχανισμός κίνησης μεταβαίνει αυτόματα στη λειτουργία προγραμματισμού.

2.2 Μενού 17: Εκμάθηση όλων των λειτουργιών

Το Μενού 17 προβλέπεται για την εκμάθηση λειτουργιών σε κεντρικά συστήματα Smart Home (π. χ. Hörmann homee Brain). Όλες οι λειτουργίες καθίστανται διαθέσιμες για αντίστοιχες εφαρμογές

2.3 Μενού 19: Διαγραφή ασύρματης λειτουργίας – όλες οι λειτουργίες

Οι κωδικοί τηλεχειρισμού επιμέρους πλήκτρων τηλεχειριστηρίου ή επιμέρους λειτουργιών δεν μπορούν να διαγραφούν.

1. Επιλέξτε το Μενού **19**.
 - Η ένδειξη **00** αναβοσβήνει.
2. Επιλέξτε με τα πλήκτρα **^** + **▼** την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

19	Διαγραφή ασύρματης λειτουργίας
00	Επιστροφή χωρίς διαγραφή
01	Ασύρματη λειτουργία (όλοι οι πομποί)
02	Bluetooth® (όλα τα κλειδιά)
03	-
04	Όλοι οι πομποί, όλα τα κλειδιά και επαναφορά των ρυθμίσεων της εξωτερικής κεραίας Bluetooth

- Η επιλεγμένη παράμετρος αναβοσβήνει.

3. Πατήστε το πλήκτρο **PRG** για 5 δευτερόλεπτα, για να επιβεβαιώσετε τη διαγραφή.
 - Η επιλεγμένη παράμετρος αναβοσβήνει για 5 δευτερόλεπτα.
 - Η παράμετρος, μαζί με υποδιαστολή, αναβοσβήνει γρήγορα για 2 δευτερόλεπτα.
 - Η ένδειξη **19** ανάβει.

2.4 Μενού 20: Όριο αναστροφής στην κατεύθυνση κλεισίματος πόρτας

Για την εμπόδιση των εσφαλμένων ενεργειών (π. χ. ανεπιθύμητη αναστροφή), το όριο αναστροφής απενεργοποιεί τον προεσοστάτη SKS ή το προπορευόμενο φωτοκύτταρο VL λίγο πριν την προσέγγιση της τελικής θέσης κλεισίματος πόρτας.

Η θέση του ορίου αναστροφής εξαρτάται από τον τύπο πόρτας και είναι εργοστασιακά προρυθμισμένη σε διαδρομή πλαισίου περ. 30 mm (SKS) και περ. 150 mm (VL).

Σπαστή γκαραζόπορτα:

Ελάχιστο ύψος	Διαδρομή πλαισίου περ. 16 mm
Μέγιστο ύψος	Διαδρομή πλαισίου περ. 200 mm

Το μενού εμφανίζεται μόνο για μια αλλαγή, όταν στο SE 2 υπάρχει συνδεδεμένο ένα προπορευόμενο φωτοκύτταρο και έχει αναγνωριστεί κατά τις διαδρομές ρύθμισης. Επιπλέον, στο μενού **43** πρέπει να ρυθμιστεί η παράμετρος **02**.

- ▶ Για τις ρυθμίσεις αυτές απευθυνθείτε στον εξειδικευμένο συνεργάτη σας.

Μετά την αλλαγή του ορίου αναστροφής απαιτείται έλεγχος λειτουργίας.

- ▶ Οδηγίες συναρμολόγησης, λειτουργίας και συντήρησης, κεφάλαιο 7.2

Για να ρυθμίσετε / αλλάξετε το όριο αναστροφής:

1. Επιλέξτε το Μενού **20**.
2. Πατήστε το πλήκτρο **PRG** 1 φορά.
3. Αναβοσβήνει αργά η ένδειξη **20**.
4. Πατήστε το πλήκτρο **^** *.
Η πόρτα κινείται και σταματάει στην τελική θέση ανοίγματος πόρτας. Η ένδειξη **20** συνεχίζει να αναβοσβήνει.
5. Τοποθετήστε στη μέση της πόρτας δοκίμιο ελέγχου (μέγ. 300 x 50 x 16,25 mm, π. χ. ένα σπαστό μέτρο), έτσι ώστε να εφαρμόζει επίπεδα πάνω στο δάπεδο και στην περιοχή του προπορευόμενου φωτοκύτταρου.
6. Πατήστε το πλήκτρο **▼**.
Η διαδρομή της πόρτας στην κατεύθυνση κλεισίματος πόρτας ξεκινάει.
 - Η πόρτα κλείνει έως ότου το δοκίμιο ελέγχου αναγνωριστεί από τη διάταξη ασφαλείας.
 - Η θέση αποθηκεύεται και ελέγχεται για συμβατότητα.
 - Ο μηχανισμός κίνησης επιστρέφει μέχρι την τελική θέση ανοίγματος πόρτας.

Αν η διαδικασία ήταν επιτυχής:

Η ένδειξη **20** αναβοσβήνει αρχικά γρήγορα και στη συνέχεια ανάβει σταθερά.



Αν η διαδικασία δεν ήταν επιτυχής:

Αφού επιτευχθεί η τελική θέση κλεισίματος πόρτας, η πόρτα ανοίγει και πάλι. Η πόρτα σταματάει στην τελική θέση ΑΝΟΙΓΜΑΤΟΣ πόρτας. Εμφανίζεται το σφάλμα **1** με το δεκαδικό ψηφίο να αναβοσβήνει (υποσφάλμα **2**) και πραγματοποιείται ρύθμιση του εργοστασιακά προρυθμισμένου ορίου αναστροφής. Επαναλάβετε ενδεχομένως τα βήματα 1 – 5.





* - Αν η πόρτα βρίσκεται ήδη στην τελική θέση ανοίγματος πόρτας, αυτό το βήμα παραλείπεται.

Αν το όριο αναστροφής > 200 mm έχει επιλεγεί πριν την τελική θέση κλεισίματος πόρτας:

Εμφανίζεται το σφάλμα 1 με το δεκαδικό ψηφίο να αναβοσβήνει, η πόρτα κινείται και σταματάει στην τελική θέση ανοίγματος πόρτας.

- ▶ Πατήστε ένα από τα πλήκτρα  ή , για να επιβεβαιώσετε το σφάλμα.


Για να διακόψετε μια διαδρομή αναστροφής:

- ▶ Πατήστε ένα από τα πλήκτρα  ή , το πλήκτρο **PRG** ή ένα εξωτερικό στοιχείο χειρισμού με παλμική λειτουργία.
Η πόρτα ακινητοποιείται και εμφανίζεται το σφάλμα 1 με το δεκαδικό ψηφίο να αναβοσβήνει.
- ▶ Πατήστε ένα από τα πλήκτρα  ή , για να επιβεβαιώσετε το σφάλμα.



ΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ:

Αν το σφάλμα δεν επιβεβαιωθεί, η ένδειξη παραμένει.

2.4.1 Μενού 21: Επιτήρηση της επαφής ανθρωποθυρίδας

21	Επαφή ανθρωποθυρίδας	
00	Εκτός λειτουργίας	
	Επαφή ανθρωποθυρίδας χωρίς έλεγχο	
01	Επαφή ανθρωποθυρίδας με έλεγχο	


2.4.2 Μενού 22: Αποφόρτιση ιμάντα κλεισίματος πόρτας

22	Αποφόρτιση ιμάντα στην κατεύθυνση κλεισίματος πόρτας	
00	Χωρίς	
01	Σύντομη	
02	Μέτρια	
03	Παρατεταμένη	


2.5 Μενού 23: Αλλαγή θέσης μερικού ανοίγματος ή αερισμού

Οι θέσεις μερικού ανοίγματος και αερισμού εξαρτώνται από τον τύπο της πόρτας και είναι εργοστασιακά προρυθμισμένες.

Μερικό άνοιγμα

	Σε απόσταση περ. 260 mm πριν από την τελική θέση κλεισίματος
Εύρος	Σε απόσταση περ. 120 mm πριν από κάθε τελική θέση πόρτας

Αερισμός

	Σε απόσταση περ. 100 mm ¹⁾
Εύρος	Σε απόσταση περ. 35 – 300 mm πριν από την τελική θέση κλεισίματος

1) ανάλογα τον τύπο μηχανισμού κίνησης 35 mm διαδρομή πλαίσιου

Η θέση μερικού ανοίγματος προσεγγίζεται π. χ. ως ακολούθως μέσω:

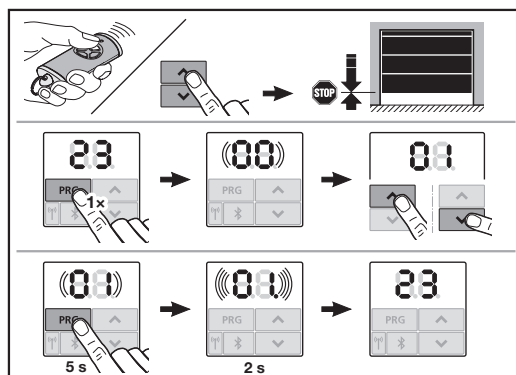
- Του 3ου ασύρματου καναλιού (Μενού 13)
- Ενός εξωτερικού δέκτη
- Της πρόσθετης πλακέτας UAP 1-HCP
- Ενός παλμού στις κλέμμες 20 / 23
- Μέσω του αισθητήρα κλιματισμού ΗΚSI-1
- Μέσω του Hörmann homee Brain
- Μέσω Bluetooth®

Η θέση αερισμού προσεγγίζεται και τροποποιείται π.χ. ως ακολούθως:





- Μέσω του 6ου ασύρματου καναλιού (Μενού 16)
- Μέσω του αισθητήρα κλιματισμού ΗΚSI-1
- Μέσω π.χ. της πρόσθετης πλακέτας UAP 1-HCP
- Μέσω του Hörmann homee Brain
- Μέσω Bluetooth®

ΕΙΔΟΠΟΙΗΣΕΙΣ

- Η θέση αερισμού μπορεί να τροποποιηθεί μόνο εφόσον στον στάνταρ περιορισμό ισχύος είναι συνδεδεμένη τουλάχιστον μία **πρόσθετη** διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο) προς την κατεύθυνση κλεισίματος της πόρτας.
- Ένας αισθητήρας κλιματισμού και μία **πρόσθετη** διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο) πρέπει οπωσδήποτε προηγουμένως να ρυθμιστούν. Μόνο τότε εμφανίζεται και μπορεί να ρυθμιστεί το Μενού **23** – Παράμετρος **02**.
- Αν η **πρόσθετη** διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο) απενεργοποιηθεί, πραγματοποιείται επαναφορά της τροποποιημένης θέσης αερισμού. Το Μενού **23** – Παράμετρος **02** δεν εμφανίζεται και δεν μπορεί πλέον να ρυθμιστεί.



Για να αλλάξετε τη θέση μερικού ανοίγματος ή αερισμού:

1. Οδηγήστε την πόρτα με τα πλήκτρα  +  στην επιθυμητή θέση μέσω του ρυθμισμένου παλμικού κωδικού τηλεχειρισμού ή μέσω εξωτερικού στοιχείου χειρισμού με παλμική λειτουργία.
2. Επιλέξτε το Μενού **23**.
– Η ένδειξη **00** αναβοσβήνει.
3. Επιλέξτε με τα πλήκτρα  +  την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

23	Αλλαγή θέσης	
00	Επιστροφή χωρίς αλλαγή	
01	Αλλαγή θέσης μερικού ανοίγματος	
02	Αλλαγή θέσης αερισμού	

- Η ένδειξη **01** ή **02** αναβοσβήνει.
- 4. Πατήστε το πλήκτρο **PRG** για 5 δευτερόλεπτα για να αποθηκεύσετε τη θέση αυτή.
– Η ένδειξη **01** ή **02** αναβοσβήνει για 5 δευτερόλεπτα.
– Η ένδειξη **01** ή **02**, μαζί με υποδιαστολή, αναβοσβήνει γρήγορα για 2 δευτερόλεπτα.
– Η ένδειξη **23** ανάβει.

Η νέα θέση έχει αποθηκευτεί.

Όταν η επιλεγμένη θέση βρίσκεται εκτός του επιτρεπόμενου εύρους, εμφανίζεται το σφάλμα **1** με υποδιαστολή που αναβοσβήνει. Αυτόματα γίνεται επαναφορά της εργοστασιακής ρύθμισης ή διατηρείται η τελευταία έγκυρη θέση.

ΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Μέσω της βάσης πτυσσόμενου ρολού από τον συμπληρωματικό εξοπλισμό παρέχεται η δυνατότητα αερισμού του γκαράζ χωρίς την τοποθέτηση πρόσθετης διάταξης ασφαλείας (φωτοκύτταρο).

- ▶ Για την τοποθέτηση και τον προγραμματισμό απευθυνθείτε στον εξειδικευμένο συνεργάτη σας.

2.6 Μενού 25: Φωτισμός μηχανισμού κίνησης απενεργοποιημένος

Εάν έχει ρυθμιστεί το μενού **25**, ο φωτισμός του μηχανισμού κίνησης είναι απενεργοποιημένος και κατά την κίνηση της πόρτας.


Εάν έχει ρυθμιστεί το Μενού **25**, ενεργοποιείται αυτόματα το Μενού **30** - Παράμετρος **01**.

2.7 Μενού 26: Διάρκεια συνέχισης φωτισμού

Μόλις αρχίσει να κινείται η πόρτα ενεργοποιείται ο φωτισμός του μηχανισμού κίνησης. Όταν η πόρτα ολοκληρώσει τη διαδρομή της, ο φωτισμός του μηχανισμού κίνησης παραμένει αναμμένος σύμφωνα με τον ρυθμισμένο χρόνο (διάρκεια συνέχισης φωτισμού).

Για να ρυθμίσετε την επιθυμητή λειτουργία:

- ▶ Επιλέξτε το μενού και την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.


26	Διάρκεια συνέχισης φωτισμού		
00	Εκτός λειτουργίας		
01	30 δευτερόλεπτα		
02	60 δευτερόλεπτα		
03	120 δευτερόλεπτα		
04	180 δευτερόλεπτα		
05	300 δευτερόλεπτα		
06	600 δευτερόλεπτα		

2.8 Μενού 27: Διάρκεια συνέχισης φωτισμού του εξωτερικού φωτισμού

Η διάρκεια συνέχισης φωτισμού ενός εξωτερικά συνδεδεμένου φωτισμού ενεργοποιείται από τον μηχανισμό κίνησης.

Για να ρυθμίσετε την επιθυμητή λειτουργία:


- ▶ Επιλέξτε το μενού και την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

27	Διάρκεια συνέχισης φωτισμού εξωτερικού φωτισμού		
00	Εκτός λειτουργίας		
01	Όπως στο Μενού 26 ¹⁾		
02	60 δευτερόλεπτα		
03	180 δευτερόλεπτα		
04	300 δευτερόλεπτα		
05	600 δευτερόλεπτα		

1) ΠΡΟΣΟΧΗ καμία ένδειξη συντήρησης πόρτας (In).

2.9 Μενού 28: Διάρκεια ενεργού εξωτερικού φωτισμού με πρόσθετη πλακέτα


Εάν σε ένα προαιρετικό ρελέ HOR 1-HCP ή μια πλακέτα αντάππορα γενικής χρήσης UAP 1-HCP (3ο ρελέ) είναι συνδεδεμένος ένας εξωτερικός φωτισμός, μπορεί να ενεργοποιείται διαρκώς μέσω των εξωτερικών στοιχείων χειρισμού.

28	Διάρκεια ενεργού εξωτερικού φωτισμού		
00	Εκτός λειτουργίας		
01	Σε λειτουργία		

2.10 Μενού 29: Διαδοχικά φώτα φωτισμού μηχανισμού κίνησης

Το μενού προβάλλεται και μπορεί να επιλεγεί ανάλογα με τον τύπο του μηχανισμού κίνησης.

Όταν τα διαδοχικά φώτα είναι ενεργοποιημένα υποδεικνύει ο φωτισμός του μηχανισμού κίνησης την κατεύθυνση λειτουργίας της πόρτας.

29	Διαδοχικά φώτα		
00	Εκτός λειτουργίας		
01	Ενεργοποιείται κατά την κίνηση της πόρτας		
02	Ενεργοποιείται κατά την προειδοποίηση εκκίνησης / προειδοποίηση		
03	Ενεργοποιείται κατά κίνηση της πόρτας και την προειδοποίηση εκκίνησης / προειδοποίηση		
04	Ενεργοποιείται κατά την κίνηση της πόρτας, διαδοχικά φώτα κατά μήκος της κατεύθυνσης λειτουργίας		
05	Ενεργοποιείται κατά την προειδοποίηση εκκίνησης / προειδοποίηση, διαδοχικά φώτα κατά μήκος της κατεύθυνσης λειτουργίας		
06	Ενεργοποιείται κατά την κίνηση της πόρτας και την προειδοποίηση εκκίνησης / προειδοποίηση, διαδοχικά φώτα κατά μήκος της κατεύθυνσης λειτουργίας		


2.11 Μενού 30: Λειτουργίες ρελέ εξωτερικά

Το προαιρετικό ρελέ HOR 1-HCP ή η πλακέτα αντάππορα γενικής χρήσης UAP 1-HCP (3ο ρελέ) απαιτούνται για τη σύνδεση εξωτερικής λάμπας ή σηματοδότη.

Με την πλακέτα αντάππορα γενικής χρήσης UAP 1-HCP (3ο ρελέ) μπορούν να ενεργοποιηθούν πρόσθετες λειτουργίες όπως π. χ. ένδειξη τελικής θέσης ανοίγματος πόρτας και κλεισίματος πόρτας, επιλογή κατεύθυνσης ή φωτισμός μηχανισμού κίνησης.

Για να ρυθμίσετε τις επιθυμητές λειτουργίες ρελέ:

- Επιλέξτε το μενού και την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

30	Λειτουργίες ρελέ εξωτερικά HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3ο ρελέ)	
00	Εκτός λειτουργίας	
01	Λειτουργία φωτισμού εξωτερικά ¹⁾	
02	Μήνυμα τελικής θέσης ανοίγματος πόρτας	
03	Μήνυμα τελικής θέσης κλεισίματος πόρτας	
04	Μήνυμα τελικής θέσης μερικού ανοίγματος	
05	Σήμα σάρωσης μόνο προς την κατεύθυνση ανοίγματος πόρτας, ακόμη και στην περίπτωση μερικού ανοίγματος και αερισμού	
06	Μήνυμα σφάλματος στην ένδειξη (βλάβη)	
07	Προειδοποίηση εκκίνησης / Προειδοποίηση ²⁾ / Ειδοποίηση κατά την κίνηση / Απενεργοποίηση του UAP 1-HCP (3ο ρελέ) σε κάθε τελική θέση πόρτας Διαρκές σήμα	
08	Προειδοποίηση εκκίνησης / Προειδοποίηση ²⁾ / Ειδοποίηση κατά την κίνηση / Απενεργοποίηση του UAP 1-HCP (3ο ρελέ) σε κάθε τελική θέση πόρτας Αναβοσβήνει	
09	Το ρελέ ενεργοποιείται κατά τη διαδρομή και απενεργοποιείται σε κάθε τελική θέση πόρτας	
10	Μήνυμα διαστήματος σέρβις (ένδειξη In αναβοσβήνει 3 φορές σε κάθε τελική θέση πόρτας)	
11	Όπως στο Μενού 26 ¹⁾	

1) ΠΡΟΣΟΧΗ καμία ένδειξη συντήρησης πόρτας (In).

2) Προειδοποίηση μόνο, όταν έχει ενεργοποιηθεί στο Μενού 32.


Όταν είναι ενεργοποιημένο το Μενού 30 – Παράμετρος 00 ή 11, απενεργοποιείται αυτόματα η λειτουργία στο Μενού 25.

2.12 Μενού 32: Χρόνος προειδοποίησης

Όταν δίνεται μια εντολή κίνησης, αναβοσβήνει κατά τον χρόνο προειδοποίησης ο φωτισμός μηχανισμού κίνησης προτού ξεκινήσει η διαδρομή της πόρτας. Αναβοσβήνει επιπλέον ο συνδεδεμένος στο προαιρετικό ρελέ σηματοδότης.


Για να ρυθμίσετε την επιθυμητή λειτουργία:

- Επιλέξτε το μενού και την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

32	Χρόνος προειδοποίησης	
00	Εκτός λειτουργίας Όταν δίνεται μια εντολή κίνησης, τότε ξεκινά αμέσως η διαδρομή της πόρτας.	
01	Προειδοποίηση 1 δευτερόλεπτο	
02	Προειδοποίηση 2 δευτερόλεπτα	
03	Προειδοποίηση 3 δευτερόλεπτα	
04	Προειδοποίηση 4 δευτερόλεπτα	
05	Προειδοποίηση 5 δευτερόλεπτα	
06	Προειδοποίηση 10 δευτερόλεπτα	
07	Προειδοποίηση 15 δευτερόλεπτα	
08	Προειδοποίηση 20 δευτερόλεπτα	
09	Προειδοποίηση 30 δευτερόλεπτα	
10	Προειδοποίηση 60 δευτερόλεπτα	

2.13 Μενού 33: Διάταξη προειδοποίησης

Στο Μενού 33 ρυθμίστε εάν ο χρόνος προειδοποίησης πρέπει να είναι ενεργός στη κατεύθυνση κλεισίματος πόρτας ή στην κατεύθυνση ανοίγματος + κλεισίματος πόρτας.

33	Διάταξη προειδοποίησης	
00	Προειδοποίηση προς την κατεύθυνση κλεισίματος πόρτας	
01	Προειδοποίηση προς την κατεύθυνση ανοίγματος + κλεισίματος πόρτας	

2.14 Μενού 34: Αυτόματο κλείσιμο


Κατά το αυτόματο κλείσιμο η πόρτα ανοίγει όταν δίνεται εντολή κίνησης. Μόλις παρέλθει ο ρυθμισμένος χρόνος αναμονής και ο χρόνος προειδοποίησης, η πόρτα κλείνει αυτόματα.

ΕΙΔΟΠΟΙΗΣΕΙΣ

- Το αυτόματο κλείσιμο επιτρέπεται / μπορεί να ενεργοποιηθεί στην περιοχή ισχύος του EN 12453 μόνο εφόσον στον στάνταρ περιορισμό ισχύος είναι συνδεδεμένη τουλάχιστον μία **πρόσθετη** διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο).
- Μια **πρόσθετη** διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο) πρέπει οπωσδήποτε προηγουμένως να ρυθμιστεί. Μόνο τότε εμφανίζονται και μπορούν να ρυθμιστούν τα Μενού 34 – 35.
- Όταν είναι ρυθμισμένο το αυτόματο κλείσιμο (Μενού 34 – 35), ενεργοποιείται αυτόματα ο χρόνος προειδοποίησης (Μενού 32 – Παράμετρος 03).
- Όταν η **πρόσθετη** διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο) είναι απενεργοποιημένη ή έχει επιλεχθεί η κατεύθυνση λειτουργίας κλεισίματος πόρτας, τα Μενού 34 – 35 παύουν να εμφανίζονται και δεν μπορούν πλέον να ρυθμιστούν.

Για να ρυθμίσετε την επιθυμητή λειτουργία:

- ▶ Επιλέξτε το μενού και την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.


34	Αυτόματο κλείσιμο	
00	Εκτός λειτουργίας	
01	Χρόνος αναμονής 5 δευτερόλεπτα	
02	Χρόνος αναμονής 10 δευτερόλεπτα	
03	Χρόνος αναμονής 20 δευτερόλεπτα	
04	Χρόνος αναμονής 30 δευτερόλεπτα	
05	Χρόνος αναμονής 60 δευτερόλεπτα	
06	Χρόνος αναμονής 90 δευτερόλεπτα	
07	Χρόνος αναμονής 120 δευτερόλεπτα	
08	Χρόνος αναμονής 180 δευτερόλεπτα	
09	Χρόνος αναμονής 240 δευτερόλεπτα	
10	Χρόνος αναμονής 300 δευτερόλεπτα	

2.15 Μενού 35: Αυτόματο κλείσιμο από τη θέση μερικού ανοίγματος**ΕΙΔΟΠΟΙΗΣΕΙΣ**



- Το αυτόματο κλείσιμο επιτρέπεται / μπορεί να ενεργοποιηθεί στην περιοχή ισχύος του EN 12453 μόνο εφόσον στον στάνταρ περιορισμό ισχύος είναι συνδεδεμένη τουλάχιστον μία πρόσθετη διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο).
- Μια πρόσθετη διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο) πρέπει οπωσδήποτε προηγουμένως να ρυθμιστεί. Μόνο τότε εμφανίζονται και μπορούν να ρυθμιστούν τα Μενού 34 – 35.
- Όταν είναι ρυθμισμένο το αυτόματο κλείσιμο από τη θέση μερικού ανοίγματος (Μενού 34 – 35), ενεργοποιείται αυτόματα ο χρόνος προειδοποίησης (Μενού 32 – Παράμετρος 03).
- Όταν η πρόσθετη διάταξη ασφαλείας (φωτοκύτταρο / προπορευόμενο φωτοκύτταρο) είναι απενεργοποιημένη ή έχει επιλεγεί η κατεύθυνση λειτουργίας κλεισίματος πόρτας, τα Μενού 34 – 35 παύουν να εμφανίζονται και δεν μπορούν πλέον να ρυθμιστούν.


Για να ρυθμίσετε την επιθυμητή λειτουργία:

- ▶ Επιλέξτε το μενού και την παράμετρο της επιθυμητής λειτουργίας.

35	Αυτόματο κλείσιμο – μερικό άνοιγμα	
00	Εκτός λειτουργίας	
01	Ο χρόνος αναμονής ρυθμίστηκε ακριβώς όπως στο Μενού 34	
02	Χρόνος αναμονής 15 δευτερόλεπτα	
03	Χρόνος αναμονής 30 δευτερόλεπτα	
04	Χρόνος αναμονής 15 λεπτά	
05	Χρόνος αναμονής 30 λεπτά	
06	Χρόνος αναμονής 45 λεπτά	
07	Χρόνος αναμονής 60 λεπτά	
08	Χρόνος αναμονής 120 λεπτά	
09	Χρόνος αναμονής 180 λεπτά	
10	Χρόνος αναμονής 240 λεπτά	

2.16 Μενού 36: Πλήκτρα χειρισμού στον μηχανισμό κίνησης

Τα πλήκτρα  +  μπορούν να απενεργοποιηθούν και να απενεργοποιηθούν στον μηχανισμό κίνησης. Τα εξωτερικά στοιχεία χειρισμού και το τηλεχειριστήριο μπορούν και πάλι να χρησιμοποιηθούν.


36	Πλήκτρα χειρισμού	
00	Εκτός λειτουργίας	
01	Σε λειτουργία	

2.17 Μενού 37: Επαναφορά

37	Επαναφορά	
00	Επιστροφή χωρίς επαναφορά	
01	Επαναφορά / σάρωση διαύλου HCP-BUS	
02	Επαναφορά / παράμετροι των μενού 22 – 36	
03	Επαναφορά εργασιακών ρυθμίσεων U	

Όταν επιλέγεται η Παράμετρος 01, διαγράφονται και αναγνωρίζονται εκ νέου τα συνδεδεμένα στην υποδοχή διαύλου εξαρτήματα.

Για την εκτέλεση σάρωσης διαύλου:

1. Επιλέξτε το Μενού 37.
2. Πατήστε το πλήκτρο **PRG** 1 φορά.
 - Η ένδειξη 00 αναβοσβήνει.
3. Πατήστε το πλήκτρο .
 - Η ένδειξη 01 αναβοσβήνει.
4. Πατήστε το πλήκτρο **PRG** μέχρι να αναβοσβήσει γρήγορα η ένδειξη 01.
5. Απελευθερώστε το πλήκτρο **PRG**.
 - Αναβοσβήνει η ένδειξη **b.S.**
 - Ανάβει ένας αριθμός. Ο αριθμός αυτός δείχνει τον αριθμό των συνδεδεμένων διαύλων που συμμετέχουν.

Όταν επιλέγεται η Παράμετρος 02, πραγματοποιείται επαναφορά εργασιασικών ρυθμίσεων για όλες τις ρυθμίσεις των Μενού 22 – 36.

Όταν επιλέγεται η Παράμετρος 03, πραγματοποιείται επαναφορά εργασιασικών ρυθμίσεων σε όλες τις ρυθμίσεις, τις ρυθμισμένες διαδρομές και δυνάμεις. Ο μηχανισμός κίνησης πρέπει να ρυθμιστεί εκ νέου.

- ▶ Οδηγίες συναρμολόγησης, λειτουργίας και συντήρησης, κεφάλαιο 5

ΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Οι ρυθμισμένοι κωδικοί τηλεχειρισμού και οι ρυθμίσεις της κεραίας Bluetooth διατηρούνται.

3 Εξαρτήματα

- ▶ Για τον σκοπό αυτό λάβετε υπόψη τις υποδείξεις ασφαλείας στις οδηγίες συναρμολόγησης, λειτουργίας και συντήρησης, κεφάλαιο 2.6

Τα ηλεκτρικά πρόσθετα εξαρτήματα στο σύνολό τους επιτρέπεται να επιβαρύνουν τον μηχανισμό κίνησης με έως **350 mA**. Για την καταπόνηση ρεύματος των εξαρτημάτων ανατρέξτε στις εικόνες.

Η υποδοχή διαύλου προσφέρει τη δυνατότητα σύνδεσης πρόσθετων εξαρτημάτων με ειδικές λειτουργίες.

Τα πρόσθετα εξαρτήματα της σειράς 3 πρέπει να συνδέονται μέσω του αντάπτορα HCP HAP 1.

3.1 Κλέμες σύνδεσης

Όλες οι κλέμες σύνδεσης μπορούν να συνδεθούν πολλές φορές (εικόνα 11):

- Ελάχιστο πάχος: 1 × 0,5 mm²
- Μέγιστο πάχος: 1 × 2,5 mm²

3.2 Σύνδεση εξαρτημάτων

► Αφαιρέστε το κάλυμμα (εικόνα 11).

3.2.1 Πλήκτρο με παλμική λειτουργία *

Ένας διακόπτης με παλμική λειτουργία μπορεί να συνδεθεί στις βιδωτές κλέμες.

► Εικόνα 12

Αντιστοίχιση κλεμών:

23	Σήμα κανάλι 2	Μερικό άνοιγμα
5	+24 V DC	
21	Σήμα κανάλι 1	Παλμός
20	0 V	

3.2.2 Εξωτερικοί δέκτες ραδιοσυχνότητας*

► Εικόνα 13

Ανάλογα με τον δέκτη εισαγάγετε το βύσμα στην αντίστοιχη υποδοχή ή στην υποδοχή διαύλου.

Με έναν εξωτερικό ασύρματο δέκτη μπορούν π. χ. σε περιορισμένες εμβέλειες να ενεργοποιηθούν οι ακόλουθες λειτουργίες:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Παλμός Φως Μερικό άνοιγμα
ESE BiSecur ESE MCx BiSecur	Παλμός Φως Μερικό άνοιγμα Επιλογή κατεύθυνσης ανοίγματος Επιλογή κατεύθυνσης κλεισίματος

Σε μεταγενέστερη σύνδεση εξωτερικού δέκτη ραδιοσυχνότητας πρέπει να διαγραφούν οπωσδήποτε οι κωδικοί τηλεχειρισμού της ενσωματωμένης ασύρματης μονάδας.

► Μενού 19

Ρύθμιση ενός κωδικού τηλεχειρισμού στον εξωτερικό δέκτη ραδιοσυχνότητας

► Ρυθμίστε τον κωδικό τηλεχειρισμού ενός πλήκτρου τηλεχειριστηρίου βάσει των οδηγιών χρήσης του εξωτερικού δέκτη.

3.2.3 Εξωτερικός παλμικός διακόπτης*

► Εικόνα 14

Ένας ή περισσότεροι διακόπτες με επαφή σύνδεσης (ξηρή επαφή), π. χ. εσωτερικός διακόπτης ή κλειδο-διακόπτης, μπορούν να συνδεθούν παράλληλα.

3.2.4 Εσωτερικός διακόπτης PB 3/IT 3b*

► Εικόνα 15

Παλμικός διακόπτης για την ενεργοποίηση και διακοπή των διαδρομών της πόρτας

► Εικόνα 15.1

Διακόπτης φωτός για την ενεργοποίηση και απενεργοποίηση του φωτισμού μηχανισμού κίνησης

► Εικόνα 15.2

Διακόπτης για την ενεργοποίηση και απενεργοποίηση όλων των στοιχείων χειρισμού

► Εικόνα 15.3

Με απενεργοποιημένα στοιχεία χειρισμού το φως μπορεί να συνεχίσει να ενεργοποιείται και να απενεργοποιείται.

3.2.5 Φωτοκύτταρο 2 συρμάτων* (δυναμικό)

► Εικόνα 16

Με την ενεργοποίηση του φωτοκυττάρου σταματάει η διαδρομή της πόρτας και εκκινείται η διαδικασία αντίστροφης κίνησης ασφάλειας της πόρτας στην τελική θέση ανοίγματος.

3.2.6 Ελεγχόμενη επαφή ανθρωποθυρίδας*

► Εικόνα 17

Με το άνοιγμα της επαφής ανθρωποθυρίδας διακόπτεται αμέσως και εμποδίζεται μόνιμα η διαδρομή της πόρτας.

3.2.7 Πρεσοστάτης*

► Εικόνα 18

Με την ενεργοποίηση του πρεσοστάτη διακόπτεται η διαδρομή πόρτας και εκκινείται η διαδικασία αντίστροφης κίνησης ασφάλειας της πόρτας στην τελική θέση ανοίγματος.

3.2.8 Προαιρετικό ρελέ HOR 1-HCP*

► Εικόνα 19 και κεφάλαιο 2.11

Το προαιρετικό ρελέ είναι απαραίτητο για τη σύνδεση μιας εξωτερικής λάμπας ή σηματοδότη.

3.2.9 Πλακέτα αντάπτορα γενικής χρήσης UAP 1-HCP*

► Εικόνα 20 και κεφάλαιο 2.11

Η πλακέτα αντάπτορα γενικής χρήσης μπορεί να χρησιμοποιηθεί για περαιτέρω πρόσθετες λειτουργίες.

3.2.10 Εφεδρική μπαταρία ανάγκης*

► Εικόνα 21

Με την προαιρετική εφεδρική μπαταρία ανάγκης μπορείτε να μετακινήσετε την πόρτα σε περίπτωση διακοπής ρεύματος. Η μετάβαση στη λειτουργία με μπαταρία γίνεται αυτόματα. Στον φωτισμό μηχανισμού κίνησης ανάβουν κατά τη διάρκεια της λειτουργίας της μπαταρίας λιγότερα LED.

ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Κίνδυνος τραυματισμού εξαιτίας απρόσμενης διαδρομής πόρτας

Ενδεχόμενο απρόσμενης διαδρομής πόρτας υπάρχει όταν με αποσυνδεδεμένο το βύσμα τροφοδοσίας παραμένει συνδεδεμένη η εφεδρική μπαταρία ανάγκης.

- Κατά τη διάρκεια όλων των εργασιών στο σύστημα πόρτας, αποσυνδέετε πάντα το βύσμα τροφοδοσίας και το βύσμα της εφεδρικής μπαταρίας ανάγκης. Ασφαλίστε το σύστημα πόρτας έναντι μη εξουσιοδοτημένης επανενεργοποίησης.

* – Τα εξαρτήματα δεν περιλαμβάνονται στον βασικό εξοπλισμό!

Cuprins

1	Observații generale.....	170
2	Descrierea meniurilor	170
2.1	Meniul 11 – 16: Învățarea transmițătorului radio ...	170
2.2	Meniul 17: Învățarea tuturor funcțiilor	171
2.3	Meniul 19: Ștergere radio – toate funcțiile	171
2.4	Meniul 20: limita de întoarcere în direcția ÎNCHIS	171
2.4.1	Meniul 21: Supravegherea contactului pentru ușa pietonală înglobată.....	172
2.4.2	Meniul 22: Detensionarea curelei în poziția ÎNCHIS	172
2.5	Meniul 23: Modificarea poziției Deschidere parțială sau Ventilare.....	172
2.6	Meniu 25: Lampa sistemului de acționare este dezactivată.....	173
2.7	Meniul 26: Durată de iluminare continuă	173
2.8	Meniul 27: Durată de iluminare continuă a sistemului de iluminare exterior	173
2.9	Meniul 28: Durata pentru care este pornit sistemul de iluminare extern cu placă de circuite suplimentară	173
2.10	Meniul 29: Sistem de aprindere secvențială al lămpii sistemului de acționare.....	173
2.11	Meniul 30: Funcțiile releului la exterior.....	173
2.12	Meniul 32: Timpul de preavertizare.....	174
2.13	Meniul 33: Direcție preavertizare	174
2.14	Meniul 34: Închiderea automată	174
2.15	Meniul 35: Închiderea automată în poziția deschidere parțială.....	175
2.16	Meniul 36: Taste de deservire la nivelul sistemului de acționare	175
2.17	Meniu 37: Resetare.....	175
3	Accesorii.....	175
3.1	Bornele de conexiune.....	175
3.2	Racordarea accesoriilor	175
3.2.1	Buton cu funcționare cu impulsuri.....	175
3.2.2	Receptor extern radio*.....	176
3.2.3	Butonul extern pentru impuls*	176
3.2.4	Buton interior PB 3/IT 3b*.....	176
3.2.5	Barieră fotoelectrică cu cablu cu 2 ramificații* (dinamică).....	176
3.2.6	Contact pentru ușa pietonală înglobată, testat	176
3.2.7	Siguranța cantului inferior*.....	176
3.2.8	Releu de operațiuni HOR 1-HCP*.....	176
3.2.9	Plăcuța cu circuite adaptoare universală UAP 1-HCP*.....	176
3.2.10	Acumulator de urgență*	176

1 Observații generale

Setarea meniurilor și a parametrilor:

Pentru pașii de setare și modificare a meniurilor și parametrilor, consultați Instrucțiunile de montaj, funcționare și lucrări de mentenanță, capitolul 5.

Timeout

În cazul în care pentru salvarea unui parametru dorit tasta **PRG** nu este apăsată în decurs de 60 de secunde, parametrul presetat rămâne valabil.

Mesaje de eroare

Notificările mesajelor de eroare pot fi găsite în Instrucțiuni de montaj, funcționare și lucrări de mentenanță, capitolul 18.

Meniuri extinse

În afară de meniurile prezentate aici și de parametrii aferenți, se pot face și alte setări, de ex.

- adaptarea vitezei
- adaptarea sistemului de limitare a forțelor
- modificarea limitei de întoarcere
- direcția de acționare și comportamentul la întoarcere a echipamentelor de siguranță
- modificarea poziției de ventilare fără echipament de siguranță

Pentru aceste setări, adresați-vă distribuitorului dumneavoastră de specialitate. Setările din meniurile avansate trebuie efectuate doar de către persoane de specialitate.

2 Descrierea meniurilor

2.1 Meniul 11 – 16: Învățarea transmițătorului radio

Receptorul radio integrat poate învăța maxim 150 de coduri radio. Codurile radio se pot împărți între canalele existente. Dacă se învață mai mult de 150 de coduri radio, atunci primul cod memorat se șterge.

În cazul în care codul radio al unui buton de la transmițătorul este învățat pentru două funcții diferite, atunci codul radio pentru prima funcție învățată este șters.

Pentru a învăța un cod radio, trebuie îndeplinite următoarele condiții preliminare:

- Sistemul de acționare este oprit.
- Timpul de preavertizare nu este activ.
- Timpul de menținere în poziția deschis nu este activ.

Pentru a învăța un cod radio (impuls):

1. Apăsați tasta **PRG**, până când se aprinde afișajul **00**.
2. Cu tastele **▲** / **▼** selectați meniul **11**.
3. Apăsați butonul **PRG**.
Pe afișaj luminează intermitent **11**.
4. Apăsați și țineți apăsată tasta transmițătorului radio de la care doriți să trimiteți codul radio.

Transmițător radio:

- LED-ul se aprinde în culoarea albastră timp de 2 secunde și se stinge.
- După 5 secunde, LED-ul luminează intermitent în culoarea roșie și albastră. Codul radio este transmis.

Sistem de acționare:

În cazul în care receptorul identifică un cod radio valabil, pe afișaj **11** clipește repede.

5. Eliberați butonul transmițătorului radio.

Transmițătorul radio a fost programat și este gata de funcționare.

Pe afișaj luminează intermitent 11.

Transmițători radio suplimentari pot fi programați în decurs de 25 de secunde. (Timeout radio)

Pentru a învăța coduri radio suplimentare (impuls):

- ▶ Repetați pasul 4 + 5.

Pentru a întrerupe mai devreme memorarea codului de radio:

- ▶ Apăsați butonul **PRG**.

Pentru învățarea altor funcții la transmiiătorul radio:

- ▶ Apăsați butonul **^** și selectați:

Meniu 12	Sistem de iluminare
Meniu 13	Deschidere parțială
Meniu 14	Alegerea direcției DESCHIS
Meniu 15	Alegerea direcției ÎNCHIS
Meniu 16	Ventilare

- Apăsați butonul **PRG** și comutați la modul de programare. În mod corespunzător, **12, 13, 14, 15** sau **16** luminează intermitent.
- Efectuați pașii 4 + 5, la fel ca în cazul codului radio Impuls.

Pentru a nu învăța alți transmiiători radio suplimentari:

- ▶ Apăsați butonul **PRG**.
Sistemul de acționare comută în regimul programare.

Sau

- ▶ Timp de 25 de secunde nu are loc nicio introducere (Timeout radio).

11, 12, 13, 14, 15 sau **16** se aprind conform ultimului cod radio programat.

Timeout radio

În cazul în care, în timpul memorării codului radio, timeout-ul (25 de secunde) expiră, sistemul de comandă comută automat în regimul de programare.

2.2 Meniul 17: Învățarea tuturor funcțiilor

Meniul 17 este destinat pentru învățarea pe panourile de control Smarthome de la Hörmann (de ex., homee Brain de la Hörmann). Toate funcțiile sunt disponibile pentru aplicațiile corespunzătoare

2.3 Meniul 19: Ștergere radio – toate funcțiile

Codurile radio de la butoanele unui transmiiător radio individual sau ale unor funcții individuale nu pot fi șterse.

- Selectați meniul **19**.
 - **00** se aprinde intermitent.
- Selectați parametrii funcției dorite cu tastele **^** + **v**.

19	Ștergerea transmiiătorului radio	
	00	Revenire fără ștergere
	01	Radio (toate transmiiătoarele)
	02	Bluetooth® (toate cheile)
	03	–
	04	Toate transmiiătoarele, toate cheile și resetarea antenei externe Bluetooth

- Parametrul selectat luminează intermitent.
- Apăsați tasta **PRG** timp de 5 secunde pentru a confirma ștergerea.
 - Parametrul selectat luminează intermitent 5 secunde.
 - Parametrul cu punct zecimal luminează intermitent rapid timp de 2 secunde.
 - **19** se aprinde.

2.4 Meniul 20: limita de întoarcere în direcția ÎNCHIS

Pentru a împiedica reacțiile greșite (de ex. întoarcerile nedorite), limita de întoarcere dezactivează sistemul de siguranță al cantului inferior SKS sau bariera luminoasă conducătoare VL la scurt timp înainte de atingerea poziției finale ÎNCHIS a ușii.

Poziția limitei de întoarcere depinde de tipul de ușă și este presetată din fabrică la cca. 30 mm cursă de culisare (SKS) și cca. 150 mm cursă de culisare (VL).

Ușă secțională:

Înălțime minimă	cca. 16 mm cursă de culisare
Înălțime maximă	cca. 200 mm cursă de culisare

Meniul este vizibil pentru o modificare atunci când la nivelul SE 2 este conectată o barieră fotoelectrică conducătoare și a fost detectată în timpul curselor de învățare. În plus, meniul **43** trebuie setat la parametrul **02**.

- ▶ Pentru aceste setări, adresați-vă distribuitorului dumneavoastră de specialitate.

După modificarea limitei de întoarcere este necesară o verificare suplimentară a funcționalității.

- ▶ Instrucțiuni de montaj, operare și întreținere, capitolul 7.2

Pentru a regla / a modifica limita de întoarcere:

- Selectați meniul **20**.
- Apăsați butonul **PRG** 1 dată.
- 20** clipește rar.
- Apăsați pe butonul **^** *.
Ușa se deplasează și rămâne în poziția finală DESCHIS a ușii. Afișajul **20** continuă să lumineze intermitent.
- Amplasați un corp de probă în mijlocul ușii (maxim 300 x 50 x 16,25 mm, de ex. un metru de tâmplar), așezându-l pe jos, pe pardoseală, în dreptul barierei luminoase conducătoare.
- Apăsați butonul **v**.
Începe cursa ușii în direcția ÎNCHIS.
 - Ușa se deplasează până la identificarea corpului de probă de către echipamentul de siguranță.
 - Poziția este salvată și este verificată plauzibilitatea acesteia.
 - Sistemul de acționare se deplasează în sens invers până în poziția finală DESCHIS.

Dacă procesul a decurs cu succes:

20, se aprinde mai întâi intermitent rapid, iar după aceea luminează continuu.

Dacă procesul nu a decurs cu succes:

După atingerea poziției finale ÎNCHIS a ușii, aceasta se deschide din nou. Ușa se oprește în poziția finală DESCHIS a ușii. Apare Eroare **1** cu punct zecimal intermitent (sub eroare **2**) și este setată limita de întoarcere implicită din fabrică.
Dacă este cazul, repetați pașii 1 – 5.





Dacă s-a ales limita de întoarcere > 200 mm înainte de poziția finală ÎNCHIS a ușii:

Apare Eroare **1** cu punct zecimal intermitent, ușa se deplasează și rămâne în poziția finală DESCHIS a ușii.

- ▶ Apăsați pe unul din butoanele **^** sau **v**, pentru a confirma eroarea.

* – Dacă poarta se află deja în poziția finală DESCHIS, acest pas nu mai este valabil.


Pentru a întrerupe o cursă de întoarcere:

- ▶ Apăsați pe unul din butoanele  sau , butonul **PRG** sau un element extern de comandă cu funcția impuls.
Ușa se oprește, apare Eroare **1** cu zecimală intermitentă.
- ▶ Apăsați pe unul din butoanele  sau , pentru a confirma eroarea.


OBSERVAȚIE:

Dacă nu se confirmă eroarea, aceasta va persista pe afișaj.

2.4.1 Meniul 21: Supravegherea contactului pentru ușa pietonală înglobată

21	Contact pentru ușa pietonală înglobată	
00	Dezactivat	
	Contact pentru ușa pietonală înglobată, fără autotestare	
01	Contact pentru ușa pietonală înglobată, cu autotestare	


2.4.2 Meniul 22: Detensionarea curelei în poziția ÎNCHIS

22	Detensionarea curelei în direcția ÎNCHIS	
00	Fără	
01	Scurtă	
02	Mediu	
03	Lungă	


2.5 Meniul 23: Modificarea poziției Deschidere parțială sau Ventilare

Pozițiile de deschidere parțială și ventilare sunt prereglate din fabrică în funcție de tipul ușii.

Deschidere parțială

	aprox. 260 mm înainte de cursa poziție finală ÎNCHIS a ușii
Domeniu	aprox. 120 mm în față, la orice cursă poziție finală

Ventilare

	Cursă de cca. 100 mm ¹⁾
Domeniu	aprox. 35 – 300 mm înainte de cursa poziție finală ÎNCHIS a ușii

1) Cursă de culisare de 35 mm în funcție de tipul sistemului de acționare

În poziția de deschidere parțială se poate ajunge, de ex., în modul următor:

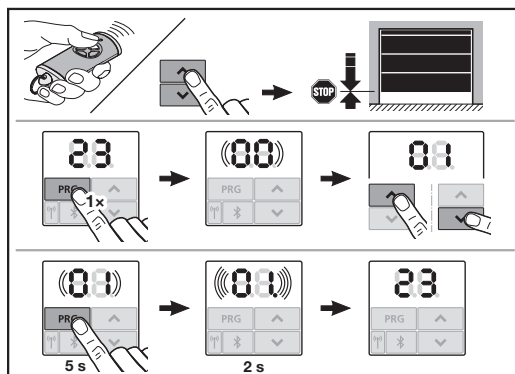
- Prin intermediul canalului de radio 3 (meniul 13)
- De la un receptor extern
- De la placa de circuite suplimentară UAP 1-HCP
- Printr-un impuls la bornele 20/23
- Prin intermediul senzorului de climă HKSI-1
- Prin intermediul Hörmann homee Brain
- Prin Bluetooth®





Pentru a ajunge în poziția de ventilare și a o modifica, de ex., puteți utiliza:

- Prin intermediul canalului de radio 6 (meniul 16)
- Prin intermediul senzorului de climă HKSI-1
- Placa de circuite suplimentară UAP 1-HCP
- Prin intermediul Hörmann homee Brain
- Prin Bluetooth®

OBSERVAȚIE

- Poziția Ventilare poate fi modificată doar dacă la sistemul existent de limitare a forței, ca dotare în serie, este conectat cel puțin un echipament de siguranță **suplimentar** (barieră fotoelectrică / barieră fotoelectrică exterioară) în direcția ÎNCHIS a ușii.
- Un senzor de climatizare și un echipament de siguranță **suplimentar** (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică (fotocelule) exterioară) trebuie obligatoriu memorate dinainte. Numai atunci meniul **23** – parametrul **02** este vizibil și poate fi setat.
- Când se dezactivează echipamentul de siguranță **suplimentar** (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică (fotocelule) exterioară), poziția modificată de ventilare se resetează. Meniul **23** – Parametrul **02** este ascuns și nu mai poate fi setat.

**Pentru a modifica poziția de deschidere parțială sau de ventilare:**

1. Cu ajutorul tastelor  + , deplasați ușa în poziția dorită, prin intermediul codului radio Impuls memorat sau a unui element extern de comandă cu funcția Impuls.
2. Selectați meniul **23**.
– **00** se aprinde intermitent.
3. Selectați parametrul funcției dorite cu tastele  + .

23	Modificarea poziției	
00	Revenire fără modificare	
01	Schimbare poziție Deschidere parțială	
02	Modificarea poziției de ventilare	

- **01** sau **02** se aprinde intermitent.
- 4. Apăsați tasta **PRG** timp de 5 secunde pentru a salva această poziție.
– **01** sau **02** luminează intermitent 5 secunde.
– **01** sau **02** cu punct zecimal luminează intermitent rapid timp de 2 secunde.
– **23** se aprinde.

Poziția modificată este salvată.

În cazul în care poziția selectată este în afara intervalului permis, apare eroarea 1 cu punctul zecimal aprins intermitent. Poziția este reglată automat la setarea din fabrică sau se păstrează ultima poziție validă.

OBSERVAȚIE

Cu ajutorul unui suport de role rabatabil disponibil ca accesoriu, aveți posibilitatea de a ventila garajul și fără a monta un echipament de siguranță suplimentar (barieră fotoelectrică).

- ▶ Pentru montare și programare, adresați-vă distribuitorului dumneavoastră de specialitate.

2.6 Meniu 25: Lampa sistemului de acționare este dezactivată

Dacă este setat Meniul 25, lampa sistemului de acționare este de asemenea oprită în timpul mișcării ușii.


În cazul în care este setat Meniul 25, Meniul 30 – parametrul 01 va fi activat automat.

2.7 Meniul 26: Durată de iluminare continuă

Imediat ce ușa este pusă în mișcare, se aprinde lampa sistemului de acționare. În cazul în care cursa ușii a fost finalizată, lampa sistemului de acționare rămâne aprinsă în funcție de timpul stabilit (durată de iluminare).

Pentru a seta funcția dorită:

- ▶ Alegeți meniul și parametrul funcției dorite.


26	Durată de iluminare continuă		
00	Dezactivat		
01	30 secundă		
02	60 de secunde		
03	120 de secunde		
04	180 secundă		
05	300 secundă		
06	600 de secunde		

2.8 Meniul 27: Durată de iluminare continuă a sistemului de iluminare exterior

Durata de iluminare continuă a unui sistem de iluminare exterior conectat este activată prin intermediul sistemului de acționare.

Pentru a seta funcția dorită:


- ▶ Alegeți meniul și parametrul funcției dorite.

27	Durata de iluminare continuă a sistemului de iluminare exterior		
00	Dezactivat		
01	la fel ca meniul 26 ¹⁾		
02	60 de secunde		
03	180 secundă		
04	300 secundă		
05	600 de secunde		

1) ATENȚIE Niciun indicator de întreținere (In).

2.9 Meniul 28: Durata pentru care este pornit sistemul de iluminare extern cu placă de circuite suplimentară


Atunci când, la nivelul unui releu de opțiuni HOR 1-HCP sau al unei plăcuțe cu circuite adaptoare universale UAP 1-HCP (3. Releu) este racordat un sistem de iluminare extern, acesta poate fi activat continuu prin intermediul elementelor de comandă externe.

28	Durata pentru care este pornit sistemul de iluminare extern		
00	Dezactivat		
01	Activat		

2.10 Meniul 29: Sistem de aprindere secvențială al lămpii sistemului de acționare

Depinde de tipul de sistem de acționare dacă meniul este afișat și poate fi selectat.

Atunci când sistemul de aprindere secvențială este activat, lampa sistemului de acționare indică direcția de acționare a ușii.

29	Sistem de aprindere secvențială		
00	Dezactivat		
01	Activat la cursa ușii		
02	Activat la avertizare de pornire / preavertizare		
03	Activat la cursa ușii și avertizare de pornire / preavertizare		
04	Activat la cursa ușii, sistemul de aprindere secvențială pe direcția de mers		
05	Activat la avertizarea de pornire / preavertizare, sistemul de aprindere secvențială pe direcția de mers		
06	Activat la cursa ușii și la avertizarea de pornire / preavertizare, sistemul de aprindere secvențială pe direcția de mers		


2.11 Meniul 30: Funcțiile releului la exterior

Releul de opțiuni HOR 1-HCP sau plăcuța cu circuite adaptoare universale UAP 1-HCP (3. Releu) sunt necesare pentru conectarea unei lămpi externe sau a unui semnalizator luminos.

Cu ajutorul plăcuței cu circuite adaptoare universale UAP 1-HCP (3. Releu) pot fi activate alte funcții, ca de exemplu, mesajul poziția finală DESCHIS și poziția finală ÎNCHIS, alegerea direcției sau iluminarea sistemului de acționare.

Pentru a seta funcțiile dorite ale releului:

▶ Alegeți meniul și parametrul funcției dorite.

30	Funcțiile releului la exterior HOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3. Releu)	
00	Dezactivat	
01	Funcția Iluminare la exterior ¹⁾	
02	Mesaj poziția finală a ușii DESCHIS	
03	Mesaj poziția finală a ușii ÎNCHIS	
04	Mesaj Poziția finală a ușii la deschidere parțială	
05	Semnal de ștergere numai în direcția DESCHIS, chiar și cu deschidere și ventilație parțială	
06	Mesaj de eroare pe afișaj (defecțiune)	
07	Avertizare la pornire / preavertizare ²⁾ / avertizare în timpul cursei / UAP 1-HCP (3. releu) în fiecare poziție finală a ușii din Semnalul continuu	
08	Avertizare la pornire / preavertizare ²⁾ / avertizare în timpul cursei / UAP 1-HCP (3. releu) în fiecare poziție finală a ușii din Aprins intermitent	
09	Releul urcă în timpul cursei și coboară în fiecare poziție finală a ușii	
10	Mesaj interval de întreținere (afișaj în luminează intermitent de 3 ori în fiecare poziție finală)	
11	la fel ca meniul 26 ¹⁾	

1) ATENȚIE Niciun indicator de întreținere (In).

2) Preavertizare doar când este activată în meniul 32.


În cazul în care în meniul 30 este setat parametrul 00 sau 11, funcția meniului 25 se dezactivează automat.

2.12 Meniul 32: Timpul de preavertizare

În cazul în care se dă o comandă de deplasare, iluminarea sistemului de acționare se aprinde intermitent pe durata preavertizării, înainte de începerea cursei ușii. Suplimentar, luminează intermitent un semnalizator luminos racordat la releul de opțiuni.


Pentru a seta funcția dorită:

▶ Alegeți meniul și parametrul funcției dorite.

32	Timp de preavertizare	
00	Dezactivat În cazul în care se dă o comandă, cursa porții pornește imediat.	
01	Preavertizare 1 secundă	
02	Preavertizare 2 secunde	
03	Preavertizare 3 secunde	
04	Preavertizare 4 secunde	
05	Preavertizare 5 secunde	
06	Preavertizare 10 secunde	
07	Preavertizare 15 secunde	
08	Preavertizare 20 secunde	
09	Preavertizare 30 secunde	
10	Preavertizare 60 secunde	

2.13 Meniul 33: Direcție preavertizare

În meniul 33 setați dacă doriți să fie activă direcția de preavertizare ÎNCHIS sau DESCHIS + ÎNCHIS.

33	Direcție preavertizare	
00	Preavertizare în direcția ÎNCHIS	
01	Preavertizare în direcția DESCHIS + ÎNCHIS	

2.14 Meniul 34: Închiderea automată


La o închidere automată, ușa se deschide la o comandă de deplasare. După expirarea timpului de menținere în poziția deschis și a timpului de preavertizare, ușa se închide automat.

OBSERVAȚIE

- Conform domeniului de valabilitate al standardului EN 12453, închiderea automată trebuie / poate fi activată doar dacă la sistemul existent de limitare a forței, ca dotare în serie, este conectat cel puțin un echipament de siguranță **suplimentar** (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică (fotocelule) exterioară).
- Un echipament de siguranță **suplimentar** (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică (fotocelule) exterioară) trebuie obligatoriu memorat înainte. Numai atunci meniurile **34 – 35** sunt vizibile și pot fi setate.
- În cazul în care este setată închiderea automată (meniurile **34 – 35**), timpul de preavertizare (meniul **32 – parametrul 03**) este activat automat.
- În cazul în care echipamentul de siguranță **suplimentar** (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică (fotocelule) exterioară) se dezactivează, meniurile **34 – 35** sunt ascunse și nu mai pot fi setate.

Pentru a seta funcția dorită:

▶ Alegeți meniul și parametrul funcției dorite.

34	Închidere automată	
00	Dezactivat	
01	Timp de menținere în poziția deschis 5 secunde	
02	Timp de menținere în poziția deschis 10 secunde	
03	Timp de menținere în poziția deschis 20 secunde	
04	Timp de menținere în poziția deschis 30 secunde	
05	Timp de menținere în poziția deschis 60 secunde	
06	Timp de menținere în poziția deschis 90 secunde	
07	Timp de menținere în poziția deschis 120 secunde	
08	Timp de menținere în poziția deschis 180 secunde	
09	Timp de menținere în poziția deschis 240 secunde	
10	Timp de menținere în poziția deschis 300 secunde	


2.15 Meniul 35: Închiderea automată în poziția deschidere parțială

OBSERVAȚIE



- Conform domeniului de valabilitate al standardului EN 12453, închiderea automată trebuie / poate fi activată doar dacă la sistemul existent de limitare a forței, ca dotare în serie, este conectat cel puțin un echipament de siguranță **suplimentar** (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică (fotocelule) exterioară).
- Un echipament de siguranță **suplimentar** (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică (fotocelule) exterioară) trebuie obligatoriu memorat înainte. Numai atunci meniurile **34–35** sunt vizibile și pot fi setate.
- În cazul în care este setată închiderea automată (meniurile **34–35**) din poziția de deschidere parțială, se activează automat și timpul de preavertizare (meniul **32** – parametrul **03**).
- În cazul în care echipamentul de siguranță **suplimentar** (barieră fotoelectrică (fotocelule) / barieră fotoelectrică (fotocelule) exterioară) se dezactivează, meniurile **34–35** sunt ascunse și nu mai pot fi setate.


Pentru a seta funcția dorită:

- ▶ Alegeți meniul și parametrul funcției dorite.

35	Închidere automată – deschidere parțială	
00	Dezactivat	
01	Timp de menținere în poziția deschis identic cu cel setat în meniul 34	
02	Timp de menținere în poziția deschis 15 secunde	
03	Timp de menținere în poziția deschis 30 secunde	
04	Timpul de menținere în poziția deschis 15 min	
05	Timpul de menținere în poziția deschis 30 min	
06	Timpul de menținere în poziția deschis 45 min	
07	Timpul de menținere în poziția deschis 60 min	
08	Timpul de menținere în poziția deschis 120 min	
09	Timpul de menținere în poziția deschis 180 min	
10	Timpul de menținere în poziția deschis 240 min	

2.16 Meniul 36: Taste de deservire la nivelul sistemului de acționare

Tastele  +  pot fi dezactivate și activate la nivelul sistemului de acționare. Elemente de comandă externe și transmițătorul radio pot fi utilizate în continuare.

36	Taste de deservire	
00	Dezactivat	
01	Activat	

2.17 Meniul 37: Resetare

37	Resettare	
00	Revenire fără resetare	
01	Resettare / Scanare BUS HCP-BUS	
02	Resettare / Parametru Meniu 22–36	
03	Resetarea la parametrii din fabrică U	

Atunci când este selectat parametrul **01**, accesoriul racordat la mufa BUS este șters și identificat din nou.

Pentru a efectua scanarea BUS:

- Selectați meniul **37**.
- Apăsați butonul **PRG** 1 dată.
 - **00** se aprinde intermitent.
- Apăsați butonul **▲**.
 - **01** se aprinde intermitent.
- Apăsați butonul **PRG** până când **01** clipește repede.
- Eliberați butonul **PRG**.
 - **BS** se aprinde intermitent.
 - un număr clipește. Acest număr arată numărul de utilizatori BUS conectați.

În cazul în care este selectat parametrul **02**, toate setările meniului **22–36** sunt resetate la valorile din fabrică.

În cazul în care este selectat parametrul **03**, toate setările, traseele cursei și forțele memorate sunt resetate la valorile din fabrică. Sistemul de acționare trebuie memorat din nou.

- ▶ Instrucțiuni de montaj, operare și întreținere, capitolul 5

OBSERVAȚIE

Codurile radio învățate și setările antenei cu bluetooth rămân valabile.

3 Accesorii

- ▶ Țineți cont de instrucțiunile de siguranță din instrucțiunile de montare, funcționare și lucrări de mentenanță, capitolul 2.6

Sarcina totală a tuturor accesoriilor nu are voie să încarce sistemul de acționare **cu mai mult de 350 mA**. Consumul de curent pentru componente se poate vedea în imagini.

La mufa BUS există posibilitatea de conectare a accesoriilor cu funcții speciale.

Accesoriile din seria 3 trebuie să fie conectate la HCP-Adapter HAP 1.

3.1 Bornele de conexiune

Toate bornele de conexiune permit o legare multiplă (figura 11):

- Grosime minimă: 1 x 0,5 mm²
- Grosime maximă: 1 x 2,5 mm²

3.2 Racordarea accesoriilor

- ▶ Scoateți capacul (Figura 11).

3.2.1 Buton cu funcționare cu impulsuri*

Butonul cu funcție tip impuls poate fi conectat la clemele cu șurub.

- ▶ Figura 12

Alocarea bornelor:

23	Semnal canal 2	Deschidere parțială
5	+24 V c.c.	
21	Semnal canal 1	Impuls
20	0 V	

* – Accesoriiile nu sunt incluse în dotarea standard!

3.2.2 Receptor extern radio*

► Figura 13

În funcție de receptor, introduceți ștecherul în mufa corespunzătoare sau în mufa BUS.

De ex. în cazul unor raze de acțiune limitate, cu un receptor radio extern se pot comanda următoarele funcții:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Impuls Lumină Deschidere parțială
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Impuls Lumină Deschidere parțială Alegerea direcției DESCHIS Alegerea direcției ÎNCHIS

La conectarea ulterioară a unui receptor radio extern, este absolut necesară ștergerea codurilor radio ale modului radio integrat.

► Meniul 19

Învățarea unui cod radio la un receptor radio extern

► Învățați un cod radio al unui buton de la transmițătorul radio pe baza manualul de utilizare al receptorului extern.

3.2.3 Butonul extern pentru impuls*

► Figura 14

Unul sau mai multe butoane cu contacte normal închise (fără potențial), de ex. butoane de interior sau butoane cu cheie, pot fi legate în paralel.

3.2.4 Buton interior PB 3 / IT 3b*

► Figura 15

Buton de impuls pentru declanșarea sau oprirea curselor ușii

► Figura 15.1

Buton luminos pentru pornirea și oprirea lămpii sistemului de acționare

► Figura 15.2

Buton pentru pornirea și oprirea tuturor elementelor de comandă

► Figura 15.3

Când elementele de control sunt oprite, lumina poate fi încă aprinsă și stinsă.

3.2.5 Barieră fotoelectrică cu cablu cu 2 ramificații* (dinamică)

► Figura 16

Declanșarea barierei fotoelectrice oprește mișcarea ușii și are loc cursa de întoarcere de siguranță în poziția finală DESCHIS a ușii.

3.2.6 Contact pentru ușă pietonală înglobată, testat*

► Figura 17

Deschiderea contactului pentru ușă pietonală înglobată oprește o cursă de poartă imediat și împiedică permanent mișcarea ușii.

3.2.7 Siguranța cantului inferior*

► Figura 18

Declanșarea siguranței canturilor de închidere oprește mișcarea ușii și are loc cursa de întoarcere de siguranță a ușii în poziția finală DESCHIS a ușii.

3.2.8 Releu de operațiuni HOR 1-HCP*

► Figura 19 și capitolul 2.11

Releu de opțiuni este necesar la conectarea unei lămpi sau a unui semnalizator luminos extern.

3.2.9 Plăcuța cu circuite adaptoare universală UAP 1-HCP*

► Figura 20 și capitolul 2.11

Placa de circuite-adaptor universală poate fi utilizată și pentru alte funcții suplimentare.

3.2.10 Acumulator de urgență*

► Figura 21

Cu un acumulator de rezervă opțional, ușa poate fi deplasată în cazul unei pene de curent. Trecerea la operarea pe bază de acumulator va avea loc automat. La nivelul lămpii sistemului de acționare, pe durata operării pe bază de acumulator, luminează mai puține LED-uri.



AVERTIZARE

Pericol de accidentare din cauza unei curse accidentale a ușii

Ușa poate efectua o cursă neașteptată dacă în ciuda ștecherului scos din priză, acumulatorul de urgență este încă conectat la sistemul de acționare.

► Înaintea efectuării oricăror lucrări la instalația ușii, scoateți atât ștecherul de rețea, **precum și** ștecherul acumulatorului de urgență din priză. Asigurați instalația ușii împotriva unei eventuale reporniri neautorizate.

* – Accesoriile nu sunt incluse în dotarea standard!

Съдържание

1	Общи указания	177
2	Описание на менютата	177
2.1	Меню 11 – 16: Разпознаване на ръчен предавател.....	177
2.2	Меню 17: Регистриране на всички функции.....	178
2.3	Меню 19: Изтриване на радиокод – всички функции	178
2.4	Меню 20: Граница на реверсиране в посока „затворена врата“	178
2.4.1	Меню 21: Контрол на контакта за вградена врата	179
2.4.2	Меню 22: Разтоварване на ремъка в посока „затворена врата“	179
2.5	Меню 23: Промяна на позиция „частично отваряне“ или „проветряване“	179
2.6	Меню 25: Деактивирано осветление на задвижването	180
2.7	Меню 26: Продължителност на послесветене .	180
2.8	Меню 27: Продължителност на послесветене на външното осветление	180
2.9	Меню 28: Продължително ВКЛ. външно осветление д допълнителна платка.....	180
2.10	Меню 29: Пробягваща светлина на осветлението на задвижването	180
2.11	Меню 30: Функции на релета – външни	180
2.12	Меню 32: Време за предупреждение	181
2.13	Меню 33: Предупреждение в определена посока	181
2.14	Меню 34: Автоматично затваряне	181
2.15	Меню 35: Автоматично затваряне от позиция „частично отваряне“	182
2.16	Меню 36: Командни бутони на задвижването	182
2.17	Меню 37: Рестартиране.....	182
3	Принадлежности	183
3.1	Присъединителни клеми	183
3.2	Свързване на принадлежности	183
3.2.1	Манипулатор с импулсна функция	183
3.2.2	Външни радиоприемници*	183
3.2.3	Външен импулсен манипулатор*	183
3.2.4	Innentaster PB 3 / IT 3b*	183
3.2.5	2-проводникова фотоклетка* (динамична)	183
3.2.6	Тестван контакт за вградена врата*	183
3.2.7	Защита на затварящия кант*	183
3.2.8	Опционално реле HOR 1-HCP*	183
3.2.9	Универсална адаптерна платка UAP 1-HCP*	183
3.2.10	Аварийна батерия*	183

1 Общи указания

Настройка на менюта и параметри

Информация относно стъпките за настройка и промяна на менюто и параметрите ще намерите в инструкцията за монтаж, експлоатация и техническа поддръжка, глава 5.

Timeout

Ако не натиснете бутона **PRG** в рамките 60 секунди, за да запазите желан параметър, се запазва предварително настроеният параметър.

Съобщения за грешки

Съобщенията за грешки ще намерите в инструкцията за монтаж, експлоатация и техническа поддръжка, глава 18.

Разширени менюта

С помощта на описаните тук менюта и на съответните параметри могат да се извършват допълнителни настройки, като напр.

- актуализиране на скоростта
- актуализиране на ограничението на силите
- Промяна на границата на реверсиране
- Посока на действие и поведение на защитните механизми при реверсиране
- Промяна на позицията за проветряване без защитен механизъм

За тези настройки се обърнете към компетентен специалист. Настройките в разширените менюта могат да се извършват само от компетентни лица.

2 Описание на менютата

2.1 Меню 11 – 16: Разпознаване на ръчен предавател

Вграденият радиоприемник може да регистрира макс. 150 радиокода. Радиокодовете могат да се разпределят по наличните канали.

Ако бъдат регистрирани повече от 150 радиокода, то първите записани се изтриват.

Ако радиокодът на даден бутон на ръчен приемник е програмиран за две различни функции, програмираният за първата функция радиокод се изтрива.

За да регистрирате радиокод, трябва да са изпълнени следните предпоставки:

- Задвижването е в покой.
- Не е активирано време за предупреждение.
- Не е активирано време на задържане в отворено положение.

За да регистрирате радиокод (импулс):

1. Натиснете бутон **PRG**, докато светне индикацията **00**.
2. С бутоните **▲** / **▼** изберете меню **11**.
3. Натиснете бутона **PRG**.
На дисплея мига **11**.
4. Натиснете и задръжте натиснат бутона на ръчния предавател, от който желаете да излъчите радиокода.

Ръчен предавател:

- LED индикацията светва за 2 секунди в синьо и изгасва.
- След 5 секунди LED индикацията започва да мига ту в червено, ту в синьо. Радиокодът се излъчва.

Задвижване:

Когато приемникът разпознае валиден радиокод, на дисплея мига **11**. бързо.

5. Освободете бутона на ръчния предавател.

Ръчният предавател е програмиран като готов за експлоатация.

На дисплея мига **11**.

В рамките на 25 секунди могат да се програмират и други ръчни предаватели. (Timeout за радиовръзката)

За да регистрирате други радиокодове (импулси):

- ▶ Повторете стъпка 4 + 5.

За да прекъснете регистрирането на радиокода преждременно:

- ▶ Натиснете бутона **PRG**.

За да регистрирате ръчния предавател и за други функции:

- ▶ Натиснете бутона **^** и изберете:

Меню 12	Осветление
Меню 13	Частично отваряне
Меню 14	Избор на посока „отворена врата“
Меню 15	Избор на посока „затворена врата“
Меню 16	Проветряване

- 6. Натиснете бутона **PRG** и преминете към режима за програмиране. Съответно мига **12, 13, 14, 15** или **16**.
- 7. Изпълнете стъпки **4 + 5**, както при радиокод импулс.

За да не регистрирате други ръчни предаватели:

- ▶ Натиснете бутона **PRG**. Задвижването преминава в режим на програмиране. Или
- ▶ 25 секунди без въвеждане (Timeout за радиовръзката). В съответствие с последно програмирания радиокод свети **11, 12, 13, 14, 15** или **16**.

Време на изчакване за радиовръзка

Ако по време на регистриране на радиокода изтече времето на изчакване (25 секунди), задвижването превключва автоматично на режима за програмиране.

2.2 Меню 17: Регистриране на всички функции

Меню 17 е предвидено да програмиране към централни Smart Home на Hörmann (напр. Hörmann homee Brain). Всички функции се предоставят на разположение за съответни приложения

2.3 Меню 19: Изтриване на радиокод – всички функции

Не можете да изтриете радиокодовете на отделни бутони на ръчен предавател или само за отделни функции.

1. Изберете меню **19**.
 - **00** мига.
2. Изберете параметъра на желаната функция с помощта на бутоните **^** + **v**.

19	Изтриване на радиовръзка
00	Връщане без изтриване
01	Радиовръзка (всички предаватели)
02	Bluetooth® (всички ключове)
03	–
04	Всички предаватели, всички ключове и настройки за рестартиране - външна Bluetooth антена

- Избраният параметър мига.
- 3. Натиснете бутона **PRG** за 5 секунди, за да потвърдите изтриването.

- Избраният параметър мига в продължение на 5 секунди.
- Параметърът мига бързо в продължение на 2 секунди заедно с десетичната точка.
- **19** свети.

2.4 Меню 20: Граница на реверсиране в посока „затворена врата“

За да се избегнат грешни реакции (напр. нежелано реверсиране), границата на реверсиране деактивира защитата на затварящия кант SKS или фотоклетката с изпреварващо действие VL малко преди достигане на крайна позиция „затворена врата“.

Позицията на границата на реверсиране зависи от типа врата и е предварително настроена в завода на припл. 30 mm път на шейната (SKS) и припл. 150 mm път на шейната (VL).

Секционна врата:

Минимална височина	припл. 16 mm път на шейната
Максимална височина	припл. 200 mm път на шейната

Менюто е видно за извършване на промяна, само ако на SE 2 е свързана и разпозната при движенията за разпознаване фотоклетка с изпреварващо действие. Освен това е необходимо в меню **43** да е настроен параметър **02**.

- ▶ За тези настройки се обърнете към компетентен специалист.

След промяна на границата на реверсиране е необходимо провеждане на контролно движение.

- ▶ Инструкция за монтаж, експлоатация и техническа поддръжка, глава 7.2

За да настроите / промените границата на реверсиране:

1. Изберете меню **20**.
2. Натиснете бутона **PRG** 1 път.
3. **20** мига бавно.
4. Натиснете бутона **^** *.
Вратата се отваря и остава в крайна позиция „отворена врата. На дисплея продължава да мига **20**.
5. В средата на вратата разположете пробно тяло (макс. 300 x 50 x 16,25 mm, напр. съвваем метър), така че да лежи по дължината си на пода и да е в областта на действие на фотоклетката с изпреварващо действие.
6. Натиснете бутона **v**.
Стартира се движение на вратата в посока „затворена врата“.
 - Вратата се придвижва, докато защитният механизъм разпознае пробното тяло.
 - Позицията се запаметява и проверява за достоверност.
 - Задвижването реверсира до крайна позиция „отворена врата“.

Ако процесът е проведен успешно:

20, отначало мига бързо, а след това свети продължително.



Ако процесът не е проведен успешно:

След достигане на крайна позиция „затворена врата“ вратата започва отново да се отваря. Вратата застава в крайна позиция „отворена врата“. Изписва се грешка **1** с мигаща десетична точка (подгрешка **2**) и се настройва предварително зададената от завода граница на реверсиране. При необходимост повторете стъпки 1 – 5.





* – Ако вратата вече е в крайна позиция „отворена врата“, тази стъпка отпада.

Ако е избрана граница на реверсиране > 200 mm преди крайна позиция „затворена врата“:

Изписва се грешка 1 с мигаща десетична точка, вратата се отваря и застава в крайна позиция „отворена врата“.

- ▶ Натиснете някой от бутоните  или , за да потвърдите грешката.


За да прекъснете реверсиране:

- ▶ Натиснете някой от бутоните  или , бутона **PRG** или външен команден елемент с импулсна функция. Вратата спира да се движи, изписва се грешка 1 с мигаща десетична точка.
- ▶ Натиснете някой от бутоните  или , за да потвърдите грешката.


УКАЗАНИЕ:

Ако грешката не бъде потвърдена, тя остава на дисплея.

2.4.1 Меню 21: Контрол на контакта за вградена врата

21	Контакт за вградена врата		
	00	Деактивирано Контакт за вградена врата без тестване	
	01	Контакт за вградена врата с тестване	


2.4.2 Меню 22: Разтоварване на ремъка в посока „затворена врата“

22	Разтоварване на ремъка в посока „затворена врата“		
	00	Без	
	01	Кратко	
	02	Средно	
	03	продължително	


2.5 Меню 23: Промяна на позиция „частично отваряне“ или „проветряване“

Позициите „частично отваряне“ и „проветряване“ са предварително настроени в завода в зависимост от типа врата.

Частично отваряне

	прибл. 260 mm преди крайна позиция „затворена врата“
Обхват	прибл. 120 mm преди всяка крайна позиция на вратата

Проветряване

	прибл. 100 mm преди ¹⁾
Обхват	прибл. 35 – 300 mm преди крайна позиция „затворена врата“

1) в зависимост от типа задвижване 35 mm път на шейната

Вратата може да бъде приведена в позиция „частично отваряне“ например както следва:

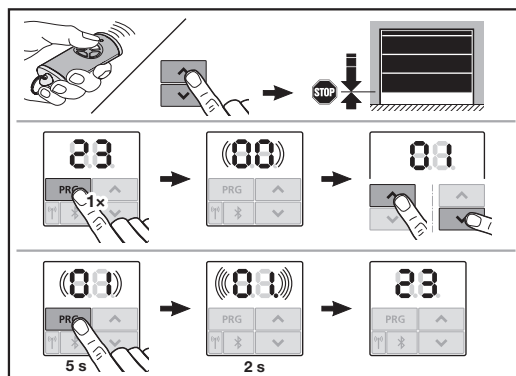
- От 3-тия радиоканал (меню 13)
- Външен радиоприемник
- Допълнителната платка UAP 1-HCP
- Импулс на клемите 20 / 23
- От климатичния сензор HKSI-1
- От Hörmann homee Brain
- От Bluetooth®

Позиция „проветряване“ може да бъде достигната или променена например както следва:





- От 6-тия радиоканал (меню 16)
- От климатичния сензор HKSI-1
- Напр. от допълнителната платка UAP 1-HCP
- От Hörmann homee Brain
- От Bluetooth®

УКАЗАНИЯ

- Позицията „проветряване“ може да бъде променена, само ако към стандартно включеното ограничение на силите е свързан минимум един **допълнителен** защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие) в посока „затворена врата“.
- Всеки климатичен сензор и **допълнителен** защитен механизъм (фотоклетка/фотоклетка с изпреварващо действие) трябва непременно да е бил предварително разпознат. Меню **23** – параметър **02** са видими и достъпни само в този случай.
- Ако **допълнителният** защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие) бъде деактивиран, променената позиция „проветряване“ се рестартира. Меню **23** – параметър **02** изгасва на дисплея и вече не може да се настройва.



За да промените позиция „частично отваряне“ или „проветряване“:

1. Придвижете вратата до желаната позиция с помощта на бутоните  + , чрез програмирания радиокод за функцията „импулс“ или чрез външен команден елемент с функция „импулс“.
2. Изберете меню **23**.
– **00** мига.
3. Изберете параметъра на желаната функция с бутоните  + .

23	Промяна на позицията	
	00	Връщане без промяна
	01	Промяна на позиция „частично отваряне“
	02	Промяна на позиция „проветряване“

- **01** или **02** мига.
- 4. Натиснете бутона **PRG** за 5 секунди, за да запазите тази позиция.
 - **01** или **02** мига 5 секунди.
 - **01** или **02** мига бързо 2 секунди заедно с десетичната точка.
 - **23** свети.

Променената позиция е запамената.

Ако избраната позиция е извън допустимата зона, се изписва грешка 1 с мигаща десетична точка. Автоматично се настройва позицията от заводската настройка или се запазва последно валидната позиция.

УКАЗАНИЕ

С държач за прибираща се ролка от принадлежностите има възможност гаражът да се проветрява и без монтиране на допълнителен защитен механизъм (фотоклетка).

- ▶ Относно монтажа и програмирането се обърнете към Вашия компетентен търговец.

2.6 Меню 25: Деактивирано осветление на задвижването

Когато меню 25 е активно, осветлението на задвижването остава изключено и по време на движението на вратата.


Ако меню 25 е настроено, се активира автоматично меню 30 – параметър 01.

2.7 Меню 26: Продължителност на послесветене

Осветлението на задвижването се включва, когато вратата се задвижи. След като вратата е завършила движението си, осветлението на задвижването продължава да свети за настроеното време (продължителност на послесветене).

За да настроите желаната функция:

- ▶ Изберете менюто и параметъра на желаната функция.


26	Продължителност на послесветене		
00	Деактивирано		
01	30 секунди		
02	60 секунди		
03	120 секунди		
04	180 секунди		
06	600 секунди		

2.8 Меню 27: Продължителност на послесветене на външното осветление

Продължителността на послесветене на свързано външно осветление се превключва от задвижването.

За да настроите желаната функция:


- ▶ Изберете менюто и параметъра на желаната функция.

27	Продължителност на послесветене на външното осветление		
00	Деактивирано		
01	точно както меню 26 ¹⁾		
02	60 секунди		
03	180 секунди		
05	600 секунди		

1) ВНИМАНИЕ няма сигнализация за провеждане на поддръжка на вратата (In).

2.9 Меню 28: Продължително ВКЛ. външно осветление д допълнителна платка


Когато към опционално реле HOR 1-HCP или универсална адаптерна платка UAP 1-HCP (3-то реле) е свързано външно осветление, то може да се задържи продължително включено с помощта на външни командни елементи.

28	Продължително ВКЛ. външно осветление		
00	Деактивирано		
01	активирано		

2.10 Меню 29: Проявяваща светлина на осветлението на задвижването

Дали менюто ще стане активно и ще може да се избира зависи от типа задвижване.

При активирана проявяваща светлина осветлението на задвижването указва посоката на движение на вратата.

29	Проявяваща светлина		
00	Деактивирано		
01	Активирано при движение на вратата		
02	Активирано при предупреждение за задвижване/предупреждение		
03	Активирано при движение на вратата и предупреждение за задвижване / предупреждение		
04	Активирано при движение на вратата, проявяваща светлина противоположно на посоката на движение		
05	Активирано при предупреждение за задвижване / предупреждение, проявяваща светлина противоположно на посоката на движение		
06	Активирано при движение на вратата и предупреждение за задвижване / предупреждение, проявяваща светлина противоположно на посоката на движение		


2.11 Меню 30: Функции на релета – външни

Опционалното реле HOR 1-HCP или универсална адаптерна платка UAP 1-HCP (3-тореле) са необходими за свързването на външна или сигнална лампа.

С универсалната адаптерна платка UAP 1-HCP (3-тореле) могат да се командват и други функции, като например сигнализацията на крайните позиции „отворена врата“ и „затворена врата“, избора на посока или осветлението на задвижването.

За да настроите желаните функции на релетата:

- Изберете менюто и параметъра на желаната функция.

30	Функции на релета - извън помещението NOR 1-HCP, UAP 1-HCP (3-то реле)	
00	Деактивирано	
01	Функция „Външно осветление“ ¹⁾	
02	Съобщение за достигане на крайна позиция „отворена врата“	
03	Съобщение за достигане на крайна позиция „затворена врата“	
04	Съобщение за достигане на позиция „частично отваряне“	
05	Сигнал за изтриване во посока „отворена врата“, включително и при частично отваряне и проветряване	
06	Съобщение за грешка на дисплея (неизправност)	
07	Предупреждение за задвижване / Предупреждение ²⁾ по време на движение / UAP 1-HCP (3-то реле) отпуска във всяка крайна позиция на вратата Продължителен сигнал	
08	Предупреждение за задвижване / Предупреждение ²⁾ по време на движение / UAP 1-HCP (3-то реле) отпуска във всяка крайна позиция на вратата Мигащо	
09	Релето сработва по време на движението и отпуска във всяка крайна позиция на вратата	
10	Съобщение за интервала за провеждане на техническа поддръжка (индикация In мига 3 пъти във всяка крайна позиция на вратата)	
11	точно както меню 26 ¹⁾	

1) ВНИМАНИЕ няма сигнализация за провеждане на поддръжка на вратата (**In**).

2) Предупреждение се излъчва, само ако е активирано в меню 32.


Когато в меню 30 – е настроен параметър 00 или 11, функцията се деактивира автоматично в меню 25.

2.12 Меню 32: Време за предупреждение

Когато се подава команда за движение, осветлението на задвижването мига по време на предупреждението, преди да се задвижи вратата. Също така мига и свързана към опционалното реле сигнална лампа.


За да настроите желаната функция:

- Изберете менюто и параметъра на желаната функция.

32	Време за предупреждение	
00	Деактивирано Вратата започва да се движи веднага след подаване на команда за движение.	
01	Предупреждение 1 секунда	
02	Предупреждение 2 секунди	
03	Предупреждение 3 секунди	
04	Предупреждение 4 секунди	
05	Предупреждение 5 секунди	
06	Предупреждение 10 секунди	
07	Предупреждение 15 секунди	
08	Предупреждение 20 секунди	
09	Предупреждение 30 секунди	
10	Предупреждение 60 секунди	

2.13 Меню 33: Предупреждение в определена посока

Настройте в меню 33 дали времето за предупреждение да е активно в посока „затворена врата“ или в посока „отворена врата“ + „затворена врата“.

33	Предупреждение в определена посока	
00	Предупреждение в посока „затворена врата“	
01	Предупреждение в посока „отворена врата“ + „затворена врата“	

2.14 Меню 34: Автоматично затваряне


При настроено автоматично затваряне вратата се отваря с подаване на команда за движение. След изтичане на времето на задържане в отворено положение и на времето за предупреждение вратата се затваря автоматично.

УКАЗАНИЯ

- Автоматичното затваряне трябва / може да се активира в областта на валидност на EN 12453, само ако към стандартно включеното ограничение на силите е свързан минимум един **допълнителен** защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие).
- Всеки **допълнителен** защитен механизъм (фотоклетка/фотоклетка с изпреварващо действие) трябва непременно да е бил предварително разпознат. Менюта 34 – 35 са видими и достъпни само в този случай.
- Когато е настроено автоматично затваряне (менюта 34 – 35), се активира автоматично и времето за предупреждение (меню 32 – параметър 03).
- Ако **допълнителният** защитен механизъм (фотоклетка/фотоклетка с изпреварващо действие) бъде деактивиран, менютата 34 – 35 изгасват от дисплея и повече не могат да се настройват.


За да настроите желаната функция:

► Изберете менюто и параметъра на желаната функция.

34	Автоматично затваряне	
00	Деактивирано	
01	Време на задържане в отворено положение 5 секунди	
02	Време на задържане в отворено положение 10 секунди	
03	Време на задържане в отворено положение 20 секунди	
04	Време на задържане в отворено положение 30 секунди	
05	Време на задържане в отворено положение 60 секунди	
06	Време на задържане в отворено положение 90 секунди	
07	Време на задържане в отворено положение 120 секунди	
08	Време на задържане в отворено положение 180 секунди	
09	Време на задържане в отворено положение 240 секунди	
10	Време на задържане в отворено положение 300 секунди	

За да настроите желаната функция:

► Изберете менюто и параметъра на желаната функция.



35	Автоматично затваряне - „частично отваряне“	
00	Деактивирано	
01	Времето на задържане в отворено положение е точно колкото е зададено в меню 34.	
02	Време на задържане в отворено положение 15 секунди	
03	Време на задържане в отворено положение 30 секунди	
04	Време на задържане в отворено положение 15 минути	
05	Време на задържане в отворено положение 30 минути	
06	Време на задържане в отворено положение 45 минути	
07	Време на задържане в отворено положение 60 минути	
08	Време на задържане в отворено положение 120 минути	
09	Време на задържане в отворено положение 180 минути	
10	Време на задържане в отворено положение 240 минути	


2.15 Меню 35: Автоматично затваряне от позиция „частично отваряне“

УКАЗАНИЯ

- Автоматичното затваряне трябва/ може да се активира в областта на валидност на EN 12453, само ако към стандартно включеното ограничение на силите е свързан минимум един **допълнителен** защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие).
- Всеки **допълнителен** защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие) трябва непременно да е бил предварително разпознат. Менюта **34 – 35** са видими и достъпни само в този случай.
- Когато е настроено автоматичното затваряне от позиция „частично отваряне“ (менюта **34 – 35**), се активира автоматично и времето за предупреждение (меню **32** – параметър **03**).
- Ако **допълнителният** защитен механизъм (фотоклетка / фотоклетка с изпреварващо действие) бъде деактивиран, менютата **34 – 35** изгасват от дисплея и повече не могат да се настройват.

2.16 Меню 36: Командни бутони на задвижването

Бутоните  +  могат да бъдат деактивирани и активирани от задвижването. Външните командни елементи и ръчните предаватели могат да продължат да се използват.





36	Командни бутони	
00	Деактивирано	
01	Активирано	

2.17 Меню 37: Рестартиране

37	Рестартиране	
00	Връщане без рестартиране	
01	Рестартиране / сканиране на BUS НСР-BUS	
02	Рестартиране / параметри на менюта 22 – 36	
03	Рестартиране до заводски настройки U	

При избиране на параметър **01** свързаната на BUS буксата принадлежност се изтрива и се разпознава отново.

За сканиране на BUS:

1. Изберете меню **37**.
2. Натиснете бутона  1 път.
 - **00** мига.
3. Натиснете бутона .
 - **01** мига.
4. Натиснете бутона  и го задръжте натиснат, докато **01** започне да свети бързо.
5. Освободете бутона .
 - **65** мига.
 - свети цифра. Тази цифра показва броя на свързаните BUS устройства.

При избиране на параметър **02**, всички настройки в менюта **22–36** се рестартират до заводската настройка.

При избиране на параметър **03** всички настройки, запазени разстояния на преместване и сили се рестартират до заводската настройка. Задвижването трябва да проведе нов процес по разпознаване.

- ▶ Инструкцията за монтаж, експлоатация и техническа поддръжка, глава 5

УКАЗАНИЕ

Програмираните радиокодове и настройките на Bluetooth антената се запазват.

3 Принадлежности

- ▶ Спазвайте указанията за безопасност в ръководството относно монтажа, експлоатацията и техническата поддръжка, глава 2.6

Всички принадлежности към задвижването взети заедно трябва да консумират **макс. 350 mA**. Консумацията на ток от компонентите ще намерите на фигурите.

Към BUS буксата могат да се свържат принадлежности със специални функции.

Принадлежности от серия 3 трябва да бъдат свързани посредством HCP адаптера NAP 1.

3.1 Присъединителни клеми

Всички присъединителни клеми могат да се заемат многократно (фиг. 11):

- Минимална дебелина: $1 \times 0,5 \text{ mm}^2$
- Матксимална дебелина: $1 \times 2,5 \text{ mm}^2$

3.2 Свързване на принадлежности

- ▶ Свалете капака (фиг. 11).

3.2.1 Манипулатор с импулсна функция*

Манипулаторът с импулсна функция може да бъде свързан с щепселните винтови клеми.

- ▶ Фиг. 12

Заемане на клемите:

23	Сигнал на канал 2	Частично отваряне
5	+24 V DC	
21	Сигнал на канал 1	Импулс
20	0 V	

3.2.2 Външни радиоприемници*

- ▶ Фиг. 13

Включете щекера на съответното място или в BUS BUS буксата, в зависимост от приемника.

Външният радиоприемник позволява командване на следните функции например при ограничен обхват:

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Импулс Светлина Частично отваряне
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Импулс Светлина Частично отваряне Избор на посока „отворена врата“ Избор на посока „затворена врата“

При допълнително свързване на външен радиоприемник трябва непременно да се изтрият радиокодовете на вградения радиомодул.

- ▶ Меню 19

* – Принадлежност, не се съдържа в стандартното оборудване!

Програмиране на радиокод във външен радиоприемник

- ▶ Програмирайте радиокода на ръчен предавател с помощта на инструкцията за експлоатация на външния приемник.

3.2.3 Външен импулсен манипулатор*

- ▶ Фиг. 14

Един или няколко манипулатора с нормално отворени контакти (с нулев потенциал), например вътрешни манипулатори или манипулатори с ключ, могат да бъдат свързани паралелно.

3.2.4 Innentaster PB 3 / IT 3b*

- ▶ Фиг. 15

Импулсен манипулатор за задаване или спиране на движения на вратата

- ▶ фиг. 15.1

Оптически датчик за включване и изключване на осветлението на задвижването

- ▶ Фиг. 15.2

Манипулатор за включване и изключване на всички командни елементи

- ▶ Фиг. 15.3

Светлината може да се включва и изключва дори и при изключени командни елементи.

3.2.5 2-проводникова фотоклетка* (динамична)

- ▶ Фиг. 16

Активирането на фотоклетката спира движението на вратата и се извършва защитен обратен ход на вратата до крайна позиция „отворена врата“.

3.2.6 Тестван контакт за вградена врата*

- ▶ Фиг. 17

Отварянето на контакта за вградена врата спира незабавно и блокира трайно движението на вратата.

3.2.7 Защита на затварящия кант*

- ▶ Фиг. 18

С активирането на защитата на затварящия кант се спира движението на вратата и се извършва защитен обратен ход на вратата до крайна позиция „затворена врата“.

3.2.8 Опционално реле HOR 1-HCP*

- ▶ Фиг. 19 и глава 2.11

Опционалното реле е необходимо за свързването на външна или сигнална лампа.

3.2.9 Универсална адаптерна платка UAP 1-HCP*

- ▶ Фиг. 20 и глава 2.11

Универсалната адаптерна платка може да се използва за други допълнителни функции.

3.2.10 Аварийна батерия*

- ▶ Фиг. 21

С аварийна батерия като опция вратата може да бъде премествана при прекъсване на електрозахранването. Превключването към режим на батерия става автоматично. По време на режима на батерия светят по-малко LED индикации на осветлението на задвижването.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Опасност от наранявания вследствие на неочаквано движение на вратата

До неочаквано движение на вратата може да се стигне, когато въпреки отключения от мрежата щепсел все още е свързана аварийната батерия.

- ▶ При извършване на работи по съоръжението изваждайте щепсела от контакта и щекера на аварийната батерия. Обезопасете вратата срещу неволно повторно включване.

Зміст

1	Загальні вказівки.....	184
2	Опис меню.....	184
2.1	Меню 11 – 16. Програмування пульта дистанційного керування.....	184
2.2	Меню 17. Програмування всіх функцій.....	185
2.3	Меню 19. Видалення радіокодів – усі функції... ..	185
2.4	Меню 20. Межа реверсування в напрямку «Ворота ЗАКР.»	185
2.4.1	Меню 21. Контроль контакту хвіртки	186
2.4.2	Меню 22. Розвантаження ременя в напрямку «Ворота ЗАКР.».....	186
2.5	Меню 23. Зміна положення часткового відчинення чи провітрювання	186
2.6	Меню 25. Вбудоване у привод освітлення вимкнене.....	187
2.7	Меню 26. Тривалість післясвічення	187
2.8	Меню 27. Тривалість післясвічення зовнішнього освітлення	187
2.9	Меню 28. Постійно вимкнене зовнішнє освітлення з додатковою платою	187
2.10	Меню 29. Вбудоване у привод освітлення «рухоме світло»	187
2.11	Меню 30. Функції реле зовні.....	187
2.12	Меню 32. Час попередження	188
2.13	Меню 33. Напрямок попередження.....	188
2.14	Меню 34. Автоматичне зачинення.....	188
2.15	Меню 35. Автоматичне зачинення з положення часткового відчинення	189
2.16	Меню 36. Кнопки керування на приводі	189
2.17	Меню 37. Скидання до початкового стану	189
3	Обладнання	190
3.1	З'єднувальні клеми	190
3.2	Підключення приладдя	190
3.2.1	Вимикач із функцією імпульсу	190
3.2.2	Зовнішній приймач дистанційного керування*	190
3.2.3	Зовнішній імпульсний кнопковий вимикач*	190
3.2.4	Внутрішній кнопковий вимикач РВ 3 / ІТ 3b*	190
3.2.5	2-провідний світловий бар'єр* (динамічний).....	190
3.2.6	Контакт хвіртки із самоконтролем*	190
3.2.7	Оптоелектронна система*	190
3.2.8	Реле додаткових функцій НОР 1-НСР*	190
3.2.9	Універсальна адаптерна плата UAP 1-НСР*	190
3.2.10	Аварійний акумулятор*	190

1 Загальні вказівки

Налаштування меню та параметрів

Інструкції з налаштування та зміни меню та параметрів див. в посібнику з монтажу, експлуатації та технічного обслуговування, розділ 5.

Час очікування

Якщо не натиснути кнопку **PRG** для збереження потрібного параметра протягом 60 секунд, зберігається попередньо налаштований параметр.

Повідомлення про помилки

Повідомлення про помилки можна знайти в посібнику з монтажу, експлуатації та технічного обслуговування, розділ 18.

Додаткові меню

Крім описаних тут меню й відповідних параметрів можна також виконувати, наприклад, такі налаштування:

- Регулювання швидкості
- Регулювання обмеження зусилля
- Зміна межі реверсування
- Напрямок робочого руху й режим реверсування пристроїв безпеки
- Зміна положення провітрювання без пристроїв безпеки

Для виконання цих налаштувань зверніться до свого постачальника. Налаштування в додаткових меню дозволяється виконувати лише кваліфікованим фахівцям.

2 Опис меню

2.1 Меню 11 – 16. Програмування пульта дистанційного керування

На вбудованому приймачі можна запрограмувати макс. 150 радіокодів. Радіокоди можна розподіляти між наявними каналами.

Якщо програмується більше ніж 150 радіокодів, то видаляються ті радіокоди, які були запрограмовані раніше.

Якщо радіокод кнопки пульта дистанційного керування програмується для двох різних функцій, то він видаляється для функції, яку було запрограмовано раніше.

Для програмування радіокоду має бути забезпечено виконання таких умов:

- Привод перебуває у стані спокою.
- Час попередження не активовано.
- Час затримки у відкритому положенні не активовано.

Для програмування радіокоду (імпульс):

1. Натисніть кнопку **PRG**, щоб загорілась індикація **00**.
2. За допомогою кнопок **▲** / **▼** виберіть меню **11**.
3. Натисніть кнопку **PRG**. На дисплеї блимає **11**.
4. Натисніть і утримуйте кнопку пульта дистанційного керування, радіокод якої потрібно передати.

Пульт дистанційного керування:

- Світлодіод горить синім кольором протягом 2 секунд, а потім згасає.
- Через 5 секунд світлодіод почергово блимає червоним і синім кольором. Здійснюється передавання радіокоду.

Електропривод:

Якщо приймач розпізнає чинний радіокод, то на дисплеї швидко блимає **11**.

5. Відпустіть кнопку пульта дистанційного керування. **Пульт дистанційного керування запрограмований і готовий до роботи.** На дисплеї блимає **11**.

Інші пульти дистанційного керування можна запрограмувати протягом 25 секунд. (Час очікування на радіосигнал)

Для програмування інших радіокодів (імпульс):

- ▶ Повторіть крок 4 + 5.

Для передчасного скасування програмування радіокоду:

- ▶ Натисніть кнопку **PRG**.

Для програмування інших функцій на пульті дистанційного керування:

- ▶ Натисніть кнопку **▲** і виберіть:

Меню 12	Підсвічування
Меню 13	Часткове відчинення
Меню 14	Вибір напрямку «Ворота ВІДКР.»
Меню 15	Вибір напрямку «Ворота ЗАКР.»
Меню 16	Провітрювання

- 6. Натисніть кнопку **PRG** і перейдіть у режим програмування. Блимає відповідно **12, 13, 14, 15** або **16**.
- 7. Виконайте кроки 4 + 5 як для радіокоду (імпульс).

Якщо не потрібно програмувати інші пульти дистанційного керування:

- ▶ Натисніть кнопку **PRG**. Привод переходить у режим програмування. або
- ▶ Не натискайте нічого протягом 25 секунд (час очікування на радіосигнал).

Відповідно до останнього запрограмованого радіокоду горить **11, 12, 13, 14, 15** або **16**.

Час очікування на радіосигнал

Якщо протягом програмування радіокоду спливає час очікування (25 секунд), привод автоматично переходить у режим програмування.

2.2 Меню 17. Програмування всіх функцій

Меню 17 передбачено для програмування в поєднанні з системою «розумний будинок» Nötmap (наприклад, Nötmap homee Brain). Усі функції надаються для відповідних застосунків

2.3 Меню 19. Видалення радіокодів – усі функції

Радіокоди окремих кнопок пультів дистанційного керування чи окремих функцій видалити неможливо.

- 1. Виберіть меню **19**.
 - Блимає **00**.
- 2. За допомогою кнопок **▲** + **▼** виберіть параметр потрібної функції.

19	Видалення радіокодів	
	00	Назад без видалення
	01	Радіосигнал (усі передавачі)
	02	Bluetooth® (усі ключі)
	03	–
	04	Усі передавачі, усі ключі та скидання налаштувань зовнішньої антени Bluetooth

- Вибраний параметр блимає.
- 3. Натисніть кнопку **PRG** і утримуйте її натиснутою протягом 5 секунд.
 - Вибраний параметр блимає протягом 5 секунд.
 - Параметр разом із крапкою швидко блимає протягом 2 секунд.
 - Горить **19**.

2.4 Меню 20. Межа реверсування в напрямку «Ворота ЗАКР.»

Для запобігання помилковим реакціям (наприклад, мимовільному реверсуванню), межа реверсування вимикає запобіжник замикального контуру SKS і випереджальний світловий бар'єр безпосередньо перед досягненням кінцевого положення «Ворота ЗАКР.».

Положення межі реверсування залежить від типу воріт і попередньо налаштоване на заводі при бл. на 30 мм шляху переміщення каретки (запобіжник замикального контуру) і при бл. 150 мм шляху переміщення каретки (випереджальний світловий бар'єр).

Секційні ворота:

Мінімальна висота	при бл. 16 мм шляху переміщення каретки
Максимальна висота	при бл. 200 мм шляху переміщення каретки

Меню видиме для зміни параметрів, лише коли до SE 2 підключено випереджальний світловий бар'єр, який було розпізнано під час виконання робочих циклів програмування в режимі навчання. Крім того, у меню **43** має бути налаштовано параметр **02**.

- ▶ Для виконання цих налаштувань зверніться до свого постачальника.
- Після зміни межі реверсування потрібно виконати перевірку функціонування.
- ▶ Посібник із монтажу, експлуатації та технічного обслуговування, розділ 7.2

Для налаштування / зміни межі реверсування:

- 1. Виберіть меню **20**.
- 2. Натисніть кнопку **PRG** 1 раз.
- 3. **20** повільно блимає.
- 4. Натисніть кнопку **▲** *. Ворота відчиняються й зупиняються в кінцевому положенні «Ворота ВІДКР.». На дисплеї продовжує блимати **20**.
- 5. Розташуйте посередині воріт предмет для перевірки (макс. розмір 300 x 50 x 16,25 мм, наприклад, складаний метр) так, щоб він горизонтально лежав на підлозі в зоні випереджального світлового бар'єра.
- 6. Натисніть кнопку **▼**. Запустіть рух воріт у напрямку «Ворота ЗАКР.».
 - Ворота рухаються, доки пристрій безпеки не розпізнає предмет для перевірки.
 - Положення зберігається й перевіряється на достовірність.
 - Привод виконує реверсування до кінцевого положення «Ворота ВІДКР.».

Якщо процедура завершилася успішно: **20**. спочатку швидко блимає, а тоді світиться постійно.

Якщо процедура не завершилася успішно: Після досягнення кінцевого положення «Ворота ЗАКР.» ворота знову відчиняються. Ворота зупиняються в кінцевому положенні «Ворота ВІДКР.». З'являється помилка **1** із крапкою, яка блимає (підпорядкована помилка **2**), і встановлюється межа реверсування, попередньо налаштована на заводі-виробнику. Якщо потрібно, повторіть кроки 1 – 5.

* – Якщо ворота вже перебувають у кінцевому положенні «Ворота ВІДКР.», цей крок потрібно пропустити.

Якщо вибрано межю реверсування > 200 мм перед кінцевим положення «Ворота ЗАКР.»:

З'являється помилка 1 із крапкою, яка блимає, ворота відчиняються й залишаються в кінцевому положенні «Ворота ВІДКР.».

- ▶ Натисніть одну з кнопок або , щоб підтвердити помилку.

Для переривання реверсування:

- ▶ Натисніть одну з кнопок або , кнопку **PRG** або зовнішній елемент керування з імпульсною функцією. Ворота зупиняються, з'являється помилка 1 із крапкою, яка блимає.
- ▶ Натисніть одну з кнопок або , щоб підтвердити помилку.

ВКАЗІВКА.

Якщо помилку не підтвердити, вона залишиться на дисплеї.

2.4.1 Меню 21. Контроль контакту хвіртки

21	Контакт хвіртки		
00	Вимкнено		
	Контакт хвіртки без тестування		
01	Контакт хвіртки з тестуванням		

2.4.2 Меню 22. Розвантаження ременя в напрямку «Ворота ЗАКР.»

22	Розвантаження ременя під час руху в напрямку «Ворота ЗАКР.»		
00	Немає		
01	Коротке		
02	Середнє		
03	Довге		

2.5 Меню 23. Зміна положення часткового відчинення чи провітрювання

Положення часткового відчинення чи провітрювання залежать від типу воріт і попередньо налаштовані на заводі.

Часткове відчинення

	прибл. 260 мм шляху перед кінцевим положенням «Ворота ЗАКР.»
Зона	прибл. 120 мм шляху переміщення каретки перед кожним кінцевим положенням воріт

Провітрювання

	прибл. 100 мм шляху 1)
Зона	прибл. 35–300 мм шляху перед кінцевим положенням «Ворота ЗАКР.»

1) залежно від типу привода 35 мм шляху переміщення каретки

Перевести ворота в положення часткового відчинення можна, наприклад, так:

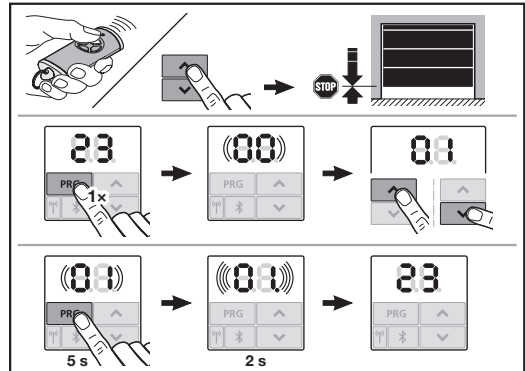
- За допомогою 3-го радіоканалу (меню 13)
- За допомогою зовнішнього приймача
- За допомогою додаткової плати UAP 1-HCP
- За допомогою імпульсу на клемах 20 / 23
- За допомогою кліматичного датчика HKSI-1
- За допомогою системи homee Brain від Hörmann
- Через Bluetooth®

Перевести ворота в положення провітрювання можна, наприклад, так:

- За допомогою 6-го радіоканалу (меню 16)
- За допомогою кліматичного датчика HKSI-1
- За допомогою, наприклад, додаткової плати UAP 1-HCP
- За допомогою системи homee Brain від Hörmann
- Через Bluetooth®

ВКАЗІВКИ

- Положення провітрювання можна змінити лише в тому разі, якщо крім наявного серійного пристрою обмеження зусилля підключено щонайменше один **додатковий** пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) у напрямку «Ворота ЗАКР.».
- Кліматичний датчик і **додатковий** пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) мають бути обов'язково попередньо запрограмовані. Тільки в такому разі меню **23** – параметр **02** видимі й доступні для налаштування.
- Якщо **додатковий** пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) вимкнено, змінене положення провітрювання скидається до попереднього. Меню **23** – параметр **02** гасне й більше не доступний для налаштування.



Для зміни положення часткового відчинення чи провітрювання:

1. За допомогою кнопок + , запрограмованого радіокоду чи (імпульс) або зовнішнього елемента керування з функцією імпульсу переведіть ворота в потрібне положення.
2. Виберіть меню **23**.
 - Блимає **00**.
3. За допомогою кнопок + виберіть параметр потрібної функції.

23	Зміна положення	
00	Назад без зміни	
01	Зміна положення часткового відчинення	
02	Зміна положення провітрювання	

- Блимає **01** або **02**.
- 4. Натисніть кнопку **PRG** і утримуйте її натиснутою протягом 5 секунд, щоб зберегти це положення.
 - **01** або **02** блимає протягом 5 секунд.
 - **01** або **02** разом із крапкою швидко блимає протягом 2 секунд.
 - Горить **23**.

Змінено положення збережено.

Якщо вибране положення розташоване за межами допустимого діапазону, з'являється помилка 1 із крапкою, яка блимає. Автоматично налаштовується положення заводського налаштування або залишається останнє дійсне положення.

ВКАЗІВКА

У разі наявності відкидного тримача роликів з асортименту приладдя гараж можна провітрювати баз встановлення додаткового пристрою безпеки (світлового бар'єра).

- Для монтажу та програмування зверніться до свого постачальника.

2.6 Меню 25. Вбудоване у привод освітлення вимкнене

Якщо меню 25 налаштовано, вбудоване в привод освітлення вимикається, зокрема й під час руху воріт. Коли встановлено меню 25, меню 30 – параметр 01 активується автоматично.

2.7 Меню 26. Тривалість післясвічення

Щойно ворота приводяться в рух, вмикається вбудоване у привод освітлення. Після завершення руху воріт вбудоване у привод освітлення залишається ввімкненим протягом заданого часу (тривалість післясвічення).

Для налаштування потрібної функції:

- Виберіть меню та параметр потрібної функції.


26	Тривалість післясвічення		
00	Вимкнено		
01	30 секунд		
02	60 секунд		
03	120 секунд		
04	180 секунд		
05	300 секунд		
06	600 секунд		

2.8 Меню 27. Тривалість післясвічення зовнішнього освітлення

Тривалість післясвічення підключеного зовнішнього освітлення перемикається за допомогою привода.

Для налаштування потрібної функції:


- Виберіть меню та параметр потрібної функції.

27	Тривалість післясвічення зовнішнього освітлення		
00	Вимкнено		
01	так само, як у меню 26 ¹⁾		
02	60 секунд		
03	180 секунд		
04	300 секунд		
05	600 секунд		

1) УВАГА індикатор необхідності виконання технічного обслуговування відсутній (In).

2.9 Меню 28. Постійно ввімкнене зовнішнє освітлення з додатковою платою


Якщо до реле додаткових функцій HOR 1-НСП або універсальної адаптерної плати UAP 1-НСП (3-тє реле) підключено зовнішнє освітлення, то за допомогою зовнішніх елементів керування його можна ввімкнути так, щоб воно працювало постійно.

28	Постійно ввімкнене зовнішнє освітлення		
00	Вимкнено		
01	Ввімкнено		

2.10 Меню 29. Вбудоване у привод освітлення «рухоме світло»

Це меню відображається та доступне для вибору залежно від типу привода.

Якщо «рухоме світло» активовано, то вбудоване у привод освітлення показує напрямок руху воріт.

29	«Рухоме світло»		
00	Вимкнено		
01	Активоване під час руху воріт		
02	Активоване під час попереджувального сигналу про рух воріт / попередження		
03	Активоване під час руху воріт і під час попереджувального сигналу про рух воріт / попередження		
04	Активоване під час руху воріт, «рухоме світло» проти напрямку руху		
05	Активоване під час попереджувального сигналу про рух воріт / попередження, «рухоме світло» проти напрямку руху		
06	Активоване під час руху воріт і попереджувального сигналу про рух воріт, «рухоме світло» проти напрямку руху		


2.11 Меню 30. Функції реле зовні

Реле додаткових функцій HOR 1-НСП або універсальна адаптерна плата UAP 1-НСП (3-тє реле) для підключення зовнішньої лампи чи сигнальної лампи.

За допомогою універсальної адаптерної плати UAP 1-НСП (3-тє реле) можлива активація інших функцій, як-от сигналізації про досягнення кінцевих положень «Ворота ВІДКР.» і «Ворота ЗАКР.», вибору напрямку чи вбудованого в привод освітлення.

Для налаштування потрібних функцій:

► Виберіть меню та параметр потрібної функції.

30	Функції реле зовні НОР 1-НСП, УАР 1-НСП (3-тє реле)	
00	Вимкнено	
01	Функція «Освітлення зовні» ¹⁾	
02	Сповіщення про кінцеве положення «Ворота ВІДКР.»	
03	Сповіщення про кінцеве положення «Ворота ЗАКР.»	
04	Сповіщення про кінцеве положення «Часткове відчинення»	
05	Сигнал стертя лише в напрямку «Ворота ВІДКР.», також у разі часткового відчинення / провітрювання	
06	Повідомлення про помилку на дисплеї (збій)	
07	Попереджувальний сигнал про рух воріт / попередження ²⁾ / попередження під час руху воріт / УАР 1-НСП (3-тє реле) відпускає в кожному кінцевому положенні воріт Тривалий сигнал	
08	Попереджувальний сигнал про рух воріт / попередження ²⁾ / попередження під час руху воріт / УАР 1-НСП (3-тє реле) відпускає в кожному кінцевому положенні воріт Блимання	
09	Реле спрацьовує під час руху воріт, а в кінцевих положеннях відпускає	
10	Повідомлення «Інтервал технічного обслуговування» (індикація In блимає 3 рази в кожного кінцевому положенні воріт)	
11	так само, як у меню 26 ¹⁾	

1) УВАГА індикатор необхідності виконання технічного обслуговування відсутній (In).

2) Попередження, тільки якщо активовано в меню 32.


Якщо в меню 30 – вибрано параметр 00 або 11, то автоматично вимикається функція в меню 25.

2.12 Меню 32. Час попередження

Якщо подається команда на переміщення, то перед рухом воріт протягом часу попередження блимає вбудоване в привод освітлення. Додатково блимає сигнальна лампа, підключена до реле додаткових функцій.


Для налаштування потрібної функції:

► Виберіть меню та параметр потрібної функції.

32	Час попередження	
00	Вимкнено Коли подається команда на переміщення, то ворота відразу починають рух.	
01	Попередження 1 секунда	
02	Попередження 2 секунди	
03	Попередження 3 секунди	
04	Попередження 4 секунди	
05	Попередження 5 секунд	
06	Попередження 10 секунд	
07	Попередження 15 секунд	
08	Попередження 20 секунд	
09	Попередження 30 секунд	
10	Попередження 60 секунд	

2.13 Меню 33. Напрямок попередження

Налаштуйте в меню 33, чи має час попередження бути активований під час руху воріт у напрямку «Ворота ЗАКР.» або в напрямку «Ворота ВІДКР.» + «Ворота ЗАКР.».

33	Напрямок попередження	
00	Попередження в напрямку «Ворота ЗАКР.»	
01	Попередження в напрямку «Ворота ВІДКР.» + «Ворота ЗАКР.»	

2.14 Меню 34. Автоматичне зачинення


У разі автоматичного зачинення ворота відчиняються після подавання команди на переміщення. Після закінчення налаштованого часу затримки в відчиненому положенні та часу попередження ворота автоматично зачиняються.

ВКАЗІВКИ

- Відповідно до стандарту EN 12453 автоматичне зачинення можна вмикати лише в тому разі, якщо крім наявного серійного пристрою обмеження зусилля підключено щонайменше один **додатковий** пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр).
- Додатковий** пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) має бути обов'язково попередньо запрограмований. Лише в такому разі меню 34 – 35 видимі й доступні для налаштування.
- Якщо налаштовано автоматичне зачинення (меню 34 – 35), то автоматично активується також час попередження (меню 32 – параметр 03).
- Якщо **додатковий** пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) вимкнено, меню 34 – 35 гаснуть і більше не доступні для налаштування.

Для налаштування потрібної функції:

► Виберіть меню та параметр потрібної функції.


34	Автоматичне зачинення	
00	Вимкнено	
01	Час затримки у відкритому положенні: 5 секунд	
02	Час затримки у відкритому положенні: 10 секунд	
03	Час затримки у відкритому положенні: 20 секунд	
04	Час затримки у відкритому положенні: 30 секунд	
05	Час затримки у відкритому положенні: 60 секунд	
06	Час затримки у відкритому положенні: 90 секунд	
07	Час затримки у відкритому положенні: 120 секунд	
08	Час затримки у відкритому положенні: 180 секунд	
09	Час затримки у відкритому положенні: 240 секунд	
10	Час затримки у відкритому положенні: 300 секунд	

2.15 Меню 35. Автоматичне зачинення з положення часткового відчинення**ВКАЗІВКИ**



- Відповідно до стандарту EN 12453 автоматичне зачинення можна вмикати лише в тому разі, якщо крім наявного серійного пристрою обмеження зусилля підключено щонайменше один **додатковий** пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр).
- Додатковий** пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) має бути обов'язково попередньо запрограмований. Лише в такому разі меню **34 – 35** видимі й доступні для налаштування.
- Якщо налаштовано автоматичне зачинення з положення часткового відчинення (меню **34 – 35**), автоматично активується час попередження (меню **32** – параметр **03**).
- Якщо **додатковий** пристрій безпеки (світловий бар'єр / випереджальний світловий бар'єр) вимкнено, меню **34 – 35** гаснуть і більше не доступні для налаштування.


Для налаштування потрібної функції:

► Виберіть меню та параметр потрібної функції.

35	Автоматичне зачинення – часткове відчинення	
00	Вимкнено	
01	Час перебування у відкритому положенні такий самий, який налаштовано в меню 34	
02	Час затримки у відкритому положенні: 15 секунд	
03	Час затримки у відкритому положенні: 30 секунд	
04	Час затримки у відкритому положенні: 15 хвилин	
05	Час затримки у відкритому положенні: 30 хвилин	
06	Час затримки у відкритому положенні: 45 хвилин	
07	Час затримки у відкритому положенні: 60 хвилин	
08	Час затримки у відкритому положенні: 120 хвилин	
09	Час затримки у відкритому положенні: 180 хвилин	
10	Час затримки у відкритому положенні: 240 хвилин	

2.16 Меню 36. Кнопки керування на приводі

Кнопки  +  можна активувати й деактивувати на приводі. Зовнішні елементи керування й пульт дистанційного керування можна використовувати й надалі.





36	Кнопки керування	
00	Вимкнено	
01	Ввімкнено	

2.17 Меню 37. Скидання до початкового стану

37	Скидання до початкового стану	
00	Назад без скидання до початкового стану	
01	Скидання до початкового стану / сканування шини HCP-BUS	
02	Скидання до початкового стану / параметри меню 22 – 36	
03	Скидання налаштувань до заводських значень U	

Якщо вибрати параметр **01**, то приладдя, підключене до гнізда шини BUS, видаляється й розпізнається наново.

Для сканування шини BUS:

- Виберіть меню **37**.
- Натисніть кнопку  1 раз.
 - Блимає **00**.
- Натисніть кнопку .
 - Блимає **01**.
- Натисніть кнопку  і утримуйте її натиснутою, доки **01** не почне швидко блимати.
- Відпустіть кнопку .
 - Блимає **b5**.
 - Світлиться число. Це число позначає кількість підключених учасників BUS.

Якщо вибрати параметр **02**, усі налаштування меню **22 – 36** скидаються до заводських.

Якщо вибрати параметр **03**, то всі налаштування, запрограмовані шляхи переміщення та зусилля скидаються до заводських налаштувань. Привод потрібно запрограмувати наново.

- ▶ Посібник із монтажу, експлуатації та технічного обслуговування, розділ 5

ВКАЗІВКА

Запрограмовані радіокоди й налаштування Bluetooth-антени зберігаються.

3 Обладнання

- ▶ Дотримуйтеся вказівок безпеки, наведених у розділі 2.6. посібника з монтажу, експлуатації та технічного обслуговування

Усе приладдя разом узяте має навантажувати привод **щонайбільше на 350 мА**. Споживаний струм компонентів позначено на ілюстраціях.

До гнізда шини BUS можна підключати приладдя зі спеціальними функціями.

Приладдя серії 3 потрібно підключати через адаптер НСР НАР 1.

3.1 З'єднувальні клеми

Усі клеми можна використовувати багаторазово (рис. 11):

- Мінімальний поперечний переріз: 1 × 0,5 мм²
- Максимальний поперечний переріз: 1 × 2,5 мм²

3.2 Підключення приладдя

- ▶ Зніміть кришку (рис. 11).

3.2.1 Вимикач із функцією імпульсу*

Кнопку з імпульсною функцією можна підключити до вставних гвинтових клем.

- ▶ Рис. 12

Призначення клем:

23	Сигнал, канал 2	Часткове відчинення
5	+24 В пост. струму	
21	Сигнал, канал 1	Імпульс
20	0 В	

3.2.2 Зовнішній приймач дистанційного керування*

- ▶ Мал. 13

Залежно від приймача вставте штекер у відповідне гніздо чи в гніздо BUS.

За допомогою зовнішнього приймача, наприклад, у разі обмеженого радіусу дії, можливе керування такими функціями.

HE 3 BiSecur HEI 3 BiSecur	Імпульс Освітлення Часткове відчинення
ESE BiSecur ESE MCX BiSecur	Імпульс Освітлення Часткове відчинення Вибір напрямку «Відкр.» Вибір напрямку «Закр.»

У разі підключення зовнішнього приймача в подальшому, потрібно обов'язково видалити радіокоди вбудованого модуля радіоприймача.

- ▶ Меню 19

Програмування радіокоду на зовнішньому приймачі

- ▶ Запрограмуйте в режимі навчання радіокод кнопки пульта дистанційного керування відповідно до посібника з експлуатації зовнішнього приймача.

3.2.3 Зовнішній імпульсний кнопковий вимикач*

- ▶ Мал. 14

Можливе паралельне підключення одного чи декількох вимикачів із замикальними контактами (безпотенціальними), наприклад, внутрішніх кнопкових вимикачів або вимикачів із ключем.

3.2.4 Внутрішній кнопковий вимикач РВ 3 / ІТ 3в*

- ▶ Мал. 15

Імпульсний клавішний вимикач для запуску чи зупинки руху воріт

- ▶ Рис. 15.1

Кнопковий вимикач із підсвічуванням для вмикання та вимикання вбудованого приводу освітлення

- ▶ Мал. 15.2

Кнопковий вимикач для вмикання та вимикання всіх елементів керування

- ▶ Мал. 15.3

Після вимкнення елементів керування світло й надалі можна вмикати та вимикати.

3.2.5 2-провідний світловий бар'єр* (динамічний)

- ▶ Мал. 16

У разі спрацювання світлового бар'єра привод зупиняється, і виконується безпечний реверс воріт у кінцеве положення «Ворота ВІДКР.».

3.2.6 Контакт хвіртки із самоконтролем*

- ▶ Мал. 17

Відкриття контакту хвіртки негайно зупиняє рух воріт та блокує їх подальшу дію.

3.2.7 Оптиелектронна система*

- ▶ Мал. 18

У разі спрацювання запобіжника замикального контуру привод зупиняється, і виконується безпечний реверс воріт у кінцеве положення «Ворота ВІДКР.».

3.2.8 Реле додаткових функцій НОР 1-НСР*

- ▶ Рис. 19 і розділ 2.11

Реле додаткових функцій потрібне для підключення зовнішньої лампи та сигнальної лампи.

3.2.9 Універсальна адаптерна плата UAP 1-НСР*

- ▶ Рис. 20 і розділ 2.11

Універсальну адаптерну плату можна використовувати для інших додаткових функцій.

3.2.10 Аварійний акумулятор*

- ▶ Мал. 21

З додатковою аварійною батареєю двері можна зрушити у разі збою живлення. Перемикання на експлуатацію від аварійного акумулятора здійснюється автоматично. У режимі роботи від аварійного акумулятора на вбудованому у привод освітленні працює менше світлодіодів.

⚠ ПОПЕРЕДЖЕННЯ

Небезпека отримання травм внаслідок несподіваного руху воріт

Раптовий рух воріт може статися в тому разі, якщо вилка електроживлення витягнута з мережі, а аварійний акумулятор усе ще підключений.

- ▶ Під час виконання будь-яких робіт на системі воріт потрібно виїняти мережеву вилку та штекер аварійного акумулятора. Заблокуйте систему воріт від несанкціонованого повторного ввімкнення.

* – приладдя, не включено до стандартної комплектації!

SupraMatic 4

HÖRMANN KG Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94-98
33803 Steinhagen
Deutschland



4553097 B0